Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

Falls die Systemsoftware (Firmware) Ihrer Kamera Ver.2.00 oder höher ist, verwenden Sie Creators' App auf Ihrem Smartphone. Imaging Edge Mobile kann nicht verwendet werden. Einzelheiten zu Creators' App finden Sie auf der folgenden Website.
https://www.sony.net/ca/

## Empfohlene Seiten in der Hilfe

### Suchen von Funktionen über MENU

Sie können die Liste der Menüposten überprüfen. Sie können die Erläuterungsseite für jeden Posten auch über den Menüposten in der Liste aufrufen.

### Log-AufnEinstellung

Konfiguriert die Einstellungen für Log-Aufnahme.

### Verwendung des Hauptmenüs (Aufnahme-Einstellungsliste)

Wählen Sie die Registerkarte (Haupt) auf dem Menübildschirm, um eine Liste von Aufnahme-Einstellungen anzuzeigen.

## Support-Informationen

### Firmware, Fragen und Antworten sowie Kompatibilität

Auf dieser Website werden Informationen über Firmware-Aktualisierung, Fragen und Antworten sowie Kompatibilität bereitgestellt

### Grundkenntnisse

Optimieren Sie Ihre Aufnahmetechnik, indem Sie mehr über die Grundfunktionen Ihrer Kamera erfahren.

Verwendung der „Hilfe“

Vor Gebrauch

Überprüfen der Kamera und der mitgelieferten Teile

Verwendbare Speicherkarten

Hinweise zur Benutzung Ihrer Kamera

Vorsichtsmaßnahmen

Verleihen, Weitergeben oder Wegwerfen der Kamera und/oder Speicherkarte an andere (Hinweise zum Schutz privater Informationen)
Hinweise zum Akku und zum Laden des Akkus
Hinweise zur Speicherkarte
Reinigen des Bildsensors (Sensor-Reinigung)
Info zur Reinigung

## Bezeichnung der Teile

Vorderseite
Rückseite
Oberseite
Seiten
Unterseite
XLR-Griff (nur ILME-FX30)
Auf dem Monitor angezeigte grundlegende Symbole

## Grundlegende Bedienung

Touch-Bedienungsvorgänge auf dem Monitor
Verwendung des Einstellrads
Verwendung des Multiselektors
Verwendung der Taste MODE (Modus)
Verwendung des Menüs
Verwenden des Startbildschirms
Verwendung des Hauptmenüs (Aufnahme-Einstellungsliste)
Verwendung des Funktionsmenüs
Verwendung der Benutzertasten
Verwendung der Taste DISP (Anzeige-Einstellung)
Verwendung der Löschtaste
Verwendung des vorderen und hinteren Drehrads
Verwendung der Tastatur
Kameraführer

## Vorbereitung der Kamera/grundlegende Aufnahmefunktionen

Laden des Akkus

- Einsetzen/Herausnehmen des Akkus
- Laden des Akkus mit dem Netzteil (in manchen Ländern/Regionen mitgeliefert)
- Laden des Akkus mit einem im Handel erhältlichen Netzteil oder einer mobilen Batterie
- Verwendung des Netzteils/Ladegerätes im Ausland

Stromversorgung über eine Netzsteckdose

Einsetzen/Herausnehmen einer Speicherkarte

Anbringen/Abnehmen eines Objektivs

Anbringen der mitgelieferten XLR-Griffeinheit (nur mit ILME-FX30)

Durchführen der Ersteinrichtung für die Kamera

Grundlegende Aufnahmefunktionen

- Kontrollen vor der Aufnahme
- Filmaufnahme
- Aufnehmen von Standbildern (Intellig. Auto.)

Suchen von Funktionen über MENU

Verwendung der Aufnahmefunktionen

Inhalt dieses Kapitels

Auswählen des Aufnahmemodus

- BelichtungRglTyp
- Auto/M. WslEinst
- Film: Belicht.modus
- Zeitlupe&Zeitraffer: Belicht.modus
- Intellig. Auto.
- Progr.automatik
- Blendenpriorität
- Zeitpriorität
- Man. Belichtung
- Verschlussmodus
- Auto. Lang.belich.

Fokussieren

- Auswählen der Fokussiermethode (Fokusmodus)
- Auswählen des Fokusfelds (Fokusfeld)

- Motivnachführung (Nachführfunktion)
- Manuellfokus
- Direkte manuelle Fokussierung (Direkt. Manuelf.)

Gesichts-/Augen-AF

- Fokussierung auf menschliche Augen
- Ges/AugPri b. AF (Standbild/Film)
- Ges/AugMotvErk (Standbild/Film)
- MotvErkEinst wsl. (Standbild/Film)
- Re/Li Auge ausw. (Standbild/Film)
- Ges/AugRahAnz (Standbild/Film)
- Gesichtsregistr.
- Reg. GesichtPrior. (Standbild/Film)

Verwendung von Fokussierfunktionen

- Fokus-Standard
- Anpassen der Fokusfeldeinstellungen an die Orientierung der Kamera (horizontal/vertikal) (V/H AF-F.wechs.)
- Registrieren des aktuellen Fokusfelds (AF-Feld-Registr.)
- Löschen eines registrierten AF-Felds (Reg. AF-Feld lö.)
- Fokusfeldgrenze (Standbild/Film)
- Zirk. d. Fokuspkt. (Standbild/Film)
- AF-RahBewMeng (Standbild/Film)
- Fokusrahm.Farbe (Standbild/Film)
- AF-Feld auto. lösch.
- Feldanz. whrd Track.
- AF-C BereichAnz.
- Phasenerk.bereich
- AF-Verfolg.empf.
- AF-ÜbergGschw.
- AF-MotVerEmpfl.
- AF-Hilfe
- AF/MF-Wahlschalter
- AF b. Auslösung

- AF Ein
- Fokus halten
- Vor-AF
- PriorEinstlg bei AF-S
- PriorEinst. bei AF-C
- AF bei Fokusvergr
- AutoVergr. bei MF
- Fokusvergröß
- Fokusvergröß.zeit (Standbild/Film)
- Anf.-Fokusvergr. (Film)
- Anf.Fokusvergr. (Standbild)
- Fokuskarte
- KantenanhebAnz.

Einstellen der Belichtungs-/Messmodi

- Belichtungskorr. (Standbild/Film)
- Histogrammanzeige
- Belicht.stufe (Standbild/Film)
- Belicht.StrdEinst. (Standbild/Film)
- DynamikberOpti. (Standbild/Film)
- Messmodus (Standbild/Film)
- Ges. b. MultiMess (Standbild/Film)
- Spot-Mess.punkt (Standbild/Film)
- ND-Filter
- AE-Speicher
- AEL mit Auslöser
- Zebra-Anzeige

Auswählen der ISO-Empfindlichkeit

- ISO (Standbild/Film)
- ISO-BereichGrenz (Standbild/Film)
- ISO AUTO Min. VS

Weißabgleich

- Weißabgleich (Standbild/Film)
- Erfassen der Standardfarbe Weiß zum Einstellen des Weißabgleichs (benutzerdefinierter Weißabgleich)
- PriorEinst b. AWB (Standbild/Film)
- Ausl. AWB-Sperr
- Stoßfreier WB

Log-Aufnahmeeinstellungen

- Log-Aufnahme
- Log-AufnEinstellung
- LUT auswählen
- BenLUTs verwalten
- Base ISO
- Base ISO-Schalter EI
- Belichtungsindex
- LUT anzeigen

Hinzufügen von Effekten zu Bildern

- Kreativer Look (Standbild/Film)
- Fotoprofil (Standbild/Film)

Aufnehmen mit Bildfolgemodi (Selbstauslöser/Belichtungsreihe)

- Bildfolgemodus
- Selbstausl(Einz)
- Einzelreihe
- Anzeige während Belichtungsreihenaufnahme
- WA-Reihe
- DRO-Reihe
- Belicht.reiheEinstlg.

IntervAufn.-Funkt.

Einstellen der Bildqualität und des Aufnahmeformats

- JPEG/HEIFwechs.
- Bildqualität-Einstlg.: Dateiformat (Standbild)
- Bildqualität-Einstlg.: JPEG-Qualität/HEIF-Qualität
- Bildqualität-Einstlg.: JPEG-Bildgröße/HEIF-Bildgröße

- Seitenverhält.
- HLG-Standbilder
- Farbraum
- Dateiformat (Film)
- Filmeinstellungen (Film)
- S&Q Modus-Einstlg.
- Zeitl.&-rafferEinst.
- FPS
- Proxy-Einstlg.
- Bildwinkel

Verwendung von Berührungsfunktionen

- Berührungsmodus
- Nach oben wischen
- BerührFkt whrd Aufn
- Fokussierung mit Touch-Bedienung (Touch-Fokus)
- Starten der Nachführung mit Touch-Bedienung (Touch-Tracking)
- Aufnehmen mit Touch-Vorgängen (Touch-Auslöser)

Verschlusseinstellungen

- Lautlos-Modus (Standbild/Film)
- Ausl. o. Objektiv (Standbild/Film)
- Auslösen ohne Karte
- Anti-Flacker-Einstlg

Verwendung der Zoomfunktion

- Mit diesem Produkt verfügbare Zoomfunktionen
- Klarbild-Zoom/Digitalzoom
- Zoom-Bereich (Standbild/Film)
- ZoomhebGeschw (Standbild/Film)
- BenKey Z-Gschw (Standbild/Film)
- Fernb. Z.-Geschw (Standbild/Film)
- Info zum Zoomfaktor
- Zoomring-Drehricht.

Reduzieren von Unschärfe

- SteadyShot (Standbild)
- SteadyShot (Film)
- SteadyShot-Anp. (Standbild/Film)
- SteadyShot-Brennweite (Standbild/Film)

Objektivkomp. (Standbild/Film)

Rauschminderung

- Hohe ISO-RM

Einstellen der Monitoranzeige während der Aufnahme

- Bildkontrolle (Standbild)
- Verbl. Aufn.-Anz. (Standbild)
- Gitterlinienanz. (Standbild/Film)
- Gitterlinientyp (Standbild/Film)
- AnzEinst. Live-View
- Blendenvorschau
- Erg. Aufn.vorschau
- Helle Überwachung
- BetAnz. bei AUFN
- Markierungsanz.
- GammaAnzeigehilfe
- Gamma-AnzHilfeTyp
- Entstauchen-Anz.

Aufnehmen von Filmton

- Audioaufnahme
- Tonaufnahmepegel
- Tonausgabe-Timing
- Windgeräuschreduz.
- SchuhAud
- Aufnehmen von Audio mit dem XLR-Adapter des mitgelieferten Griffs (nur mit dem ILME-FX30)

TC/UB-Einstellungen

- TC/UB

TC/UB-Anz.einstlg
Anpassen des Timecodes an andere Geräte
Ausgabe von RAW-Filmen auf einen externen RAW-Rekorder
Rahmenaufnahmen mit Remote-Aufnahme (Rahmung-Einstlg.)
Live-Streaming von Video und Audio
Netzw.-Streaming (Film)
USB-Streaming (Film)

## Anpassen der Kamera

Inhalt dieses Kapitels
Anpassungsfunktionen der Kamera
Zuweisen von häufig benutzten Funktionen zu Tasten und Drehrädern (BenKey/ReglEinst)
Vorübergehendes Ändern der Reglerfunktion (Mein ReglerEinstlg.)
Registrieren und Abrufen von Kameraeinstellungen
KameraEinstSpei
KameraeinstAbruf
Medien-Ausw.
Registrieren von Aufnahme-Einstellungen auf einer Benutzertaste (BenutzAufnEinst reg.)
Registrieren von häufig benutzten Funktionen im Funktionsmenü
Fn-Menü-Einstlg.
Registrieren von häufig benutzten Funktionen in „Mein Menü“
Einheit hinzufügen
Einheit sortieren
Einheit löschen
Seite löschen
Alles löschen
Von Mein Menü anz.
Anpassen der Kameraeinstellungen für Standbilder und Filme getrennt
And. Einst. f. St/Film
Anpassen der Funktionen des Rings/Drehreglers
Av/Tv-Drehrichtung
Bedienelem. sperren

Aufnehmen von Filmen durch Drücken des Auslösers

- REC mit Auslöser (Film)

Monitoreinstellungen

- MonitorSpiegelricht.
- DISP(BildsAnz)Einst
- Start (unten links)

Betrachten

Inhalt dieses Kapitels

Betrachten von Bildern

- Auswählen, welche Speicherkarte wiederzugeben ist (Wiedg.-Med.-Ausw.)
- Wiedergeben von Standbildern
- Vergrößern eines wiedergegebenen Bilds (Vergrößern)
- Anf.faktor vergröß.
- Anf.pos. vergröß.
- Automatisches Drehen aufgezeichneter Bilder (Anzeige-Drehung)
- Filmwiedergabe
- Lautstärkeeinst.
- 4ch-Audioüberw. (Film)
- Wiedergeben von Bildern mit einer Diaschau (Diaschau)
- Kont. Wgb. f. Intv.
- WdgGeschw. Intv.

Ändern der Anzeigeart von Bildern

- Wiedergeben von Bildern auf der Bildindex-Ansicht (Bildindex)
- Umschalten zwischen Standbildern und Filmen (Ansichtsmodus)
- Als Gruppe anzeigen
- FokusrahmenAnz. (Wiedergabe)
- Bild d. ang. Zeit anz.

Einstellen der Methode für das Springen zwischen den Bildern (Bildsprung-Einstlg.)

Schützen von aufgenommenen Bildern (Schützen)

Hinzufügen von Informationen zu Bildern

- Bewertung

Bewertung(Ben.Key)
Clipkennzeichnung
Drehen eines Bilds (Drehen)
Extrahieren von Standbildern aus einem Film
Fotoaufzeichnung
JPEG/HEIFwechs (Fotoaufzeichnung)
Kopieren von Bildern von einer Speicherkarte zu einer anderen (Kopieren)
Löschen von Bildern
Löschen mehrerer ausgewählter Bilder (Löschen)
Lö. zweim. Drück.
Löschbestätigng
Betrachten von Bildern auf einem Fernsehgerät
Anzeigen von Bildern auf einem Fernsehgerät mit einem HDMI-Kabel
Ändern der Kameraeinstellungen
Speicherkarteneinstellungen
Formatieren
AufnMedienEinst. (Standbild/Film): Aufn.-Medien (Standbild)
AufnMedienEinst. (Standbild/Film): Aufn.-Medien (Film)
AufnMedienEinst. (Standbild/Film): Auto. Med.-Wechsel
Bild-DB wied.her. (Standbild/Film)
Medien-Info anz. (Standbild/Film)
Dateieinstellungen
Datei/OrdnEinst.
REC-Ordner wählen
Neuer Ordner
Datei-Einstlg.
Dateinamen anz. (Film)
IPTC-Informationen
Urheberrechtsinfos
Seriennr. schreib. (Standbild/Film)
Netzwerkeinstellungen

- Wi-Fi-Verbindung
- WPS-Tastendruck
- Zugriffspkt.-Einstlg.
- Wi-Fi-Frequenzband (Modelle, die 5 GHz unterstützen)
- Wi-Fi-Infos anzeigen
- SSID/PW zurücks.
- Bluetooth-Einstellungen
- Bluetooth-Fernbed.
- Verkabeltes LAN (USB-LAN)
- USB-LAN/Tether
- Flugzeug-Modus
- Gerätename bearb.
- Importieren eines Root-Zertifikats zur Kamera (Root-Zertif. import.)
- ZugrAuthent.Einstlg.
- ZugriffAuthent.-Infos
- Sicherheit(IPsec)
- Wi-Fi Direct-Einstlg.
- Netzw.einst. zurücks.
- FTP-Übertrag.funkt.

Monitoreinstellungen

- Monitor-Helligkeit

Energieeinstellungen

- Energiesp.-Startzeit
- Autom. AUS Temp.
- Lüfterregelung (Film)
- Anzeigequalität

USB-Einstellungen

- USB-Verbind.modus
- USB-LUN-Einstlg.
- USB-Stromzufuhr

Externe Ausgangseinstellungen

HDMI-Auflösung
HDMI-AusgEinst. (Film)
HDMI-Infoanzeige
STRG FÜR HDMI

Allgemeine Einstellungen

Sprache
Gebiet/Dat./Uhrzeit
NTSC/PAL-Auswahl
Signaltöne
AUFN-Anzeige
Videolicht-Modus
Pixel-Mapping
Version
Seriennr. anzeigen
Datenschutzhinweis
Bildschirmleser (nur für einige Modelle)
Einstlg. speich./lad.
Einstlg zurücksetzen

Mit einem Smartphone verfügbare Funktionen

Mit einem Smartphone (Creators' App) verfügbare Funktionen
C3 Portal
Monitor & Control
Koppeln der Kamera mit einem Smartphone (Smartph.Verbindung)

Verwendung eines Smartphones als Fernbedienung

Verwendung eines Smartphones als Fernbedienung
Fernb.-Aufn.einstlg

Übertragen von Bildern zu einem Smartphone

Ausw. & senden (Übertragen zu einem Smartphone)
ÜbertrStat. rücks. (Übertragen zu einem Smartphone)

Verbinden bei ausgeschalteter Kamera

Verb. währd. AUS (Smartphone)

Lesen von Standortinformationen von einem Smartphone

Verwendung eines Computers

Empfohlene Computerumgebung

Verbinden/Trennen von Kamera und Computer

- Anschließen der Kamera an einen Computer
- Trennen der Kamera vom Computer

Verwalten und Bearbeiten von Bildern auf einem Computer

- Einführung in die Computer-Software (Imaging Edge Desktop/Catalyst)
- Importieren von Bildern zum Computer

Bedienung der Kamera über einen Computer

- Bedienung der Kamera über einen Computer (Fernb.-Aufn.-Funkt.)
- Fernb.-Aufn.einstlg

USB-Streaming (Film)

Verwenden des Cloud-Dienstes

Creators' Cloud

Erstellen eines Kontos für Creators' Cloud und Verknüpfen Ihrer Kamera mit dem Konto (Cloud-Verbindung)

Anzeigen von Cloud-Verbindungsinformationen (Cloud-Informationen)

Hinweise zur Verwendung des Cloud-Dienstes (Creators' Cloud)

Anhang

Mit dem Multi-Interface-Schuh kompatibles Audio-Zubehör

Mount-Adapter

- Mount-Adapter
- Mount-Adapter LA-EA3/LA-EA5
- Mount-Adapter LA-EA4

Multi-Akku-Adaptersatz

Akku-Nutzungsdauer und Zahl der aufnehmbaren Bilder

Anzahl der aufnehmbaren Bilder

Aufnehmbare Filmzeiten

Liste der Symbole auf dem Monitor

- Liste der Symbole auf dem Bildschirm für Filmaufnahme

Liste der Symbole auf dem Bildschirm für Standbildaufnahme
Liste der Symbole auf dem Wiedergabebildschirm
Liste der Standardeinstellungswerte
Technische Daten
Markenzeichen
Lizenz

## Falls Sie Probleme haben

Fehlerbehebung
Warnmeldungen

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Verwendung der „Hilfe“

Die „Hilfe“ ist eine Internet-Bedienungsanleitung, in der die Funktionen und Bedienungsverfahren dieser Kamera beschrieben sind. Verwenden Sie die „Hilfe“, um nach Informationen zu suchen, die Sie benötigen, um die Funktionen der Kamera voll auszuschöpfen.
(Die auf dieser Seite gezeigten „Hilfe“-Bildschirme sind nur Beispiele. Sie können von der tatsächlichen Bildschirmanzeige Ihres Modells abweichen.)

**Tipp**

- Die mit der Kamera gelieferte „Einführungsanleitung“ beschreibt grundlegende Bedienungsverfahren und Vorsichtsmaßnahmen für den Gebrauch. Verwenden Sie die „Einführungsanleitung“ in Verbindung mit dieser „Hilfe“.

## Symbole, die in der „Hilfe“ verwendet werden

S&Q : Menüposten, die in den Standbildaufnahmemodi angezeigt werden
S&Q : Menüposten, die in den Filmaufnahmemodi und den Zeitlupen-/Zeitrafferaufnahmemodi angezeigt werden
S&Q : Menüposten, die in einem der Standbildaufnahmemodi, der Filmaufnahmemodi oder der Zeitlupen-/Zeitrafferaufnahmemodi angezeigt werden
Einzelheiten zum jeweiligen Aufnahmemodus finden Sie unter „Verwendung des Menüs“.

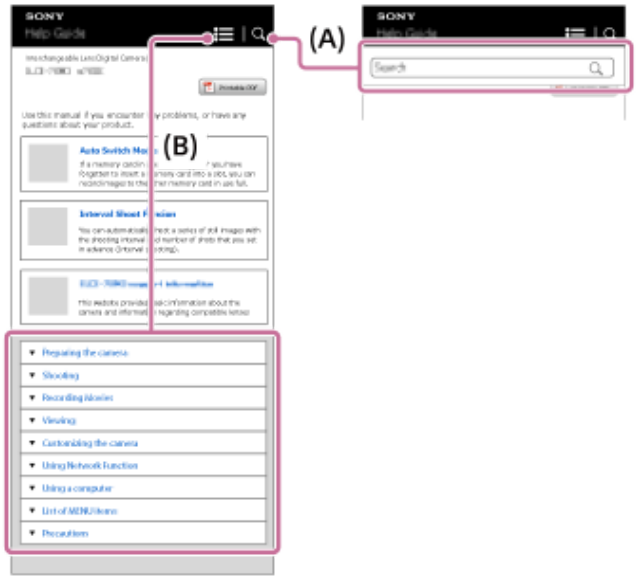
## Suchen der gewünschten Informationen

**Methode A: Stichwortsuche**
Geben Sie einen Suchbegriff („Weißabgleich“, „Fokusfeld“ usw.) ein, und verwenden Sie die Suchergebnisse, um die gewünschte Beschreibungsseite aufzurufen. Wenn Sie zwei oder mehr Stichwörter eingeben und durch Leerstellen trennen, können Sie nach Seiten suchen, die alle diese Stichwörter enthalten.

**Methode B: Suche im Inhaltsverzeichnis**
Wählen Sie eine Überschrift im Inhaltsverzeichnis aus, um die Beschreibungsseite anzuzeigen.

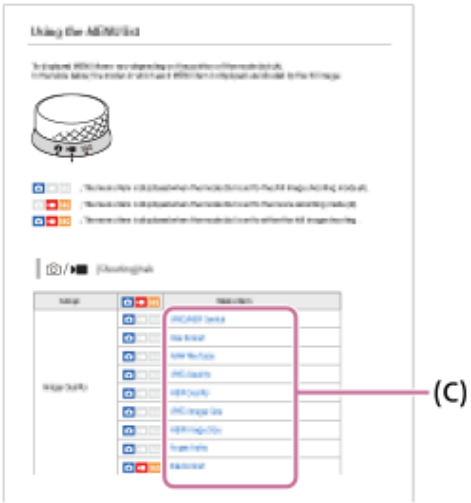
Auf einem Computer angezeigter Bildschirm

Auf einem Smartphone angezeigter Bildschirm




**Methode C: Suche der Funktionen im MENU**

Wenn Sie auf dem Bildschirm MENU der Kamera nach Informationen suchen möchten, lesen Sie die Seite „Suchen von Funktionen über MENU“. Wählen Sie einen MENU-Posten aus der Liste aus, um direkt zur Beschreibungsseite zu gelangen.




## Anzeigen von Informationen über verwandte Funktionen

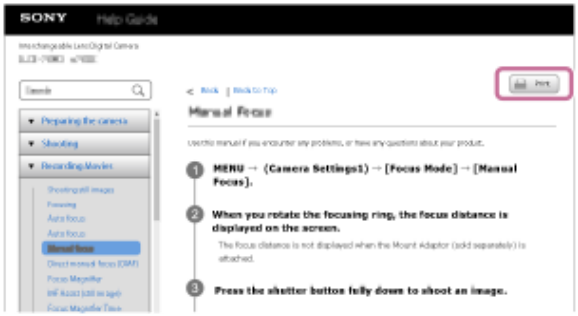
Im Bereich „Verwandtes Thema“ unten auf jeder Seite sind die Abschnitte aufgeführt, die Informationen zu der gegenwärtig angezeigten Beschreibungsseite enthalten. Um eine tiefere Kenntnis der gegenwärtig angezeigten Seite zu erhalten, lesen Sie auch die aufgeführten Abschnitte.

## Ausdrucken aller Seiten der „Hilfe“

Um alle Seiten zu drucken, wählen Sie die Schaltfläche [Druckbare PDF] in der oberen rechten Ecke der Startseite. Wenn die PDF-Datei erscheint, verwenden Sie das Druckmenü des Browsers, um sie auszudrucken.
Diese Funktion ist für bestimmte Sprachen nicht verfügbar.

## Drucken nur der aktuell angezeigten Seite (nur auf einem Computer)

Um nur die gegenwärtig angezeigte Seite zu drucken, wählen Sie die Schaltfläche [Drucken] am oberen Rand der Seite. Wenn der Druckbildschirm erscheint, geben Sie Ihren Drucker an.




5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Überprüfen der Kamera und der mitgelieferten Teile

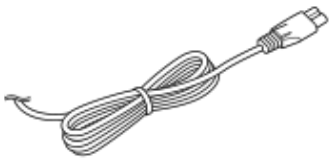
Die Zahl in Klammern gibt die Stückzahl an.

Diese Hilfe deckt Modelle mit unterschiedlichen mitgelieferten Artikeln ab. Die Unterschiede zwischen den mitgelieferten Artikeln sind wie folgt.

| Modellbezeichnung | XLR-Griff/Kappe für den Schuh am Griff |
|---|---|
| ILME-FX30 | Mitgeliefert |
| ILME-FX30B | Nicht mitgeliefert |

- Kamera (1)
- Netzteil (1) (in manchen Ländern/Regionen mitgeliefert)
  Der Typ des Netzteils kann je nach Land/Region unterschiedlich sein.

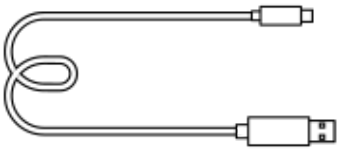
- Netzkabel (1)* (in manchen Ländern/Regionen mitgeliefert)



* Eventuell sind mehrere Netzkabel im Lieferumfang Ihrer Kamera enthalten. Verwenden Sie das für Ihr Land bzw. Gebiet geeignete Netzkabel.

- NP-FZ100 Akku (1)

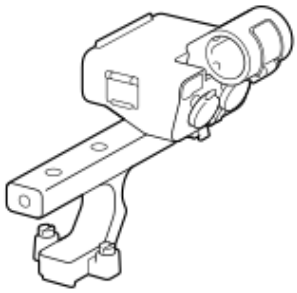
- USB Type-C®-Kabel (1)



- Gehäusekappe (1) (an Kamera angebracht)

- Schuhkappe (1) (an Kamera angebracht)

- XLR-Griff (1) (nur ILME-FX30)



- Kappe für den Schuh am Griff (1) (am Griff angebracht) (nur ILME-FX30)

- Einführungsanleitung (1)
- Referenzanleitung (1)

**Hinweis**

- Das Zubehör kann je nach Land oder Region unterschiedlich sein. Bitte überprüfen Sie die Einführungsanleitung für Einzelheiten zum Zubehör.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Verwendbare Speicherkarten

Diese Kamera unterstützt CFexpress Type A-Speicherkarten und SD-Speicherkarten (kompatibel mit UHS-I, UHS-II).
Wenn Sie microSD-Speicherkarten mit dieser Kamera benutzen, achten Sie darauf, den korrekten Adapter zu verwenden.

## Für Standbildaufnahmen

Die folgenden Speicherkarten können verwendet werden.

- CFexpress Type A-Speicherkarten
- SD/SDHC/SDXC-Speicherkarten

## Für Filmaufnahmen

Die Filmaufnahmeformate und kompatible Speicherkarten sind wie folgt.

| Dateiformat | Maximale Aufnahme-Bitrate | Unterstützte Speicherkarten |
|---|---|---|
| XAVC HS 4K | 280 Mbps | • CFexpress Type A-Speicherkarte (VPG200 oder höher)<br>• SDXC V60 oder höher*1 |
| XAVC S 4K | 280 Mbps | • CFexpress Type A-Speicherkarte (VPG200 oder höher)<br>• SDXC V60 oder höher*1 |
| XAVC S HD | 100 Mbps | • CFexpress Type A-Speicherkarte<br>• SDHC/SDXC-Karte (U3 oder höher)*1 |
| XAVC S-I 4K | 600 Mbps | • CFexpress Type A-Speicherkarte (VPG200 oder höher)<br>• SDXC V90 oder höher |
| XAVC S-I HD | 222 Mbps | • CFexpress Type A-Speicherkarte (VPG200 oder höher)<br>• SDXC V90 oder höher |
| XAVC S-I DCI 4K*2 | 600 Mbps | • CFexpress Type A-Speicherkarte (VPG200 oder höher)<br>• SDXC V90 oder höher |

*1 Wenn die Aufnahme-Bitrate 60 Mbps oder weniger beträgt, können Sie auch auf eine SDHC/SDXC-Karte (Class 10) aufnehmen.
*2 Wenn die Version der Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 2.00 oder höher ist

## Für Zeitlupen- und Zeitrafferaufnamen

Dateiformate und kompatible Speicherkarten sind im Folgenden aufgeführt.
Bei Zeitlupenaufnahmen ist die Aufnahme-Bitrate höher als gewöhnlich. Möglicherweise benötigen Sie eine Speicherkarte, die eine höhere Schreibgeschwindigkeit unterstützt.

| Dateiformat | Maximale Aufnahme-Bitrate | Unterstützte Speicherkarten |
|---|---|---|
| XAVC HS 4K | 500 Mbps | • CFexpress Type A-Speicherkarte (VPG200 oder höher)<br>• SDXC V60 oder höher*1 |
| XAVC S 4K | 560 Mbps | • CFexpress Type A-Speicherkarte (VPG200 oder höher)<br>• SDXC V60 oder höher*1 |
| XAVC S HD | 500 Mbps | • CFexpress Type A-Speicherkarte (VPG200 oder höher)<br>• SDXC V60 oder höher*2 |
| XAVC S-I 4K | 1200 Mbps | • CFexpress Type A-Speicherkarte (VPG200 oder höher)<br>• SDXC V90 oder höher*3 |
| XAVC S-I HD | 890 Mbps | • CFexpress Type A-Speicherkarte (VPG200 oder höher)<br>• SDXC V90 oder höher*4 |
| XAVC S-I DCI 4K*5 | 600 Mbps | • CFexpress Type A-Speicherkarte (VPG200 oder höher)<br>• SDXC V90 oder höher*3 |

*1 Wenn [ S&Q Bildfrequenz] auf [120fps]/[100fps] eingestellt ist, benötigen Sie eventuell eine SDXC V90-Speicherkarte.
*2 Wenn [ S&Q Bildfrequenz] auf [240fps]/[200fps] eingestellt ist, benötigen Sie eventuell eine SDXC V90-Speicherkarte.
*3 Für Zeitlupenaufnahmen ist eine CFexpress Type A-Speicherkarte (VPG200 oder höher) erforderlich.
*4 Wenn [ S&Q Bildfrequenz] auf [240fps]/[200fps] eingestellt ist, benötigen Sie eine CFexpress Type A-Speicherkarte (VPG200 oder höher).
*5 Wenn die Version der Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 2.00 oder höher ist

### Tipp

- Wenn die Aufnahme-Bitrate 200 Mbps beträgt, können Sie auch mit einer SDXC-Karte (U3/V30) aufnehmen.

### Hinweis

- Wenn Sie einen Proxy-Film aufnehmen, ist möglicherweise eine Speicherkarte mit höherer Geschwindigkeit erforderlich.
- CFexpress Type B-Speicherkarten können nicht verwendet werden.
- Wenn eine SDHC-Speicherkarte verwendet wird, um XAVC S-Filme über längere Zeitspannen aufzunehmen, werden die aufgezeichneten Filme in Dateien von 4 GB aufgeteilt.
- Wenn Sie einen Film auf Speicherkarten in Steckplatz 1 und Steckplatz 2 aufnehmen wollen, setzen Sie zwei Speicherkarten mit demselben Dateisystem ein. Filme können nicht gleichzeitig aufgezeichnet werden, wenn eine Kombination des Dateisystems exFAT und des Dateisystems FAT32 verwendet wird.

| Speicherkarte | Dateisystem |
|---|---|
| CFexpress Type A-Speicherkarte, SDXC-Speicherkarte | exFAT |
| SDHC-Speicherkarte | FAT32 |

- Laden Sie den Akku ausreichend auf, bevor Sie versuchen, die Datenbankdateien auf der Speicherkarte wiederherzustellen.
- Falls die nachstehenden Zeichen während der Aufnahme auf dem Speicherkartensymbol erscheinen, verwenden Sie eine andere Speicherkarte:
  : Zeigt an, dass die Anzahl der Schreibvorgänge auf der Speicherkarte nahe der Obergrenze ist.
  : Zeigt an, dass die Anzahl der erneuten Schreibvorgänge auf der Speicherkarte die Obergrenze erreicht hat.

**Verwandtes Thema**

- Hinweise zur Speicherkarte
- Anzahl der aufnehmbaren Bilder
- Aufnehmbare Filmzeiten
- Zeitl.&-rafferEinst.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Vorsichtsmaßnahmen

Nehmen Sie auch auf „Benutzungshinweise“ in der Einführungsanleitung (mitgeliefert) für dieses Produkt Bezug.

## Zu den in dieser Anleitung beschriebenen technischen Daten

- Die Daten zu der Leistung und zu den technischen Daten in dieser Anleitung basieren auf einer normalen Umgebungstemperatur von 25 ºC, sofern nicht anders angegeben.
- Die Akkudaten basieren auf einem Akku, der vollständig aufgeladen wurde, bis die Ladekontrollleuchte erlosch.

## Info zur Betriebstemperatur

- Aufnehmen bei sehr niedrigen oder hohen Temperaturen, die außerhalb des Betriebstemperaturbereichs liegen, ist nicht zu empfehlen.
- Bei hohen Umgebungstemperaturen steigt die Temperatur der Kamera rasch an.
- Mit zunehmender Temperatur der Kamera kann sich die Bildqualität verschlechtern. Bevor Sie mit den Aufnahmen fortfahren, wird es empfohlen, dass Sie warten, bis die Temperatur der Kamera gesunken ist.
- Abhängig von der Kamera- und Akkutemperatur kann die Kamera möglicherweise keine Filme aufnehmen, oder die Stromversorgung wird automatisch ausgeschaltet, um die Kamera zu schützen. Bevor das Gerät ausgeschaltet wird oder Sie keine Filme mehr aufnehmen können, wird eine Meldung auf dem Bildschirm angezeigt. Lassen Sie in diesem Fall die Stromversorgung ausgeschaltet, und warten Sie, bis die Temperatur der Kamera und des Akkus gesunken ist. Wenn Sie die Stromversorgung einschalten, ohne die Kamera und den Akku ausreichend abkühlen zu lassen, wird die Stromversorgung möglicherweise wieder ausgeschaltet, oder Sie können immer noch keine Filme aufnehmen.

## Hinweise zum Aufnehmen über lange Zeitspannen oder zum Aufnehmen von 4K-Filmen

Besonders während der 4K-Filmaufnahme kann die Aufnahmezeit bei niedrigen Temperaturen kürzer sein. Erwärmen Sie den Akku, oder ersetzen Sie ihn durch einen neuen Akku.

## Hinweise zur Wiedergabe von Filmen auf anderen Geräten

XAVC HS- und XAVC S-Filme können nur auf kompatiblen Geräten wiedergegeben werden.

## Hinweise zur Aufnahme/Wiedergabe

- Machen Sie vor Beginn der Aufnahme eine Probeaufnahme, um sicherzustellen, dass die Kamera ordnungsgemäß funktioniert.
- Werden mit diesem Produkt aufgenommene Bilder auf Fremdgeräten bzw. mit Fremdgeräten aufgenommene oder bearbeitete Bilder auf diesem Produkt wiedergegeben, kann eine einwandfreie Wiedergabe nicht garantiert werden.
- Sony übernimmt keine Gewährleistung, wenn aufgrund von Fehlfunktionen der Kamera oder eines Aufnahmemediums usw. die Aufnahme fehlschlägt oder aufgezeichnete Bilder oder Audiodaten verloren gehen oder beschädigt werden. Wir empfehlen, wichtige Daten zu sichern.
- Beim Formatieren der Speicherkarte werden alle auf der Speicherkarte aufgezeichneten Daten gelöscht und können nicht wiederhergestellt werden. Kopieren Sie die Daten vor dem Formatieren auf einen Computer oder ein anderes Gerät.
- Befestigen Sie den Schulterriemen an der Kamera, damit sie nicht herunterfallen kann.
- Wenn Sie dieses Produkt mit einem Stativ oder einem Griff verwenden, achten Sie darauf, dass die Kamera sicher befestigt ist.

## Hinweise zur Verwendung eines Stativs

Verwenden Sie ein Stativ, dessen Schraube kürzer als 5,5 mm ist. Anderenfalls wird die Kamera nicht richtig befestigt und kann beschädigt werden.

## Hinweise zur Handhabung von Speicherkarten

Die Temperatur von Speicherkarten kann nach dem Speichern ansteigen. Dies ist keine Funktionsstörung.

## Sichern von Speicherkarten

In den folgenden Fällen können Daten verfälscht werden. Machen Sie unbedingt Sicherungskopien von den Daten.

- Wenn während eines Schreib- oder Lesevorgangs die Speicherkarte entfernt, das USB-Kabel abgezogen oder das Produkt ausgeschaltet wird.
- Wenn die Speicherkarte an Orten verwendet wird, wo sie statischer Elektrizität oder elektrischen Störungen ausgesetzt ist.

## Datenbankdateifehler

- Wenn Sie eine Speicherkarte, die keine Bilddatenbankdatei enthält, in das Produkt einsetzen und das Produkt einschalten, erzeugt das Produkt automatisch eine Bilddatenbankdatei, die etwas Platz auf der Speicherkarte belegt. Der Vorgang kann lange dauern, und Sie können das Produkt nicht bedienen, bis der Vorgang abgeschlossen ist.
- Sollte ein Datenbankdateifehler auftreten, exportieren Sie alle Bilder zu Ihrem Computer, und formatieren Sie dann die Speicherkarte mit diesem Produkt.

## Benutzen bzw. lagern Sie das Produkt nicht an folgenden Orten

- An sehr heißen, kalten oder feuchten Orten
  An sehr heißen Orten, wie z. B. in einem in der Sonne geparkten Auto, kann sich das Kameragehäuse verformen, was zu einer Funktionsstörung führen kann.
- Aufbewahrung unter direktem Sonnenlicht oder in der Nähe eines Heizkörpers
  Das Kameragehäuse kann sich verfärben oder verformen, was eine Funktionsstörung verursachen kann.
- An Orten, die starken Vibrationen ausgesetzt sind
  Es kann zu Funktionsstörungen kommen, und die Aufzeichnung von Daten ist eventuell nicht möglich. Darüber hinaus kann das Speichermedium unbrauchbar werden, und bereits aufgezeichnete Daten können beschädigt werden.
- In der Nähe starker Magnetfelder
- An sandigen oder staubigen Orten
  Achten Sie darauf, dass kein Sand oder Staub in das Produkt gelangt. Es könnte sonst zu einer Funktionsstörung des Produkts kommen, die in ungünstigen Fällen nicht reparierbar ist.
- An Orten mit hoher Luftfeuchtigkeit
  Dies kann Schimmelbildung im Objektiv verursachen.
- In Bereichen, wo starke Radiowellen oder Strahlung emittiert werden
  Aufnahme und Wiedergabe funktionieren u. U. nicht richtig.

## Info zu Feuchtigkeitskondensation

- Wenn das Produkt direkt von einem kalten zu einem warmen Ort gebracht wird, kann sich Feuchtigkeit im Inneren und an der Außenseite des Produkts niederschlagen. Diese Feuchtigkeitskondensation kann eine Funktionsstörung des Produkts verursachen.
- Um die Entstehung von Feuchtigkeitskondensation zu vermeiden, wenn Sie das Produkt direkt von einem kalten zu einem warmen Ort bringen, legen Sie es zuerst in eine Plastiktüte, und verschließen Sie diese, um Eindringen von Luft zu verhindern. Warten Sie etwa eine Stunde lang, bis die Temperatur des Produkts die Umgebungstemperatur erreicht hat.
- Falls Feuchtigkeitskondensation auftritt, schalten Sie das Produkt aus, und warten Sie etwa eine Stunde, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist. Falls Sie versuchen, mit der Kamera aufzunehmen, während die Objektivlinsen noch beschlagen sind, erhalten Sie keine scharfen Bilder.

## Vorsichtsmaßregel zum Tragen

- Folgende Teile dürfen nicht festgehalten, keinen Stößen und keinen übermäßigen Kräften ausgesetzt werden, wenn Ihre Kamera damit ausgestattet ist:
  - Objektivteil
  - Der bewegliche Teil des Monitors
  - Der bewegliche Teil des Blitzes
  - Der bewegliche Teil des Suchers
- Tragen Sie die Kamera nicht mit angeschlossenem Stativ. Dadurch kann das Stativgewinde ausreißen.
- Setzen Sie sich nicht auf einen Stuhl oder einen anderen Platz, wenn sich die Kamera in der Gesäßtasche Ihrer Hose oder Ihres Rocks befindet, weil dadurch eine Funktionsstörung oder Beschädigung der Kamera verursacht werden kann.

## Hinweise zur Handhabung des Produkts

- Bevor Sie das Kabel an die Buchse anschließen, achten Sie auf die korrekte Ausrichtung der Buchse. Führen Sie dann das Kabel gerade ein. Das Kabel darf nicht mit Gewalt eingesteckt oder abgezogen werden. Dadurch kann das Anschlussteil beschädigt werden.
- Die Kamera verwendet magnetische Teile, einschließlich Magneten. Bringen Sie keine Gegenstände, die von Magnetismus beeinträchtigt werden, einschließlich Kreditkarten und Disketten, in die Nähe der Kamera.
- Das aufgenommene Bild kann sich von dem Bild unterscheiden, das Sie sich vor der Aufnahme auf dem Monitor angesehen haben.

## Info zur Aufbewahrung

- Kameras mit integriertem Objektiv
  Bringen Sie stets die Objektivkappe an, wenn Sie die Kamera nicht benutzen. (Nur für Modelle mit mitgelieferter Objektivkappe)
- Kameras mit Wechselobjektiv
  Bringen Sie stets die vordere Objektivkappe oder die Gehäusekappe an, wenn Sie die Kamera nicht benutzen. Um Eindringen von Staub oder Fremdkörpern in die Kamera zu verhindern, entfernen Sie Staub von der Gehäusekappe, bevor Sie sie an der Kamera anbringen.
- Reinigen Sie die Kamera, wenn sie durch den Gebrauch verschmutzt worden ist. Wasser, Sand, Staub, Salz usw., die an der Kamera verbleiben, können eine Funktionsstörung verursachen.

## Hinweise zur Verwendung von Objektiven

- Wenn Sie ein Motorzoomobjektiv benutzen, achten Sie darauf, dass Ihre Finger oder andere Gegenstände nicht vom Objektiv eingeklemmt werden. (Nur für Modelle mit Motorzoom-Funktion oder Wechselobjektivkameras)
- Wenn Sie die Kamera unter einer Lichtquelle (wie z. B. Sonnenlicht) platzieren müssen, befestigen Sie die Objektivkappe an der Kamera. (Nur für Modelle mit mitgelieferter Objektivkappe oder Wechselobjektivkameras)
- Falls Sonnenlicht oder Licht von anderen starken Lichtquellen durch das Objektiv in die Kamera eindringt, kann es sich in der Kamera bündeln und Rauch oder einen Brand verursachen. Bringen Sie die Objektivkappe am Objektiv an, wenn Sie die Kamera aufbewahren. Wenn Sie mit Gegenlicht fotografieren, halten Sie die Sonne weit genug vom Bildwinkel entfernt. Beachten Sie, dass Rauch oder Feuer selbst dann auftreten können, wenn die Lichtquelle geringfügig vom Bildwinkel verschoben ist.
- Setzen Sie das Objektiv nicht direkt Strahlen, wie etwa Laserstrahlen, aus. Dadurch kann der Bildsensor beschädigt und eine Funktionsstörung der Kamera verursacht werden.
- Befindet sich das Motiv zu nah am Objektiv, können Staub oder Fingerabdrücke auf dem Objektiv im Bild sichtbar sein. Wischen Sie das Objektiv mit einem weichen Tuch o. Ä. ab.

## Hinweise zum Blitz (nur für Modelle mit Blitz)

- Halten Sie Ihre Finger vom Blitz fern. Der lichtemittierende Teil kann heiß werden.
- Entfernen Sie etwaigen Schmutz von der Oberfläche des Blitzes. Schmutz auf der Oberfläche des Blitzes kann aufgrund der durch die Emission von Licht erzeugten Wärme Rauch oder Verbrennungen verursachen. Falls Schmutz/Staub vorhanden ist, wischen Sie ihn mit einem weichen Tuch ab.
- Stellen Sie den Blitz nach der Verwendung wieder in seine ursprüngliche Position zurück. Stellen Sie sicher, dass der Blitzteil nicht heraussteht. (Nur für Modelle mit beweglichem Blitz)

## Hinweise zum Multi-Interface-Schuh (nur für Modelle mit Multi-Interface-Schuh)

- Wenn Sie Zubehörteile wie z. B. einen externen Blitz an den Multi-Interface-Schuh anbringen oder davon abnehmen, schalten Sie das Gerät zuerst aus. Wenn Sie das Zubehör anbringen, vergewissern Sie sich, dass es einwandfrei an der Kamera befestigt ist.
- Verwenden Sie den Multi-Interface-Schuh nicht mit einem handelsüblichen Blitz, der eine Spannung von 250 V oder mehr anlegt oder die umgekehrte Polarität der Kamera hat. Dies könnte eine Funktionsstörung verursachen.

## Hinweise zu Sucher und Blitz (nur für Modelle mit Sucher oder Blitz)

- Achten Sie darauf, dass Ihr Finger nicht im Weg ist, wenn Sie den Sucher oder Blitz nach unten drücken. (Nur für Modelle mit beweglichem Sucher oder beweglichem Blitz)
- Falls Wasser, Staub oder Sand an den Sucher oder an die Blitzeinheit gelangen, kann eine Funktionsstörung verursacht werden. (Nur für Modelle mit beweglichem Sucher oder beweglichem Blitz)

## Hinweise zum Sucher (nur für Modelle mit Sucher)

- Wenn Sie mit dem Sucher aufnehmen, können sich Symptome wie z. B. Augenbelastung, Ermüdung, Reisekrankheit oder Übelkeit bemerkbar machen. Wir empfehlen Ihnen, in regelmäßigen Abständen eine Pause einzulegen, wenn Sie mit dem Sucher aufnehmen.
  Wenn Sie sich unwohl fühlen, verwenden Sie den Sucher solange nicht, bis sich Ihr Zustand gebessert hat, und wenden Sie sich gegebenenfalls an Ihren Arzt.
- Obwohl der Sucher mit hochpräziser Technologie für 99,99 % oder mehr effektive Pixel gebaut ist, können schwarze Punkte erscheinen, und weiße, rote, blaue und grüne Punkte können nicht verschwinden. Dies ist keine Funktionsstörung. Diese Punkte werden nicht aufgenommen.
- Drücken Sie den Sucher nicht gewaltsam herunter, wenn das Okular herausgezogen ist. Dies könnte eine Funktionsstörung verursachen. (Nur für Modelle mit beweglichem Sucher und ausziehbarem Okular)
- Wenn Sie die Kamera schwenken, während Sie in den Sucher blicken oder Ihre Augen umher bewegen, kann das Sucherbild verzerrt sein, oder die Farbe des Bilds kann sich ändern. Hierbei handelt es sich um eine Eigenschaft des Objektivs bzw. der Anzeigevorrichtung und nicht um eine Fehlfunktion. Wenn Sie ein Bild aufnehmen, wird empfohlen, auf den Mittenbereich des Suchers zu blicken.
- Das Bild kann an den Ecken des Suchers leicht verzerrt sein. Dies ist keine Funktionsstörung. Wenn Sie die volle Komposition mit all ihren Details sehen möchten, können Sie auch den Monitor benutzen.
- Wenn Sie die Kamera an einem kalten Ort benutzen, kann das Bild einen Nachzieheffekt aufweisen. Dies ist keine Funktionsstörung.
- Setzen Sie den Sucher nicht direkt Strahlen, wie etwa Laserstrahlen, aus. Dadurch kann das Innere des Suchers beschädigt und eine Funktionsstörung der Kamera verursacht werden.

## Hinweise zum Monitor

- Obwohl der Monitor mit einer Hochpräzisionstechnologie für 99,99 % oder mehr effektive Pixel ausgestattet ist, können schwarze Punkte erscheinen, und weiße, rote, blaue und grüne Punkte können nicht verschwinden. Dies ist keine Funktionsstörung. Diese Punkte werden nicht aufgenommen.
- Setzen Sie den Monitor keinem Druck aus. Der Monitor könnte sich verfärben, was zu einer Funktionsstörung führen könnte.
- Falls Wassertropfen oder andere Flüssigkeiten am Monitor haften, wischen Sie diese mit einem weichen Tuch ab. Falls der Monitor nass bleibt, kann sich seine Oberfläche verändern oder verschlechtern. Dies kann eine Funktionsstörung verursachen.
- Wenn Sie die Kamera an einem kalten Ort benutzen, kann das Bild einen Nachzieheffekt aufweisen. Dies ist keine Funktionsstörung.
- Wenn Sie Kabel an die Anschlüsse der Kamera anschließen, kann der Schwenkbereich des Monitors begrenzt werden.

## Hinweise zum Bildsensor

Wenn Sie die Kamera auf eine äußerst starke Lichtquelle richten, während Sie Bilder mit niedriger ISO-Empfindlichkeit aufnehmen, können Spitzlichtbereiche in den Bildern als schwarze Bereiche aufgezeichnet werden.

## Hinweise zum Lüfter

- Verdecken Sie nicht die Lüftungsöffnungen.
- Die Lüftungsöffnung kann heiß werden.
- Benutzen Sie die Kamera nicht in Bereichen, wo Staub oder Sandpartikel in der Luft sind.
- Falls der Lüfter anormale Geräusche abgibt, brechen Sie die Benutzung der Kamera ab, und wenden Sie sich an eine Kundendienststelle.

## Hinweise zum XLR-Griff (mitgeliefert) (nur für Modelle mit dem XLR-Griff)

- Bevor Sie ein externes Mikrofon oder Gerät an die Buchse INPUT1 oder INPUT2 anschließen oder davon trennen, sollten Sie den Schalter INPUT1 (LINE/MIC/MIC+48V) oder INPUT2 (LINE/MIC/MIC+48V) unbedingt auf eine andere Position als „MIC+48V“ stellen. Wird das Kabel an das externe Mikrofon oder Gerät angeschlossen bzw. davon abgetrennt, während der Schalter auf „MIC+48V“ steht, kann ein lautes Geräusch oder eine Funktionsstörung des Gerätes verursacht werden.
- Während der laufenden Aufnahme können Bedienungs- und Handhabungsgeräusche der Kamera oder des Objektivs aufgezeichnet werden. Durch Berühren des Griffs bei laufender Aufnahme werden Geräusche mit aufgenommen.
- Ändern Sie die Einstellungen des Schalters INPUT1 oder INPUT2 nicht bei laufender Aufnahme.
- Befindet sich das Mikrofon des Griffs in der Nähe eines Lautsprechers, kann eine akustische Rückkopplung auftreten. Bewegen Sie in diesem Fall den Griff vom Lautsprecher weg, um größtmöglichen Abstand zwischen Mikrofon und Lautsprecher zu erhalten, oder verringern Sie die Lautstärke des Lautsprechers.

- Falls Staub oder Wassertropfen auf der Oberfläche des Mikrofons vorhanden sind, ist eine erfolgreiche Aufnahme u. U. nicht möglich. Reinigen Sie die Mikrofonoberfläche unbedingt, bevor Sie den Griff benutzen.
- Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie den Griff anbringen/abnehmen.
- Wenn der Griff an die Kamera angeschlossen ist und der Schalter HANDLE AUDIO ON/OFF auf ON gestellt wird, kann das interne Mikrofon der Kamera die Audioeingabe nicht aufnehmen.
- Wenn Sie den Griff an der Kamera anbringen, ziehen Sie die beiden Griffbefestigungsschrauben sicher fest. Wird der Griff benutzt, ohne die Griffbefestigungsschrauben festzuziehen, kann die Anschlussklemme des Multi-Interface-Schuhs beschädigt werden, oder der Griff kann herunterfallen.

## Info zur Bilddatenkompatibilität

Dieses Produkt entspricht dem von der JEITA (Japan Electronics and Information Technology Industries Association) aufgestellten Universalstandard DCF (Design rule for Camera File system).

## Dienste und Software von anderen Unternehmen

Netzwerkdienste, Inhalte, das [Betriebssystem und] die Betriebssoftware dieses Produkts können unterschiedlichen Geschäftsbedingungen unterliegen und jederzeit geändert, unterbrochen oder eingestellt werden. Darüber hinaus können Gebühren anfallen oder eine Registrierung bzw. Ihre Kreditkarteninformationen erforderlich werden.

## Hinweise zum Herstellen einer Internet-Verbindung

- Wenn Sie eine Verbindung mit einem WLAN-Netzwerk herstellen, kann diese Kamera nicht mit einem Zugangspunkt verbunden werden, der nur WEP oder WPA verwendet, da es sich hierbei um Sicherheitsmethoden mit potenziellen Sicherheitslücken handelt.
- Diese Kamera ist kein Netzwerkgerät (z. B. Router oder Schalt-Hub). Es wird dringend empfohlen, diese Kamera an ein Netzwerk anzuschließen, das ordnungsgemäß konfiguriert und verwaltet werden kann, um sich vor netzwerkbasierten Angriffen, wie z. B. DoS-(Denial-of-Service)-Angriffen, zu schützen.
- Wenn Sie diese Kamera mit einem Netzwerk verbinden wollen, schließen Sie sie über einen ordnungsgemäß konfigurierten und verwalteten Router an, oder verbinden Sie sie über dieselbe Funktion wie einen Router mit einem LAN-Anschluss. Wenn Sie die Verbindung nicht auf diese Weise herstellen (z. B. bei Verbindung mit einem freien Wi-Fi-Netzwerk), können Sicherheitsprobleme auftreten. Durch eine korrekte Konfiguration des Routers wird ausreichender Schutz vor DoS-Angriffen oder dem Verlust der Funktionsfähigkeit von Geräten im Netzwerk bereitgestellt. Falls Sie eine Unregelmäßigkeit feststellen, trennen Sie die Kamera sofort vom Netzwerk.

## Hinweise zur Sicherheit

- Wenn Sie [Sicherheit] in den WLAN-Einstellungen der Kamera auf [Keine] setzen und die Kamera an einen Zugangspunkt anschließen, wird die drahtlose Kommunikation zwischen der Kamera und dem Zugangspunkt nicht verschlüsselt, und Dritte innerhalb des Signalbereichs können u. U. den Inhalt der Kommunikation abfangen. Verwenden Sie WPA3 oder WPA2, da dies zuverlässige Sicherheitsmethoden sind.
- SONY HAFTET NICHT FÜR SCHÄDEN JEGLICHER ART, DIE SICH AUS DEM VERSÄUMNIS ERGEBEN, ORDNUNGSGEMÄSSE SICHERHEITSMASSNAHMEN AN ÜBERTRAGUNGSVORRICHTUNGEN ZU IMPLEMENTIEREN, AUS UNVERMEIDBAREN DATENLECKS, DIE DURCH ÜBERTRAGUNGSSPEZIFIKATIONEN VERURSACHT WERDEN, ODER AUS ANDEREN SICHERHEITSPROBLEMEN.
- Je nach Nutzungsumgebung kann es sein, dass unbefugte Dritte im Netzwerk auf das Produkt zugreifen können. Wenn Sie die Kamera an ein Netzwerk anschließen, vergewissern Sie sich, dass das Netzwerk sicher geschützt ist.

## Hinweise zur FTP-Funktion

FTP verschlüsselt keine Inhalte, Benutzernamen oder Passwörter. Um sichere Übertragungen zu gewährleisten, verwenden Sie FTPES (FTPS).

### Info zur Funktion FTPES (FTPS)

Die Funktion FTPES (FTPS) unterstützt verschiedene Verschlüsselungsalgorithmen, um eine sichere Dateiübertragung zu gewährleisten. Um die Kompatibilität mit einer breiten Palette von Servern zu gewährleisten, werden mehrere Verschlüsselungsalgorithmen unterstützt, darunter auch solche, die nicht den aktuellen bewährten Sicherheitsverfahren entsprechen. Einzelheiten finden Sie unter dem folgenden URL.
https://helpguide.sony.net/di/sftp/v1/h_zz/index.html

## Sonderzubehör

- Es wird empfohlen, Original-Sony-Zubehör zu verwenden.

- Einige Sony-Zubehörteile sind nur in bestimmten Ländern und Regionen erhältlich.

## Verfügbare Modelle und Kits

Einige Modelle und Kits sind nur in bestimmten Ländern und Regionen erhältlich.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

# Verleihen, Weitergeben oder Wegwerfen der Kamera und/oder Speicherkarte an andere (Hinweise zum Schutz privater Informationen)

Je nach den Funktionen und Kameraeinstellungen können wichtige Informationen auf der Kamera und/oder der Speicherkarte aufgezeichnet werden.
Bevor Sie die Kamera und/oder die Speicherkarte verleihen, weitergeben oder wegwerfen, lesen Sie bitte die folgenden Hinweise und vergewissern Sie sich, dass Sie die Anweisungen befolgt haben.

## Hinweise zum Verleihen, Übertragen oder Abgeben der Kamera an andere

Bevor Sie die Kamera verleihen, weitergeben oder wegwerfen, sollten Sie folgende Schritte durchführen, um Ihre persönlichen Daten zu schützen.

- Wählen Sie [Einstlg zurücksetzen] → [Initialisieren].

Wenn Sie das Gerät initialisieren, werden die folgenden Informationen gelöscht:

- Gesichter, die in [Gesichtsregistr.] registriert wurden
- Root-Zertifikate für RTMP, die Cloud und das korrekte Datum und die korrekte Uhrzeit
- Root-Zertifikate für FTP
- Zugangspunkt-Informationen
- Zugriffsauthentifizierungsinformationen
- FTP-Server-Einstellungen
- Cloud-Verbindungsinformationen
- Netzwerkstreaming-Verbindungsinformationen

## Hinweise zur Verwendung des Cloud-Dienstes (Creators’ Cloud)

Vergewissern Sie sich vor dem Verleihen oder Übertragen der Kamera, dass die Verknüpfungsinformationen der Kamera und die Upload-Einstellungen geeignet sind, um Schäden zu vermeiden, wie z. B. das Hochladen der Inhalte der Kamera auf Creators’ Cloud eines unbeabsichtigten Dritten. Falls die Einstellungen nicht geeignet sind, führen Sie unbedingt die folgenden Vorgänge durch.

- Wenn Sie die Kamera weitergeben oder verleihen wollen: Initialisieren Sie die Kamera, oder heben Sie die Verknüpfung mit Creators’ Cloud an der Kamera auf. Heben Sie außerdem die Kameraverknüpfung in Creators’ Cloud auf.
- Wenn die Kamera an Sie weitergegeben wird oder Sie die Kamera ausleihen: Initialisieren Sie die Kamera, oder heben Sie die Verknüpfung mit Creators’ Cloud an der Kamera auf.

Beachten Sie, dass der Creators’ Cloud möglicherweise nur in bestimmten Ländern und Regionen verfügbar ist.

## Hinweise zum Verleihen, Übertragen oder Abgeben einer Speicherkarte an andere

Durch die Ausführung von [Formatieren] oder [Löschen] auf der Kamera oder einem Computer werden die Daten auf der Speicherkarte möglicherweise nicht vollständig gelöscht. Bevor Sie eine Speicherkarte an andere verleihen oder weitergeben, empfehlen wir Ihnen, die Daten mit einer Software zum Löschen von Daten vollständig zu löschen. Wenn Sie eine Speicherkarte entsorgen, empfehlen wir Ihnen, sie physisch zu zerstören.

## Hinweise zu Netzwerkfunktionen

Wenn Sie Netzwerkfunktionen verwenden, können je nach Nutzungsumgebung unbefugte Dritte im Netzwerk auf die Kamera zugreifen. Ein unbefugter Zugriff auf die Kamera kann zum Beispiel in Netzwerkumgebungen erfolgen, an die ein anderes Netzwerkgerät angeschlossen ist oder sich unerlaubt anschließen kann. Sony übernimmt keine Verantwortung für Verluste oder Schäden, die durch die Verbindung mit solchen Netzwerkumgebungen entstehen.

## Hinweise zur Funktion [Gesichtsregistr.]

Gesichter, die mit der Funktion [Gesichtsregistr.] registriert wurden, gelten als biometrische Informationen. Bevor Sie diese Kamera verleihen oder weitergeben, initialisieren Sie die Kamera. Dies verhindert, dass über die Funktion [Gesichtsregistr.] registrierte Gesichtsdaten an unbeabsichtigte Dritte gelangen.

## Hinweise zu Standortinformationen

Wenn Sie mit dieser Kamera aufgenommene Bilder oder Filme im Internet hochladen und weitergeben, während die Standortinformationen mit der speziellen Smartphone-Anwendung verknüpft sind, können Sie die Standortinformationen versehentlich an Dritte weitergeben. Um zu verhindern, dass Dritte Ihre Standortinformationen erhalten, deaktivieren Sie die Funktion [Standortinfos-Verknüpfung] der speziellen Anwendung.

## Warnung zum Urheberrecht

Fernsehsendungen, Filme, Videokassetten und andere Materialien können urheberrechtlich geschützt sein. Die unbefugte Aufzeichnung solcher Materialien kann gegen die Bestimmungen des Urheberrechts verstoßen.

---

**Verwandtes Thema**

- Erstellen eines Kontos für Creators' Cloud und Verknüpfen Ihrer Kamera mit dem Konto (Cloud-Verbindung)
- Anzeigen von Cloud-Verbindungsinformationen (Cloud-Informationen)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

# Hinweise zum Akku und zum Laden des Akkus

## Hinweise zur Benutzung des Akkus

- Verwenden Sie nur Originalakkus der Marke Sony.
- Unter manchen Betriebs- oder Umweltbedingungen wird die korrekte Akku-Restzeit eventuell nicht angezeigt.
- Halten Sie Wasser vom Akku fern. Der Akku ist nicht wasserfest.
- Lassen Sie den Akku nicht an sehr heißen Orten, wie z. B. in einem Auto oder in direktem Sonnenlicht, liegen.

## Hinweise zum Laden des Akkus

- Laden Sie den Akku (mitgeliefert) auf, bevor Sie das Produkt zum ersten Mal benutzen.
- Der aufgeladene Akku entlädt sich nach und nach, auch wenn er nicht verwendet wird. Laden Sie den Akku vor jeder Benutzung des Produkts, damit Sie keine Aufnahmegelegenheiten verpassen.
- Laden Sie keine anderen Akkus außer den für dieses Produkt vorgeschriebenen Akkus. Anderenfalls kann es zu Undichtigkeiten, Überhitzung, Explosionen, elektrischen Schlägen, Verbrennungen oder Verletzungen kommen.
- Wenn Sie einen fabrikneuen oder einen lange Zeit unbenutzten Akku wieder benutzen, blinkt die Ladekontrollleuchte (CHARGE) beim Laden des Akkus möglicherweise schnell. Nehmen Sie in solchen Fällen den Akku heraus, und setzen Sie ihn zum Aufladen wieder ein.
- Wir empfehlen, den Akku bei einer Umgebungstemperatur zwischen 10 °C und 30 °C zu laden. Bei Temperaturen außerhalb dieses Bereichs wird der Akku u. U. nicht korrekt aufgeladen.
- Einwandfreier Betrieb kann nicht mit allen externen Stromquellen garantiert werden.
- Ziehen Sie das Netzteil nach Abschluss des Ladevorgangs von der Netzsteckdose ab, oder trennen Sie das USB-Kabel von der Kamera. Anderenfalls kann es zu einer Verkürzung der Akku-Nutzungsdauer kommen.
- Unterlassen Sie fortlaufendes oder wiederholtes Laden des Akkus, ohne ihn zu benutzen, wenn er bereits ganz oder nahezu voll aufgeladen ist. Anderenfalls kann eine Verschlechterung der Akkuleistung verursacht werden.
- Falls die Ladekontrolllampe des Produkts während des Ladevorgangs blinkt, nehmen Sie den zu ladenden Akku heraus, und setzen Sie dann denselben Akku wieder einwandfrei in das Produkt ein. Erneutes Blinken der Ladekontrolllampe kann bedeuten, dass ein Akkufehler vorliegt, oder dass ein anderer Akku als der vorgeschriebene eingesetzt worden ist. Vergewissern Sie sich, dass der Akku dem vorgeschriebenen Typ entspricht.
  Wenn es sich um einen Akku des vorgeschriebenen Typs handelt, nehmen Sie den Akku heraus, und ersetzen Sie ihn durch einen neuen oder einen anderen, um zu prüfen, ob er korrekt geladen wird. Wenn der neu eingesetzte Akku korrekt geladen wird, ist der vorher eingesetzte Akku möglicherweise defekt.
- Falls die Ladekontrolllampe blinkt, obwohl das Netzteil an Produkt und Netzsteckdose angeschlossen ist, bedeutet dies, dass der Ladevorgang vorübergehend unterbrochen wurde und sich im Bereitschaftszustand befindet. Der Ladevorgang wird automatisch unterbrochen und in den Bereitschaftszustand versetzt, wenn die Temperatur außerhalb der empfohlenen Betriebstemperatur liegt. Sobald die Temperatur wieder im geeigneten Bereich liegt, wird der Ladevorgang fortgesetzt, und die Ladekontrolllampe leuchtet wieder auf.
- Das Netzteil (in manchen Ländern/Regionen mitgeliefert) ist ausschließlich zur Verwendung mit diesem Produkt bestimmt. Schließen Sie es nicht an andere Elektronikgeräte an. Anderenfalls kann es zu einer Funktionsstörung kommen.

## Akku-Restzeitanzeige

- Die Akku-Restzeitanzeige erscheint auf dem Bildschirm. Es dauert etwa eine Minute, bis die korrekte Akku-Restzeit angezeigt wird.
- Unter manchen Betriebs- oder Umweltbedingungen wird die korrekte Akku-Restzeit eventuell nicht angezeigt.
- Falls die Akku-Restzeitanzeige nicht auf dem Bildschirm erscheint, drücken Sie die Taste DISP (Anzeige-Einstellung), um sie anzuzeigen.

## Effektiver Gebrauch des Akkus

- Die Akkuleistung nimmt in Umgebungen mit niedrigen Temperaturen ab. Daher verkürzt sich die Nutzungsdauer des Akkus an kalten Orten. Um eine längere Nutzungsdauer des Akkus zu erzielen, empfehlen wir, den Akku in einer körpernahen Tasche zur Aufwärmung aufzubewahren und ihn erst unmittelbar vor Aufnahmebeginn in das Produkt einzusetzen. Falls sich Metallgegenstände, wie z. B. Schlüssel, in Ihrer Tasche befinden, besteht Kurzschlussgefahr.

- Der Akku entlädt sich schnell, wenn Sie kontinuierlich und häufig Bilder aufnehmen, die Kamera häufig ein- und ausschalten oder den Monitor sehr hell einstellen.
- Wir empfehlen, Reserveakkus bereitzuhalten und Probeaufnahmen vor den eigentlichen Aufnahmen zu machen.
- Bei verschmutzten Akkukontakten besteht die Gefahr, dass sich das Produkt nicht einschalten lässt, oder dass der Akku nicht richtig geladen wird. Wischen Sie in diesem Fall etwaigen Staub mit einem weichen Tuch oder Wattestäbchen sachte ab, um den Akku zu reinigen.

## Lagern des Akkus

Um die Funktion des Akkus aufrechtzuerhalten, sollten Sie ihn vor der Lagerung mindestens einmal im Jahr aufladen und dann in der Kamera vollständig entladen. Lagern Sie den Akku nach der Entnahme aus der Kamera an einem trockenen, kühlen Ort.

## Info zur Akku-Nutzungsdauer

- Die Akku-Nutzungsdauer ist begrenzt. Wenn Sie denselben Akku wiederholt oder über einen langen Zeitraum verwenden, verringert sich die Akkukapazität allmählich. Wenn sich die Nutzungsdauer des Akkus stark verkürzt, ist es an der Zeit, ihn durch einen neuen zu ersetzen.
- Die Akku-Nutzungsdauer hängt von den jeweiligen Lagerungs- und Betriebsbedingungen sowie den Umgebungsfaktoren ab, unter denen jeder Akku benutzt wird.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Hinweise zur Speicherkarte

- Falls [!] (Überhitzungs-Warnsymbol) auf dem Monitor angezeigt wird, nehmen Sie die Speicherkarte nicht sofort aus der Kamera heraus. Warten Sie stattdessen eine Weile, nachdem Sie die Kamera ausgeschaltet haben, und nehmen Sie dann die Speicherkarte heraus. Wenn Sie die Speicherkarte in heißem Zustand berühren, besteht die Gefahr, dass Sie sie fallen lassen, so dass die Speicherkarte beschädigt werden kann. Lassen Sie beim Herausnehmen der Speicherkarte Sorgfalt walten.
- Wenn Sie über einen längeren Zeitraum wiederholt Bilder aufnehmen und löschen, kann Fragmentierung von Daten in einer Datei auf der Speicherkarte auftreten, und Filmaufnahmen können mittendrin unterbrochen werden. Speichern Sie Ihre Bilder in einem solchen Fall auf einem Computer oder an einem anderen Speicherort, und führen Sie dann [Formatieren] mit dieser Kamera aus.
- Unterlassen Sie das Entnehmen des Akkus oder der Speicherkarte, das Abtrennen des USB-Kabels oder das Ausschalten der Kamera, während die Zugriffslampe leuchtet. Dies kann zu einer Beschädigung der Daten auf der Speicherkarte führen.
- Machen Sie unbedingt Sicherungskopien von den Daten.
- Es kann nicht garantiert werden, dass alle Speicherkarten korrekt funktionieren.
- Bilder, die auf einer SDXC/CFexpress Type A-Speicherkarte aufgezeichnet wurden, können nicht zu Computern oder AV-Geräten importiert oder darauf wiedergegeben werden, die nicht mit exFAT kompatibel sind, wenn die Verbindung mit einem USB-Kabel hergestellt wird. Vergewissern Sie sich vor dem Anschluss des Geräts an der Kamera, dass es mit exFAT kompatibel ist. Wenn Sie die Kamera an ein nicht kompatibles Gerät anschließen, werden Sie u. U. aufgefordert, die Karte zu formatieren. Formatieren Sie die Speicherkarte als Reaktion auf diese Aufforderung auf keinen Fall, weil sonst alle Daten auf der Speicherkarte gelöscht werden.
  (exFAT ist das auf SDXC-Speicherkarten oder CFexpress Type A-Speicherkarten verwendete Dateisystem.)
- Bringen Sie die Speicherkarte nicht mit Wasser in Berührung.
- Vermeiden Sie Anstoßen, Verbiegen oder Fallenlassen der Speicherkarte.
- Unterlassen Sie die Benutzung oder Lagerung der Speicherkarte unter den folgenden Bedingungen:
  - Orte mit hohen Temperaturen, wie z. B. in einem in der Sonne geparkten Auto
  - an Orten, die direktem Sonnenlicht ausgesetzt sind
  - an feuchten Orten oder Orten, wo korrosive Substanzen vorhanden sind
- Wird die Speicherkarte in Bereichen mit starker Magnetisierung oder an Orten benutzt, die statischer Elektrizität oder Elektrorauschen ausgesetzt sind, können die Daten auf der Speicherkarte beschädigt werden.
- Vermeiden Sie das Berühren des Kontaktteils der Speicherkarte mit bloßen Fingern oder einem Metallgegenstand.
- Lassen Sie die Speicherkarte nicht in Reichweite kleiner Kinder liegen. Diese könnten sie sonst versehentlich verschlucken.
- Unterlassen Sie das Zerlegen oder Modifizieren der Speicherkarte.
- Die Speicherkarte kann unmittelbar nach längerem Gebrauch heiß sein. Behandeln Sie diese daher mit Vorsicht.
- Der einwandfreie Betrieb des Produkts mit Speicherkarten, die mit einem Computer formatiert wurden, kann nicht garantiert werden. Formatieren Sie die Speicherkarte unbedingt mit diesem Produkt.
- Die Lese-/Schreibgeschwindigkeiten von Daten hängen von der verwendeten Speicherkarte/Geräte-Kombination ab.
- Drücken Sie nicht zu fest auf den Stift, wenn Sie in das Notizfeld der Speicherkarte schreiben.
- Bringen Sie keine Aufkleber an der Speicherkarte selbst oder an einem Speicherkartenadapter an. Anderenfalls lässt sich die Speicherkarte möglicherweise nicht entfernen.
- Wenn sich der Schreibschutzschieber oder Löschschutzschalter einer SD-Speicherkarte in der Position LOCK befindet, können Sie keine Bilder aufzeichnen oder löschen. Stellen Sie den Schieber in diesem Fall auf die Aufnahmeposition.
- Zum Verwenden einer microSD-Speicherkarte mit diesem Produkt:
  - Setzen Sie die Speicherkarte unbedingt in einen dedizierten Adapter ein. Wenn Sie eine Speicherkarte ohne Speicherkartenadapter in das Produkt einsetzen, lässt sie sich möglicherweise nicht mehr aus dem Produkt herausnehmen.
  - Wenn Sie eine Speicherkarte in einen Speicherkartenadapter einführen, achten Sie darauf, dass die Speicherkarte korrekt ausgerichtet und bis zum Anschlag eingeschoben wird. Wird die Karte nicht richtig eingesetzt, kann es zu einer Funktionsstörung kommen.

**Verwandtes Thema**

- Formatieren

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Reinigen des Bildsensors (Sensor-Reinigung)

Falls Staub oder Schmutz in die Kamera eindringen und sich auf dem Bildsensor (dem Teil, der Licht in ein elektrisches Signal umwandelt) absetzen, kann dies je nach Aufnahmeumgebung in Form von dunklen Flecken auf dem Bild sichtbar werden. Falls dies eintritt, reinigen Sie den Bildsensor schnell gemäß den nachstehenden Schritten.

1. **Vergewissern Sie sich, dass der Akku ausreichend aufgeladen ist.**

2. **MENU → (Einstellung) → [EinstlgOption] → [Sensor-Reinigung] → [Eingabe].**

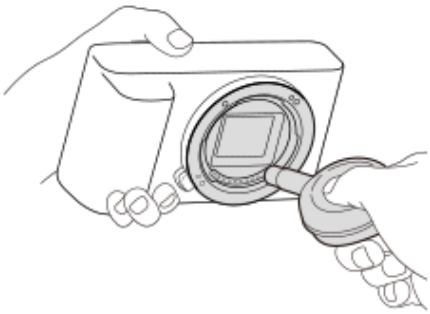
   Der Bildsensor vibriert ein wenig, um den Staub abzuschütteln.

3. **Schalten Sie die Kamera gemäß den Anweisungen auf dem Bildschirm aus.**

4. **Nehmen Sie das Objektiv ab.**

5. **Reinigen Sie die Oberfläche des Bildsensors und den umliegenden Bereich mit einem im Fachhandel erhältlichen Blasepinsel.**

   - Halten Sie die Kamera leicht nach unten geneigt, damit der Staub herausfällt.



6. **Bringen Sie das Objektiv an.**

### Tipp

- Angaben über das Verfahren zum Prüfen der Staubmenge auf dem Bildsensor und weitere Einzelheiten zu den Reinigungsmethoden finden Sie unter der folgenden URL.
  https://support.d-imaging.sony.co.jp/www/support/ilc/sensor/index.php

### Hinweis

- Vergewissern Sie sich, dass der verbleibende Batteriestand 51 % oder mehr beträgt, bevor Sie [Sensor-Reinigung] durchführen.
- Verwenden Sie kein Luftspray, weil es Wassertröpfchen im Kameragehäuse versprühen kann.
- Führen Sie die Spitze des Blasepinsels nicht in den Hohlraum hinter dem Objektivanschluss ein, damit sie den Bildsensor nicht berührt.
- Blasen Sie nicht zu stark, wenn Sie den Bildsensor mit einem Blasepinsel reinigen. Falls Sie zu stark auf den Sensor blasen, kann die Innenseite des Produkts beschädigt werden.
- Falls trotz vorschriftsmäßiger Reinigung des Produkts noch Staub verbleibt, wenden Sie sich an die Kundendienststelle.
- Während der Reinigung gibt der Bildsensor Vibrationsgeräusche ab. Dies ist keine Funktionsstörung.

- Die Reinigung kann automatisch durchgeführt werden, wenn die Stromversorgung ausgeschaltet wird.

### Verwandtes Thema

- Anbringen/Abnehmen eines Objektivs

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Info zur Reinigung

## Reinigen des Objektivs

- Verwenden Sie kein Reinigungsmittel, das starke organische Lösungsmittel, wie z. B. Verdünner oder Benzin, enthält.
- Entfernen Sie den Staub von der Objektivoberfläche mit einem handelsüblichen Blasepinsel. Wischen Sie hartnäckigen Schmutz mit einem weichen Stoff- oder Papiertuch ab, das Sie leicht mit Objektivreinigungslösung angefeuchtet haben. Wischen Sie spiralförmig von innen nach außen. Sprühen Sie Objektivreinigungslösung nicht direkt auf die Objektivoberfläche.

## Reinigen des Kameragehäuses

Berühren Sie nicht die Teile des Produkts im Inneren des Objektivanschlusses, wie z. B. einen Objektivsignalkontakt. Um die Innenseite des Objektivanschlusses zu reinigen, verwenden Sie einen im Fachhandel erhältlichen Blasepinsel*, mit dem Sie Staub wegblasen.

* Verwenden Sie kein Luftspray, weil dadurch eine Funktionsstörung verursacht werden kann.

## Reinigen der Produktoberfläche

Reinigen Sie die Produktoberfläche mit einem weichen, leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch, und wischen Sie anschließend die Oberfläche mit einem trockenen Tuch ab. Um Beschädigung der Oberfläche oder des Gehäuses zu verhüten:

- Setzen Sie das Produkt keinen Chemikalien, wie z. B. Verdünner, Benzin, Alkohol, Feuchttücher, Insektenschutzmittel, Sonnencreme oder Insektenbekämpfungsmittel, aus.
- Berühren Sie das Produkt nicht, wenn eine der obigen Substanzen an Ihren Händen haftet.
- Lassen Sie das Produkt nicht längere Zeit mit Gummi oder Vinyl in Kontakt.

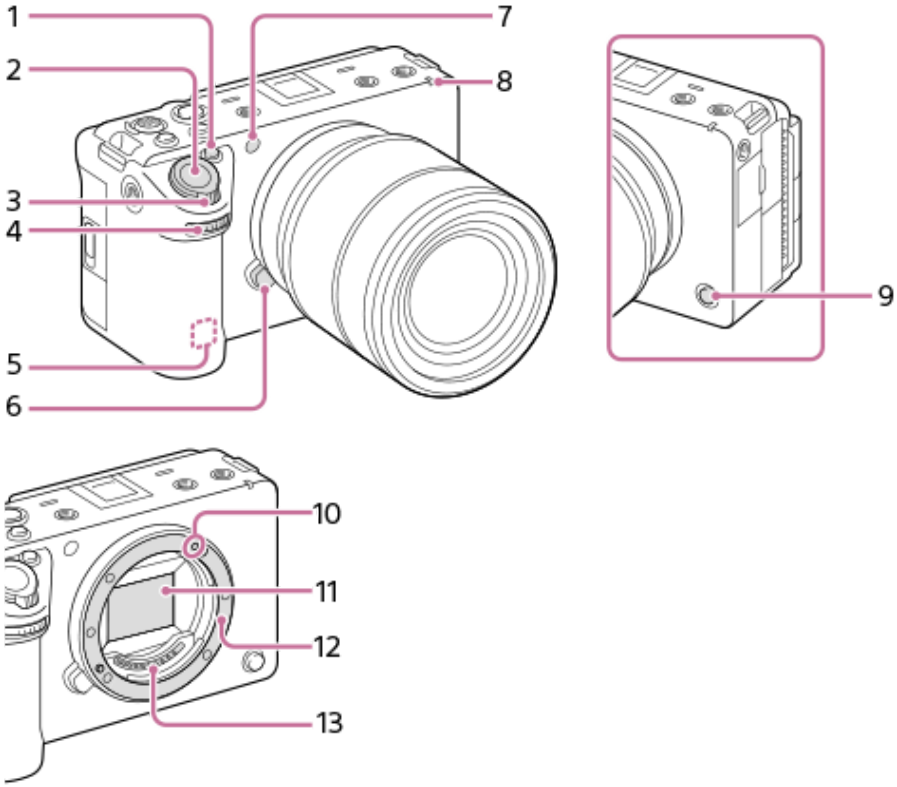
## Reinigen des Monitors

- Wenn Sie den Monitor mit Tissuepapier oder Ähnlichem kräftig abwischen, kann der Monitor verkratzt werden.
- Falls der Monitor mit Fingerabdrücken oder Staub verschmutzt wird, entfernen Sie den Staub sachte von der Oberfläche, und reinigen Sie dann den Monitor mit einem weichen Tuch o. Ä.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Vorderseite




1. Taste 1 (Benutzertaste 1)/Taste IRIS (Blende)
2. Auslöser
3. Zoomhebel (W/T)
4. Vorderes Drehrad
   Damit können Sie die Einstellungen für jeden Aufnahmemodus schnell einstellen.

5. WLAN-Antenne (eingebaut)
   Die Wi-Fi-Kommunikation kann blockiert werden, wenn Sie diesen Teil mit Ihrer Hand usw. verdecken.

6. Objektiventriegelungsknopf
7. Sensor für sichtbares und Infrarotlicht
   Diesen Teil während der Aufnahme nicht verdecken.

8. Aufnahmelampe
9. Taste 6 (Benutzertaste 6)/Taste REC (Aufnahme)
10. Ansetzindex
11. Bildsensor*
12. Anschluss
13. Objektivkontakte*

* Vermeiden Sie die direkte Berührung dieser Teile.

**Verwandtes Thema**

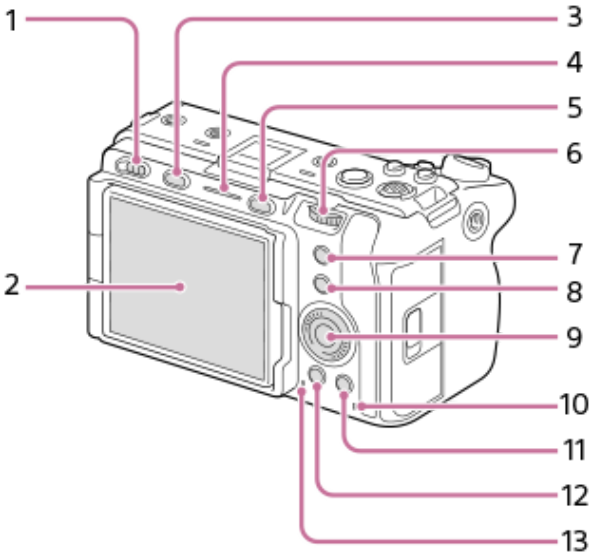
- Rückseite
- Oberseite
- Seiten

- Unterseite

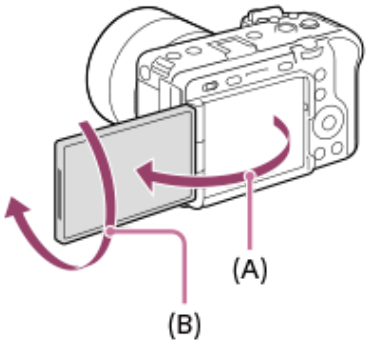
5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Rückseite




1. Ein-Aus-Schalter
2. Monitor/Touchpanel
   Sie können den Monitor auf einen bequemen Betrachtungswinkel einstellen und aus jeder Position aufnehmen.




**(A):** ca. 176°
**(B):** ca. 270°

- Je nach dem verwendeten Stativtyp kann der Winkel des Monitors u. U. nicht eingestellt werden. Lösen Sie in einem solchen Fall kurz die Stativschraube, um den Winkel des Monitors einzustellen.
- Üben Sie keine übermäßige Kraft beim Öffnen, Schließen oder Schwenken des Monitors aus. Anderenfalls kann es zu einer Funktionsstörung kommen.

3. Taste MODE (Modus)
4. Aufnahmelampe
5. Taste MENU
6. Hinteres Drehrad
   Damit können Sie die Einstellungen für jeden Aufnahmemodus schnell einstellen.

7. Taste 5 (Benutzertaste 5)/Taste FOCUS MAG (Fokuslupe)
8. Taste Fn (Funktion)
9. Einstellrad
10. Zugriffslampe
11. Für Aufnahme: Taste 4 (Benutzertaste 4)
    Für Wiedergabe: Taste 🗑 (Löschen)

12. Taste ▶ (Wiedergabe)
13. Lautsprecher

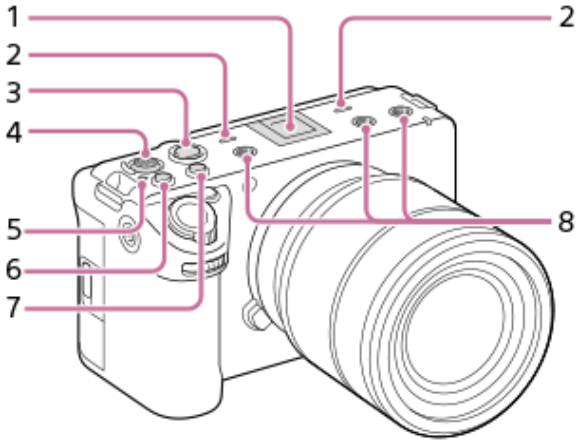
**Verwandtes Thema**

- Vorderseite
- Oberseite
- Seiten
- Unterseite

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Oberseite

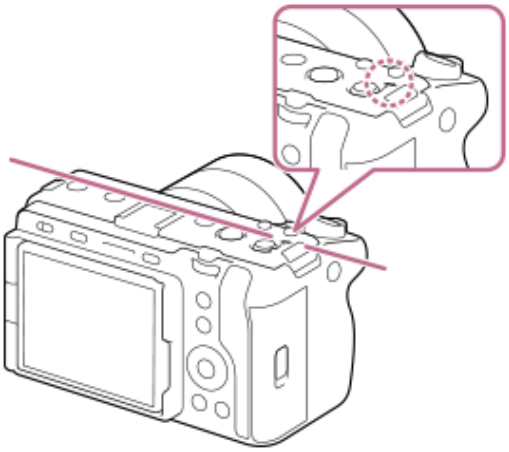



1. Multi-Interface-Schuh*
   Manche Zubehörteile lassen sich u. U. nicht vollständig einschieben und stehen vom Multi-Interface-Schuh nach hinten über. Erreicht das Zubehör jedoch den vorderen Anschlag des Schuhs, ist die Verbindung vollständig.

2. Mikrofon
   Diesen Teil während Filmaufnahmen nicht verdecken. Anderenfalls können Störgeräusche verursacht oder die Lautstärke verringert werden.

3. Taste REC (Aufnahme)
   Wenn die Aufnahme durch Drücken der Taste REC (Aufnahme) gestartet wird, leuchtet die Taste in Rot auf.

4. Multiselektor
5. ⊖ Bildsensor-Positionsmarke
   - Der Bildsensor ist das Element, das Licht in ein elektrisches Signal umwandelt. Die Position des Bildsensors wird durch ⊖ (Bildsensor-Positionsmarke) angezeigt. Wenn Sie die genaue Entfernung zwischen der Kamera und dem Motiv messen, nehmen Sie auf die Position der horizontalen Linie Bezug.



   - Ist die Entfernung zum Motiv kürzer als die minimale Aufnahmeentfernung des Objektivs, kann die Scharfeinstellung nicht bestätigt werden. Halten Sie genügend Abstand zwischen Motiv und Kamera.

6. Taste 3 (Benutzertaste 3)/Taste ISO (ISO-Empfindlichkeit)
7. Taste 2 (Benutzertaste 2)/Taste WB (Weißabgleich)
8. Gewindebohrungen für Zubehör
   Unterstützt 1/4-20 UNC-Schrauben

Verwenden Sie ein Zubehörteil, dessen Schraube kürzer als 5,5 mm ist. Anderenfalls lässt sich das Zubehörteil nicht richtig befestigen, und es kann zu einer Beschädigung der Kamera kommen.

* Zubehör für den Zubehörschuh kann ebenfalls verwendet werden. Einwandfreier Betrieb mit Zubehör anderer Hersteller kann nicht garantiert werden.

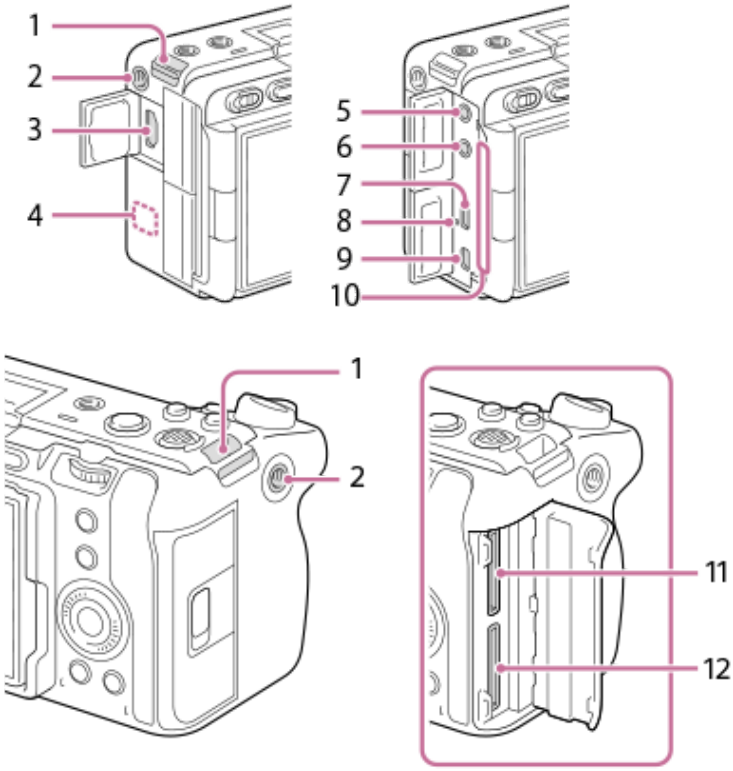
**Verwandtes Thema**

- Vorderseite
- Rückseite
- Seiten
- Unterseite

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Seiten




1. Ösen für Schulterriemen (getrennt erhältlich)
2. Gewindebohrung für Zubehör
   Unterstützt 1/4-20 UNC-Schrauben
   Verwenden Sie ein Zubehörteil, dessen Schraube kürzer als 5,5 mm ist. Anderenfalls lässt sich das Zubehörteil nicht richtig befestigen, und es kann zu einer Beschädigung der Kamera kommen.

3. HDMI-Typ A-Buchse
4. WLAN-Antenne (eingebaut)
   Die Wi-Fi-Kommunikation kann blockiert werden, wenn Sie diesen Teil mit Ihrer Hand usw. verdecken.

5. Buchse (Mikrofon)
   Wenn ein externes Mikrofon angeschlossen wird, werden das eingebaute Mikrofon und die XLR-Griffeinheit (nur ILME-FX30) automatisch abgeschaltet. Handelt es sich bei dem externen Mikrofon um einen Typ mit Plugin Power, übernimmt die Kamera die Stromversorgung.

6. Buchse (Kopfhörer)
7. Buchse USB Type-C
8. Ladekontrollleuchte
9. Multi/Micro-USB-Buchse
   Diese Buchse unterstützt Micro USB-kompatible Geräte.

10. Lüftungsauslass
    Benutzen Sie die Kamera nicht, während Sie den Bereich um den Lüftungsauslass längere Zeit berühren. Anderenfalls können Niedertemperatur-Verbrennungen verursacht werden.

11. SLOT 1 (Speicherkarten-Steckplatz 1)
12. SLOT 2 (Speicherkarten-Steckplatz 2)

## Hinweise zu USB-Buchsen

Sie können entweder den USB Type-C-Anschluss oder den Multi/Micro-USB-Anschluss für die USB-Kommunikation verwenden. USB-Kommunikation kann jedoch nicht mit beiden Anschlüssen gleichzeitig durchgeführt werden. Verwenden Sie den USB Type-C-Anschluss zur Stromversorgung und zum Aufladen des Akkus. Diese Kamera kann nicht über den Multi/Micro-USB-Anschluss gespeist werden.

- Sie können Zubehörteile für den Multi-Anschluss, wie z. B. eine Fernbedienung (getrennt erhältlich), benutzen, während Sie die USB Type-C-Buchse für die Stromversorgung oder die Durchführung von Remote-Aufnahmen nutzen.

## Hinweise zur Anschlussabdeckung

Vergewissern Sie sich vor Gebrauch, dass die Anschlussabdeckung geschlossen ist.

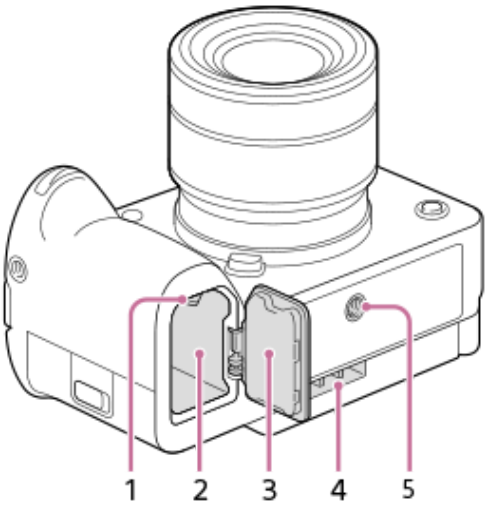
---

**Verwandtes Thema**

- Vorderseite
- Rückseite
- Oberseite
- Unterseite

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

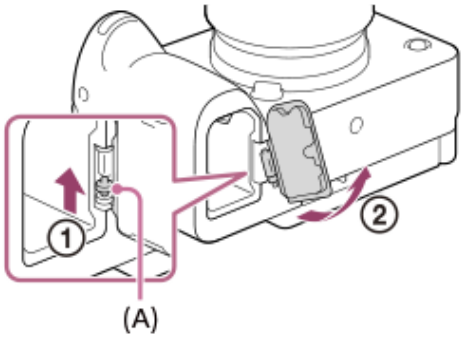
## Unterseite




1. Verriegelungshebel
2. Akkueinschubfach
3. Akkudeckel
   Entfernen Sie den Akkudeckel, bevor Sie ein Zubehör wie den Multi-Akku-Adaptersatz (getrennt erhältlich) anbringen.

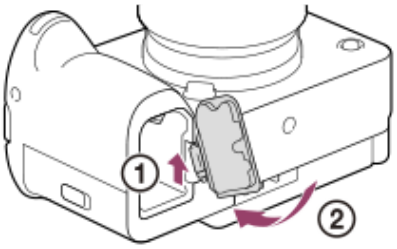
### So entfernen Sie den Akkudeckel

Ziehen Sie den Akkudeckel-Entriegelungshebel (A) in Pfeilrichtung, und entfernen Sie dann den Akkudeckel.




### So bringen Sie den Akkudeckel an

Führen Sie den Schaft auf einer Seite des Akkudeckels an der Befestigungsseite ein, und drücken Sie dann den Akkudeckel hinein, indem Sie den Schaft an der gegenüberliegenden Seite anbringen.




4. Lüftungseinlass
   Verdecken Sie nicht den Lüftungseinlass.

5. Stativgewinde
   Unterstützt 1/4-20 UNC-Schrauben
   Verwenden Sie ein Stativ, dessen Schraube kürzer als 5,5 mm ist. Anderenfalls wird die Kamera nicht richtig befestigt und kann beschädigt werden.

---

**Verwandtes Thema**

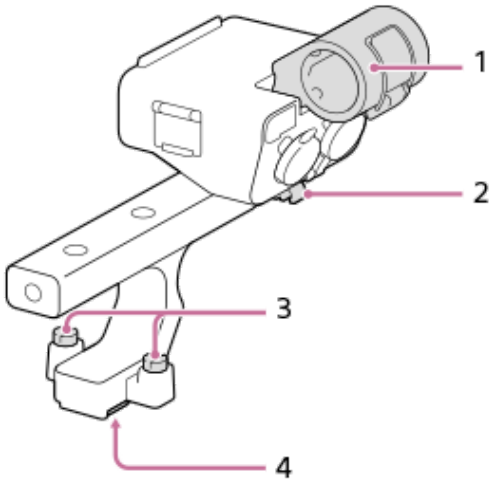
- Vorderseite
- Rückseite
- Oberseite
- Seiten

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

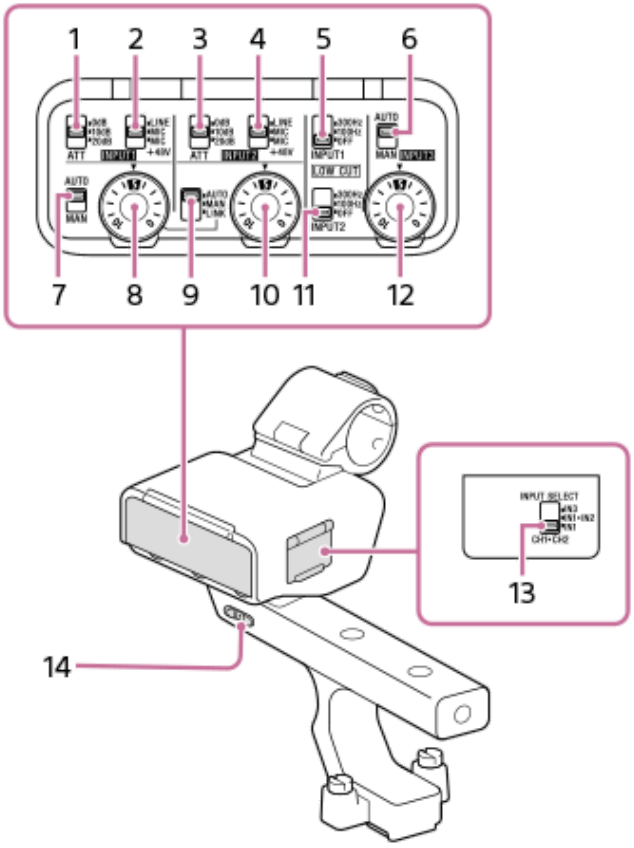
# XLR-Griff (nur ILME-FX30)

## Gehäuseteile




1. Mikrofonhalter
2. Kabelhalter
3. Befestigungsschrauben
4. Multi-Interface-Fuß

## Schalter und Drehräder




1. Schalter ATT (INPUT1)

Wählen Sie den Standard-Eingangspegel der Buchse INPUT1. Diese Schaltereinstellung ist aktiv, wenn der Schalter INPUT1 (LINE/MIC/MIC+48V) auf „MIC“ oder „MIC+48V“ gestellt wird.

2. Schalter INPUT1 (LINE/MIC/MIC+48V)
   Wählen Sie die Option, die für das an der Buchse INPUT1 angeschlossene Gerät geeignet ist.

3. Schalter ATT (INPUT2)
   Wählen Sie den Standard-Eingangspegel der Buchse INPUT2. Diese Schaltereinstellung ist aktiv, wenn der Schalter INPUT2 (LINE/MIC/MIC+48V) auf „MIC“ oder „MIC+48V“ gestellt wird.

4. Schalter INPUT2 (LINE/MIC/MIC+48V)
   Wählen Sie die Option, die für das an der Buchse INPUT2 angeschlossene Gerät geeignet ist.

5. Schalter LOW CUT (INPUT1)
   Benutzen Sie diesen Schalter, um unerwünschte Störgeräusche zu minimieren, indem Sie Niederfrequenz-Komponenten des über die Buchse INPUT1 eingegebenen Tons abschwächen.

6. Schalter AUTO/MAN (INPUT3)
   Wählen Sie die Methode (Automatisch/Manuell) zum Einstellen des Lautstärkepegels des über die Buchse INPUT3 eingegebenen Tons.

7. Schalter AUTO/MAN (INPUT1)
   Wählen Sie die Methode (Automatisch/Manuell) zum Einstellen des Lautstärkepegels des über die Buchse INPUT1 eingegebenen Tons.

8. Drehrad AUDIO LEVEL (INPUT1)
   Stellen Sie den Aufnahmepegel des über die Buchse INPUT1 eingegebenen Tons ein.

9. Schalter AUTO/MAN/LINK (INPUT2)
   Wählen Sie die Methode (Automatisch/Manuell/Verbindung mit INPUT1) zum Einstellen des Lautstärkepegels des über die Buchse INPUT2 eingegebenen Tons.

10. Drehrad AUDIO LEVEL (INPUT2)
    Stellen Sie den Aufnahmepegel des über die Buchse INPUT2 eingegebenen Tons ein.

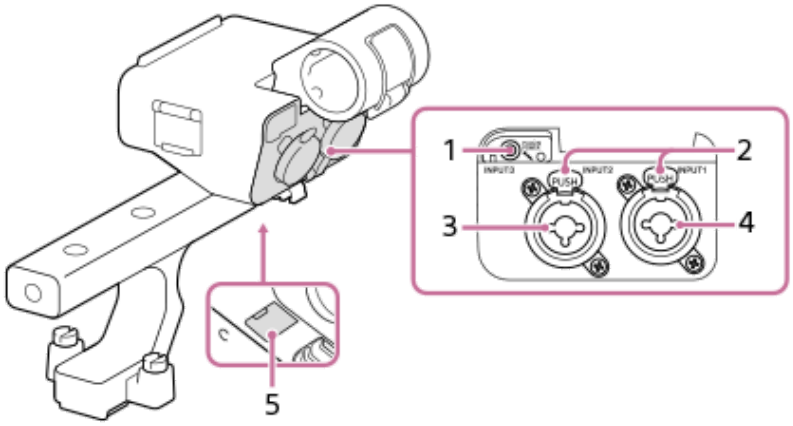
11. Schalter LOW CUT (INPUT2)
    Benutzen Sie diesen Schalter, um unerwünschte Störgeräusche zu minimieren, indem Sie Niederfrequenz-Komponenten des über die Buchse INPUT2 eingegebenen Tons abschwächen.

12. Drehrad AUDIO LEVEL (INPUT3)
    Stellen Sie den Aufnahmepegel des über die Buchse INPUT3 eingegebenen Tons ein.

13. Schalter INPUT SELECT
    Wählen Sie den Audio-Eingang zum Aufnehmen von Audio auf den Kanälen der angebrachten Kamera.

14. Schalter HANDLE AUDIO
    Aktivieren Sie den vom XLR-Adapter eingegebenen Ton.

## Anschlüsse und Buchsen



1. Buchse INPUT3 (Stereo-Minibuchse, mit Plug-in-Power kompatibel)
2. Freigabehebel
3. Buchse INPUT2 (3-polige XLR/TRS-Buchse, mit Phantomspeisung kompatibel)
4. Buchse INPUT1 (3-polige XLR/TRS-Buchse, mit Phantomspeisung kompatibel)
5. Micro-USB-Anschluss

**Hinweis**

- Berühren Sie die Verbinder nicht mit bloßen Händen.

---

**Verwandtes Thema**

- Anbringen der mitgelieferten XLR-Griffeinheit (nur mit ILME-FX30)
- Aufnehmen von Audio mit dem XLR-Adapter des mitgelieferten Griffs (nur mit dem ILME-FX30)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

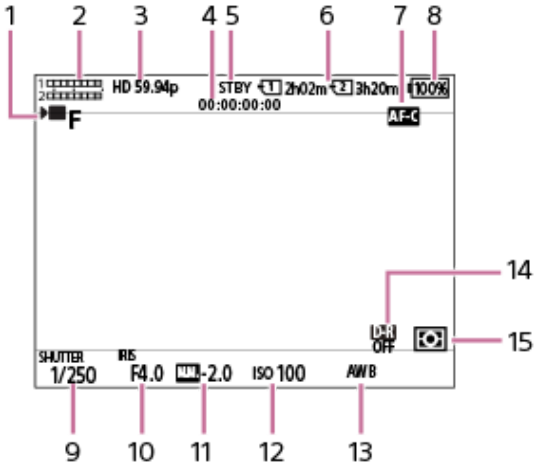
Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Auf dem Monitor angezeigte grundlegende Symbole

Dieser Abschnitt beschreibt die Bildschirmanzeige, wenn der Aufnahmemodus auf (FlexBelichtungM) für Filmaufnahme und auf (Progr.automatik) für Standbildaufnahme eingestellt ist.

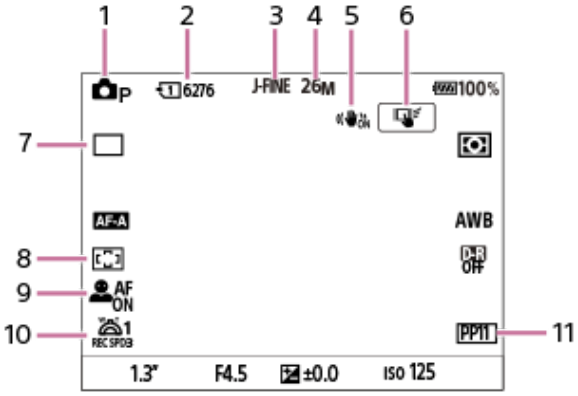
- Die Beispiele betreffen die Anzeige, wenn sich der Bildschirm im Modus mit der Anzeige aller Infos befindet.
- Die angezeigten Inhalte und Positionen dienen nur der Anschaulichkeit und können von der tatsächlichen Anzeige abweichen. Außerdem kann der angezeigte Inhalt je nach den Kameraeinstellungen und der Version der Systemsoftware (Firmware) der Kamera variieren.

## Während der Filmaufnahme




1. [Belicht.modus] ist auf (FlexBelichtungM) eingestellt.
2. Audiopegel
3. Bei Einstellung von [ Dateiformat] auf [XAVC S HD] und von [AufnBildfrequenz] auf [59.94p].
4. Timecode
5. Die Kamera befindet sich im Aufnahmebereitschaftsmodus.
6. Steckplatznummer der Speicherkarte, in der die Aufnahmedaten und die verfügbare Filmaufnahmezeit aufgezeichnet werden
7. [ Fokusmodus] ist auf [Nachführ-AF] eingestellt.
8. Akku-Restzeitanzeige
9. Verschlusszeit
10. Blendenwert
11. Belichtungskorrektur
12. ISO-Empfindlichkeit
13. [ Weißabgleich] ist auf [Auto] eingestellt.
14. [ DynamikberOpti.] ist auf [Aus] eingestellt.
15. [ Messmodus] ist auf [Multi] eingestellt.

## Bei Standbildaufnahmen




1. Der Aufnahmemodus ist auf P (Progr.automatik) eingestellt.
2. Anzahl von Standbildern, die auf der Speicherkarte in dem gegenwärtig angezeigten Steckplatz aufgezeichnet werden können
3. [JPEG/HEIFwechs.] ist auf [JPEG] eingestellt. [JPEG-Qualität] ist auf [Fein] eingestellt.
4. [JPEG-Bildgröße] ist auf [26M] eingestellt.
5. [ SteadyShot] ist auf [Ein] eingestellt.
6. [BerührFkt whrd Aufn] ist auf [Touch-Tracking] eingestellt.
7. [Bildfolgemodus] ist auf [Einzelaufnahme] eingestellt.
8. [ Fokusfeld] ist auf [Breit] eingestellt.
9. Bei Einstellung von [ Ges/AugPri b. AF] auf [Ein] und von [ Ges/AugMotvErk] auf [Mensch].
10. [ 1. Zoomgesch. REC ] unter [ ZoomhebGeschw] ist auf [3] eingestellt.
11. [ Fotoprofil] ist auf [PP11] eingestellt.

**Verwandtes Thema**

- Liste der Symbole auf dem Bildschirm für Filmaufnahme
- Liste der Symbole auf dem Bildschirm für Standbildaufnahme
- Liste der Symbole auf dem Wiedergabebildschirm

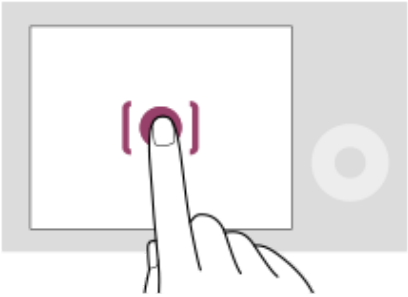
5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Touch-Bedienungsvorgänge auf dem Monitor

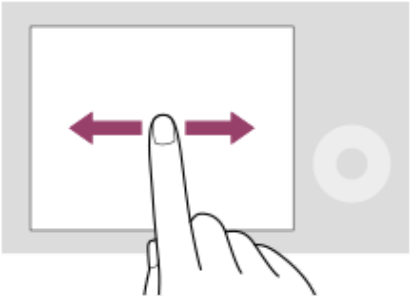
Durch Berühren des Monitors können Sie Bedienungsvorgänge, wie z. B. die Fokussierung auf dem Aufnahmebildschirm und die Bedienung des Wiedergabebildschirms, intuitiv durchführen.

## Touch-Bedienungsvorgänge (auf dem Aufnahmebildschirm)

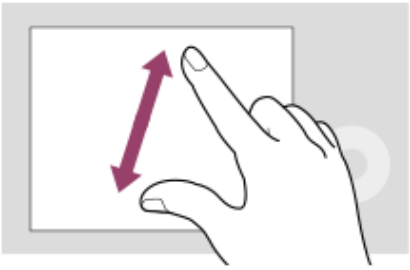


Berühren Sie den Monitor, um den Punkt anzugeben, auf den fokussiert werden soll (Touch-Fokus).
Berühren Sie ein Motiv auf dem Monitor, um die Touch-Tracking-Funktion (Touch-Tracking) zu verwenden.
Durch einfaches Berühren des Motivs auf dem Bildschirm (Touch-Auslöser) können Sie auch auf ein Motiv fokussieren und Bilder aufnehmen.
Informationen über das Umschalten einer Funktion, die durch Touch-Bedienung aktiviert wurde, finden Sie unter „ BerührFkt whrd Aufn “.

## Touch-Bedienungsvorgänge (auf dem Wiedergabebildschirm)



Wischen Sie während der Einzelbild-Wiedergabe auf dem Bildschirm nach links oder rechts, um zum vorherigen oder nächsten Bild zu wechseln.



Während der Einzelbild-Wiedergabe können Sie das angezeigte Bild vergrößern oder verkleinern, indem Sie zwei Finger auf dem Bildschirm auseinander bewegen oder zusammenführen (Pinch-out/Pinch-in).

- Sie können auch auf den Monitor doppeltippen, um ein Standbild zu vergrößern oder das vergrößerte Bild zu schließen.
- Während der Filmwiedergabe können Sie die Wiedergabe mit Touch-Bedienungsvorgängen starten oder unterbrechen.

**Tipp**

- Sie können das Funktionsmenü öffnen, indem Sie auf dem Aufnahmebildschirm schnell nach oben wischen.

**Verwandtes Thema**

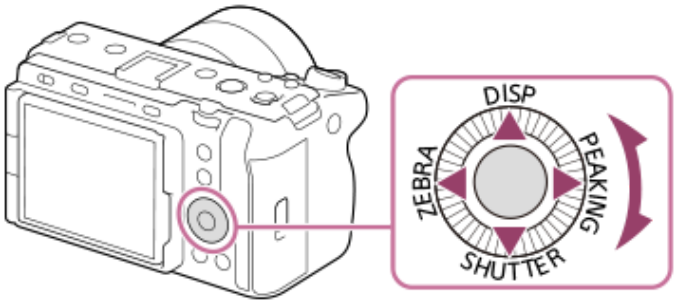
- Berührungsmodus
- BerührFkt whrd Aufn
- Fokussierung mit Touch-Bedienung (Touch-Fokus)
- Starten der Nachführung mit Touch-Bedienung (Touch-Tracking)
- Aufnehmen mit Touch-Vorgängen (Touch-Auslöser)
- Nach oben wischen

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Verwendung des Einstellrads

Auf dem Menübildschirm oder dem durch Drücken der Taste Fn angezeigten Bildschirm können Sie den Auswahlrahmen durch Drehen des Einstellrads oder durch Drücken der oberen/unteren/linken/rechten Seite des Einstellrads verschieben. Ihre Auswahl wird bestätigt, wenn Sie auf die Mitte des Einstellrads drücken.




- Die Funktionen DISP (Anzeige-Einstellung), SHUTTER (L. Dr. Tv Auto/Man.), ZEBRA (Zebra-Anz.-Auswahl) und PEAKING (KantAnh.anz.-Ausw.) sind der oberen/unteren/linken/rechten Seite des Einstellrads zugeordnet. Darüber hinaus können Sie ausgewählte Funktionen der linken/rechten/unteren Position und der Mitte des Einstellrads sowie der Drehung des Einstellrads zuweisen.
- Während der Wiedergabe können Sie das nächste/vorherige Bild durch Drücken der rechten/linken Seite des Einstellrads oder durch Drehen des Einstellrads anzeigen.

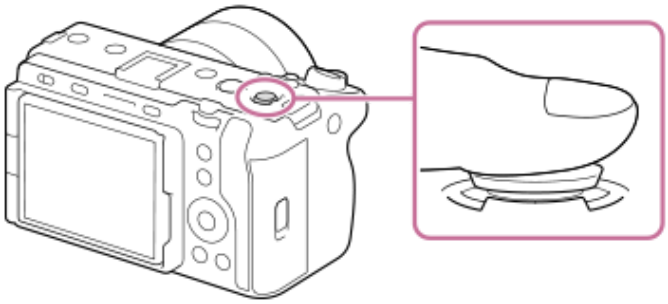
**Verwandtes Thema**

- Zuweisen von häufig benutzten Funktionen zu Tasten und Drehrädern (BenKey/ReglEinst)
- Vorübergehendes Ändern der Reglerfunktion (Mein ReglerEinstlg.)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Verwendung des Multiselektors

Sie können das Fokusfeld verschieben, indem Sie den Multiselektor nach oben/unten/links/rechts drücken. Sie können auch eine zu aktivierende Funktion zuweisen, wenn Sie auf die Mitte des Multiselektors drücken.



- Legen Sie Ihren Finger direkt auf den Multiselektor, um ihn genauer manipulieren zu können.
- Sie können das Fokusfeld verschieben, wenn [ Fokusfeld] auf die folgenden Parameter eingestellt ist:
  - [Feld]
  - [Spot: S] / [Spot: M] / [Spot: L]
  - [Erweiterter Spot]
  - [Tracking: Feld]
  - [Tracking: Spot S] / [Tracking: Spot M] / [Tracking: Spot L]
  - [Tracking: Erweiterter Spot]
- In den Standardeinstellungen ist die Funktion [Fokus-Standard] der Mitte des Multiselektors zugeordnet.

### Verwandtes Thema

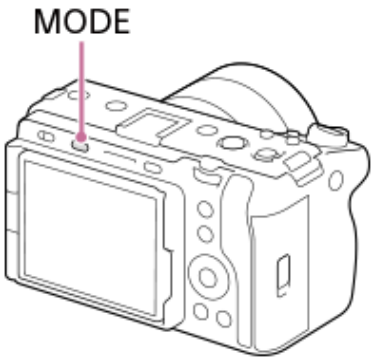
- Auswählen des Fokusfelds (Fokusfeld)
- Fokus-Standard

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Verwendung der Taste MODE (Modus)

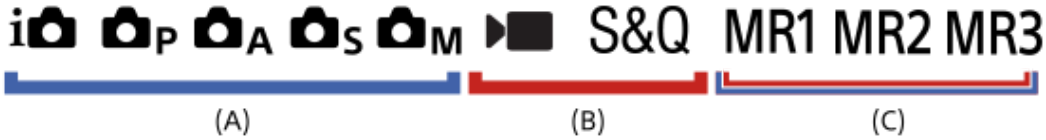
Verwenden Sie die Taste MODE (Modus), um einen Aufnahmemodus entsprechend dem Motiv und dem Zweck der Aufnahme auszuwählen.




- Drücken Sie die Taste MODE, wählen Sie den gewünschten Aufnahmemodus mit dem Einstellrad aus, und drücken Sie dann auf die Mitte des Einstellrads.

## Aufnahmemodusdetails

Die Aufnahmemodi sind in Standbildaufnahmemodi, Filmaufnahmemodi und Registrierungsabrufmodi unterteilt.




**(A)** Standbildaufnahmemodi
**(B)** Filmaufnahmemodi
**(C)** Registrierungsabrufmodi

**Tipp**

- Die angezeigten Menüposten sind je nach Aufnahmemodus unterschiedlich.

### (A) Standbildaufnahmemodi

Der von Ihnen ausgewählte Aufnahmemodus bestimmt, wie Blende (F-Wert) und Verschlusszeit eingestellt werden.

| Symbol | Aufnahmemodus | Beschreibung |
|---|---|---|
| iO (Intellig. Auto.) | Intellig. Auto. | Die Kamera nimmt mit automatischer Szenenerkennung auf. |
| OP | Progr.automatik | Ermöglicht Aufnehmen mit automatisch eingestellter Belichtung (sowohl Verschlusszeit als auch Blendenwert). Sie können Aufnahmefunktionen, wie z. B. [ ISO], einstellen. |
| OA | Blendenpriorität | Der Blendenwert erhält den Vorrang, und die Verschlusszeit wird automatisch eingestellt. Wählen Sie diese Option, wenn Sie den Hintergrund unscharf machen oder auf den gesamten Bildschirm fokussieren möchten. |

| Symbol | Aufnahmemodus | Beschreibung |
|---|---|---|
| S | Zeitpriorität | Die Verschlusszeit erhält den Vorrang, und der Blendenwert wird automatisch eingestellt. Wählen Sie diese Option, wenn Sie schnell bewegte Motive ohne Unschärfe aufnehmen möchten, oder wenn Sie Wasser- oder Lichtspuren aufnehmen möchten. |
| M | Man. Belichtung | Stellen Sie den Blendenwert und die Verschlusszeit manuell ein. Sie können mit Ihrer bevorzugten Belichtung fotografieren. |

### (B) Filmaufnahmemodi

| Symbol | Aufnahmemodus | Beschreibung |
|---|---|---|
| (Film) | Film | Sie können den Belichtungsmodus für Filmaufnahme einstellen. |
| **S&Q** | Zeitlupe&Zeitraffer | Sie können den Belichtungsmodus für Aufnahmen mit S&Q-Bewegung einstellen. |

Die Methode zum Einstellen der Belichtung in den Filmaufnahmemodi hängt von der Einstellung von MENU → (Aufnahme) → [Aufn.-Modus] → [BelichtungRglTyp] ab.

**Bei Einstellung von [BelichtungRglTyp] auf [P/A/S/M-Mod.]:**

MENU → (Aufnahme) → [Aufn.-Modus] → [Belicht.modus] oder [ S&Q Belicht.modus] → Wählen Sie den gewünschten Belichtungsmodus unter P/A/S/M aus.

**Bei Einstellung von [BelichtungRglTyp] auf [FlexBelichtungM]:**

Durch Gedrückthalten der Taste IRIS (Blende) / Taste SHUTTER (Verschluss) / Taste ISO (ISO-Empfindlichkeit) können Blendenwert, Verschlusszeit und ISO-Empfindlichkeit zwischen der automatischen Einstellung und der manuellen Einstellung umgeschaltet werden. Wenn Sie die manuelle Einstellung wählen, drehen Sie das vordere/hintere Drehrad oder das Einstellrad, und stellen Sie den gewünschten Wert ein.

Im manuellen Einstellmodus können die Werte durch Drücken der Taste IRIS / SHUTTER / ISO verriegelt werden. Sie können diese Funktion verwenden, um zu verhindern, dass die Werte versehentlich geändert werden.

### (C) Registrierungsabrufmodi

| Symbol | Aufnahmemodus | Beschreibung |
|---|---|---|
| **MR1 / MR2 / MR3** | MR KameraeinstAbruf | Sie können häufig benutzte Modi und Zahlenwerteinstellungen aufrufen, die im Voraus registriert* worden sind, um dann die Bilder aufzunehmen.<br>* In [ MR KameraEinstSpei] können Sie verschiedene Aufnahme-Einstellungen, wie z. B. Belichtungsmodus (P / A / S / M), Blende (F-Wert) und Verschlusszeit, registrieren. |

**Verwandtes Thema**

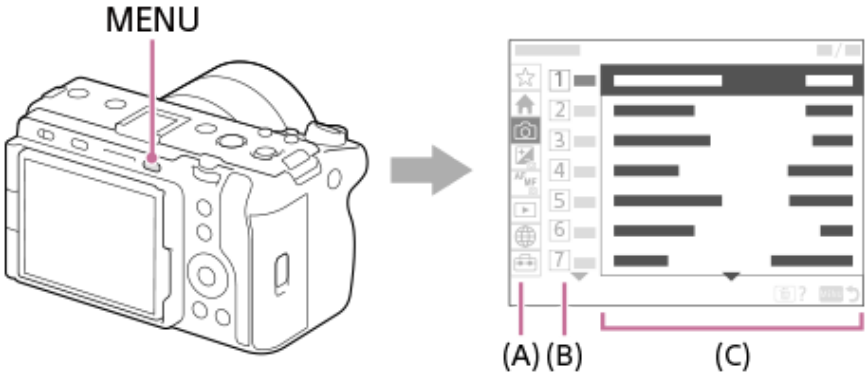
- Intellig. Auto.
- Progr.automatik
- Blendenpriorität
- Zeitpriorität
- Man. Belichtung
- BelichtungRglTyp
- Film: Belicht.modus
- Zeitlupe&Zeitraffer: Belicht.modus
- KameraeinstAbruf
- KameraEinstSpei
- Verwendung des Menüs

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Verwendung des Menüs

Der Menübildschirm wird durch Drücken der Taste MENU angezeigt. Sie können alle Einstellungen zu den Kamerafunktionen, einschließlich Aufnahme und Wiedergabe, ändern, oder eine Funktion über den Menübildschirm ausführen.




### (A) Menü-Registerkarte

Menü-Registerkarten werden nach Verwendungsszenarien kategorisiert, wie z. B. Aufnahme, Wiedergabe, Netzwerkeinstellungen usw.

### (B) Menügruppe

Auf jeder Registerkarte sind Menüposten nach Funktion gruppiert.
Die der Gruppe zugewiesene Nummer ist die Seriennummer auf der Registerkarte. Ermitteln Sie anhand der Nummer die Position der verwendeten Gruppe.

### (C) Menüposten

Wählen Sie die Funktion aus, die Sie einstellen oder ausführen möchten.

**Tipp**

- Der Name der ausgewählten Registerkarte oder Gruppe wird oben auf dem Bildschirm angezeigt.
- Wenn [Berührungsmodus] auf [Ein] eingestellt wird, sind Touch-Bedienungsvorgänge auf dem Menübildschirm möglich.

## Grundlegende Bedienungsvorgänge auf dem Menübildschirm

1. Drücken Sie die Taste MENU, um den Menübildschirm anzuzeigen.
2. Sie können innerhalb des Menübaums navigieren und den gewünschten Menüposten suchen, indem Sie die obere/untere/linke/rechte Seite des Einstellrads drücken.
   - Die angezeigten Menüposten sind zwischen den Standbildaufnahmemodi und den Filmaufnahmemodi unterschiedlich.

**(A)** Menü-Registerkarten
**(B)** Menügruppen

**(C)** Menüposten

3. Drücken Sie auf die Mitte des Einstellrads, um den Menüposten auszuwählen.
   Der Einstellbildschirm oder der Ausführungsbildschirm für den ausgewählten Posten erscheint auf dem Monitor.

4. Wählen Sie einen Parameter aus, oder führen Sie die Funktion aus.
   - Wenn Sie die Änderung des Parameters abbrechen wollen, drücken Sie die Taste MENU, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

5. Drücken Sie die Taste MENU, um den Menübildschirm zu verlassen.
   Sie gelangen zum Aufnahmebildschirm oder Wiedergabebildschirm zurück.

**Tipp**

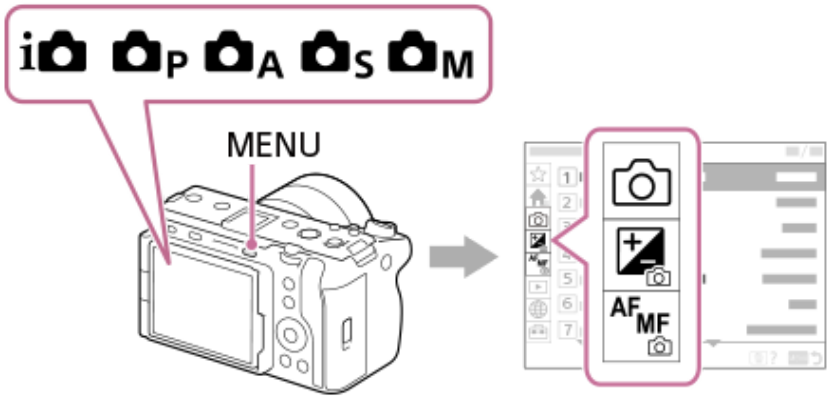
- Auf der Registerkarte (Haupt) können Sie eine Liste der aktuellen Aufnahme-Einstellungen sehen. Wählen Sie auf der Registerkarte einen Einstellwert aus, um den entsprechenden Menüposten zu öffnen und den Einstellwert zu ändern.
- Sie können den Menübildschirm anzeigen, indem Sie die Funktion [MENU] mithilfe von [ BenKey/ReglEinst] oder [ BenKey/ReglEinst] einer Benutzertaste zuweisen und dann diese Taste drücken.

## Beziehung zwischen Aufnahmemodus und Menübildschirm

Die auf den Registerkarten [Haupt], [Aufnahme], [Belichtung/Farbe] und [Fokus] angezeigten Menügruppen und Menüposten variieren je nach Aufnahmemodus.

### Standbildaufnahmemodi (AUTO/P/A/S/M)

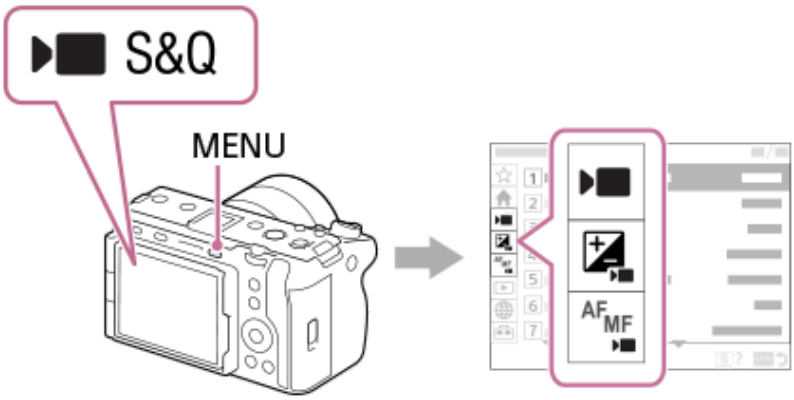
- Menüposten zum Aufnehmen von Standbildern werden angezeigt.*




* Da Sie Filme selbst im Standbild-Aufnahmemodus mit der Taste REC (Aufnahme) aufnehmen können, werden einige grundlegende Filmmenüposten ebenfalls angezeigt.

### Filmaufnahmemodi ( /S&Q)

- Menüposten für die Filmaufnahme werden angezeigt.




## Neuestes Software-Benachrichtigungssymbol

Falls eine neuere Kamera-Software verfügbar ist, erscheint ein rotes Benachrichtigungssymbol über der Registerkarte (Einstellung), [EinstlgOption] und [Version] auf dem Menübildschirm, um Sie darauf hinzuweisen, dass ein Update verfügbar ist (wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 5.00 oder höher ist).

## Symbole, die in der „Hilfe“ verwendet werden

S&Q : Menüposten, die in den Standbildaufnahmemodi (AUTO/P/A/S/M) angezeigt werden
S&Q : Menüposten, die in den Filmaufnahmemodi (Film/S&Q) angezeigt werden
S&Q : Menüposten, die sowohl in den Standbildaufnahmemodi als auch in den Filmaufnahmemodi angezeigt werden

---

**Verwandtes Thema**

- Einheit hinzufügen
- Von Mein Menü anz.
- Zuweisen von häufig benutzten Funktionen zu Tasten und Drehrädern (BenKey/ReglEinst)
- Verwendung der Taste MODE (Modus)
- Verwendung des Hauptmenüs (Aufnahme-Einstellungsliste)
- Version

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Verwenden des Startbildschirms

Wenn [ S&Q Modus-Einstlg.] auf [Fix/Variabel] eingestellt ist, kann der Startbildschirm angezeigt werden. Auf dem Startbildschirm können Sie die Aufnahmeeinstellungen und die Geräteeinstellungen für die Filmaufnahme auf einen Blick überprüfen.
Weisen Sie [HOME] der gewünschten Taste vorab mit [ BenKey/ReglEinst] zu. Im Filmaufnahmemodus wird durch Drücken der zugewiesenen Taste der Startbildschirm angezeigt, und durch erneutes Drücken der Taste wird wieder der Aufnahmebildschirm angezeigt.
Diese Funktion kann verwendet werden, wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 6.00 oder später ist.

Die Einstellwerte für die Filmaufnahme werden in den Bereichen 1 bis 6 angezeigt. Wenn Sie die einzelnen Posten berühren, gelangen Sie zum Einstellungsbildschirm für den betreffenden Posten.

1. FPS (Bildfrequenz)
   - Sie können auf diesem Bildschirm zwischen [Fix] und [Variabel] wechseln. Wenn Sie die Option [Variabel] wählen, können Sie auch die Bildfrequenz einstellen.
2. ISO/Basis-ISO
   - Wenn [Log-Aufnahme] auf [Aus] oder [Flexible ISO] eingestellt ist, wird der ISO-Wert angezeigt. Wenn [Log-Aufnahme] auf [Cine EI Schnell] oder [Cine EI] eingestellt ist, wird der EI-Wert der Basis-ISO angezeigt.
3. Verschlusszeit/Verschlusswinkel
   - Wenn [Verschlussmodus] auf [Winkel] eingestellt ist, wird der Verschlusswinkel angezeigt.
4. Blende
   - Wenn Sie die Einstellungen in [Start (unten links)] ändern, können Sie das angezeigte Element von [Blende] auf [ND-Filter] ändern.
5. Fotoprofil/LUT auswählen
   - Wenn [Log-Aufnahme] auf [Aus] eingestellt ist, werden [Gamma] und [Farbmodus] für [ Fotoprofil] angezeigt. Wenn [Log-Aufnahme] auf eine andere Option als [Aus] eingestellt ist, wird der Einstellwert von [LUT auswählen] angezeigt.
6. Weißabgleich
7. Sonstige Kameraeinstellungen
   - Zeigt den Kamerastatus und die Einstellwerte an. Die Einstellungen können nicht geändert werden, selbst wenn sie berührt werden.

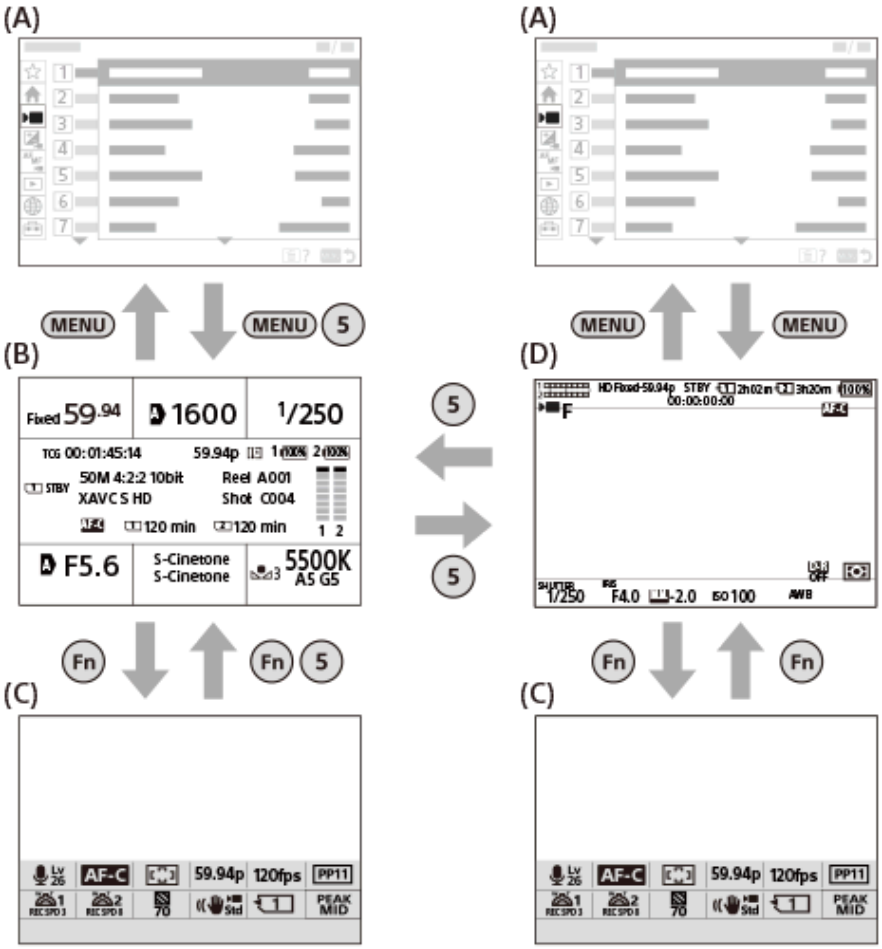
**Tipp**

- Zum Auswählen eines Einstellungspostens von 1 bis 6 können Sie zusätzlich zu den Touch-Bedienelementen auch das Einstellrad verwenden. Drücken Sie auf die Mitte des Einstellrads, um einen Posten hervorzuheben, und verwenden Sie dann die

obere/untere/linke/rechte Seite des Einstellrads, um die hervorgehobene Position zu verschieben. Drücken Sie erneut die mittlere Taste, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

## Umschalten auf den Menübildschirm oder Fn-Menübildschirm

Um vom Home-Bildschirm auf den Menübildschirm oder Fn-Menübildschirm umzuschalten, drücken Sie wie beim Umschalten vom Aufnahmebildschirm zum Menübildschirm oder Fn-Menübildschirm die Taste MENU oder Fn. Wenn Sie eine der beiden Tasten erneut drücken, kehren Sie zum Home-Bildschirm zurück. Sie können auch zum Startbildschirm wechseln, indem Sie die Taste drücken, der [HOME] auf dem Menübildschirm oder Fn-Menübildschirm zugewiesen wurde.
Die folgende Abbildung zeigt ein Beispiel für die Zuweisung von [HOME] zur Taste 5 (Custom 5).




(A): Menübildschirm
(B): Home-Bildschirm
(C): Fn-Menübildschirm
(D): Aufnahmebildschirm

**Hinweis**

- Der Home-Bildschirm wird nicht im Standbildaufnahmemodus angezeigt.
- Sie können nur die Einstellungen ändern, die unten links auf dem Home-Bildschirm angezeigt werden.

### Verwandtes Thema

- FPS
- Start (unten links)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

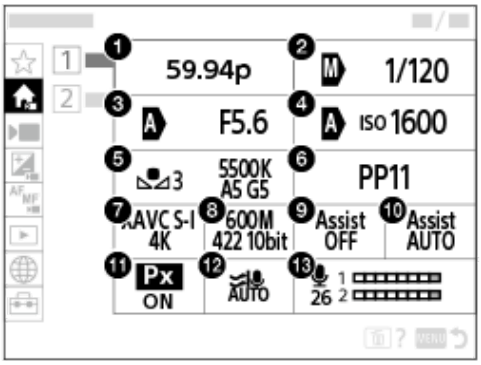
Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Verwendung des Hauptmenüs (Aufnahme-Einstellungsliste)

Wählen Sie die Registerkarte (Haupt) auf dem Menübildschirm, um eine Liste der Aufnahme-Einstellungen anzuzeigen. Sie können die Einstellungen vor der Aufnahme oder für jede Szene überprüfen und die Einstellungen auch direkt auf diesem Bildschirm ändern.

## Hauptmenü für Filmaufnahme

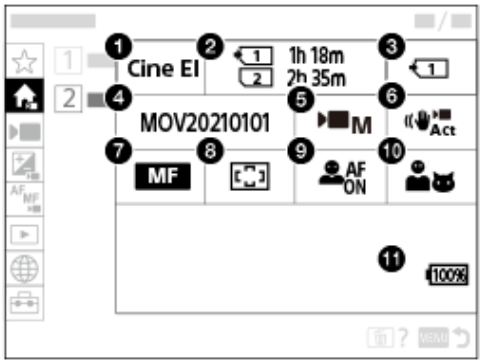
### Haupt1




1. AufnBildfrequenz/ S&Q AufnBildfrequenz (bei Aufnahme von Zeitlupen-/Zeitrafferfilmen)
2. Tv-Auto/Ma. Wsl/Verschlusszeit * (bei Filmaufnahme im flexiblen Belichtungsmodus)
3. Av-Auto/Ma. Wsl/Blende (bei Filmaufnahme im flexiblen Belichtungsmodus)
4. ISO-Auto/Man./ISO (bei Filmaufnahme im flexiblen Belichtungsmodus)
5. Weißabgleich
6. Fotoprofil
7. Dateiformat
8. Aufnahmeeinstlg/ S&Q Aufnahmeeinstlg (bei Aufnahme von Zeitlupen-/Zeitrafferfilmen)
9. GammaAnzeigehilfe
10. Gamma-AnzHilfeTyp
11. Px Proxy-Aufnahme
12. Windgeräuschreduz.
13. Tonaufnahmepegel

* Wenn [Verschlussmodus] auf [Winkel] eingestellt ist, wird der Verschlusswinkel angezeigt (wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 5.00 oder höher ist).

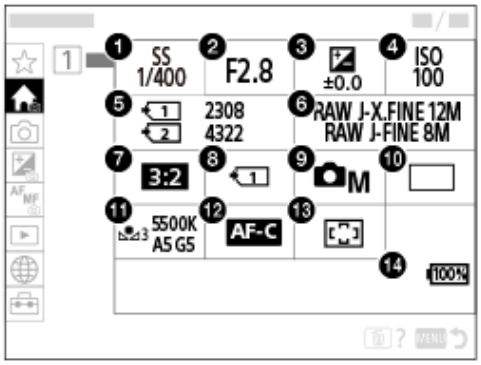
### Haupt2




1. Log-AufnEinstellung
2. Formatieren
3. Aufn.-Medien
4. Datei-Einstlg.
5. Belicht.modus
6. SteadyShot
7. Fokusmodus
8. Fokusfeld
9. Ges/AugPri b. AF
10. Ges/AugMotvErk
11. Akku-Restzeitanzeige

## Hauptmenü für Standbildaufnahme

### Haupt1




1. Verschlusszeit *
2. Blende *
3. Belichtungskorr.
4. ISO
5. Formatieren
6. Bildqualität-Einstlg.
7. Seitenverhält.

8. AufnMedienEinst.

9. Aufn.-Modus

10. Bildfolgemodus

11. Weißabgleich

12. Fokusmodus

13. Fokusfeld

14. Akku-Restzeitanzeige

* Wenn der Aufnahmemodus [Progr.automatik] ist, werden Verschlusszeit und Blendenwert im selben Feld angezeigt. Sie können Programmverschiebung durch Auswählen des Felds durchführen.

**Tipp**

- Wenn Sie die Funktion [Hauptmenü anzeigen] mithilfe der Benutzertasten-Einstellungen der gewünschten Taste zuweisen, können Sie das Hauptmenü auch öffnen, indem Sie die zugewiesene Taste drücken.
- Sie können die Einstellbildschirme öffnen, indem Sie die Symbole im Hauptmenü bei Einstellung von [Berührungsmodus] auf [Ein] berühren.

**Verwandtes Thema**

- Verwendung des Menüs
- Zuweisen von häufig benutzten Funktionen zu Tasten und Drehrädern (BenKey/ReglEinst)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

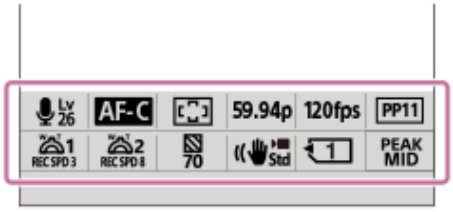
Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Verwendung des Funktionsmenüs

Wenn Sie die Taste Fn (Funktion) während der Aufnahme drücken, erscheint ein Menü mit häufig benutzten Funktionen, wie z. B. dem Tonaufnahmepegel, und der Fokusmodus erscheint auf dem Bildschirm (Funktionsmenü). Dies ermöglicht es Ihnen, schnell auf Funktionen zuzugreifen.

## Beispiel für ein Funktionsmenü

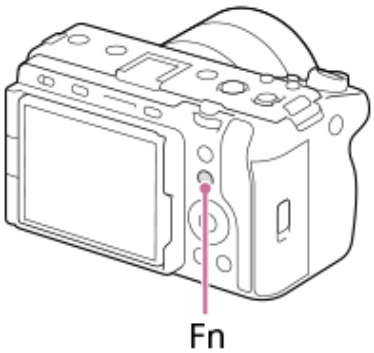
Die angezeigten Posten sind je nach dem Kamerastatus unterschiedlich.



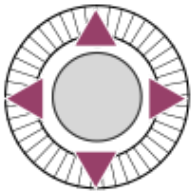

**Tipp**

- Benutzen Sie MENU → (Einstellung) → [Bedien.anpass.] →[Fn-Menü-Einstlg.], um Ihre bevorzugten Funktionen im Funktionsmenü zu registrieren. Sie können 12 Funktionen für die Aufnahme von Standbildern und 12 Funktionen für die Aufnahme von Filmen getrennt registrieren.
- Wenn [Berührungsmodus] auf [Ein] eingestellt wird, sind Touch-Bedienungsvorgänge auf dem Menübildschirm möglich.
- Wenn [Berührungsmodus] auf [Ein] eingestellt wird, können Sie [Fn-Menü-Einstlg.] auch öffnen, indem Sie das Symbol im Funktionsmenü gedrückt halten.
- Wenn [Nach oben wischen] auf [Fn-Menü öffnen] eingestellt ist, kann das Funktionsmenü mithilfe von Touch-Bedienungsvorgängen angezeigt werden, indem der Aufnahmebildschirm schnell nach oben gewischt wird.
- Wischen Sie von dem Bereich außerhalb des Funktionsmenüs nach unten, oder tippen Sie auf den Bereich außerhalb des Funktionsmenüs, um das Funktionsmenü zu schließen.

1. **Drücken Sie die Taste Fn (Funktion).**




2. **Drücken Sie die obere/untere/linke/rechte Seite des Einstellrads, um die einzustellende Funktion auszuwählen.**

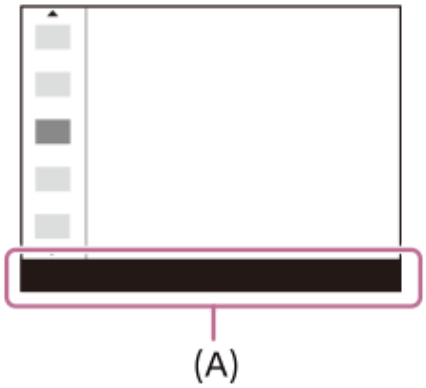


3 **Drehen Sie das vordere Drehrad, um die gewünschte Einstellung auszuwählen, und drücken Sie auf die Mitte des Einstellrads.**

- Bei einigen Funktionen kann mit dem hinteren Drehrad eine Feinabstimmung vorgenommen werden.

## So ändern Sie Einstellungen über die dedizierten Einstellbildschirme

Wählen Sie das Symbol für die gewünschte Funktion aus, und drücken Sie dann auf die Mitte des Einstellrads. Der dedizierte Einstellbildschirm für die Funktion erscheint. Folgen Sie der Bedienungshilfe **(A)** zur Durchführung der Einstellungen.




**Verwandtes Thema**

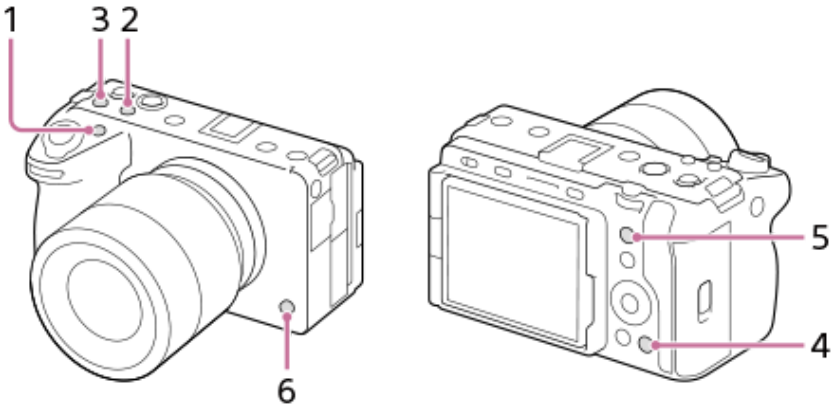
- Fn-Menü-Einstlg.
- Nach oben wischen

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Verwendung der Benutzertasten

Wenn Sie häufig benutzte Funktionen im Voraus den Benutzertasten (1-6) zuweisen, können Sie diese Funktionen durch einfaches Drücken der betreffenden Taste während der Aufnahme oder Wiedergabe aufrufen.
Die Benutzertasten sind standardmäßig mit empfohlenen Funktionen belegt.




## So überprüfen/ändern Sie die Funktionen der Benutzertasten

Sie können die Funktion, die gegenwärtig der jeweiligen Benutzertaste zugewiesen ist, nach dem folgenden Verfahren überprüfen.
MENU → (Einstellung) → [Bedien.anpass.] → [ BenKey/ReglEinst], [ BenKey/ReglEinst] oder [ BenutzerKeyEinst.].
Wenn Sie die Funktion der benutzerdefinierten Taste ändern wollen, drücken Sie die Mitte des Einstellrads, während die benutzerdefinierte Taste ausgewählt ist. Die Funktionen, die dieser Taste zugewiesen werden können, werden angezeigt. Wählen Sie Ihre gewünschte Funktion aus.

**Verwandtes Thema**

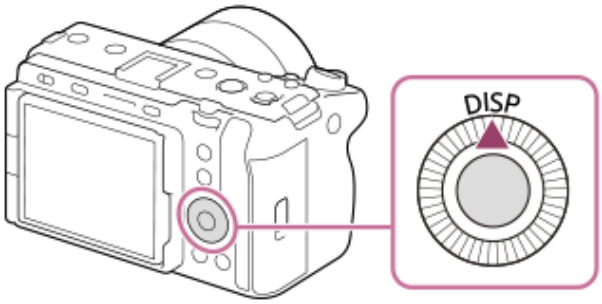
- Zuweisen von häufig benutzten Funktionen zu Tasten und Drehrädern (BenKey/ReglEinst)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Verwendung der Taste DISP (Anzeige-Einstellung)

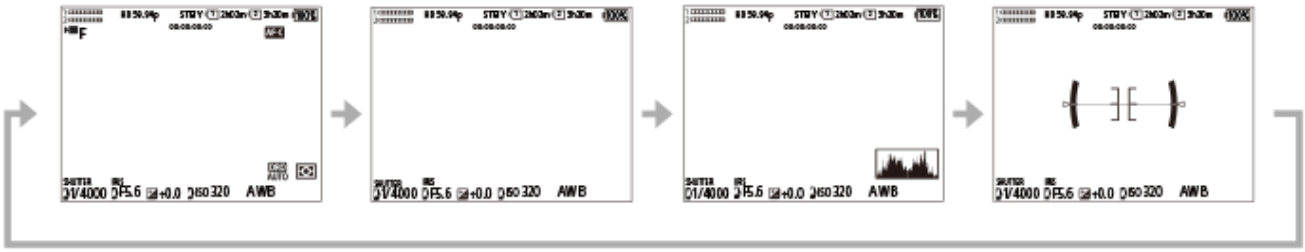
Durch Drücken der Taste DISP (Anzeige-Einstellung) können Sie den auf dem Bildschirm angezeigten Inhalt während der Aufnahme und Wiedergabe ändern. Die Anzeige wechselt bei jedem Drücken der Taste DISP.



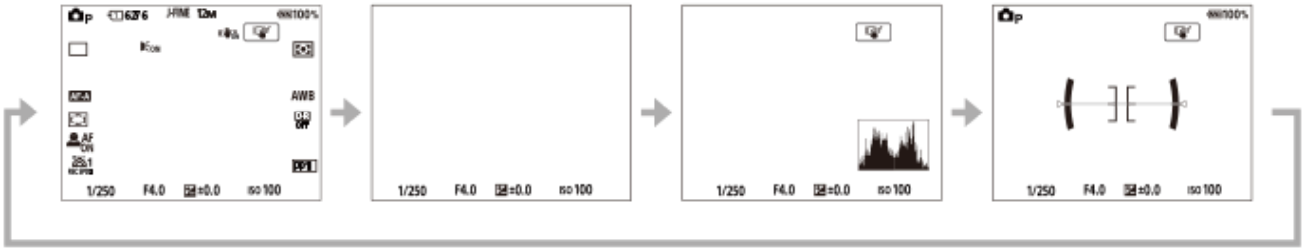

## Während der Aufnahme

Alle Infos anz. → Daten n. anz. → Histogramm → Neigung → Alle Infos anz.

**Bei Filmaufnahme:**

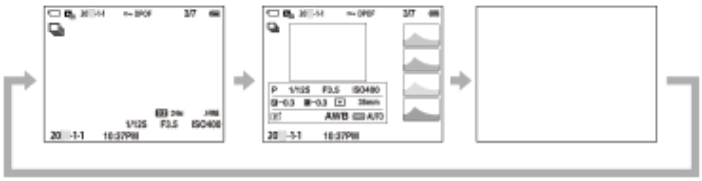


**Bei Standbildaufnahme:**



## Während der Wiedergabe

Info anzeigen → Histogramm → Daten n. anz. → Info anzeigen



- Falls das Bild einen überbelichteten oder unterbelichteten Bereich aufweist, blinkt der entsprechende Abschnitt auf der Histogrammanzeige (Überbelichtungs-/Unterbelichtungswarnung).
- Die Einstellungen für Wiedergabe werden auch in [ Bildkontrolle] angewendet.

**Hinweis**

- Die angezeigten Inhalte und ihre Positionen in den Abbildungen sind lediglich Richtlinien und können von der tatsächlichen Anzeige abweichen.

---

### Verwandtes Thema

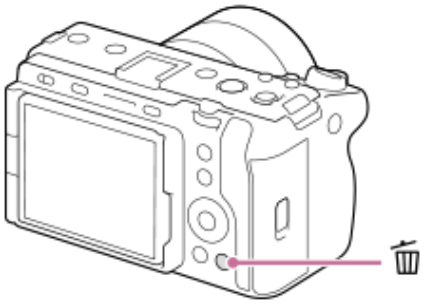
- DISP(BildsAnz)Einst

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Verwendung der Löschtaste

Sie können ein gegenwärtig angezeigtes Bild löschen, indem Sie die Taste 🗑 (Löschen) drücken.



- Wenn nach dem Drücken der Taste 🗑 (Löschen) eine Bestätigungsmeldung erscheint, wählen Sie mit Hilfe des Einstellrads [Löschen] aus, und drücken Sie auf die Mitte.
- Sie können auch zwei oder mehr Bilder auf einmal löschen.
  Wählen Sie MENU → ▶ (Wiedergabe) → [Löschen] → [Löschen]. Wählen Sie dann die Bilder aus, die Sie löschen möchten.

### Tipp

- Wenn Sie MENU → ▶ (Wiedergabe) → [Löschen] → [ 🗑 Lö. zweim. Drück.] auf [Ein] einstellen, können Sie Bilder löschen, indem Sie die Taste 🗑 (Löschen) zweimal hintereinander drücken.
- Außer für den Einzelbild-Wiedergabebildschirm können Sie die Taste 🗑 (Löschen) auch für die folgenden Funktionen verwenden.
  - Benutzertaste
  - Kameraführer

### Verwandtes Thema

- Löschen mehrerer ausgewählter Bilder (Löschen)
- Löschbestätigng
- Lö. zweim. Drück.
- Verwendung der Benutzertasten
- Kameraführer

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

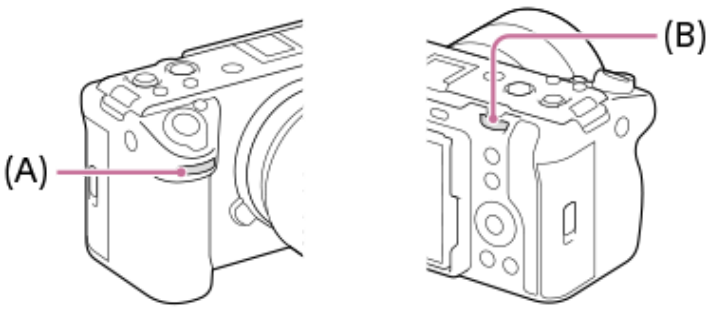
Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Verwendung des vorderen und hinteren Drehrads

In den folgenden Fällen können Sie das vordere Drehrad **(A)** oder das hintere Drehrad **(B)** benutzen, um die Einstellwerte schnell zu ändern:

- Wenn Sie den Blendenwert oder die Verschlusszeit einstellen möchten.
- Wenn Sie die Kameraeinstellungen während der Aufnahme ändern möchten.

Während der Wiedergabe können Sie die Drehräder drehen, um die Bilder zu durchsuchen.




**(A):** Vorderes Einstellrad
**(B):** Hinteres Drehrad

**Tipp**

- Sie können [ BenKey/ReglEinst]/[ BenKey/ReglEinst] verwenden, um die gewünschten Funktionen dem jeweiligen Drehrad zuzuweisen.
- Sie können auch die Funktion [Mein ReglerEinstlg.] verwenden, um Ihre gewünschten Funktionen den Drehrädern zuzuweisen und diese Funktionen bei Bedarf abzurufen.

**Verwandtes Thema**

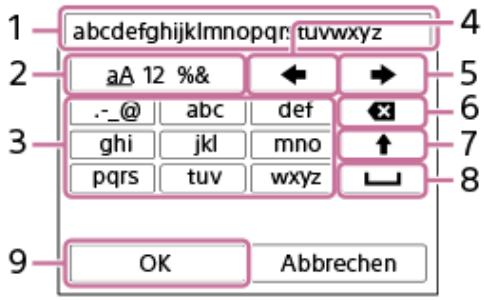
- Blendenpriorität
- Zeitpriorität
- Man. Belichtung
- BelichtungRglTyp
- Vorübergehendes Ändern der Reglerfunktion (Mein ReglerEinstlg.)
- Zuweisen von häufig benutzten Funktionen zu Tasten und Drehrädern (BenKey/ReglEinst)
- Av/Tv-Drehrichtung

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Verwendung der Tastatur

Wenn manuelle Zeicheneingabe erforderlich ist, wird eine Tastatur auf dem Monitor angezeigt. Beispiele von Funktionen, bei denen die Tastatur verwendet wird, finden Sie unter „Verwandtes Thema“ unten auf dieser Seite.




1. **Eingabefeld**
   Hier werden die eingegebenen Zeichen angezeigt.
2. **Zeichentyp umschalten**
   Bei jedem Drücken dieser Taste wird der Zeichentyp zwischen Buchstaben, Ziffern und Sonderzeichen umgeschaltet.
3. **Tastatur**
   Bei jedem Drücken dieser Taste werden die Zeichen, die dieser Taste entsprechen, der Reihe nach einzeln angezeigt. Um Buchstaben von Klein- auf Großbuchstaben umzuschalten, drücken Sie ↑ (Aufwärtspfeil).
4. ← (Linkspfeil)
   Verschiebt den Cursor im Eingabefeld nach links.
5. → (Rechtspfeil)
   Verschiebt den Cursor im Eingabefeld nach rechts. Diese Taste wird auch verwendet, um die Eingabe eines bearbeiteten Zeichens abzuschließen und zum nächsten Zeichen zu wechseln.
6. ⌫ (Löschen)
   Löscht das Zeichen vor dem Cursor.
7. ↑ (Aufwärtspfeil)
   Schaltet einen Buchstaben auf Groß- oder Kleinbuchstaben um.
8. ␣ (Leerstelle)
   Gibt eine Leerstelle ein.
9. **OK**
   Drücken Sie diese Taste, nachdem Sie Zeichen eingegeben haben, um die Eingabe der Zeichen abzuschließen.

Das Verfahren zum Eingeben von alphabetischen Zeichen wird im Folgenden erläutert.

1. **Benutzen Sie das Einstellrad, um den Cursor zur gewünschten Taste zu bewegen.**
   - Jedes Mal, wenn Sie auf die Mitte des Einstellrads drücken, ändern sich die Zeichen.
   - Um den Buchstaben auf einen Groß- oder Kleinbuchstaben umzuschalten, drücken Sie ↑ (Aufwärtspfeil).

2. **Wenn das Zeichen, das Sie eingeben möchten, erscheint, drücken Sie → (Rechtspfeil), um das Zeichen zu bestätigen.**
   - Bestätigen Sie unbedingt nur jeweils ein Zeichen. Solange ein Zeichen nicht bestätigt ist, können Sie das nächste Zeichen nicht eingeben.
   - Selbst wenn Sie → (Rechtspfeil) nicht drücken, wird das eingegebene Zeichen nach wenigen Sekunden automatisch bestätigt.

3. **Nachdem Sie die Eingabe aller Zeichen beendet haben, drücken Sie [OK], um die Eingabe der Zeichen abzuschließen.**

- Um die Eingabe abzubrechen, wählen Sie [Abbrechen].

**Verwandtes Thema**

- Urheberrechtsinfos
- Zugriffspkt.-Einstlg.
- Verkabeltes LAN (USB-LAN)
- Gerätename bearb.

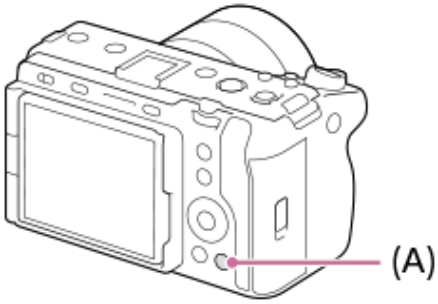
5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Kameraführer

Die Funktion [Kameraführer] zeigt Beschreibungen von MENU-Posten, Fn (Funktion)-Posten und Einstellungen an.

1. **Wählen Sie den MENU- oder Fn-Posten, für den Sie eine Beschreibung sehen möchten, und drücken Sie dann die Taste 🗑 (Löschen) (A).**

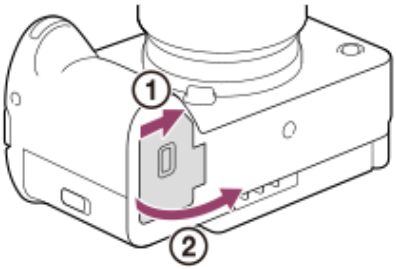



Die Beschreibungen des Postens werden angezeigt.

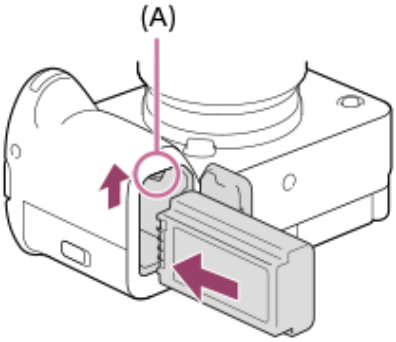
5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Einsetzen/Herausnehmen des Akkus

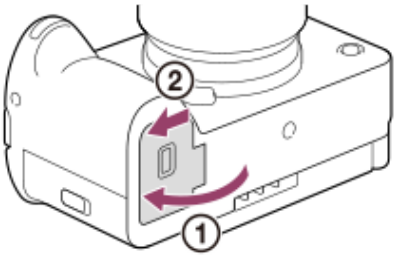
1. **Verschieben Sie den Schieber am Akkudeckel, um den Deckel zu öffnen.**




2. **Setzen Sie den Akku ein, während Sie den Verriegelungshebel (A) mit der Spitze des Akkus hineindrücken, bis der Akku einrastet.**

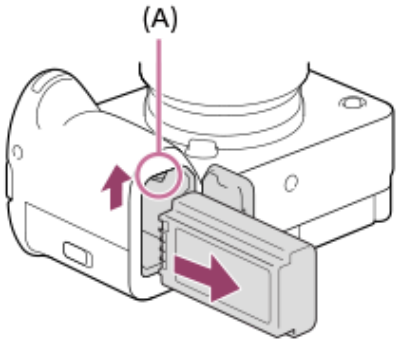



3. **Schließen Sie die Abdeckung, und schieben Sie den Schieber zur Seite LOCK.**




### So nehmen Sie den Akku heraus

Vergewissern Sie sich, dass die Zugriffslampe erloschen ist, und schalten Sie die Kamera aus. Verschieben Sie dann den Verriegelungshebel **(A)**, und entnehmen Sie den Akku. Lassen Sie den Akku nicht fallen.




**Verwandtes Thema**

- Laden des Akkus mit dem Netzteil (in manchen Ländern/Regionen mitgeliefert)
- Laden des Akkus mit einem im Handel erhältlichen Netzteil oder einer mobilen Batterie
- Hinweise zum Akku und zum Laden des Akkus

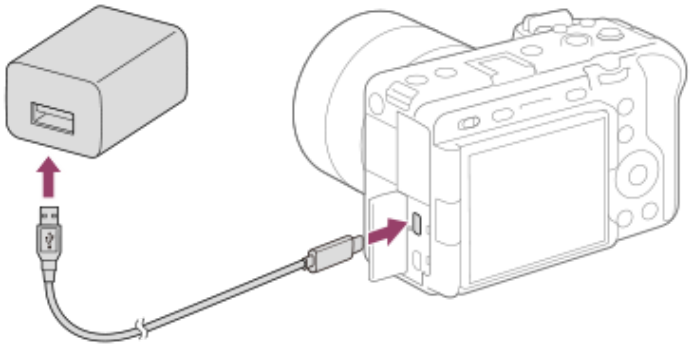
5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Laden des Akkus mit dem Netzteil (in manchen Ländern/Regionen mitgeliefert)

1. **Schalten Sie die Kamera aus.**

2. **Legen Sie den Akku in die Kamera ein, schließen Sie die Kamera über das USB-Kabel an das Netzteil an (in manchen Ländern/Regionen mitgeliefert) und verbinden Sie das Netzteil mit einer Netzsteckdose.**



**Ladekontrollleuchte an der Kamera (orange)**
Leuchtet: Laden
Aus: Laden beendet
Blinken: Ladefehler oder Unterbrechung des Ladevorgangs, weil Kamera außerhalb des geeigneten Temperaturbereichs ist

- Ladezeit (vollständige Ladung): Die Ladezeit beträgt ca. 255 Minuten.
- Die obige Ladezeit gilt für das Laden eines völlig erschöpften Akkus bei einer Temperatur von 25°C. Je nach den Nutzungsbedingungen und Umständen kann das Laden länger dauern.
- Die Ladekontrollleuchte erlischt, wenn der Ladevorgang beendet ist.
- Wenn die Ladekontrollleuchte aufleuchtet und sofort wieder erlischt, ist der Akku voll geladen.

**Hinweis**

- Wenn Sie ein Netzteil verwenden, verwenden Sie eines mit einer Nennleistung von 1,5 A oder höher.
- USB-Laden ist nicht über die Multi/Micro-USB-Buchse möglich. Verwenden Sie die USB Type-C-Buchse zum Laden des Akkus.
- Benutzen Sie eine nahe gelegene Netzsteckdose bei Verwendung des Netzteils/Ladegerätes. Sollten während der Benutzung irgendwelche Funktionsstörungen auftreten, ziehen Sie sofort den Stecker von der Netzsteckdose ab, um die Stromquelle abzutrennen. Wenn Sie das Produkt mit einer Ladekontrollleuchte benutzen, beachten Sie, dass das Produkt nicht von der Stromquelle getrennt ist, selbst wenn die Leuchte erlischt.
- Wenn Sie die Kamera einschalten, wird sie über die Netzsteckdose mit Strom versorgt, und Sie können die Kamera bedienen. Der Akku wird jedoch nicht aufgeladen.
- Verwenden Sie das USB-Kabel (mitgeliefert) oder ein USB-Standard-Kabel.
- Lesen Sie vor dem Laden unbedingt auch „Hinweise zum Akku und zum Laden des Akkus“.

**Verwandtes Thema**

- Hinweise zum Akku und zum Laden des Akkus
- Verwendung des Netzteils/Ladegerätes im Ausland

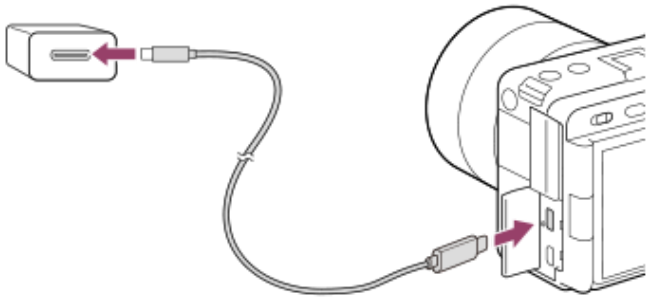
5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Laden des Akkus mit einem im Handel erhältlichen Netzteil oder einer mobilen Batterie

Sie können ein USB-Kabel verwenden, um das Akku von einer externen Stromquelle, wie z. B. einem handelsüblichen USB-Netzteil oder einem mobilen Akku, zu laden.
Wenn ein mit USB-PD (USB Power Delivery) kompatibles Gerät mit der Kamera verbunden wird, ist schnelles Laden möglich.

1. **Schalten Sie die Kamera aus, und schließen Sie eine externe Stromquelle an die USB Type-C-Buchse der Kamera an.**



**Ladekontrollleuchte an der Kamera (orange)**
Leuchtet: Laden
Aus: Laden beendet
Blinken: Ladefehler oder Unterbrechung des Ladevorgangs, weil Kamera außerhalb des geeigneten Temperaturbereichs ist

- Die Ladekontrollleuchte erlischt, wenn der Ladevorgang beendet ist.
- Wenn die Ladekontrollleuchte aufleuchtet und sofort wieder erlischt, ist der Akku voll geladen.

**Hinweis**

- USB-Laden ist nicht über die Multi/Micro-USB-Buchse möglich. Verwenden Sie die USB Type-C-Buchse zum Laden des Akkus.
- Wird das Produkt an einen Laptop-Computer angeschlossen, der nicht an eine Stromquelle angeschlossen ist, so wird der Akku im Laptop entladen. Lassen Sie das Produkt nicht zu lange an einem Laptop-Computer angeschlossen.
- Unterlassen Sie Ein-/Ausschalten, Neustart oder Wecken des Computers zur Fortsetzung des Betriebs aus dem Schlafmodus heraus, wenn eine USB-Verbindung zwischen dem Computer und der Kamera hergestellt worden ist. Anderenfalls kann es zu einer Funktionsstörung kommen. Trennen Sie die Kamera vom Computer, bevor Sie den Computer ein- bzw. ausschalten, neu starten oder aus dem Ruhezustand aufwecken.
- Mit einem Eigenbau-Computer, einem modifizierten Computer oder einem Computer, der über einen USB-Hub angeschlossen ist, kann einwandfreies Laden nicht garantiert werden.
- Die Kamera funktioniert eventuell nicht richtig, wenn gleichzeitig andere USB-Geräte benutzt werden.
- Wenn Sie ein Netzteil verwenden, verwenden Sie eines mit einer Nennleistung von 1,5 A oder höher.
- Wir empfehlen die Verwendung eines USB-PD-Gerätes, das mit einer Leistung von 9 V/3 A oder 9 V/2 A kompatibel ist.
- Lesen Sie vor dem Laden unbedingt auch „Hinweise zum Akku und zum Laden des Akkus“.

**Verwandtes Thema**

- Einsetzen/Herausnehmen des Akkus
- Hinweise zum Akku und zum Laden des Akkus

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Verwendung des Netzteils/Ladegerätes im Ausland

Sie können das Akku-Ladegerät (getrennt erhältlich) und das Netzteil (in manchen Ländern/Regionen mitgeliefert) in allen Ländern oder Regionen verwenden, in denen die Stromversorgung zwischen 100 V und 240 V AC und 50 Hz/60 Hz liegt. Je nach Land/Region kann ein Umwandlungs-Steckeradapter notwendig sein, um den Anschluss an eine Netzsteckdose herzustellen. Konsultieren Sie ein Reisebüro usw., und besorgen Sie sich einen im Voraus.

**Hinweis**

- Verwenden Sie keinen elektronischen Transformator, weil dadurch eine Funktionsstörung verursacht werden kann.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Stromversorgung über eine Netzsteckdose

Verwenden Sie ein Netzteil, um mit der Stromversorgung über eine Netzsteckdose Bilder aufzunehmen oder wiederzugeben. Dadurch wird der Akku der Kamera geschont. Der Akkuverbrauch kann noch weiter reduziert werden, indem ein mit USB-PD (USB Power Delivery) kompatibles Gerät an die Kamera angeschlossen wird.

1. **Setzen Sie einen ausreichend aufgeladenen Akku in die Kamera ein.**
   - Die Kamera wird nicht aktiviert, wenn keine Akku-Restladung mehr vorhanden ist. Setzen Sie einen ausreichend aufgeladenen Akku in die Kamera ein.
2. **Schließen Sie das USB-Kabel an die USB Type-C-Buchse der Kamera an.**
3. **Schließen Sie das Gerät über ein Netzteil an eine Steckdose an.**
4. **Schalten Sie die Kamera ein.**
   - Das Symbol ( ), das darauf hinweist, dass USB-Stromzufuhr erfolgt, erscheint auf dem Monitor, und die Stromversorgung beginnt.

**Hinweis**

- USB-Strom kann nicht über die Multi/Micro-USB-Buchse zugeführt werden. Verwenden Sie die USB Type-C-Buchse für die Stromversorgung.
- Solange die Kamera eingeschaltet ist, wird der Akku nicht geladen, selbst wenn die Kamera an das Netzteil angeschlossen ist.
- Unter bestimmten Bedingungen kann zusätzlich Strom vom Akku zugeführt werden, selbst wenn Sie das Netzteil benutzen.
- Nehmen Sie den Akku nicht heraus, während Strom von einer Netzsteckdose zugeführt wird. Falls Sie den Akku entnehmen, schaltet sich die Kamera aus.
- Das USB-Kabel darf nur bei ausgeschalteter Kamera an die Kamera angeschlossen bzw. von der Kamera getrennt werden.
- Je nach der Temperatur von Kamera und Akku kann die Daueraufnahmezeit verkürzt werden, während Strom von einer Netzsteckdose zugeführt wird. Der Bereich um den Anschluss kann heiß werden. Lassen Sie daher beim Umgang Vorsicht walten.
- Wenn Sie ein mobiles Ladegerät als Stromquelle benutzen, vergewissern Sie sich vor Gebrauch, dass es voll aufgeladen ist. Achten Sie auch auf den Reststrom des mobilen Ladegeräts während des Gebrauchs.
- Einwandfreier Betrieb kann nicht mit allen externen Stromquellen garantiert werden.

**Verwandtes Thema**

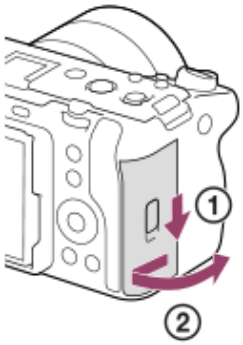
- Einsetzen/Herausnehmen des Akkus

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Einsetzen/Herausnehmen einer Speicherkarte

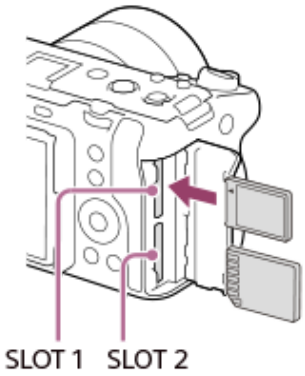
Dieser Abschnitt erläutert, wie eine Speicherkarte (getrennt erhältlich) in die Kamera eingesetzt wird. Sie können CFexpress Type A-Speicherkarten und SD-Speicherkarten mit dieser Kamera verwenden.

1. **Verschieben Sie den Schieber an der Speicherkartenfachklappe, um die Klappe zu öffnen.**




2. **Setzen Sie die Speicherkarte in den Steckplatz 1 ein.**

- Wenn Sie zwei Speicherkarten verwenden, setzen Sie die zweite in den Steckplatz 2 ein.
- Steckplatz 1 und Steckplatz 2 unterstützen CFexpress Type A-Speicherkarten und SD-Speicherkarten.
- In den Standardeinstellungen werden Bilder auf der Speicherkarte in Steckplatz 1 aufgezeichnet.
- Setzen Sie eine CFexpress Type A-Speicherkarte mit dem Etikett zum Monitor gerichtet, und eine SD-Speicherkarte mit den Kontakten zum Monitor gerichtet ein. Führen Sie die Karte ein, bis sie einrastet.



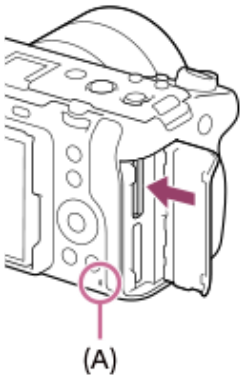

3. **Schließen Sie die Klappe.**

**Tipp**

- Wenn Sie eine Speicherkarte zum ersten Mal mit der Kamera verwenden, ist es empfehlenswert, die Karte in der Kamera zu formatieren, um eine stabilere Leistung der Speicherkarte zu erhalten.
- Sie können den zum Aufnehmen verwendeten Speicherkarten-Steckplatz wechseln, indem Sie MENU → / (Aufnahme) → [Medien] → [ AufnMedienEinst.] → [ Aufn.-Medien] oder [ Aufn.-Medien] wählen. In den Standardeinstellungen ist Steckplatz 1 eingestellt.
- Um dasselbe Bild auf zwei Speicherkarten gleichzeitig aufzuzeichnen oder aufgezeichnete Bilder nach Bildtyp (Standbild/Film) auf zwei Speicherkarten-Steckplätzen zu sortieren, wählen Sie MENU → / (Aufnahme) → [Medien] → [ AufnMedienEinst.], und ändern Sie dann die Einstellungen von [ Aufn.-Medien] oder [ Aufn.-Medien].

## So nehmen Sie die Speicherkarte heraus

Öffnen Sie die Speicherkartenfachklappe, vergewissern Sie sich, dass die Zugriffslampe **(A)** nicht leuchtet, und drücken Sie dann die Speicherkarte einmal leicht hinein, um sie zu entnehmen.




**Verwandtes Thema**

- Verwendbare Speicherkarten
- Hinweise zur Speicherkarte
- Formatieren
- AufnMedienEinst. (Standbild/Film): Aufn.-Medien (Standbild)
- AufnMedienEinst. (Standbild/Film): Aufn.-Medien (Film)
- Auswählen, welche Speicherkarte wiederzugeben ist (Wiedg.-Med.-Ausw.)

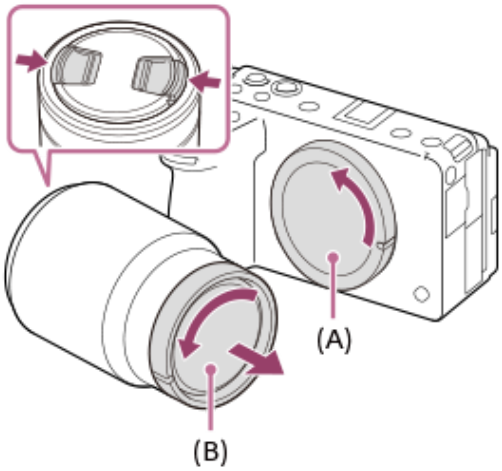
5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Anbringen/Abnehmen eines Objektivs

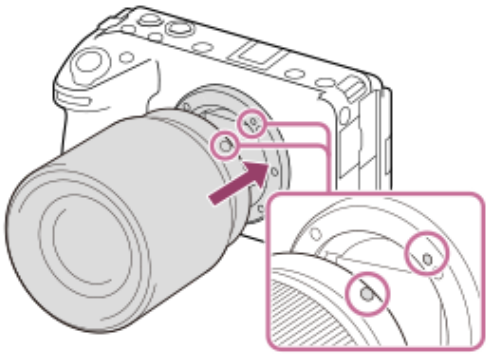
Schalten Sie die Kamera stets aus, bevor Sie das Objektiv anbringen oder abnehmen.

1. **Nehmen Sie die Gehäusekappe (A) von der Kamera, und die hintere Objektivkappe (B) von der Rückseite des Objektivs ab.**



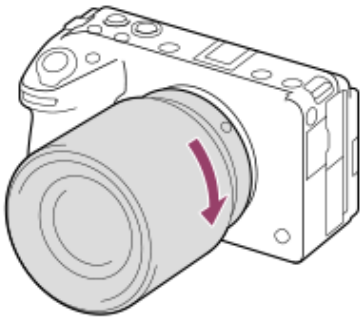

- Es wird empfohlen, den vorderen Objektivdeckel anzubringen, wenn Sie mit dem Aufnehmen fertig sind.

2. **Montieren Sie das Objektiv, indem Sie die beiden weißen Ausrichtmarkierungen (Ansetzindizes) an Objektiv und Kamera aufeinander ausrichten.**



- Halten Sie die Kamera mit dem Objektivanschluss nach unten, um Eindringen von Staub und Schmutz in die Kamera zu verhindern.

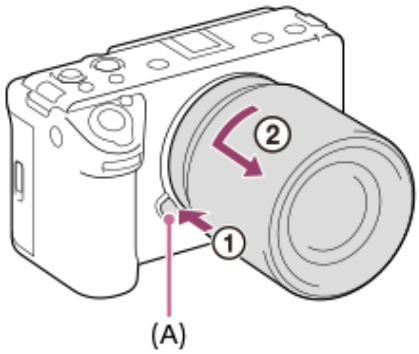
3. **Drehen Sie das Objektiv langsam in Pfeilrichtung, während Sie es leicht gegen die Kamera drücken, bis es in der Verriegelungsposition einrastet.**



- Halten Sie das Objektiv beim Anbringen gerade.

## So nehmen Sie das Objektiv ab

Halten Sie den Objektiventriegelungsknopf **(A)** gedrückt, und drehen Sie das Objektiv bis zum Anschlag in Pfeilrichtung.
Bringen Sie nach dem Abnehmen des Objektivs die Gehäusekappe an der Kamera, und die Objektivkappen an der Vorder- und Rückseite des Objektivs an, um Eindringen von Staub und Schmutz in Kamera und Objektiv zu verhindern.




## Gegenlichtblende

Wir empfehlen, die Gegenlichtblende zu verwenden, um zu verhindern, dass Licht außerhalb des Aufnahmerahmens das Bild beeinträchtigt. Bringen Sie die Gegenlichtblende so an, dass die Indizes am Objektiv und der Gegenlichtblende ausgerichtet sind.
(Manche Objektive besitzen u. U. keinen Gegenlichtblendenindex.)

**Hinweis**

- Nehmen Sie Anbringen/Abnehmen des Objektivs schnell an einem staubfreien Ort vor.
- Drücken Sie nicht den Objektiventriegelungsknopf beim Anbringen eines Objektivs.
- Wenden Sie beim Anbringen eines Objektivs keine Gewalt an.
- Ein Mount-Adapter (getrennt erhältlich) wird zur Benutzung eines A-Bajonett-Objektivs (getrennt erhältlich) benötigt. Einzelheiten zur Benutzung des Mount-Adapters entnehmen Sie bitte dessen Gebrauchsanleitung.
- Wenn Sie ein Objektiv mit Stativgewinde verwenden, befestigen Sie ein Stativ am Stativgewinde des Objektivs, um das Gewicht des Objektivs auszubalancieren.
- Wenn Sie die Kamera mit angebrachtem Objektiv tragen, halten Sie Kamera und Objektiv fest.
- Halten Sie nicht den Teil des Objektivs, der für Zoom- oder Fokuseinstellungen ausgefahren wird.
- Bringen Sie die Gegenlichtblende ordnungsgemäß an. Anderenfalls ist die Gegenlichtblende eventuell wirkungslos, oder sie kann teilweise im Bild sichtbar sein.

**Verwandtes Thema**

- Mount-Adapter

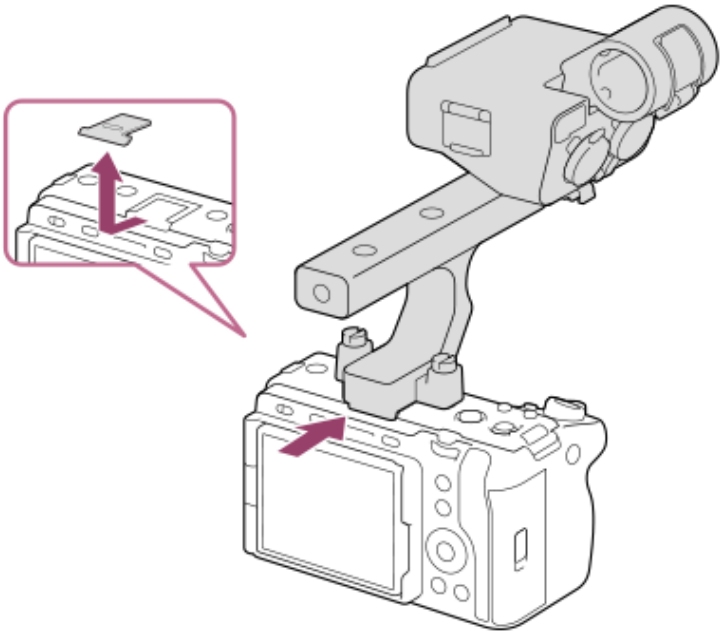
5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

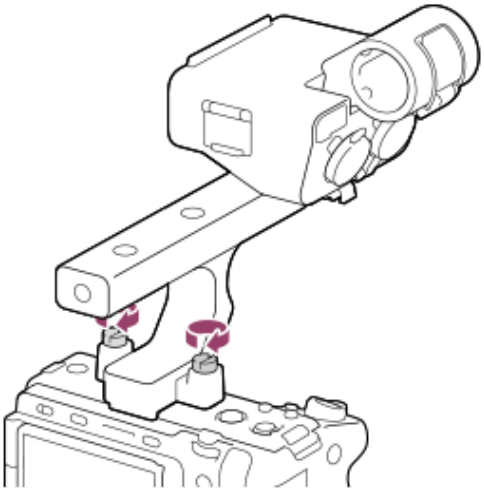
## Anbringen der mitgelieferten XLR-Griffeinheit (nur mit ILME-FX30)

Wenn Sie den XLR-Griff anbringen, können Sie die Funktionen des XLR-Adapters benutzen.

1. **Entfernen Sie die Schuhkappe, und bringen Sie dann den XLR-Griff am Multi-Interface-Schuh an.**



2. **Ziehen Sie die Schrauben auf beiden Seiten mit einer Münze usw. fest.**



**Hinweis**

- Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie den Griff anbringen/abnehmen.
- Wenn Sie den Griff an der Kamera anbringen, ziehen Sie die beiden Griffbefestigungsschrauben sicher fest. Wird der Griff benutzt, ohne die Griffbefestigungsschrauben festzuziehen, kann die Anschlussklemme des Multi-Interface-Schuhs beschädigt werden, oder die Kamera kann herunterfallen.

**Verwandtes Thema**

- Aufnehmen von Audio mit dem XLR-Adapter des mitgelieferten Griffs (nur mit dem ILME-FX30)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Durchführen der Ersteinrichtung für die Kamera

Wenn Sie eine Bluetooth-Verbindung (Kopplung) zwischen der Kamera und einem Smartphone herstellen und die Smartphone-Anwendung Creators' App verwenden, können Sie die anfänglichen Kameraeinstellungen wie Datum und Uhrzeit vom Smartphone aus vornehmen (wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 2.00 oder höher ist). Installieren Sie Creators' App vom App Store Ihres Smartphones. Wenn die Applikation bereits installiert ist, aktualisieren Sie sie unbedingt auf die neueste Version.
Sie können Creators' App auch installieren, indem Sie den auf dem Bildschirm der Kamera angezeigten QR Code mit Ihrem Smartphone scannen.
Einzelheiten zu Creators' App finden Sie auf der folgenden Website.
https://www.sony.net/ca/

1. **Stellen Sie den Ein-Aus-Schalter auf „▌" (Ein), um die Kamera einzuschalten.**

2. **Wählen Sie die gewünschte Sprache aus, und drücken Sie dann auf die Mitte des Einstellrads.**
   - Ein Bildschirm mit einem Datenschutzhinweis wird angezeigt (wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 6.00 oder höher ist). Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
   - Lesen Sie den Hinweis zu den biometrischen Daten sorgfältig durch, indem Sie den Link auf dem Bildschirm mit dem Datenschutzhinweis öffnen.

3. **Folgen Sie den Anweisungen auf dem Kamerabildschirm, um die Kamera mit Ihrem Smartphone zu verbinden.**
   - Starten Sie Creators' App auf Ihrem Smartphone, um die Kamera mit Ihrem Smartphone zu verbinden.
   - Wenn Sie kein Smartphone anschließen, wird der Bildschirm zur Einstellung von Gebiet/Datum/Uhrzeit angezeigt.
   - Um Ihr Smartphone nach der Ersteinrichtung mit der Kamera zu verbinden, wählen Sie MENU → (Netzwerk) → [ Verb./FB-Aufn.] → [Smartph.Verbindung].

4. **Führen Sie die erste Kameraeinrichtung auf dem Bildschirm Creators' App durch.**
   - Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die folgenden Posten einzustellen.
     - Datum und Uhrzeit / Anzeigeformat
     - Autom. AUS Temp.
     - Name des Gerätes

     Sie können diese Einstellungen später über das Kameramenü ändern.

### Info zur Aufrechterhaltung von Datum und Uhrzeit

Diese Kamera enthält eine interne wiederaufladbare Speicherschutzbatterie, die den Speicher für Datum und Uhrzeit sowie andere Einstellungen speist, ohne Rücksicht darauf, ob die Kamera ein- oder ausgeschaltet oder der Akku geladen oder entladen ist.
Um die interne Speicherschutzbatterie aufzuladen, setzen Sie einen aufgeladenen Akku in die Kamera ein, und lassen Sie das Produkt mindestens 24 Stunden lang mit ausgeschalteter Stromversorgung liegen.
Wenn die Uhr nach jedem Laden des Akkus zurückgesetzt wird, ist möglicherweise die interne wiederaufladbare Speicherschutzbatterie erschöpft. Konsultieren Sie Ihre Kundendienststelle.

**Tipp**

- Wenn Sie die Kamera über die Bluetooth-Funktion mit einem Smartphone verbinden, können Sie die Kamera mit dem Smartphone bedienen und Bilder von der Kamera zum Smartphone übertragen.

**Hinweis**

- Wird die Einstellung von Datum und Uhrzeit vorzeitig abgebrochen, erscheint der Einstellbildschirm für Datum und Uhrzeit bei jedem Einschalten der Kamera.
- Die eingebaute Uhr der Kamera kann Zeitfehler aufweisen. Stellen Sie die Uhrzeit in regelmäßigen Abständen ein.
- Wenn Sie eine Bluetooth-Verbindung herstellen, sollten Sie nur mit vertrauenswürdigen Geräten koppeln. Vermeiden Sie unerwünschte Kopplungsanforderungen oder Verbindungen zu unbekannten Geräten.
- Deaktivieren Sie die Bluetooth-Funktion, wenn Sie sie nicht verwenden.
- Überprüfen Sie Ihre gekoppelten Geräte regelmäßig, und löschen Sie unnötige Geräte.

---

**Verwandtes Thema**

- Koppeln der Kamera mit einem Smartphone (Smartph.Verbindung)
- Gebiet/Dat./Uhrzeit
- Autom. AUS Temp.
- Gerätename bearb.
- WPS-Tastendruck
- Zugriffspkt.-Einstlg.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Kontrollen vor der Aufnahme

In diesem Abschnitt werden nützliche Einstellungen und Funktionen vorgestellt, die Sie bei Verwendung der Kamera kennen sollten. Wir empfehlen, diese Einstellungen und Funktionen zu überprüfen, bevor Sie die Kamera benutzen.
Sie können von jedem der unten aufgeführten Postennamen aus zu der Seite springen, auf der die jeweiligen Funktionen erläutert werden.

## Vorbereiten einer Speicherkarte zur Verwendung mit dieser Kamera

- Formatieren
- Bild-DB wied.her. (Standbild/Film)

## Auswählen einer Speicherkarte für Aufnahmen

- AufnMedienEinst. (Standbild/Film): Aufn.-Medien (Standbild)
- AufnMedienEinst. (Standbild/Film): Aufn.-Medien (Film)
- AufnMedienEinst. (Standbild/Film): Auto. Med.-Wechsel

## Vermeiden, dass versehentlich keine Speicherkarte eingesetzt wird

- Auslösen ohne Karte

## Auswählen einer Speicherkarte für die Wiedergabe

- Auswählen, welche Speicherkarte wiederzugeben ist (Wiedg.-Med.-Ausw.)

## Einstellen, ob Kamera-Betriebsgeräusche erzeugt werden

- Signaltöne

## Damit können Sie einfach überprüfen, ob die auf einen Filmmodus eingestellte Kamera sich im Bereitschafts- oder Aufnahmezustand befindet

- BetAnz. bei AUFN

## Zurücksetzen der Aufnahme-Einstellungen oder Zurücksetzen aller Kamera-Einstellungen

- Einstlg zurücksetzen

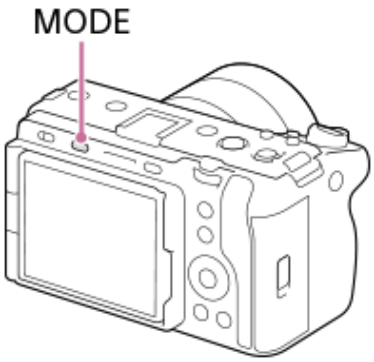
5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

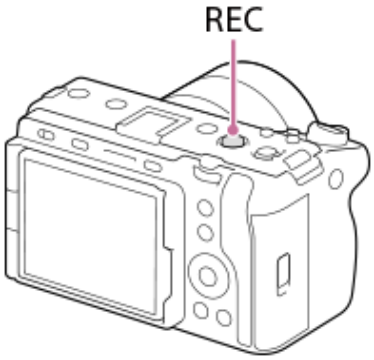
## Filmaufnahme

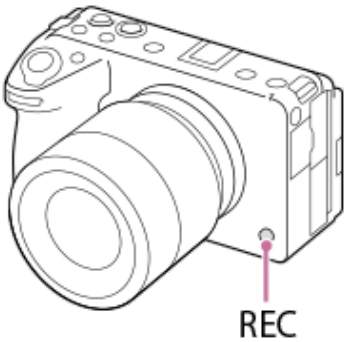
Sie können das Aufnahmeformat und die Belichtung einstellen und Filme aufnehmen, indem Sie die dedizierten Menüposten für Filme verwenden.

1. **Drücken Sie die Taste MODE (Modus), wählen Sie [Film] mit dem Einstellrad, und drücken Sie dann auf die Mitte.**




2. **Drücken Sie die Taste REC (Aufnahme), um die Aufnahme zu starten.**




3. **Drücken Sie die Taste REC erneut, um die Aufnahme zu stoppen.**

### So wählen Sie das Aufnahmeformat ( Dateiformat)

Die Auflösung und der Kompatibilitätsgrad sind je nach Aufnahmeformat (XAVC HS 4K/XAVC S 4K/XAVC S HD/XAVC S-I 4K/XAVC S-I HD/XAVC S-I DCI 4K*) unterschiedlich. Wählen Sie das Format im Einklang mit dem Zweck des aufzunehmenden Films aus.

* Wenn die Version der Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 2.00 oder höher ist

### So wählen Sie die Bildfrequenz oder Bildqualität ( Filmeinstellungen)

Die Bildfrequenz bestimmt die Geschmeidigkeit von Bewegungen in Filmen. ([ Filmeinstellungen] → [AufnBildfrequenz])
Die Bildqualität ändert sich mit der Bitrate. ([ Filmeinstellungen] → [Aufnahmeeinstlg])
Bei hoher Bitrate nimmt die Informationsmenge zu, so dass Sie Filme in hoher Qualität aufnehmen können. Dies führt jedoch zu einer größeren Datenmenge.
Wählen Sie Bildfrequenz und Bitrate entsprechend Ihrer persönlichen Vorliebe und dem Zweck aus.

## So stellen Sie die Belichtung (BelichtungRglTyp/Belichtungsmodus) ein

Wenn [BelichtungRglTyp] auf [P/A/S/M-Mod.] eingestellt ist, wählen Sie den Belichtungsmodus unter Verwendung der Verschlusszeit- und Blendenwert-Kombination auf die gleiche Weise wie bei Standbildaufnahme.
Wenn [BelichtungRglTyp] auf [FlexBelichtungM] eingestellt ist, können Sie Verschlusszeit, Blendenwert und ISO-Empfindlichkeit automatisch oder manuell einstellen.

## So wählen Sie die Fokussiermethode aus ( Fokusmodus/ Fokusfeld)

Wählen Sie AF-C (Nachführ-AF) oder MF (Manuellfokus) für [ Fokusmodus]. Sie können das Fokusfeld durch Einstellung von [ Fokusfeld] angeben.

Selbst während der Aufnahme mit manueller Fokussierung können Sie auf folgende Weise vorübergehend auf Autofokus umschalten.

- Drücken Sie die Benutzertaste, der [AF Ein] zugewiesen wurde, oder drücken Sie den Auslöser halb nieder.
- Drücken Sie die Benutzertaste, der [Augen-AF] zugewiesen wurde.
- Berühren Sie das Motiv auf dem Monitor.

## So nehmen Sie Film-Audio in 4 Kanälen auf

Bringen Sie die XLR-Griffeinheit (nur mit ILME-FX30 geliefert) oder ein Original-Sony-Zubehör, das 4-Kanal- und 24-Bit-Audioaufnahmen unterstützt, am Multi-Interface-Schuh der Kamera an.

**Tipp**

- Sie können die Filmaufnahme-Start/Stopp-Funktion auch einer bevorzugten Taste zuweisen.
- Während der Filmaufnahme können Sie schnell fokussieren, indem Sie den Auslöser halb niederdrücken. (In manchen Fällen kann das Geräusch des Autofokusbetriebs aufgenommen werden.)
- Sie können die Einstellungen für ISO-Empfindlichkeit, Belichtungskorrektur und Fokusfeld während der Aufnahme von Filmen ändern.
- Während der Filmaufnahme werden u. U. die Betriebsgeräusche der Kamera und des Objektivs aufgenommen. Um die Aufnahme von Geräuschen zu verhindern, setzen Sie [Audioaufnahme] auf [Aus].
- Um bei Verwendung eines Motorzoomobjektivs zu verhindern, dass die Betriebsgeräusche des Zoomrings aufgezeichnet werden, empfehlen wir, bei Filmaufnahmen den Zoomhebel des Objektivs zu benutzen. Achten Sie beim Verschieben des Zoomhebels des Objektivs darauf, dass der Hebel nicht ruckartig bewegt wird.

**Hinweis**

- Ein Symbol, das anzeigt, dass Daten geschrieben werden, wird nach der Aufnahme angezeigt. Nehmen Sie nicht die Speicherkarte heraus, während das Symbol angezeigt wird.
- Eine Filmaufnahme kann nicht während eines Datenschreibvorgangs gestartet werden. Warten Sie, bis der Datenschreibvorgang beendet ist und „STBY“ angezeigt wird, bevor Sie einen Film aufnehmen.
- Wenn Sie einen mit dieser Kamera aufgenommenen XAVC S-I DCI 4K-Film auf einer anderen Kamera desselben Modells wiedergeben, überprüfen Sie die Version der Systemsoftware (Firmware) der Kamera. Falls die Systemsoftware älter als 2.00 ist, können XAVC S-I DCI 4K-Filme nicht wiedergegeben werden.
- Falls (Überhitzungs-Warnsymbol) erscheint, ist die Temperatur der Kamera angestiegen. Schalten Sie die Stromversorgung aus, lassen Sie die Kamera abkühlen, und warten Sie, bis sie wieder aufnahmebereit ist.
- Bei ununterbrochener Filmaufnahme tendiert die Temperatur der Kamera zum Ansteigen, und die Kamera kann sich warm anfühlen. Dies ist keine Funktionsstörung. Außerdem kann die Meldung [Kamera zu warm. Abkühlen lassen.] erscheinen. Schalten Sie in diesem Fall die Stromversorgung aus, lassen Sie die Kamera abkühlen, und warten Sie, bis sie wieder aufnahmebereit ist.
- Angaben zur Daueraufnahmezeit einer Filmaufnahme finden Sie unter „Aufnehmbare Filmzeiten“. Wenn die Filmaufnahme beendet ist, können Sie durch erneutes Drücken der Taste REC einen weiteren Film aufnehmen. Zum Schutz des Produkts kann die Aufnahme abhängig von der Temperatur des Produkts oder des Akkus abgebrochen werden.

**Verwandtes Thema**

- Dateiformat (Film)
- Filmeinstellungen (Film)
- BelichtungRglTyp
- Auto/M. WslEinst
- Film: Belicht.modus
- Auswählen der Fokussiermethode (Fokusmodus)
- Auswählen des Fokusfelds (Fokusfeld)
- SchuhAud
- Zuweisen von häufig benutzten Funktionen zu Tasten und Drehrädern (BenKey/ReglEinst)
- REC mit Auslöser (Film)
- Audioaufnahme
- Aufnehmbare Filmzeiten

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

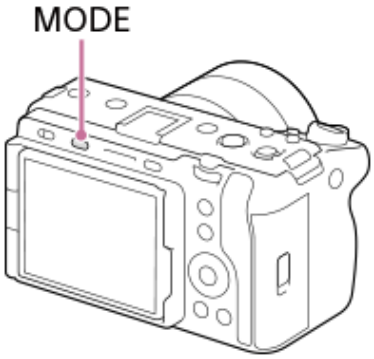
Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Aufnehmen von Standbildern (Intellig. Auto.)

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Standbilder im Modus [Intellig. Auto.] aufgenommen werden. Im Modus [Intellig. Auto.] fokussiert die Kamera automatisch und ermittelt die Belichtung automatisch auf der Basis der Aufnahmebedingungen.

1. **Drücken Sie die Taste MODE (Modus), wählen Sie [Intellig. Auto.] mit dem Einstellrad, und drücken Sie auf die Mitte des Einstellrads.**

   Der Aufnahmemodus wird auf (Intellig. Auto.) eingestellt.

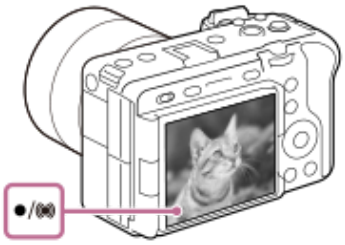



2. **Stellen Sie den Winkel des Monitors ein, und halten Sie die Kamera.**

3. **Wenn ein Zoomobjektiv montiert ist, können Sie Bilder mit Hilfe des Zoomhebels oder des Zoomrings vergrößern.**

4. **Drücken Sie den Auslöser halb nieder, um zu fokussieren.**

   Wenn das Bild scharf ist, ertönt ein Piepton, und die Anzeige ( usw.) leuchtet auf.



5. **Drücken Sie den Auslöser ganz nieder.**

### So wählen Sie den Fokussiermodus selbst ( Fokusmodus / Fokusfeld)

Wenn Sie einen Fokussiermodus angeben, wie z. B. Auswählen von AF-S (Einzelbild-AF) für Landschaften oder Stillmotive und Auswählen von AF-C (Nachführ-AF) für sich bewegende Motive, ist es einfacher, auf das gewünschte Motiv zu fokussieren. Sie können die Fokussierposition und den Bereich auch mit Hilfe von [ Fokusfeld] angeben.

### Aufnehmen während der Fokussierung auf menschliche Augen

Da die Funktion [ Ges/AugPri b. AF] unter [Gesicht/Auge AF] in den Standardeinstellungen aktiviert ist, können Sie die Augen-AF-Funktion sofort benutzen.

### So nehmen Sie Bilder mit auf dem gewünschten Motiv verriegelten Fokus auf (Fokusspeicher)

Wenn Sie auf das Motiv fokussieren, wird der Fokus verriegelt, während der Auslöser halb niedergedrückt wird. Schalten Sie auf die gewünschte Bildkomposition um, und drücken Sie den Auslöser ganz durch, um zu fotografieren.

- Sie können den Fokus auf nicht bewegten Motiven speichern. Setzen Sie [ Fokusmodus] auf AF-S (Einzelbild-AF).
- Die Einstellung von [ Fokusfeld] auf [Mitte-Fix] erleichtert das Fokussieren auf Motive, die sich in der Mitte des Bildschirms befinden.

**Tipp**

- Wenn das Produkt nicht automatisch fokussieren kann, blinkt die Fokusanzeige, und der Piepton ertönt nicht. Ändern Sie entweder die Bildkomposition oder die Einstellungen für Fokusmodus und Fokusfeld. Im Modus [Nachführ-AF] leuchtet (Fokusanzeige) auf, und der Piepton, der meldet, dass der Fokus erzielt worden ist, ertönt nicht.

**Hinweis**

- Ein Symbol, das anzeigt, dass Daten geschrieben werden, wird nach der Aufnahme angezeigt. Nehmen Sie nicht die Speicherkarte heraus, während das Symbol angezeigt wird. Dadurch wird verhindert, dass Bilder normal aufgezeichnet werden.

---

**Verwandtes Thema**

- Auswählen der Fokussiermethode (Fokusmodus)
- Auswählen des Fokusfelds (Fokusfeld)
- Wiedergeben von Standbildern
- Bildkontrolle (Standbild)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Suchen von Funktionen über MENU

Die angezeigten MENU-Posten variieren je nach Aufnahmemodus. In der nachstehenden Tabelle werden die Modi, in denen jeder MENU-Posten angezeigt wird, durch die Standbild/Film/S&Q-Symbole angegeben.

: Der Menüposten wird angezeigt, wenn der Aufnahmemodus auf einen der Standbildaufnahmemodi **(A)** eingestellt wird.
: Der Menüposten wird angezeigt, wenn der Aufnahmemodus auf einen der Filmaufnahmemodi **(B)** eingestellt wird.
: Der Menüposten wird angezeigt, wenn der Aufnahmemodus entweder auf einen der Standbildaufnahmemodi **(A)** oder einen der Filmaufnahmemodi **(B)** eingestellt wird.

- Bei Einstellung auf MR ( MR KameraeinstAbruf) wird der registrierte Aufnahmemodus verwendet.

### Registerkarte (Haupt)

Aufnahme-Einstellungen werden in einer Liste angezeigt. Einzelheiten entnehmen Sie bitte „Verwendung des Hauptmenüs (Aufnahme-Einstellungsliste)“.

### Registerkarte / (Aufnahme)

| Gruppen | | Menüposten |
|---|---|---|
| Bildquali./Aufn. | | JPEG/HEIFwechs. |
| | | Bildqualität-Einstlg.: Dateiformat |
| | | Bildqualität-Einstlg.: JPEG-Qualität |
| | | Bildqualität-Einstlg.: HEIF-Qualität |
| | | Bildqualität-Einstlg.: JPEG-Bildgröße |
| | | Bildqualität-Einstlg.: HEIF-Bildgröße |
| | | Seitenverhält. |
| | | Dateiformat |
| | | Filmeinstellungen |
| | | FPS |
| | | Zeitl.&-rafferEinst. |
| | | Modus-Einstlg. |
| | | Log-AufnEinstellung |
| | | Proxy-Einstlg. |
| | | Hohe ISO-RM |
| | | HLG-Standbilder |
| | | Farbraum |
| | | Objektivkomp. |
| Medien | | Formatieren |
| | | AufnMedienEinst.: Aufn.-Medien |
| | | AufnMedienEinst.: Aufn.-Medien |
| | | AufnMedienEinst.: Auto. Med.-Wechsel |
| | | Bild-DB wied.her. |
| | | Medien-Info anz. |
| Datei | | Datei/OrdnEinst. |
| | | REC-Ordner wählen |
| | | Neuer Ordner |
| | | IPTC-Informationen |
| | | Urheberrechtsinfos |
| | | Seriennr. schreib. |
| | | Datei-Einstlg. |

| Gruppen | | Menüposten |
|---|---|---|
| Aufn.-Modus | | Belicht.modus |
| | | S&Q Belicht.modus |
| | | BelichtungRglTyp |
| | | MR KameraeinstAbruf |
| | | MR KameraEinstSpei |
| | | MR Medien-Ausw. |
| | | BenutzAufnEinst reg. |
| Bildfolgemodus | | Bildfolgemodus |
| | | Belicht.reiheEinstlg. |
| | | IntervAufn.-Funkt. |
| Verschl./Lautlos | | Lautlos-Modus |
| | | Ausl. o. Objektiv |
| | | Auslösen ohne Karte |
| | | Anti-Flacker-Einstlg |
| Audioaufnahme | | Audioaufnahme |
| | | Tonaufnahmepegel |
| | | Tonausgabe-Timing |
| | | Windgeräuschreduz. |
| | | SchuhAud |
| TC/UB | | Time Code Preset |
| | | User Bit Preset |
| | | Time Code Format |
| | | Time Code Run |
| | | Time Code Make |
| | | User Bit Time Rec |
| Bildstabilisierung | | SteadyShot |
| | | SteadyShot |
| | | SteadyShot-Anp. |
| | | Brennweite |
| Zoom | | Zoom-Bereich |
| | | ZoomhebGeschw |
| | | BenKey Z-Gschw |
| | | Fernb. Z.-Geschw |

| Gruppen | | Menüposten |
|---|---|---|
| Aufn.-Anzeige | | Gitterlinienanz. |
| | | Gitterlinientyp |
| | | AnzEinst. Live-View |
| | | BetAnz. bei AUFN |
| Markierungsanz. | | Markierungsanz. |
| | | FadenkreuzMark. |
| | | Formatmarkier. |
| | | Sichere Zone |
| | | Hilfsrahmen |
| Aufn.-Option | | Rahmung-Einstlg. |

## Registerkarte (Belichtung/Farbe)

| Gruppen | | Menüposten |
|---|---|---|
| Belichtung | | Verschlussmodus |
| | | Auto. Lang.belich. |
| | | ISO |
| | | ISO-BereichGrenz |
| | | ISO AUTO Min. VS |
| | | Base ISO |
| | | Base ISO-Schalter EI |
| | | Belichtungsindex |
| | | Auto/M. WslEinst |
| | | ND-Filter |
| Belichtungskorr. | | Belichtungskorr. |
| | | Belicht.stufe |
| | | Belicht.StrdEinst. |
| Messung | | Messmodus |
| | | Ges. b. MultiMess |
| | | Spot-Mess.punkt |
| | | AEL mit Auslöser |
| Weißabgleich | | Weißabgleich |
| | | PriorEinst b. AWB |
| | | Ausl. AWB-Sperr |
| | | Stoßfreier WB |

| Gruppen | S&Q | Menüposten |
|---|---|---|
| Farbe/Farbton | S&Q | DynamikberOpti. |
| | S&Q | Kreativer Look |
| | S&Q | Fotoprofil |
| | S&Q | LUT auswählen |
| | S&Q | BenLUTs verwalten |
| Zebra-Anzeige | S&Q | Zebra-Anzeige |
| | S&Q | Zebra-Stufe |

## Registerkarte AF/MF (Fokus)

| Gruppen | S&Q | Menüposten |
|---|---|---|
| AF/MF | S&Q | Fokusmodus |
| | S&Q | PriorEinstlg bei AF-S |
| | S&Q | PriorEinst. bei AF-C |
| | S&Q | AF-Verfolg.empf. |
| | S&Q | AF b. Auslösung |
| | S&Q | Vor-AF |
| | S&Q | AF-ÜbergGschw. |
| | S&Q | AF-MotVerEmpfl. |
| | S&Q | AF-Hilfe |
| Fokusfeld | S&Q | Fokusfeld |
| | S&Q | Fokusfeldgrenze |
| | S&Q | V/H AF-F.wechs. |
| | S&Q | Fokusrahm.Farbe |
| | S&Q | AF-Feld-Registr. |
| | S&Q | Reg. AF-Feld lö. |
| | S&Q | AF-Feld auto. lösch. |
| | S&Q | Feldanz. whrd Track. |
| | S&Q | AF-C BereichAnz. |
| | S&Q | Phasenerk.bereich |
| | S&Q | Zirk. d. Fokuspkt. |
| | S&Q | AF-RahBewMeng |

| Gruppen | S&Q | Menüposten |
|---|---|---|
| Gesicht/Auge AF | S&Q | Ges/AugPri b. AF |
| | S&Q | Ges/AugMotvErk |
| | S&Q | MotvErkEinst wsl. |
| | S&Q | Re/Li Auge ausw. |
| | S&Q | Ges/AugRahAnz |
| | S&Q | Gesichtsregistr. |
| | S&Q | Reg. GesichtPrior. |
| Fokus-Assistent | S&Q | Fokuskarte |
| | S&Q | AutoVergr. bei MF |
| | S&Q | Fokusvergröß |
| | S&Q | Fokusvergröß.zeit |
| | S&Q | Anf.Fokusvergr. |
| | S&Q | AF bei Fokusvergr |
| | S&Q | Anf.-Fokusvergr. |
| KantenanhebAnz. | S&Q | Kantenanheb.anz. |
| | S&Q | Kantenanh.stufe |
| | S&Q | Kantenanh.farbe |

## Registerkarte ▶ (Wiedergabe)

| Gruppen | S&Q | Menüposten |
|---|---|---|
| Wiedergabeziel | S&Q | Wiedg.-Med.-Ausw. |
| | S&Q | Ansichtsmodus |
| Vergrößerung | S&Q | Vergrößern |
| | S&Q | Anf.faktor vergröß. |
| | S&Q | Anf.pos. vergröß. |
| Auswahl/Notiz | S&Q | Schützen |
| | S&Q | Bewertung |
| | S&Q | Bewertung(Ben.Key) |
| | S&Q | Clipkennzeichnung |
| Löschen | S&Q | Löschen |
| | S&Q | Lö. zweim. Drück. |
| | S&Q | Löschbestätigng |

| Gruppen | S&Q | Menüposten |
|---|---|---|
| Bearbeiten | S&Q | Drehen |
| | S&Q | Kopieren |
| | S&Q | Fotoaufzeichnung |
| | S&Q | JPEG/HEIFwechs |
| Ansehen | S&Q | Kont. Wgb. f. Intv. |
| | S&Q | WdgGeschw. Intv. |
| | S&Q | Diaschau |
| WiedergOption | S&Q | Bildindex |
| | S&Q | Als Gruppe anzeigen |
| | S&Q | Anzeige-Drehung |
| | S&Q | FokusrahmenAnz. |
| | S&Q | Bild d. ang. Zeit anz. |
| | S&Q | Bildsprung-Einstlg. |

## Registerkarte (Netzwerk)

| Gruppen | S&Q | Menüposten |
|---|---|---|
| Verb./FB-Aufn. | S&Q | Smartph.Verbindung |
| | S&Q | Fernb.-Aufn.-Funkt. |
| | S&Q | Ausw. & senden |
| | S&Q | ÜbertrStat. rücks. |
| | S&Q | Verb. währd. AUS |
| | S&Q | Fernb.-Aufn.einstlg |
| FTP-Übertragung | S&Q | FTP-Übertrag.funkt. |
| Streaming | S&Q | Netzw.-Streaming |
| | S&Q | USB-Streaming |
| Creators' Cloud | S&Q | Cloud-Verbindung |
| | S&Q | Cloud-Informationen |
| Wi-Fi | S&Q | Wi-Fi-Verbindung |
| | S&Q | WPS-Tastendruck |
| | S&Q | Zugriffspkt.-Einstlg. |
| | S&Q | Wi-Fi-Frequenzband * |
| | S&Q | Wi-Fi-Infos anzeigen |
| | S&Q | SSID/PW zurücks. |

| Gruppen | | Menüposten |
|---|---|---|
| Bluetooth | | Bluetooth-Funktion |
| | | Kopplung |
| | | Verw. gekopp. Gerät |
| | | Bluetooth-Fernbed. |
| | | Geräteadresse anz. |
| Verkabeltes LAN | | LAN IP-AdressEinstlg |
| | | Verk. LAN-Infos anz. |
| USB-LAN/Tether | | USB-LAN-Verbindung |
| | | USB-LAN-Trennung |
| | | Tethering-Verbind. |
| | | Tethering-Trennung |
| Netzwerkoption | | Flugzeug-Modus |
| | | Gerätename bearb. |
| | | Root-Zertif. import. |
| | | ZugrAuthent.Einstlg. |
| | | ZugriffAuthent.-Infos |
| | | Sicherheit(IPsec) |
| | | Wi-Fi Direct-Einstlg. |
| | | Netzw.einst. zurücks. |

* Nur für einige Modelle

## Registerkarte (Einstellung)

| Gruppen | | Menüposten |
|---|---|---|
| Gebiet/Datum | | Sprache |
| | | Gebiet/Dat./Uhrzeit |
| | | NTSC/PAL-Auswahl |
| Einst. rück./spei. | | Einstlg zurücksetzen |
| | | Einstlg. speich./lad. |

| Gruppen | S&Q | Menüposten |
|---|---|---|
| Bedien.anpass. | S&Q | BenKey/ReglEinst |
| | S&Q | BenKey/ReglEinst |
| | S&Q | BenutzerKeyEinst. |
| | S&Q | Fn-Menü-Einstlg. |
| | S&Q | And. Einst. f. St/Film |
| | S&Q | Start (unten links) |
| | S&Q | DISP(BildsAnz)Einst |
| | S&Q | REC mit Auslöser |
| | S&Q | Zoomring-Drehricht. |
| Regler-Anpass. | S&Q | BenKey/ReglEinst |
| | S&Q | BenKey/ReglEinst |
| | S&Q | Mein ReglerEinstlg. |
| | S&Q | Av/Tv-Drehrichtung |
| | S&Q | Bedienelem. sperren |
| BerührModus | S&Q | Berührungsmodus |
| | S&Q | Nach oben wischen |
| | S&Q | BerührFkt whrd Aufn |
| Barrierefreiheit * | S&Q | Bildschirmleser |
| Monitor | S&Q | Monitor-Helligkeit |
| | S&Q | Anzeigequalität |
| | S&Q | MonitorSpiegelricht. |
| Anzeigeoption | S&Q | TC/UB-Anz.einstlg |
| | S&Q | GammaAnzeigehilfe |
| | S&Q | Gamma-AnzHilfeTyp |
| | S&Q | LUT anzeigen |
| | S&Q | Entstauchen-Anz. |
| | S&Q | Verbl. Aufn.-Anz. |
| | S&Q | Bildkontrolle |
| | S&Q | Dateinamen anz. |
| LeistungEinstOpt | S&Q | Energiesp.-Startzeit |
| | S&Q | Autom. AUS Temp. |

| Gruppen | | Menüposten |
|---|---|---|
| Sound-Option | | Lautstärkeeinst. |
| | | 4ch-Audioüberw. |
| | | Signaltöne |
| USB | | USB-Verbind.modus |
| | | USB-LUN-Einstlg. |
| | | USB-Stromzufuhr |
| Externe Ausgabe | | HDMI-Auflösung |
| | | HDMI-AusgEinst. |
| | | HDMI-Infoanzeige |
| | | STRG FÜR HDMI |
| EinstlgOption | | Videolicht-Modus |
| | | AUFN-Anzeige |
| | | Lüfterregelung |
| | | Sensor-Reinigung |
| | | Pixel-Mapping |
| | | Version |
| | | Seriennr. anzeigen |
| | | Datenschutzhinweis |

* Nur für einige Modelle

## Registerkarte ☆ (Mein Menü)

| Gruppen | | Menüposten |
|---|---|---|
| MeinMenü-Einst. | | Einheit hinzufügen |
| | | Einheit sortieren |
| | | Einheit löschen |
| | | Seite löschen |
| | | Alles löschen |
| | | Von Mein Menü anz. |

**Hinweis**

- Die Reihenfolge, in der die Menü-Registerkarten hier aufgelistet sind, weicht von der tatsächlichen Anzeige ab.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Inhalt dieses Kapitels

In dem folgenden Inhaltsverzeichnis sind die in diesem Kapitel („Verwendung der Aufnahmefunktionen“) beschriebenen Funktionen aufgeführt. Von jedem Postennamen aus können Sie zu der Seite springen, auf der die jeweiligen Funktionen beschrieben sind.

### Auswählen des Aufnahmemodus

- BelichtungRglTyp
- Auto/M. WslEinst
- Film: Belicht.modus
- Zeitlupe&Zeitraffer: Belicht.modus
- Intellig. Auto.
- Progr.automatik
- Blendenpriorität
- Zeitpriorität
- Man. Belichtung
- Verschlussmodus
- Auto. Lang.belich.

### Fokussieren

- Auswählen der Fokussiermethode (Fokusmodus)
- Auswählen des Fokusfelds (Fokusfeld)
- Motivnachführung (Nachführfunktion)
- Manuellfokus
- Direkte manuelle Fokussierung (Direkt. Manuelf.)

### Gesichts-/Augen-AF

- Fokussierung auf menschliche Augen
- Ges/AugPri b. AF (Standbild/Film)
- Ges/AugMotvErk (Standbild/Film)
- MotvErkEinst wsl. (Standbild/Film)
- Re/Li Auge ausw. (Standbild/Film)
- Ges/AugRahAnz (Standbild/Film)
- Gesichtsregistr.
- Reg. GesichtPrior. (Standbild/Film)

### Verwendung von Fokussierfunktionen

- Fokus-Standard
- Anpassen der Fokusfeldeinstellungen an die Orientierung der Kamera (horizontal/vertikal) (V/H AF-F.wechs.)
- Registrieren des aktuellen Fokusfelds (AF-Feld-Registr.)
- Löschen eines registrierten AF-Felds (Reg. AF-Feld lö.)
- Fokusfeldgrenze (Standbild/Film)
- Zirk. d. Fokuspkt. (Standbild/Film)
- AF-RahBewMeng (Standbild/Film)
- Fokusrahm.Farbe (Standbild/Film)
- AF-Feld auto. lösch.
- Feldanz. whrd Track.
- AF-C BereichAnz.
- Phasenerk.bereich
- AF-Verfolg.empf.
- AF-ÜbergGschw.
- AF-MotVerEmpfl.
- AF-Hilfe

- AF/MF-Wahlschalter
- AF b. Auslösung
- AF Ein
- Fokus halten
- Vor-AF
- PriorEinstlg bei AF-S
- PriorEinst. bei AF-C
- AF bei Fokusvergr
- AutoVergr. bei MF
- Fokusvergröß
- Fokusvergröß.zeit (Standbild/Film)
- Anf.-Fokusvergr. (Film)
- Anf.Fokusvergr. (Standbild)
- Fokuskarte
- KantenanhebAnz.

### Einstellen der Belichtungs-/Messmodi

- Belichtungskorr. (Standbild/Film)
- Histogrammanzeige
- Belicht.stufe (Standbild/Film)
- Belicht.StrdEinst. (Standbild/Film)
- DynamikberOpti. (Standbild/Film)
- Messmodus (Standbild/Film)
- Ges. b. MultiMess (Standbild/Film)
- Spot-Mess.punkt (Standbild/Film)
- ND-Filter
- AE-Speicher
- AEL mit Auslöser
- Zebra-Anzeige

### Auswählen der ISO-Empfindlichkeit

- ISO (Standbild/Film)
- ISO-BereichGrenz (Standbild/Film)
- ISO AUTO Min. VS

### Weißabgleich

- Weißabgleich (Standbild/Film)
- Erfassen der Standardfarbe Weiß zum Einstellen des Weißabgleichs (benutzerdefinierter Weißabgleich)
- PriorEinst b. AWB (Standbild/Film)
- Ausl. AWB-Sperr
- Stoßfreier WB

### Log-Aufnahmeeinstellungen

- Log-Aufnahme
- Log-AufnEinstellung
- LUT auswählen
- BenLUTs verwalten
- Base ISO
- Base ISO-Schalter EI
- Belichtungsindex
- LUT anzeigen

### Hinzufügen von Effekten zu Bildern

- Kreativer Look (Standbild/Film)
- Fotoprofil (Standbild/Film)

### Aufnehmen mit Bildfolgemodi (Selbstauslöser/Belichtungsreihe)

- Bildfolgemodus
- Selbstausl(Einz)
- Einzelreihe

- Anzeige während Belichtungsreihenaufnahme
- WA-Reihe
- DRO-Reihe
- Belicht.reiheEinstlg.

## IntervAufn.-Funkt.

### Einstellen der Bildqualität und des Aufnahmeformats

- JPEG/HEIFwechs.
- Bildqualität-Einstlg.: Dateiformat (Standbild)
- Bildqualität-Einstlg.: JPEG-Qualität/HEIF-Qualität
- Bildqualität-Einstlg.: JPEG-Bildgröße/HEIF-Bildgröße
- Seitenverhält.
- HLG-Standbilder
- Farbraum
- Dateiformat (Film)
- Filmeinstellungen (Film)
- S&Q Modus-Einstlg.
- Zeitl.&-rafferEinst.
- FPS
- Proxy-Einstlg.
- Bildwinkel

### Verwendung von Berührungsfunktionen

- Berührungsmodus
- Nach oben wischen
- BerührFkt whrd Aufn
- Fokussierung mit Touch-Bedienung (Touch-Fokus)
- Starten der Nachführung mit Touch-Bedienung (Touch-Tracking)
- Aufnehmen mit Touch-Vorgängen (Touch-Auslöser)

### Verschlusseinstellungen

- Lautlos-Modus (Standbild/Film)
- Ausl. o. Objektiv (Standbild/Film)
- Auslösen ohne Karte
- Anti-Flacker-Einstlg

### Verwendung der Zoomfunktion

- Mit diesem Produkt verfügbare Zoomfunktionen
- Klarbild-Zoom/Digitalzoom
- Zoom-Bereich (Standbild/Film)
- ZoomhebGeschw (Standbild/Film)
- BenKey Z-Gschw (Standbild/Film)
- Fernb. Z.-Geschw (Standbild/Film)
- Info zum Zoomfaktor
- Zoomring-Drehricht.

### Reduzieren von Unschärfe

- SteadyShot (Standbild)
- SteadyShot (Film)
- SteadyShot-Anp. (Standbild/Film)
- SteadyShot-Brennweite (Standbild/Film)

## Objektivkomp. (Standbild/Film)

### Rauschminderung

- Hohe ISO-RM

### Einstellen der Monitoranzeige während der Aufnahme

- Bildkontrolle (Standbild)
- Verbl. Aufn.-Anz. (Standbild)
- Gitterlinienanz. (Standbild/Film)
- Gitterlinientyp (Standbild/Film)
- AnzEinst. Live-View
- Blendenvorschau
- Erg. Aufn.vorschau
- Helle Überwachung
- BetAnz. bei AUFN
- Markierungsanz.
- GammaAnzeigehilfe
- Gamma-AnzHilfeTyp
- Entstauchen-Anz.

### Aufnehmen von Filmton

- Audioaufnahme
- Tonaufnahmepegel
- Tonausgabe-Timing
- Windgeräuschreduz.
- SchuhAud
- Aufnehmen von Audio mit dem XLR-Adapter des mitgelieferten Griffs (nur mit dem ILME-FX30)

### TC/UB-Einstellungen

- TC/UB
- TC/UB-Anz.einstlg
- Anpassen des Timecodes an andere Geräte

## Ausgabe von RAW-Filmen auf einen externen RAW-Rekorder

## Rahmenaufnahmen mit Remote-Aufnahme (Rahmung-Einstlg.)

### Live-Streaming von Video und Audio

- Netzw.-Streaming (Film)
- USB-Streaming (Film)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## BelichtungRglTyp

Sie können die Methode zum Einstellen der Belichtung (Verschlusszeit, Blende und ISO-Empfindlichkeit) bei Filmaufnahmen wählen.
[FlexBelichtungM] ermöglicht das individuelle Umschalten zwischen automatischen und manuellen Einstellungen für Blendenwert, Verschlusszeit und ISO-Empfindlichkeit.
[P/A/S/M-Mod.] ermöglicht es Ihnen, unter den Modi P/A/S/M in der gleichen Weise zu wählen, wie beim Belichtungsmodus für Standbilder.

1. **MENU → (Aufnahme) → [Aufn.-Modus] → [BelichtungRglTyp] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**P/A/S/M-Mod.:**
Wählen Sie den gewünschten Belichtungsmodus unter [Progr.automatik], [Blendenpriorität], [Zeitpriorität] und [Man. Belichtung] aus.

**FlexBelichtungM:**
Blendenwert, Verschlusszeit und ISO-Empfindlichkeit werden automatisch (Auto) oder manuell (Manuell) eingestellt.
Mit der zugewiesenen Benutzertaste können Sie zwischen den automatischen und manuellen Einstellungen umschalten, und durch Drehen des vorderen/hinteren Drehrads und des Einstellrads können Sie die Werte für Blende, Verschlusszeit und ISO-Empfindlichkeit ändern.

**Hinweis**

- Selbst wenn [BelichtungRglTyp] auf [FlexBelichtungM] eingestellt ist, wird der Film in dem Belichtungsmodus für Standbildaufnahmen aufgenommen, wenn Sie einen Film durch Drücken der Taste REC (Aufnahme) in einem Standbild-Aufnahmemodus aufnehmen.

**Verwandtes Thema**

- Auto/M. WslEinst
- Film: Belicht.modus

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Auto/M. WslEinst

Während der Filmaufnahme können Sie zwischen den automatischen und manuellen Einstellungen für Blende, Verschlusszeit und ISO-Empfindlichkeit getrennt umschalten, wie bei der Belichtungssteuerung einer professionellen Kamera. Setzen Sie vorher [BelichtungRglTyp] auf [FlexBelichtungM].

1. **MENU → (Belichtung/Farbe) → [Belichtung] → [Auto/M. WslEinst] → gewünschter Einstellungsposten.**

### Menüpostendetails

**Av-Auto/Ma. Wsl:**
Der Blendenwert wird zwischen [Auto] und [Manuell] umgeschaltet.

**Tv-Auto/Ma. Wsl:**
Die Verschlusszeit wird zwischen [Auto] und [Manuell] umgeschaltet.

**ISO-Auto/Man.:**
Die ISO-Empfindlichkeit wird zwischen [Auto] und [Manuell] umgeschaltet.

### So schalten Sie zwischen [Auto] und [Manuell] mit Hilfe einer Benutzertaste um

Wenn [BelichtungRglTyp] auf [FlexBelichtungM] eingestellt ist, werden die folgenden Funktionen während der Filmaufnahme den Benutzertasten zugewiesen.

- [L. Dr. Av Auto/Man.]: Taste IRIS (Blende)
- [L. Dr. Tv Auto/Man.]: Taste SHUTTER (Auslöser) am Einstellrad
- [L. Dr. ISO Auto/Man.]: Taste ISO (ISO-Empfindlichkeit)

Jedes Mal, wenn Sie die jeweilige Benutzertaste gedrückt halten, werden Blendenwert, Verschlusszeit oder ISO-Empfindlichkeit zwischen [Auto] und [Manuell] umgeschaltet.
Wenn [Manuell] ausgewählt wird, können die Werte durch Drücken der entsprechenden Taste verriegelt werden. Sie können diese Funktion verwenden, um zu verhindern, dass die Werte versehentlich geändert werden.
Bei Wahl von [Auto] wird die korrekte Belichtung automatisch eingestellt, und bei Wahl von [Manuell] können Blendenwert, Verschlusszeit und ISO-Empfindlichkeit mit den folgenden Drehrädern eingestellt werden.

- Blendenwert: vorderes Drehrad
- Verschlusszeit: Einstellrad
- ISO-Empfindlichkeit: hinteres Drehrad

**Hinweis**

- Wenn Sie den Blendenwert mit dem Blendenring am Objektiv einstellen, hat der Blendenringwert Vorrang vor dem Drehradwert.

**Verwandtes Thema**

- BelichtungRglTyp
- Film: Belicht.modus

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Film: Belicht.modus

Sie können den Belichtungsmodus für Filmaufnahme einstellen. Die von Ihnen gewählte Einstellung wird wirksam, wenn [BelichtungRglTyp] auf [P/A/S/M-Mod.] eingestellt ist.

1. **Taste MODE (Modus) → [Film] → Drücken Sie die Mitte des Einstellrads.**
2. **MENU → (Aufnahme) → [Aufn.-Modus] → [Belicht.modus] → gewünschte Einstellung.**
3. **Drücken Sie die Taste REC (Aufnahme), um die Aufnahme zu starten.**
   - Drücken Sie die Taste REC erneut, um die Aufnahme zu stoppen.

### Menüpostendetails

**P Progr.automatik:**
Ermöglicht Aufnehmen mit automatisch eingestellter Belichtung (sowohl Verschlusszeit als auch Blendenwert).

**A Blendenpriorität:**
Ermöglicht Aufnehmen nach manueller Einstellung des Blendenwerts.

**S Zeitpriorität:**
Ermöglicht Aufnehmen nach manueller Einstellung der Verschlusszeit.

**M Man. Belichtung:**
Ermöglicht Aufnehmen nach manueller Einstellung der Belichtung (Verschlusszeit und Blendenwert) .

**Verwandtes Thema**

- BelichtungRglTyp

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Zeitlupe&Zeitraffer: Belicht.modus

Sie können den Belichtungsmodus für Zeitlupen-/Zeitrafferaufnahme wählen. Die von Ihnen gewählte Einstellung wird wirksam, wenn [BelichtungRglTyp] auf [P/A/S/M-Mod.] eingestellt ist.
Sie können die Einstellung und Wiedergabegeschwindigkeit für Zeitlupen-/Zeitrafferaufnahme mit [ S&Q Zeitl.&-rafferEinst.] ändern.

- Diese Funktion kann nicht verwendet werden, falls [ S&Q Modus-Einstlg.] auf [Fix/Variabel] eingestellt ist (wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 6.00 oder höher ist).

1. **Taste MODE (Modus) → [Zeitlupe&Zeitraffer] → Drücken Sie die Mitte des Einstellrads.**
2. **MENU → (Aufnahme) → [Aufn.-Modus] → [ S&Q Belicht.modus] → gewünschte Einstellung.**
3. **Drücken Sie die Taste REC (Aufnahme), um die Aufnahme zu starten.**
   - Drücken Sie die Taste REC erneut, um die Aufnahme zu stoppen.

## Menüpostendetails

**S&Q P Progr.automatik:**
Ermöglicht Aufnehmen mit automatisch eingestellter Belichtung (sowohl Verschlusszeit als auch Blendenwert).

**S&Q A Blendenpriorität:**
Ermöglicht Aufnehmen nach manueller Einstellung des Blendenwerts.

**S&Q S Zeitpriorität:**
Ermöglicht Aufnehmen nach manueller Einstellung der Verschlusszeit.

**S&Q M Man. Belichtung:**
Ermöglicht Aufnehmen nach manueller Einstellung der Belichtung (Verschlusszeit und Blendenwert) .

**Verwandtes Thema**

- Zeitl.&-rafferEinst.
- BelichtungRglTyp
- S&Q Modus-Einstlg.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Intellig. Auto.

Die Kamera nimmt mit automatischer Szenenerkennung auf.

1. **Taste MODE (Modus) → [Intellig. Auto.] → Drücken Sie die Mitte des Einstellrads.**

2. **Richten Sie die Kamera auf das Motiv.**

   Wenn die Kamera die Szene erkennt, erscheint das Symbol für die erkannte Szene auf dem Bildschirm.

3. **Stellen Sie den Fokus ein, und nehmen Sie das Bild auf.**

## Info zur Szenenerkennung

Die Szenenerkennungsfunktion ermöglicht es der Kamera, die Aufnahmebedingungen automatisch zu erkennen.
Wenn die Kamera bestimmte Szenen erkennt, werden die folgenden Symbole und Anleitungen oben auf dem Bildschirm angezeigt:
Das Szenenerkennungszeichen für die Filmaufnahme wird angezeigt, wenn ein Film mit Hilfe der Taste REC (Aufnahme) im Modus [Intellig. Auto.] für die Standbildaufnahme aufgenommen wird.

- (Porträt)
- (Kleinkind)
- (Nachtaufnahme)
- (Nachtszene)
- (Gegenlichtporträt)
- (Gegenlicht)
- (Landschaft)
- (Makro)
- (Spotlicht)
- (Schwaches Licht)
- (Nachtszene mit einem Stativ)
- (Stativ)*

* Nur ein Symbol angezeigt.

**Hinweis**

- Das Produkt erkennt die Szene nicht, wenn Sie Bilder mit anderen Zoomfunktionen außer dem optischen Zoom aufnehmen.
- Unter bestimmten Aufnahmebedingungen erkennt das Produkt eine Szene u. U. nicht richtig.
- Für den Modus [Intellig. Auto.] werden die meisten der Funktionen automatisch eingestellt, und Sie können die Einstellungen nicht selbst verändern.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Progr.automatik

Ermöglicht Aufnehmen mit automatisch eingestellter Belichtung (sowohl Verschlusszeit als auch Blendenwert).

Sie können Aufnahmefunktionen, wie z. B. [ ISO], einstellen.

1. **Taste MODE (Modus) → [Progr.automatik] → Drücken Sie die Mitte des Einstellrads.**
2. **Stellen Sie die Aufnahmefunktionen auf die von Ihnen gewünschten Einstellungen.**
3. **Stellen Sie den Fokus ein, und fotografieren Sie das Motiv.**

## Programmverschiebung (nur während der Standbildaufnahme)

Sie können die Kombination aus Verschlusszeit und Blende (F-Wert) ändern, ohne die von der Kamera eingestellte Belichtung zu ändern.
Drehen Sie das vordere/hintere Drehrad, um die Blendenwert-Verschlusszeit-Kombination zu wählen.

- „P“ auf dem Bildschirm ändert sich zu „P*“, wenn Sie das vordere/hintere Drehrad drehen.
- Um die Programmverschiebung aufzuheben, stellen Sie den Aufnahmemodus auf einen anderen Modus als [Progr.automatik] ein, oder schalten Sie die Kamera aus.

**Hinweis**

- Je nach der Umgebungshelligkeit wird die Programmverschiebung eventuell nicht benutzt.
- Wählen Sie einen anderen Aufnahmemodus als „P“, oder schalten Sie die Stromversorgung aus, um die vorgenommene Einstellung aufzuheben.
- Wenn sich die Helligkeit ändert, ändern sich auch Blende (F-Wert) und Verschlusszeit, während der Verschiebungsbetrag beibehalten wird.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Blendenpriorität

Sie können aufnehmen, indem Sie die Blende einstellen und den Fokussierbereich ändern oder den Hintergrund defokussieren.

1. **Taste MODE (Modus) → Wählen Sie [Blendenpriorität] mit dem Einstellrad → Drücken Sie auf die Mitte des Einstellrads.**

2. **Wählen Sie den gewünschten Wert durch Drehen des vorderen/hinteren Drehrads aus.**
   - Kleinerer F-Wert: Das Motiv ist scharf gestellt, aber Objekte vor und hinter dem Motiv verschwimmen.
     Größerer F-Wert: Das Motiv sowie der Vorder- und Hintergrund sind scharf gestellt.
   - Falls der von Ihnen eingestellte Blendenwert für eine richtige Belichtung ungeeignet ist, blinkt die Verschlusszeit auf dem Aufnahmebildschirm. Falls dies eintritt, ändern Sie den Blendenwert.

3. **Stellen Sie den Fokus ein, und fotografieren Sie das Motiv.**

   Die Verschlusszeit wird automatisch eingestellt, um die richtige Belichtung zu erreichen.

**Hinweis**

- Die Helligkeit des Bilds auf dem Bildschirm kann sich von der des tatsächlich aufgenommenen Bilds unterscheiden.

**Verwandtes Thema**

- Blendenvorschau

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

# Zeitpriorität

Sie können die Bewegung von sich bewegenden Motiven auf verschiedene Arten durch das Einstellen der Verschlusszeit einfangen. Zum Beispiel wird beim Einfrieren der Bewegung eine kurze und für eine fließende Aufnahme eine lange Verschlusszeit verwendet.

1. **Taste MODE (Modus) → [Zeitpriorität] → Drücken Sie die Mitte des Einstellrads.**

2. **Wählen Sie den gewünschten Wert durch Drehen des vorderen/hinteren Drehrads aus.**
   - Falls nach der Einrichtung keine korrekte Belichtung erzielt wird, blinkt der Blendenwert auf dem Aufnahmebildschirm. Falls dies eintritt, ändern Sie die Verschlusszeit.
   - Wenn [Verschlussmodus] auf [Winkel] eingestellt ist, wird die Verschlusszeit für Filmaufnahmen in Einheiten von Verschlusswinkeln angezeigt.

3. **Stellen Sie den Fokus ein, und fotografieren Sie das Motiv.**

   Die Blende wird automatisch eingestellt, um die richtige Belichtung zu erreichen.

**Tipp**

- Verwenden Sie ein Stativ, um Verwacklung zu verhindern, wenn Sie eine lange Verschlusszeit gewählt haben.
- Wenn Sie Hallensportszenen aufnehmen, stellen Sie die ISO-Empfindlichkeit auf einen höheren Wert ein.

**Hinweis**

- Die Warnanzeige SteadyShot erscheint nicht im Modus [Zeitpriorität].
- Die Helligkeit des Bilds auf dem Bildschirm kann sich von der des tatsächlich aufgenommenen Bilds unterscheiden.

**Verwandtes Thema**

- Verschlussmodus

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Man. Belichtung

Sie können mit der gewünschten Belichtung durch Einstellung von Verschlusszeit und Blende fotografieren.

1. **Taste MODE (Modus) → [Man. Belichtung] → Drücken Sie die Mitte des Einstellrads.**

2. **Wählen Sie den gewünschten Blendenwert durch Drehen des vorderen Drehrads aus.**
   **Wählen Sie die gewünschte Verschlusszeit durch Drehen des Einstellrads aus.**
   - Mit [ BenKey/ReglEinst] oder [ BenKey/ReglEinst] können Sie festlegen, welches Drehrad den Blendenwert und die Verschlusszeit ändert.
   - Sie können auch [ ISO] auf [ISO AUTO] im manuellen Belichtungsmodus einstellen. Der ISO-Wert ändert sich automatisch, um die korrekte Belichtung mit den von Ihnen eingestellten Werten für Blende und Verschlusszeit zu erzielen.
   - Bei Einstellung von [ ISO] auf [ISO AUTO] blinkt die ISO-Wert-Anzeige, wenn der von Ihnen eingestellte Wert nicht für eine einwandfreie Belichtung geeignet ist. Falls dies eintritt, ändern Sie die Verschlusszeit oder den Blendenwert.
   - Wenn [ ISO] auf eine andere Option als [ISO AUTO] eingestellt wird, verwenden Sie „M.M.“ (manuelle Messung)*, um den Belichtungswert zu überprüfen.
     **Richtung +:** Das Bild wird heller.
     **Richtung - :** Die Bilder werden dunkler.
     **0:** Geeignete Belichtung, analysiert von der Kamera.
     * Zeigt Unter-/Überbelichtung für geeignete Belichtung an.

3. **Stellen Sie den Fokus ein, und fotografieren Sie das Motiv.**

### Tipp

- Sie können die Kombination von Verschlusszeit und Blende (F-Wert) ändern, ohne den eingestellten Belichtungswert zu ändern, indem Sie die Taste drücken, der Sie [AEL Halten] oder [AEL Umschalten] mit Hilfe von [ BenKey/ReglEinst] oder [ BenKey/ReglEinst] zugewiesen haben, und das vordere oder hintere Drehrad drehen. (Manuelle Verschiebung)

### Hinweis

- Die Anzeige für manuelle Messung erscheint nicht, wenn [ ISO] auf [ISO AUTO] eingestellt wird.
- Wenn der Umlichtbetrag den Messbereich der manuellen Messung überschreitet, blinkt die Anzeige für manuelle Messung.
- Die Warnanzeige SteadyShot erscheint nicht im manuellen Belichtungsmodus.
- Die Helligkeit des Bilds auf dem Bildschirm kann sich von der des tatsächlich aufgenommenen Bilds unterscheiden.

### Verwandtes Thema

- ISO (Standbild/Film)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Verschlussmodus

Bei der Aufnahme von Filmen können Sie zwischen Verschlusszeit und Verschlusswinkel als Methode zur Angabe der Belichtungszeit wählen.
Diese Funktion kann verwendet werden, wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 5.00 oder höher ist.

1. **MENU → (Belichtung/Farbe) → [Belichtung] → [Verschlussmodus] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Geschwindigkeit:**
Die Belichtungszeit wird als Verschlusszeit ausgedrückt.
**Winkel:**
Die Belichtungszeit wird als Verschlusswinkel ausgedrückt.
[Winkel] ist in den folgenden Belichtungsmodi aktiv:

- S/S&QS (Zeitpriorität)
- M/S&QM (Man. Belichtung)
- Wenn [BelichtungRglTyp] auf [FlexBelichtungM] und die Verschlusszeit auf [Manuell] eingestellt ist

### Tipp

- Wenn [Verschlussmodus] auf [Winkel] eingestellt ist, wird der Verschlusswinkel in den Fußzeileneinstellungen, im Hauptmenü, bei der Speicherregistrierung usw. angezeigt.
- Der Verschlusswinkel kann aus den folgenden Bereichen ausgewählt werden.
  - Normale Filme: 5,6° bis 64F*
  - Zeitlupen-/Zeitrafferfilme: 5,6° bis 360°

  * Wenn [AufnBildfrequenz] auf [119.88p]/[100p] eingestellt ist, beträgt der Bereich 5,6° bis 360°.
- Der Verschlusswinkel wird von der Einstellung [ Belicht.stufe] nicht beeinflusst, und der Wert bleibt konstant.

### Hinweis

- Die Einstellungen für [Geschwindigkeit] und [Winkel] werden separat in der Kamera gespeichert, sodass die Verschlusszeit und der Verschlusswinkel vor und nach dem Wechsel zwischen [Geschwindigkeit] und [Winkel] nicht identisch sein werden. Nachdem Sie zwischen Verschlusszeit und Verschlusswinkel umgeschaltet haben, setzen Sie die Einstellungen nach Bedarf zurück, um die richtige Belichtung zu erreichen.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Auto. Lang.belich.

Damit wird festgelegt, ob die Verschlusszeit während der Filmaufnahme automatisch eingestellt werden soll oder nicht, falls das Motiv dunkel ist. Diese Funktion kann während der Zeitlupen-/Zeitrafferaufnahme nicht benutzt werden.

1. **MENU → (Belichtung/Farbe) → [Belichtung] → [Auto. Lang.belich.] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Ein:**
Langzeit-Automatik wird benutzt. Bei Aufnahme an dunklen Orten wird die Verschlusszeit automatisch verlängert. Durch Verwendung einer langen Verschlusszeit beim Aufnehmen an dunklen Orten können Sie Rauschen im Film reduzieren.

**Aus:**
Verwenden Sie die Langverschlusszeit-Automatik nicht. Der aufgenommene Film ist dunkler als bei Einstellung auf [Ein], aber Filme werden mit weicheren Bewegungen und geringerer Objektunschärfe aufgenommen.

**Hinweis**

- [Auto. Lang.belich.] ist in den folgenden Situationen unwirksam:
  - S (Zeitpriorität)
  - M (Man. Belichtung)
  - Bei Einstellung von [ ISO] auf eine andere Option als [ISO AUTO]
  - Wenn [BelichtungRglTyp] auf [FlexBelichtungM] und die Methode zum Einstellen der Verschlusszeit auf [Manuell] eingestellt ist
  - Bei Einstellung von [Log-Aufnahme] unter [Log-AufnEinstellung] auf [Cine EI Schnell] oder [Cine EI]

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

# Auswählen der Fokussiermethode (Fokusmodus)

S&Q

Damit wird die Fokussiermethode ausgewählt, die für die Bewegung des Motivs geeignet ist.

1 **MENU → AF/MF (Fokus) → [AF/MF] → [ Fokusmodus] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**AF-S Einzelbild-AF:**
Das Produkt speichert den Fokus, sobald die Fokussierung abgeschlossen ist. Verwenden Sie diesen Modus, wenn sich das Motiv nicht bewegt.

**AF-A Autom. AF:**
[Einzelbild-AF] und [Nachführ-AF] werden entsprechend der Bewegung des Motivs gewechselt. Wird der Auslöser halb niedergedrückt, speichert das Produkt den Fokus, wenn es feststellt, dass das Motiv bewegungslos ist, oder es setzt die Fokussierung fort, wenn sich das Motiv bewegt.

**AF-C Nachführ-AF:**
Das Produkt führt den Fokus nach, während der Auslöser halb niedergedrückt gehalten wird. Benutzen Sie diese Option, wenn sich das Motiv bewegt. Im Modus [Nachführ-AF] ertönt kein Piepton, wenn die Kamera fokussiert.

**DMF DMF:**
Nach der automatischen Fokussierung können Sie Feineinstellungen manuell vornehmen, so dass Sie schneller auf ein Motiv fokussieren können, als dies bei Verwendung von [Manuellfokus] von Anfang an möglich wäre. Dies ist praktisch in Situationen, wie z. B. bei Makroaufnahmen.

**MF Manuellfokus:**
Stellen Sie den Fokus manuell ein. Falls Sie mit dem Autofokus nicht auf das beabsichtigte Motiv fokussieren können, benutzen Sie den [Manuellfokus].

## Fokusanzeige

● (leuchtet):
Das Motiv ist scharf eingestellt und der Fokus ist gespeichert.
● (blinkt):
Das Motiv ist nicht scharf eingestellt.
(leuchtet):
Das Motiv ist scharf eingestellt. Der Fokus wird entsprechend den Bewegungen des Motivs nachgeführt.
(leuchtet):
Fokussierung ist im Gange.

## Motive, die mit dem Autofokus schwer zu fokussieren sind

- Dunkle und entfernte Motive
- Motive mit schlechtem Kontrast
- Motive hinter Glas
- Sich schnell bewegende Motive
- Reflektiertes Licht oder glänzende Oberflächen
- Blinkendes Licht
- Von hinten beleuchtete Motive

- Ständig sich wiederholende Muster, wie z. B. Fassaden von Gebäuden
- Motive im Fokussierbereich mit unterschiedlichen Aufnahmeentfernungen

**Tipp**

- Im Modus [Nachführ-AF] können Sie den Fokus speichern, indem Sie die Taste, der die Funktion [Fokus halten] zugewiesen wurde, gedrückt halten.
- Wenn Sie den Fokus im Modus [Manuellfokus] oder im Modus [Direkt. Manuelf.] auf unendlich einstellen, vergewissern Sie sich, dass der Fokus auf ein ausreichend entferntes Motiv eingestellt ist, indem Sie das Bild auf dem Monitor überprüfen.

**Hinweis**

- [Autom. AF] ist nur verfügbar, wenn Sie ein Objektiv verwenden, das Phasenerkennungs-AF unterstützt.
- Wenn [Nachführ-AF] oder [Autom. AF] eingestellt wird, kann sich der Blickwinkel während der Fokussierung nach und nach verändern.
- Nur [Nachführ-AF] und [Manuellfokus] sind im Filmaufnahmemodus verfügbar.

---

**Verwandtes Thema**

- Direkte manuelle Fokussierung (Direkt. Manuelf.)
- Manuellfokus
- Auswählen des Fokusfelds (Fokusfeld)
- Zuweisen von häufig benutzten Funktionen zu Tasten und Drehrädern (BenKey/ReglEinst)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Auswählen des Fokusfelds (Fokusfeld)

Stellen Sie den Typ des Fokussierrahmens ein, wenn Sie mit dem Autofokus aufnehmen. Wählen Sie den Modus entsprechend dem Motiv aus.

1. **MENU → (Fokus) → [Fokusfeld] → [ Fokusfeld] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Breit:**
Fokussierung auf ein Motiv, das den ganzen Bereich des Bildschirms automatisch abdeckt. Wenn Sie im Standbild-Aufnahmemodus den Auslöser halb niederdrücken, wird ein grüner Rahmen um den sich im Fokus befindlichen Bereich angezeigt.

**Feld:**
Wählen Sie eine Zone auf dem Monitor aus, auf die fokussiert werden soll. Daraufhin wählt das Produkt automatisch einen Fokussierbereich aus.

**Mitte-Fix:**
Automatische Fokussierung auf ein Motiv in der Mitte des Bilds. Verwenden Sie diese Funktion zusammen mit der Fokusspeicherfunktion, um die gewünschte Bildkomposition zu erzeugen.

**Spot: S/Spot: M/Spot: L:**
Ermöglicht Ihnen, den Fokussierrahmen zu einem gewünschten Punkt auf dem Bildschirm zu verschieben und auf ein äußerst kleines Motiv in einem engen Bereich zu fokussieren.

**Erweiterter Spot:**
Falls das Produkt nicht auf einen einzelnen ausgewählten Punkt fokussieren kann, verwendet es die Fokussierpunkte um den [Spot] als zweiten Prioritätsbereich, um den Fokus zu erzielen.

**Tracking:**
Diese Einstellung ist nur verfügbar, wenn [ Fokusmodus] auf [Nachführ-AF] eingestellt wird. Wenn der Auslöser halb niedergedrückt gehalten wird, verfolgt das Produkt das Motiv innerhalb des gewählten Autofokusbereichs. Richten Sie den Cursor auf [Tracking] auf dem [ Fokusfeld]-Einstellbildschirm, und wählen Sie dann den gewünschten Nachführungsstartbereich durch Drücken der linken/rechten Seite des Einstellrads. Sie können den Nachführungsstartbereich auch zu dem gewünschten Punkt verschieben, indem Sie den Bereich als [Tracking: Feld], [Tracking: Spot S]/[Tracking: Spot M]/[Tracking: Spot L] oder [Tracking: Erweiterter Spot] festlegen.

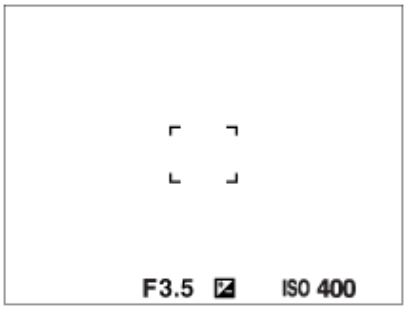
**Hinweis**

- [ Fokusfeld] wird in den folgenden Situationen auf [Breit] verriegelt:
  - [Intellig. Auto.]
- Der Fokussierbereich leuchtet möglicherweise nicht auf, wenn Sie den Auslöser auf einmal ganz durchdrücken.
- Wenn der Aufnahmemodus auf [Film] oder [Zeitlupe&Zeitraffer] eingestellt ist, oder während der Filmaufnahme, kann [Tracking] nicht für [ Fokusfeld] gewählt werden.

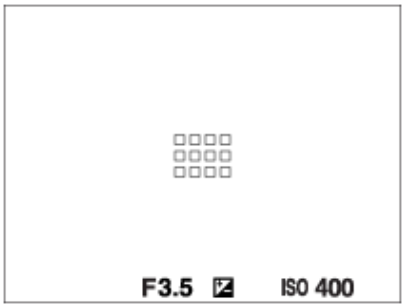
## Beispiele der Fokussierrahmenanzeige

Der Fokussierrahmen unterscheidet sich wie folgt.

**Bei Fokussierung auf einen größeren Bereich**

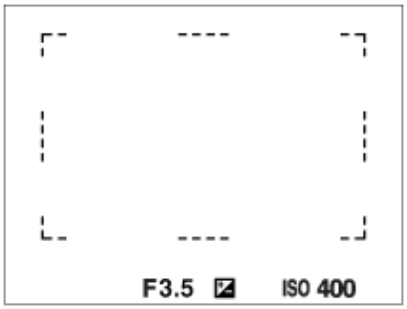



**Bei Fokussierung auf einen kleineren Bereich**




- Wenn [ Fokusfeld] auf [Breit] oder [Feld] eingestellt ist, kann der Fokussierrahmen je nach Motiv oder Situation zwischen „Bei Fokussierung auf einen größeren Bereich“ und „Bei Fokussierung auf einen kleineren Bereich“ wechseln.
- Wenn Sie ein A-Mount-Objektiv mit einem Mount-Adapter (LA-EA3 oder LA-EA5) (getrennt erhältlich) anbringen, wird u. U. der Fokussierrahmen für „Bei Fokussierung auf einen kleineren Bereich“ angezeigt.

**Wenn der Fokus automatisch erzielt wird, basierend auf dem gesamten Monitorbereich**




- Wenn Sie eine andere Zoomfunktion außer dem optischen Zoom verwenden, wird die Einstellung von [ Fokusfeld] deaktiviert, und der Fokussierrahmen wird mit einer gepunkteten Linie angezeigt. Der Autofokus arbeitet mit Vorrang auf dem und um das mittlere Feld.

## So verschieben Sie das Fokusfeld

- Sie können das Fokusfeld durch Betätigen des Multiselektors verschieben, wenn [ Fokusfeld] auf die folgenden Parameter eingestellt ist:
  - [Feld]
  - [Spot: S]/[Spot: M]/[Spot: L]
  - [Erweiterter Spot]
  - [Tracking: Feld]
  - [Tracking: Spot S]/[Tracking: Spot M]/[Tracking: Spot L]
  - [Tracking: Erweiterter Spot]

Wenn Sie [Fokus-Standard] zuvor der Mitte des Multiselektors zuweisen, können Sie den Fokussierrahmen zur Mitte des Monitors zurück bewegen, indem Sie die Mitte des Multiselektors drücken.

**Tipp**

- Wenn [ Fokusfeld] auf [Spot] oder [Erweiterter Spot] eingestellt ist, können Sie den Fokussierrahmen mit dem Multiselektor jeweils über eine größere Entfernung verschieben, indem Sie [ AF-RahBewMeng] auf [Groß] einstellen.
- Sie können den Fokussierrahmen schnell verschieben, indem Sie ihn auf dem Monitor berühren und ziehen. Stellen Sie vorher [Berührungsmodus] auf [Ein] und [BerührFkt whrd Aufn] auf [Touch-Fokus] ein.

## So können Sie das Motiv bei Standbildaufnahmen vorübergehend verfolgen (Tracking Ein)

Sie können die Einstellung für [ Fokusfeld] vorübergehend auf [Tracking] ändern, wenn Sie die Benutzertaste gedrückt halten, der Sie zuvor [Tracking Ein] zugewiesen haben. Die [ Fokusfeld]-Einstellung vor dem Aktivieren von [Tracking Ein] wird auf die entsprechende [Tracking]-Einstellung umgeschaltet.
Beispiele:

| [ Fokusfeld] vor dem Aktivieren von [Tracking Ein] | [ Fokusfeld] mit aktiviertem [Tracking Ein] |
|---|---|
| [Breit] | [Tracking: Breit] |
| [Spot: S] | [Tracking: Spot S] |
| [Erweiterter Spot] | [Tracking: Erweiterter Spot] |

## Phasenerkennungs-AF

Wenn Phasenerkennungs-AF-Punkte innerhalb des Autofokusbereichs vorhanden sind, verwendet das Produkt den kombinierten Autofokus des Phasenerkennungs-AF und des Kontrast-AF.

**Hinweis**

- Phasenerkennungs-AF ist nur verfügbar, wenn ein kompatibles Objektiv angebracht ist. Wenn Sie ein Objektiv benutzen, das Phasenerkennungs-AF nicht unterstützt, können Sie die folgenden Funktionen nicht benutzen.

  - [Autom. AF]
  - [AF-Verfolg.empf.]
  - [AF-MotVerEmpfl.]
  - [AF-ÜbergGschw.]

  Außerdem funktioniert der Phasenerkennungs-AF u. U. nicht, selbst wenn Sie ein vorher gekauftes geeignetes Objektiv benutzen, wenn Sie das Objektiv nicht aktualisieren.

**Verwandtes Thema**

- Auswählen der Fokussiermethode (Fokusmodus)
- Berührungsmodus
- Fokussierung mit Touch-Bedienung (Touch-Fokus)
- Anpassen der Fokusfeldeinstellungen an die Orientierung der Kamera (horizontal/vertikal) (V/H AF-F.wechs.)
- Registrieren des aktuellen Fokusfelds (AF-Feld-Registr.)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Motivnachführung (Nachführfunktion)

Diese Kamera besitzt eine Nachführfunktion, die das Motiv verfolgt und mit dem Fokussierrahmen hervorhebt.
Sie können die Startposition für das Nachführen festlegen, indem Sie den Fokussierbereich auswählen oder die Position durch Berühren festlegen. Die jeweils erforderliche Funktion hängt von der Einstellmethode ab.

- Sie finden die zugehörigen Funktionen unter „Verwandtes Thema“ unten auf dieser Seite.

## Einstellen der Startposition für das Nachführen über den Fokussierbereich ([Tracking] unter [ Fokusfeld])

Der ausgewählte Fokussierrahmen wird als Startposition für die Nachführung festgelegt. Die Nachführung beginnt, wenn der Auslöser halb niedergedrückt wird.

- Diese Funktion ist im Standbild-Aufnahmemodus verfügbar.
- Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn [ Fokusmodus] auf [Nachführ-AF] gesetzt wird.

## Einstellen der Startposition für das Nachführen durch Berühren ([Touch-Tracking] unter [BerührFkt whrd Aufn])

Sie können das nachzuführende Motiv festlegen, indem Sie es auf dem Monitor berühren.

- Diese Funktion ist im Standbild-Aufnahmemodus und im Filmaufnahmemodus verfügbar.
- Diese Funktion ist verfügbar, wenn [ Fokusmodus] auf [Einzelbild-AF], [Autom. AF], [Nachführ-AF] oder [Direkt. Manuelf.] gesetzt ist.

## Vorübergehendes Ändern der Einstellung für [ Fokusfeld] auf [Tracking] ([Tracking Ein] durch Benutzertaste)

Selbst wenn [ Fokusfeld] auf eine andere Einstellung als [Tracking] gesetzt ist, können Sie die Einstellung für [ Fokusfeld] vorübergehend auf [Tracking] ändern. Dies geschieht, solange Sie die Taste gedrückt halten, der Sie die Funktion [Tracking Ein] zugewiesen haben.

- Weisen Sie die Funktion [Tracking Ein] vorher mithilfe von [ BenKey/ReglEinst] der gewünschten Taste zu.
- Diese Funktion ist im Standbild-Aufnahmemodus verfügbar.
- Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn [ Fokusmodus] auf [Nachführ-AF] gesetzt wird.

**Verwandtes Thema**

- Auswählen der Fokussiermethode (Fokusmodus)
- Auswählen des Fokusfelds (Fokusfeld)
- Starten der Nachführung mit Touch-Bedienung (Touch-Tracking)
- Zuweisen von häufig benutzten Funktionen zu Tasten und Drehrädern (BenKey/ReglEinst)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Manuellfokus

Wenn eine korrekte Fokussierung im Autofokusmodus schwierig ist, können Sie den Fokus manuell einstellen.

1. **MENU → AF/MF (Fokus) → [AF/MF] → [ Fokusmodus] → [Manuellfokus].**

2. **Drehen Sie den Fokussierring, um die Scharfeinstellung vorzunehmen.**
   - Wenn Sie ein Standbild aufnehmen, können Sie die Aufnahmeentfernung durch Drehen des Fokussierrings auf dem Bildschirm anzeigen lassen.
     Die Aufnahmeentfernung wird nicht angezeigt, wenn der Mount-Adapter (getrennt erhältlich) angebracht ist.

**Hinweis**

- Die angezeigte Aufnahmeentfernung ist lediglich ein Anhaltspunkt.

**Verwandtes Thema**

- Direkte manuelle Fokussierung (Direkt. Manuelf.)
- AutoVergr. bei MF
- Fokusvergröß
- KantenanhebAnz.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Direkte manuelle Fokussierung (Direkt. Manuelf.)

Sie können Feineinstellungen nach der automatischen Fokussierung vornehmen, so dass Sie schneller auf ein Motiv fokussieren können, als bei Verwendung des Manuellfokus von Anfang an. Dies ist praktisch in Situationen, wie z. B. bei Makroaufnahmen.

1. **MENU → AF/MF (Fokus) → [AF/MF] → [ Fokusmodus] → [Direkt. Manuelf.].**
2. **Drücken Sie den Auslöser halb nieder, um automatisch zu fokussieren.**
3. **Halten Sie den Auslöser halb niedergedrückt, und drehen Sie dann den Fokussierring, um die Schärfe zu erhöhen.**
   - Wenn Sie den Fokussierring drehen, wird die Aufnahmeentfernung auf dem Bildschirm angezeigt.
     Die Aufnahmeentfernung wird nicht angezeigt, wenn der Mount-Adapter (getrennt erhältlich) angebracht ist.
4. **Drücken Sie den Auslöser ganz nieder, um zu fotografieren.**

**Verwandtes Thema**

- Manuellfokus
- KantenanhebAnz.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Fokussierung auf menschliche Augen

Die Kamera kann Gesichter und Augen automatisch erkennen und auf die Augen fokussieren (Augen-AF). Die folgende Erklärung gilt für Fälle, in denen das Erkennungsziel eine Person ist. Die Gesichter von bis zu 8 Personen können erkannt werden.
Es gibt zwei Methoden zum Durchführen von [Augen-AF], deren Eigenschaften sich in einigen Punkten unterscheiden.Wählen Sie die geeignete Methode entsprechend Ihrem Zweck.

| Posten | Funktion [ Ges/AugPri b. AF] | [Augen-AF] über eine Benutzertaste |
|---|---|---|
| **Eigenschaften** | Die Kamera erkennt Gesichter/Augen mit größerer Priorität. | Die Kamera erkennt Gesichter/Augen ausschließlich. |
| **Vorbereitung** | • Wählen Sie [ Ges/AugPri b. AF] → [Ein].<br>• Wählen Sie [ Ges/AugMotvErk] → [Mensch]. | Weisen Sie [Augen-AF] mit Hilfe von [ BenKey/ReglEinst] oder [ BenKey/ReglEinst] der gewünschten Taste zu. |
| **Durchführen von [Augen-AF]** | Drücken Sie den Auslöser halb nieder.*1 | Drücken Sie die Taste, der Sie die Funktion [Augen-AF] zugewiesen haben.*2 |
| **Funktionsdetails** | • Wenn die Kamera ein Gesicht oder Auge in dem bestimmten Fokusfeld oder in seinem Umfeld erkennt, fokussiert sie mit größerer Priorität auf das Gesicht oder Auge.<br>• Falls die Kamera keine Gesichter oder Augen in dem bestimmten Fokusfeld oder in seinem Umfeld erkennt, fokussiert sie auf ein anderes erkennbares Motiv. | • Die Kamera fokussiert ausschließlich auf Gesichter oder Augen an jeder Stelle des Bildschirms ohne Rücksicht auf die Einstellung für [ Fokusfeld].<br>• Die Kamera fokussiert nicht automatisch auf ein anderes Motiv, wenn nirgendwo auf dem Bildschirm ein Gesicht oder Auge erkannt wird. |
| **Fokussiermodus** | Folgt der mit [ Fokusmodus] bestimmten Einstellung | Folgt der mit [ Fokusmodus] bestimmten Einstellung |
| **Fokusfeld** | Folgt der mit [ Fokusfeld] bestimmten Einstellung | Das Fokusfeld wird vorübergehend zum ganzen Bildschirm ohne Rücksicht auf die Einstellung für [ Fokusfeld]. |

*1 Dies ist die Operation zur Durchführung von [Augen-AF] beim Aufnehmen von Standbildern. Bei Filmaufnahmen wird [Augen-AF] aktiviert, ohne den Auslöser zu drücken, solange Gesichter oder Augen erkannt werden.
*2 Ungeachtet dessen, ob [ Ges/AugPri b. AF] auf [Ein] oder [Aus] eingestellt ist, können Sie [Augen-AF] über eine Benutzertaste anwenden, indem Sie die Benutzertaste drücken, der Sie [Augen-AF] zugewiesen haben.

### [Augen-AF] über Benutzertaste

Die Augen-AF-Funktion kann durch Zuweisung von [Augen-AF] zu einer Benutzertaste verwendet werden. Die Kamera kann auf die Augen fokussieren, solange Sie die Taste drücken. Dies ist sinnvoll, wenn Sie ohne Rücksicht auf die Einstellung für [ Fokusfeld] die Augen-AF-Funktion vorübergehend auf den gesamten Bildschirm anwenden möchten.
Die Kamera fokussiert nicht automatisch, wenn keine Gesichter oder Augen erkannt werden.

1. MENU → (Einstellung) → [Bedien.anpass.] → [ BenKey/ReglEinst] oder [ BenKey/ReglEinst] → gewünschte Taste, und weisen Sie dann die Funktion [Augen-AF] der Taste zu.
2. MENU → AF/MF (Fokus) → [Gesicht/Auge AF] → [ Ges/AugMotvErk] → [Mensch].
3. Richten Sie die Kamera auf das Gesicht einer Person, und drücken Sie die Taste, der Sie die Funktion [Augen-AF] zugewiesen haben.

Zum Aufnehmen eines Standbilds drücken Sie den Auslöser, während Sie die Taste drücken.

## So fokussieren Sie auf die Augen eines Tieres oder Vogels

Stellen Sie [ Ges/AugMotvErk] vor der Aufnahme auf [Tier] oder [Vogel] ein.

### Tipp

- Durch Einstellen von [ Ges/AugRahAnz] auf [Ein] wird die Überprüfung des Erkennungszustands von Gesichtern oder Augen erleichtert.

### Hinweis

- In den folgenden Situationen arbeitet die Funktion [Augen-AF] eventuell nicht so gut:
  - Wenn die Person eine Sonnenbrille trägt.
  - Wenn das Stirnhaar die Augen der Person verdeckt.
  - Bei Schwachlicht- oder Gegenlichtbedingungen.
  - Wenn die Augen geschlossen sind.
  - Wenn sich das Motiv im Schatten befindet.
  - Wenn das Motiv unscharf ist.
  - Wenn sich das Motiv zu viel bewegt.

  Es gibt auch andere Situationen, in denen es u. U. nicht möglich ist, auf die Augen zu fokussieren.
- Wenn die Kamera nicht auf menschliche Augen fokussieren kann, erkennt sie statt dessen das Gesicht und fokussiert darauf. Die Kamera kann nicht auf Augen fokussieren, wenn keine menschlichen Gesichter erkannt werden.
- Unter bestimmten Bedingungen kann es vorkommen, dass die Kamera überhaupt keine Gesichter erkennt oder fälschlicherweise andere Objekte als Gesichter erkennt.

---

### Verwandtes Thema

- Ges/AugPri b. AF (Standbild/Film)
- Ges/AugMotvErk (Standbild/Film)
- MotvErkEinst wsl. (Standbild/Film)
- Re/Li Auge ausw. (Standbild/Film)
- Ges/AugRahAnz (Standbild/Film)
- Auswählen der Fokussiermethode (Fokusmodus)
- Auswählen des Fokusfelds (Fokusfeld)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Ges/AugPri b. AF (Standbild/Film)

Damit wird festgelegt, ob die Kamera im Autofokusmodus Gesichter oder Augen im Fokusfeld erkennt oder nicht, und ob sie dann automatisch auf die Augen fokussiert oder nicht (Augen-AF).

1. **MENU → AF/MF (Fokus) → [Gesicht/Auge AF] → [ Ges/AugPri b. AF] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Ein:**
Die Kamera fokussiert vorrangig auf die Gesichter oder Augen, falls sich Gesichter oder Augen innerhalb oder im Umkreis des festgelegten Fokusfelds befinden.

**Aus:**
Gesichter oder Augen werden bei der automatischen Fokussierung nicht priorisiert.

**Tipp**

- Durch Kombinieren der Funktion [ Ges/AugPri b. AF] mit [ Fokusfeld] → [Tracking] können Sie den Fokus auf einem sich bewegenden Auge oder Gesicht beibehalten.
- Wenn [Ges/AugPrio-Ausw.] mit Hilfe von [ BenKey/ReglEinst] oder [ BenKey/ReglEinst] der gewünschten Taste zugewiesen wird, können Sie die Funktion [ Ges/AugPri b. AF] durch Drücken der Taste ein- oder ausschalten.

**Hinweis**

- Falls die Kamera keine Gesichter oder Augen in dem bestimmten Fokusfeld oder in seinem Umfeld erkennt, fokussiert sie auf ein anderes erkennbares Motiv.
- Bei Einstellung des Aufnahmemodus auf [Intellig. Auto.] wird [ Ges/AugPri b. AF] auf [Ein] fixiert.

**Verwandtes Thema**

- Fokussierung auf menschliche Augen
- Ges/AugMotvErk (Standbild/Film)
- MotvErkEinst wsl. (Standbild/Film)
- Re/Li Auge ausw. (Standbild/Film)
- Zuweisen von häufig benutzten Funktionen zu Tasten und Drehrädern (BenKey/ReglEinst)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Ges/AugMotvErk (Standbild/Film)

S&Q

Damit wählen Sie das Ziel aus, das mit der Gesichts-/Augen-AF-Funktion erkannt werden soll.

1. **MENU → AF/MF (Fokus) → [Gesicht/Auge AF] → [ Ges/AugMotvErk] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Mensch:**
Menschliche Gesichter/Augen werden erkannt.

**Tier:**
Tieraugen werden erkannt.

**Vogel:**
Die Augen von Vögeln werden erkannt.

**Tipp**

- Um Tier- oder Vogelaugen zu erkennen, komponieren Sie die Aufnahme so, dass der gesamte Kopf innerhalb des Bildwinkels liegt. Nachdem Sie auf den Kopf des Tieres oder Vogels fokussiert haben, werden die Augen leichter erkannt.

**Hinweis**

- Wenn [ Ges/AugMotvErk] auf [Tier] oder [Vogel] eingestellt wird, können die folgenden Funktionen nicht verwendet werden.
  - Ges. b. MultiMess
  - Reg. GesichtPrior.
- Selbst wenn [ Ges/AugMotvErk] auf [Tier] eingestellt ist, können die Augen von einigen Tierarten nicht erkannt werden.
- Selbst wenn [ Ges/AugMotvErk] auf [Vogel] eingestellt ist, können die Augen von einigen Vogelarten nicht erkannt werden.

**Verwandtes Thema**

- Fokussierung auf menschliche Augen
- Ges/AugPri b. AF (Standbild/Film)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## MotvErkEinst wsl. (Standbild/Film)

Damit legen Sie die Typen von Erkennungszielen fest, die verfügbar sind, wenn Sie die Benutzertaste verwenden, der [Ges/AugeMtvErkWsl] zugewiesen wurde.

1. **MENU → AF/MF (Fokus) → [Gesicht/Auge AF] → [ MotvErkEinst wsl.] → Fügen Sie den Erkennungszielen, die Sie auswählen möchten, Häkchen hinzu, und wählen Sie dann [OK].**

   Die Arten von Zielen, die mit ✓ (Häkchensymbol) markiert sind, werden als Einstellungen verfügbar sein.

**Tipp**

- Weisen Sie [Ges/AugeMtvErkWsl] mit Hilfe von [ BenKey/ReglEinst] oder [ BenKey/ReglEinst] der gewünschten Taste zu.
- Sie können die Zieltypen, denen Sie in [ MotvErkEinst wsl.] kein Häkchensymbol hinzugefügt haben, auswählen, indem Sie MENU → AF/MF (Fokus) → [Gesicht/Auge AF] → [ Ges/AugMotvErk] wählen.

**Verwandtes Thema**

- Ges/AugMotvErk (Standbild/Film)
- Zuweisen von häufig benutzten Funktionen zu Tasten und Drehrädern (BenKey/ReglEinst)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Re/Li Auge ausw. (Standbild/Film)

Damit wird festgelegt, ob auf das linke oder rechte Auge fokussiert wird, wenn [ Ges/AugMotvErk] auf [Mensch] oder [Tier] eingestellt ist.

1. **MENU → (Fokus) → [Gesicht/Auge AF] → [ Re/Li Auge ausw.] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Auto:**
Die Kamera erkennt automatisch entweder das linke oder rechte Auge.

**Rechtes Auge:**
Das rechte Auge des Motivs (aus Sicht des Fotografen das Auge auf der linken Seite) wird erkannt.

**Linkes Auge:**
Das linke Auge des Motivs (aus Sicht des Fotografen das Auge auf der rechten Seite) wird erkannt.

### [Re./Li. Auge wechs.] über Benutzertaste

Durch Drücken der Benutzertaste können Sie auch das zu erkennende Auge umschalten.
Wenn [ Re/Li Auge ausw.] auf [Rechtes Auge] oder [Linkes Auge] eingestellt ist, können Sie das zu erkennende Auge wechseln, indem Sie die Benutzertaste drücken, der Sie die Funktion [Re./Li. Auge wechs.] zugewiesen haben.
Wenn [ Re/Li Auge ausw.] auf [Auto] eingestellt ist, können Sie das zu erkennende Auge vorübergehend wechseln, indem Sie die Benutzertaste drücken, der Sie die Funktion [Re./Li. Auge wechs.] zugewiesen haben.
Die vorübergehende Links-/Rechts-Auswahl wird abgebrochen, wenn Sie die folgenden Vorgänge usw. ausführen. Die Kamera kehrt dann zur automatischen Augenerkennung zurück.

- Die Mitte des Einstellrads drücken
- Die Mitte des Multiselektors drücken
- Das halbe Niederdrücken des Auslösers stoppen (nur bei Standbildaufnahme)
- Das Drücken der Benutzertaste stoppen, der [AF Ein] oder [Augen-AF] zugewiesen wurde (nur bei Standbildaufnahme)
- Die Taste MENU drücken

**Tipp**

- Wenn [ Ges/AugRahAnz] auf [Ein] eingestellt ist, erscheint der Augenerkennungsrahmen um das Auge, das Sie mit Hilfe von [ Re/Li Auge ausw.] oder [Re./Li. Auge wechs.] mit der Benutzertaste ausgewählt haben.

**Verwandtes Thema**

- Fokussierung auf menschliche Augen
- Ges/AugPri b. AF (Standbild/Film)
- Ges/AugMotvErk (Standbild/Film)
- Ges/AugRahAnz (Standbild/Film)
- Gesichtsregistr.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Ges/AugRahAnz (Standbild/Film)

Damit wird festgelegt, ob der Gesichts-/Augenerkennungsrahmen angezeigt wird oder nicht, wenn ein Gesicht oder Augen erkannt werden.

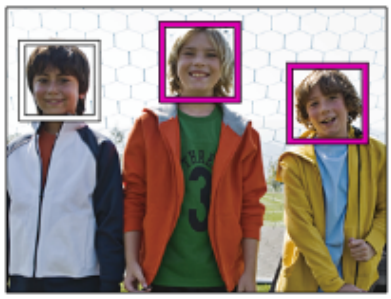
1. **MENU → AF/MF (Fokus) → [Gesicht/Auge AF] → [ Ges/AugRahAnz] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Ein:**
Es wird ein Erkennungsrahmen angezeigt, wenn ein Gesicht oder Augen erkannt werden.
**Aus:**
Es wird kein Erkennungsrahmen angezeigt, wenn ein Gesicht oder Augen erkannt werden.

### Gesichtserkennungsrahmen

Wenn die Kamera ein Gesicht erkennt, erscheint der graue Gesichtserkennungsrahmen. Die Rahmenfarbe ist rötlich violett, wenn das erkannte Gesicht mit der Funktion [Gesichtsregistr.] registriert worden ist.
Der Gesichtserkennungsrahmen wird weiß, wenn das Gesicht innerhalb oder im Umkreis des Fokusfelds erkannt wird, und die Kamera ermittelt, dass der Autofokus aktiviert ist.



### Augenerkennungsrahmen

Ein weißer Augenerkennungsrahmen erscheint, wenn ein Auge erkannt wird und die Kamera ermittelt hat, dass Autofokussierung möglich ist.

Der Augenerkennungsrahmen wird wie folgt angezeigt, wenn [ Ges/AugMotvErk] auf [Tier] oder [Vogel] eingestellt ist.

**Tipp**

- Wenn der Gesichts- oder Augenerkennungsrahmen innerhalb einer bestimmten Zeit nach dem Fokussieren der Kamera auf Gesicht oder Auge ausgeblendet werden soll, setzen Sie die Einstellung [AF-Feld auto. lösch.] auf [Ein].

**Hinweis**

- Wenn sich das Motiv oder die Kamera zu viel bewegt, wird der Erkennungsrahmen u. U. nicht korrekt über dem Motiv angezeigt.
- Der Augenerkennungsrahmen wird nicht angezeigt, wenn die Augen-AF-Funktion nicht verfügbar ist.
- Selbst wenn [ Ges/AugRahAnz] auf [Aus] eingestellt ist, erscheint ein grüner Fokussierrahmen über Gesichtern oder Augen, die fokussiert sind, wenn Sie z. B. den Auslöser halb niederdrücken.

---

**Verwandtes Thema**

- Fokussierung auf menschliche Augen
- Ges/AugPri b. AF (Standbild/Film)
- Ges/AugMotvErk (Standbild/Film)
- Re/Li Auge ausw. (Standbild/Film)
- Gesichtsregistr.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Gesichtsregistr.

Damit werden persönliche Gesichtsdaten festgelegt. Wenn Sie Gesichter im Voraus registrieren, kann das Produkt als Priorität auf das registrierte Gesicht fokussieren.
Bis zu acht Gesichter können registriert werden.

1. **MENU → AF/MF (Fokus) → [Gesicht/Auge AF] → [Gesichtsregistr.] → gewünschter Einstellungsposten.**

### Menüpostendetails

**Neuregistrierung:**
Dient zum Aufnehmen und Registrieren von Gesichtern.

**Änderung der Reihenf.:**
Wenn mehrere Gesichter registriert sind, kann die Reihenfolge der Priorität für die registrierten Gesichtsdaten geändert werden.

**Löschen:**
Löscht registrierte Gesichter einzeln nacheinander.

**Alle Lösch.:**
Löscht alle registrierten Gesichter auf einmal.

**Hinweis**

- Wenn Sie [Neuregistrierung] durchführen, nehmen Sie das Gesicht von der Vorderseite an einem hell beleuchteten Ort auf. Das Gesicht kann möglicherweise nicht richtig registriert werden, wenn es durch einen Hut, eine Maske, Sonnenbrille usw. verdeckt wird.
- Selbst wenn Sie [Löschen] ausführen, bleiben die Daten für ein registriertes Gesicht im Produkt erhalten. Um die Daten von registrierten Gesichtern im Produkt zu löschen, wählen Sie [Alle Lösch.].
- Gesichter, die mit der Funktion [Gesichtsregistr.] registriert wurden, gelten als biometrische Informationen. Die Verantwortung für die Erhebung und Nutzung dieser Daten sowie für die Einhaltung der Gesetze und Vorschriften des jeweiligen Landes oder der jeweiligen Region liegt bei den Benutzern selbst. Weitere Informationen finden Sie auf der folgenden Website.
https://www.sony.net/dics/privacy

**Verwandtes Thema**

- Reg. GesichtPrior. (Standbild/Film)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Reg. GesichtPrior. (Standbild/Film)

Damit wird festgelegt, ob auf Gesichter, die mithilfe von [Gesichtsregistr.] registriert wurden, mit höherer Priorität fokussiert werden soll.

1. **MENU → AF/MF (Fokus) → [Gesicht/Auge AF] → [ Reg. GesichtPrior.] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Ein:**
Die Fokussierung erfolgt mit höherer Priorität auf Gesichter, die mit [Gesichtsregistr.] registriert wurden.

**Aus:**
Fokussiert, ohne dass registrierte Gesichter höhere Priorität haben.

**Tipp**

- Um die Funktion [ Reg. GesichtPrior.] zu benutzen, nehmen Sie die folgende Einstellung vor.
  - [ Ges/AugPri b. AF] unter [Gesicht/Auge AF]: [Ein]
  - [ Ges/AugMotvErk] unter [Gesicht/Auge AF]: [Mensch]

**Verwandtes Thema**

- Ges/AugPri b. AF (Standbild/Film)
- Gesichtsregistr.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Fokus-Standard

Wenn Sie die Taste drücken, der [Fokus-Standard] zugewiesen ist, können Sie nützliche Funktionen, wie z. B. automatisches Fokussieren auf ein Motiv in der Mitte des Bildschirms, entsprechend den Fokusfeldeinstellungen abrufen.

1. **MENU → (Einstellung) → [Bedien.anpass.] → [ BenKey/ReglEinst] oder [ BenKey/ReglEinst] → gewünschte Taste, und weisen Sie dann die Funktion [Fokus-Standard] der Taste zu.**
2. **Drücken Sie die Taste, der [Fokus-Standard] zugewiesen wurde.**
   - Welche Vorgänge durch Drücken der Taste ausgeführt werden, hängt von den Einstellungen für [ Fokusfeld] ab.

### Beispiele von Funktionen der Taste [Fokus-Standard]

- Wenn [ Fokusfeld] auf einen der folgenden Parameter eingestellt ist, wird der Fokussierrahmen durch Drücken der Taste wieder auf die Mitte verschoben:
  - [Feld]
  - [Spot: S]/[Spot: M]/[Spot: L]
  - [Erweiterter Spot]
  - [Tracking: Feld]
  - [Tracking: Spot S]/[Tracking: Spot M]/[Tracking: Spot L]
  - [Tracking: Erweiterter Spot]
- Wenn [ Fokusfeld] auf [Breit], [Mitte-Fix], [Tracking: Breit] oder [Tracking: Mitte-Fix] eingestellt ist, wird die Kamera durch Drücken der Taste im Autofokusmodus veranlasst, auf die Mitte des Bildschirms zu fokussieren. Wenn Sie die Taste während einer Filmaufnahme mit manueller Fokussierung drücken, können Sie vorübergehend auf Autofokus umschalten und auf die Mitte des Bildschirms fokussieren.

**Hinweis**

- Die Funktion [Fokus-Standard] kann nicht auf [Funkt. der Linkstaste], [Funkt. d. Rechtstaste] oder [Unten-Taste] des Einstellrads eingestellt werden.

**Verwandtes Thema**

- Zuweisen von häufig benutzten Funktionen zu Tasten und Drehrädern (BenKey/ReglEinst)
- Auswählen des Fokusfelds (Fokusfeld)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Anpassen der Fokusfeldeinstellungen an die Orientierung der Kamera (horizontal/vertikal) (V/H AF-F.wechs.)

Sie können festlegen, ob das [ Fokusfeld] und die Position des Fokussierrahmens entsprechend der Orientierung der Kamera (horizontal/vertikal) umgeschaltet werden. Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie Szenen aufnehmen, für die Sie die Kameraposition häufig ändern müssen, wie z. B. Porträts oder Sportszenen.

1. **MENU → AF/MF (Fokus) → [Fokusfeld] → [V/H AF-F.wechs.] → gewünschte Einstellung.**

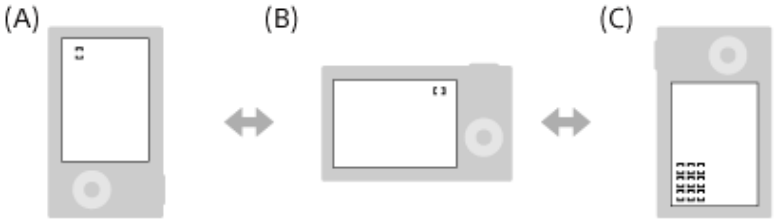
## Menüpostendetails

**Aus:**
Das [ Fokusfeld] und die Position des Fokussierrahmens werden nicht entsprechend der Orientierung der Kamera (horizontal/vertikal) umgeschaltet.

**Nur AF-Punkt:**
Die Position des Fokussierrahmens wird entsprechend der Orientierung der Kamera (horizontal/vertikal) umgeschaltet. Das [ Fokusfeld] ist fixiert.

**AF-Pkt + AF-Fld:**
Das [ Fokusfeld] und die Position des Fokussierrahmens werden entsprechend der Orientierung der Kamera (horizontal/vertikal) umgeschaltet.

**Ein Beispiel bei Wahl von [AF-Pkt + AF-Fld]**




**(A)** Vertikal: [Spot] (obere linke Ecke)
**(B)** Horizontal: [Spot] (obere rechte Ecke)
**(C)** Vertikal: [Feld] (untere linke Ecke)

- Drei Kameraorientierungen werden erkannt: horizontal, vertikal mit nach oben gerichteter Auslöserseite, und vertikal mit nach unten gerichteter Auslöserseite.

**Hinweis**

- Falls die Einstellung für [V/H AF-F.wechs.] geändert wird, werden die Fokuseinstellungen für jede Kameraorientierung nicht beibehalten.
- Das [ Fokusfeld] und die Position des Fokussierrahmens werden nicht geändert, selbst wenn [V/H AF-F.wechs.] in den folgenden Situationen auf [AF-Pkt + AF-Fld] oder [Nur AF-Punkt] eingestellt wird:
  - Bei Einstellung des Aufnahmemodus auf [Intellig. Auto.].
  - Während der Filmaufnahme
  - Während der Benutzung der Digitalzoom-Funktion
  - Während die Autofokussierung aktiviert ist*
  - Während des Countdowns für den Selbstauslöser
  - Wenn [Fokusvergröß] aktiviert ist

* [V/H AF-F.wechs.] kann nur durchgeführt werden, wenn [ Fokusmodus] auf AF-C eingestellt ist.

- Wenn Sie Bilder unmittelbar nach dem Einschalten der Stromversorgung bei vertikaler Orientierung der Kamera aufnehmen, erfolgt die erste Aufnahme mit der horizontalen Fokuseinstellung oder mit der letzten Fokuseinstellung.
- Die Ausrichtung der Kamera kann nicht erkannt werden, wenn das Objektiv nach oben oder unten gerichtet ist.

### Verwandtes Thema

- Auswählen des Fokusfelds (Fokusfeld)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

# Registrieren des aktuellen Fokusfelds (AF-Feld-Registr.)

Sie können den Fokussierrahmen durch Drücken einer Benutzertaste vorübergehend auf eine vorprogrammierte Position bewegen. Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie Szenen aufnehmen, bei denen die Bewegungen des Motivs vorhersehbar sind, wie z. B. bei Sportszenen. Mit dieser Funktion können Sie das Fokusfeld entsprechend der Situation schnell umschalten.

## Verfahren zum Registrieren des Fokusfelds

1. MENU → AF/MF (Fokus) → [Fokusfeld] → [AF-Feld-Registr.] → [Ein].
2. Stellen Sie das Fokusfeld auf die gewünschte Position ein, und halten Sie dann die Taste Fn (Funktion) gedrückt.

## Verfahren zum Aufrufen des registrierten Fokusfelds

1. MENU → (Einstellung) → [Bedien.anpass.] → [ BenKey/ReglEinst] → gewünschte Taste, und wählen Sie dann [AF-F. registr. Halten].
2. Stellen Sie die Kamera auf den Aufnahmemodus ein, halten Sie die Taste, der [AF-F. registr. Halten] zugewiesen worden ist, gedrückt, und drücken Sie dann den Auslöser, um Bilder aufzunehmen.

**Tipp**

- Wenn ein Fokussierrahmen mittels [AF-Feld-Registr.] registriert ist, blinkt der registrierte Fokussierrahmen auf dem Monitor.
- Wenn Sie [Reg. AF-Feld umsch.] einer Benutzertaste zuweisen, können Sie den registrierten Fokussierrahmen benutzen, ohne die Taste gedrückt zu halten.
- Wenn [Reg. AF-Feld+AF Ein] einer Benutzertaste zugewiesen ist, erfolgt automatische Fokussierung mithilfe des registrierten Fokussierrahmens, wenn die Taste gedrückt wird.

**Hinweis**

- Ein Fokusfeld kann in den folgenden Situationen nicht registriert werden:
  - Während [Touch-Fokus] durchgeführt wird
  - Während der Benutzung der Digitalzoom-Funktion
  - Während [Touch-Tracking] durchgeführt wird
  - Während der Fokussierung
  - Während der Durchführung von Fokusspeicher
- Sie können [AF-F. registr. Halten] nicht [Funkt. der Linkstaste], [Funkt. d. Rechtstaste] oder [Unten-Taste] zuweisen.
- Das registrierte Fokusfeld kann in den folgenden Situationen nicht aufgerufen werden:
  - Der Aufnahmemodus ist auf [Intellig. Auto.], [Film] oder [Zeitlupe&Zeitraffer] eingestellt
- Wenn [AF-Feld-Registr.] auf [Ein] eingestellt ist, wird die Einstellung von [Bedienelem. sperren] auf [Aus] verriegelt.

**Verwandtes Thema**

- Auswählen des Fokusfelds (Fokusfeld)
- Löschen eines registrierten AF-Felds (Reg. AF-Feld lö.)
- Zuweisen von häufig benutzten Funktionen zu Tasten und Drehrädern (BenKey/ReglEinst)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Löschen eines registrierten AF-Felds (Reg. AF-Feld lö.)

Damit wird die Position des Fokussierrahmens gelöscht, die mittels [AF-Feld-Registr.] registriert wurde.

1. **MENU → AF/MF (Fokus) → [Fokusfeld] → [Reg. AF-Feld lö.].**

**Verwandtes Thema**

- Registrieren des aktuellen Fokusfelds (AF-Feld-Registr.)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

# Fokusfeldgrenze (Standbild/Film)

S&Q

Durch vorherige Einschränkung der verfügbaren Fokusfeldeinstellungen können Sie die Einstellungen für [ Fokusfeld] schneller auswählen.

1. **MENU → AF/MF (Fokus) → [Fokusfeld] → [ Fokusfeldgrenze] → Fügen Sie den Fokusfeldern, die Sie verwenden möchten, ein Häkchen hinzu, und wählen Sie dann [OK].**

   Die Arten von Fokusfeldern, die mit ✓ (Häkchensymbol) markiert sind, werden als Einstellungen verfügbar sein.

### Tipp

- Wenn Sie [Fokusfeld wechseln] mit Hilfe von [ BenKey/ReglEinst] oder [ BenKey/ReglEinst] einer gewünschten Taste zuweisen, wird das Fokusfeld bei jedem Drücken der zugewiesenen Taste gewechselt. Durch vorherige Einschränkung der Arten von auswählbaren Fokusfeldern mit [ Fokusfeldgrenze] können Sie die gewünschte Fokusfeldeinstellung schneller auswählen.

### Hinweis

- Die Arten von Fokusfeldern ohne Häkchen können nicht über MENU oder mit Fn (Funktionsmenü) ausgewählt werden. Um eine Auswahl zu treffen, fügen Sie unter Verwendung von [ Fokusfeldgrenze] ein Häkchen hinzu.
- Wenn Sie das Häkchen für ein Fokusfeld entfernen, das mit [V/H AF-F.wechs.] oder [AF-Feld-Registr.] registriert wurde, werden die registrierten Einstellungen geändert.

### Verwandtes Thema

- Auswählen des Fokusfelds (Fokusfeld)
- Zuweisen von häufig benutzten Funktionen zu Tasten und Drehrädern (BenKey/ReglEinst)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

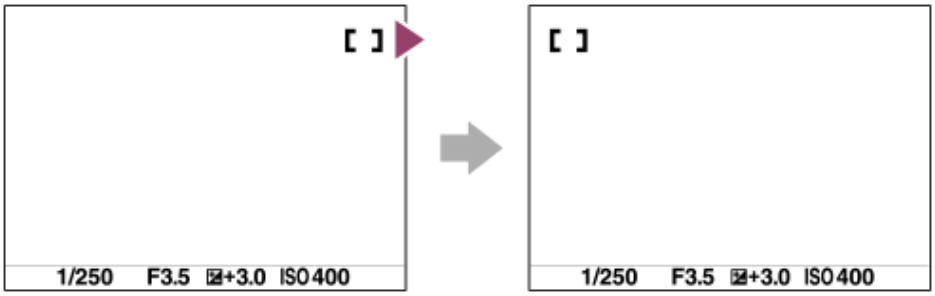
## Zirk. d. Fokuspkt. (Standbild/Film)

Damit wird festgelegt, ob der Fokussierrahmen beim Verschieben von einem Ende zum anderen springen soll. Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie den Fokussierrahmen schnell von einem Ende zum anderen verschieben möchten.
Die Funktion kann verwendet werden, wenn die folgenden Einstellungen für [ Fokusfeld] gewählt werden.

- [Feld]
- [Spot: S]/[Spot: M]/[Spot: L]
- [Erweiterter Spot]
- [Tracking: Feld]
- [Tracking: Spot S]/[Tracking: Spot M]/[Tracking: Spot L]
- [Tracking: Erweiterter Spot]

1. **MENU → AF/MF (Fokus) → [Fokusfeld] → [ Zirk. d. Fokuspkt.] → gewünschte Einstellung.**

   Bei Auswahl von [Zirkulieren]:




### Menüpostendetails

**Nicht zirkulieren:**
Der Cursor bewegt sich nicht, wenn Sie versuchen, den Fokussierrahmen über das Ende hinaus zu bewegen.

**Zirkulieren:**
Der Cursor springt zum anderen Ende, wenn Sie versuchen, den Fokussierrahmen über das Ende hinaus zu bewegen.

**Hinweis**

- Selbst wenn Sie [ Zirk. d. Fokuspkt.] auf [Zirkulieren] setzen, bewegt sich der Fokussierrahmen nicht diagonal.

**Verwandtes Thema**

- Auswählen des Fokusfelds (Fokusfeld)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## AF-RahBewMeng (Standbild/Film)

Damit legen Sie die Entfernung fest, um die der Fokussierrahmen verschoben wird, wenn [ Fokusfeld] auf [Spot] usw. eingestellt wird. Sie können den Fokussierrahmen schnell verschieben, indem Sie die Entfernung vergrößern, z. B. in Situationen, in denen sich das Motiv stark bewegt.

1. **MENU → AF/MF (Fokus) → [Fokusfeld] → [ AF-RahBewMeng] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Standard:**
Der Fokussierrahmen bewegt sich über die Standardentfernung.

**Groß:**
Der Fokussierrahmen bewegt sich jeweils über eine größere Entfernung als mit [Standard].

**Tipp**

- Wenn [AF-RhBwWsl Halten] mit Hilfe von [ BenKey/ReglEinst] oder [ BenKey/ReglEinst] der gewünschten Taste zugewiesen ist, wird die Einstellung von [ AF-RahBewMeng] vorübergehend umgeschaltet, während die Taste gedrückt wird.
- Falls eine der folgenden Funktionen mit Hilfe von [ BenKey/ReglEinst] oder [ BenKey/ReglEinst] den Drehrädern oder dem Einstellrad zugewiesen wird, können Sie den Fokussierrahmen ohne Rücksicht auf die Einstellung für [ AF-RahBewMeng] um die für die jeweilige Funktion festgelegte Entfernung bewegen.
  - [AF-Rah. bew. ↔ : Gr]
  - [AF-Rah. bew. ↕ : Gr]
  - [AF-Rh.bew. ↔ : Strd]
  - [AF-Rh.bew. ↕ : Strd]
- Falls eine der folgenden Funktionen mit Hilfe von [Mein ReglerEinstlg.] den Drehrädern oder dem Einstellrad zugewiesen wird, können Sie den Fokussierrahmen ohne Rücksicht auf die Einstellung für [ AF-RahBewMeng] um die für die jeweilige Funktion festgelegte Entfernung bewegen.
  - [AF-Rah. bew. ↔ : Gr]
  - [AF-Rah. bew. ↕ : Gr]
  - [AF-Rh.bew. ↔ : Strd]
  - [AF-Rh.bew. ↕ : Strd]

**Verwandtes Thema**

- Auswählen des Fokusfelds (Fokusfeld)
- Zuweisen von häufig benutzten Funktionen zu Tasten und Drehrädern (BenKey/ReglEinst)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Fokusrahm.Farbe (Standbild/Film)

Sie können die Farbe des Rahmens angeben, der das Fokusfeld umgibt. Falls der Rahmen wegen des Motivs schwer zu erkennen ist, machen Sie ihn durch Ändern seiner Farbe besser sichtbar.

1. **MENU → AF/MF (Fokus) → [Fokusfeld] → [ Fokusrahm.Farbe] → gewünschte Farbe.**

### Menüpostendetails

**Weiß:**
Zeigt den Rahmen um das Fokusfeld in Weiß an.

**Rot:**
Zeigt den Rahmen um das Fokusfeld in Rot an.

**Verwandtes Thema**

- Auswählen des Fokusfelds (Fokusfeld)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

# AF-Feld auto. lösch.

Damit wird festgelegt, ob das Fokusfeld ständig angezeigt wird oder kurz nach der Scharfeinstellung ausgeblendet wird.

1. **MENU → AF/MF (Fokus) → [Fokusfeld] → [AF-Feld auto. lösch.] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Ein:**
Das Fokusfeld wird kurz nach der Scharfeinstellung automatisch ausgeblendet.

**Aus:**
Das Fokusfeld wird ständig angezeigt.

**Verwandtes Thema**

- Auswählen des Fokusfelds (Fokusfeld)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Feldanz. whrd Track.

Damit wird festgelegt, ob der Rahmen für das Fokusfeld angezeigt werden soll oder nicht, wenn [ Fokusmodus] auf [Nachführ-AF] und [ Fokusfeld] auf [Tracking] eingestellt ist.

1. **MENU → AF/MF (Fokus) → [Fokusfeld] → [Feldanz. whrd Track.] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Ein:**
Zeigt den Rahmen für das Fokusfeld während der Nachführung an. Da der Startbereich der Nachführung während der Verfolgung des Motivs angezeigt wird, ist es beim Starten der nächsten Aufnahmesitzung hilfreich.

**Aus:**
Der Rahmen für das Fokusfeld wird während der Nachführung nicht angezeigt.

**Verwandtes Thema**

- Auswählen des Fokusfelds (Fokusfeld)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## AF-C BereichAnz.

Sie können festlegen, ob das scharf eingestellte Feld angezeigt werden soll oder nicht, wenn [ Fokusmodus] auf [Nachführ-AF] und [ Fokusfeld] auf [Breit] oder [Feld] eingestellt ist.

1. **MENU → AF/MF (Fokus) → [Fokusfeld] → [AF-C BereichAnz.] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Ein:**
Zeigt das scharfe Fokusfeld an.

**Aus:**
Zeigt das scharfe Fokusfeld nicht an.

**Hinweis**

- Wenn [ Fokusfeld] auf eine der folgenden Optionen eingestellt wird, werden die Fokussierrahmen in dem scharf eingestellten Feld grün:
  - [Mitte-Fix]
  - [Spot]
  - [Erweiterter Spot]

**Verwandtes Thema**

- Auswählen des Fokusfelds (Fokusfeld)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Phasenerk.bereich

Damit wird festgelegt, ob der Phasenerkennungs-AF-Bereich angezeigt wird oder nicht.

1. **MENU → AF/MF (Fokus) → [Fokusfeld] → [Phasenerk.bereich] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Ein:**
Der Phasenerkennungs-AF-Bereich wird angezeigt.

**Aus:**
Der Phasenerkennungs-AF-Bereich wird nicht angezeigt.

**Hinweis**

- Phasenerkennungs-AF ist nur mit kompatiblen Objektiven verfügbar. Wird ein inkompatibles Objektiv angeschlossen, kann Phasenerkennungs-AF nicht benutzt werden. Phasenerkennungs-AF funktioniert eventuell selbst mit einigen kompatiblen Objektiven nicht, z. B. mit älteren Objektiven, die nicht aktualisiert worden sind.
- Beim Aufnehmen von Filmen wird der Phasenerkennungs-AF-Bereich nicht angezeigt.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## AF-Verfolg.empf.

Sie können die AF-Nachführungsempfindlichkeit wählen, wenn das Motiv im Standbildmodus unscharf wird.

1. **MENU → AF/MF (Fokus) → [AF/MF] → [AF-Verfolg.empf.] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**5(Reakt.fähig)/4/3(Standard)/2/1(Verriegelt):**
Wählen Sie [5(Reakt.fähig)], um auf Motive in unterschiedlichen Entfernungen ansprechend zu fokussieren.
Wählen Sie [1(Verriegelt)], um den Fokus auf einem bestimmten Motiv zu halten, wenn andere Objekte vor dem Motiv durchziehen.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## AF-ÜbergGschw.

Damit wird die Fokussiergeschwindigkeit festgelegt, wenn das Ziel des Autofokus während der Filmaufnahme gewechselt wird.

1. **MENU → AF/MF (Fokus) → [AF/MF] → [AF-ÜbergGschw.] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**7 (Schnell)/6/5/4/3/2/1 (Langsam):**
Wählen Sie einen höheren Wert, um schneller auf das Motiv zu fokussieren.

Wählen Sie einen niedrigeren Wert, um gleichmäßiger auf das Motiv zu fokussieren.

**Tipp**

- Sie können die Touch-Fokussierfunktion verwenden, um den AF absichtlich zu verändern.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## AF-MotVerEmpfl.

Damit wird die Empfindlichkeit festgelegt, mit welcher der Fokus auf ein anderes Motiv umschaltet, wenn das ursprüngliche Motiv das Fokusfeld verlässt, oder wenn sich ein unfokussiertes Motiv im Vordergrund während der Filmaufnahme der Mitte des Fokusfelds nähert.

1. **MENU → AF/MF (Fokus) → [AF/MF] → [AF-MotVerEmpfl.] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**5(Reakt.fähig)/4/3/2/1(Verriegelt):**
Wählen Sie einen höheren Wert, wenn Sie schnell bewegte Motive aufnehmen möchten, oder wenn Sie mehrere Motive aufnehmen möchten, während Sie den Fokus fortlaufend wechseln.
Wählen Sie einen niedrigeren Wert, wenn der Fokus stabil bleiben soll, oder wenn Sie den Fokus auf einem bestimmten Ziel beibehalten möchten, ohne von anderen Motiven beeinflusst zu werden.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# AF-Hilfe

Während Sie einen Film mit Autofokus aufnehmen, können Sie das scharf eingestellte Motiv wechseln, indem Sie den Fokussierring des Objektivs betätigen.

1. **MENU → AF/MF (Fokus) → [AF/MF] → [AF-Hilfe] → [Ein].**

2. **Während Sie einen Film mit Autofokus aufnehmen, drehen Sie den Fokussierring des Objektivs, um auf das beabsichtigte Motiv zu fokussieren.**

   Wenn Sie die Betätigung des Fokussierrings stoppen, wird das mit dem Fokussierring fokussierte Motiv zum Autofokusziel.

## Menüpostendetails

**Ein:**
Die AF-Hilfsfunktion wird verwendet.
**Aus:**
Die AF-Hilfsfunktion wird nicht verwendet.

### Tipp

- Der scharf eingestellte Bereich ist leichter zu erkennen, wenn Sie die Funktion [ Kantenanheb.anz.] oder [Fokuskarte] zusammen mit [AF-Hilfe] verwenden, so dass es einfacher für Sie wird, auf das beabsichtigte Motiv zu fokussieren.

### Hinweis

- Nur Motive innerhalb des Fokusfelds werden vom Autofokus erfasst.
- Die folgenden Objektive sind nicht mit [AF-Hilfe] kompatibel.
  - SELP1650 (getrennt erhältlich)
  - SEL18200LE (getrennt erhältlich)

### Verwandtes Thema

- KantenanhebAnz.
- Fokuskarte

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# AF/MF-Wahlschalter

Sie können den Fokussiermodus leicht von automatisch auf manuell und umgekehrt umschalten, ohne Ihre Halteposition zu ändern.

1. **MENU → (Einstellung) → [Bedien.anpass.] → [ BenKey/ReglEinst] oder [ BenKey/ReglEinst] → gewünschte Taste → [AF/MF-Ausw. halten] oder [AF/MF-AuswWechsl].**

## Menüpostendetails

**AF/MF-Ausw. halten:**
Der Fokussiermodus wird umgeschaltet, während die Taste gedrückt gehalten wird.

**AF/MF-AuswWechsl:**
Der Fokussiermodus wird umgeschaltet, bis die Taste erneut gedrückt wird.

**Hinweis**

- Die Funktion [AF/MF-Ausw. halten] kann nicht auf [Funkt. der Linkstaste], [Funkt. d. Rechtstaste] oder [Unten-Taste] des Einstellrads eingestellt werden.
- Wenn das Objektiv mit einem AF/MF-Wahlschalter ausgestattet ist, erhält der Zustand des Schalters am Objektiv Vorrang.

**Verwandtes Thema**

- Zuweisen von häufig benutzten Funktionen zu Tasten und Drehrädern (BenKey/ReglEinst)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# AF b. Auslösung

Damit wird festgelegt, ob automatisch fokussiert wird, wenn der Auslöser halb niedergedrückt wird. Wählen Sie [Aus], um Fokus und Belichtung getrennt einzustellen.

1. **MENU → AF/MF (Fokus) → [AF/MF] → [AF b. Auslösung] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Ein:**
Der Autofokus arbeitet, wenn der Auslöser halb niedergedrückt wird.

**Aus:**
Der Autofokus arbeitet nicht, selbst wenn der Auslöser halb niedergedrückt wird.

**Verwandtes Thema**

- AF Ein

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## AF Ein

Sie können fokussieren, ohne den Auslöser halb niederzudrücken. Die Einstellungen für [ Fokusmodus] werden angewendet.

1. **MENU → (Einstellung) → [Bedien.anpass.] → [ BenKey/ReglEinst] oder [ BenKey/ReglEinst] → gewünschte Taste, und weisen Sie dann die Funktion [AF Ein] der Taste zu.**

2. **Drücken Sie die Taste, der Sie die Funktion [AF Ein] zugewiesen haben.**
   - Wenn Sie einen Film aufnehmen, können Sie die automatische Fokussierung selbst im manuellen Fokussiermodus durchführen, indem Sie die Benutzertaste, der [AF Ein] zugewiesen ist, gedrückt halten.

**Tipp**

- Stellen Sie [AF b. Auslösung] auf [Aus] ein, wenn Sie keine automatische Fokussierung mit dem Auslöser durchführen wollen.
- Stellen Sie [AF b. Auslösung] und [Vor-AF] auf [Aus] ein, um den Fokus bei Vorausberechnung der Position des Motivs auf eine bestimmte Aufnahmeentfernung einzustellen.

**Verwandtes Thema**

- AF b. Auslösung
- Vor-AF

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Fokus halten

Damit wird der Fokus verriegelt, während die Taste, der die Fokushaltefunktion zugewiesen worden ist, gedrückt wird.

1. **MENU → (Einstellung) → [Bedien.anpass.] → [ BenKey/ReglEinst] oder [ BenKey/ReglEinst] → Weisen Sie die Funktion [Fokus halten] der gewünschten Taste zu.**
2. **Fokussieren Sie, und drücken Sie die Taste, der die Funktion [Fokus halten] zugewiesen worden ist.**

### Verwandtes Thema

- Zuweisen von häufig benutzten Funktionen zu Tasten und Drehrädern (BenKey/ReglEinst)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Vor-AF

Das Produkt stellt den Fokus automatisch ein, bevor Sie den Auslöser halb niederdrücken.

1. **MENU → AF/MF (Fokus) → [AF/MF] → [Vor-AF] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Ein:**
Das Produkt stellt den Fokus ein, bevor Sie den Auslöser halb niederdrücken.

**Aus:**
Der Fokus wird nicht eingestellt, bevor Sie den Auslöser halb niederdrücken.

**Hinweis**

- [Vor-AF] ist nur verfügbar, wenn ein E-Bajonett-Objektiv montiert wird.
- Während der Fokussierung kann der Bildschirm wackeln.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## PriorEinstlg bei AF-S

Damit wird festgelegt, ob der Verschluss selbst bei unscharfem Motiv ausgelöst wird, wenn [ Fokusmodus] auf [Einzelbild-AF], [Direkt. Manuelf.] oder [Autom. AF] eingestellt ist und das Motiv unbeweglich bleibt.

1. **MENU → AF/MF (Fokus) → [AF/MF] → [PriorEinstlg bei AF-S] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**AF:**
Priorisiert Fokussierung. Der Verschluss wird nicht ausgelöst, bis das Motiv scharf ist.

**Auslösen:**
Priorisiert Verschlussauslösung. Der Verschluss wird ausgelöst, selbst wenn das Motiv unscharf ist.

**AusgewGewicht:**
Die Kamera nimmt mit einer ausgewogenen Betonung auf Fokussierung und Verschlussauslösung auf.

**Verwandtes Thema**

- Auswählen der Fokussiermethode (Fokusmodus)
- PriorEinst. bei AF-C

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## PriorEinst. bei AF-C

Damit wird festgelegt, ob der Verschluss ausgelöst wird, selbst wenn das Motiv unscharf ist, wenn Nachführ-AF aktiviert ist und das Motiv sich bewegt.

1. **MENU → AF/MF (Fokus) → [AF/MF] → [PriorEinst. bei AF-C] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**AF:**
Priorisiert Fokussierung.

**Auslösen:**
Priorisiert Verschlussauslösung. Der Verschluss wird ausgelöst, selbst wenn das Motiv unscharf ist.

**AusgewGewicht:**
Die Kamera nimmt mit einer ausgewogenen Betonung auf Fokussierung und Verschlussauslösung auf.

**Verwandtes Thema**

- Auswählen der Fokussiermethode (Fokusmodus)
- PriorEinstlg bei AF-S

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## AF bei Fokusvergr

Sie können mithilfe des Autofokus genauer auf das Motiv fokussieren, indem Sie den zu fokussierenden Bereich vergrößern. Während das vergrößerte Bild angezeigt wird, können Sie auf einen kleineren Bereich als [Spot] unter [ Fokusfeld] fokussieren.

1. **MENU → AF/MF (Fokus) → [Fokus-Assistent] → [AF bei Fokusvergr] → [Ein].**
2. **MENU → AF/MF (Fokus) → [Fokus-Assistent] → [Fokusvergröß].**
3. **Vergrößern Sie das Bild, indem Sie die Mitte des Multiselektors drücken, und stellen Sie dann die Position ein, indem Sie den Multiselektor nach oben/unten/links/rechts drücken.**
   - Der Vergrößerungsfaktor ändert sich mit jedem Drücken der Mitte.
4. **Drücken Sie den Auslöser halb nieder, um zu fokussieren.**
   - Der Fokus wird an dem Punkt von + (Pluszeichen) in der Mitte des Bildschirms erzielt.
5. **Drücken Sie den Auslöser zum Fotografieren ganz durch.**
   - Die Kamera beendet die vergrößerte Anzeige nach der Aufnahme.

### Tipp

- Die Verwendung eines Stativs wird empfohlen, um die zu vergrößernde Stelle genau zu identifizieren.
- Sie können das Autofokusresultat überprüfen, indem Sie das angezeigte Bild vergrößern. Wenn Sie die Fokussierposition neu einstellen wollen, stellen Sie das Fokusfeld auf dem vergrößerten Bildschirm ein, und drücken Sie dann den Auslöser halb nieder.

### Hinweis

- Wenn Sie einen Bereich am Rand des Monitors vergrößern, ist die Kamera eventuell nicht in der Lage zu fokussieren.
- Belichtung und Weißabgleich können nicht eingestellt werden, während das angezeigte Bild vergrößert wird.
- In den folgenden Situationen ist [AF bei Fokusvergr] nicht verfügbar:
  - Während der Filmaufnahme
  - Bei Einstellung von [ Fokusmodus] auf [Nachführ-AF].
  - Bei Einstellung von [ Fokusmodus] auf [Autom. AF] und des Aufnahmemodus auf eine andere Option als P/A/S/M.
  - Bei Verwendung eines Mount-Adapters (getrennt erhältlich).
- Während das angezeigte Bild vergrößert ist, sind die folgenden Funktionen nicht verfügbar:
  - [Augen-AF]
  - [Vor-AF]
  - [ Ges/AugPri b. AF]

### Verwandtes Thema

- Fokusvergröß

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# AutoVergr. bei MF

Vergrößert das Bild auf dem Bildschirm automatisch, um die manuelle Fokussierung zu erleichtern. Funktioniert beim Aufnehmen mit MF oder DMF.

1. **MENU → AF/MF (Fokus) → [Fokus-Assistent] → [AutoVergr. bei MF] → [Ein].**
2. **Drehen Sie den Fokussierring, um den Fokus einzustellen.**
   - Das Bild wird vergrößert. Durch Drücken der Mitte des Einstellrads können Sie Bilder weiter vergrößern.

**Tipp**

- Sie können festlegen, wie lange das Bild vergrößert angezeigt werden soll, indem Sie MENU → AF/MF (Fokus) → [Fokus-Assistent] → [ Fokusvergröß.zeit] wählen.

**Hinweis**

- Bei Filmaufnahme kann [AutoVergr. bei MF] nicht verwendet werden. Verwenden Sie statt dessen die Funktion [Fokusvergröß].
- [AutoVergr. bei MF] ist nicht verfügbar, wenn ein Mount-Adapter angebracht ist. Verwenden Sie statt dessen die Funktion [Fokusvergröß].

**Verwandtes Thema**

- Manuellfokus
- Direkte manuelle Fokussierung (Direkt. Manuelf.)
- Fokusvergröß.zeit (Standbild/Film)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Fokusvergröß

Sie können den Fokus überprüfen, indem Sie das Bild vor der Aufnahme vergrößern.
Im Gegensatz zu [AutoVergr. bei MF] können Sie das Bild vergrößern, ohne den Fokussierring zu betätigen.

1. **MENU → AF/MF (Fokus) → [Fokus-Assistent] → [Fokusvergröß].**

2. **Drücken Sie die Mitte des Multiselektors, um das Bild zu vergrößern, und wählen Sie den zu vergrößernden Bereich aus, indem Sie den Multiselektor nach oben/unten/links/rechts drücken.**
   - Mit jedem Drücken der Mitte ändert sich der Vergrößerungsfaktor.
   - Sie können die anfängliche Vergrößerung festlegen, indem Sie MENU → AF/MF (Fokus) → [Fokus-Assistent] → [ Anf.Fokusvergr.] oder [ Anf.-Fokusvergr.] wählen.

3. **Fokus überprüfen.**
   - Drücken Sie die Taste (Löschen), um die vergrößerte Position in die Mitte eines Bilds zu bringen.
   - Wenn der Fokusmodus auf [Manuellfokus] eingestellt ist, können Sie den Fokus einstellen, während ein Bild vergrößert wird. Wenn [AF bei Fokusvergr] auf [Aus] eingestellt ist, wird die Funktion [Fokusvergröß] aufgehoben, wenn der Auslöser halb niedergedrückt wird.
   - Wenn der Auslöser halb niedergedrückt wird, wenn ein Bild während der automatischen Scharfeinstellung vergrößert wird, werden je nach der Einstellung von [AF bei Fokusvergr] unterschiedliche Funktionen durchgeführt.
     - Bei Einstellung von [AF bei Fokusvergr] auf [Ein]: Automatische Fokussierung wird erneut durchgeführt.
     - Bei Einstellung von [AF bei Fokusvergr] auf [Aus]: Die Funktion [Fokusvergröß] wird aufgehoben.
   - Sie können festlegen, wie lange das Bild vergrößert angezeigt werden soll, indem Sie MENU → AF/MF (Fokus) → [Fokus-Assistent] → [ Fokusvergröß.zeit] wählen.

### Verwendung der Fokuslupenfunktion durch Touch-Bedienung

Durch Berühren des Monitors können Sie das Bild vergrößern und den Fokus einstellen. Setzen Sie vorher [Berührungsmodus] auf [Ein].
Wenn der Fokusmodus auf [Manuellfokus] eingestellt ist, können Sie [Fokusvergrößerung] durch Doppeltippen auf den zu fokussierenden Bereich durchführen.

**Tipp**

- [Fokusvergrößerung] ist in den Standardeinstellungen der Taste 5 (Benutzertaste 5) zugewiesen.
- Während Sie die Fokuslupenfunktion benutzen, können Sie den vergrößerten Bereich durch Ziehen auf dem Touchpanel verschieben.
- Um die Fokuslupenfunktion zu beenden, doppeltippen Sie erneut auf den Monitor. Wenn [AF bei Fokusvergr] auf [Aus] eingestellt ist, wird die Fokuslupenfunktion beendet, indem der Auslöser halb niedergedrückt wird.

**Verwandtes Thema**

- AutoVergr. bei MF
- Fokusvergröß.zeit (Standbild/Film)
- Anf.Fokusvergr. (Standbild)

- Anf.-Fokusvergr. (Film)
- AF bei Fokusvergr
- Berührungsmodus

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Fokusvergröß.zeit (Standbild/Film)

Stellen Sie die Dauer, für die ein Bild vergrößert werden soll, mit der Funktion [AutoVergr. bei MF] oder [Fokusvergröß] ein.

1. **MENU → AF/MF (Fokus) → [Fokus-Assistent] → [ Fokusvergröß.zeit] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**2 Sek.:**
Bilder werden für 2 Sekunden vergrößert.

**5 Sek.:**
Bilder werden für 5 Sekunden vergrößert.

**Unbegrenzt:**
Die Bilder werden bis zum Drücken des Auslösers vergrößert.

**Verwandtes Thema**

- AutoVergr. bei MF
- Fokusvergröß

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Anf.-Fokusvergr. (Film)

Damit wird der anfängliche Vergrößerungsfaktor für [Fokusvergröß] im Filmaufnahmemodus festgelegt.

1. **MENU → AF/MF (Fokus) → [Fokus-Assistent] → [ Anf.-Fokusvergr.] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**x1,0:**
Das Bild wird mit derselben Vergrößerung wie die des Aufnahmebildschirms angezeigt.

**x4,0:**
Ein 4,0-fach vergrößertes Bild wird angezeigt.

**Verwandtes Thema**

- Fokusvergröß

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Anf.Fokusvergr. (Standbild)

Damit wird der anfängliche Vergrößerungsfaktor bei Verwendung von [Fokusvergröß] festgelegt. Wählen Sie eine Einstellung, die Ihnen bei der Festlegung Ihres Bildausschnitts behilflich ist.

1. **MENU → AF/MF (Fokus) → [Fokus-Assistent] → [ Anf.Fokusvergr.] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**x1,0:**
Das Bild wird mit derselben Vergrößerung wie die des Aufnahmebildschirms angezeigt.

**x6,1:**
Ein 6,1-fach vergrößertes Bild wird angezeigt.

### Verwandtes Thema

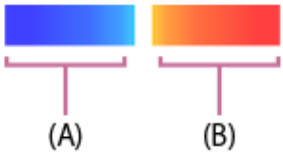
- Fokusvergröß

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Fokuskarte

Wenn Sie einen Film aufnehmen, werden scharf eingestellte Bereiche und unscharfe Bereiche angezeigt, so dass Sie sie visuell unterscheiden können. Flächen hinter dem scharf eingestellten Bereich werden durch Punkte in einer kühlen Farbe **(A)** angezeigt, und diejenigen vor dem scharf eingestellten Bereich werden durch Punkte in einer warmen Farbe **(B)** angezeigt. Im scharf eingestellten Bereich werden keine Punkte angezeigt. Im tatsächlichen Film werden keine Punkte aufgezeichnet.




1. **MENU → AF/MF (Fokus) → [Fokus-Assistent] → [Fokuskarte] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Ein:**
Die Fokuskarte wird angezeigt.

**Aus:**
Die Fokuskarte wird nicht angezeigt.

**Tipp**

- Die Fokuskarte kann auch an einen externen Monitor ausgegeben werden. Um die Fokuskarte an einen externen Monitor auszugeben, setzen Sie [HDMI-Infoanzeige] auf [Ein].

**Hinweis**

- In den folgenden Situationen ist [Fokuskarte] nicht verfügbar:
  - Wenn [Fokusvergröß] aktiviert ist
  - Während der Benutzung der Digitalzoom-Funktion
  - Beim Streaming
  - Bei Verwendung eines Objektivs, das Phasenerkennungs-AF nicht unterstützt
  - Bei Anbringung eines Mount-Adapters
  - Wenn das Objektiv nicht an der Kamera angebracht ist

**Verwandtes Thema**

- HDMI-Infoanzeige

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## KantenanhebAnz.

Damit legen Sie die Kantenanhebung fest, die bei manueller Fokussierung oder bei direkter manueller Fokussierung den Umriss von scharfen Bereichen hervorhebt. Bei Filmaufnahmen können Sie auch die Kantenanhebung mit Autofokus verwenden.

1. **MENU → AF/MF (Fokus) → [KantenanhebAnz.] → Wählen Sie einen Menüposten aus, und stellen Sie den gewünschten Parameter ein.**

### Menüpostendetails

**Kantenanheb.anz.:**
Damit wird festgelegt, ob die Kantenanhebung angezeigt wird. ([Ein] / [Aus])

**Kantenanh.stufe:**
Damit legen Sie die Intensität der Kantenanhebung von scharfen Bereichen fest. ([Hoch] / [Mittel] / [Niedrig])

**Kantenanh.farbe:**
Damit legen Sie die bei der Kantenanhebung von scharfen Bereichen verwendete Farbe fest. ([Rot] / [Gelb] / [Blau] / [Weiß])

**Tipp**

- In den Standardeinstellungen ist [KantAnh.anz.-Ausw.] der rechten Seite des Einstellrads zugeordnet.

**Hinweis**

- Da das Produkt scharfe Bereiche als fokussiert beurteilt, ist der Effekt der Kantenanhebung je nach Motiv und Objektiv unterschiedlich.
- Der Umriss von scharf eingestellten Bereichen wird auf Geräten, die über HDMI angeschlossen sind, nicht hervorgehoben.

**Verwandtes Thema**

- Manuellfokus
- Direkte manuelle Fokussierung (Direkt. Manuelf.)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

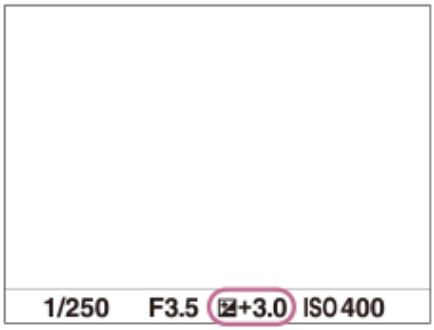
## Belichtungskorr. (Standbild/Film)

Normalerweise wird die Belichtung automatisch eingestellt (Belichtungsautomatik). Auf der Basis des von der Belichtungsautomatik eingestellten Belichtungswerts können Sie das ganze Bild heller oder dunkler machen, indem Sie [ Belichtungskorr.] entsprechend auf die Plus- oder Minusseite einstellen (Belichtungskorrektur).

1. **MENU → (Belichtung/Farbe) → [Belichtungskorr.] → [ Belichtungskorr.] → gewünschte Einstellung.**

   **+ (Überbelichtung)-Seite:**
   Bilder werden heller.
   **- (Unterbelichtung)-Seite:**
   Bilder werden dunkler.

   - Sie können den Belichtungskorrekturwert innerhalb des Bereichs von -5,0 EV bis +5,0 EV einstellen.
   - Sie können den Belichtungskorrekturwert, den Sie auf dem Aufnahmebildschirm eingestellt haben, überprüfen.




### Tipp

- Bei der Aufnahme erscheint nur ein Wert zwischen -3,0 EV und +3,0 EV mit der entsprechenden Bildhelligkeit auf dem Bildschirm. Wenn Sie einen Belichtungskorrekturwert außerhalb dieses Bereichs einstellen, wird die Bildhelligkeit auf dem Bildschirm nicht beeinflusst, aber der Wert wird auf dem aufgenommenen Bild reflektiert.
- Sie können den Belichtungskorrekturwert für Filme innerhalb des Bereichs von -2,0 EV bis +2,0 EV einstellen.

### Hinweis

- In den folgenden Aufnahmemodi kann Belichtungskorrektur nicht durchgeführt werden:
  – [Intellig. Auto.]
- Bei Verwendung von [Man. Belichtung] können Sie die Belichtungskorrektur nur durchführen, wenn [ ISO] auf [ISO AUTO] eingestellt wird.

### Verwandtes Thema

- Belicht.stufe (Standbild/Film)
- Einzelreihe
- Zebra-Anzeige

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

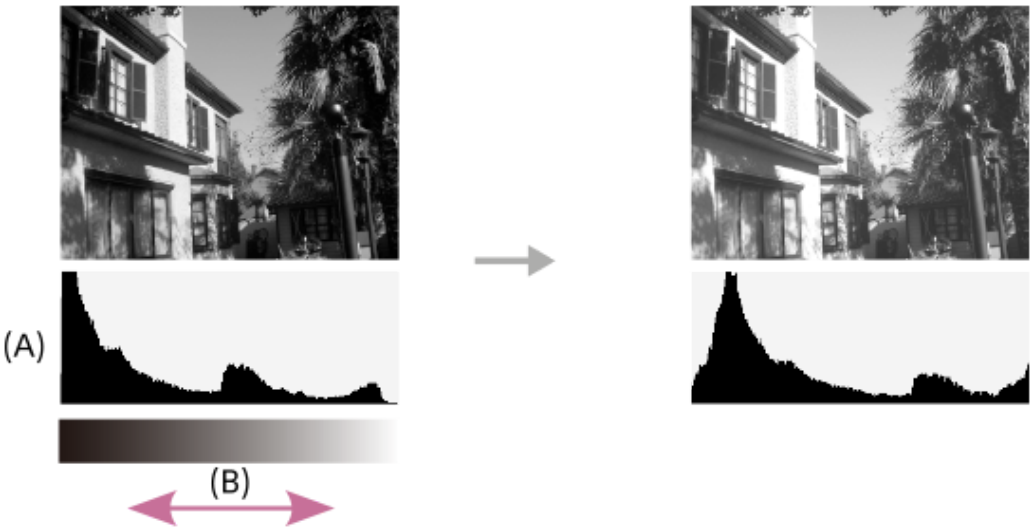
Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Histogrammanzeige

Ein Histogramm zeigt die Leuchtdichteverteilung, die Aufschluss darüber gibt, wie viele Pixel einer jeweiligen Leuchtdichte vorhanden sind.
Um das Histogramm auf dem Aufnahmebildschirm oder dem Wiedergabebildschirm anzuzeigen, drücken Sie die Taste DISP (Anzeige-Einstellung) mehrmals.

## So lesen Sie das Histogramm

Das Histogramm zeigt dunklere Werte auf der linken Seite und hellere Werte auf der rechten Seite an.
Das Histogramm ändert sich abhängig von der Belichtungskorrektur.
Eine Spitze am rechten oder linken Ende des Histogramms zeigt an, dass das Bild einen überbelichteten bzw. unterbelichteten Bereich aufweist. Solche Defekte können nach der Aufnahme nicht mit einem Computer korrigiert werden. Führen Sie bei Bedarf eine Belichtungskorrektur vor der Aufnahme durch.




**(A)**: Pixelzahl
**(B)**: Helligkeit

**Hinweis**

- Die Informationen in der Histogrammanzeige weisen nicht auf das endgültige Foto hin. Es sind Informationen über das auf dem Bildschirm angezeigte Bild. Das Endergebnis hängt von Blendenwert usw. ab.
- In den folgenden Fällen unterscheidet sich die Histogrammanzeige zwischen Aufnahme und Wiedergabe erheblich:
  - Wenn ein Motiv mit niedriger Leuchtdichte, wie z. B. eine Nachtszene, aufgenommen wird

**Verwandtes Thema**

- Verwendung der Taste DISP (Anzeige-Einstellung)
- Belichtungskorr. (Standbild/Film)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Belicht.stufe (Standbild/Film)

Sie können die Einstellungsschrittgröße der Werte für Verschlusszeit, Blende und Belichtungskorrektur anpassen.

1. **MENU → (Belichtung/Farbe) → [Belichtungskorr.] → [ Belicht.stufe] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**0,5 EV / 0,3 EV**

**Verwandtes Thema**

- Belichtungskorr. (Standbild/Film)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Belicht.StrdEinst. (Standbild/Film)

Damit wird der Standard dieser Kamera für den korrekten Belichtungswert für jeden Messmodus eingestellt.

1. **MENU → (Belichtung/Farbe) → [Belichtungskorr.] → [ Belicht.StrdEinst.] → gewünschter Messmodus.**

2. **Wählen Sie den gewünschten Wert als Messungsstandard.**
   - Sie können einen Wert von -1 EV bis +1 EV in 1/6-EV-Schritten einstellen.

## Messmodus

Der eingestellte Standardwert wird angewandt, wenn Sie den entsprechenden Messmodus in MENU → (Belichtung/Farbe) → [Messung] → [ Messmodus] wählen.
**Multi/ Mitte/ Spot/ GesBildsDschnitt/ Highlight**

**Hinweis**

- Die Belichtungskorrektur wird nicht beeinträchtigt, wenn [ Belicht.StrdEinst.] geändert wird.
- Der Belichtungswert wird während der Benutzung von Spot-AEL gemäß dem für [ Spot] eingestellten Wert verriegelt.
- Der Standardwert für M.M (Metered Manual) wird gemäß dem in [ Belicht.StrdEinst.] eingestellten Wert geändert.
- Der in [ Belicht.StrdEinst.] eingestellte Wert wird in Exif-Daten von dem Belichtungskorrekturwert getrennt aufgezeichnet. Der Betrag des Belichtungsstandardwerts wird nicht zu dem Belichtungskorrekturwert hinzuaddiert.
- Wenn Sie [ Belicht.StrdEinst.] während der Reihenaufnahme einstellen, wird die Anzahl der Aufnahmen für die Reihe zurückgesetzt.

### Verwandtes Thema

- Messmodus (Standbild/Film)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## DynamikberOpti. (Standbild/Film)

Durch Unterteilen des Bilds in kleine Flächen analysiert das Produkt den Kontrast von Licht und Schatten zwischen Motiv und Hintergrund, um ein Bild mit optimaler Helligkeit und Abstufung zu erzeugen.

1. **MENU → (Belichtung/Farbe) → [Farbe/Farbton] → [ DynamikberOpti.] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Aus:**
Helligkeit und Abstufung werden nicht eingestellt.

**Dynamikb.Opt.:**
Wenn Sie [Dynamikber.optimierung: Auto] wählen, stellt die Kamera die Helligkeit und Abstufung automatisch ein. Um die Abstufung eines aufgenommenen Bilds durch einzelne Bereiche zu optimieren, wählen Sie eine Optimierungsstufe von [Dynamikbereichoptimierung: Lv1] (schwach) bis [Dynamikbereichoptimierung: Lv5] (stark).

**Hinweis**

- In den folgenden Situationen wird [ DynamikberOpti.] auf [Aus] fixiert:
  - Bei Einstellung von [ Fotoprofil] auf eine andere Option als [Aus]
  - [Log-Aufnahme] ist auf eine andere Option als [Aus] eingestellt.
- Wenn Sie mit [Dynamikb.Opt.] aufnehmen, kann das Bild verrauscht sein. Wählen Sie die geeignete Stufe, indem Sie das aufgezeichnete Bild überprüfen, vor allem, wenn Sie den Effekt verstärken.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Messmodus (Standbild/Film)

Damit wird der Messmodus ausgewählt, der festlegt, welcher Teil des Bildschirms für die Bestimmung der Belichtung gemessen wird.

1. **MENU → (Belichtung/Farbe) → [Messung] → [ Messmodus] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Multi:**
Misst das Licht in jedem Feld, nachdem das gesamte Bild in verschiedene Felder unterteilt wurde, und ermittelt die korrekte Belichtung für das gesamte Bild (Mehrfeldmessung).

**Mitte:**
Misst die durchschnittliche Helligkeit des gesamten Bildes unter Betonung des mittleren Bereichs (mittenbetonte Messung).

**Spot:**
Die Messung erfolgt nur innerhalb des Messkreises. Dieser Modus ist zum Messen von Licht auf einem angegebenen Teil des gesamten Bildschirms geeignet. Die Größe des Messkreises kann zwischen [Spot: Standard] und [Spot: Groß] ausgewählt werden. Die Position des Messkreises hängt von der Einstellung für [ Spot-Mess.punkt] ab.

**GesBildsDschn.:**
Damit wird die Helligkeit des gesamten Bildschirms gemessen. Die Belichtung bleibt stabil, selbst wenn sich die Komposition oder die Position des Motivs ändert.

**Highlight:**
Damit wird die Helligkeit unter Betonung des hervorgehobenen Bereichs auf dem Bildschirm gemessen. Dieser Modus eignet sich zum Aufnehmen von Motiven bei Vermeidung von Überbelichtung.

**Tipp**

- Der Spotmessungspunkt kann mit Hilfe von [Fokuspkt-Verkn.] mit dem Fokusfeld koordiniert werden.
- Wenn [Multi] ausgewählt und [ Ges. b. MultiMess] auf [Ein] eingestellt ist, misst die Kamera die Helligkeit auf der Basis von erkannten Gesichtern.
- Wenn [ Messmodus] auf [Highlight] eingestellt und die Funktion [Dynamikb.Opt.] aktiviert ist, werden Helligkeit und Kontrast automatisch korrigiert, indem das Bild in kleine Felder unterteilt und der Kontrast von Licht und Schatten analysiert wird. Nehmen Sie Einstellungen auf der Basis der Aufnahmeverhältnisse vor.

**Hinweis**

- In den folgenden Aufnahmesituationen wird [ Messmodus] auf [Multi] fixiert:
  - [Intellig. Auto.]
  - Bei Verwendung einer Zoomfunktion außer dem optischen Zoom
- Im Modus [Highlight] kann das Motiv dunkel sein, wenn ein hellerer Teil auf dem Bildschirm existiert.

**Verwandtes Thema**

- AE-Speicher
- Spot-Mess.punkt (Standbild/Film)
- Ges. b. MultiMess (Standbild/Film)
- DynamikberOpti. (Standbild/Film)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Ges. b. MultiMess (Standbild/Film)

Damit legen Sie fest, ob die Kamera die Helligkeit auf der Basis von erkannten Gesichtern misst, wenn [ Messmodus] auf [Multi] eingestellt ist.

1. **MENU → (Belichtung/Farbe) → [Messung] → [ Ges. b. MultiMess] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Ein:**
Die Kamera misst die Helligkeit auf der Basis von erkannten Gesichtern.

**Aus:**
Die Kamera misst die Helligkeit mit der Einstellung [Multi], ohne Gesichter zu erkennen.

**Hinweis**

- Bei Einstellung des Aufnahmemodus auf [Intellig. Auto.] wird [ Ges. b. MultiMess] auf [Ein] fixiert.
- Wenn [ Ges/AugPri b. AF] auf [Ein] und [ Ges/AugMotvErk] auf eine andere Option als [Mensch] unter [Gesicht/Auge AF] eingestellt ist, funktioniert [ Ges. b. MultiMess] nicht.

**Verwandtes Thema**

- Messmodus (Standbild/Film)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

# Spot-Mess.punkt (Standbild/Film)

Damit wird festgelegt, ob der Spotmessungspunkt mit dem Fokusfeld koordiniert wird, wenn [ Fokusfeld] auf die folgenden Parameter eingestellt wird:

- [Spot: S]/[Spot: M]/[Spot: L]
- [Erweiterter Spot]
- [Tracking: Spot S]/[Tracking: Spot M]/[Tracking: Spot L]
- [Tracking: Erweiterter Spot]

1. **MENU → (Belichtung/Farbe) → [Messung] → [ Spot-Mess.punkt] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Mitte:**
Der Spotmessungspunkt wird nicht mit dem Fokusfeld koordiniert, aber die Helligkeit wird immer in der Mitte gemessen.

**Fokuspkt-Verkn.:**
Der Spotmessungspunkt wird mit dem Fokusfeld koordiniert.

**Hinweis**

- Selbst wenn der Spotmessungspunkt mit der [Tracking]-Startposition koordiniert wird, wird er nicht mit der Nachführung des Motivs koordiniert.
- Wenn [ Fokusfeld] auf die folgenden Parameter eingestellt ist, wird der Spotmessungspunkt auf die Mitte fixiert.
  - [Breit]
  - [Feld]
  - [Mitte-Fix]
  - [Tracking: Breit]/[Tracking: Feld]/[Tracking: Mitte-Fix]

**Verwandtes Thema**

- Auswählen des Fokusfelds (Fokusfeld)
- Messmodus (Standbild/Film)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## ND-Filter

Registriert die optische Dichte des am Objektiv angebrachten ND-Filters. Der registrierte Wert wird auf dem Home-Bildschirm angezeigt.
Diese Funktion kann verwendet werden, wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 6.00 oder später ist.

1. **MENU → (Belichtung/Farbe) → [Belichtung] → [ND-Filter] → Registrieren Sie den entsprechenden Wert.**

### Menüpostendetails

**- */ 0,3 / 0,6 / 0,9 / 1,2 / 1,5 / 1,8 / 2,1 / 2,4**

* Wenn kein ND-Filter angebracht ist, stellen Sie den Posten auf [-] ein.

### Beziehung zwischen optischer Dichte und Lichtdurchlässigkeit

| Optische Dichte von ND-Filtern | Durchlässigkeit |
|---|---|
| 0,3 | 1/2 |
| 0,6 | 1/4 |
| 0,9 | 1/8 |
| 1,2 | 1/16 |
| 1,5 | 1/32 |
| 1,8 | 1/64 |
| 2,1 | 1/128 |
| 2,4 | 1/256 |

**Tipp**

- Die Einstellung [ND-Filter] wird manuell konfiguriert, sodass sie möglicherweise nicht mit der optischen Dichte des tatsächlich angebrachten ND-Filters übereinstimmt.
- Der in [ND-Filter] registrierte Wert kann als Metadaten bei der Bearbeitung von Filmclips in der Desktop-Anwendung Catalyst verwendet werden.

**Verwandtes Thema**

- Verwenden des Startbildschirms
- Einführung in die Computer-Software (Imaging Edge Desktop/Catalyst)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## AE-Speicher

Ist der Kontrast zwischen Motiv und Hintergrund groß, z. B. wenn ein Motiv bei Gegenlicht oder in der Nähe eines Fensters aufgenommen wird, messen Sie das Licht an einer Stelle, wo das Motiv die korrekte Helligkeit zu haben scheint, und fixieren Sie die Belichtung vor der Aufnahme. Um die Helligkeit des Motivs zu verringern, messen Sie das Licht an einer Stelle, die heller als das Motiv ist, und fixieren Sie die Belichtung des gesamten Bildschirms. Um die Helligkeit des Motivs zu erhöhen, messen Sie das Licht an einer Stelle, die dunkler als das Motiv ist, und fixieren Sie die Belichtung des gesamten Bildschirms.

1. **MENU → (Einstellung) → [Bedien.anpass.] → [ BenKey/ReglEinst] oder [ BenKey/ReglEinst] → gewünschte Taste, und weisen Sie dann [AEL Umschalten] der Taste zu.**
2. **Stellen Sie den Fokus auf den Punkt ein, an dem die Belichtung eingestellt wird.**
3. **Drücken Sie die Taste, der die Funktion [AEL Umschalten] zugewiesen wurde.**

   Die Belichtung wird gespeichert, und (AE-Speicher) wird angezeigt.
4. **Fokussieren Sie erneut auf das Motiv, und drücken Sie den Auslöser.**
   - Um den Belichtungsspeicher aufzuheben, drücken Sie die Taste, der die Funktion [AEL Umschalten] zugewiesen wurde.

**Tipp**

- Wenn Sie die Funktion [AEL Halten] in [ BenKey/ReglEinst] oder [ BenKey/ReglEinst] wählen, bleibt die Belichtung gespeichert, solange Sie die Taste gedrückt halten. Die Funktion [AEL Halten] kann nicht auf [Funkt. der Linkstaste], [Funkt. d. Rechtstaste] oder [Unten-Taste] eingestellt werden.

**Hinweis**

- [ AEL Halten] und [ AEL Umschalt] sind nicht verfügbar, wenn Sie Zoomfunktionen außer dem optischen Zoom verwenden.

**Verwandtes Thema**

- Zuweisen von häufig benutzten Funktionen zu Tasten und Drehrädern (BenKey/ReglEinst)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## AEL mit Auslöser

Damit wird festgelegt, ob die Belichtung fixiert wird, wenn der Auslöser halb niedergedrückt wird.
Wählen Sie [Aus], um Fokus und Belichtung getrennt einzustellen.

1. **MENU → (Belichtung/Farbe) → [Messung] → [AEL mit Auslöser] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Auto:**
Die Kamera fixiert die Belichtung nach automatischer Fokuseinstellung, wenn Sie den Auslöser bei Einstellung von [ Fokusmodus] auf [Einzelbild-AF] halb niederdrücken. Wenn [ Fokusmodus] auf [Autom. AF] eingestellt ist und das Produkt feststellt, dass sich das Motiv bewegt, wird die verriegelte Belichtung aufgehoben.

**Ein:**
Die Belichtung wird fixiert, wenn der Auslöser halb niedergedrückt wird.

**Aus:**
Die Belichtung wird nicht fixiert, wenn der Auslöser halb niedergedrückt wird. Benutzen Sie diesen Modus, wenn Sie Fokus und Belichtung getrennt einstellen wollen.

**Hinweis**

- Wenn [AEL Umschalten] mittels [ BenKey/ReglEinst] oder [ BenKey/ReglEinst] einer beliebigen Taste zugewiesen wird, erhält der Betrieb über die Taste Vorrang vor den Einstellungen für [AEL Umschalten].

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

# Zebra-Anzeige

Damit wird ein Zebramuster festgelegt, das über einem Teil eines Bilds angezeigt wird, wenn die Helligkeitsstufe des betreffenden Teils dem von Ihnen eingestellten IRE-Wert entspricht. Benutzen Sie dieses Zebramuster als Hilfe zur Einstellung der Helligkeit.

1. **MENU → (Belichtung/Farbe) → [Zebra-Anzeige] → Wählen Sie einen Menüposten aus, und stellen Sie den gewünschten Parameter ein.**

## Menüpostendetails

**Zebra-Anzeige:**
Damit wird festgelegt, ob das Zebramuster angezeigt wird. ([Aus] / [Ein])

**Zebra-Stufe:**
Damit wird die Helligkeit des Zebramusters festgelegt. ([70] / [75] / [80] / [85] / [90]/ [95] / [100] / [100+])

**Tipp**

- In den Standardeinstellungen ist [Zebra-Anz.-Auswahl] der linken Seite des Einstellrads zugeordnet.
- Sie können Werte registrieren, um die korrekte Belichtung oder Überbelichtung sowie die Helligkeitsstufe für [ Zebra-Stufe] zu überprüfen. Die Einstellungen für die Bestätigung von korrekter Belichtung und Überbelichtung sind in den Standardeinstellungen jeweils unter [Anpassung 1] und [Anpassung 2] registriert.
- Um die korrekte Belichtung zu überprüfen, stellen Sie einen Standardwert und den Bereich für die Helligkeitsstufe ein. Das Zebramuster erscheint auf Flächen, die innerhalb des eingestellten Bereiches liegen.
- Um die Überbelichtung zu überprüfen, stellen Sie einen Minimalwert für die Helligkeitsstufe ein. Das Zebramuster erscheint auf Flächen mit einer Helligkeitsstufe, die dem eingestellten Wert entspricht oder diesen überschreitet.

**Hinweis**

- Das Zebramuster wird nicht auf Geräten angezeigt, die über HDMI angeschlossen sind.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# ISO (Standbild/Film)

Die Lichtempfindlichkeit wird durch den ISO-Wert (empfohlener Belichtungsindex) ausgedrückt. Je höher der Wert, desto höher die Empfindlichkeit.

1. **Taste ISO (ISO-Empfindlichkeit) → gewünschte Einstellung.**
   - Sie können auch MENU → (Belichtung/Farbe) → [Belichtung] → [ ISO] wählen.
   - Sie können den Wert sowohl durch Drehen des vorderen Drehrads als auch durch Drehen des Einstellrads in 1/3-EV-Schritten ändern. Durch Drehen des hinteren Drehrads können Sie den Wert in 1-EV-Schritten ändern.

## Menüpostendetails

**ISO AUTO:**
Stellt die ISO-Empfindlichkeit automatisch ein.

**ISO 50 – ISO 102400:**
Die ISO-Empfindlichkeit wird manuell eingestellt. Durch Auswählen einer größeren Nummer wird die ISO-Empfindlichkeit erhöht.

**Tipp**

- Sie können den Bereich der ISO-Empfindlichkeit, die im Modus [ISO AUTO] automatisch eingestellt wird, ändern. Wählen Sie [ISO AUTO], drücken Sie die rechte Seite des Einstellrads, und stellen Sie die gewünschten Werte für [ISO AUTO maximal] und [ISO AUTO minimal] ein.
- Je höher der ISO-Wert ist, desto mehr Rauschen tritt in den Bildern auf.
- Die verfügbaren ISO-Einstellungen hängen davon ab, ob Sie Standbilder, Filme oder Zeitlupen-/Zeitrafferfilme aufnehmen.
- Bei der Filmaufnahme sind ISO-Werte zwischen 100 und 32000 verfügbar. Wird der ISO-Wert auf einen größeren Wert als 32000 eingestellt, wird die Einstellung automatisch auf 32000 umgeschaltet. Wenn Sie die Filmaufnahme beenden, wird der ISO-Wert auf die ursprüngliche Einstellung zurückgesetzt.
- Bei der Filmaufnahme sind ISO-Werte zwischen 100 und 32000 verfügbar. Wird der ISO-Wert auf einen kleineren Wert als 100 eingestellt, wird die Einstellung automatisch auf 100 umgeschaltet. Wenn Sie die Filmaufnahme beenden, wird der ISO-Wert auf die ursprüngliche Einstellung zurückgesetzt.
- Der verfügbare Bereich für die ISO-Empfindlichkeit hängt von der Einstellung für [Gamma] unter [ Fotoprofil] ab.
- Der verfügbare ISO-Empfindlichkeitsbereich ändert sich, wenn Sie RAW-Filme zu einem über HDMI angeschlossenen anderen Gerät ausgeben.

**Hinweis**

- In den folgenden Aufnahmemodi ist [ ISO] auf [ISO AUTO] fixiert:
  – [Intellig. Auto.]
- Wenn die ISO-Empfindlichkeit auf einen niedrigeren Wert als ISO 100 eingestellt wird, kann der Bereich für die mögliche Motivhelligkeit (Dynamikbereich) kleiner werden.
- Wenn Sie [ISO AUTO] bei Einstellung des Aufnahmemodus auf [P], [A], [S] oder [M] wählen, wird die ISO-Empfindlichkeit automatisch innerhalb des eingestellten Bereichs angepasst.
- Wenn Sie die Kamera auf eine äußerst starke Lichtquelle richten, während Sie Bilder mit niedriger ISO-Empfindlichkeit aufnehmen, können Spitzlichtbereiche in den Bildern als schwarze Bereiche aufgezeichnet werden.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# ISO-BereichGrenz (Standbild/Film)

Sie können den Bereich der ISO-Empfindlichkeit begrenzen, wenn die ISO-Empfindlichkeit manuell eingestellt wird.

1. **MENU → (Belichtung/Farbe) → [Belichtung] → [ ISO-BereichGrenz] → [Minimal] oder [Maximal], und wählen Sie die gewünschten Werte.**

## So stellen Sie den Bereich für [ISO AUTO] ein

Wenn Sie den Bereich der ISO-Empfindlichkeit anpassen möchten, der im Modus [ISO AUTO] automatisch eingestellt wird, wählen Sie MENU → (Belichtung/Farbe) → [Belichtung] → [ ISO] → [ISO AUTO]. Drücken Sie dann die rechte Position des Einstellrads, um [ISO AUTO maximal]/[ISO AUTO minimal] auszuwählen.

**Hinweis**

- ISO-Empfindlichkeitswerte außerhalb des angegebenen Bereichs sind dann nicht mehr verfügbar. Um ISO-Empfindlichkeitswerte außerhalb des angegebenen Bereichs zu wählen, setzen Sie die Einstellung [ ISO-BereichGrenz] zurück.

**Verwandtes Thema**

- ISO (Standbild/Film)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# ISO AUTO Min. VS

Wenn Sie [ISO AUTO] bei Einstellung des Aufnahmemodus auf P (Progr.automatik) oder A (Blendenpriorität) wählen, können Sie die Verschlusszeit einstellen, bei der die ISO-Empfindlichkeit sich zu ändern beginnt.
Diese Funktion ist zum Aufnehmen von sich bewegenden Motiven effektiv. Sie können Motivunschärfe minimieren und gleichzeitig Verwacklung verhindern.

1. **MENU → (Belichtung/Farbe) → [Belichtung] → [ISO AUTO Min. VS] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**SLOWER (Langsamer)/SLOW (Langsam):**
Bei längeren Verschlusszeiten als [Standard] beginnt die ISO-Empfindlichkeit sich zu ändern, so dass Sie Bilder mit weniger Rauschen aufnehmen können.

**STD (Standard):**
Die Kamera stellt die Verschlusszeit auf der Basis der Brennweite des Objektivs automatisch ein.

**FAST (Schnell)/FASTER (Schneller):**
Bei kürzeren Verschlusszeiten als [Standard] beginnt die ISO-Empfindlichkeit sich zu ändern, so dass Sie Verwacklung und Motivunschärfe verhindern können.

**1/8000 — 30":**
Die ISO-Empfindlichkeit beginnt sich bei der eingestellten Verschlusszeit zu ändern.

**Tipp**

- Die Differenz der Verschlusszeit, bei der die ISO-Empfindlichkeit sich zwischen [Langsamer], [Langsam], [Standard], [Schnell] und [Schneller] zu ändern beginnt, ist 1 EV.

**Hinweis**

- Falls die Belichtung trotz Einstellung der ISO-Empfindlichkeit auf [ISO AUTO maximal] in [ISO AUTO] unzureichend ist, wird die Verschlusszeit gegenüber dem in [ISO AUTO Min. VS] eingestellten Wert verlängert, um mit geeigneter Belichtung aufzunehmen.

**Verwandtes Thema**

- Progr.automatik
- Blendenpriorität
- ISO (Standbild/Film)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Weißabgleich (Standbild/Film)

Damit wird der Farbtoneffekt der Umlichtverhältnisse korrigiert, um ein neutral weißes Motiv in Weiß aufzunehmen. Verwenden Sie diese Funktion, wenn die Farbtöne des Bilds nicht Ihrer Erwartung entsprechen, oder wenn Sie die Farbtöne für fotografischen Ausdruck absichtlich ändern möchten.

1. **MENU → (Belichtung/Farbe) → [Weißabgleich] → [ Weißabgleich] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**AWB Auto / Auto: Ambiente / Auto: Weiß / Tageslicht / Schatten / Bewölkt / Glühlampe / -1 Leucht.: warmw. / 0 Leuchtst.: Kaltw. / +1 Leuchtst:Tag.-w. / +2 Leuchtst: Tagesl. / Unterwass.Auto :**
Wenn Sie eine Lichtquelle auswählen, die das Motiv beleuchtet, passt das Produkt die Farbtöne an die ausgewählte Lichtquelle an (voreingestellter Weißabgleich). Wenn Sie [Auto] wählen, erkennt das Produkt die Lichtquelle automatisch und passt die Farbtöne an.

**Farbtmp./Filter:**
Passt die Farbtöne abhängig von der Lichtquelle an. Hat den Effekt von CC-(Farbkorrektur)-Filtern bei der Fotografie.

**Anpassung 1/Anpassung 2/Anpassung 3:**
Speichert die Grundfarbe Weiß unter Lichtverhältnissen für die Aufnahmeumgebung.

### Tipp

- [ Weißabgleich] ist in den Standardeinstellungen der Taste 2 (Benutzertaste 2) zugewiesen.
- Sie können den Feineinstellungsbildschirm aufrufen und Feineinstellungen der Farbtöne nach Bedarf vornehmen, indem Sie die rechte Seite des Einstellrads drücken. Wenn [Farbtmp./Filter] ausgewählt ist, können Sie die Farbtemperatur durch Drehen des hinteren Drehrads und nicht durch Drücken der rechten Seite des Einstellrads ändern.
- Falls die Farbtöne in den ausgewählten Einstellungen nicht Ihren Erwartungen entsprechen, machen Sie Aufnahmen mit [WA-Reihe].
- (Auto: Ambiente), (Auto: Weiß) wird nur angezeigt, wenn [ PriorEinst b. AWB] auf [Ambiente] oder [Weiß] eingestellt ist.
- Wenn Sie abrupte Weißabgleichwechsel abmildern möchten, z. B. wenn die Aufnahmeumgebung während der Filmaufnahme wechselt, können Sie die Weißabgleich-Umschaltgeschwindigkeit mit der Funktion [Stoßfreier WB] ändern.

### Hinweis

- In den folgenden Aufnahmemodi ist [ Weißabgleich] auf [Auto] fixiert:
  - [Intellig. Auto.]
- In der folgenden Situation können Sie nicht [Auto] oder [Unterwass.Auto] unter [ Weißabgleich] wählen:
  - Wenn [Log-Aufnahme] auf [Cine EI Schnell] oder [Cine EI] eingestellt wird
- Wenn Sie eine Quecksilberdampflampe oder eine Natriumdampflampe als Lichtquelle verwenden, wird wegen der Eigenschaften des Lichts kein genauer Weißabgleich erzielt. Es wird empfohlen, Bilder mit einer Einstellung von [Anpassung 1] bis [Anpassung 3] aufzunehmen.
- Verdecken Sie nicht das sichtbare Licht und den IR-Sensor, wenn [ Weißabgleich] auf [Auto] eingestellt ist. Anderenfalls wird die Lichtquelle u. U. falsch klassifiziert, und der Weißabgleich kann auf eine ungeeignete Farbe eingestellt werden.

### Verwandtes Thema

- Erfassen der Standardfarbe Weiß zum Einstellen des Weißabgleichs (benutzerdefinierter Weißabgleich)

- PriorEinst b. AWB (Standbild/Film)
- WA-Reihe
- Stoßfreier WB

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Erfassen der Standardfarbe Weiß zum Einstellen des Weißabgleichs (benutzerdefinierter Weißabgleich)

S&Q

In Szenen, bei denen sich das Umlicht aus verschiedenen Lichtquellen zusammensetzt, ist der Gebrauch des benutzerdefinierten Weißabgleichs zu empfehlen, um eine genaue Reproduktion von Weiß zu erzielen. Sie können 3 Einstellungen registrieren.

1. **MENU → (Belichtung/Farbe) → [Weißabgleich] → [ Weißabgleich] → Wählen Sie eine der Optionen von [Anpassung 1] bis [Anpassung 3] aus, und drücken Sie dann die rechte Seite des Einstellrads.**

2. **Wählen Sie SET (benutzerdefinierter Weißabgleich eingestellt) aus, und drücken Sie dann die Mitte des Einstellrads.**

3. **Halten Sie das Produkt so, dass der weiße Bereich den Weißabgleicherfassungsrahmen ganz ausfüllt, und drücken Sie dann die Mitte des Einstellrads.**

   Nachdem das Verschlussgeräusch erzeugt wurde und die Meldung [Benutzerdef. WB-Daten wurden erfasst.] angezeigt worden ist, werden die kalibrierten Werte (Farbtemperatur und Farbfilter) angezeigt.
   - Sie können die Position des Weißabgleicherfassungsrahmens einstellen, indem Sie die obere/untere/linke/rechte Seite des Einstellrads drücken.
   - Nachdem Sie eine Standardfarbe Weiß erfasst haben, können Sie den Feineinstellungsbildschirm anzeigen, indem Sie die rechte Seite des Einstellrads drücken. Sie können die Farbtöne bei Bedarf feineinstellen.
   - In den folgenden Fällen wird kein Verschlussgeräusch erzeugt.
     - Im Filmaufnahmemodus
     - Bei Einstellung von [ Lautlos-Modus] auf [Ein]

4. **Drücken Sie die Mitte des Einstellrads.**

   Die kalibrierten Werte werden registriert. Auf dem Monitor erscheint wieder die MENU-Anzeige, während die gespeicherte benutzerdefinierte Weißabgleicheinstellung erhalten bleibt.
   - Die registrierte benutzerdefinierte Weißabgleicheinstellung bleibt gespeichert, bis sie von einer anderen Einstellung überschrieben wird.

**Hinweis**

- Die Meldung [Erfass. des ben.def. WB fehlgeschlagen.] gibt an, dass sich der Wert in einem unerwarteten Bereich befindet, z. B. wenn das Motiv zu lebhaft ist. Sie können die Einstellung an diesem Punkt registrieren, aber es wird empfohlen, den Weißabgleich erneut einzustellen. Wenn ein falscher Wert eingestellt wird, wird die Anzeige (benutzerdefinierter Weißabgleich) auf der Aufnahmeinformationsanzeige orange. Die Anzeige erscheint in Weiß, wenn sich der Einstellwert im erwarteten Bereich befindet.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## PriorEinst b. AWB (Standbild/Film)

Damit wird gewählt, welcher Farbton den Vorrang erhalten soll, wenn unter Lichtverhältnissen, wie z. B. Glühlampenlicht, bei Einstellung von [ Weißabgleich] auf [Auto] aufgenommen wird.

1. **MENU → (Belichtung/Farbe) → [Weißabgleich] → [ PriorEinst b. AWB] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Standard:**
Es wird mit dem standardmäßigen automatischen Weißabgleich aufgenommen. Die Kamera stellt die Farbtöne automatisch ein.

**Ambiente:**
Der Farbton der Lichtquelle erhält Vorrang. Dies ist angemessen, wenn Sie eine warme Atmosphäre erzeugen wollen.

**Weiß:**
Eine Reproduktion der Farbe Weiß erhält Vorrang, wenn die Farbtemperatur der Lichtquelle schwach ist.

**Verwandtes Thema**

- Weißabgleich (Standbild/Film)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Ausl. AWB-Sperr

S&Q

Sie können festlegen, ob der Weißabgleich beim Drücken des Auslösers gesperrt werden soll, wenn [ Weißabgleich] auf [Auto] oder [Unterwass.Auto] eingestellt ist.

Diese Funktion verhindert unbeabsichtigte Änderungen des Weißabgleichs beim Aufnehmen mit halb niedergedrücktem Auslöser.

1. **MENU → (Belichtung/Farbe) → [Weißabgleich] → [Ausl. AWB-Sperr] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Ausl. halb drück:**
Sperrt den Weißabgleich, wenn der Auslöser halb niedergedrückt wird, auch im automatischen Weißabgleichmodus.

**Aus:**
Arbeitet mit dem normalen automatischen Weißabgleich.

### Info zu den Funktionen [AWB-Sperre Halten] und [AWB-Sperre Umsch.]

Sie können den Weißabgleich auch im automatischen Weißabgleichmodus sperren, indem Sie der Benutzertaste die Funktion [AWB-Sperre Halten] oder [AWB-Sperre Umsch.] zuweisen. Wenn Sie während der Aufnahme die zugewiesene Taste drücken, wird der Weißabgleich gesperrt.
Beim Drücken der Taste sperrt die Funktion [AWB-Sperre Halten] den Weißabgleich durch Anhalten der automatischen Weißabgleichanpassung.
Nach einmaligem Drücken der Taste sperrt die Funktion [AWB-Sperre Umsch.] den Weißabgleich durch Anhalten der automatischen Weißabgleichanpassung. Wenn Sie die Taste erneut drücken, wird die AWB-Sperre aufgehoben.

- Wenn Sie den Weißabgleich verriegeln wollen, während Sie einen Film im automatischen Weißabgleichmodus aufnehmen, sollten Sie der Benutzertaste auch [AWB-Sperre Halten] oder [AWB-Sperre Umsch.] zuweisen.

**Verwandtes Thema**

- Weißabgleich (Standbild/Film)
- Zuweisen von häufig benutzten Funktionen zu Tasten und Drehrädern (BenKey/ReglEinst)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Stoßfreier WB

Damit wird die Geschwindigkeit festgelegt, mit welcher der Weißabgleich während der Filmaufnahme gewechselt wird, z. B. wenn die Einstellung für [ Weißabgleich] oder [ PriorEinst b. AWB] geändert wird.

1. **MENU → (Belichtung/Farbe) → [Weißabgleich] → [Stoßfreier WB] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Aus:**
Der Weißabgleich wird sofort umgeschaltet, wenn Sie die Weißabgleicheinstellung während der Filmaufnahme ändern.

**1 (Schnell)/2/3 (Langsam):**
Sie können die Geschwindigkeit, mit welcher der Weißabgleich während der Filmaufnahme gewechselt wird, auswählen, damit der Weißabgleich des Films geschmeidiger geändert wird.
Die Geschwindigkeitseinstellungen in der Reihenfolge „am schnellsten“ bis „am langsamsten“ sind [1 (Schnell)], [2] und [3 (Langsam)].

**Hinweis**

- Diese Funktion hat keinen Einfluss auf die Geschwindigkeit, mit der sich der Weißabgleich ändert, wenn [ Weißabgleich] auf [Auto] oder [Unterwass.Auto] eingestellt ist.
- Selbst wenn eine andere Einstellung als [Aus] ausgewählt ist, werden die folgenden Elemente ohne Rücksicht auf die Geschwindigkeitseinstellung sofort auf den Film angewandt.
  - Feineinstellungen der Farbtöne
  - Änderungen der Farbtemperatur mit Hilfe von [Farbtmp./Filter]

**Verwandtes Thema**

- Weißabgleich (Standbild/Film)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Log-Aufnahme

Die Log-Aufnahme kann in drei Methoden unterteilt werden: „Flexible ISO“, „Cine EI“ und „Cine EI Schnell“. Die Unterschiede zwischen normaler Filmaufnahme und jedem Log-Aufnahmemodus sind wie folgt.

| Posten | Normale Filmaufnahme | Log-Aufnahme: Flexible ISO | Log-Aufnahme: Cine EI | Log-Aufnahme: Cine EI Schnell |
|---|---|---|---|---|
| Art der Aufnahme | ITU709/BT.2020 | Log | Log | Log |
| ISO-Empfindlichkeit/EI (Belichtungsindex) | ISO-Empfindlichkeit kann eingestellt werden | ISO-Empfindlichkeit kann eingestellt werden | Aufnehmen mit EI (Die ISO-Empfindlichkeit für Aufnahme wird auf Basis-ISO verriegelt) | Aufnehmen mit EI (Die ISO-Empfindlichkeit für Aufnahme wird auf Basis-ISO verriegelt) |
| Basis-ISO | — | — | Einstellung ist erforderlich | Automatische Einstellung entsprechend EI |
| Betrag der Farbabstufungsfreiheit in der Nachbearbeitung | Niedrig | Mittel | Hoch | Hoch |

Einzelheiten zu Log-Aufnahmen finden Sie auf der folgenden Website.

https://helpguide.sony.net/di/pp/v1/en/index.html

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Log-AufnEinstellung

Konfiguriert die Einstellungen für Log-Aufnahme.

1 **MENU → (Aufnahme) → [Bildquali./Aufn.] → [Log-AufnEinstellung] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Log-Aufnahme:**
Dient zum Umschalten des Aufnahmemodus während der Log-Aufnahme. (Aus / Flexible ISO / Cine EI Schnell / Cine EI)

**Farbskala:**
Damit wird die Farbskala festgelegt. ( S-Gamut3.Cine/S-Log3 / S-Gamut3/S-Log3 )

**LUT-Datei einbetten:**
Damit legen Sie fest, ob LUT-Dateien in aufgezeichnete Daten einbettet werden. (Ein / Aus)

## [Log-Aufnahme] Modusdetails

Die Details des jeweiligen Log-Aufnahmemodus sind wie folgt.

**Flexible ISO:**
Ein Aufnahmemodus, der es Ihnen ermöglicht, S-Log-Material durch Anpassen der Belichtungseinstellungen, einschließlich der ISO-Empfindlichkeit, entsprechend der Aufnahmeszene aufzunehmen.

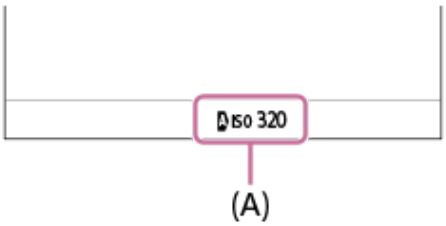
**Cine EI Schnell:**
Ein Aufnahmemodus, in dem Filme mit einem Basis-ISO-Wert aufgezeichnet werden, wie dies im Cine EI-Modus der Fall ist, aber der Basis-ISO-Wert wird automatisch entsprechend dem eingestellten EI-Wert umgeschaltet.

**Cine EI:**
Ein Aufnahmemodus, der es Ihnen ermöglicht, mit zwei Basis-ISO-Einstellungen aufzunehmen, die klare Bilder mit dem maximalen Dynamikbereich und unterdrücktem Rauschen ausdrucken können.

## Überprüfen der auf dem Bildschirm angezeigten Log-Aufnahme-Einstellungen

Je nach den Einstellungen von [Log-Aufnahme] ändert sich der mit (A) markierte Teil, der die ISO-Empfindlichkeit auf dem Filmaufnahmebildschirm anzeigt.

- Der angezeigte Inhalt kann von der tatsächlichen Anzeige abweichen.




**Bei Einstellung von [Log-Aufnahme] auf [Aus] oder [Flexible ISO]:**
Die ISO-Empfindlichkeit wird angezeigt.
Beispiel: **ISO 400**, **A ISO 400**

**Bei Einstellung von [Log-Aufnahme] auf [Cine EI Schnell] oder [Cine EI]:**
EI-Wert, Breite, Basis-ISO ([L] für niedrige Empfindlichkeit und [H] für hohe Empfindlichkeit) werden angezeigt.

Beispiel: **800EI/6.0E/L**
Der zweite Zahlenwert der Einstellung gibt an, wie viele Stufen der Helligkeitsinformation für helle Bereiche zugewiesen werden (Helligkeit höher als 18 % Grau). Bereiche, die heller als diese sind, sind überbelichtet.
Beispiel: In „800EI/6.0E“ werden 6,0 Stufen auf der hellen Seite zugewiesen.

**Tipp**

- Um RAW-Filme an ein anderes Gerät auszugeben, das über HDMI angeschlossen ist, setzen Sie [Log-Aufnahme] auf einen anderen Posten als [Aus]. Die Einstellung von [Farbskala] wird auch auf RAW-Filme angewendet, die über HDMI ausgegeben werden.

**Hinweis**

- [LUT-Datei einbetten] wird auf [Aus] verriegelt, wenn SD-Karten oder SDHC-Karten verwendet werden.
- Wenn [Log-Aufnahme] auf einen anderen Posten als [Aus] eingestellt wird, kann dies einen Fehler in der angepassten Weißabgleich-Einrichtung verursachen. Setzen Sie in einem solchen Fall [Log-Aufnahme] vorübergehend auf [Aus], führen Sie die angepasste Einrichtung durch, und setzen Sie dann [Log-Aufnahme] auf die gewünschte Einstellung zurück.

**Verwandtes Thema**

- LUT auswählen
- Base ISO
- Belichtungsindex
- Fotoprofil (Standbild/Film)
- HDMI-AusgEinst. (Film)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

# LUT auswählen

Damit wählen Sie, welche LUT auf Filme angewendet werden soll. Sie können die LUT aus drei Voreinstellungen und 16 registrierten LUTs auswählen.

1. **MENU → (Belichtung/Farbe) → [Farbe/Farbton] → [LUT auswählen] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**S-Log3:**
Betont den Ausdruck von Abstufungen von Schatten zu Mittenton. Der Farbton der Bilder ähnelt den Eigenschaften von Bildern, die von Filmen für die Aufnahme gescannt wurden.

**s709:**
Damit wählen Sie die s709-LUT für Farbtöne, die der Filmfarbe ähnlich sind, die bei Film- und Fernsehproduktionen bevorzugt wird.

**709(800%):**
Damit wählen Sie die R709-LUT für Kontrast in Farbtönen mit getreuer Farbreproduktion.

**User1–User16:**
Wählt registrierte LUTs aus. LUTs können bearbeitet und registriert werden, indem Sie User1–User16 wählen und die rechte Seite des Einstellrads drücken, um den Einstellungsdetailbildschirm zu öffnen.

**Verwandtes Thema**

- Log-AufnEinstellung
- BenLUTs verwalten
- LUT anzeigen

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

# BenLUTs verwalten

Sie können LUTs als User1–User16 auf der Kamera registrieren. Außerdem können Sie die Einstellungen für die registrierten LUT-Dateien ändern.

## Registrieren einer LUT mithilfe einer Speicherkarte

1. Speichern Sie die zu registrierende LUT-Datei auf einer Speicherkarte.

   - Speichern Sie die Datei in dem folgenden Pfad.
     Für SD-Karten: /Private/Sony/PRO/LUT
     Für CFexpress Type A-Speicherkarten: /Sony/PRO/LUT

   - Dateiformat: CUBE-Datei (.cube) für einen 17-Punkt oder 33-Punkt
   - Dateiname: maximal 63 alphanumerische Zeichen (Ein-Byte-Code) einschließlich „.cube“

2. MENU → (Belichtung/Farbe) → [Farbe/Farbton] → [BenLUTs verwalten] → [Importieren/Bearbeiten].

3. Wählen Sie den Benutzer-LUT-Bereich (User1–User16), in dem die Daten registriert werden sollen.

4. Wählen Sie [Medium].

5. Wählen Sie die Speicherkarte, auf der die LUT-Datei gespeichert ist.

6. Wählen Sie die zu registrierende Datei aus, und wählen Sie [OK].

## Registrieren einer LUT mit C3 Portal

Diese Funktion kann verwendet werden, wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 3.00 oder später ist.
Verwenden Sie die Smartphone-Anwendung Creators’ App for enterprise für die Registrierung.
Einzelheiten zu Creators’ App for enterprise finden Sie auf der folgenden Website.
https://helpguide.sony.net/promobile/c3p_app/v1/en/index.html

Für die Nutzung von C3 Portal ist ein Dienstleistungsvertrag erforderlich.

1. Verbinden Sie die Kamera mit der Smartphone-Anwendung Creators’ App for enterprise.

2. MENU → (Belichtung/Farbe) → [Farbe/Farbton] → [BenLUTs verwalten] → [Importieren/Bearbeiten].

3. Wählen Sie den Benutzer-LUT-Bereich (User1–User16), in dem die Daten registriert werden sollen.

4. Wählen Sie [Cloud(Privat)] oder [Cloud(Freigabe)].

5. Wählen Sie die zu registrierende Datei aus, und wählen Sie [OK].

## Bearbeiten einer LUT

Die folgenden Bearbeitungen können an einem LUT-Benutzerbereich vorgenommen werden.
Eingang: Ermöglicht die Wahl zwischen [ S-Gamut3.Cine/S-Log3 ] und [ S-Gamut3/S-Log3 ].
AE-Stufe Offset: Damit wird der Korrekturwert für die AE-Nachführstufe bei Verwendung dieser LUT festgelegt. (0EV, 1/3EV, 2/3EV, 1EV, 4/3EV, 5/3EV, 2EV).
Importieren: Registriert eine LUT-Datei unter der ausgewählten Benutzernummer.
Löschen: Löscht die LUT-Datei, die unter der ausgewählten Benutzernummer registriert wurde.

### So löschen Sie LUTs in großen Mengen:

1. MENU → (Belichtung/Farbe) → [Farbe/Farbton] → [BenLUTs verwalten] → [Alle löschen].
   - Alle in User1–User16 registrierten LUTs werden gelöscht.

**Hinweis**

- Bei der Verwendung von SD-Karten oder SDHC-Karten werden die Dateinamen zum Registrieren von LUT-Dateien im Format 8.3 angezeigt.

---

**Verwandtes Thema**

- LUT auswählen
- LUT anzeigen
- C3 Portal

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Base ISO

Damit wird die ISO-Empfindlichkeit (Basis-ISO-Wert) festgelegt, auf der die Aufnahme im Cine EI-Modus basiert. Sie können aus zwei Basis-ISO-Werten wählen, einem mit niedriger Empfindlichkeit und einem mit hoher Empfindlichkeit. Wenn Sie den Basis-ISO-Wert entsprechend der Aufnahmeumgebung wählen, können Sie aufnehmen, während Sie eine Balance in der Breite von Highlights und Schatten beibehalten.

1. **MENU → (Belichtung/Farbe) → [Belichtung] → [Base ISO] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**ISO 800:**
Damit stellen Sie die grundlegende ISO-Empfindlichkeit auf ISO 800 ein.

**ISO 2500:**
Damit stellen Sie die grundlegende ISO-Empfindlichkeit auf ISO 2500 ein.

**Verwandtes Thema**

- Log-AufnEinstellung
- Base ISO-Schalter EI
- Belichtungsindex

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Base ISO-Schalter EI

Damit wird der EI-(Belichtungsindex)-Wert festgelegt, bei dem der Basis-ISO-Wert zwischen niedriger Empfindlichkeit und hoher Empfindlichkeit umgeschaltet wird, wenn [Log-Aufnahme] auf [Cine EI Schnell] eingestellt wird.

1. **MENU → (Belichtung/Farbe) → [Belichtung] → [Base ISO-Schalter EI] → gewünschter Wert.**

### Menüpostendetails

**1000EI bis 2500EI**

**Verwandtes Thema**

- Base ISO
- Belichtungsindex

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Belichtungsindex

Damit wird der EI-(Belichtungsindex)-Wert festgelegt, der auf dem Monitor reflektiert wird, wenn [ LUT anzeigen] auf [Ein] eingestellt wird.
In den Modi Cine EI und Cine EI Schnell wird die Helligkeit des Films entsprechend dem EI-Wert eingestellt, so dass Sie die Ergebnisse der Belichtungsempfindlichkeitseinstellungen nach der Produktion während der Aufnahme überprüfen können. Der EI-Wert kann innerhalb des Bereichs von ±2EV von dem Wert, der dem Basis-ISO entspricht, eingestellt werden.

1. **MENU → ( Belichtung/Farbe) → [Belichtung] → [Belichtungsindex] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Wenn der Basis-ISO-Wert ISO 800 ist:**
200EI–3200EI
**Wenn der Basis-ISO-Wert ISO 2500 ist:**
640EI–10000EI

**Verwandtes Thema**

- Log-AufnEinstellung
- Base ISO
- LUT anzeigen

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# LUT anzeigen

Der Monitor kann Bilder mit der LUT anzeigen, die während der Filmaufnahme und Wiedergabe reflektiert werden, um eine Vorschau des Bilds nach der Farbabstufung zu erhalten.

1. **MENU → (Einstellung) → [Anzeigeoption] → [ LUT anzeigen] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Ein:**
Zeigt Bilder mit der LUT an, die während der Filmaufnahme und -wiedergabe reflektiert wird.

**Aus:**
Es werden keine Bilder mit der LUT angezeigt, die während Filmaufnahme und -wiedergabe reflektiert werden.

**Tipp**

- Wenn Sie ["LUT anz."-Schalter] zu [ BenKey/ReglEinst] zuweisen, können Sie [ LUT anzeigen] durch einfaches Drücken einer Taste ein- und ausschalten.

**Verwandtes Thema**

- LUT auswählen
- BenLUTs verwalten

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

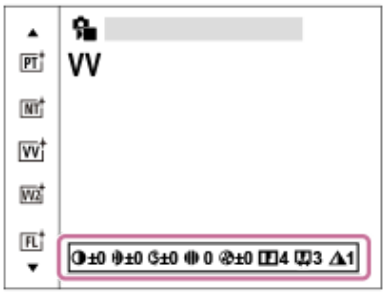
## Kreativer Look (Standbild/Film)

„Look“ ist ein Begriff, der sich auf das Aussehen und Impressionen von Bildern bezieht, die von verschiedenen Faktoren, wie z. B. Farbe, Konturenschärfe, Helligkeit usw., erzeugt werden. Mit [ Kreativer Look] können Sie das Finish eines Bilds auswählen, indem Sie einen bevorzugten Look unter vorinstallierten Looks auswählen. Darüber hinaus können Sie Kontrast, Spitzlichter, Schatten, Verblassen, Farbsättigung, Konturenschärfe, Konturenschärfebereich und Klarheit für jeden „Look“ fein abstimmen.

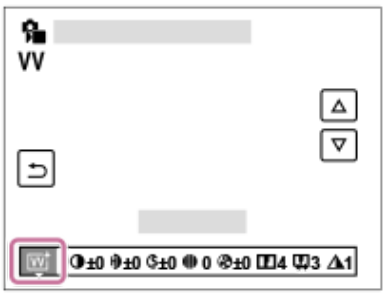
1. **MENU → (Belichtung/Farbe) → [Farbe/Farbton] → [ Kreativer Look].**

2. **Wählen Sie den gewünschten „Look“ oder [Benutzerdefinierter Look] durch Drücken der oberen/unteren Position des Einstellrads.**

3. **Um (Kontrast), (Spitzlichter), (Schatten), (Verblassen), (Sättigung), (Schärfe), (Schärfe-Bereich) und (Klarheit) einzustellen, drücken Sie die rechte Seite des Einstellrads, um nach rechts zu gehen. Wählen Sie den gewünschten Posten durch Drücken der rechten/linken Seite aus, und stellen Sie dann den Wert durch Drücken der oberen/unteren Seite ein.**




4. **Wenn Sie [Benutzerdefinierter Look] wählen, gehen Sie zur rechten Seite, indem Sie die rechte Seite des Einstellrads drücken, und wählen Sie dann den gewünschten „Look“ aus.**
   - Mit [Benutzerdefinierter Look] können Sie die gleichen „Look“-Voreinstellungen mit geringfügig unterschiedlichen Einstellungen abrufen.




### Menüpostendetails

**ST:**
Standard-Ausführung für eine breite Palette an Motiven und Szenen.

**PT:**
Zum Aufnehmen von Haut in weichem Ton: Diese Einstellung eignet sich ideal für Porträtaufnahmen.

**NT:**
Sättigung und Schärfe werden verringert, um Bilder mit gedämpften Farbtönen aufzunehmen. Diese Einstellung eignet sich auch für die Aufnahme von Bildmaterial, das mit einem Computer bearbeitet werden soll.

**VV:**
Die Sättigung und der Kontrast werden erhöht, um beeindruckende Aufnahmen farbenfroher Szenen und Motive zu ermöglichen, z. B. von Blumen, Frühlingslandschaften, blauem Himmel oder dem Meer.

**VV2:**
Erzeugt ein Bild mit hellen und lebhaften Farben mit reichhaltiger Klarheit.

**FL:**
Erzeugt ein Bild mit stimmungsvollem Finish, indem der ruhigen Farbgebung sowie dem beeindruckenden Himmel und den Farben der Grüntöne ein scharfer Kontrast verliehen wird.

**IN:**
Erzeugt ein Bild mit matten Texturen durch Unterdrückung von Kontrast und Farbsättigung.

**SH:**
Erzeugt ein Bild mit heller, transparenter, weicher und lebhafter Stimmung.

**BW:**
Zum Aufnehmen von Schwarzweißbildern.

**SE:**
Zum Aufnehmen von Sepiabildern.

**Registrieren von bevorzugten Einstellungen (Benutzerdefinierter Look):**
Wählen Sie die sechs benutzerdefinierten „Looks“ (die Kästchen mit Nummern auf der linken Seite) aus, um bevorzugte Einstellungen zu registrieren. Wählen Sie dann die gewünschten Einstellungen aus, indem Sie die rechte Taste drücken.
Sie können die gleichen „Look“-Voreinstellungen mit geringfügig unterschiedlichen Einstellungen abrufen.

## So nehmen Sie detailliertere Einstellungen vor

Basierend auf dem jeweiligen „Look“ können Posten, wie z. B. Kontrast, nach Ihren Wünschen eingestellt werden. Sie können nicht nur die voreingestellten „Looks“ einstellen, sondern auch die Funktion [Benutzerdefinierter Look] einrichten, mit der sie die bevorzugten Einstellungen registrieren können.
Wählen Sie den einzustellenden Posten aus, indem Sie die rechte/linke Seite des Einstellrads drücken, und stellen Sie dann den Wert durch Drücken der oberen/unteren Seite des Einstellrads ein.
Wenn ein Einstellwert gegenüber dem Standardwert geändert wird, wird das Zeichen ✱ (Sternchen) neben dem auf dem Aufnahmebildschirm angezeigten „Look“-Symbol hinzugefügt.

**Kontrast:**
Je höher der gewählte Wert ist, desto stärker wird der Kontrast zwischen Licht und Schatten betont, und desto größer ist der Effekt auf das Bild. (–9 bis +9)

**Spitzlichter:**
Damit stellen Sie die Helligkeit der hellen Bereiche ein. Bei Wahl eines höheren Wertes wird das Bild heller. (–9 bis +9)

**Schatten:**
Damit stellen Sie die Dunkelheit der dunklen Bereiche ein. Bei Wahl eines höheren Wertes wird das Bild heller. (–9 bis +9)

**Verblassen:**
Damit stellen Sie den Verblassungsgrad ein. Je höher der Wert, desto größer der Effekt. (0 bis 9)

**Sättigung:**
Je höher der gewählte Wert ist, desto lebhafter ist die Farbe. Bei einem niedrigeren Wert ist die Farbe des Bildes zurückhaltend und gedämpft. (–9 bis +9)

**Schärfe:**
Passt die Konturenschärfe an. Je höher der ausgewählte Wert ist, desto stärker werden die Konturen betont, während sie bei einem niedrigeren Wert fließender sind. (0 bis 9)

**Schärfe-Bereich:**
Stellen Sie den Bereich ein, in dem der Konturenschärfeeffekt angewandt wird. Bei einem größeren Wert wird der Konturenschärfeeffekt auf feinere Konturen angewandt. (1 bis 5)

**Klarheit:**
Damit stellen Sie den Klarheitsgrad ein. Je höher der Wert, desto größer der Effekt. (0 bis 9)

## So setzen Sie die eingestellten Werte für jeden „Look“ zurück

Die eingestellten Werte, wie z. B. Kontrast, die Sie wie gewünscht geändert haben, können für jeden „Look“ kollektiv zurückgesetzt werden. Drücken Sie die Taste 🗑 (Löschen) auf dem Einstellbildschirm für den „Look“, den Sie zurücksetzen möchten. Alle eingestellten Werte, die geändert worden sind, werden auf ihre Standardwerte zurückgesetzt.

**Tipp**

- Für [Schärfe], [Schärfe-Bereich] und [Klarheit] sollten Sie eine Probeaufnahme machen, die Sie entweder vergrößern und auf dem Monitor der Kamera wiedergeben oder an ein Wiedergabegerät ausgeben, um den Effekt zu überprüfen. Nehmen Sie dann bei Bedarf eine Nachjustierung der Einstellung vor.

**Hinweis**

- [ Kreativer Look] wird in den folgenden Situationen auf [-] fixiert:
  - [Intellig. Auto.]
  - [ Fotoprofil] ist auf eine andere Option als [Aus] eingestellt.
  - [Log-Aufnahme] ist auf eine andere Option als [Aus] eingestellt.
- Wenn diese Funktion auf [BW] oder [SE] gesetzt wird, kann [Sättigung] nicht eingestellt werden.
- Im Filmmodus kann [Schärfe-Bereich] nicht eingestellt werden.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

# Fotoprofil (Standbild/Film)

Ermöglicht eine Änderung der Einstellungen für Farbe, Abstufung usw.
Einzelheiten zu „Fotoprofil“ finden Sie unter
https://helpguide.sony.net/di/pp/v1/en/index.html
Auch wenn [ Fotoprofil] sowohl für Standbilder als auch für Filme verwendet werden kann, ist die Funktion hauptsächlich für Filme ausgelegt.

## Anpassen des Bildprofils

Sie können die Bildqualität anpassen, indem Sie solche Bildprofilposten wie [Gamma] und [Details] einstellen. Schließen Sie die Kamera zur Einstellung dieser Parameter an ein Fernsehgerät oder einen Monitor an, und nehmen Sie die Einstellungen vor, während Sie das Bild auf dem Bildschirm beobachten.

1. **MENU → (Belichtung/Farbe) → [Farbe/Farbton] → [ Fotoprofil] → zu änderndes Profil.**
2. **Rufen Sie die Index-Ansicht des jeweiligen Postens auf, indem Sie die rechte Seite des Einstellrads drücken.**
3. **Wählen Sie den zu ändern Posten durch Drücken der oberen/unteren Seite des Einstellrads aus.**
4. **Wählen Sie den gewünschten Wert aus, indem Sie die obere/untere Seite des Einstellrads und dann die Mitte drücken.**

### Verwendung der Voreinstellung des Bildprofils

Die Standardeinstellungen [PP1] bis [PP11] für Filme sind auf der Basis verschiedener Aufnahmebedingungen in der Kamera vorprogrammiert worden.
MENU → (Belichtung/Farbe) → [Farbe/Farbton] → [ Fotoprofil] → gewünschte Einstellung.

**PP1:**
Beispiel-Einstellung unter Verwendung von [Movie] Gamma.
**PP2:**
Beispiel-Einstellung unter Verwendung von [Still] Gamma.
**PP3:**
Beispiel-Einstellung eines natürlichen Farbtons unter Verwendung von [ITU709] Gamma.
**PP4:**
Beispiel-Einstellung eines Farbtons, der dem Standard ITU709 getreu ist.
**PP5:**
Beispiel-Einstellung unter Verwendung von [Cine1] Gamma.
**PP6:**
Beispiel-Einstellung unter Verwendung von [Cine2] Gamma.
**PP10:**
Beispiel-Einstellung für HDR-Filmaufnahmen mit [HLG2] Gamma.
**PP11:**
Beispiel-Einstellung unter Verwendung von [S-Cinetone] Gamma.
**PPLUT1–PPLUT4 (nur bei Filmaufnahmen):**
Filme werden mit der vom Benutzer verwendeten LUT aufgenommen und aufgezeichnet.

## So registrieren Sie Benutzer-LUTs (PPLUT1–PPLUT4)

Sie können die gewünschte LUT auf aufgezeichnete Bilder anwenden, indem Sie Benutzer-LUTs zuweisen, die mithilfe von [BenLUTs verwalten] unter PPLUT1–PPLUT4 registriert wurden.

**Einstellverfahren:**

1. Wählen Sie PPLUT1–PPLUT4 auf dem Auswahlbildschirm für [ Fotoprofil], und drücken Sie dann die rechte Seite des Einstellrads.
2. Wählen Sie [Basic-Look] aus, und drücken Sie auf die Mitte.
3. Wählen Sie eine LUT, die als [Basic-Look] von den aufgeführten Benutzer-LUTs verwendet werden soll.

**HDR-Filmaufnahmen**

Die Kamera kann HDR-Filme aufnehmen, wenn im Bildprofil ein Gamma von [HLG], [HLG1] bis [HLG3] ausgewählt ist. Die Bildprofil-Voreinstellung [PP10] ist ein Beispiel für HDR-Aufnahmen. Filme, die mit [PP10] aufgenommen werden, können bei der Wiedergabe auf einem Fernsehgerät, das Hybrid Log-Gamma (HLG) unterstützt, mit einem größeren Helligkeitsumfang als gewöhnlich wiedergegeben werden. Auf diese Weise können selbst Szenen mit einem großen Helligkeitsumfang getreu aufgezeichnet und wiedergegeben werden, ohne unter- oder überbelichtet zu wirken. HLG wird bei der Produktion von HDR-Fernsehprogrammen verwendet und ist im internationalen Videostandard ITU-R BT.2100 definiert.

**Posten des Bildprofils**

**Schwarzpegel**

Damit wird der Schwarzwert eingestellt. (–15 bis +15)

**Gamma**

Damit wird eine Gammakurve ausgewählt.

Movie: Standard-Gammakurve für Filme

Still: Standard-Gammakurve für Standbilder

S-Cinetone: Gammakurve, die zum Erzielen von filmischen Abstufungen und Farbausdrücken ausgelegt ist. Diese Einstellung ermöglicht Aufnahmen mit weicherer Farbreproduktion, ideal für Porträtaufnahmen.

Cine1: Schwächt den Kontrast in dunklen Bildanteilen ab und betont die Abstufung in hellen Bildanteilen, um einen entspannten Farbfilm zu erzeugen. (entspricht HG4609G33)

Cine2: Ist [Cine1] ähnlich, wurde aber für Bearbeitung mit einem Videosignal von bis zu 100 % optimiert. (entspricht HG4600G30)

Cine3: Liefert einen stärkeren Kontrast von Licht und Schatten als [Cine1], und verstärkt die Abstufung in Schwarz.

Cine4: Liefert einen stärkeren Kontrast in dunklen Bildanteilen als [Cine3].

ITU709: Gammakurve, die ITU709 entspricht.

S-Log3: Gammakurve für [S-Log3] mit Merkmalen, die dem analogen Film nahe kommen. Diese Einstellung basiert auf der Annahme, dass das Bild nach der Aufnahme weiterverarbeitet wird.

HLG: Gammakurve für HDR-Aufnahme. Entspricht dem HDR-Videostandard Hybrid Log-Gamma, ITU-R BT.2100.

HLG1: Gammakurve für HDR-Aufnahme. Legt den Schwerpunkt auf Rauschminderung. Die Aufnahme ist jedoch auf einen kleineren Dynamikbereich als mit [HLG2] oder [HLG3] beschränkt.

HLG2: Gammakurve für HDR-Aufnahme. Bietet ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Dynamikbereich und Rauschminderung.

HLG3: Gammakurve für HDR-Aufnahme. Größerer Dynamikbereich als [HLG2]. Das Rauschen kann sich jedoch erhöhen.

- Mit [HLG1], [HLG2] und [HLG3] wird eine Gammakurve mit vergleichbaren Eigenschaften angewandt, jedoch jeweils eine andere Gewichtung zwischen Dynamikbereich und Rauschminderung. Die einzelnen Einstellungen unterscheiden sich beim maximalen Video-Ausgangspegel wie folgt: [HLG1]: ca. 87 %, [HLG2]: ca. 95 %, [HLG3]: ca. 100 %.

**Schwarz-Gamma**

Korrigiert Gamma in Bereichen von geringer Intensität.

[Schwarz-Gamma] wird auf „0“ fixiert und kann nicht geändert werden, wenn [Gamma] auf [HLG], [HLG1], [HLG2] oder [HLG3] eingestellt ist.

Bereich: Damit wird der Korrekturbereich ausgewählt. (Breit / Mittel / Schmal)

Stufe: Damit wird der Korrekturpegel festgelegt. (-7 (maximale Schwarzkomprimierung) bis +7 (maximale Schwarzdehnung))

**Knie**

Damit werden Kniepunkt und Steigung für Videosignalkomprimierung festgelegt, um Überbelichtung zu verhindern, indem die Signale in Hochintensitätsbereichen des Motivs auf den Dynamikbereich Ihrer Kamera begrenzt werden.
Wenn [Gamma] auf eine der folgenden Optionen eingestellt wird und [Modus] auf [Auto] eingestellt wird, ist [Knie] nicht verfügbar. [Knie] kann verwendet werden, wenn [Modus] auf [Manuell] eingestellt wird.

- [Still]
- [Cine1]
- [Cine2]
- [Cine3]
- [Cine4]
- [S-Log3]
- [HLG]
- [HLG1]
- [HLG2]
- [HLG3]

Modus: Damit werden automatische/manuelle Einstellungen gewählt.

- Auto: Kniepunkt und Steigung werden automatisch eingestellt.
- Manuell: Kniepunkt und Steigung werden manuell eingestellt.

Autom. Einstellung: Einstellungen bei Wahl von [Auto] für [Modus ].

- Maximum: Damit wird der Maximalpunkt des Kniepunkts festgelegt. (90 % bis 100 %)
- Empfindlichkeit: Damit wird die Empfindlichkeit festgelegt. (Hoch / Mittel / Niedrig)

Manuelle Einstellung: Einstellungen bei Wahl von [Manuell] für [Modus].

- Punkt: Damit wird der Kniepunkt festgelegt. (75 % bis 105 %)
- Kurve: Damit wird die Knie-Steigung festgelegt. (-5 (sanft) bis +5 (steil))

**Farbmodus**

Damit werden Art und Pegel von Farben festgelegt.
In [Farbmodus] sind nur [BT.2020] und [709] verfügbar, wenn [Gamma] auf [HLG], [HLG1], [HLG2] oder [HLG3] gesetzt wird.

Movie: Geeignete Farben bei Einstellung von [Gamma] auf [Movie].

Still: Geeignete Farben bei Einstellung von [Gamma] auf [Still].

S-Cinetone: Geeignete Farben bei Einstellung von [Gamma] auf [S-Cinetone].

Cinema: Geeignete Farben bei Einstellung von [Gamma] auf [Cine1] oder [Cine2].

ITU709-Matrix: Farben, die dem ITU709-Standard entsprechen (bei Kombination mit ITU709 Gamma)

Schwarz/Weiß: Damit wird die Farbsättigung für Schwarzweißaufnahme auf Null gesetzt.

S-Gamut3.Cine: Diese Einstellung basiert auf der Annahme, dass die Bilder nach der Aufnahme weiterverarbeitet werden. Wird bei Einstellung von [Gamma] auf [S-Log3] verwendet. Diese Einstellung ermöglicht Aufnahmen in einem Farbraum, der für Digitalkino leicht umgewandelt werden kann.

S-Gamut3: Diese Einstellung basiert auf der Annahme, dass die Bilder nach der Aufnahme weiterverarbeitet werden. Wird bei Einstellung von [Gamma] auf [S-Log3] verwendet. Diese Einstellung ermöglicht Aufnahme in einem breiten Farbraum.

BT.2020: Standardfarbton bei Einstellung von [Gamma] auf [HLG], [HLG1], [HLG2] oder [HLG3].

709: Farbton bei Einstellung von [Gamma] auf [HLG], [HLG1], [HLG2] oder [HLG3] und Filmaufnahmen mit HDTV-Color (BT.709).

709tone: Farbe vergleichbar mit den Sony Profi-Kameras mit Matrix-Off-Funktion.

**Sättigung**

Damit wird die Farbsättigung festgelegt. (–32 bis +32)

**Farbphase**

Damit wird die Farbphase festgelegt. (–7 bis +7)

**Farbtiefe**

Damit wird die Farbtiefe für die jeweilige Farbphase festgelegt. Diese Funktion ist für chromatische Farben effektiver und für achromatische Farben weniger effektiv. Die Farbe sieht dunkler aus, je mehr der Einstellwert zur positiven Seite hin erhöht wird,

und heller, je mehr der Wert zur negativen Seite hin erniedrigt wird. Diese Funktion ist selbst dann effektiv, wenn [Farbmodus] auf [Schwarz/Weiß] eingestellt wird.

[R] -7 (Hellrot) bis +7 (Dunkelrot)

[G] -7 (Hellgrün) bis +7 (Dunkelgrün)

[B] -7 (Hellblau) bis +7 (Dunkelblau)

[C] -7 (Hellcyan) bis +7 (Dunkelcyan)

[M] -7 (Hellmagenta) bis +7 (Dunkelmagenta)

[Y] -7 (Hellgelb) bis +7 (Dunkelgelb)

**Details**

Damit werden Posten für [Details] festgelegt.

Stufe: Damit wird der [Details]-Pegel festgelegt. (–7 bis +7)

Einstell: Die folgenden Parameter können manuell ausgewählt werden.

- Modus: Damit wird automatische/manuelle Einstellung gewählt. (Auto (automatische Optimierung) / Manuell (Die Details werden manuell eingestellt.))
- V/H-Balance: Damit wird die vertikale (V) und horizontale (H) Balance von DETAIL festgelegt. (-2 (Verlagerung zur vertikalen (V) Seite) bis +2 (Verlagerung zur horizontalen (H) Seite))
- B/W-Balance: Damit wird die Balance für unteres DETAIL (B) und oberes DETAIL (W) gewählt. (Typ1 (Verlagerung zur unteren DETAIL (B)-Seite) bis Typ5 (Verlagerung zur oberen DETAIL (W)-Seite))
- Limit: Damit wird der Grenzpegel von [Details] festgelegt. (0 (Niedriger Grenzpegel: Begrenzung wahrscheinlich) bis 7 (Hoher Grenzpegel: Begrenzung unwahrscheinlich))
- Crispening: Damit wird der Crispening-Pegel festgelegt. (0 (flacher Crispening-Pegel) bis 7 (tiefer Crispening-Pegel))
- Spitzlichtdetails: Damit wird der [Details]-Pegel in Hochintensitätsbereichen festgelegt. (0 bis 4)

**So kopieren Sie die Einstellungen zu einer anderen Bildprofilnummer**

Sie können die Einstellungen des Bildprofils zu einer anderen Bildprofilnummer kopieren.

MENU → (Belichtung/Farbe) → [Farbe/Farbton] → [ Fotoprofil] → gewünschte Einstellung → [Kopieren].

**Zurücksetzen des Bildprofils auf die Standardeinstellung**

Sie können das Bildprofil auf die Standardeinstellung zurücksetzen. Sie können nicht alle Bildprofil-Einstellungen auf einmal zurücksetzen.

MENU → (Belichtung/Farbe) → [Farbe/Farbton] → [ Fotoprofil] → gewünschte Einstellung → [Rückstellen].

**Hinweis**

- Wenn Sie verschiedene Einstellungen für Filme und Standbilder auswählen möchten, aktivieren Sie [Fotoprofil] unter [And. Einst. f. St/Film] mit einem Häkchensymbol.
- Wenn Sie RAW-Bilder mit Aufnahme-Einstellungen entwickeln, werden die folgenden Einstellungen nicht berücksichtigt:
  - Schwarzpegel
  - Schwarz-Gamma
  - Knie
  - Farbtiefe
- Wenn Sie [Gamma] ändern, ändert sich der verfügbare ISO-Wert-Bereich.
- Abhängig von den Gamma-Einstellungen können dunkle Bildanteile stärkeres Rauschen aufweisen. Durch Einstellung der Objektivkompensation auf [Aus] lässt sich diese Situation eventuell verbessern.
- Bei Verwendung von S-Log3-Gamma wird Rauschen im Vergleich zu anderen Gamma-Einstellungen stärker bemerkbar. Falls das Rauschen auch nach der Bearbeitung der Bilder noch erheblich ist, kann es durch Aufnehmen mit einer helleren Einstellung verbessert werden. Der Dynamikbereich wird jedoch entsprechend schmäler, wenn mit einer helleren Einstellung aufgenommen wird. Wir empfehlen, das Bild im Voraus durch eine Testaufnahme zu überprüfen, wenn S-Log3 verwendet wird.
- Die Einstellung auf [S-Log3] kann einen Fehler in der angepassten Weißabgleich-Einrichtung verursachen. Führen Sie in diesem Fall zunächst eine angepasste Einrichtung mit einer anderen Gamma-Einstellung als [S-Log3] durch, und wählen Sie dann [S-Log3]-Gamma erneut.
- Die Wahl von PPLUT1–PPLUT4 kann einen Fehler in der angepassten Weißabgleich-Einrichtung verursachen. Führen Sie in diesem Fall zunächst die angepasste Einrichtung mit einer anderen Einstellung als PPLUT1–PPLUT4 durch, und wählen Sie dann PPLUT1–PPLUT4 erneut.
- Wenn Sie [Kurve] in [Manuelle Einstellung] unter [Knie] auf +5 setzen, wird [Knie] deaktiviert.

- S-Gamut3.Cine und S-Gamut3 sind Farbräume, die ausschließlich Sony vorbehalten sind. Die S-Gamut-Einstellung dieser Kamera unterstützt jedoch nicht den gesamten Farbraum von S-Gamut. Sie ist vielmehr eine Einstellung zur Realisierung einer Farbreproduktion, die S-Gamut entspricht.
- [ Fotoprofil] wird in der folgenden Situation auf [Aus] fixiert:
  — [Log-Aufnahme] ist auf eine andere Option als [Aus] eingestellt.

---

### Verwandtes Thema

- GammaAnzeigehilfe
- And. Einst. f. St/Film

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Bildfolgemodus

Wählen Sie den für das Motiv geeigneten Modus, wie z. B. Einzelaufnahme, Belichtungsreihenaufnahme oder Selbstauslöseraufnahme.

1. **MENU → (Aufnahme) → [Bildfolgemodus] → [Bildfolgemodus] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Einzelaufnahme:**
Normaler Aufnahmemodus.

**Selbstausl(Einz) :**
Die Kamera nimmt ein Bild mit dem Selbstauslöser auf, nachdem die vorgegebene Anzahl von Sekunden seit dem Drücken des Auslösers vergangen ist.

**BRKS Einzelreihe:**
Eine angegebene Anzahl von Bildern wird einzeln jeweils mit unterschiedlicher Belichtungsstufe aufgenommen.

**BRKWB WA-Reihe:**
Insgesamt drei Bilder werden aufgenommen, jeweils mit unterschiedlichen Farbtönen, entsprechend den für Weißabgleich, Farbtemperatur und Farbfilter gewählten Einstellungen.

**BRKDRO DRO-Reihe:**
Die Kamera nimmt insgesamt drei Bilder jeweils mit einem anderen Grad der Dynamikbereich-Optimierung auf.

**Verwandtes Thema**

- Selbstausl(Einz)
- Einzelreihe
- WA-Reihe
- DRO-Reihe

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Selbstausl(Einz)

Die Kamera nimmt ein Bild mit dem Selbstauslöser auf, nachdem die vorgegebene Anzahl von Sekunden seit dem Drücken des Auslösers vergangen ist. Verwenden Sie den 5-Sekunden/10-Sekunden-Selbstauslöser, wenn Sie mit auf das Bild kommen wollen, und den 2-Sekunden-Selbstauslöser, um durch Drücken des Auslösers verursachte Verwacklung zu reduzieren.

1. **MENU → (Aufnahme) → [Bildfolgemodus] → [Bildfolgemodus] → [Selbstausl(Einz)].**
2. **Wählen Sie den gewünschten Modus, indem Sie die rechte/linke Seite des Einstellrads drücken.**
3. **Stellen Sie den Fokus ein, und nehmen Sie das Bild auf.**

   Ein Piepton wird ausgegeben und ein Bild wird aufgenommen, nachdem die angegebene Anzahl von Sekunden abgelaufen ist.

### Menüpostendetails

Der Modus bestimmt die Anzahl von Sekunden, bis ein Bild nach dem Drücken des Auslösers aufgenommen wird.

**10 Selbstausl.(Einzel): 10 Sek.**
**5 Selbstausl.(Einzel): 5 Sek.**
**2 Selbstausl.(Einzel): 2 Sek.**

**Tipp**

- Drücken Sie den Auslöser erneut, um den Selbstauslöser-Countdown zu stoppen.
- Wählen Sie MENU → (Aufnahme) → [Bildfolgemodus] → [Bildfolgemodus] → [Einzelaufnahme], um den Selbstauslöser aufzuheben.
- Setzen Sie [Signaltöne] auf [Aus] , um den Piepton während des Selbstauslöser-Countdowns auszuschalten.
- Um den Selbstauslöser im Belichtungsreihenmodus zu benutzen, wählen Sie den Belichtungsreihenmodus unter dem Bildfolgemodus aus, und wählen Sie dann MENU → (Aufnahme) → [Bildfolgemodus] → [Belicht.reiheEinstlg.] → [Selbst. whrd. Reihe].

**Verwandtes Thema**

- Signaltöne

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Einzelreihe

Die Kamera nimmt mehrere Bilder auf, wobei die Belichtung automatisch von normal auf dunkler und danach auf heller verschoben wird. Nach der Aufnahme können Sie das Bild auswählen, das Ihrer Absicht entspricht.
Da bei jedem Drücken des Auslösers ein einzelnes Bild aufgenommen wird, können Sie den Fokus oder die Bildkomposition für jede Aufnahme einstellen.

1. **MENU → (Aufnahme) → [Bildfolgemodus] → [Bildfolgemodus] → [Einzelreihe].**
2. **Wählen Sie den gewünschten Modus, indem Sie die rechte/linke Seite des Einstellrads drücken.**
3. **Stellen Sie den Fokus ein, und nehmen Sie das Bild auf.**
   - Drücken Sie den Auslöser für jedes Bild.

### Menüpostendetails

Wenn zum Beispiel [Einzelreihe: 0,3EV 3-Bilder] gewählt wird, werden drei Bilder nacheinander aufgenommen, deren Belichtungswert in Schrittgrößen von 0,3 EV nach oben und unten verschoben ist.

**Hinweis**

- Wenn [ISO AUTO] im Modus [Man. Belichtung] gewählt wird, wird die Belichtung durch Anpassen des ISO-Werts geändert. Wird eine andere Einstellung als [ISO AUTO] gewählt, wird die Belichtung durch Anpassen der Verschlusszeit geändert.
- Bei der Belichtungskorrektur wird die Belichtung auf der Basis des Korrekturwerts verschoben.
- In den folgenden Aufnahmemodi ist Belichtungsreihenaufnahme nicht verfügbar:
  - [Intellig. Auto.]

**Verwandtes Thema**

- Belicht.reiheEinstlg.
- Anzeige während Belichtungsreihenaufnahme

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Anzeige während Belichtungsreihenaufnahme

Auf dem Bildschirm [Alle Infos anz.] oder [Histogramm] können Sie die Belichtungsreihenanzeige verwenden, um die Belichtungsreiheneinstellungen zu überprüfen.

**Belichtungsreihe mit Umlicht**
**3 Bilder in 0,3-EV-Schritten versetzt**
**Belichtungskorrektur ±0,0 EV**

**Tipp**

- Während der Belichtungsreihenaufnahme werden Führungen, die der Anzahl der aufzunehmenden Bilder entsprechen, über/unter der Belichtungsreihenanzeige angezeigt.
- Wenn Sie die Aufnahme starten, werden die Führungen der Reihe nach ausgeblendet, während die Kamera Bilder aufzeichnet.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## WA-Reihe

Insgesamt drei Bilder werden aufgenommen, jeweils mit unterschiedlichen Farbtönen, entsprechend den für Weißabgleich, Farbtemperatur und Farbfilter gewählten Einstellungen.

1. **MENU → (Aufnahme) → [Bildfolgemodus] → [Bildfolgemodus] → [WA-Reihe].**
2. **Wählen Sie den gewünschten Modus, indem Sie die rechte/linke Seite des Einstellrads drücken.**
3. **Stellen Sie den Fokus ein, und nehmen Sie das Bild auf.**

### Menüpostendetails

**BRK WB Lo Weißabgleichreihe: Lo:**
Die Kamera nimmt eine Serie von drei Bildern mit kleinen Veränderungen des Weißabgleichs auf (innerhalb des Bereichs von 10 $MK^{-1*}$).

**BRK WB Hi Weißabgleichreihe: Hi:**
Die Kamera nimmt eine Serie von drei Bildern mit großen Veränderungen des Weißabgleichs auf (innerhalb des Bereichs von 20 $MK^{-1*}$).

* $MK^{-1}$ ist die Einheit, welche die Fähigkeit von Farbtemperatur-Konversionsfiltern angibt, und zeigt denselben Wert wie „Mired“ an.

**Tipp**

- Die letzte Aufnahme wird in der Bildkontrolle angezeigt.

**Verwandtes Thema**

- Belicht.reiheEinstlg.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## DRO-Reihe

Sie können insgesamt drei Bilder aufnehmen, jedes mit einer anderen Stufe des Dynamikbereich-Optimierungswerts.

1. **MENU → (Aufnahme) → [Bildfolgemodus] → [Bildfolgemodus] → [DRO-Reihe].**
2. **Wählen Sie den gewünschten Modus, indem Sie die rechte/linke Seite des Einstellrads drücken.**
3. **Stellen Sie den Fokus ein, und nehmen Sie das Bild auf.**

### Menüpostendetails

**DRO-Reihe: Lo:**
Die Kamera nimmt eine Serie von drei Bildern mit kleinen Veränderungen des Dynamikbereich-Optimierungswerts (Lv 1, Lv 2 und Lv 3) auf.

**DRO-Reihe: Hi:**
Die Kamera nimmt eine Serie von drei Bildern mit großen Veränderungen des Dynamikbereich-Optimierungswerts (Lv 1, Lv 3 und Lv 5) auf.

**Tipp**

- Die letzte Aufnahme wird in der Bildkontrolle angezeigt.

**Verwandtes Thema**

- Belicht.reiheEinstlg.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Belicht.reiheEinstlg.

Sie können den Selbstauslöser im Belichtungsreihenaufnahmemodus, die Aufnahmereihenfolge für Belichtungsreihe und die Weißabgleichreihe festlegen.

1. **MENU → (Aufnahme) → [Bildfolgemodus] → [Belicht.reiheEinstlg.] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Selbst. whrd. Reihe:**
Damit legen Sie fest, ob der Selbstauslöser während der Belichtungsreihenaufnahme verwendet wird. Außerdem legen Sie damit die Anzahl von Sekunden bis zur Verschlussauslösung bei Verwendung des Selbstauslösers fest.
(Aus/2 Sek./5 Sek./10 Sek.)

**Reihenfolge:**
Damit legen Sie die Reihenfolge bei Belichtungsreihe und Weißabgleichreihe fest.
(0→-→+/-→0→+)

**Verwandtes Thema**

- Einzelreihe
- WA-Reihe
- DRO-Reihe

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# IntervAufn.-Funkt.

Sie können automatisch eine Reihe von Standbildern mit dem Aufnahmeintervall und der Anzahl der Aufnahmen aufnehmen, die Sie vorher festlegen (Intervallaufnahme). Anschließend können Sie mit der Computer-Software Imaging Edge Desktop (Viewer) einen Zeitrafferfilm aus den Standbildern erstellen, die mit Intervallaufnahmen aufgenommen wurden. Sie können keinen Film aus Standbildern auf der Kamera erstellen.

Einzelheiten zu Zeitrafferfilmen finden Sie auf der Support-Seite für Imaging Edge Desktop.
https://www.sony.net/disoft/help/

1. **MENU → (Aufnahme) → [Bildfolgemodus] → [IntervAufn.-Funkt.] → [Intervallaufnahme] → [Ein].**

2. **MENU → (Aufnahme) → [Bildfolgemodus] → [IntervAufn.-Funkt.] → Wählen Sie den einzustellenden Posten aus, und wählen Sie dann die gewünschte Einstellung.**

3. **Drücken Sie den Auslöser.**

   Wenn die unter [Aufnahmestartzeit] eingestellte Zeit abgelaufen ist, wird die Aufnahme gestartet.

   - Wenn die unter [Anzahl der Aufn.] festgelegte Anzahl der Aufnahmen abgeschlossen ist, schaltet die Kamera wieder zum Aufnahmebereitschaftsbildschirm für Intervallaufnahmen.

## Menüpostendetails

**Intervallaufnahme:**
Legt fest, ob Intervallaufnahmen erstellt werden. ([Aus]/[Ein])

**Aufnahmestartzeit:**
Legt die Zeit vom Drücken des Auslösers bis zum Beginn der Intervallaufnahme fest. (1 Sekunde bis 99 Minuten 59 Sekunden)

**Aufnahmeintervall:**
Legt das Aufnahmeintervall fest (Zeit ab dem Beginn einer Belichtung einer Aufnahme bis zum Beginn der Belichtung für die nächste Aufnahme). (1 Sekunde bis 60 Sekunden)

**Anzahl der Aufn.:**
Legt die Anzahl der Aufnahmen für die Intervallaufnahme fest. (1 Aufnahme bis 9 999 Aufnahmen)

**AE-Verf.empfindl.:**
Legt die Nachführempfindlichkeit der Belichtungsautomatik bei Änderung der Luminanz während der Intervallaufnahme fest. Bei Auswahl von [Niedrig] werden Belichtungsänderungen während der Intervallaufnahme weicher. ([Hoch]/[Mittel]/[Niedrig])

**Aufn.interv.-Prior.:**
Damit wird festgelegt, ob das Aufnahmeintervall priorisiert werden soll, wenn [Progr.automatik] oder [Blendenpriorität] als Belichtungsmodus eingestellt ist und die Verschlusszeit länger als die eingestellte Zeit für das [Aufnahmeintervall] wird. ([Aus]/[Ein])

**Tipp**

- Wenn Sie während der Intervallaufnahme den Auslöser drücken, wird die Intervallaufnahme beendet, und die Kamera schaltet wieder zum Aufnahmebereitschaftsbildschirm für Intervallaufnahmen.
- Um zum normalen Aufnahmemodus zurückzukehren, setzen Sie [Intervallaufnahme] auf [Aus].
- Wenn Sie eine Taste, der eine der folgenden Funktionen zugewiesen wurde, zum Startzeitpunkt der Aufnahme drücken, bleibt die Funktion während der Intervallaufnahme aktiv, selbst wenn Sie die Taste nicht gedrückt halten.
  - [AEL Halten]

- [ AEL Halten]
- [AF/MF-Ausw. halten]
- [AF-F. registr. Halten]
- [AWB-Sperre Halten]

- Wenn Sie [Als Gruppe anzeigen] auf [Ein] einstellen, werden mit der Intervallaufnahme-Funktion aufgenommene Standbilder in Gruppen angezeigt.
- Mit Intervallaufnahmen aufgenommene Standbilder können fortlaufend auf der Kamera wiedergegeben werden. Wenn Sie beabsichtigen, einen Film aus den Standbildern zu erstellen, können Sie das Ergebnis in der Vorschau anzeigen.

**Hinweis**

- Abhängig von der Akku-Restladung und vom freien Speicherplatz auf dem Aufnahmemedium können Sie möglicherweise nicht die festgelegte Anzahl von Bildern aufnehmen. Nutzen Sie während der Aufnahme die Stromversorgung über USB, und verwenden Sie eine Speicherkarte mit genügend freiem Speicherplatz.
- Bei kurzen Aufnahmeintervallen kann sich die Kamera leicht erhitzen. Je nach der Umgebungstemperatur wird die eingestellte Anzahl von Bildern eventuell nicht aufgenommen, weil die Kamera zum Schutz des Geräts den Aufnahmevorgang stoppen kann.
- Während der Intervallaufnahme (einschließlich der Zeit zwischen dem Drücken des Auslösers und dem Beginn der Aufnahme) können Sie den dedizierten Einstellungsbildschirm für die Aufnahme bzw. den MENU-Bildschirm nicht bedienen. Sie können jedoch einige Einstellungen, wie z. B. die Verschlusszeit, mit dem benutzerdefinierten Regler oder Einstellrad festlegen.
- Während der Intervallaufnahme wird die Bildkontrolle nicht angezeigt.
- Intervallaufnahmen sind in den folgenden Situationen nicht möglich:
  - Der Aufnahmemodus ist auf [Intellig. Auto.] eingestellt.

---

**Verwandtes Thema**

- Kont. Wgb. f. Intv.
- Stromversorgung über eine Netzsteckdose

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# JPEG/HEIFwechs.

Dient dem Umschalten des Dateiformats (JPEG / HEIF) des aufzuzeichnenden Standbilds.
Das JPEG-Format ist allgemein kompatibel. Sie können JPEG-Dateien in verschiedenen Umgebungen betrachten und bearbeiten. Das HEIF-Format besitzt eine hohe Komprimierungseffizienz. Die Kamera kann mit hoher Bildqualität und kleinen Dateigrößen im Format HEIF aufnehmen. Je nach Computer oder Software ist es eventuell nicht möglich, HEIF-Dateien anzuzeigen oder zu bearbeiten. Darüber hinaus wird eine HEIF-kompatible Umgebung benötigt, um Standbilder im HEIF-Format wiederzugeben. Sie können hochwertige Standbilder genießen, indem Sie die Kamera und das Fernsehgerät über HDMI verbinden.

1. **MENU → (Aufnahme) → [Bildquali./Aufn.] → [JPEG/HEIFwechs.] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**JPEG:**
Führt eine digitale Bearbeitung der RAW-Datei durch und zeichnet sie im JPEG-Format auf. Diese Einstellung gibt der Kompatibilität den Vorrang.

**HEIF(4:2:0):**
Führt eine digitale Bearbeitung der RAW-Datei durch und zeichnet sie im HEIF-Format (4:2:0) auf. Diese Einstellung gibt der Bildqualität und der Komprimierungseffizienz den Vorrang.

**HEIF(4:2:2):**
Führt eine digitale Bearbeitung der RAW-Datei durch und zeichnet sie im HEIF-Format (4:2:2) auf. Diese Einstellung gibt der Bildqualität den Vorrang.

**Tipp**

- Je nach Einstellung für [JPEG/HEIFwechs.] werden auf das Dateiformat ([ Dateiformat] usw.) bezogene Posten auf JPEG oder HEIF umgeschaltet.

**Hinweis**

- Mit dieser Kamera aufgezeichnete HEIF-Bilddateien können nicht auf anderen Kameras angezeigt werden, die das HEIF-Dateiformat nicht unterstützen. Achten Sie darauf, dass Sie HEIF-Bilddateien nicht versehentlich löschen, indem Sie die Speicherkarte formatieren oder die Dateien löschen.
- Wenn Sie im HEIF-Format aufzeichnen, wenn [HLG-Standbilder] auf [Aus] eingestellt ist, wird der Farbraum in sRGB aufgezeichnet. Wenn [HLG-Standbilder] auf [Ein] eingestellt ist, erfolgt die Aufnahme im Farbraum BT.2100 (Farbskala BT.2020).

**Verwandtes Thema**

- Bildqualität-Einstlg.: Dateiformat (Standbild)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

# Bildqualität-Einstlg.: Dateiformat (Standbild)

Damit legen Sie das Dateiformat für Standbilder fest.

1. **MENU → (Aufnahme) → [Bildquali./Aufn.] → [Bildqualität-Einstlg.] → [ Dateiformat] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**RAW:**
Bei diesem Dateiformat erfolgt keine digitale Verarbeitung. Wählen Sie dieses Format für die professionelle Bildbearbeitung auf einem Computer aus.

**RAW & JPEG/RAW & HEIF:**
Ein RAW-Bild und ein JPEG- oder HEIF-Bild werden gleichzeitig erzeugt. Diese Option ist praktisch, wenn Sie zwei Bilddateien benötigen: eine JPEG- oder HEIF-Datei zum Betrachten, und eine RAW-Datei zum Bearbeiten.

**JPEG/HEIF:**
Das Bild wird im JPEG- oder HEIF-Format aufgezeichnet.

- Wenn [ Aufn.-Medien] auf [Aufn. sortieren] eingestellt ist, können Sie das Dateiformat für jeden Steckplatz unter RAW und JPEG, oder RAW und HEIF auswählen.

## Info zu RAW-Bildern

- Um eine mit dieser Kamera aufgenommene RAW-Bilddatei zu öffnen, benötigen Sie die Software Imaging Edge Desktop. Mit Imaging Edge Desktop können Sie eine RAW-Bilddatei öffnen und dann in ein populäres Bildformat, wie z. B. JPEG oder TIFF, umwandeln, oder Sie können Weißabgleich, Farbsättigung oder Kontrast des Bilds nachjustieren.
- Mit dieser Kamera aufgenommene RAW-Bilder haben eine Auflösung von 12 Bit pro Pixel.

**Hinweis**

- Wenn Sie nicht die Absicht haben, die Bilder auf Ihrem Computer zu bearbeiten, empfehlen wir, im JPEG- oder HEIF-Format aufzuzeichnen.
- Eine Umgebung, die das HEIF-Format unterstützt, ist für die Wiedergabe von HEIF-Bildern erforderlich.

**Verwandtes Thema**

- JPEG/HEIFwechs.
- Bildqualität-Einstlg.: JPEG-Qualität/HEIF-Qualität
- Bildqualität-Einstlg.: JPEG-Bildgröße/HEIF-Bildgröße
- AufnMedienEinst. (Standbild/Film): Aufn.-Medien (Standbild)
- Einführung in die Computer-Software (Imaging Edge Desktop/Catalyst)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Bildqualität-Einstlg.: JPEG-Qualität/HEIF-Qualität

Damit wählen Sie die Bildqualität, wenn Sie JPEG- oder HEIF-Bilder aufzeichnen.

1. **MENU → (Aufnahme) → [Bildquali./Aufn.] → [Bildqualität-Einstlg.] → [JPEG-Qualität]/[HEIF-Qualität] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Extrafein/Fein/Standard/Gering:**
Da die Komprimierungsrate von [Extrafein] auf [Fein] auf [Standard] auf [Gering] immer mehr zunimmt, nimmt die Dateigröße in der gleichen Reihenfolge ab. Dadurch ist es möglich, mehr Dateien auf einer Speicherkarte unterzubringen, aber die Bildqualität verschlechtert sich.

- Wenn [ Aufn.-Medien] auf [Aufn. sortieren] eingestellt ist, können Sie die Bildqualität für jeden Steckplatz wählen.

**Verwandtes Thema**

- Bildqualität-Einstlg.: Dateiformat (Standbild)
- AufnMedienEinst. (Standbild/Film): Aufn.-Medien (Standbild)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Bildqualität-Einstlg.: JPEG-Bildgröße/HEIF-Bildgröße

Je größer die Bildgröße ist, desto mehr Details werden beim Ausdruck des Bilds im Großformat wiedergegeben. Je kleiner die Bildgröße, desto mehr Bilder können aufgenommen werden.

1. **MENU → (Aufnahme) → [Bildquali./Aufn.] → [Bildqualität-Einstlg.] → [JPEG-Bildgröße]/[HEIF-Bildgröße] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Bei Einstellung von [Seitenverhält.] auf 3:2**

| Einstellwerte | Pixelanzahl (horizontal × vertikal) |
|---|---|
| L: 26M | 6192×4128 Pixel |
| M: 13M | 4384×2920 Pixel |
| S: 6.4M | 3014×2064 Pixel |

**Bei Einstellung von [Seitenverhält.] auf 4:3**

| Einstellwerte | Pixelanzahl (horizontal × vertikal) |
|---|---|
| L: 23M | 5504×4128 Pixel |
| M: 11M | 3888×2920 Pixel |
| S: 5.7M | 2752×2064 Pixel |

**Bei Einstellung von [Seitenverhält.] auf 16:9**

| Einstellwerte | Pixelanzahl (horizontal × vertikal) |
|---|---|
| L: 22M | 6192×3480 Pixel |
| M: 11M | 4384×2464 Pixel |
| S: 5.4M | 3104×1744 Pixel |

**Bei Einstellung von [Seitenverhält.] auf 1:1**

| Einstellwerte | Pixelanzahl (horizontal × vertikal) |
|---|---|
| L: 17M | 4128×4128 Pixel |

| Einstellwerte | Pixelanzahl (horizontal × vertikal) |
|---|---|
| M: 8.5M | 2912×2912 Pixel |
| S: 4.3M | 2064×2064 Pixel |

**Verwandtes Thema**

- Bildqualität-Einstlg.: Dateiformat (Standbild)
- Seitenverhält.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Seitenverhält.

1 **MENU → (Aufnahme) → [Bildquali./Aufn.] → [Seitenverhält.] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**3:2:**
Gleiches Bildseitenverhältnis wie 35-mm-Film

**4:3:**
Das Seitenverhältnis beträgt 4:3.

**16:9:**
Das Seitenverhältnis beträgt 16:9.

**1:1:**
Das Seitenverhältnis beträgt 1:1.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# HLG-Standbilder

Wenn Sie Gamma-Eigenschaften verwenden, die HLG (Hybrid Log-Gamma: Standard für HDR-Bilder) entsprechen, können Sie Standbilder mit einem breiten Dynamikbereich und einer breiten Farbskala, die mit BT.2020 kompatibel ist, aufnehmen. [HLG-Standbilder] kann nur bei Aufnahmen im Format HEIF eingestellt werden. Setzen Sie zuvor [JPEG/HEIFwechs.] auf [HEIF(4:2:0)] oder [HEIF(4:2:2)], und [ Dateiformat] unter [Bildqualität-Einstlg.] auf [HEIF].

1. **MENU → (Aufnahme) → [Bildquali./Aufn.] → [HLG-Standbilder] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Ein:**
HLG-Standbilder werden aufgenommen.

**Aus:**
Normale Standbilder werden aufgenommen.

### Tipp

- Sie können einen größeren Helligkeitsbereich reproduzieren, indem Sie HLG-Standbilder auf einem HLG-kompatiblen Fernsehgerät oder Monitor wiedergeben.
- Sie können HLG-Standbilder auf dem Monitor der Kamera in nahezu derselben Qualität anzeigen, als wenn Sie auf einem HLG-(BT.2020)-kompatiblen Monitor angezeigt werden, indem Sie die folgende Einstellung vornehmen.
  - [GammaAnzeigehilfe]: [Ein]
  - [Gamma-AnzHilfeTyp]: [Auto] oder [HLG(BT.2020)]

### Hinweis

- In den folgenden Situationen wird [HLG-Standbilder] auf [Aus] fixiert:
  - [JPEG/HEIFwechs.] ist auf [JPEG] eingestellt
  - [ Dateiformat] unter [Bildqualität-Einstlg.] ist auf [RAW] oder [RAW & HEIF] eingestellt
  - Wenn ein anderer Aufnahmemodus als P / A / S / M während der Standbildaufnahme eingestellt wird
  - Wenn die ISO-Empfindlichkeit vorübergehend durch die Funktion [BenutzAufnEinst reg.] aktiviert wird
  - Wenn die Funktion [DRO-Reihe] unter [Bildfolgemodus] vorübergehend durch die Funktion [BenutzAufnEinst reg.] aktiviert wird
- Wenn [HLG-Standbilder] auf [Ein] gesetzt wird, sind die folgenden Funktionen nicht verfügbar.
  - [Dynamikb.Opt.]
  - [ Kreativer Look]
  - [DRO-Reihe] unter [Bildfolgemodus]
  - [ Fotoprofil]
- Wenn [HLG-Standbilder] auf [Ein] eingestellt wird, ändert sich der verfügbare ISO-Bereich.

### Verwandtes Thema

- Bildqualität-Einstlg.: Dateiformat (Standbild)
- JPEG/HEIFwechs.
- GammaAnzeigehilfe

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

# Farbraum

Die Art, wie Farben mit Zahlenkombinationen repräsentiert werden, oder der Farbreproduktionsbereich wird „Farbraum“ genannt. Sie können den Farbraum abhängig vom Verwendungszweck des Bilds ändern.

1. **MENU → (Aufnahme) → [Bildquali./Aufn.] → [Farbraum] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**sRGB:**
Dies ist der Standardfarbraum der Digitalkamera. Verwenden Sie [sRGB] für normale Aufnahmen, z. B. wenn Sie beabsichtigen, die Bilder ohne jegliche Modifizierung auszudrucken.

**AdobeRGB:**
Dieser Farbraum bietet einen großen Farbreproduktionsbereich. Wenn ein großer Teil des Motivs lebhafte Grün- oder Rottöne aufweist, ist Adobe RGB effektiv. Der Dateiname des aufgenommenen Bilds beginnt mit „_“.

**Hinweis**

- Die Einstellung [Farbraum] ist ungültig, wenn Sie Bilder im HEIF-Format aufnehmen. Falls [HLG-Standbilder] auf [Aus] eingestellt ist, werden Bilder mit dem sRGB-Farbraum aufgezeichnet. Wenn [HLG-Standbilder] auf [Ein] eingestellt ist, erfolgt die Aufnahme im Farbraum BT.2100 (Farbskala BT.2020).
- [AdobeRGB] eignet sich für Applikationen oder Drucker, die Farbmanagement und den Farbraum der Option DCF2.0 unterstützen. Bilder werden eventuell nicht in den korrekten Farben ausgedruckt oder angezeigt, wenn Sie Applikationen oder Drucker benutzen, die Adobe RGB nicht unterstützen.
- Wenn Sie Bilder, die mit [AdobeRGB] aufgenommen wurden, auf Geräten anzeigen, die nicht mit Adobe RGB konform sind, werden die Bilder mit niedriger Sättigung angezeigt.

**Verwandtes Thema**

- JPEG/HEIFwechs.
- HLG-Standbilder

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Dateiformat (Film)

Auswahl des Filmdateiformats.

1 **MENU → / (Aufnahme) → [Bildquali./Aufn.] → [ Dateiformat] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

| Dateiformat | Eigenschaften |
|---|---|
| XAVC HS 4K | 4K-Filme werden im Format XAVC HS aufgezeichnet.<br>Das XAVC HS-Format verwendet den HEVC-Codec, der sich durch eine hohe Komprimierungseffizienz auszeichnet. Die Kamera kann Filme mit höherer Bildqualität als XAVC S-Filme, aber mit gleichem Datenvolumen aufnehmen. Long GOP-Komprimierung wird für Filme verwendet. |
| XAVC S 4K | Filme werden in 4K-Auflösung (3840×2160) aufgezeichnet. Long GOP-Komprimierung wird für Filme verwendet. |
| XAVC S HD | Filme werden in HD-Auflösung (1920×1080) aufgezeichnet. Long GOP-Komprimierung wird für Filme verwendet. |
| XAVC S-I 4K | Filme werden im XAVC S-I-Format aufgezeichnet.<br>Das XAVC S-I-Format verwendet Intra-Komprimierung für Filme. Dieses Format eignet sich besser für Bearbeitung als Long GOP-Komprimierung. |
| XAVC S-I HD | Filme werden im XAVC S-I-Format aufgezeichnet.<br>Das XAVC S-I-Format verwendet Intra-Komprimierung für Filme. Dieses Format eignet sich besser für Bearbeitung als Long GOP-Komprimierung. |
| XAVC S-I DCI 4K* | Filme werden im Format XAVC S-I mit einer Auflösung von DCI 4K (4096×2160) aufgezeichnet.<br>Das XAVC S-I-Format verwendet Intra-Komprimierung für Filme. Dieses Format eignet sich besser für Bearbeitung als Long GOP-Komprimierung. |

* Wenn die Version der Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 2.00 oder höher ist

- Intra/Long GOP ist ein Filmkomprimierungsformat. Intra komprimiert den Film Bild für Bild, und Long GOP komprimiert mehrere Bilder gleichzeitig. Die Intra-Komprimierung bietet bessere Reaktionszeiten und Flexibilität beim Bearbeiten, doch die Long GOP-Komprimierung hat eine bessere Komprimierungseffizienz.

**Hinweis**

- Um XAVC HS 4K-Filme auf einem Smartphone oder Computer wiederzugeben, benötigen Sie ein Gerät oder eine Software mit hohem Verarbeitungsvermögen, die den HEVC-Codec unterstützt.

**Verwandtes Thema**

- Verwendbare Speicherkarten

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Filmeinstellungen (Film)

Damit werden Bildfrequenz, Bitrate, Farbinformationen usw. festgelegt.

1. **MENU → / (Aufnahme) → [Bildquali./Aufn.] → [ Filmeinstellungen] → [AufnBildfrequenz] → gewünschte Einstellung.**

2. **MENU → / (Aufnahme) → [Bildquali./Aufn.] → [ Filmeinstellungen] → [Aufnahmeeinstlg] → gewünschte Einstellung.**

   **Beispiel für Einstellwerte**

   200M 4:2:2 10bit
   (A) (B) (C)

   **(A)**: Bitrate
   **(B)**: Farbabtastung
   **(C)**: Bittiefe

   - Je höher die Bitrate ist, desto höher ist die Bildqualität.
   - Farbabtastung (4:2:2, 4:2:0) ist das Aufnahmeverhältnis von Farbinformationen. Je einheitlicher dieses Verhältnis ist, desto besser ist die Farbreproduzierbarkeit, und es ist möglich, Farben sauber zu entfernen, selbst wenn Sie mit Greenscreen-Technik arbeiten.
   - Die Bittiefe repräsentiert die Abstufung der Leuchtdichte-Informationen. Wenn die Bittiefe 8 Bit beträgt, sind 256 Abstufungen möglich. Wenn die Bittiefe 10 Bit beträgt, sind 1024 Abstufungen möglich. Ein größerer Wert ermöglicht weichere Übergänge von dunklen zu hellen Bereichen.
   - [4:2:2 10 bit] ist eine Einstellung, die sich besonders für die Nachbearbeitung der aufgezeichneten Filme auf einem Computer eignet. Die Wiedergabeumgebung für [4:2:2 10 bit] ist begrenzt.

### Menüpostendetails

### Bei Einstellung von [ Dateiformat] auf [XAVC HS 4K]

| AufnBildfrequenz | Aufnahmeeinstlg | Größe | Filmkomprimierungsformat |
|---|---|---|---|
| 59.94p/50p | 200M 4:2:2 10bit | 3840×2160 | Long GOP |
| 59.94p/50p | 150M 4:2:0 10bit | 3840×2160 | Long GOP |
| 59.94p/50p | 100M 4:2:2 10bit | 3840×2160 | Long GOP |
| 59.94p/50p | 75M 4:2:0 10bit | 3840×2160 | Long GOP |
| 59.94p/50p | 45M 4:2:0 10bit | 3840×2160 | Long GOP |
| 23.98p* | 100M 4:2:2 10bit | 3840×2160 | Long GOP |
| 23.98p* | 100M 4:2:0 10bit | 3840×2160 | Long GOP |
| 23.98p* | 50M 4:2:2 10bit | 3840×2160 | Long GOP |

| AufnBildfrequenz | Aufnahmeeinstlg | Größe | Filmkomprimierungsformat |
|---|---|---|---|
| 23.98p* | 50M 4:2:0 10bit | 3840×2160 | Long GOP |
| 23.98p* | 30M 4:2:0 10bit | 3840×2160 | Long GOP |
| 119.88p/100p | 280M 4:2:2 10bit | 3840×2160 | Long GOP |
| 119.88p/100p | 200M 4:2:0 10bit | 3840×2160 | Long GOP |

* Nur bei Einstellung von [NTSC/PAL-Auswahl] auf NTSC.

### Bei Einstellung von [ Dateiformat] auf [XAVC S 4K]

| AufnBildfrequenz | Aufnahmeeinstlg | Größe | Filmkomprimierungsformat |
|---|---|---|---|
| 59.94p/50p | 200M 4:2:2 10bit | 3840×2160 | Long GOP |
| 59.94p/50p | 150M 4:2:0 8bit | 3840×2160 | Long GOP |
| 29.97p/25p | 140M 4:2:2 10bit | 3840×2160 | Long GOP |
| 29.97p/25p | 100M 4:2:0 8bit | 3840×2160 | Long GOP |
| 29.97p/25p | 60M 4:2:0 8bit | 3840×2160 | Long GOP |
| 23.98p* | 100M 4:2:2 10bit | 3840×2160 | Long GOP |
| 23.98p* | 100M 4:2:0 8bit | 3840×2160 | Long GOP |
| 23.98p* | 60M 4:2:0 8bit | 3840×2160 | Long GOP |
| 119.88p/100p | 280M 4:2:2 10bit | 3840×2160 | Long GOP |
| 119.88p/100p | 200M 4:2:0 8bit | 3840×2160 | Long GOP |

* Nur bei Einstellung von [NTSC/PAL-Auswahl] auf NTSC.

### Bei Einstellung von [ Dateiformat] auf [XAVC S HD]

| AufnBildfrequenz | Aufnahmeeinstlg | Größe | Filmkomprimierungsformat |
|---|---|---|---|
| 59.94p/50p | 50M 4:2:2 10bit | 1920×1080 | Long GOP |
| 59.94p/50p | 50M 4:2:0 8bit | 1920×1080 | Long GOP |
| 59.94p/50p | 25M 4:2:0 8bit | 1920×1080 | Long GOP |
| 29.97p/25p | 50M 4:2:2 10bit | 1920×1080 | Long GOP |
| 29.97p/25p | 50M 4:2:0 8bit | 1920×1080 | Long GOP |
| 29.97p/25p | 16M 4:2:0 8bit | 1920×1080 | Long GOP |
| 23.98p* | 50M 4:2:2 10bit | 1920×1080 | Long GOP |
| 23.98p* | 50M 4:2:0 8bit | 1920×1080 | Long GOP |
| 119.88p/100p | 100M 4:2:0 8bit | 1920×1080 | Long GOP |
| 119.88p/100p | 60M 4:2:0 8bit | 1920×1080 | Long GOP |

* Nur bei Einstellung von [NTSC/PAL-Auswahl] auf NTSC.

### Bei Einstellung von [▶■ Dateiformat] auf [XAVC S-I 4K]

| AufnBildfrequenz | Aufnahmeeinstlg | Größe | Filmkomprimierungsformat |
|---|---|---|---|
| 59.94p/50p | 600M 4:2:2 10bit/500M 4:2:2 10bit | 3840×2160 | Intra |
| 29.97p/25p | 300M 4:2:2 10bit/250M 4:2:2 10bit | 3840×2160 | Intra |
| 23.98p* | 240M 4:2:2 10bit | 3840×2160 | Intra |

* Nur bei Einstellung von [NTSC/PAL-Auswahl] auf NTSC.

### Bei Einstellung von [▶■ Dateiformat] auf [XAVC S-I DCI 4K]
### (Wenn die Version der Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver.2.00 oder höher ist)

| AufnBildfrequenz | Aufnahmeeinstlg | Größe | Filmkomprimierungsformat |
|---|---|---|---|
| 59.94p/50p | 600M 4:2:2 10bit/500M 4:2:2 10bit | 4096×2160 | Intra |
| 29.97p/25p | 300M 4:2:2 10bit/250M 4:2:2 10bit | 4096×2160 | Intra |
| 23.98p* | 240M 4:2:2 10bit | 4096×2160 | Intra |
| 24.00p | 240M 4:2:2 10bit | 4096×2160 | Intra |

* Nur bei Einstellung von [NTSC/PAL-Auswahl] auf NTSC.

### Bei Einstellung von [▶■ Dateiformat] auf [XAVC S-I HD]

| AufnBildfrequenz | Aufnahmeeinstlg | Größe | Filmkomprimierungsformat |
|---|---|---|---|
| 59.94p/50p | 222M 4:2:2 10bit/185M 4:2:2 10bit | 1920×1080 | Intra |
| 29.97p/25p | 111M 4:2:2 10bit/93M 4:2:2 10bit | 1920×1080 | Intra |
| 23.98p* | 89M 4:2:2 10bit | 1920×1080 | Intra |

* Nur bei Einstellung von [NTSC/PAL-Auswahl] auf NTSC.

**Verwandtes Thema**

- Dateiformat (Film)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## S&Q Modus-Einstlg.

Bei der Aufnahme von Filmen in Zeitlupe/Zeitraffer können Sie wählen, ob Sie im Belichtungsmodus für [Zeitlupe&Zeitraffer] oder im Modus [Fix/Variabel] aufnehmen möchten, in dem Sie die Bildrate für die Aufnahme von Zeitlupe/Zeitraffer direkt angeben können.
Diese Funktion kann verwendet werden, wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 6.00 oder später ist.

1. **MENU → (Aufnahme) → [Bildquali./Aufn.] → [ S&Q Modus-Einstlg.] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**ZeitI.&rafferMod:**
Sie können einen Belichtungsmodus unter [ S&Q Belicht.modus] auswählen und Zeitlupen-/Zeitrafferaufnahmen durchführen.
[ S&Q AufnBildfrequenz], [ S&Q Bildfrequenz] und [ S&Q Aufnahmeeinstlg] sind in [ S&Q ZeitI.&-rafferEinst.] eingestellt.

**Fix/Variabel:**
Sie können eine Aufnahmebildrate unter [FPS] auswählen und Zeitlupen-/Zeitrafferaufnahmen erstellen.
Bei dieser Einstellung werden die Aufnahmebildrate und die Aufnahmeeinstellungen durch die in [ Filmeinstellungen] eingestellten Werte bestimmt.

**Hinweis**

- Wenn Sie [Fix/Variabel] wählen, können Sie nicht [ S&Q Belicht.modus] oder [ S&Q ZeitI.&-rafferEinst.] wählen.

**Verwandtes Thema**

- Zeitlupe&Zeitraffer: Belicht.modus
- FPS

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Zeitl.&-rafferEinst.

Sie können einen Moment festhalten, der mit bloßem Auge nicht erfasst werden kann (Zeitlupenaufnahme), oder eine sich über einen langen Zeitraum erstreckende Erscheinung in einem komprimierten Film aufzeichnen (Zeitrafferaufnahme). Sie können beispielsweise eine intensive Sportszene aufzeichnen, den Augenblick, in dem ein Vogel flügge wird, eine blühende Blume und eine sich wandelnde Ansicht von Wolken oder eines Sternenhimmels. Der Ton wird nicht aufgezeichnet.

- Diese Funktion kann nicht verwendet werden, falls [ S&Q Modus-Einstlg.] auf [Fix/Variabel] eingestellt ist (wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 6.00 oder höher ist).

1. **Taste MODE (Modus) → [Zeitlupe&Zeitraffer] → Drücken Sie die Mitte des Einstellrads.**
2. **Wählen Sie MENU → (Aufnahme) → [Aufn.-Modus] → [ S&Q Belicht.modus] → und wählen Sie die gewünschte Einstellung von Zeitlupe/Zeitraffer (Progr.automatik, Blendenpriorität, Zeitpriorität oder Man. Belichtung).**
3. **Wählen Sie MENU → (Aufnahme) → [Bildquali./Aufn.] → [ S&Q Zeitl.&-rafferEinst.] → Wählen Sie den einzustellenden Posten und dann die gewünschte Einstellung.**
4. **Drücken Sie die Taste REC (Aufnahme), um die Aufnahme zu starten.**
   - Drücken Sie die Taste REC (Aufnahme) erneut, um die Aufnahme zu stoppen.

### Menüpostendetails

**S&Q AufnBildfrequenz:**
Damit wählen Sie die Bildfrequenz des Films.

**S&Q Bildfrequenz:**
Damit wählen Sie die Bildfrequenz der Aufnahme.

**S&Q Aufnahmeeinstlg:**
Damit wählen Sie die Bitrate, die Farbabtastung und die Bittiefe des Films.

- Die Werte, die für [ S&Q AufnBildfrequenz] und [ S&Q Aufnahmeeinstlg] eingestellt werden können, sind die gleichen wie die Einstellwerte für [ Filmeinstellungen].
- Das Format des aufgezeichneten Films wird das gleiche wie das der Einstellung [ Dateiformat] sein.

### Wiedergabegeschwindigkeit bei Einstellung von [ S&Q AufnBildfrequenz] auf 24.00p (Wenn die Version der Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 2.00 oder höher ist)

Sie können die unten aufgeführten Bildraten nur auswählen, wenn [ Dateiformat ] auf [XAVC S-I DCI 4K] eingestellt ist.

| S&Q Bildfrequenz | S&Q AufnBildfrequenz: 24.00p |
|---|---|
| 48fps | 2-mal langsamer |
| 24fps | Normale Wiedergabegeschwindigkeit |

| S&Q Bildfrequenz | S&Q AufnBildfrequenz: 24.00p |
|---|---|
| 12fps | 2-mal schneller |
| 6fps | 4-mal schneller |
| 3fps | 8-mal schneller |
| 2fps | 12-mal schneller |
| 1fps | 24-mal schneller |

### Wiedergabegeschwindigkeit, wenn [ S&Q AufnBildfrequenz ] auf eine andere Rate als 24.00p eingestellt ist

Die Wiedergabegeschwindigkeit schwankt wie folgt abhängig von den für [ S&Q AufnBildfrequenz] und [ S&Q Bildfrequenz] zugewiesenen Werten.

### Bei Einstellung von [NTSC/PAL-Auswahl] auf NTSC

| S&Q Bildfrequenz | S&Q AufnBildfrequenz: 23.98p | S&Q AufnBildfrequenz: 29.97p | S&Q AufnBildfrequenz: 59.94p | S&Q AufnBildfrequenz: 119.88p |
|---|---|---|---|---|
| 240fps | 10-mal langsamer | 8-mal langsamer | 4-mal langsamer | 2-mal langsamer |
| 120fps | 5-mal langsamer | 4-mal langsamer | 2-mal langsamer | Normale Wiedergabegeschwindigkeit |
| 60fps | 2,5-mal langsamer | 2-mal langsamer | Normale Wiedergabegeschwindigkeit | 2-mal schneller |
| 30fps | 1,25-mal langsamer | Normale Wiedergabegeschwindigkeit | 2-mal schneller | 4-mal schneller |
| 15fps | 1,6-mal schneller | 2-mal schneller | 4-mal schneller | 8-mal schneller |
| 8fps | 3-mal schneller | 3,75-mal schneller | 7,5-mal schneller | 15-mal schneller |
| 4fps | 6-mal schneller | 7,5-mal schneller | 15-mal schneller | 30-mal schneller |
| 2fps | 12-mal schneller | 15-mal schneller | 30-mal schneller | 60-mal schneller |
| 1fps | 24-mal schneller | 30-mal schneller | 60-mal schneller | 120-mal schneller |

### Bei Einstellung von [NTSC/PAL-Auswahl] auf PAL

| S&Q Bildfrequenz | S&Q AufnBildfrequenz: 25p | S&Q AufnBildfrequenz: 50p | S&Q AufnBildfrequenz: 100p |
|---|---|---|---|
| 200fps | 8-mal langsamer | 4-mal langsamer | 2-mal langsamer |
| 100fps | 4-mal langsamer | 2-mal langsamer | Normale Wiedergabegeschwindigkeit |
| 50fps | 2-mal langsamer | Normale Wiedergabegeschwindigkeit | 2-mal schneller |
| 25fps | Normale Wiedergabegeschwindigkeit | 2-mal schneller | 4-mal schneller |

| S&Q Bildfrequenz | S&Q AufnBildfrequenz: 25p | S&Q AufnBildfrequenz: 50p | S&Q AufnBildfrequenz: 100p |
|---|---|---|---|
| 12fps | 2,08-mal schneller | 4,16-mal schneller | 8,33-mal schneller |
| 6fps | 4,16-mal schneller | 8,33-mal schneller | 16,66-mal schneller |
| 3fps | 8,33-mal schneller | 16,66-mal schneller | 33,33-mal schneller |
| 2fps | 12,5-mal schneller | 25-mal schneller | 50-mal schneller |
| 1fps | 25-mal schneller | 50-mal schneller | 100-mal schneller |

- [240fps]/[200fps] kann nicht gewählt werden, wenn [▶■ Dateiformat] auf folgende Posten eingestellt ist:
  - XAVC HS 4K
  - XAVC S 4K
  - XAVC S-I 4K
  - XAVC S-I DCI 4K*
- [120fps]/[100fps] können nicht gewählt werden, wenn [▶■ Dateiformat] auf [XAVC S-I DCI 4K]* eingestellt ist

* Wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 2.00 oder höher ist

**Tipp**

- Für eine Schätzung der verfügbaren Aufnahmezeit lesen Sie „Aufnehmbare Filmzeiten“.

**Hinweis**

- Bei Zeitlupen-/Zeitrafferaufnahme weicht die tatsächliche Aufnahmezeit von der im Film aufgezeichneten Zeit ab. Die oben auf dem Monitor angezeigte Aufnahmezeit ist die verbleibende Aufnahmezeit für den Film und nicht die verbleibende Aufnahmezeit auf der Speicherkarte.
- Bei Zeitlupenaufnahme wird die Verschlusszeit kürzer, und Sie sind eventuell nicht in der Lage, die korrekte Belichtung zu erhalten. Wenn dies eintritt, verringern Sie den Blendenwert, oder stellen Sie die ISO-Empfindlichkeit auf einen höheren Wert ein.
- Während der Zeitlupen-/Zeitrafferaufnahme sind die folgenden Funktionen nicht verfügbar.
  - [Time Code Run]
  - [Time Code-Ausgabe]

**Verwandtes Thema**

- Zeitlupe&Zeitraffer: Belicht.modus
- Aufnehmbare Filmzeiten
- Verwendbare Speicherkarten
- FPS
- S&Q Modus-Einstlg.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

# FPS

Wenn [ S&Q Modus-Einstlg.] auf [Fix/Variabel] eingestellt ist, können Sie auswählen, ob Sie normale Filme oder Zeitlupen-/Zeitrafferfilme aufnehmen möchten.
Sie können Zeitlupen-/Zeitrafferfilme aufnehmen, indem Sie die Bildfrequenz für die Aufnahme und die endgültige Speicherung auf unterschiedliche Werte einstellen.
Die Wiedergabegeschwindigkeit von Zeitlupen-/Zeitrafferfilmen wird durch die Einstellungen für die Bildfrequenz bei der Aufnahme und die Bildfrequenz bei der endgültigen Speicherung bestimmt.
Diese Funktion kann verwendet werden, wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 6.00 oder später ist.

1. **MENU → (Aufnahme) → [Bildquali./Aufn.] → [FPS]→ gewünschte Einstellungen.**

## Menüpostendetails

**Fixe/Variable Ausw.:**
Legt fest, ob Filme mit normaler Geschwindigkeit oder in Zeitlupe/Zeitraffer aufgenommen werden sollen. (Fix / Variabel)
Wenn Sie [Variabel] wählen, wird der Film in Zeitlupe oder Zeitraffer aufgenommen, und es wird kein Ton aufgezeichnet.

**FPS-Auswahl:**
Wenn [Fixe/Variable Ausw.] auf [Variabel] eingestellt ist, verwenden Sie [FPS-Auswahl], um die Bildfrequenz während der Aufnahme einzustellen. Hiermit wird die Wiedergabegeschwindigkeit von Zeitlupen-/Zeitrafferfilmen festgelegt.
Wenn die Bildfrequenz für die Aufnahme höher ist als die Bildfrequenz für die endgültige Speicherung, wird der Film in Zeitlupe aufgenommen, wenn sie niedriger ist, wird der Film in Zeitraffer aufgenommen.

## Zeitlupen-/Zeitraffer-Filmwiedergabegeschwindigkeit

**Bei Einstellung von [NTSC/PAL-Auswahl] auf NTSC**

| Bildfrequenz für die Aufnahme | AufnBildfrequenz 23.98p | AufnBildfrequenz 29.97p | AufnBildfrequenz 59.94p | AufnBildfrequenz 119.98p |
|---|---|---|---|---|
| 240 BpS | 10-mal langsamer | 8-mal langsamer | 4-mal langsamer | 2-mal langsamer |
| 120 fps | 5-mal langsamer | 4-mal langsamer | 2-mal langsamer | Normale Wiedergabegeschwindigkeit |
| 60 fps | 2,5-mal langsamer | 2-mal langsamer | Normale Wiedergabegeschwindigkeit | 2-mal schneller |
| 30 fps | 1,25-mal langsamer | Normale Wiedergabegeschwindigkeit | 2-mal schneller | 4-mal schneller |
| 15 fps | 1,6-mal schneller | 2-mal schneller | 4-mal schneller | 8-mal schneller |
| 8 fps | 3-mal schneller | 3,75-mal schneller | 7,5-mal schneller | 15-mal schneller |
| 4 fps | 6-mal schneller | 7,5-mal schneller | 15-mal schneller | 30-mal schneller |
| 2 fps | 12-mal schneller | 15-mal schneller | 30-mal schneller | 60-mal schneller |

| Bildfrequenz für die Aufnahme | AufnBildfrequenz 23.98p | AufnBildfrequenz 29.97p | AufnBildfrequenz 59.94p | AufnBildfrequenz 119.98p |
|---|---|---|---|---|
| 1 fps | 24-mal schneller | 30-mal schneller | 60-mal schneller | 120-mal schneller |

**Bei Einstellung von [NTSC/PAL-Auswahl] auf PAL**

| Bildfrequenz für die Aufnahme | AufnBildfrequenz 25 p | AufnBildfrequenz 50 p | AufnBildfrequenz 100 p |
|---|---|---|---|
| 200 BpS | 8-mal langsamer | 4-mal langsamer | 2-mal langsamer |
| 100 fps | 4-mal langsamer | 2-mal langsamer | Normale Wiedergabegeschwindigkeit |
| 50 fps | 2-mal langsamer | Normale Wiedergabegeschwindigkeit | 2-mal schneller |
| 25 fps | Normale Wiedergabegeschwindigkeit | 2-mal schneller | 4-mal schneller |
| 12 fps | 2,08-mal schneller | 4,16-mal schneller | 8,33-mal schneller |
| 6 fps | 4,16-mal schneller | 8,33-mal schneller | 16,66-mal schneller |
| 3 fps | 8,33-mal schneller | 16,66-mal schneller | 33,33-mal schneller |
| 2 fps | 12,5-mal schneller | 25-mal schneller | 50-mal schneller |
| 1 fps | 25-mal schneller | 50-mal schneller | 100-mal schneller |

- [240fps]/[200fps] kann nicht gewählt werden, wenn [▶■ Dateiformat] auf folgende Posten eingestellt ist:
  - XAVC HS 4K
  - XAVC S 4K
  - XAVC S-I 4K
  - XAVC S-I DCI 4K
- [120fps]/[100fps] können nicht gewählt werden, wenn [▶■ Dateiformat] auf [XAVC S-I DCI 4K] eingestellt ist.

Sie können die unten aufgeführten Bildraten nur auswählen, wenn [▶■ Dateiformat ] auf [XAVC S-I DCI 4K] eingestellt ist.

| Bildfrequenz für die Aufnahme | AufnBildfrequenz 24.00p |
|---|---|
| 48 fps | 2-mal langsamer |
| 24 fps | Normale Wiedergabegeschwindigkeit |
| 12 fps | 2-mal schneller |
| 6 fps | 4-mal schneller |
| 3 fps | 8-mal schneller |
| 2 fps | 12-mal schneller |
| 1 fps | 24-mal schneller |

**Tipp**

- Für eine Schätzung der verfügbaren Aufnahmezeit lesen Sie „Aufnehmbare Filmzeiten“.

**Hinweis**

- Bei Zeitlupen-/Zeitrafferaufnahme weicht die tatsächliche Aufnahmezeit von der im Film aufgezeichneten Zeit ab. Die oben auf dem Monitor angezeigte Aufnahmezeit ist die verbleibende Aufnahmezeit für den Film und nicht die verbleibende Aufnahmezeit auf der Speicherkarte.
- Bei Zeitlupenaufnahme wird die Verschlusszeit kürzer, und Sie sind eventuell nicht in der Lage, die korrekte Belichtung zu erhalten. Verringern Sie in diesem Fall den Blendenwert, oder stellen Sie die ISO-Empfindlichkeit auf einen höheren Wert ein.
- Während der Zeitlupen-/Zeitrafferaufnahme sind die folgenden Funktionen nicht verfügbar.
  - [Time Code Run]
  - [Time Code-Ausgabe]

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Proxy-Einstlg.

Wenn Sie einen Film oder eine Zeitlupen- oder Zeitrafferaufnahme aufzeichnen, können Sie gleichzeitig einen Proxy-Film mit niedriger Bitrate aufzeichnen.
Da Proxy-Filme eine kleine Dateigröße haben, eignen sie sich für die Übertragung zu Smartphones oder zum Hochladen auf Websites.

1. **MENU → (Aufnahme) → [Bildquali./Aufn.] → [ Px Proxy-Einstlg.] → Wählen Sie den einzustellenden Posten aus, und wählen Sie dann die gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Px Proxy-Aufnahme:**
Damit wählen Sie, ob Proxy-Filme gleichzeitig aufgezeichnet werden. ([Ein] / [Aus])

**Px ProxyDateiformat:**
Damit wählen Sie das Aufnahmeformat des Proxy-Films. ([XAVC HS HD] / [XAVC S HD])

**Px ProxyAufnEinstlg.:**
Damit wählen Sie die Bitrate, die Farbabtastung und die Bittiefe des Proxy-Films. ([16M 4:2:0 10bit] / [9M 4:2:0 10bit] / [6M 4:2:0 8bit])

## Wählbare Proxy-Aufnahme-Einstellungen

| Px ProxyDateiformat | Aufnahmegröße | Aufnahme-Bildfrequenz | Px ProxyAufnEinstlg. | Komprimierungs-Codec |
|---|---|---|---|---|
| XAVC HS HD | 1920×1080 | Max. 59.94p/Max. 50p | 16 Mbps 4:2:0 10-Bit<br>9 Mbps 4:2:0 10-Bit | MPEG-H HEVC/H.265 |
| XAVC S HD | 1280×720 | Max. 59.94p/Max. 50p | 6 Mbps 4:2:0 8-Bit | MPEG-4 AVC/H.264 |

**Tipp**

- Proxy-Filme werden nicht auf dem Wiedergabebildschirm (Einzelbild-Wiedergabebildschirm oder Bildindex-Ansicht) angezeigt. Px (Proxy) wird über Filmen angezeigt, für die ein Proxy-Film gleichzeitig aufgezeichnet wurde.

**Hinweis**

- Proxy-Filme können nicht auf dieser Kamera wiedergegeben werden.
- Proxy-Aufnahme ist in den folgenden Situationen nicht verfügbar.
  Normale Filmaufnahme
  - [AufnBildfrequenz] ist auf [119.88p]/[100p] eingestellt

  Zeitlupenaufnahme/Zeitrafferaufnahme
  - [ S&Q AufnBildfrequenz] ist auf [119.88p]/[100p] eingestellt
  - [ S&Q Bildfrequenz] ist auf [120fps]/[100fps] eingestellt

- Beim Löschen/Schützen von Filmen, die Proxy-Filme aufweisen, werden sowohl der Originalfilm als auch der Proxy-Film gelöscht/geschützt. Es ist nicht möglich, nur Originalfilme oder Proxy-Filme zu löschen/schützen.
- Filme können nicht auf dieser Kamera bearbeitet werden.

---

### Verwandtes Thema

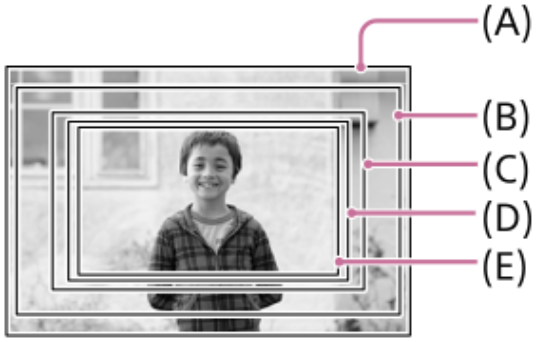
- Verwendbare Speicherkarten

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Bildwinkel

Der Bildwinkel ändert sich abhängig vom Aufnahmemodus, den Aufnahme-Einstellungen usw.




**(A)** Bei Standbildaufnahmen
**(B)** Bei Filmaufnahme (außer 4K 119.88p/100p, und bei Einstellung von [RAW-Ausgabe] unter [▶■ HDMI-AusgEinst.] auf [Aus])
Der Bildwinkel wird auf etwa das 1,04-Fache der am Objektiv angegebenen Brennweite eingestellt.
Bei manchen Objektiven kann die Vergrößerung variieren. Einzelheiten finden Sie auf der folgenden Support-Seite.
https://www.sony.net/dics/fx30-l/
**(C)** Bei Filmaufnahme (außer 4K 119.88p/100p, und bei Einstellung von [RAW-Ausgabe] unter [▶■ HDMI-AusgEinst.] auf [Ein])
Der Bildwinkel wird auf etwa das 1,3-Fache der am Objektiv angegebenen Brennweite eingestellt.
**(D)** Bei Aufnahme von Zeitlupen-/Zeitrafferfilmen (240 fps/200 fps)
Der Bildwinkel wird auf etwa das 1,5-Fache der am Objektiv angegebenen Brennweite eingestellt.
**(E)** Bei Filmaufnahme (4K 119.88p/100p)
Der Bildwinkel wird auf etwa das 1,6-Fache der am Objektiv angegebenen Brennweite eingestellt.

**Verwandtes Thema**

- Dateiformat (Film)
- Filmeinstellungen (Film)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Berührungsmodus

Damit bestimmen Sie, ob die Touch-Bedienung des Monitors aktiviert wird oder nicht.

1. **MENU → (Einstellung) → [BerührModus] → [Berührungsmodus] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Ein:**
Aktiviert die Touch-Bedienung.

**Ein: Nur b. Wdg.:**
Die Touch-Bedienung wird nur während der Wiedergabe aktiviert.

**Aus:**
Deaktiviert die Touch-Bedienung.

**Verwandtes Thema**

- BerührFkt whrd Aufn
- Touch-Bedienungsvorgänge auf dem Monitor

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Nach oben wischen

Sie können festlegen, ob das Funktionsmenü geöffnet wird, wenn Sie auf dem Aufnahmebereitschaftsbildschirm nach oben wischen.

1. **MENU → (Einstellung) → [BerührModus] → [Nach oben wischen] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Fn-Menü öffnen:**
Das Funktionsmenü wird durch Nach-oben-Wischen geöffnet. Sie können das Funktionsmenü schließen, indem Sie von einem Bereich außerhalb des Funktionsmenüs nach unten wischen oder auf eine Stelle außerhalb des Funktionsmenüs tippen.

**Aus:**
Das Funktionsmenü öffnet sich nicht durch Nach-oben-Wischen.

**Hinweis**

- Das Funktionsmenü kann nicht durch Nach-oben-Wischen geöffnet werden, wenn [Berührungsmodus] auf [Ein: Nur b. Wdg.] oder [Aus] eingestellt wird, selbst wenn [Fn-Menü öffnen] ausgewählt ist.

**Verwandtes Thema**

- Verwendung des Funktionsmenüs
- Berührungsmodus

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# BerührFkt whrd Aufn

Damit legen Sie die Funktion fest, die durch Berühren des Monitors während der Aufnahme aktiviert wird.

1. **MENU → (Einstellung) → [BerührModus] → [BerührFkt whrd Aufn] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Touch-Fokus:**
Die Fokussierposition wird durch Berühren des Monitors während der Aufnahme eingestellt.

**Touch-Tracking:**
Das Motiv wird ausgewählt, und das Nachführen wird durch Berühren des Bildschirms während der Aufnahme gestartet.

**Touch-Auslöser:**
Die Kamera fokussiert auf das berührte Motiv und nimmt Bilder auf, indem der Bildschirm während der Aufnahme berührt wird.

**Aus:**
Die Touch-Bedienung wird während der Aufnahme deaktiviert.

**Tipp**

- Sie können die Einstellung für [BerührFkt whrd Aufn] durch Berühren von / / / OFF (Touch-Funktionssymbol) auf dem Aufnahmebildschirm ändern.

**Verwandtes Thema**

- Fokussierung mit Touch-Bedienung (Touch-Fokus)
- Starten der Nachführung mit Touch-Bedienung (Touch-Tracking)
- Aufnehmen mit Touch-Vorgängen (Touch-Auslöser)
- Berührungsmodus

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Fokussierung mit Touch-Bedienung (Touch-Fokus)

[Touch-Fokus] ermöglicht es Ihnen, die Position, auf die Sie fokussieren möchten, mit Touch-Bedienungsvorgängen festzulegen. Wählen Sie zuvor MENU → (Einstellung) → [BerührModus] → [Berührungsmodus] → [Ein].
Diese Funktion ist verfügbar, wenn [ Fokusfeld] auf einen der folgenden Parameter eingestellt wird:

- [Breit]
- [Feld]
- [Mitte-Fix]
- [Tracking: Breit]
- [Tracking: Feld]
- [Tracking: Mitte-Fix]

1. **MENU → (Einstellung) → [BerührModus] → [BerührFkt whrd Aufn] → [Touch-Fokus].**
   - Sie können die Einstellung für [BerührFkt whrd Aufn] durch Berühren von / / / OFF (Touch-Funktionssymbol) auf dem Aufnahmebildschirm ändern.

## Angeben der zu fokussierenden Position im Standbildmodus

Wenn Sie Autofokussierung durchführen, können Sie die Position, auf die fokussiert werden soll, durch Berührung angeben. Nachdem Sie den Monitor berührt und eine Position festgelegt haben, drücken Sie den Auslöser halb nieder, um zu fokussieren.

1. Berühren Sie den Monitor.
   - Berühren Sie das Motiv, auf das fokussiert werden soll.
   - Um die Fokussierung per Touch-Bedienung zu deaktivieren, berühren Sie (Touch-Fokus-Aufhebung), oder drücken Sie auf die Mitte des Einstellrads.
2. Drücken Sie den Auslöser halb nieder, um zu fokussieren.
   - Drücken Sie den Auslöser ganz durch, um Bilder aufzunehmen.

## Angeben der zu fokussierenden Position im Filmaufnahmemodus

Die Kamera fokussiert auf das berührte Motiv.

1. Berühren Sie das Motiv, auf das Sie fokussieren wollen, vor oder während der Aufnahme.
   - Wenn [ Fokusmodus] auf [Nachführ-AF] eingestellt ist, wird der Fokussiermodus vorübergehend auf Manuellfokus umgeschaltet, so dass der Fokus mit dem Fokussierring (Spot-Fokus) eingestellt werden kann.
   - Um den Spot-Fokus aufzuheben, berühren Sie (Touch-Fokus-Aufhebung), oder drücken Sie auf die Mitte des Einstellrads.
   - Wenn [ Fokusmodus] auf [Manuellfokus] eingestellt ist, wird der Fokussiermodus vorübergehend auf [Nachführ-AF] umgeschaltet. Wenn der Berührungsbereich scharf eingestellt ist, wird der Fokussiermodus auf Manuellfokus zurückgesetzt.

**Tipp**

- Zusätzlich zu der Touch-Fokussierfunktion sind Touch-Bedienungsvorgänge wie die folgenden ebenfalls verfügbar.
  - Der Fokussierrahmen für [Spot] und [Erweiterter Spot] kann durch Ziehen verschoben werden.
  - Wenn Sie Standbilder im manuellen Fokussiermodus aufnehmen, kann die Fokuslupe durch Doppeltippen auf den Monitor verwendet werden.

**Hinweis**

- Die Touch-Fokussierfunktion ist in den folgenden Situationen nicht verfügbar:
  - Bei Standbildaufnahme im manuellen Fokussiermodus
  - Bei Verwendung des Digitalzooms
  - Bei Verwendung von LA-EA4

**Verwandtes Thema**

- BerührFkt whrd Aufn
- Berührungsmodus
- Auswählen des Fokusfelds (Fokusfeld)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Starten der Nachführung mit Touch-Bedienung (Touch-Tracking)

Mit Hilfe von Touch-Bedienungsvorgängen können Sie ein Motiv auswählen, das Sie im Standbild-Aufnahmemodus und Filmaufnahmemodus verfolgen wollen.
Wählen Sie zuvor MENU → (Einstellung) → [BerührModus] → [Berührungsmodus] → [Ein].

1. **MENU → (Einstellung) → [BerührModus] → [BerührFkt whrd Aufn] → [Touch-Tracking].**
   - Sie können die Einstellung für [BerührFkt whrd Aufn] durch Berühren von / / / OFF (Touch-Funktionssymbol) auf dem Aufnahmebildschirm ändern.

2. **Berühren Sie das Motiv, das Sie verfolgen möchten, auf dem Monitor.**

   Das Nachführen beginnt.

### Tipp

- Um die Nachführung aufzuheben, berühren Sie das Symbol (Nachführungs-Aufhebung), oder drücken Sie auf die Mitte des Einstellrads.

### Hinweis

- In den folgenden Situationen ist [Touch-Tracking] nicht verfügbar:
  - Bei Einstellung von [ Fokusmodus] auf [Manuellfokus].
  - Bei Verwendung von Smart-Zoom, Klarbild-Zoom und Digitalzoom
- Falls der Fokussiermodus auf [Manuellfokus] umgeschaltet wird, während [BerührFkt whrd Aufn] auf [Touch-Tracking] eingestellt ist, wird der Einstellwert für [BerührFkt whrd Aufn] zu [Touch-Fokus] geändert.

### Verwandtes Thema

- BerührFkt whrd Aufn
- Berührungsmodus

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Aufnehmen mit Touch-Vorgängen (Touch-Auslöser)

Die Kamera fokussiert automatisch auf den berührten Punkt und nimmt ein Standbild auf. Setzen Sie MENU → (Einstellung) → [BerührModus] → [Berührungsmodus] im Voraus auf [Ein].

1. **Wählen Sie MENU → (Einstellung) → [BerührModus] → [BerührFkt whrd Aufn] → [Touch-Auslöser].**
   - Sie können die Einstellung für [BerührFkt whrd Aufn] durch Berühren von / / / OFF (Touch-Funktionssymbol) auf dem Aufnahmebildschirm ändern.

2. **Berühren Sie das Motiv, auf das Sie fokussieren möchten, während das Symbol (Touch-Auslöser) in der oberen rechten Ecke des Monitors angezeigt wird.**

   Die Kamera fokussiert auf das berührte Motiv, und ein Standbild wird aufgenommen.

**Hinweis**

- In den folgenden Situationen ist die Funktion [Touch-Auslöser] nicht verfügbar:
  - Bei Filmaufnahmen
  - Bei Aufnahme von Zeitlupen-/Zeitrafferfilmen
  - Bei Einstellung von [ Fokusmodus] auf [Manuellfokus]
  - Bei Einstellung von [ Fokusfeld] auf [Spot] / [Erweiterter Spot] / [Tracking: Spot S] / [Tracking: Spot M] / [Tracking: Spot L] / [Tracking: Erweiterter Spot]
  - Während der Benutzung der Digitalzoom-Funktion
  - Während der Benutzung von [Klarbild-Zoom]
- Falls der Fokusmodus auf [Manuellfokus] umgeschaltet wird, während [BerührFkt whrd Aufn] auf [Touch-Auslöser] eingestellt ist, ändert sich der Einstellwert für [BerührFkt whrd Aufn] zu [Touch-Fokus].

**Verwandtes Thema**

- BerührFkt whrd Aufn
- Berührungsmodus

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Lautlos-Modus (Standbild/Film)

Damit wird festgelegt, ob ohne Verschlussgeräusche oder elektronische Klänge aufgenommen wird oder nicht.

1. **MENU → / (Aufnahme) → [Verschl./Lautlos] → [ Lautlos-Modus] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Ein:**
Es werden keine Verschlussgeräusch oder elektronische Sounds erzeugt.

**Aus:**
Es werden Verschlussgeräusche und elektronische Sounds erzeugt.

**Hinweis**

- Benutzen Sie die Funktion Stummmodus auf eigene Verantwortung, wobei Sie hinlängliche Rücksicht auf die Privatsphäre und die Porträtrechte der betreffenden Person nehmen.
- Selbst wenn [ Lautlos-Modus] auf [Ein] gesetzt wird, werden die Betriebsgeräusche von Blende und Fokus abgegeben.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Ausl. o. Objektiv (Standbild/Film)

Damit wird festgelegt, ob der Verschluss ausgelöst werden kann oder nicht, wenn kein Objektiv angebracht ist.

1. **MENU → / (Aufnahme) → [Verschl./Lautlos] → [ Ausl. o. Objektiv] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Aktivieren:**
Der Verschluss kann ausgelöst werden, wenn kein Objektiv angebracht ist. Wählen Sie [Aktivieren], wenn Sie das Produkt an ein astronomisches Teleskop usw. anschließen.

**Deaktivieren:**
Der Verschluss kann nicht ausgelöst werden, wenn kein Objektiv angebracht ist.

**Hinweis**

- Eine korrekte Messung ist nicht möglich, wenn Sie Objektive verwenden, die keinen Objektivkontakt besitzen, z. B. Objektive eines astronomischen Teleskops. Stellen Sie in solchen Fällen die Belichtung manuell ein, indem Sie sie auf dem aufgenommenen Bild überprüfen.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Auslösen ohne Karte

Damit bestimmen Sie, ob der Verschluss ausgelöst werden kann, wenn keine Speicherkarte eingesetzt worden ist.

1. **MENU → (Aufnahme) → [Verschl./Lautlos] → [Auslösen ohne Karte] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Aktivieren:**
Der Verschluss wird ausgelöst, selbst wenn keine Speicherkarte eingesetzt worden ist.

**Deaktivieren:**
Der Verschluss wird nicht ausgelöst, wenn keine Speicherkarte eingesetzt worden ist.

**Hinweis**

- Wenn keine Speicherkarte eingesetzt worden ist, werden die aufgenommenen Bilder nicht gespeichert.
- Die Standardeinstellung ist [Aktivieren]. Es ist empfehlenswert, [Deaktivieren] vor der eigentlichen Aufnahme zu wählen.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Anti-Flacker-Einstlg

Um die Auswirkung von Flimmern von künstlichen Lichtquellen (wie z. B. Leuchtstofflampen oder LED-Licht) zu reduzieren, können Sie die Verschlusszeit kürzer als gewöhnlich einstellen.
Diese Funktion reduziert Unterschiede in Belichtung und Farbton zwischen dem oberen und unteren Teil eines Bilds, das unter künstlichen Lichtquellen aufgenommen wurde.

1. **MENU → / (Aufnahme) → [Verschl./Lautlos] → [Anti-Flacker-Einstlg] → gewünschter Einstellungsposten.**

## Menüpostendetails

**Variabler Verschl.:**
Um das Erscheinungsbild von hellen und dunklen Streifen auf dem Bild zu reduzieren, können Sie die Verschlusszeit entsprechend der Flimmerfrequenz fein einstellen. ([Ein]/[Aus])
[ Variabler Verschl.] kann nur gewählt werden, wenn die Kamera sich in einem Belichtungsmodus befindet, mit dem Sie die Verschlusszeit (sowohl für Standbilder als auch für Filme) manuell einstellen können.

**VarVerschl.-Einst.:**
Damit wird die Verschlusszeit eingestellt, wenn [ Variabler Verschl.] auf [Ein] eingestellt ist.
Wählen Sie eine Verschlusszeit, die die Auswirkung von Flimmern verringert, während Sie den Monitor überprüfen. Je kürzer die Verschlusszeit ist, desto größer ist die Wahrscheinlichkeit, dass ein Unterschied zwischen der Monitoranzeige vor der Aufnahme und dem aufgenommenen Bild auftritt. Vergewissern Sie sich, dass die Auswirkung des Flimmerns im aufgenommenen Bild verringert wird.

**Tipp**

- Wenn [ Var.Verschl-Ausw] einer Benutzertaste zugewiesen wird, können Sie die Funktion [ Variabler Verschl.] durch Drücken der Taste ein- und ausschalten.
- Wenn [ Variabler Verschl.] auf [Ein] eingestellt ist, wird der Nenner der Verschlusszeit im Dezimalformat angezeigt (Hochauflösungs-Verschlusszeit).
  Wenn z. B. die normale Verschlusszeit auf 1/250 Sekunde eingestellt wird, wird der Wert als 250.6 angezeigt. (Die Zahlen können von den tatsächlichen Zahlen abweichen.)
- Auf dem Bildschirm [ VarVerschl.-Einst.] können Sie eine Feineinstellung der Hochauflösungs-Verschlusszeit mit dem hinteren Drehrad oder dem Einstellrad vornehmen, wie im folgenden Beispiel gezeigt.
  250.6 → 253.3 → 256.0 → 258.8*
  Sie können die Hochauflösungs-Verschlusszeit mit dem vorderen Drehrad zu einem ganzzahligen Vielfachen ändern, wie im folgenden Beispiel gezeigt.
  125.3 (2-mal) ← 250.6 → 501.3 (1/2-mal) *
  * Die Zahlen können von den tatsächlichen Zahlen abweichen.
- Bei Einstellung von [ Variabler Verschl.] auf [Ein] kann eine Feineinstellung der Hochauflösungs-Verschlusszeit auf dem Aufnahmebereitschaftsbildschirm vorgenommen werden. Wenn Sie die Hochauflösungs-Verschlusszeit auf dem Aufnahmebereitschaftsbildschirm zu einem ganzzahligen Vielfachen ändern wollen, weisen Sie [VerschlZeit(Stufe)] einer Benutzertaste oder der Einstellung „Mein Regler“ zu.
- Wenn Sie die Einstellung für [ Variabler Verschl.] von [Ein] auf [Aus] ändern, wechselt die Hochauflösungs-Verschlusszeit zu dem nächstliegenden Wert unter den normalen Verschlusszeiten.

**Hinweis**

- Bei Einstellung von [ Variabler Verschl.] auf [Ein] kann die Auslösezeitverzögerung länger sein.
- Selbst wenn [ Variabler Verschl.] auf [Ein] eingestellt ist, ist es je nach Frequenz der Lichtquelle eventuell nicht möglich, die geeignete Verschlusszeit einzustellen und die Auswirkung von Flimmern zu eliminieren. Versuchen Sie in diesem Fall Folgendes.
  – Einstellen einer längeren Verschlusszeit

— Umschalten auf einen anderen Verschlusstyp

- Wenn Sie den Auslöser halb niederdrücken, kann Flimmern vorübergehend erscheinen.
- Einstellwerte von Hochauflösungs-Verschlusszeiten können nicht unter [BenutzAufnEinst reg.] registriert werden. Stattdessen wird der standardmäßige Verschlusszeitwert angewandt.

---

**Verwandtes Thema**

- Zuweisen von häufig benutzten Funktionen zu Tasten und Drehrädern (BenKey/ReglEinst)
- Vorübergehendes Ändern der Reglerfunktion (Mein ReglerEinstlg.)

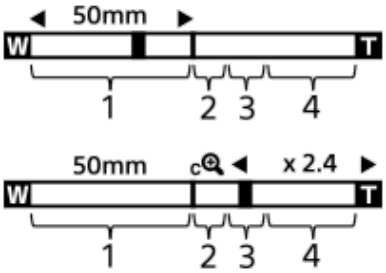
5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

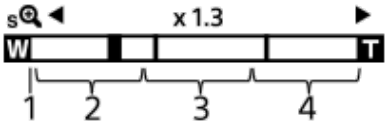
## Mit diesem Produkt verfügbare Zoomfunktionen

Die Zoomfunktion des Produkts liefert einen Zoom mit stärkerer Vergrößerung durch Kombinieren verschiedener Zoomfunktionen. Das auf dem Bildschirm angezeigte Symbol ändert sich entsprechend der gewählten Zoomfunktion.

Wenn ein Motorzoomobjektiv montiert ist:




Wenn ein anderes Objektiv als ein Motorzoomobjektiv montiert ist:




1. **Optischer Zoombereich**
   Bilder werden innerhalb des Zoombereichs eines Objektivs gezoomt.
   Wenn ein Motorzoomobjektiv montiert ist, wird die Zoomleiste des optischen Zoombereichs angezeigt.
   Wenn ein anderes Objektiv als ein Motorzoomobjektiv montiert ist, wird der Zoomschieber am linken Ende der Zoomleiste fixiert, während sich die Zoomposition im optischen Zoombereich befindet. Die Vergrößerung wird als „×1.0“ angezeigt.

2. **Smart-Zoombereich** ( )
   Bilder werden gezoomt, ohne eine Verschlechterung der ursprünglichen Qualität durch teilweisen Beschnitt eines Bilds zu verursachen (nur bei Einstellung von [JPEG-Bildgröße]/[HEIF-Bildgröße] auf [M] oder [S]).

3. **Klarbild-Zoombereich** ( )
   Bilder werden mittels Bildverarbeitung gezoomt, ohne dass sich die Qualität wesentlich verschlechtert.
   Wenn Sie [ Zoom-Bereich] auf [Klarbild-Zoom] oder [Digitalzoom] einstellen, können Sie diese Zoomfunktion benutzen.

4. **Digital-Zoombereich** ( )
   Sie können Bilder mittels Bildverarbeitung vergrößern.
   Wenn Sie [ Zoom-Bereich] auf [Digitalzoom] einstellen, können Sie diese Zoomfunktion benutzen.

### Tipp

- Die Standardeinstellung für [ Zoom-Bereich] ist [Nur opt. Zoom].
- Die Standardeinstellung für [JPEG-Bildgröße]/[HEIF-Bildgröße] ist[L]. Um den Smart-Zoom zu benutzen, ändern Sie [JPEG-Bildgröße]/[HEIF-Bildgröße] zu [M] oder [S].

### Hinweis

- Beim Aufnehmen in den folgenden Situationen sind die Funktionen Smart-Zoom, Klarbild-Zoom und Digital-Zoom nicht verfügbar:
  - [ Dateiformat] ist auf [RAW] oder [RAW & JPEG]/[RAW & HEIF] eingestellt.
  - [AufnBildfrequenz] ist auf [119.88p]/[100p] eingestellt.
  - Während Zeitlupen-/Zeitrafferaufnahme bei Einstellung von [ S&Q Bildfrequenz] auf [240fps]/[200fps] oder [120fps]/[100fps]
- Die Smart-Zoom-Funktion kann nicht mit Filmen verwendet werden.

- Wenn Sie eine andere Zoomfunktion außer dem optischen Zoom verwenden, wird die Einstellung von [ Fokusfeld] deaktiviert, und der AF arbeitet mit Vorrang auf und um den mittleren Bereich.
- Wenn Sie die Funktion Smart-Zoom, Klarbild-Zoom oder Digital-Zoom benutzen, wird [ Messmodus] auf [Multi] fixiert.
- Wenn Sie die Funktion Smart-Zoom, Klarbild-Zoom oder Digital-Zoom benutzen, sind die folgenden Funktionen nicht verfügbar:
  - Ges/AugPri b. AF
  - Ges. b. MultiMess
  - Nachführfunktion

---

**Verwandtes Thema**

- Klarbild-Zoom/Digitalzoom
- Zoom-Bereich (Standbild/Film)
- Info zum Zoomfaktor

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Klarbild-Zoom/Digitalzoom

Wenn Sie eine andere Zoomfunktion als den optischen Zoom benutzen, können Sie den Zoombereich des optischen Zooms überschreiten.

1. **MENU → / (Aufnahme) → [Zoom] → [ Zoom-Bereich] → Wählen Sie [Klarbild-Zoom] oder [Digitalzoom].**

2. **Zoomen Sie mit dem Hebel W/T (Zoom).**
   - Sie können die Funktion [Zoom] auch der gewünschten Taste zuweisen, indem Sie MENU → (Einstellung) → [Bedien.anpass.] → [ BenKey/ReglEinst] oder [ BenKey/ReglEinst] wählen.
   - Wenn Sie [Zoom-Bedien.(T)] oder [Zoom-Bedien.(W)] durch Auswählen von MENU → (Einstellung) → [Bedien.anpass.] → [ BenKey/ReglEinst] oder [ BenKey/ReglEinst] im Voraus der gewünschten Taste zuweisen, können Sie durch einfaches Drücken der betreffenden Taste ein- und auszoomen.

**Tipp**

- Wenn ein Motorzoomobjektiv angeschlossen ist, können Sie das Bild mit Hilfe des Zoomhebels oder des Zoomrings vergrößern. Wenn Sie die Vergrößerung des optischen Zooms überschreiten, können Sie mit dem gleichen Vorgang auf eine andere Zoomfunktion außer dem optischen Zoom umschalten.
- Selbst wenn Sie [Klarbild-Zoom] oder [Digitalzoom] bei einem angebrachten Motorzoomobjektiv verwenden, wird der optische Zoom bis zum Tele-Ende des Objektivs verwendet.

**Verwandtes Thema**

- Zoom-Bereich (Standbild/Film)
- Mit diesem Produkt verfügbare Zoomfunktionen
- Info zum Zoomfaktor
- Zuweisen von häufig benutzten Funktionen zu Tasten und Drehrädern (BenKey/ReglEinst)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Zoom-Bereich (Standbild/Film)

S&Q

Sie können die Zoom-Einstellung des Produkts wählen.

1. **MENU → / (Aufnahme) → [Zoom] → [ Zoom-Bereich] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Nur opt. Zoom:**
Begrenzt den Zoombereich auf den optischen Zoom. Sie können die Smart Zoom-Funktion benutzen, wenn Sie [JPEG-Bildgröße]/[HEIF-Bildgröße] auf [M] oder [S] einstellen.

**Klarbild-Zoom :**
Wählen Sie diese Einstellung, um Klarbild-Zoom zu benutzen. Selbst wenn der Zoombereich des optischen Zooms überschritten wird, vergrößert das Produkt Bilder mittels Bildverarbeitung, ohne dass sich die Qualität wesentlich verschlechtert.

**Digitalzoom :**
Wenn der Zoombereich von Klarbild-Zoom überschritten wird, vergrößert das Produkt Bilder auf den größten Faktor. Die Bildqualität verschlechtert sich jedoch.

**Hinweis**

- Aktivieren Sie [Nur opt. Zoom], wenn Sie Bilder innerhalb des Bereichs vergrößern wollen, in dem sich die Bildqualität nicht verschlechtert.

**Verwandtes Thema**

- Mit diesem Produkt verfügbare Zoomfunktionen
- Info zum Zoomfaktor

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## ZoomhebGeschw (Standbild/Film)

Damit stellen Sie die Zoomgeschwindigkeit bei Verwendung des Hebels W/T (Zoom) der Kamera ein. Die Zoomgeschwindigkeit kann in zwei Schritten eingestellt werden. Sie kann außerdem für Aufnahmebereitschaft und Filmaufnahme getrennt eingestellt werden.

1. **MENU → (Aufnahme) → [Zoom] → [ZoomhebGeschw] → gewünschter Einstellungsposten.**

### Menüpostendetails

**1. Zoomgesch. STBY :**
Damit legen Sie die Zoomgeschwindigkeit des ersten Schritts für Aufnahmebereitschaft fest. (1 (Langsam) bis 8 (Schnell))

**2. Zoomgesch. STBY :**
Damit legen Sie die Zoomgeschwindigkeit des zweiten Schritts für Aufnahmebereitschaft fest. (1 (Langsam) bis 8 (Schnell))

**1. Zoomgesch. REC :**
Damit legen Sie die Zoomgeschwindigkeit des ersten Schritts für die Aufnahme fest. (1 (Langsam) bis 8 (Schnell))

**2. Zoomgesch. REC :**
Damit legen Sie die Zoomgeschwindigkeit des zweiten Schritts für die Aufnahme fest. (1 (Langsam) bis 8 (Schnell))

**Tipp**

- Wenn eine hohe Geschwindigkeit für Aufnahmebereitschaft und eine niedrige Geschwindigkeit für Filmaufnahme eingestellt wird, kann der Bildwinkel während der Aufnahmebereitschaft schnell, und während der Filmaufnahme langsam geändert werden.

**Hinweis**

- Die Zoomgeschwindigkeit ändert sich nicht, wenn Sie den Zoomring des Objektivs oder den Zoomhebel des Motorzoomobjektivs betätigen.
- Wenn Sie die Zoomgeschwindigkeit erhöhen, wird u. U. das Geräusch der Zoomvorgänge aufgezeichnet.

**Verwandtes Thema**

- Klarbild-Zoom/Digitalzoom

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## BenKey Z-Gschw (Standbild/Film)

Damit stellen Sie die Zoomgeschwindigkeit ein, wenn Sie die Benutzertaste verwenden, der [Zoom-Bedien.(T)] / [Zoom-Bedien.(W)] zugewiesen wurde. Diese Option kann für Aufnahmebereitschaft und Filmaufnahme getrennt eingestellt werden.

1. **MENU → / (Aufnahme) → [Zoom] → [ BenKey Z-Gschw] → gewünschter Einstellungsposten.**

### Menüpostendetails

**FixeGeschw STBY :**
Damit legen Sie die Zoomgeschwindigkeit während der Aufnahmebereitschaft fest. (1 (Langsam) bis 8 (Schnell))

**FixeGeschw REC :**
Damit legen Sie die Zoomgeschwindigkeit während der Filmaufnahme fest. (1 (Langsam) bis 8 (Schnell))

**Tipp**

- Wenn eine hohe Geschwindigkeit für [FixeGeschw STBY ] und eine niedrige Geschwindigkeit für [FixeGeschw REC ] eingestellt wird, kann der Bildwinkel während der Aufnahmebereitschaft schnell, und während der Filmaufnahme langsam geändert werden.

**Hinweis**

- Die Zoomgeschwindigkeit ändert sich nicht, wenn Sie den Zoomring des Objektivs oder den Zoomhebel des Motorzoomobjektivs betätigen.
- Wenn Sie die Zoomgeschwindigkeit erhöhen, wird u. U. das Geräusch der Zoomvorgänge aufgezeichnet.

**Verwandtes Thema**

- Klarbild-Zoom/Digitalzoom

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Fernb. Z.-Geschw (Standbild/Film)

Damit legen Sie die Zoomgeschwindigkeit fest, wenn Sie Zoom-Vorgänge mit Hilfe der Fernbedienung (getrennt erhältlich) oder der Remote-Aufnahmefunktion über ein Smartphone durchführen. Diese Option kann für Aufnahmebereitschaft und Filmaufnahme getrennt eingestellt werden.

1. **MENU → / (Aufnahme) → [Zoom] → [ Fernb. Z.-Geschw] → gewünschter Einstellungsposten.**

### Menüpostendetails

**GeschwindigkTyp:**
Damit wird festgelegt, ob die Zoomgeschwindigkeit verriegelt wird oder nicht. ([Variabel]/[Fix])

**FixeGeschw STBY :**
Damit wird die Zoomgeschwindigkeit während der Aufnahmebereitschaft festgelegt, wenn [ GeschwindigkTyp] auf [Fix] eingestellt wird. (1 (Langsam) bis 8 (Schnell))

**FixeGeschw REC :**
Damit wird die Zoomgeschwindigkeit während der Filmaufnahme festgelegt, wenn [ GeschwindigkTyp] auf [Fix] eingestellt wird. (1 (Langsam) bis 8 (Schnell))

**Tipp**

- Wenn [ GeschwindigkTyp] auf [Variabel] eingestellt ist, wird die Zoomgeschwindigkeit durch Drücken des Zoomhebels an der Fernbedienung erhöht (einige Fernbedienungen unterstützen variablen Zoom nicht).
- Wenn [ GeschwindigkTyp] auf [Fix] eingestellt ist, eine hohe Geschwindigkeit für [ FixeGeschw STBY ] und eine niedrige Geschwindigkeit für [ FixeGeschw REC ] festgelegt ist, kann der Bildwinkel während der Aufnahmebereitschaft schnell, und während der Filmaufnahme langsam geändert werden.

**Hinweis**

- Wenn Sie die Zoomgeschwindigkeit erhöhen, wird u. U. das Geräusch der Zoomvorgänge aufgezeichnet.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Info zum Zoomfaktor

Der in Verbindung mit dem Zoom des Objektivs verwendete Zoomfaktor ändert sich entsprechend der gewählten Bildgröße.

### Bei einem [Seitenverhält.] von [3:2]

| JPEG-Bildgröße/HEIF-Bildgröße | Nur opt. Zoom (Smart-Zoom) | Klarbild-Zoom | Digitalzoom |
|---|---|---|---|
| L: 26M | - | Ca. 2× | Ca. 4× |
| M: 13M | Ca. 1,4× | Ca. 2,8× | Ca. 5,7× |
| S: 6.4M | Ca. 2× | Ca. 4× | Ca. 8× |

**Verwandtes Thema**

- Klarbild-Zoom/Digitalzoom
- Mit diesem Produkt verfügbare Zoomfunktionen
- Zoom-Bereich (Standbild/Film)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Zoomring-Drehricht.

Weist die Funktionen Einzoomen (T) oder Auszoomen (W) der jeweiligen Drehrichtung des Zoomrings zu. Nur verfügbar mit Motorzoomobjektiven, die diese Funktion unterstützen.

1. **MENU → (Einstellung) → [Bedien.anpass.] → [Zoomring-Drehricht.] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Li.(W)/Re.(T):**
Weist die Funktion Auszoomen (W) der Linksdrehung, und Einzoomen (T) der Rechtsdrehung zu.

**Re.(W)/Li.(T):**
Weist die Funktion Einzoomen (T) der Linksdrehung, und Auszoomen (W) der Rechtsdrehung zu.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# SteadyShot (Standbild)

Damit wird festgelegt, ob die Funktion SteadyShot verwendet wird oder nicht.

1. **MENU → (Aufnahme) → [Bildstabilisierung] → [ SteadyShot] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Ein:**
[ SteadyShot] wird verwendet.

**Aus:**
[ SteadyShot] wird nicht benutzt.

**Tipp**

- Wenn Sie ein Stativ usw. benutzen, denken Sie daran, die Funktion SteadyShot auszuschalten, weil sie während der Aufnahme eine Funktionsstörung verursachen kann.
- Wenn Sie [ SteadyShotAusw.] mit Hilfe von [ BenKey/ReglEinst] einer gewünschten Taste zuweisen, können Sie die Funktion [ SteadyShot] durch Drücken der Taste ein- oder ausschalten.
- Wenn Sie an einem dunklen Ort aufnehmen, blinkt möglicherweise das Symbol (SteadyShot). Wir empfehlen, eine kürzere Verschlusszeit einzustellen, indem Sie den Blendenwert verringern oder die ISO-Empfindlichkeit auf einen höheren Wert einstellen.

**Hinweis**

- Wenn ein Objektiv mit SteadyShot-Schalter angeschlossen wird, können die Einstellungen nur durch Betätigen dieses Schalters am Objektiv geändert werden. Sie können die Einstellungen nicht mit der Kamera ändern.

**Verwandtes Thema**

- SteadyShot (Film)
- SteadyShot-Anp. (Standbild/Film)
- Zuweisen von häufig benutzten Funktionen zu Tasten und Drehrädern (BenKey/ReglEinst)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# SteadyShot (Film)

Damit wird der [ SteadyShot]-Effekt bei Filmaufnahmen eingestellt.

1. **MENU → (Aufnahme) → [Bildstabilisierung] → [ SteadyShot] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Aktiv:**
Liefert einen stärkeren SteadyShot-Effekt.

**Standard:**
Reduziert Verwacklung unter stabilen Filmaufnahmebedingungen.

**Aus:**
[ SteadyShot] wird nicht benutzt.

**Hinweis**

- Wenn Sie ein Stativ usw. benutzen, denken Sie daran, die Funktion SteadyShot auszuschalten, weil sie während der Aufnahme eine Funktionsstörung verursachen kann.
- Wenn Sie die Einstellung für [ SteadyShot] ändern, ändert sich der Blickwinkel. Wenn [ SteadyShot] auf [Aktiv] eingestellt ist, wird der Bildwinkel enger.
- In den folgenden Situationen kann [Aktiv] nicht gewählt werden:
  - Für normale Filme: Bei Einstellung von [AufnBildfrequenz] auf [119.88p]/[100p] oder höher
    Für Zeitlupen-/Zeitrafferaufnahmen: Bei Einstellung von [ S&Q Bildfrequenz] auf [120fps]/[100fps] oder höher

**Verwandtes Thema**

- SteadyShot (Standbild)
- SteadyShot-Anp. (Standbild/Film)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## SteadyShot-Anp. (Standbild/Film)

Sie können mit einer entsprechenden SteadyShot-Einstellung für das angebrachte Objektiv aufnehmen.

1. **MENU → / (Aufnahme) → [Bildstabilisierung] → [ SteadyShot-Anp.] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Auto:**
Die Bildstabilisierungsfunktion (SteadyShot) wird entsprechend den vom angeschlossenen Objektiv erhaltenen Informationen automatisch durchgeführt.

**Manuell:**
Die Bildstabilisierungsfunktion (SteadyShot) wird entsprechend der mit [ Brennweite] eingestellten Brennweite ausgeführt. (8mm-1000mm)

**Hinweis**

- Die Bildstabilisierungsfunktion (SteadyShot) arbeitet eventuell nicht optimal, wenn die Kamera erst kurz zuvor eingeschaltet wurde, soeben erst auf das Motiv gerichtet wurde, oder der Auslöser sofort ganz durchgedrückt wurde, ohne auf halbem Weg anzuhalten.
- Wenn die Kamera keine Brennweiteninformation vom Objektiv erhalten kann, arbeitet die Bildstabilisierungsfunktion (SteadyShot) nicht richtig. Setzen Sie [ SteadyShot-Anp.] auf [Manuell] und passen Sie [ Brennweite] an das verwendete Objektiv an. Die gegenwärtig eingestellte SteadyShot-Brennweite wird zusammen mit dem Symbol (SteadyShot) angezeigt.
- Wenn Sie ein SEL16F28-Objektiv (getrennt erhältlich) mit Telekonverter usw. benutzen, setzen Sie [ SteadyShot-Anp.] auf [Manuell], und stellen Sie die Brennweite ein.

**Verwandtes Thema**

- SteadyShot-Brennweite (Standbild/Film)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

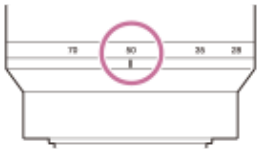
## SteadyShot-Brennweite (Standbild/Film)

Damit werden die Brennweiteninformationen festgelegt, die für die eingebaute SteadyShot-Funktion zu benutzen sind, wenn [ SteadyShot-Anp.] auf [Manuell] eingestellt wird.

1. **MENU → / (Aufnahme) → [Bildstabilisierung] → [ Brennweite] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**8mm - 1000mm:**
Die SteadyShot-Funktion verwendet die von Ihnen eingestellte Brennweite.
Überprüfen Sie den Brennweitenindex am Objektiv, und stellen Sie die Brennweite ein.



**Verwandtes Thema**

- SteadyShot-Anp. (Standbild/Film)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Objektivkomp. (Standbild/Film)

Damit werden Schattierungen in den Ecken des Bildschirms oder Verzerrungen auf dem Bildschirm korrigiert, oder Farbabweichungen in den Ecken des Bildschirms, die durch bestimmte Objektiveigenschaften verursacht werden, werden vermindert.

1. **MENU → / (Aufnahme) → [Bildquali./Aufn.] → [ Objektivkomp.] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Schattenaufhellung:**
Damit wird festgelegt, ob die Dunkelheit in den Ecken des Bildschirms automatisch korrigiert wird. ([Auto]/[Aus])

**Farbabweich.korrek.:**
Damit wird festgelegt, ob Farbabweichungen in den Ecken des Bildschirms automatisch vermindert werden. ([Auto]/[Aus])

**Verzeichnungskorr.:**
Damit wird festgelegt, ob die Verzerrung des Bildschirms automatisch korrigiert wird. ([Auto]/[Aus])

**Komp. der Atmung (nur bei Filmaufnahme):**
Damit wird festgelegt, ob das Phänomen, bei dem sich der Bildwinkel entsprechend der Fokussierentfernung während der Filmaufnahme ändert, automatisch kompensiert wird. ([Ein]/[Aus])

**Hinweis**

- Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn ein Objektiv verwendet wird, das mit automatischer Kompensation konform ist.
- Je nach Objektivtyp kann die Dunkelheit in den Ecken des Bildschirms mit [Schattenaufhellung] eventuell nicht korrigiert werden.
- Abhängig vom angebrachten Objektiv wird [Verzeichnungskorr.] auf [Auto] fixiert, so dass Sie [Aus] nicht wählen können.
- Wenn [ SteadyShot] auf [Aktiv] im Filmaufnahmemodus eingestellt ist, wird [Verzeichnungskorr.] auf [Auto] verriegelt.
- Wenn [Komp. der Atmung] auf [Ein] gesetzt wird, ändern sich Bildwinkel und Bildqualität geringfügig.
- Je nach Objektiv werden Änderungen des Bildwinkels nicht vollkommen kompensiert, selbst wenn [Komp. der Atmung] auf [Ein] gesetzt wird.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Hohe ISO-RM

Beim Fotografieren mit hoher ISO-Empfindlichkeit vermindert das Produkt das Rauschen, das bei hoher Empfindlichkeit des Produkts stärker sichtbar wird.

1. **MENU → (Aufnahme) → [Bildquali./Aufn.] → [Hohe ISO-RM] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Normal:**
Aktiviert eine normale Rauschminderung bei hohem ISO-Wert.

**Niedrig:**
Aktiviert eine moderate Rauschminderung bei hohem ISO-Wert.

**Aus:**
Die Rauschminderung bei hoher ISO-Empfindlichkeit wird nicht aktiviert.

**Hinweis**

- In den folgenden Aufnahmemodi ist [Hohe ISO-RM] auf [Normal] fixiert:
  - [Intellig. Auto.]
- Wenn [ Dateiformat] auf [RAW] gesetzt wird, ist diese Funktion nicht verfügbar.
- [Hohe ISO-RM] funktioniert nicht für RAW-Bilder, wenn [ Dateiformat] auf [RAW & JPEG]/[RAW & HEIF] eingestellt wird.
- Da diese Kamera nicht mit einer Funktion zur Rauschunterdrückung bei Langzeitbelichtungen ausgestattet ist, kann bei Langzeitbelichtungsaufnahmen mit hoher Empfindlichkeit Rauschen auftreten.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Bildkontrolle (Standbild)

Sie können das aufgenommene Bild unmittelbar nach der Aufnahme auf dem Monitor überprüfen. Sie können auch die Anzeigedauer für die Bildkontrolle einstellen.

1. **MENU → (Einstellung) → [Anzeigeoption] → [ Bildkontrolle] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**10 Sek./5 Sek./2 Sek.:**
Das aufgezeichnete Bild wird unmittelbar nach der Aufnahme für die ausgewählte Zeitdauer auf dem Monitor angezeigt. Wenn Sie einen Vergrößerungsvorgang während der Bildkontrolle durchführen, können Sie das Bild mit Hilfe des vergrößerten Maßstabs überprüfen.

**Aus:**
Die Bildkontrolle wird nicht angezeigt.

**Hinweis**

- Wenn Sie eine Funktion verwenden, die Bildverarbeitung durchführt, wird eventuell das Bild vor der Verarbeitung vorübergehend angezeigt, gefolgt von dem Bild nach der Verarbeitung.
- Bildkontrolle wird in dem Modus angezeigt, den Sie unter DISP (Anzeige-Einstellung) für die Wiedergabe eingestellt haben.

**Verwandtes Thema**

- Vergrößern eines wiedergegebenen Bilds (Vergrößern)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Verbl. Aufn.-Anz. (Standbild)

Damit wird festgelegt, ob eine Anzeige der verbleibenden Anzahl von Standbildern, die während der Serienaufnahme mit der gleichen Geschwindigkeit aufgenommen werden können, angezeigt wird oder nicht.

1. **MENU → (Einstellung) → [Anzeigeoption] → [ Verbl. Aufn.-Anz.] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Immer anzeigen:**
Die Anzeige wird beim Aufnehmen von Standbildern immer angezeigt.

**Nur b. Aufn. anz.:**
Während der Standbildaufnahme wird eine Anzeige der verbleibenden Anzahl von Standbildern angezeigt. Wenn Sie den Auslöser halb niederdrücken, wird eine Anzeige der verbleibenden Anzahl von Standbildern eingeblendet.

**Nicht angezeigt:**
Die Anzeige erscheint nicht.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Gitterlinienanz. (Standbild/Film)

Damit wird festgelegt, ob das Gitternetz während der Aufnahme angezeigt wird oder nicht. Das Gitternetz hilft bei der Bildkomposition.

1. **MENU → / (Aufnahme) → [Aufn.-Anzeige] → [ Gitterlinienanz.] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Ein:**
Das Gitternetz wird angezeigt.

**Aus:**
Das Gitternetz wird nicht angezeigt.

**Tipp**

- Wenn Sie [GitterlinienanzAusw.] mittels [ BenKey/RegIEinst] oder [ BenKey/RegIEinst] einer gewünschten Taste zuweisen, können Sie das Gitternetz durch Drücken der zugewiesenen Taste ein- oder ausblenden.

**Verwandtes Thema**

- Gitterlinientyp (Standbild/Film)
- Zuweisen von häufig benutzten Funktionen zu Tasten und Drehrädern (BenKey/RegIEinst)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Gitterlinientyp (Standbild/Film)

S&Q

Dient der Festlegung der Art des angezeigten Gitternetzes. Das Gitternetz hilft bei der Bildkomposition.

1. **MENU → / (Aufnahme) → [Aufn.-Anzeige] → [ Gitterlinientyp] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**3x3 Raster:**
Ordnen Sie die Hauptmotive nahe an einer der Gitterlinien an, die das Bild in Drittel unterteilen, um eine gut ausgewogene Komposition zu erreichen.

**6x4 Raster:**
Ein Rechteck-Gitternetz erleichtert die horizontale Ausrichtung Ihrer Komposition. Diese Funktion ist sinnvoll für die Beurteilung der Komposition bei der Aufnahme von Landschaften, Nahaufnahmen oder beim Scannen mit der Kamera.

**4x4Raster+ Diag:**
Ordnen Sie ein Motiv auf der diagonalen Linie an, um ein erhebendes und starkes Gefühl auszudrücken.

**Tipp**

- Wenn Sie [ Gitterlinientyp] mit [ BenKey/ReglEinst] oder [ BenKey/ReglEinst] der gewünschten Taste zuweisen, können Sie den Gitterlinientyp durch Drücken der zugewiesenen Taste einstellen.

**Verwandtes Thema**

- Gitterlinienanz. (Standbild/Film)
- Zuweisen von häufig benutzten Funktionen zu Tasten und Drehrädern (BenKey/ReglEinst)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# AnzEinst. Live-View

Damit wird festgelegt, ob Bilder, die mit Effekten für Belichtungskorrektur, Weißabgleich, [ Kreativer Look] usw. verändert wurden, auf dem Bildschirm angezeigt werden oder nicht.

1. **MENU → (Aufnahme) → [Aufn.-Anzeige] → [AnzEinst. Live-View] → gewünschter Einstellungsposten.**

## Menüpostendetails

**Anzeige Live-View:**
Damit wird festgelegt, ob alle Aufnahme-Einstellungen auf dem Monitor abgebildet werden und Live View unter Bedingungen angezeigt wird, die Ihrem Bild mit den angewandten Einstellungen nahe kommen, oder ob Live View angezeigt wird, ohne die Einstellungen wiederzugeben. ([Alle Einstlg. Ein] / [Alle Einstlg. Aus])

Wenn Sie [Alle Einstlg. Aus] wählen, können Sie die Bildkomposition leicht überprüfen, selbst wenn Sie mit der Bildkomposition auf der Live-View-Anzeige aufnehmen.

**BildfrNiedrLimit:**
Damit wird festgelegt, ob verhindert werden soll, dass die Bildfrequenz von Live View zu langsam wird oder nicht. ([Ein] / [Aus])

Wenn Sie [Ein] wählen, wird die Bildfrequenz von Live View selbst beim Aufnehmen an einem dunklen Ort nicht langsam, aber die Live View-Anzeige kann dunkel werden.

**Tipp**

- Wenn Sie [Alle Einstlg. Aus] wählen, wird Live View selbst im Modus [Man. Belichtung] immer mit der angemessenen Helligkeit angezeigt.
- Wenn [Alle Einstlg. Aus] ausgewählt ist, wird das Symbol VIEW (VIEW) auf dem Bildschirm „Live View“ angezeigt.

**Hinweis**

- [Anzeige Live-View] kann in den folgenden Aufnahmemodi nicht auf [Alle Einstlg. Aus] eingestellt werden:
  - [Intellig. Auto.]
- Wenn Sie Filme im Standbild-Aufnahmemodus aufnehmen, werden die Aufnahme-Einstellungen in Live View reflektiert, selbst wenn [Anzeige Live-View] auf [Alle Einstlg. Aus] eingestellt ist.
- Wenn Sie [Anzeige Live-View] auf [Alle Einstlg. Aus] setzen, entspricht die Helligkeit des aufgenommenen Bilds nicht der Helligkeit der Live View-Anzeige.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Blendenvorschau

Während Sie die Taste, der Sie die Funktion [Blendenvorschau] zugewiesen haben, gedrückt halten, wird die Blende auf den eingestellten Blendenwert geschlossen, so dass Sie die Unschärfe vor der Aufnahme überprüfen können.

1. **MENU → (Einstellung) → [Bedien.anpass.] → [ BenKey/ReglEinst] → Weisen Sie die Funktion [Blendenvorschau] der gewünschten Taste zu.**
2. **Wenn Sie Standbilder aufnehmen, überprüfen Sie die Bilder, indem Sie die Taste drücken, der [Blendenvorschau] zugewiesen wurde.**

**Tipp**

- Obwohl Sie den Blendenwert während der Vorschau ändern können, kann das Motiv unscharf werden, wenn Sie eine hellere Blende wählen. Wir empfehlen, den Fokus erneut einzustellen.

**Verwandtes Thema**

- Zuweisen von häufig benutzten Funktionen zu Tasten und Drehrädern (BenKey/ReglEinst)
- Erg. Aufn.vorschau

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Erg. Aufn.vorschau

Während Sie die Taste drücken, der [Erg. Aufn.vorschau] zugewiesen wurde, können Sie die Bildvorschau bei angewandten Einstellungen für DRO, Verschlusszeit, Blende und ISO-Empfindlichkeit überprüfen. Überprüfen Sie die Aufnahmeergebnis-Vorschau vor der Aufnahme.

1. **MENU → (Einstellung) → [Bedien.anpass.] → [ BenKey/ReglEinst] → Weisen Sie die Funktion [Erg. Aufn.vorschau] der gewünschten Taste zu.**
2. **Wenn Sie Standbilder aufnehmen, überprüfen Sie die Bilder, indem Sie die Taste drücken, der [Erg. Aufn.vorschau] zugewiesen wurde.**

**Tipp**

- Die von Ihnen festgelegten Einstellungen für DRO, Verschlusszeit, Blende und ISO-Empfindlichkeit werden auf dem Bild für [Erg. Aufn.vorschau] reflektiert, aber manche Effekte können je nach den Aufnahme-Einstellungen nicht vorgeprüft werden. Selbst in diesem Fall werden die von Ihnen gewählten Einstellungen auf die aufgenommenen Bilder angewandt.

**Verwandtes Thema**

- Zuweisen von häufig benutzten Funktionen zu Tasten und Drehrädern (BenKey/ReglEinst)
- Blendenvorschau

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Helle Überwachung

Damit können Sie die Bildkomposition beim Aufnehmen in dunklen Umgebungen korrigieren. Durch Verlängern der Belichtungszeit können Sie die Bildkomposition auf dem Monitor selbst an dunklen Orten, wie z. B. unter dem Nachthimmel, überprüfen.

1. **MENU → (Einstellung) → [Bedien.anpass.] → [ BenKey/ReglEinst] → Weisen Sie die Funktion [Helle Überwachung] der gewünschten Taste zu.**

2. **Drücken Sie in einem Standbild-Aufnahmemodus die Taste, der Sie die Funktion [Helle Überwachung] zugewiesen haben, und nehmen Sie dann ein Bild auf.**
   - Die durch [Helle Überwachung] erzeugte Helligkeit dauert nach der Aufnahme an.
   - Um die Monitorhelligkeit auf den Normalwert zurückzusetzen, drücken Sie die Taste, der Sie die Funktion [Helle Überwachung] zugewiesen haben, erneut.

**Hinweis**

- Während [Helle Überwachung] wechselt [Anzeige Live-View] automatisch zu [Alle Einstlg. Aus], und Einstellwerte, wie z. B. Belichtungskorrektur, werden nicht in der Live-View-Anzeige reflektiert. Es wird empfohlen, [Helle Überwachung] nur an dunklen Orten zu benutzen.
- In den folgenden Situationen wird [Helle Überwachung] automatisch aufgehoben.
  - Wenn die Kamera ausgeschaltet wird.
  - Wenn der Aufnahmemodus von P/A/S/M zu einem anderen Modus als P/A/S/M geändert wird.
  - Wenn der Fokussiermodus auf einen anderen Modus als Manuellfokus eingestellt wird.
- Während die folgenden Funktionen ausgeführt werden, können Sie [Helle Überwachung] nicht durch Drücken der Benutzertaste, der Sie [Helle Überwachung] zugewiesen haben, ein- und ausschalten.
  - [AutoVergr. bei MF]
  - [Fokusvergröß]
- Wenn Sie [Helle Überwachung] an dunklen Orten verwenden, kann die Verschlusszeit länger sein als bei normalen Aufnahmen, und die Aktualisierungsgeschwindigkeit der Monitoranzeige kann langsamer sein. Da außerdem der gemessene Helligkeitsbereich erweitert wird, kann sich die Belichtung ändern.

### Verwandtes Thema

- AnzEinst. Live-View

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## BetAnz. bei AUFN

Damit wird festgelegt, ob während der Filmaufnahme ein roter Rahmen um die Ränder des Kameramonitors angezeigt wird oder nicht. Sie können leicht überprüfen, ob sich die Kamera im Bereitschaftsmodus oder im Aufnahmemodus befindet, selbst wenn Sie den Kameramonitor schräg oder aus einem gewissen Abstand betrachten.

1. **MENU → (Aufnahme) → [Aufn.-Anzeige] → [BetAnz. bei AUFN] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Ein:**
Ein roter Rahmen wird angezeigt, der angibt, dass die Aufnahme läuft.

**Aus:**
Es wird kein roter Rahmen angezeigt, der angibt, dass die Aufnahme läuft.

**Tipp**

- Der mit dieser Funktion angezeigte Rahmen kann auch an einen über HDMI angeschlossenen externen Monitor ausgegeben werden. Setzen Sie [HDMI-Infoanzeige] auf [Ein].

**Verwandtes Thema**

- HDMI-Infoanzeige

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Markierungsanz.

S&Q

Während der Filmaufnahme können Sie festlegen, ob Markierungen auf dem Monitor angezeigt werden sollen oder nicht, und die Markierungstypen auswählen.

1. **MENU → (Aufnahme) → [Markierungsanz.] → Wählen Sie einen Menüposten aus, und stellen Sie den gewünschten Parameter ein.**

### Menüpostendetails

**Markierungsanz.:**
Damit wird festgelegt, ob Markierungen angezeigt werden oder nicht. ([Ein] / [Aus])

**FadenkreuzMark.:**
Damit wird festgelegt, ob die Mittenmarkierung in der Mitte des Aufnahmebildschirms angezeigt wird oder nicht. ([Aus] / [Ein])

**Formatmarkier.:**
Damit wird die Anzeige der Seitenverhältnismarkierung festgelegt. ([Aus] / [9:16] / [4:5] / [1:1] / [4:3] / [13:9] / [14:9] / [15:9] / [16:9]* / [17:9] / [1.66:1] / [1.85:1] / [1.91:1] / [2:1] / [2.35:1] / [2.39:1])

* Wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 2.00 oder höher ist

**Sichere Zone:**
Damit wird die Anzeige der Sicherheitszone festgelegt. Diese Zone wird zum Standardbereich, der von einem allgemeinen Haushalts-Fernsehgerät empfangen werden kann. ([Aus] / [80%] / [90%])

**Hilfsrahmen:**
Damit wird festgelegt, ob der Orientierungsrahmen angezeigt wird oder nicht. Anhand dieses Rahmens können Sie feststellen, ob das Motiv waagerecht oder senkrecht zum Boden ist. ([Aus] / [Ein])

**Tipp**

- Sie können mehrere Markierungen gleichzeitig anzeigen.
- Positionieren Sie das Motiv auf den Schnittpunkt von [Hilfsrahmen], um eine ausgewogene Komposition zu gewährleisten.

**Hinweis**

- Die Markierungen werden angezeigt, wenn der Aufnahmemodus auf (Film) oder (Zeitlupe&Zeitraffer) eingestellt wird, oder wenn Filme aufgenommen werden.
- Bei Verwendung von [Fokusvergröß] können Markierungen nicht angezeigt werden.
- Die Markierungen werden auf dem Monitor angezeigt. (Die Markierungen können nicht ausgegeben werden.)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

# GammaAnzeigehilfe

Filme mit S-Log3 Gamma werden üblicherweise nach der Aufnahme verarbeitet, um Gebrauch von dem breiten Dynamikbereich zu machen. Bilder mit HLG Gamma werden üblicherweise auf HDR-kompatiblen Monitoren angezeigt. Daher werden sie während der Aufnahme mit geringem Kontrast angezeigt und können schwierig zu überwachen sein. Sie können jedoch die Funktion [GammaAnzeigehilfe] benutzen, um einen Kontrast zu reproduzieren, der dem der normalen Gammafunktion entspricht. Außerdem kann [GammaAnzeigehilfe] ebenfalls angewendet werden, wenn Filme auf dem Monitor der Kamera wiedergegeben werden.

1. **MENU → (Einstellung) → [Anzeigeoption] → [GammaAnzeigehilfe] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Ein:**
Die Gamma-Anzeige-Hilfsfunktion wird verwendet.

**Aus:**
Die Gamma-Anzeige-Hilfsfunktion wird nicht verwendet.

**Tipp**

- Wenn Sie [GammaAnzHilfAusw] mit Hilfe von [ BenKey/ReglEinst], [ BenKey/ReglEinst] oder [ BenutzerKeyEinst.] einer gewünschten Taste zuweisen, können Sie die Gamma-Anzeige-Hilfsfunktion durch Drücken der zugewiesenen Taste ein- oder ausschalten.

**Hinweis**

- [GammaAnzeigehilfe] wird nicht auf Filme angewendet, wenn diese auf einem mit der Kamera verbundenen Fernsehgerät oder Monitor angezeigt werden.
- [GammaAnzeigehilfe] wird in den folgenden Situationen auf [Aus] verriegelt:
  – Bei Einstellung von [Log-Aufnahme] auf eine andere Option als [Aus]

**Verwandtes Thema**

- Fotoprofil (Standbild/Film)
- Gamma-AnzHilfeTyp
- HLG-Standbilder

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Gamma-AnzHilfeTyp

Damit wird die Umwandlungsart für [GammaAnzeigehilfe] gewählt.

1. **MENU → (Einstellung) → [Anzeigeoption] → [Gamma-AnzHilfeTyp] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Auto:**

- Zeigt Bilder mit Effekten wie folgt gemäß dem in [ Fotoprofil] eingestellten Gamma- oder Farbmodus an.
  - Bei Einstellung von Gamma auf [S-Log3]: [S-Log3→709(800%)]
  - Bei Einstellung von Gamma auf [HLG], [HLG1], [HLG2] oder [HLG3], und bei Einstellung des Farbmodus auf [BT.2020]: [HLG(BT.2020)]
  - Bei Einstellung von Gamma auf [HLG], [HLG1], [HLG2] oder [HLG3], und bei Einstellung des Farbmodus auf [709]: [HLG(709)]
- Bilder werden mit einem [HLG(BT.2020)]-Effekt angezeigt, wenn HLG-Standbilder bei Einstellung von [HLG-Standbilder] auf [Ein] aufgenommen werden.

**S-Log3→709(800%):**
Bilder werden mit einem S-Log3-Gamma reproduzierenden Kontrast entsprechend ITU709 (800%) angezeigt.

**HLG(BT.2020):**
Nachdem die Bildqualität des Monitors eingestellt worden ist, werden die Bilder in nahezu derselben Qualität angezeigt, als wenn sie auf einem [HLG(BT.2020)]-kompatiblen Monitor angezeigt werden.

**HLG(709):**
Nachdem die Bildqualität des Monitors eingestellt worden ist, werden die Bilder in nahezu derselben Qualität angezeigt, als wenn sie auf einem [HLG(709)]-kompatiblen Monitor angezeigt werden.

### Tipp

- Wenn Sie [Gamma-AnzHilfeTyp] mithilfe von [ BenKey/ReglEinst] oder [ BenKey/ReglEinst] einer gewünschten Taste zuweisen, können Sie die Einstellung von [Gamma-AnzHilfeTyp] umschalten.

### Hinweis

- Wenn [GammaAnzeigehilfe] während der Wiedergabe auf [Auto] eingestellt wird, wird ein Effekt wie folgt auf das Bild angewandt:
  - Wenn Sie einen mit [HLG], [HLG1], [HLG2] oder [HLG3] aufgezeichneten Film wiedergeben: Das Bild wird abhängig vom Farbmodus mit einem [HLG(BT.2020)]- oder [HLG(709)]-Effekt angezeigt.
  - Wenn Sie ein HLG-Standbild wiedergeben, das bei Einstellung von [HLG-Standbilder] auf [Ein] aufgenommen wurde: Das Bild wird mit einem [HLG(BT.2020)]-Effekt angezeigt.

  In anderen Situationen werden Filme entsprechend der Gammaeinstellung und Farbmoduseinstellung unter [ Fotoprofil] angezeigt.

### Verwandtes Thema

- GammaAnzeigehilfe
- Fotoprofil (Standbild/Film)
- HDMI-AusgEinst. (Film)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Entstauchen-Anz.

Während der Filmaufnahme und -wiedergabe werden Filme, die mit einem anamorphotischen Objektiv komprimiert wurden, auf dem Monitor mit einer Korrektur (De-Squeezing) auf das CinemaScope-Seitenverhältnis (2,39:1) entsprechend dem Verhältnis des anamorphotischen Objektivs angezeigt.
Diese Funktion kann verwendet werden, wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 2.00 oder später ist.

1. **MENU → (Einstellung) → [Anzeigeoption] → [ Entstauchen-Anz.] → gewünschte Einstellung.**
   - Wählen Sie eine Einstellung, die der Vergrößerung des verwendeten anamorphotischen Objektivs entspricht.

### Menüpostendetails

**Aus:**
Das angezeigte Bild wird nicht entschärft.

**1,3x:**
Komprimierte Filme werden mit einer 1,3-fachen horizontalen Korrektur angezeigt.

**2,0x:**
Komprimierte Filme werden mit einer 2,0-fachen horizontalen Korrektur angezeigt.

**1,5x *:**
Komprimierte Filme werden mit einer 1,5-fachen horizontalen Korrektur angezeigt.

**1,6x *:**
Komprimierte Filme werden mit einer 1,65-fachen horizontalen Korrektur angezeigt.

* Wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 6.00 oder höher ist.

**Tipp**

- Wenn [ Entstauchen-Anz.] auf einen anderen Wert als [Aus] eingestellt ist, werden die folgenden Einstellungen verriegelt.
  - [ Fokusmodus]: [Manuellfokus]
  - [Fokusfeld]: [Breit]
  - [ SteadyShot]: [Aus]
  - [ Ges. b. MultiMess]: [Aus]

**Hinweis**

- [ Entstauchen-Anz.] ist nur im Filmaufnahmemodus und Zeitlupen-/Zeitrafferaufnahmemodus verfügbar.
- Selbst wenn [ Entstauchen-Anz.] auf einen anderen Wert als [Aus] eingestellt ist, wird das angezeigte Bild in den folgenden Fällen nicht entstaucht.
  - Aufzeichnung von Filmen durch Drücken der Taste MOVIE im Aufnahmemodus für Standbilder
  - Ausgabe von Bildern während des USB-Streamings
  - Überwachung von Bildern bei Verwendung von [Fernbed.-Aufn.]
  - Ausgabe von Bildern an ein über HDMI angeschlossenes Gerät, wenn [RAW-Ausgabe] unter [ HDMI-AusgEinst.] auf [Ein] eingestellt ist
  - Bei Einstellung von [Log-Aufnahme] unter [Log-AufnEinstellung] auf [Aus]
  - Ausgabe von HDMI-Bildern, wenn [AufnM whrd HDMIAusg] auf [Aus(nur HDMI)] eingestellt ist
- Standbilder, die mit [Fotoaufzeichnung] aus Filmen extrahiert wurden, die mit einem anamorphotischen Objektiv aufgenommen wurden, werden nicht entschärft.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Audioaufnahme

Damit bestimmen Sie, ob Ton während einer Filmaufnahme aufgezeichnet wird. Wählen Sie [Aus], um zu vermeiden, dass die Betriebsgeräusche des Objektivs und der Kamera aufgenommen werden. Diese Funktion kann während der Zeitlupen-/Zeitrafferaufnahme nicht benutzt werden.

1. **MENU → (Aufnahme) → [Audioaufnahme] → [Audioaufnahme] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Ein:**
Der Ton wird aufgezeichnet.

**Aus:**
Der Ton wird nicht aufgezeichnet.

**Verwandtes Thema**

- Tonaufnahmepegel

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Tonaufnahmepegel

Sie können den Tonaufnahmepegel des eingebauten Mikrofons und des Eingangs vom Mikrofonanschluss einstellen, während Sie den Pegelmesser überprüfen. Diese Funktion kann während der Zeitlupen-/Zeitrafferaufnahme nicht benutzt werden.

1. **MENU → (Aufnahme) → [Audioaufnahme] → [Tonaufnahmepegel].**
2. **Wählen Sie den gewünschten Pegel aus, indem Sie die rechte/linke Seite des Einstellrads drücken.**

## Menüpostendetails

**+:**
Der Tonaufnahmepegel wird angehoben.
**-:**
Der Tonaufnahmepegel wird abgesenkt.

**Tipp**

- Wenn Sie Tonfilme mit hoher Lautstärke aufnehmen, stellen Sie [Tonaufnahmepegel] auf einen niedrigeren Tonpegel ein. Dadurch sind Sie in der Lage, einen realistischeren Ton aufzuzeichnen. Wenn Sie Tonfilme mit niedrigerer Lautstärke aufnehmen, stellen Sie [Tonaufnahmepegel] auf einen höheren Tonpegel ein, damit der Ton besser hörbar ist. Vergewissern Sie sich, dass die Lautstärke auf dem geeigneten Pegel liegt, indem Sie die Audio-Aufnahmelautstärke mit dem angeschlossenen Kopfhörer oder dem Lautstärkepegelmesser der Kamera überwachen.
- Um den Tonaufnahmepegel auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen, drücken Sie die Taste (Löschen).

**Hinweis**

- Der Begrenzer ist immer in Betrieb, ohne Rücksicht auf die Einstellungen von [Tonaufnahmepegel].
- [Tonaufnahmepegel] ist nur verfügbar, wenn der Aufnahmemodus auf Filmmodus eingestellt wird.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Tonausgabe-Timing

Sie können Echounterdrückung während der Audioüberwachung aktivieren und unerwünschte Abweichungen zwischen Video und Audio verhindern. Diese Funktion kann während der Zeitlupen-/Zeitrafferaufnahme nicht benutzt werden.

1. **MENU → (Aufnahme) → [Audioaufnahme] → [Tonausgabe-Timing] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Live:**
Der Ton wird ohne Verzögerung ausgegeben. Wählen Sie diese Einstellung, wenn Tonabweichung ein Problem während der Mithörkontrolle darstellt.

**Lippen-Synchro:**
Ton und Bild werden synchron ausgegeben. Wählen Sie diese Einstellung, um unerwünschte Abweichungen zwischen Video und Audio zu verhindern.

**Hinweis**

- Die Verwendung eines externen Mikrofons kann zu einer leichten Verzögerung führen. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Mikrofons.
- Audio wird mit der Einstellung für [Lippen-Synchro] während der HDMI-Ausgabe ausgegeben.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Windgeräuschreduz.

Damit wird festgelegt, ob das Windgeräusch durch Abschalten der tiefen Frequenzen des über das eingebaute Mikrofon eingegebenen Tons reduziert wird oder nicht. Diese Funktion kann während der Zeitlupen-/Zeitrafferaufnahme nicht benutzt werden.

1. **MENU → (Aufnahme) → [Audioaufnahme] → [Windgeräuschreduz.] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Auto:**
Die Kamera erkennt das Windgeräusch automatisch und reduziert es.
**Ein:**
Das Windgeräusch wird immer reduziert.
**Aus:**
Das Windgeräusch wird nicht reduziert.

**Hinweis**

- Die Tonqualität kann von den normalen Aufnahmeeinstellungen abweichen, wenn [Windgeräuschreduz.] auf [Ein] eingestellt wird.
- Bei Verwendung eines externen Mikrofons (getrennt erhältlich) ist [Windgeräuschreduz.] unwirksam.
- Wenn [Windgeräuschreduz.] auf [Auto] eingestellt wird, während [Tonausgabe-Timing] auf [Live] eingestellt ist, kann der Windgeräuschunterdrückungseffekt während der Aufzeichnung nicht durch Audioüberwachung bestätigt werden. Der Ton wird im Film mit reduziertem Windgeräusch aufgezeichnet. Außerdem wird beim Live-Streaming von Audio mithilfe der Streaming-Funktion Audio mit reduziertem Windgeräusch gestreamt.
- Falls Sie die Einstellung von [Windgeräuschreduz.] während der Aufnahme eines Films ändern, kann beim Ändern der Einstellung Rauschen erzeugt werden und im Film aufgezeichnet werden.

**Verwandtes Thema**

- Tonausgabe-Timing

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## SchuhAud

S&Q

Damit stellen Sie den digitalen Ton ein, der von der XLR-Griffeiniheit (nur mit ILME-FX30 geliefert) oder einem Mikrofon (getrennt erhältlich), das die digitale Audio-Schnittstelle unterstützt, oder von anderem kompatiblem Zubehör, das am Multi-Interface-Schuh der Kamera angebracht ist, übertragen wird. Sie können die Abtastfrequenz, die Anzahl der Quantisierungsbits und die Anzahl der Kanäle einstellen. Diese Funktion kann während der Zeitlupen-/Zeitrafferaufnahme nicht benutzt werden.

1. **MENU → (Aufnahme) → [Audioaufnahme] → [ SchuhAud] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

48khz/24bit 4ch :
Damit stellen Sie die Abtastfrequenz des Audioeingangs auf 48 kHz, die Anzahl der Quantisierungsbits auf 24 Bit und die Anzahl der Kanäle auf 4 ein.

48khz/24bit 2ch :
Damit stellen Sie die Abtastfrequenz des Audioeingangs auf 48 kHz, die Anzahl der Quantisierungsbits auf 24 Bit und die Anzahl der Kanäle auf 2 ein.

48khz/16bit 2ch :
Damit stellen Sie die Abtastfrequenz des Audioeingangs auf 48 kHz, die Anzahl der Quantisierungsbits auf 16 Bit und die Anzahl der Kanäle auf 2 ein.

**Tipp**

- Die Audio-Pegelanzeige auf dem Monitor ist für 4 Kanäle während der 4-Kanal-Tonaufnahme vorgesehen.

**Hinweis**

- Wenn ein externes Mikrofon (getrennt erhältlich) an der Buchse (Mikrofon) der Kamera angeschlossen ist, wird der Ton von dem an der Buchse (Mikrofon) angeschlossenen externen Mikrofon aufgenommen. Sie können [ SchuhAud] nicht einstellen.
- Wenn das angeschlossene Mikrofon auf eine analoge Übertragung eingestellt ist, kann [ SchuhAud] nicht eingestellt werden.
- Wenn das angeschlossene Mikrofon 4-Kanal-Tonaufnahme nicht unterstützt, können Sie [ 48khz/24bit 4ch ] (48khz/24bit 4ch) nicht auswählen.
- Wenn das angeschlossene Mikrofon 24-Bit-Tonaufnahme nicht unterstützt, wird [ SchuhAud] auf [ 48khz/16bit 2ch ] (48khz/16bit 2ch) verriegelt.
- In den folgenden Situationen kann der Ton während der Filmaufnahme nicht korrekt aufgezeichnet werden:
  - Wenn Sie ein Mikrofon anbringen oder abnehmen
  - Wenn die digitale Übertragung auf der Mikrofonseite auf analoge Übertragung oder umgekehrt umgeschaltet wird

### Verwandtes Thema

- 4ch-Audioüberw. (Film)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Aufnehmen von Audio mit dem XLR-Adapter des mitgelieferten Griffs (nur mit dem ILME-FX30)

Der Griff (mitgeliefert) ist mit einem XLR-Adapter ausgestattet. Wenn Sie den Griff anbringen, können Sie mehrere externe Audiogeräte anschließen, um den Ton aufzunehmen.
Die Kamera ist mit der digitalen Audio-Schnittstelle des Multi-Interface-Schuhs kompatibel. Dadurch können Kamera und XLR-Adapter über digitale Signale miteinander kommunizieren und Audioaufnahmen mit minimalen Störgeräuschen liefern.

## Umschalten des Audio-Eingangs auf den Griff

Wenn Sie den Audio-Eingang vom eingebauten Mikrofon der Kamera auf den Handgriff umschalten, können Sie mit dem am Griff angeschlossenen Mikrofon aufnehmen.

1. Stellen Sie den Schalter HANDLE AUDIO auf ON.
   - Das eingebaute Mikrofon der Kamera wird aktiviert, wenn der Schalter HANDLE AUDIO auf OFF eingestellt wird.

## Anschließen eines externen Audiogerätes

Sie können ein Mikrofon (getrennt erhältlich) oder ein externes Audiogerät, wie z. B. ein Audio-Mischpult, für die Aufnahme verwenden.

1. Schließen Sie das gewünschte Gerät an die Buchse INPUT1, INPUT2 oder INPUT3 an.
   - Wenn sowohl die Buchse INPUT1 als auch die Buchse INPUT2 verfügbar sind, schließen Sie das Gerät an die Buchse INPUT1 an.
   - Wenn Sie das Gerät an die Buchse INPUT3 anschließen, fahren Sie mit Schritt 3 fort.
2. Wählen Sie die Eingangs-Audioquelle aus.
   - Stellen Sie je nach Gerät, das an der Buchse INPUT1 oder INPUT2 angeschlossen ist, den Schalter INPUT1 (LINE/MIC/MIC+48V) oder INPUT2 (LINE/MIC/MIC+48V) wie folgt ein:
     - LINE(Standard-Eingangspegel von +4 dBu (0 dBu = 0,775 Veff)): für ein externes Audiogerät (z. B. ein Audio-Mischpult)
     - MIC: für ein dynamisches Mikrofon oder ein Mikrofon mit eingebautem Akku
     - MIC+48V: für ein mit +48-V-Strom (Phantomspeisung) kompatibles Mikrofon
3. Wählen Sie mit dem Schalter INPUT SELECT den Audio-Eingang aus, um den Ton auf die Kanäle der Kamera aufzuzeichnen.
   - Wählen Sie die Audio-Eingangsbuchse am XLR-Adapter (INPUT1, INPUT2 oder INPUT3) aus, über die der Ton auf die Kanäle der Kamera aufgezeichnet wird.
4. Wenn das Gerät an der Buchse INPUT1 oder INPUT2 angeschlossen ist, stellen Sie den Standard-Eingangspegel des Mikrofons ein.
   - Wenn der Schalter INPUT1 (LINE/MIC/MIC+48V) oder INPUT2 (LINE/MIC/MIC+48V) entweder auf „MIC“ oder „MIC+48V“ eingestellt ist, können Sie den Standard-Eingangspegel mit Schalter ATT (INPUT1) oder ATT (INPUT2) einstellen. Wählen Sie den für die Empfindlichkeit des angeschlossenen Mikrofons oder für den Lautstärkepegel des Eingangstons geeigneten Pegel aus.
     - 0dB: Standard-Eingangspegel von -60 dBu
       Diese Einstellung eignet sich für Aufnahmen mit einem Mikrofon mit geringer Empfindlichkeit, bei denen das Tonsignal verstärkt wird.
     - 10dB: Standard-Eingangspegel von -50 dBu
       Dies ist der empfohlene Eingangspegel für ein normales Mikrofon.

– 20dB: Standard-Eingangspegel von -40 dBu
  Diese Einstellung eignet sich für Aufnahmen mit einem Mikrofon mit hoher Empfindlichkeit, bei denen die Lautstärke niedrig gehalten wird.

5. Stellen Sie den Aufnahme-Lautstärkepegel ein.

## Minimieren von Rauschen mit der Low-Cut-Funktion

Minimieren Sie unerwünschte Störgeräusche, wie z. B. Windgeräusche, Klimaanlagengeräusche und Vibrationsgeräusche, indem Sie Niederfrequenz-Komponenten des über die Buchse INPUT1 oder INPUT2 eingegebenen Tons abschwächen.

1. Ändern Sie die Einstellung des Schalters LOW CUT (INPUT1) oder LOW CUT (INPUT2).
   - Wählen Sie entweder „300Hz“ oder „100Hz“ je nach dem zu minimieren Geräusch.

## Einstellen des Aufnahme-Lautstärkepegels

Sie können den Aufnahme-Lautstärkepegel des über die Buchse INPUT1, INPUT2 oder INPUT3 eingehenden Tonsignals einstellen.

1. Stellen Sie den Schalter AUTO/MAN(/LINK) für die Audio-Eingangsbuchse (INPUT1/INPUT2/INPUT3) auf „MAN“.
2. Drehen Sie das Drehrad AUDIO LEVEL, um die Lautstärke auf den geeigneten Pegel einzustellen.
   - Vergewissern Sie sich, dass die Lautstärke auf dem geeigneten Pegel liegt, indem Sie die Audio-Aufnahmelautstärke mit dem angeschlossenen Kopfhörer oder dem Lautstärkepegelmesser der Kamera überwachen.

**Tipp**

- Um den Aufnahme-Lautstärkepegel automatisch zu regeln, stellen Sie den Schalter AUTO/MAN (/LINK) auf „AUTO“. Ist der Audio-Eingangspegel hoch, wird der Aufnahme-Lautstärkepegel automatisch gesenkt, um Tonverzerrungen zu vermeiden.
- Um die Einstellung des Aufnahme-Lautstärkepegels des über die Buchse INPUT2 eingehenden Tonsignals automatisch auf die Buchse INPUT1 zu synchronisieren, stellen Sie den Schalter AUTO/MAN/LINK (INPUT2) auf „LINK“. Diese Synchronisierung ist für den Empfang von Audio über die Buchsen INPUT1 und INPUT2 und die Aufnahme des Tons in Stereo gut geeignet. Durch Einstellung des Schalters AUTO/MAN (INPUT1) auf „MAN“ und des Schalters AUTO/MAN/LINK (INPUT2) auf „LINK“ wird das Drehrad AUDIO LEVEL für die Buchse INPUT2 deaktiviert. Auf diese Weise können Sie die Aufnahme-Lautstärkepegel des über die Buchse INPUT1 und die Buchse INPUT2 eingehenden Tonsignals mit dem Drehrad AUDIO LEVEL für die Buchse INPUT1 gleichzeitig einstellen.

## Auswählen des Audio-Eingangs zum Aufnehmen von Audio auf den Kanälen der Kamera

Wählen Sie mit dem Schalter INPUT SELECT die Audio-Eingangsbuchse am XLR-Adapter (INPUT1, INPUT2 oder INPUT3), über die der Ton auf den Kanälen der Kamera aufgezeichnet wird.

**Wenn ein externes Gerät nur an die Buchse INPUT1 angeschlossen ist:**
Stellen Sie den Schalter auf „IN1“. Das über die Buchse INPUT1 eingehende Tonsignal wird sowohl auf Kanal CH1 als auch auf Kanal CH2 der Kamera aufgezeichnet.

| Audio-Eingangsbuchse | Aufnahmekanal |
|---|---|
| INPUT1 | CH1 und CH2 |

**Wenn externe Geräte sowohl an der Buchse INPUT1 als auch an der Buchse INPUT2 angeschlossen sind:**
Stellen Sie den Schalter auf „IN1·IN2“. Das über die Buchse INPUT1 eingehende Tonsignal wird auf dem Kanal CH1 der Kamera aufgezeichnet, während das über die Buchse INPUT2 eingehende Tonsignal auf dem Kanal CH2 aufgezeichnet wird.

| Audio-Eingangsbuchse | Aufnahmekanal |
|---|---|
| INPUT1 | CH1 |

| Audio-Eingangsbuchse | Aufnahmekanal |
|---|---|
| INPUT2 | CH2 |

**Tipp**

- Wenn Sie ein Stereomikrofon mit zwei XLR-Steckern (3-polig, weiblich) benutzen, schließen Sie den Stecker des linken Kanals an die Buchse INPUT1 und den Stecker des rechten Kanals an die Buchse INPUT2 an, und stellen Sie dann den Schalter INPUT SELECT auf „IN1·IN2“.
  Darüber hinaus ist die Einstellung des Schalters AUTO/MAN/LINK (INPUT2) auf „LINK“ während der Stereo-Aufnahme praktisch, da Sie die Aufnahme-Lautstärkepegel des über die Buchsen INPUT1 und INPUT2 eingehenden Tonsignals gleichzeitig einstellen können.

**Wenn ein externes Gerät an der Buchse INPUT3 angeschlossen ist:**
Stellen Sie den Schalter auf „IN3“. Stereo-Audiosignale werden über die Buchse INPUT3 empfangen, und der Ton des linken Kanals wird auf dem Kanal CH1 der Kamera aufgezeichnet, während der Ton des rechten Kanals auf dem Kanal CH2 aufgezeichnet wird.

| Audio-Eingangsbuchse | Aufnahmekanal |
|---|---|
| INPUT3 (L) | CH1 |
| INPUT3 (R) | CH2 |

**Wenn jeweils ein externes Gerät an jeder der Buchsen INPUT1, INPUT2 und INPUT3 für gleichzeitige Aufzeichnung auf 4 Kanälen angeschlossen ist**
Um das über die Buchse INPUT1 eingehende Tonsignal auf dem Kanal CH1, das über die Buchse INPUT2 eingehende Tonsignal auf dem Kanal CH2, und das über die Buchse INPUT3 eingehende Tonsignal auf den Kanälen CH3 und CH4 der Kamera aufzuzeichnen, stellen Sie den Schalter auf „IN1·IN2“.

| Audio-Eingangsbuchse | Aufnahmekanal |
|---|---|
| INPUT1 | CH1 |
| INPUT2 | CH2 |
| INPUT3 (L) | CH3 |
| INPUT3 (R) | CH4 |

Um den Audioeingang von der Buchse INPUT3 auf den Kanälen CH1 und CH2, den Audioeingang von der Buchse INPUT1 auf dem Kanal CH3 und den Audioeingang von der Buchse INPUT2 auf dem Kanal CH4 der Kamera aufzunehmen, stellen Sie den Schalter auf „IN3“.

| Audio-Eingangsbuchse | Aufnahmekanal |
|---|---|
| INPUT1 | CH3 |
| INPUT2 | CH4 |
| INPUT3 (L) | CH1 |
| INPUT3 (R) | CH2 |

**Hinweis**

- Falls Staub oder Wassertropfen auf der Oberfläche des Mikrofons vorhanden sind, ist eine erfolgreiche Aufnahme u. U. nicht möglich. Reinigen Sie die Mikrofonoberfläche unbedingt, bevor Sie den Griff benutzen.

- Während der laufenden Aufnahme können Bedienungs- und Handhabungsgeräusche der Kamera oder des Objektivs aufgezeichnet werden. Durch Berühren des Griffs bei laufender Aufnahme werden Geräusche mit aufgenommen.
- Befindet sich das Mikrofon am Griff in der Nähe eines Lautsprechers, kann eine akustische Rückkopplung auftreten. Bewegen Sie in diesem Fall den Griff vom Lautsprecher weg, um größtmöglichen Abstand zwischen Mikrofon und Lautsprecher zu erhalten, oder verringern Sie die Lautstärke des Lautsprechers.
- Wenn ein Micro-USB-Kabel am Griff angeschlossen ist, kann die Leistung des XLR-Adapters beeinträchtigt werden.
- Die Verwendung des XLR-Adapters in der Nähe eines Funkturms kann zu statischen Störgeräuschen in Aufnahmen führen. Vergewissern Sie sich vor der Kamera-Aufnahme, dass sich kein Funkturm in der Nähe befindet.
- Selbst wenn der Schalter HANDLE AUDIO auf ON gestellt wird, kann der Ton des XLR-Adapters nicht aufgezeichnet werden, wenn ein externes Mikrofon an der Kamera angeschlossen ist.
- Der Aufnahme-Lautstärkepegel von am XLR-Adapter angeschlossenen externen Audiogeräten kann nicht eingestellt werden.
- Ändern Sie die Einstellungen des Schalters INPUT1 oder INPUT2 nicht bei laufender Aufnahme.
- Bevor Sie ein externes Mikrofon oder Gerät an die Buchse INPUT1 oder INPUT2 anschließen oder davon trennen, sollten Sie den Schalter INPUT1 (LINE/MIC/MIC+48V) oder INPUT2 (LINE/MIC/MIC+48V) unbedingt auf eine andere Position als „MIC+48V“ stellen. Wird das Kabel an das externe Mikrofon oder Gerät angeschlossen bzw. davon abgetrennt, während der Schalter auf „MIC+48V“ steht, kann ein lautes Geräusch oder eine Funktionsstörung des Gerätes verursacht werden.
- Bevor Sie ein Mikrofon (getrennt erhältlich) am Adapter anbringen oder von ihm trennen, sollten Sie den Schalter INPUT1 (LINE/MIC/MIC+48V) auf eine andere Position als „MIC+48V“ stellen. Wird das Kabel an das Mikrofon angeschlossen bzw. davon abgetrennt, während der Schalter auf „MIC+48V“ steht, kann ein lautes Geräusch oder eine Funktionsstörung des Mikrofons verursacht werden.
- Falls ein hörbares Geräusch von den Buchsen kommt, ohne dass ein Gerät an sie angeschlossen ist, stellen Sie den Schalter INPUT1 (LINE/MIC/MIC+48V) oder INPUT2 (LINE/MIC/MIC+48V) auf „LINE“.
- Wenn der Schalter INPUT1 (LINE/MIC/MIC+48V) oder INPUT2 (LINE/MIC/MIC+48V) auf „LINE“ eingestellt ist, wird der Standard-Eingangspegel auf +4 dBu verriegelt. Der Standard-Eingangspegel ändert sich nicht entsprechend der Einstellung des Schalters ATT.

### Verwandtes Thema

- XLR-Griff (nur ILME-FX30)
- Anbringen der mitgelieferten XLR-Griffeinheit (nur mit ILME-FX30)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# TC/UB

Die Timecode (TC)- und User Bit-(UB)-Informationen können als Zusatzdaten zu Filmen aufgezeichnet werden.

1. **MENU → (Aufnahme) → [TC/UB] → Wählen Sie einen Menüposten aus, und stellen Sie den gewünschten Parameter ein.**

## Menüpostendetails

**Time Code Preset:**
Damit wird der Timecode festgelegt.

**User Bit Preset:**
Damit wird das User Bit festgelegt.

**Time Code Format:**
Damit wird die Aufzeichnungsmethode für den Timecode festgelegt. (Nur bei Einstellung von [NTSC/PAL-Auswahl] auf NTSC.)

**Time Code Run:**
Damit wird das Aufwärtszählformat für den Timecode festgelegt.

**Time Code Make:**
Damit wird das Aufnahmeformat für den Timecode auf dem Speichermedium festgelegt.

**User Bit Time Rec:**
Damit wird festgelegt, ob die Uhrzeit als User Bit aufgezeichnet wird oder nicht.

## Timecode-Einstellverfahren (Time Code Preset)

1. MENU → (Aufnahme) → [TC/UB] → [Time Code Preset].
2. Drehen Sie das Einstellrad, und wählen Sie die ersten beiden Ziffern aus.
   - Der Timecode kann innerhalb des folgenden Bereichs eingestellt werden.
     Wenn [59.94p] ausgewählt wird: 00:00:00.00 bis 23:59:59.29
     * Wenn die Einstellung [23.98p] ist, können die letzten beiden Ziffern von 00 bis 23 in Schritten von vier Bildern eingestellt werden. Bei der Einstellung [24.00p] können die letzten beiden Ziffern von 00 bis 23 in Schritten von einem Bild eingestellt werden.
       Wenn [50p] ausgewählt ist: 00:00:00.00 bis 23:59:59.24
3. Stellen Sie die anderen Ziffern nach dem gleichen Verfahren wie in Schritt 2 ein, und drücken Sie dann die Mitte des Einstellrads.

## Timecode-Rücksetzverfahren

1. MENU → (Aufnahme) → [TC/UB] → [Time Code Preset].
2. Drücken Sie die Taste (Löschen), um den Zeitcode zurückzusetzen (00:00:00.00).

## User Bit-Einstellverfahren (User Bit Preset)

1. MENU → (Aufnahme) → [TC/UB] → [User Bit Preset].
2. Drehen Sie das Einstellrad, und wählen Sie die ersten beiden Ziffern aus.
3. Stellen Sie die anderen Ziffern nach dem gleichen Verfahren wie in Schritt 2 ein, und drücken Sie dann die Mitte des Einstellrads.

## User Bit-Rücksetzverfahren

1. MENU → (Aufnahme) → [TC/UB] → [User Bit Preset].
2. Drücken Sie die Taste (Löschen), um das User Bit zurückzusetzen (00 00 00 00).

## Verfahren zur Wahl der Aufzeichnungsmethode für den Timecode (Time Code Format *1)

1. MENU → (Aufnahme) → [TC/UB] → [Time Code Format].

**DF:**

Der Timecode wird im Drop-Frame-Format *2aufgezeichnet.

**NDF:**

Der Timecode wird im Non-Drop-Frame-Format aufgezeichnet.

*1 Nur bei Einstellung von [NTSC/PAL-Auswahl] auf NTSC.

*2 Der Timecode basiert auf 30 Bildern pro Sekunde.Während längerer Aufnahmeperioden entsteht jedoch eine Diskrepanz zwischen der tatsächlichen Zeit und dem Timecode, da die Bildfrequenz des NTSC-Bildsignals etwa 29,97 Bilder pro Sekunde beträgt.Das Drop-Frame-Verfahren korrigiert diese Diskrepanz, um den Timecode und die tatsächliche Zeit anzugleichen.Beim Drop-Frame-Verfahren werden die ersten beiden Bildnummern nach jeder Minute entfernt, außer bei jeder zehnten Minute.Der Timecode ohne diese Korrektur wird Non-Drop-Frame-Timecode genannt.

- Die Einstellung ist auf [-] fixiert, wenn Sie in 23.98p/24.00p aufnehmen.

## Wahl des Aufwärtszählformats für den Timecode (Time Code Run)

1. MENU → (Aufnahme) → [TC/UB] → [Time Code Run].

**Rec Run:**

Damit wird der Schrittmodus festgelegt, bei dem der Timecode nur während der Aufnahme vorgerückt wird. Der Timecode wird fortlaufend ab dem letzten Timecode der vorhergehenden Aufnahme aufgezeichnet.

**Free Run:**

Damit wird der Schrittmodus festgelegt, bei dem der Timecode ohne Rücksicht auf den Kamerabetrieb jederzeit vorgerückt wird.

- In den folgenden Situationen wird der Timecode u. U. nicht fortlaufend aufgezeichnet, selbst wenn er im Modus [Rec Run] vorrückt.
  - Wenn das Aufnahmeformat geändert wird.
  - Wenn das Speichermedium entfernt wird.

## Wahl der Timecode-Aufzeichnungsmethode (Time Code Make)

1. MENU → (Aufnahme) → [TC/UB] → [Time Code Make].

**Preset:**

Der neu eingestellte Timecode wird auf das Speichermedium aufgezeichnet.

**Regenerate:**

Der letzte Timecode für die vorhergehende Aufnahme wird vom Speichermedium ausgelesen, und der neue Timecode wird fortlaufend ab dem letzten Timecode aufgezeichnet. Im Modus [Rec Run] rückt der Timecode ohne Rücksicht auf die Einstellung von [Time Code Run] vor.

Der Timecode wird von der Speicherkarte ausgelesen, die sich in dem unter [ Aufn.-Medien] unter [ AufnMedienEinst.] festgelegten Steckplatz befindet. Wenn [ Aufn.-Medien] auf [Simultane Aufn.] eingestellt ist, wird der Timecode von der Speicherkarte in Steckplatz 1 gelesen.

## So passen Sie den Timecode an andere Geräte an

Schließen Sie die Kamera mit einem Adapterkabel (getrennt erhältlich) an ein anderes Gerät, wie z. B. einen Camcorder, an, und setzen Sie dann [Time Code Make] auf [Preset] und [Time Code Run] auf [Free Run]. Einzelheiten entnehmen Sie bitte „Anpassen des Timecodes an andere Geräte“.

**Hinweis**

- Durch eine Aktualisierung der Systemsoftware der Kamera wird der Timecode zurückgesetzt. Stellen Sie den Timecode erneut ein.

**Verwandtes Thema**

- TC/UB-Anz.einstlg
- Anpassen des Timecodes an andere Geräte

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# TC/UB-Anz.einstlg

Stellt die Anzeige der Filmdauer, des Zeitcodes (TC) und des Benutzerbits (UB) ein.

1. **MENU → (Einstellung) → [Anzeigeoption] → [TC/UB-Anz.einstlg] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Dauer:**
Zeigt die Filmdauer an.

**TC:**
Zeigt den Timecode an.

**U-Bit:**
Zeigt das User Bit an.

**Verwandtes Thema**

- TC/UB

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Anpassen des Timecodes an andere Geräte

Sie können den Timecode an Geräte anpassen, die eine Timecode-Ausgangsbuchse besitzen, wie z. B. Camcorder, indem Sie Kamera und Gerät verbinden. Ein dediziertes Adapterkabel (getrennt erhältlich) wird benötigt, um die Multi/Micro-USB-Buchse der Kamera mit der BNC-Ausgangsbuchse eines im Handel erhältlichen BNC-Kabels zu verbinden.

## Info zum dedizierten Adapterkabel (getrennt erhältlich)

Sie können den BNC-Anschluss mit einem Adapterkabel (getrennt erhältlich) in einen Multi-Anschluss umwandeln. Die Verfügbarkeit des Adapterkabels kann je nach Land oder Region variieren. Informationen zur Bestätigung des Lagerbestands und zum Kauf finden Sie auf der folgenden Support-Website. Teilen Sie uns beim Einkauf bitte den Produktnamen und die Produktnummer mit.

### Sony-Kundendienststelle für professionelle Produkte

https://www.sony.net/SonyInfo/Support/

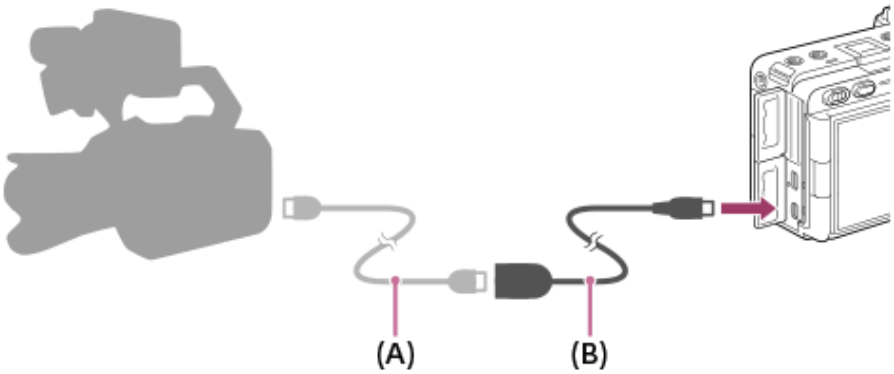
- Produktname: Adapterkabel VMC-BNCM1 (getrennt erhältlich)
- Produktnummer: A-5051-506-A
- Länge: 0,2 m

## Vorherige Vorbereitung

Stellen Sie das Timecode-Ausgabegerät (Camcorder usw.) auf den Modus ein, in dem der Timecode immer vorgerückt wird (Free Run oder Clock).

## So passen Sie den Timecode an

1. Drücken Sie die Taste MODE (Modus) an der Kamera. Wählen Sie dann [Film], um die Kamera auf den Filmaufnahmemodus einzustellen.
2. MENU → (Aufnahme) → [TC/UB] → Setzen Sie [Time Code Make] auf [Preset] und [Time Code Run] auf [Free Run].
3. Verbinden Sie die BNC-Ausgangsbuchse des BNC-Kabels **(A)** über das Adapterkabel **(B)** mit der Multi/Micro-USB-Buchse der Kamera.




- Der Timecode der Kamera synchronisiert sich mit dem Timecode des angeschlossenen Gerätes (externer Verriegelungszustand), und „EXT-LK“ erscheint auf dem Bildschirm.
- Nachdem der externe Verriegelungszustand für ca. 10 Sekunden eingestellt worden ist, bleibt er auch dann erhalten, wenn das Gerät auf der Timecode-Ausgangsseite getrennt wurde.

**Tipp**

- Der externe Verriegelungszustand des Timecodes wird aufgehoben, wenn Sie die folgenden Vorgänge an der Kamera durchführen.

- Wenn Sie die Einstellung für [Time Code Make] oder [Time Code Run] ändern
- Wenn Sie den Timecode mit [Time Code Preset] ändern
- Wenn Sie den Aufnahmemodus auf Zeitlupen-/Zeitraffermodus umschalten

**Hinweis**

- Das Adapterkabel VMC-BNCM1 (getrennt erhältlich) kann nur mit diesem Kameragehäuse verwendet werden. Schließen Sie es nicht an den Multi-Anschluss eines anderen Gerätes an.
- Sie können das Adapterkabel nicht benutzen, indem Sie es an die Micro-USB-Buchse der XLR-Griffeinheit (nur mit ILME-FX30 geliefert) anschließen.
- Achten Sie beim Anschließen des Adapterkabels an die Kamera darauf, dass Sie keine übermäßige Kraft auf den Multi-Anschluss des Adapterkabels ausüben.
- Wenn Sie die Kamera in den externen Verriegelungszustand versetzen, wird der Timecode sofort auf den externen Timecode verriegelt, und derselbe Wert wie der externe Timecode erscheint auf der Zeitdatenanzeige. Starten Sie die Aufnahme jedoch nicht für ein paar Sekunden, bis sich der Timecode-Generator stabilisiert hat.
- Falls die Frequenz des Referenz-Timecodes und die Bildfrequenz der Kamera nicht identisch sind, kann der Timecode nicht korrekt verriegelt werden, und die Kamera funktioniert nicht normal. In diesem Fall kann der Timecode auch nicht richtig auf den externen Timecode verriegelt werden.
- Wenn Sie den Timecode der Kamera mit dem eines anderen Gerätes abgleichen, können die Filme um ein Bild abweichen. Wenn Sie die Kamera über einen längeren Zeitraum verwenden, kann die Abweichung vom Referenztimecode zunehmen.

### Verwandtes Thema

- TC/UB

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Ausgabe von RAW-Filmen auf einen externen RAW-Rekorder

Bei der Aufnahme von Filmen können RAW-Filme an einen externen Rekorder ausgegeben werden, der über HDMI an diese Kamera angeschlossen ist. Verwenden Sie ein Premium-Hochgeschwindigkeits-HDMI-Kabel (getrennt erhältlich), um RAW-Filme auszugeben
Die ausgegebene Bildgröße für RAW-Filme beträgt 4672 × 2628 Pixel.

1. **Verwenden Sie ein Premium-Hochgeschwindigkeits-HDMI-Kabel (getrennt erhältlich), um den HDMI-Type A-Anschluss an der Kamera mit dem HDMI-Eingangsanschluss am externen RAW-Rekorder zu verbinden.**

2. **Drücken Sie die Taste MODE (Modus) an der Kamera, wählen Sie mit dem Einstellrad [Film] und drücken Sie dann auf die Mitte.**

3. **Wählen Sie an der Kamera MENU → (Einstellung) → [Externe Ausgabe] → [ HDMI-AusgEinst.] → [RAW-Ausgabe] → [Ein].**

4. **Wählen Sie an der Kamera MENU → (Einstellung) → [Externe Ausgabe] → [ HDMI-AusgEinst.] → [RAW-Ausgabe-Einstlg] → die gewünschte Bildrate. ([59.94p] / [50p] / [29.97p] / [25p] / [23.98p] / [24.00p])**

   Stellen Sie die folgenden Punkte wie erforderlich ein.
   - AufnM whrd HDMIAusg
   - Time Code-Ausgabe
   - REC-Steuerung
   - 4ch-Audioausgang

   Für Einzelheiten siehe „ HDMI-AusgEinst. (Film)“.

5. **Drücken Sie die Taste REC (Aufnahme) an der Kamera, um die Aufnahme zu starten.**

**Tipp**

- Informationen zur Bedienung des externen RAW-Rekorders finden Sie in der Gebrauchsanleitung des Rekorders.
- Wenn Sie RAW-Filme an ein anderes Gerät ausgeben, das über HDMI angeschlossen ist, setzen Sie [Log-Aufnahme] unter [Log-AufnEinstellung] auf eine andere Einstellung als [Aus]. Die Einstellung für [Farbskala] unter [Log-AufnEinstellung] wird auf RAW-Filme angewendet, die über HDMI ausgegeben werden.

**Hinweis**

- Wenn Sie die Aufnahme mit einem externen Rekorder durchführen, anstatt die Taste REC (Aufnahme) an der Kamera zu verwenden, wird die Aufnahme möglicherweise nicht korrekt ausgeführt.

**Verwandtes Thema**

- HDMI-AusgEinst. (Film)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

# Rahmenaufnahmen mit Remote-Aufnahme (Rahmung-Einstlg.)

Mit der Smartphone-Anwendung Monitor & Control können Sie zwischen dem aufgenommenen Vollbild und einem zugeschnittenen Bild (ein Bild, bei dem ein Teil des Bildschirms ausgeschnitten wurde) wechseln und beide aufzeichnen oder streamen. Dies ermöglicht eine dynamische Kameraführung, auch wenn die Kamera selbst an Ort und Stelle fixiert ist. Weitere Informationen über Monitor & Control finden Sie auf der folgenden Website.
https://www.sony.net/ccmc/

Diese Funktion kann verwendet werden, wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 6.00 oder später ist.

1. **Schließen Sie die Kamera an das Smartphone an, auf dem Monitor & Control installiert wurde.**
2. **MENU → (Aufnahme) → [Aufn.-Option] → [Rahmung-Einstlg.] → [Rahmung] → [Ein].**
3. **MENU → (Aufnahme) → [Aufn.-Option] → [Rahmung-Einstlg.] → Wählen Sie den einzustellenden Posten aus, und wählen Sie dann die gewünschte Einstellung.**
   - Jedes Element in [Rahmung-Einstlg.] kann auch über Monitor & Control eingestellt werden.
4. **Beginnen Sie mit der Rahmenaufnahme von Monitor & Control.**

## Menüpostendetails

**Rahmung:**
Legt fest, ob Rahmenaufnahme verwendet werden soll. ([Ein] / [Aus])

**Aufn./Streaming:**
Legt fest, ob es sich bei den auf einer Speicherkarte aufgezeichneten oder per Streaming ausgegebenen Bildern um beschnittene Bilder oder Vollbilder handelt. ([Zuschneiden] / [Voll])

**HDMI:**
Legt fest, ob Bilder, die über HDMI ausgegeben werden, beschnittene Bilder oder Vollbilder sind. ([Zuschneiden] / [Voll])

**Tipp**

- Um während einer Aufnahme oder eines Streamingvorgangs mit den Bedienelementen der Kamera vom Bildausschnittmodus zur Vollbildaufnahme zurückzukehren, weisen Sie zunächst [Rahm.-Stopp (Voll)] mit [ BenKey/ReglEinst] einer benutzerdefinierten Taste zu, und drücken Sie dann die zugewiesene Taste.
- Wenn Sie [Rahmung umschalt.] mit [ BenKey/ReglEinst] einer benutzerdefinierten Taste zuweisen, können Sie die zugewiesene Taste drücken, um zwischen [Ein] und [Aus] für Rahmenaufnahmen zu wechseln.
- Die Rahmenfunktion ermöglicht die Arbeit mit der Kamera durch Zuschneiden des Bildes mit 4K-Auflösung. Wenn Sie die Rahmenfunktion verwenden, empfiehlt es sich, [ Dateiformat] auf HD-Bildqualität einzustellen, um eine Verschlechterung der Bildqualität zu vermeiden.
- Wenn Sie die manuelle Verschlusszeiteinstellung für Rahmenaufnahmen verwenden, empfiehlt es sich, eine kürzere Verschlusszeit einzustellen, um die Unschärfe des Motivs zu verringern.

**Hinweis**

- Rahmenaufnahme ist nur im Filmaufnahmemodus verfügbar.
- Auch wenn [Rahmung] auf [Ein] eingestellt ist, zeigt der Monitor das Bild immer im vollen Bildwinkel an, und während der Rahmenaufnahme wird ein Rahmen angezeigt, der den zugeschnittenen Bereich angibt.

- Je nach den Einstellungen für [▶ Dateiformat] und [▶ Filmeinstellungen] kann sich der Bildwinkel ändern, wenn [Rahmung] auf [Ein] eingestellt ist.

---

### Verwandtes Thema

- Monitor & Control

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Netzw.-Streaming (Film)

S&Q

Sie können die Kamera über eine kabelgebundene oder drahtlose Verbindung an ein Netzwerk anschließen sowie Video- und Audiodaten von der Kamera per Livestream übertragen.
Diese Funktion kann verwendet werden, wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 5.00 oder höher ist.

1. **Verbinden Sie die Kamera und das Smartphone über Bluetooth.**

2. **Registrieren Sie Informationen wie den Verbindungszielserver und den Streamschlüssel für den Verteilungsdienst, der in Creators' App verwendet werden soll.**

3. **Wählen Sie an der Kamera MENU → (Netzwerk) → [Streaming] → [ Netzw.-Streaming] → Setzen Sie [Streaming] auf [Ein].**

   [Streaming:Standby] erscheint auf dem Kamerabildschirm. Danach schaltet die Kamera in den Streaming-Bereitschaftszustand.

   - Sie können auch die Einstellungen für die Bildqualität usw. unter Creators' App auswählen

4. **Drücken Sie auf die Mitte des Einstellrads, um das Streaming zu starten.**

   [Streaming:Ausg.] erscheint auf dem Kamerabildschirm.

   - Sie können auch von Creators' App aus streamen.
   - Drücken Sie erneut auf die Mitte, um das Streaming zu beenden.

### Menüpostendetails

**Streaming:**
Legt fest, ob Netzwerk-Streaming durchgeführt werden soll. ([Ein]/[Aus])

**Stream.-VerbFehl.-Anz.:**
Zeigt Fehlerinformationen an, wenn die Kamera keine Verbindung zum Netzwerk oder zum Verteilungsserver für das Netzwerk-Streaming herstellen kann.

**AusgBildquali.-Einst.:**
Legt die Bildqualität der Videoausgabe für das Netzwerk-Streaming fest. ([Qualität]/[Auflösung]/[Bildfrequenz]/[Bitrate])

**Anz. der Ausgabeinfos:**
Zeigt Informationen zum Netzwerk-Streaming an.

**Filmaufn. whrd. Stream.:**
Legt fest, ob die Aufzeichnung auf Aufzeichnungsmedien während des Netzwerk-Streamings aktiviert werden soll. ([Aktivieren]/[Deaktivieren])

**Betonte Ausgabe-Anz.:**
Legt fest, ob beim Netzwerk-Streaming ein blauer Rahmen um den gesamten Monitor angezeigt werden soll. ([Ein]/[Aus])

**RootZertifikat-Fehler:**
Normalerweise wird die Einstellung [Nicht verbinden] empfohlen. Falls ein Zertifikatfehler angezeigt wird, aktualisieren Sie das Root-Zertifikat, und stellen Sie die Verbindung mit der korrekten Authentifizierung her.

### Einstellungen für die Bildqualität der Ausgabe

Um detaillierte Einstellungen für die Streaming-Bildqualität zu konfigurieren, setzen Sie [Qualität] auf [Anpassung], und stellen Sie [Auflösung], [Bildfrequenz] bzw. [Bitrate] ein.
Der Einstellbereich von [Bitrate] variiert je nach Kombination von [Auflösung] und [Bildfrequenz].

| Auflösung | Bildfrequenz | Bitraten-Einstellbereich | Bitraten-Standardeinstellung |
|---|---|---|---|
| 4K (2160p) | 59.94p/50p | 38 Mbps | 38 Mbps |
| | 29.97p/25p | 38 Mbps – 13 Mbps | 34 Mbps |
| 2K (1440p) | 59.94p/50p | 38 Mbps – 9 Mbps | 18 Mbps |
| | 29.97p/25p | 38 Mbps – 6 Mbps | 13 Mbps |
| HD (1080p) | 59.94p/50p | 27 Mbps – 4,5 Mbps | 9 Mbps |
| | 29.97p/25p | 18 Mbps – 3 Mbps | 6 Mbps |
| HD (720p) | 59.94p/50p | 13,5 Mbps – 2,3 Mbps | 6 Mbps |
| | 29.97p/25p | 9 Mbps – 1,5 Mbps | 4 Mbps |

**Tipp**

- Wenn Sie den Zoom, das Netzwerk-Streaming usw. dem Drehrad oder Einstellrad zuweisen oder im Funktionsmenü registrieren, können Sie diese Werte auch während des Netzwerk-Streamings anpassen.
- Das Format der Streaming-Daten ist wie folgt.
  - Videoformat: MPEG-H HEVC/H.265 oder MPEG-4 AVC/H.264*
  - Audioformat: 48 kHz, 16-Bit, 2-Kanal

  * Beim Streaming mit RTMP/RTMPS ist das Videoformat MPEG-4 AVC/H.264.
- Wenn Sie ein externes Mikrofon benutzen, können Sie Abweichungen zwischen Ihrer Stimme und den Bewegungen Ihres Mundes minimieren, indem Sie das Mikrofon an die Buchse (Mikrofon) der Kamera anschließen.

**Hinweis**

- Während des Netzwerk-Streamings ist die Kamera immer auf den Filmaufnahmemodus eingestellt, unabhängig vom Aufnahmemodus vor Beginn des Streamings.
- Die folgenden Funktionen sind während des Netzwerk-Streamings nicht verfügbar.
  - Übergang zum Menübildschirm
  - Übergang zum Wiedergabebildschirm
  - FTP-Übertragung
  - Remote-Aufnahme
  - Cloud-Verbindung
  - Smartphone-Übertragung
- Die folgenden Funktionen sind deaktiviert, während das Netzwerk-Streaming läuft.
  - Energiesp.-Startzeit
- Wenn Sie während des Netzwerk-Streamings auf Aufzeichnungsmedien aufnehmen, gelten die folgenden Einschränkungen für das Filmdateiformat und die Aufnahmebildrate.
  - Wenn [Auflösung] auf [4K (2160p)] oder [2K (1440p)] und [Bildfrequenz] auf [59.94p]/[50p] eingestellt ist, kann [ Dateiformat] nicht auf 4K eingestellt werden.
  - [AufnBildfrequenz] ist dasselbe wie [Bildfrequenz] für den Film bei der Ausgabe.
- Sie können die Einstellung [Filmaufn. whrd. Stream.] während des Netzwerk-Streamings nicht ändern.
- Abhängig von der Umgebungstemperatur, der Einstellung für die Ausgabebildqualität beim Streaming, der Einstellung für die Filmaufnahme während des Streamings, der Verbindungsumgebung von Wi-Fi und den Nutzungsbedingungen vor dem Start des Streamings kann die Innentemperatur der Kamera ansteigen und die für das Streaming verfügbare Zeit kürzer werden.
- Abhängig von Ihrer Netzwerkumgebung kann es zu Unterbrechungen bei der verteilten Video-/Audioübertragung kommen. Wechseln Sie in diesem Fall zu einem schnelleren und stabileren Netzwerk, oder verringern Sie die Einstellung für [Bitrate].
- Abhängig von Ihrer Internet-Verbindung oder den Netzwerkbedingungen kann das Streaming unterbrochen werden. Starten Sie in diesem Fall das Streaming erneut.

- Um sicheres Streaming zu gewährleisten, muss die Streaming-URL „rtmps://“ enthalten.
  RTMP wird für allgemeines Streaming verwendet, bietet aber keine ausreichende Sicherheit, während RTMPS SSL/TLS verwendet, um Daten zu verschlüsseln und sicheres Streaming zu ermöglichen.
- Unter SRT können Sie AES-128 oder AES-256 als Verschlüsselungseinstellung wählen. Dadurch werden die Streaming-Daten verschlüsselt, und eine sichere Übertragung wird gewährleistet. Es ist möglich, [Sicherheit] in den WLAN-Einstellungen auf [Keine] zu setzen, aber in diesem Fall werden die Daten nicht verschlüsselt, und die Kommunikation ist nicht sicher. Berücksichtigen Sie bei der Auswahl dieser Einstellung die Sicherheitsanforderungen der Netzwerkumgebung und des Zustellungsziels.
- Die Verschlüsselungseinstellungen von SRT müssen mit denen des Ziels übereinstimmen. Die Einstellung der gleichen Verschlüsselungsmethode wie die des Ziels gewährleistet eine ordnungsgemäße Kommunikation.
- Bei Verwendung von SRT werden die Passphrase und der gemeinsame Schlüssel unter Creators’ App festgelegt. Zu diesem Zeitpunkt können Buchstaben des Alphabets, Zahlen und Symbole eingegeben werden. Es wird dringend empfohlen, dass die Länge mindestens 16 Zeichen beträgt.

## Info zur RTMPS-Funktion

Die RTMPS-Funktion unterstützt eine Vielzahl von Verschlüsselungsalgorithmen für sicheres RTMPS-Streaming. Um die Kompatibilität mit einer Vielzahl von Zielservern zu gewährleisten, werden mehrere Verschlüsselungsalgorithmen unterstützt, darunter auch solche, die möglicherweise nicht den aktuellen bewährten Sicherheitsverfahren entsprechen. Einzelheiten finden Sie auf der folgenden Website.
https://helpguide.sony.net/di/sftp/v1/h_zz/index.html

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## USB-Streaming (Film)

Sie können einen Computer usw. an die Kamera anschließen und die Video- und Audiofunktion der Kamera für Livestreaming oder Web-Conferencing-Dienste benutzen. Wählen Sie MENU → (Einstellung) → [USB] → [USB-Verbind.modus] → [AuswWennVerb.] oder [USB-Stream.] im Voraus.

1. **MENU → (Netzwerk) → [Streaming] → [ USB-Streaming] → Stellen Sie [Ausgabe Aufl./Bildfreq.] und [Filmaufn. whrd. Stream.] ein.**

2. **Verbinden Sie die Kamera über ein USB-Kabel mit einem Computer oder einem anderen Gerät.**

   [Streaming:Standby] erscheint auf dem Kamerabildschirm, und die Kamera schaltet in den Streaming-Bereitschaftszustand um.

   - Falls [USB-Verbind.modus] auf [AuswWennVerb.] eingestellt ist, wählen Sie [Live-Stream. (USB-Stream.)] auf dem Auswahlbildschirm für den USB-Verbindungsmodus.
   - Verwenden Sie ein Kabel oder einen Adapter, der zu der Buchse des anzuschließenden Gerätes passt.

3. **Starten Sie das Streaming über Ihren Livestream/Web-Conferencing-Service.**

   [Streaming:Ausg.] erscheint auf dem Kamerabildschirm.

   - Um das USB-Streaming zu beenden, schalten Sie die Kamera aus, oder ziehen Sie das USB-Kabel ab.

### Menüpostendetails

**Ausgabe Aufl./Bildfreq.:**
Damit werden die Auflösung und die Bildfrequenz des Videos festgelegt.
([4K(2160p)14.99p]/[4K(2160p)12.5p]/[HD(1080p)59.94p]/[HD(1080p) 50p]/[HD(1080p)29.97p]/[HD(1080p) 25p]/[HD(720p)29.97p]/[HD(720p) 25p])

**Filmaufn. whrd. Stream.:**
Damit wird festgelegt, ob die Aufzeichnung des Videos auf das Aufnahmemedium während des Streamings aktiviert wird oder nicht. ([Aktivieren]/[Deaktivieren])

**Tipp**

- Wenn Sie die Verschlusszeit, ISO-Empfindlichkeit usw. dem Drehrad oder Einstellrad zuweisen oder im Funktionsmenü registrieren, können Sie diese Werte auch während des USB-Streamings einstellen.
- Das Format der Streaming-Daten ist wie folgt.
  - Videoformat: MJPEG* oder YUV420
    * Wenn die Auflösung auf HD (720p) eingestellt ist, ist nur MJPEG verfügbar.
  - Audioformat: PCM, 48 kHz, 16-Bit, 2 Kanäle
- Während des USB-Streamings wird die Kamera über den Computer mit Strom versorgt. Wenn Sie möglichst wenig Computerstrom verbrauchen wollen, setzen Sie [USB-Stromzufuhr] auf [Aus].
- Wenn Sie ein externes Mikrofon benutzen, können Sie Abweichungen zwischen Ihrer Stimme und den Bewegungen Ihres Mundes minimieren, indem Sie das Mikrofon an die Buchse (Mikrofon) der Kamera anschließen.

**Hinweis**

- Während des USB-Streamings ist die Kamera immer auf den Filmaufnahmemodus eingestellt, unabhängig vom Aufnahmemodus vor Beginn des Streamings.
- Während USB-Streaming läuft, können Sie Folgendes nicht tun.
  - Übergang zum Wiedergabebildschirm
  - Netzwerkfunktionen (Remote-Aufnahme, FTP-Übertragung, Fernsteuerung über ein Smartphone, Bluetooth usw.)
- Die folgenden Funktionen sind bei laufendem USB-Streaming deaktiviert.
  - Fotoprofil
  - Energiesp.-Startzeit
- Wenn Sie die Kamera an ein Gerät anschließen, das den USB 2.0-Standard verwendet, werden Auflösung und Bildrate des Streaming-Videos auf HD(720p)29.97p/HD (720p) 25p eingestellt.
- Falls Sie die Einstellungen für [ Dateiformat] oder [Ausgabe Aufl./Bildfreq.]/[Filmaufn. whrd. Stream.] unter [ USB-Streaming] während des USB-Streamings ändern, kann der Streaming-Bildschirm in den Pausenzustand versetzt werden. Abhängig vom Livestream-Dienst müssen Sie unter Umständen auch das Streaming von einer Anwendung fortsetzen.
- Abhängig von der Umgebungstemperatur, der Einstellung für die Ausgabebildqualität beim Streaming, der Einstellung für die Filmaufnahme während des Streamings, der Verbindungsumgebung von Wi-Fi und den Nutzungsbedingungen vor dem Start des Streamings kann die Innentemperatur der Kamera ansteigen und die für das Streaming verfügbare Zeit kürzer werden.

### Verwandtes Thema

- USB-Verbind.modus

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Inhalt dieses Kapitels

In dem folgenden Inhaltsverzeichnis sind die in diesem Kapitel („Anpassen der Kamera“) beschriebenen Funktionen aufgeführt. Von jedem Postennamen aus können Sie zu der Seite springen, auf der die jeweiligen Funktionen beschrieben sind.

**Anpassungsfunktionen der Kamera**

**Zuweisen von häufig benutzten Funktionen zu Tasten und Drehrädern (BenKey/RglEinst)**

**Vorübergehendes Ändern der Reglerfunktion (Mein ReglerEinstlg.)**

**Registrieren und Abrufen von Kameraeinstellungen**

- KameraEinstSpei
- KameraeinstAbruf
- Medien-Ausw.
- Registrieren von Aufnahme-Einstellungen auf einer Benutzertaste (BenutzAufnEinst reg.)

**Registrieren von häufig benutzten Funktionen im Funktionsmenü**

- Fn-Menü-Einstlg.

**Registrieren von häufig benutzten Funktionen in „Mein Menü“**

- Einheit hinzufügen
- Einheit sortieren
- Einheit löschen
- Seite löschen
- Alles löschen
- Von Mein Menü anz.

**Anpassen der Kameraeinstellungen für Standbilder und Filme getrennt**

- And. Einst. f. St/Film

**Anpassen der Funktionen des Rings/Drehreglers**

- Av/Tv-Drehrichtung
- Bedienelem. sperren

**Aufnehmen von Filmen durch Drücken des Auslösers**

- REC mit Auslöser (Film)

**Monitoreinstellungen**

- MonitorSpiegelricht.
- DISP(BildsAnz)Einst
- Start (unten links)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

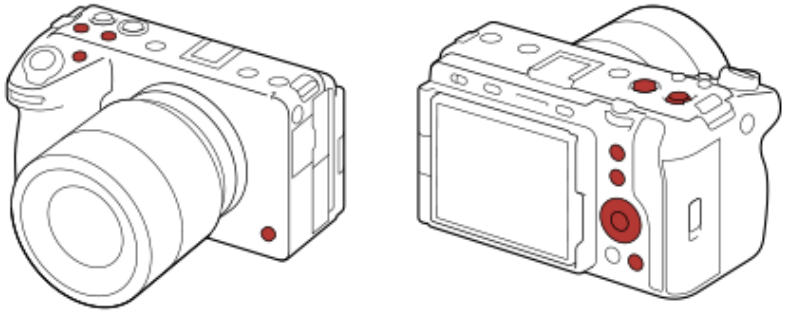
Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Anpassungsfunktionen der Kamera

Die Kamera verfügt über verschiedene Anpassungsfunktionen, wie z. B. die Registrierung von Funktionen und Aufnahme-Einstellungen für bestimmte Benutzertasten. Sie können Ihre bevorzugten Einstellungen kombinieren, um die Kamera für eine einfachere Bedienung anzupassen.
Einzelheiten zur Konfiguration und Verwendung der Einstellungen entnehmen Sie bitte der Seite für die jeweilige Funktion.

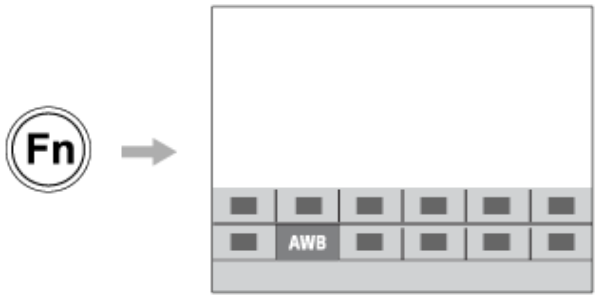
## So weisen Sie häufig benutzte Funktionen Tasten zu ( BenKey/ReglEinst, BenKey/ReglEinst und BenutzerKeyEinst.)

Sie können die Funktionen der Tasten, einschließlich der Benutzertasten (1 bis 6) nach Ihren Vorlieben ändern. Es wird empfohlen, dass Sie häufig benutzte Funktionen den leicht bedienbaren Tasten zuweisen, so dass Sie die zugewiesenen Funktionen durch einfaches Drücken der entsprechenden Taste aufrufen können.



## So registrieren Sie häufig benutzte Funktionen für die Taste Fn (Funktionsmenü)

Wenn Sie im Aufnahmemodus häufig verwendete Funktionen im Funktionsmenü registrieren, können Sie die registrierten Funktionen durch einfaches Drücken der Taste Fn (Funktion) auf dem Bildschirm anzeigen. Auf dem Funktionsmenü-Bildschirm können Sie die gewünschte Funktion abrufen, indem Sie die Symbole auswählen.

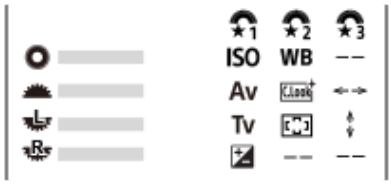



## So kombinieren Sie häufig verwendete Funktionen auf dem Menübildschirm ( Mein Menü)

Wenn Sie die häufig benutzten Posten von Menüs, wie z. B. dem Menü Aufnahme und Netzwerk, auf dem Bildschirm „Mein Menü“ kombinieren, können Sie schnell auf die gewünschten Menüposten zugreifen.

### So können Sie dem Regler verschiedene Funktionen zuweisen und die Funktion des Reglers ändern ( Mein ReglerEinstlg. )

Sie können dem vorderen/hinteren Drehrad und dem Einstellrad die gewünschten Funktionen zuweisen und bis zu drei Einstellungskombinationen als Einstellungen für „Mein Regler 1 - 3“ auf der Kamera registrieren.




Beispiel: Bildschirm [Mein ReglerEinstlg.] für Modelle mit einem vorderen Drehrad, hinteren Drehrad L und hinteren Drehrad R

### So ändern Sie schnell die Aufnahme-Einstellungen entsprechend der Szene ( MR KameraEinstSpei)

Sie können die geeigneten Aufnahme-Einstellungen* für Szenen auf der Kamera oder einer Speicherkarte registrieren und die Einstellungen mit der Taste MODE (Modus) bequem aufrufen.

* Benutzertasten-Einstellungen können nicht registriert werden.

### So speichern Sie angepasste Kamera-Einstellungen auf einer Speicherkarte (Einstlg. speich./lad.)

Mithilfe von [Einstlg. speich./lad.] können Sie Kamera-Einstellungen* auf einer Speicherkarte speichern. Diese Funktion ist praktisch, wenn Sie die Einstellungen speichern oder z. B. zu einer anderen Kamera desselben Modells importieren möchten.

* Einige Einstellungen können nicht auf einer Speicherkarte gespeichert werden.

---

**Verwandtes Thema**

- Zuweisen von häufig benutzten Funktionen zu Tasten und Drehrädern (BenKey/ReglEinst)
- Verwendung des Funktionsmenüs
- Einheit hinzufügen
- Vorübergehendes Ändern der Reglerfunktion (Mein ReglerEinstlg.)
- KameraEinstSpei
- Einstlg. speich./lad.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

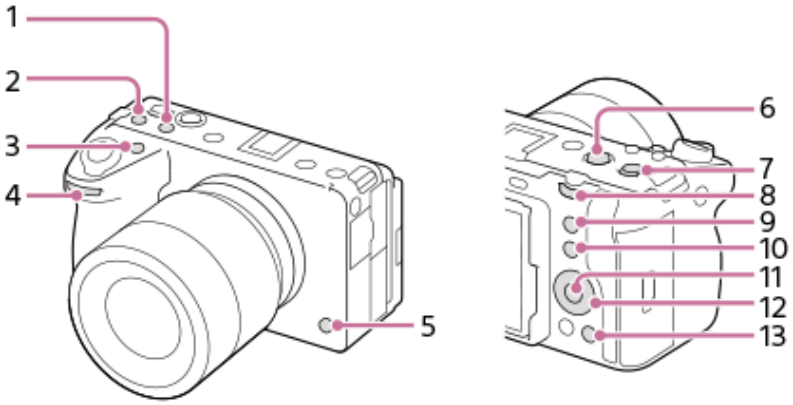
# Zuweisen von häufig benutzten Funktionen zu Tasten und Drehrädern (BenKey/ReglEinst)

Sie können die Benutzertasten-Funktion verwenden, um die am häufigsten benutzten Funktionen leicht bedienbaren Tasten und Drehrädern zuzuweisen. Auf diese Weise können Sie das Auswählen von Posten über MENU überspringen und die Funktionen schneller aufrufen.

Sie können den Benutzertasten für den Standbild-Aufnahmemodus, den Filmaufnahmemodus und den Wiedergabemodus Funktionen getrennt zuweisen.

- Die zuweisbaren Funktionen hängen von den jeweiligen Tasten oder Drehrädern ab.

Sie können den folgenden Tasten und Drehrädern Funktionen zuweisen.




1. Benutzerdef. Taste 2
2. Benutzerdef. Taste 3
3. Benutzerdef. Taste 1
4. Regler vorn
5. Benutzerdef. Taste 6
6. MOVIE-Taste
7. MultiSLK-Mitteltaste
8. Regler hinten
9. Benutzerdef. Taste 5
10. Funkt. d. Fn-Taste
11. Funkt. d. Mitteltaste
12. Steuerrad/Funkt. der Linkstaste/Funkt. d. Rechtstaste/Unten-Taste
13. Benutzerdef. Taste 4

Mit dem folgenden Verfahren können Sie die Funktion [Augen-AF] der Taste 5 (Benutzertaste 5) zuweisen.

1. **MENU → (Einstellung) → [Bedien.anpass.] → [ BenKey/ReglEinst].**
   - Wenn Sie eine Funktion zuweisen möchten, die bei Filmaufnahmen aufgerufen werden soll, wählen Sie [ BenKey/ReglEinst]. Wenn Sie eine Funktion zuweisen möchten, die bei der Bildwiedergabe aufgerufen werden soll, wählen Sie [ BenutzerKeyEinst.].
   - Sie können auch [ BenKey/ReglEinst] und [ BenKey/ReglEinst] über MENU → (Einstellung) → [Regler-Anpass.] wählen.

2. **Wechseln Sie zum Bildschirm [Hinten], indem Sie die obere/untere Seite des Einstellrads drücken. Wählen Sie dann [Benutzerdef. Taste 5] aus, und drücken Sie auf die Mitte des Einstellrads.**

3. **Wählen Sie [Augen-AF] durch Drücken der oberen/unteren/linken/rechten Seite des Einstellrads aus, und drücken Sie dann auf die Mitte.**
   - Wenn Sie die Taste 5 (Benutzertaste 5) während der Aufnahme drücken und Augen erkannt werden, wird [Augen-AF] aktiviert, und die Kamera fokussiert auf die Augen. Nehmen Sie Bilder auf, während Sie die Taste 5 (Benutzertaste 5) gedrückt halten.

## So benutzen Sie unterschiedliche Funktionen für die Drehräder/das Einstellrad je nach dem Aufnahmemodus

Wenn Sie bei der Zuweisung von Funktionen zu den Drehrädern/dem Einstellrad ein Häkchen zu [M-Modus und andere Modi trennen.] hinzufügen, können Sie unterschiedliche Funktionen für [Man. Belichtung] und die anderen Belichtungsmodi ([Intellig. Auto.]/[Progr.automatik]/[Blendenpriorität]/[Zeitpriorität]) zuweisen.
Wenn Sie ein Häkchen zu [FlexBelichtungM und IntelligAuto. trennen.] hinzufügen, wenn Sie Funktionen mit [ BenKey/ReglEinst] zuweisen, können Sie unterschiedliche Funktionen für [FlexBelichtungM] und [Intellig. Auto.] zuweisen.

**Tipp**

- Sie können der Fokushaltetaste am Objektiv auch Aufnahmefunktionen zuweisen. Einige Objektive besitzen jedoch keine Fokushaltetaste.

**Verwandtes Thema**

- Vorübergehendes Ändern der Reglerfunktion (Mein ReglerEinstlg.)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Vorübergehendes Ändern der Reglerfunktion (Mein ReglerEinstlg.)

Sie können dem vorderen Drehrad, dem hinteren Drehrad und dem Einstellrad die gewünschten Funktionen zuweisen und bis zu drei Einstellungskombinationen als Einstellungen für „Mein Regler“ registrieren. Sie können die registrierten Einstellungen für „Mein Regler“ schnell abrufen oder wechseln, indem Sie die zuvor zugewiesene Benutzertaste drücken.

## Registrieren von Funktionen zu „Mein Regler“

Registrieren Sie die Funktionen, die Sie dem vorderen und hinteren Drehrad und dem Einstellrad zuweisen möchten, unter [Mein Regler 1] bis [Mein Regler 3].

1. MENU → (Einstellung) → [Regler-Anpass.] → [Mein ReglerEinstlg.].
2. Wählen Sie ein Drehrad oder Einstellrad für (Mein Regler 1) aus, und drücken Sie auf die Mitte des Einstellrads.
3. Wählen Sie mit der oberen/unteren/linken/rechten Seite des Einstellrads die gewünschte Funktion aus, die zugewiesen werden soll, und drücken Sie dann auf die Mitte des Einstellrads.

   - Wählen Sie die Option „--“ (Nicht festgelegt) für ein Drehrad oder Einstellrad aus, dem Sie keine Funktion zuweisen möchten.

4. Nachdem Sie durch Wiederholen der Schritte 2 und 3 die Funktionen für alle Drehräder und für das Einstellrad unter (Mein Regler 1) ausgewählt haben, wählen Sie [OK].
   Die Einstellungen für (Mein Regler 1) werden registriert.

   - Wenn Sie (Mein Regler 2) und (Mein Regler 3) ebenfalls registrieren möchten, folgen Sie demselben Verfahren wie oben beschrieben.

## Zuweisen einer Taste zum Abrufen von „Mein Regler“

Weisen Sie zum Abrufen der registrierten Einstellungen von „Mein Regler“ eine Benutzertaste zu.

1. MENU → (Einstellung) → [Bedien.anpass.] → [ BenKey/ReglEinst] oder [ BenKey/ReglEinst] → Wählen Sie die Taste aus, die Sie zum Abrufen von „Mein Regler“ benutzen möchten.
2. Wählen Sie die Nummer der Einstellung „Mein Regler“, die Sie abrufen möchten, oder das Umschaltmuster für „Mein Regler“.

**Menüpostendetails**

**MeinRegler 1 Halten /MeinRegler 2 Halten/MeinRegler 3 Halten:**
Während Sie die Taste gedrückt halten, werden die Funktionen, die Sie unter [Mein ReglerEinstlg.] registriert haben, dem Drehregler bzw. Einstellrad zugewiesen.

**Mein Regler 1→2→3 :**
Mit jedem Tastendruck ändert sich die Funktion in der folgenden Reihenfolge: „normale Funktion → Funktion Mein Regler 1 → Funktion Mein Regler 2 → Funktion Mein Regler 3 → normale Funktion“.

**MeinRegler 1 umsch. /MeinRegler 2 umsch./MeinRegler 3 umsch.:**
Die mit [Mein ReglerEinstlg.] registrierte Funktion bleibt erhalten, selbst wenn Sie die Taste nicht gedrückt halten. Drücken Sie die Taste erneut, um die normale Funktion wiederherzustellen.

## Aufnehmen beim Umschalten von „Mein Regler“

Während der Aufnahme können Sie „Mein Regler“ mit der Benutzertaste aufrufen und aufnehmen, während Sie die Aufnahme-Einstellung durch Drehen am vorderen Drehrad, hinteren Drehrad und Einstellrad ändern.

Im folgenden Beispiel werden die unten aufgeführten Funktionen unter „Mein Regler“ registriert, und [Mein Regler 1→2→3] wird der Taste 1 (Benutzertaste 1) zugewiesen.

| Bedienelement | Mein Regler 1 | Mein Regler 2 | Mein Regler 3 |
|---|---|---|---|
| **Einstellrad** | ISO | Weißabgleich | Nicht festgelegt |
| **Vorderes Drehrad** | Blende | Kreativer Look | AF-Rh.bew. ↔ : Strd |
| **Hinteres Drehrad** | Verschlusszeit | Belichtungskorr. | AF-Rh.bew. ↕ : Strd |

1. Drücken Sie die Taste 1 (Benutzertaste 1).
   Die unter [Mein Regler 1] registrierten Funktionen werden dem Einstellrad und dem vorderen und hinteren Drehrad zugewiesen.

   - Die Symbole für die in [Mein Regler 1] registrierten Funktionen werden im unteren Teil des Bildschirms angezeigt.

2. Drehen Sie das Einstellrad, um den ISO-Wert einzustellen, drehen Sie das vordere Drehrad, um den Blendenwert einzustellen, und drehen Sie das hintere Drehrad, um die Verschlusszeit einzustellen.
3. Drücken Sie die Taste 1 (Benutzertaste 1) erneut. Die unter [Mein Regler 2] registrierten Funktionen werden dem Einstellrad und dem vorderen und hinteren Drehrad zugewiesen.
4. Drehen Sie das Einstellrad, um [ Weißabgleich] einzustellen, drehen Sie das vordere Drehrad, um [ Kreativer Look] einzustellen, und drehen Sie das hintere Drehrad, um [ Belichtungskorr.] einzustellen.
5. Drücken Sie die Taste 1 (Benutzertaste 1) erneut, und ändern Sie die Einstellwerte für die unter [Mein Regler 3] registrierten Funktionen.

**Hinweis**

- Beim Drücken der Benutzertaste werden die Einstellungen unter „Mein Regler“ nicht abgerufen, bei denen alle Regler/Räder auf [Nicht festgelegt] gesetzt sind. Sie werden auch in der Menüfolge [Mein Regler 1→2→3] übersprungen.
- Auch wenn ein Regler/Rad mithilfe der Funktion [Bedienelem. sperren] gesperrt wurde, wird die Sperre beim Abrufen von „Mein Regler“ vorübergehend aufgehoben.

**Verwandtes Thema**

- Zuweisen von häufig benutzten Funktionen zu Tasten und Drehrädern (BenKey/ReglEinst)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# KameraEinstSpei

Ermöglicht die Registrierung von bis zu 3 häufig benutzten Modi oder Produkteinstellungen auf dem Produkt und bis zu 4 (M1 bis M4) auf der Speicherkarte. Sie können die Einstellungen einfach mit der Taste MODE (Modus) aufrufen.

1. **Stellen Sie das Produkt auf die zu registrierende Einstellung ein.**
2. **MENU → / (Aufnahme) → [Aufn.-Modus] → [ MR KameraEinstSpei] → gewünschte Zahl.**
3. **Drücken Sie die Mitte des Einstellrads zur Bestätigung.**

## Registrierbare Posten

- Sie können verschiedene Funktionen für Aufnahme registrieren. Die Posten, die tatsächlich registriert werden können, werden auf dem Menü der Kamera angezeigt.
- Blende (F-Wert)
- Verschlusszeit

## So ändern Sie registrierte Einstellungen

Ändern Sie die Einstellung wunschgemäß, und registrieren Sie die neue Einstellung unter derselben Modusnummer.

**Hinweis**

- Die Speichernummern M1 bis M4 können nur gewählt werden, wenn eine Speicherkarte in das Produkt eingesetzt ist.
- Wenn Sie die Einstellungen auf einer Speicherkarte registrieren, kann nur eine Speicherkarte, die mithilfe von [ MR Medien-Ausw.] ausgewählt wurde, verwendet werden.
- Programmverschiebung kann nicht registriert werden.

**Verwandtes Thema**

- KameraeinstAbruf
- Medien-Ausw.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## KameraeinstAbruf

Ermöglicht die Aufnahme von Bildern nach dem Aufrufen Ihrer bevorzugten Aufnahme-Einstellungen, die mit [ MR KameraEinstSpei] registriert wurden.

1. **Taste MODE (Modus) → Wählen Sie MR1, MR2 oder MR3 ( MR KameraeinstAbruf) → Drücken Sie auf die Mitte des Einstellrads.**
   - Um auf der Speicherkarte registrierte Einstellungen abzurufen, wählen Sie MENU → / (Aufnahme) → [Aufn.-Modus] → [ MR KameraeinstAbruf], und wählen Sie die gewünschte Nummer aus.

### Tipp

- Wenn Sie auf der Speicherkarte registrierte Einstellungen abrufen, werden die Einstellungen von der Speicherkarte in dem in [ MR Medien-Ausw.] angegebenen Steckplatz abgerufen. Sie können den Speicherkarten-Steckplatz überprüfen, indem Sie MENU → / (Aufnahme) → [Aufn.-Modus] → [ MR Medien-Ausw.] wählen.
- Einstellungen, die mit einer anderen Kamera der gleichen Modellbezeichnung auf einer Speicherkarte registriert wurden, können mit dieser Kamera abgerufen werden.

### Hinweis

- Wenn Sie [ MR KameraeinstAbruf] nach Abschluss der Aufnahme-Einstellungen aktivieren, erhalten die registrierten Einstellungen den Vorrang, und die ursprünglichen Einstellungen werden u. U. ungültig. Überprüfen Sie die Anzeigen auf dem Bildschirm vor der Aufnahme.

### Verwandtes Thema

- KameraEinstSpei
- Medien-Ausw.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Medien-Ausw.

Damit wählen Sie den Speicherkarten-Steckplatz aus, von dem Einstellungen für M1 bis M4 abgerufen oder auf dem Einstellungen registriert werden.

1. **MENU → / (Aufnahme) → [Aufn.-Modus] → [ MR Medien-Ausw.] → gewünschter Steckplatz.**

### Menüpostendetails

**Steckplatz 1:**
Damit wird Steckplatz 1 gewählt.

**Steckplatz 2:**
Damit wird Steckplatz 2 gewählt.

**Verwandtes Thema**

- KameraEinstSpei
- KameraeinstAbruf

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Registrieren von Aufnahme-Einstellungen auf einer Benutzertaste (BenutzAufnEinst reg.)

Sie können Aufnahme-Einstellungen (wie z. B. Belichtung, Fokus-Einstellung, Bildfolgemodus usw.) im Voraus auf einer Benutzertaste registrieren und diese durch Gedrückthalten der Taste vorübergehend abrufen. Drücken Sie einfach die Benutzertaste, um die Einstellungen schnell umzuschalten, und lassen Sie die Taste los, um die ursprünglichen Einstellungen wiederherzustellen. Diese Funktion ist praktisch zum Aufnehmen von aktiven Szenen, wie z. B. Sport.

1. **MENU → (Aufnahme) → [Aufn.-Modus] → [BenutzAufnEinst reg.] → Wählen Sie eine Registrierungsnummer von [Abruf Ben. Halten 1] bis [Abruf Ben. Halten 3].**

   Der Einstellbildschirm für die ausgewählte Nummer wird angezeigt.

2. **Wählen Sie durch Drücken der oberen/unteren/linken/rechten Seite des Einstellrads die Kontrollkästchen für die Funktionen, die Sie abrufen wollen, mit einer der Registrierungsnummern aus, und drücken Sie die Mitte, um jedes einzelne Kästchen zu aktivieren.**

   Das ✓ (Häkchensymbol) wird in den Kästchen für die Funktionen angezeigt.
   - Um eine Auswahl aufzuheben, drücken Sie die Mitte erneut.

3. **Wählen Sie die einzustellende Funktion durch Drücken der oberen/unteren/linken/rechten Seite des Einstellrads aus, und drücken Sie die Mitte, um die Funktion auf die gewünschte Einstellung zu ändern.**
   - Wählen Sie [Akt. Einstlg importieren] , um die aktuellen Einstellungen der Kamera unter der ausgewählten Registrierungsnummer zu registrieren.

4. **Wählen Sie [Registrieren].**

## Registrierbare Posten

- Sie können verschiedene Funktionen für Aufnahme registrieren. Die Posten, die tatsächlich registriert werden können, werden auf dem Menü der Kamera angezeigt.
- Belichtung
- Fokuseinstellung
- Bildfolgemodus (außer Selbstauslöser)

## So rufen Sie registrierte Einstellungen auf

1. MENU → (Einstellung) → [Bedien.anpass.] → [ BenKey/ReglEinst] → Wählen Sie die gewünschte Taste aus, und wählen Sie dann eine der Registrierungsnummern von [Abruf Ben. Halten 1] bis [Abruf Ben. Halten 3].
2. Drücken Sie den Auslöser auf dem Aufnahmebildschirm, während Sie die Taste, der Sie eine der Registrierungsnummern zugewiesen haben, gedrückt halten.
   Die registrierten Einstellungen werden aktiviert, während Sie die Benutzertaste gedrückt halten.

**Tipp**

- Sie können die Einstellungen für [BenutzAufnEinst reg.] ändern, nachdem Sie eine der Registrierungsnummern mittels [ BenKey/ReglEinst] der Benutzertaste zugewiesen haben.

**Hinweis**

- Die Registrierungsnummern [Abruf Ben. Halten 1] bis [Abruf Ben. Halten 3] sind nur verfügbar, wenn der Aufnahmemodus auf P/A/S/M eingestellt ist.

- Je nach dem angebrachten Objektiv und dem Status der Kamera bei Ausführung des Abrufs von registrierten Einstellungen treten die registrierten Einstellungen eventuell nicht in Kraft.

### Verwandtes Thema

- Zuweisen von häufig benutzten Funktionen zu Tasten und Drehrädern (BenKey/ReglEinst)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Fn-Menü-Einstlg.

Das Funktionsmenü ist ein Menü mit 12 Funktionen, das am unteren Rand des Bildschirms angezeigt wird, wenn Sie die Taste Fn (Funktion) im Aufnahmemodus drücken.
Sie können 12 Funktionen in den Funktionsmenüs jeweils für Standbildaufnahmen und Filmaufnahmen registrieren.

Mit dem folgenden Verfahren ändern Sie [Bildfolgemodus] im Funktionsmenü für Standbildaufnahmen auf [ Gitterlinienanz.].

- Um das Funktionsmenü für Filmaufnahmen zu ändern, wählen Sie in Schritt 2 einen Menüposten im Funktionsmenü für Filmaufnahmen aus.

1. **MENU → (Einstellung) → [Bedien.anpass.] → Wählen Sie [Fn-Menü-Einstlg.].**

2. **Wählen Sie (Bildfolgemodus) unter den 12 Standbild-Funktionsmenüposten aus, indem Sie die obere/untere/linke/rechte Seite des Einstellrads drücken und dann auf die Mitte drücken.**

3. **Wechseln Sie zu dem Bildschirm mit der Anzeige [ Gitterlinienanz.], indem Sie die obere/untere/linke/rechte Seite des Einstellrads drücken. Wählen Sie dann [ Gitterlinienanz.] aus, und drücken Sie auf die Mitte des Einstellrads.**
   - ( Gitterlinienanz.) wird an der früheren Position von (Bildfolgemodus) im Funktionsmenü angezeigt.

**Tipp**

- Wenn [Berührungsmodus] auf [Ein] eingestellt wird, können Sie [Fn-Menü-Einstlg.] auch öffnen, indem Sie das Symbol im Funktionsmenü gedrückt halten.

**Verwandtes Thema**

- Verwendung des Funktionsmenüs

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Einheit hinzufügen

Sie können die gewünschten Menüposten in ☆ (Mein Menü) unter MENU registrieren.

1. **MENU → ☆ (Mein Menü) → [MeinMenü-Einst.] → [Einheit hinzufügen].**
2. **Wählen Sie einen Posten, den Sie zu ☆ (Mein Menü) hinzufügen wollen, mit der oberen/unteren/linken/rechten Seite des Einstellrads aus.**
3. **Wählen Sie ein Ziel mit der oberen/unteren/linken/rechten Seite des Einstellrads aus.**

**Tipp**

- Sie können bis zu 42 Posten zu ☆ (Mein Menü) hinzufügen.

**Hinweis**

- Die folgenden Posten können nicht zu ☆ (Mein Menü) hinzugefügt werden.
  – Ein beliebiger Posten unter MENU → ▶ (Wiedergabe)

**Verwandtes Thema**

- Einheit sortieren
- Einheit löschen
- Verwendung des Menüs

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Einheit sortieren

Sie können die zu ☆ (Mein Menü) hinzugefügten Menüposten unter MENU umordnen.

1. **MENU → ☆ (Mein Menü) → [MeinMenü-Einst.] → [Einheit sortieren].**
2. **Wählen Sie den zu verschiebenden Posten mit der oberen/unteren/linken/rechten Seite des Einstellrads aus.**
3. **Wählen Sie ein Ziel mit der oberen/unteren/linken/rechten Seite des Einstellrads aus.**

### Verwandtes Thema

- Einheit hinzufügen

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Einheit löschen

Sie können Menüposten löschen, die zu ☆ (Mein Menü) unter MENU hinzugefügt wurden.

1. **MENU → ☆ (Mein Menü) → [MeinMenü-Einst.] → [Einheit löschen].**
2. **Wählen Sie den zu löschenden Posten mit der oberen/unteren/linken/rechten Seite des Einstellrads aus, und drücken Sie dann die Mitte, um den ausgewählten Posten zu löschen.**

**Tipp**

- Um alle Posten auf einer Seite zu löschen, wählen Sie MENU → ☆ (Mein Menü) → [MeinMenü-Einst.] → [Seite löschen].
- Sie können alle zu ☆ (Mein Menü) hinzugefügten Posten löschen, indem Sie MENU → ☆ (Mein Menü) → [MeinMenü-Einst.] → [Alles löschen] wählen.

**Verwandtes Thema**

- Seite löschen
- Alles löschen
- Einheit hinzufügen

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Seite löschen

In MENU können Sie alle Menüposten löschen, die unter ☆ (Mein Menü) zu einer Seite hinzugefügt wurden.

1. **MENU → ☆ (Mein Menü) → [MeinMenü-Einst.] → [Seite löschen].**
2. **Wählen Sie die zu löschende Seite mit der oberen/unteren Seite des Einstellrads aus, und drücken Sie dann die Mitte des Einstellrads, um die Posten zu löschen.**

### Verwandtes Thema

- Alles löschen
- Einheit hinzufügen

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Alles löschen

In MENU können Sie alle Menüposten löschen, die zu ☆ (Mein Menü) hinzugefügt wurden.

1. **MENU → ☆ (Mein Menü) → [MeinMenü-Einst.] → [Alles löschen].**
2. **Wählen Sie [OK].**

**Verwandtes Thema**

- Seite löschen
- Einheit hinzufügen

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Von Mein Menü anz.

Sie können Mein Menü so einstellen, dass es zuerst angezeigt wird, wenn Sie die Taste MENU drücken.

1. **MENU → ☆ (Mein Menü) → [MeinMenü-Einst.] → [Von Mein Menü anz.] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Ein:**
Mein Menü wird zuerst angezeigt, wenn Sie die Taste MENU drücken.

**Aus:**
Das zuletzt angezeigte Menü wird angezeigt, wenn Sie die Taste MENU drücken.

**Verwandtes Thema**

- Einheit hinzufügen
- Verwendung des Menüs

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## And. Einst. f. St/Film

Für jeden Posten bei Standbild- und Filmaufnahmen können Sie wählen, ob eine gemeinsame Einstellung oder getrennte Einstellungen verwendet werden sollen.

1. **MENU → (Einstellung) → [Bedien.anpass.] → Wählen Sie [And. Einst. f. St/Film].**

   Der Bedienungshilfe-Bildschirm erscheint. Wählen Sie [OK], um den Einstellbildschirm anzuzeigen.

2. **Markieren Sie die Posten, die Sie für Standbild- und Filmaufnahmen getrennt einstellen möchten, mit Häkchen, und wählen Sie dann [OK].**

   - Die folgenden Posten können für Standbild- und Filmaufnahmen getrennt eingestellt werden.
     - Blende
     - Verschlusszeit
     - ISO
     - Belichtungskorr.
     - Messmodus
     - Weißabgleich
     - Fotoprofil
     - Fokusmodus

### Tipp

- Wenn Sie mit [And. Einst. f. St/Film] von einer gemeinsamen Einstellung auf getrennte Einstellungen umschalten, werden die aktuellen Einstellungen sowohl auf Standbildaufnahmen als auch auf Filmaufnahmen angewandt. Die benutzerdefinierte Weißabgleicheinstellung wird jedoch nur auf Standbildaufnahmen angewandt.
- Wenn Sie mit [And. Einst. f. St/Film] von separaten Einstellungen zu einer gemeinsamen Einstellung wechseln, werden die Einstellwerte der Posten auf ihre Anfangswerte zurückgesetzt. Als Ausnahme werden die Einstellwerte für Standbildaufnahmen auf die Einstellungen für Blendenwert, Verschlusszeit und benutzerdefinierten Weißabgleich angewandt.

### Hinweis

- Wenn [Verschlussmodus] auf [Winkel] eingestellt ist, werden die Verschlusszeiten für Fotos und Filme unterschiedlich eingestellt, selbst wenn [Verschlusszeit] auf eine gemeinsame Einstellung in [And. Einst. f. St/Film] gesetzt wurde.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Av/Tv-Drehrichtung

Damit legen Sie die Drehrichtung des vorderen und hinteren Drehrads bzw. des Einstellrads fest, um den Blendenwert oder die Verschlusszeit zu ändern.

1. **MENU → (Einstellung) → [Regler-Anpass.] → [Av/Tv-Drehrichtung] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Normal:**
Die Drehrichtung des vorderen und hinteren Drehrads bzw. des Einstellrads ändert sich nicht.

**Umgekehrt:**
Die Drehrichtung des vorderen und hinteren Drehrads bzw. des Einstellrads wird umgekehrt.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Bedienelem. sperren

Sie können festlegen, ob der Multiselektor, die Drehregler und das Drehrad durch Gedrückthalten der Taste Fn (Funktion) verriegelt werden.

1. **MENU → (Einstellung) → [Regler-Anpass.] → [Bedienelem. sperren] → gewünschte Einstellung.**
   - Um die Bedienelemente zu sperren, halten Sie die Taste Fn (Funktion) gedrückt, bis die Meldung „Gesperrt." auf dem Monitor erscheint.

## Menüpostendetails

**Aus:**
Der Multiselektor, das vordere Drehrad, das hintere Drehrad oder das Einstellrad werden nicht verriegelt, selbst wenn Sie die Taste Fn (Funktion) gedrückt halten.

**Nur Multiselekt.:**
Der Multiselektor wird verriegelt.

**Regler + Rad:**
Das vordere Drehrad, das hintere Drehrad und das Einstellrad werden verriegelt.

**Alle:**
Der Multiselektor, das vordere Drehrad, das hintere Drehrad und das Einstellrad werden verriegelt.

**Tipp**

- Sie können die Verriegelung aufheben, indem Sie die Taste Fn (Funktion) erneut gedrückt halten.
- Sie können alle Tasten, Drehknöpfe und Räder außer dem Auslöser sperren, indem Sie die Taste MENU und die Taste Fn (Funktion) gleichzeitig 5 Sekunden lang gedrückt halten. Halten Sie die Taste MENU und die Taste Fn erneut 5 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt, um die Sperre aufzuheben.

**Hinweis**

- Wenn Sie [AF-Feld-Registr.] auf [Ein] einstellen, wird [Bedienelem. sperren] auf [Aus] fixiert.

**Verwandtes Thema**

- Registrieren des aktuellen Fokusfelds (AF-Feld-Registr.)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

# REC mit Auslöser (Film)

Sie können Filmaufnahmen starten oder stoppen, indem Sie den Auslöser anstelle der Taste REC (Aufnahme) drücken.

1. **MENU → (Einstellung) → [Bedien.anpass.] → [REC mit Auslöser] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Ein:**
Ermöglicht Filmaufnahme mit dem Auslöser, wenn der Aufnahmemodus auf [Film] oder [Zeitlupe&Zeitraffer] eingestellt ist.

**Aus:**
Deaktiviert Filmaufnahme mit dem Auslöser.

**Tipp**

- Wenn [REC mit Auslöser] auf [Ein] eingestellt ist, können Sie den Auslöser benutzen, um Filmaufnahmen auf einem externen Aufnahme-/Wiedergabegerät mithilfe von [REC-Steuerung] zu starten oder zu stoppen.

**Hinweis**

- Wenn [REC mit Auslöser] auf [Ein] eingestellt ist, kann nicht fokussiert werden, indem der Auslöser während der Filmaufnahme halb niedergedrückt wird.

**Verwandtes Thema**

- Filmaufnahme

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# MonitorSpiegelricht.

S&Q

Die Richtung der Bild- und Menübildschirmanzeige kann umgekehrt werden, je nachdem, wie der Monitor geöffnet wird und wie der Monitor ausgerichtet ist.

1. **MENU → (Einstellung) → [Monitor] → [MonitorSpiegelricht.] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Auto:**
Die Kamera invertiert die Anzeigerichtung des Monitors, indem sie erkennt, wie der Monitor geöffnet und wie er ausgerichtet ist.

**Horiz. spiegeln:**
Die Anzeige des Monitors wird beim Aufnehmen horizontal geklappt.

**180 Grad spieg.:**
Die Anzeige des Monitors wird für alle Arten von Anzeigen, wie z. B. Bilder und Menübildschirme, um 180 Grad gedreht.

**Keine Spiegel.:**
Die Anzeige des Monitors wird nicht invertiert.

**Tipp**

- Durch wiederholtes Drücken der Taste, der die Funktion [MoniSpiegAnzWchs.] zugewiesen wurde, können Sie die Einstellung in der Reihenfolge [Horiz. spiegeln] → [180 Grad spieg.] → [Keine Spiegel.] → [Horiz. spiegeln] umschalten. Wenn [MonitorSpiegelricht.] auf [Auto] gesetzt wird, wird die Anzeigemethode vorübergehend umgeschaltet, während der Einstellwert [Auto] bleibt.

**Hinweis**

- Selbst wenn [MonitorSpiegelricht.] auf [Horiz. spiegeln] eingestellt ist, wird die Richtung der Monitoranzeige während der Wiedergabe nicht invertiert.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# DISP(BildsAnz)Einst

Gestattet die Festlegung der Monitoranzeigemodi, die mithilfe von DISP (Anzeige-Einstellung) im Aufnahmemodus gewählt werden können.

1. **MENU → (Einstellung) → [Bedien.anpass.] → [DISP(BildsAnz)Einst] → gewünschte Einstellung → [Eingabe].**
   Die mit ✔ (Häkchensymbol) markierten Posten sind verfügbar.

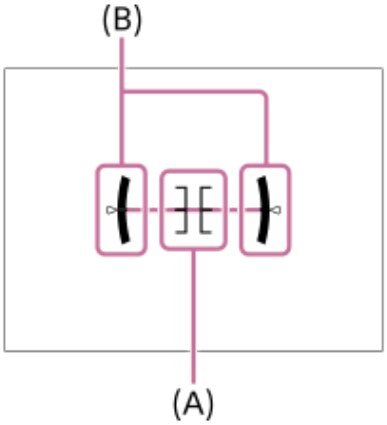
## Menüpostendetails

**Alle Infos anz. :**
Zeigt Aufnahmeinformationen an.

**Daten n. anz. :**
Zeigt keine Aufnahmeinformationen an.

**Histogramm :**
Zeigt die Leuchtdichteverteilung grafisch an.

**Neigung :**
Zeigt an, ob das Produkt sowohl in der Vorn-Hinten-Richtung **(A)** als auch der horizontalen Richtung **(B)** waagerecht ist. Wenn das Produkt in beiden Richtungen waagerecht ist, wird die Anzeige grün.




**Hinweis**

- Je weiter Sie das Produkt nach vorn oder hinten neigen, desto größer wird der Niveaufehler.
- Das Produkt kann eine Fehlertoleranz von nahezu ±1° haben, selbst wenn die Neigung durch das Nivelliergerät korrigiert wird.

**Verwandtes Thema**

- Verwendung der Taste DISP (Anzeige-Einstellung)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Start (unten links)

Wählen Sie den Einstellungsposten, den Sie unten links auf dem Home-Bildschirm anzeigen möchten.
Diese Funktion kann verwendet werden, wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 6.00 oder später ist.

1. **MENU → (Einstellung) → [Bedien.anpass.] → [Start (unten links)] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**ND-Filter:**
Der Einstellwert für [ND-Filter] wird unten links auf dem Home-Bildschirm angezeigt.

**Blende:**
Der Blendeneinstellwert wird unten links auf dem Home-Bildschirm angezeigt.

**Verwandtes Thema**

- Verwenden des Startbildschirms

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Inhalt dieses Kapitels

In dem folgenden Inhaltsverzeichnis sind die in diesem Kapitel („Betrachten“) beschriebenen Funktionen aufgeführt. Von jedem Postennamen aus können Sie zu der Seite springen, auf der die jeweiligen Funktionen beschrieben sind.

### Betrachten von Bildern

- Auswählen, welche Speicherkarte wiederzugeben ist (Wiedg.-Med.-Ausw.)
- Wiedergeben von Standbildern
- Vergrößern eines wiedergegebenen Bilds (Vergrößern)
- Anf.faktor vergröß.
- Anf.pos. vergröß.
- Automatisches Drehen aufgezeichneter Bilder (Anzeige-Drehung)
- Filmwiedergabe
- Lautstärkeeinst.
- 4ch-Audioüberw. (Film)
- Wiedergeben von Bildern mit einer Diaschau (Diaschau)
- Kont. Wgb. f. Intv.
- WdgGeschw. Intv.

### Ändern der Anzeigeart von Bildern

- Wiedergeben von Bildern auf der Bildindex-Ansicht (Bildindex)
- Umschalten zwischen Standbildern und Filmen (Ansichtsmodus)
- Als Gruppe anzeigen
- FokusrahmenAnz. (Wiedergabe)
- Bild d. ang. Zeit anz.

### Einstellen der Methode für das Springen zwischen den Bildern (Bildsprung-Einstlg.)

### Schützen von aufgenommenen Bildern (Schützen)

### Hinzufügen von Informationen zu Bildern

- Bewertung
- Bewertung(Ben.Key)
- Clipkennzeichnung
- Drehen eines Bilds (Drehen)

### Extrahieren von Standbildern aus einem Film

- Fotoaufzeichnung
- JPEG/HEIFwechs (Fotoaufzeichnung)

### Kopieren von Bildern von einer Speicherkarte zu einer anderen (Kopieren)

### Löschen von Bildern

- Löschen mehrerer ausgewählter Bilder (Löschen)
- Lö. zweim. Drück.
- Löschbestätigng

### Betrachten von Bildern auf einem Fernsehgerät

- Anzeigen von Bildern auf einem Fernsehgerät mit einem HDMI-Kabel

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Auswählen, welche Speicherkarte wiederzugeben ist (Wiedg.-Med.-Ausw.)

Damit wählen Sie einen Steckplatz, der eine Speicherkarte enthält.

1. **MENU → ▶ (Wiedergabe) → [Wiedergabeziel] → [Wiedg.-Med.-Ausw.] → gewünschter Steckplatz.**

## Menüpostendetails

**Steckplatz 1:**
Damit wird Steckplatz 1 gewählt.

**Steckplatz 2:**
Damit wird Steckplatz 2 gewählt.

**Hinweis**

- Wenn Sie [Datums-Ansicht] in [Ansichtsmodus] wählen, gibt die Kamera nur Bilder von einer Speicherkarte wieder, die mithilfe von [Wiedg.-Med.-Ausw.] ausgewählt wurde.

**Verwandtes Thema**

- Umschalten zwischen Standbildern und Filmen (Ansichtsmodus)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Wiedergeben von Standbildern

Gibt aufgenommene Bilder wieder.

1. **Wählen Sie MENU → ▶ (Wiedergabe) → [Wiedergabeziel] → [Wiedg.-Med.-Ausw.], um festzulegen, welcher Speicherkarten-Steckplatz für die Wiedergabe verwendet werden soll.**

2. **Drücken Sie die Taste ▶ (Wiedergabe), um in den Wiedergabemodus zu wechseln.**

3. **Wählen Sie das Bild mit dem Einstellrad aus.**
   - Wenn [Als Gruppe anzeigen] auf [Ein] eingestellt ist, werden Bilder, die mit Intervallaufnahme aufgenommen wurden, als eine Gruppe angezeigt. Um die Bilder in der Gruppe wiederzugeben, drücken Sie die Mitte des Einstellrads.

### Tipp

- Das Produkt erzeugt die Bilddatenbankdatei auf einer Speicherkarte, um Bilder aufzuzeichnen und wiederzugeben. Ein Bild, das nicht in der Bilddatenbankdatei registriert ist, wird möglicherweise nicht korrekt wiedergegeben. Um mit anderen Geräten aufgenommene Bilder wiederzugeben, registrieren Sie diese Bilder mit Hilfe von MENU → 📷/🎥 (Aufnahme) → [Medien] → [ Bild-DB wied.her.] in der Bilddatenbankdatei.
- Wenn Sie Bilder unmittelbar nach einer Serienaufnahme wiedergeben, zeigt der Monitor u. U. ein Symbol an, das den Datenschreibvorgang bzw. die verbleibende Anzahl der zu schreibenden Bilder angibt. Während des Schreibvorgangs sind einige Funktionen nicht verfügbar.
- Wenn [▶ FokusrahmenAnz.] auf [Ein] gesetzt ist, wird das Fokusmessfeld zum Zeitpunkt der Aufnahme über wiedergegebenen Bildern angezeigt. Das Fokusmessfeld, das die Kamera zum Fokussieren während der Aufnahme verwendet hat, wird in Grün angezeigt. Selbst wenn mehrere Fokusmessfelder während der Aufnahme angezeigt werden, wird während der Wiedergabe nur dasjenige angezeigt, auf das die Kamera tatsächlich zu fokussieren versucht hat.

### Verwandtes Thema

- Auswählen, welche Speicherkarte wiederzugeben ist (Wiedg.-Med.-Ausw.)
- Bild-DB wied.her. (Standbild/Film)
- Als Gruppe anzeigen
- FokusrahmenAnz. (Wiedergabe)
- Vergrößern eines wiedergegebenen Bilds (Vergrößern)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

# Vergrößern eines wiedergegebenen Bilds (Vergrößern)

Das wiedergegebene Standbild wird vergrößert. Benutzen Sie diese Funktion, um den Fokus des Bilds usw. zu überprüfen.

1. **Zeigen Sie das zu vergrößernde Bild an, und schieben Sie den Hebel W/T (Zoom) zur Seite T.**
   - Schieben Sie den Hebel W/T (Zoom) zur Seite W, um den Zoomfaktor einzustellen.
   - Durch Drehen des vorderen/hinteren Drehrads können Sie unter Beibehaltung des gleichen Zoomfaktors auf das vorherige oder nächste Bild umschalten.
   - Die Ansicht wird auf den Teil des Bilds, auf den die Kamera während der Aufnahme fokussiert hat, eingezoomt. Falls die Fokuspositionsdaten nicht erhalten werden können, zoomt die Kamera auf die Mitte des Bilds ein.
2. **Wählen Sie den Teil, den Sie vergrößern möchten, durch Drücken auf die obere/untere/rechte/linke Seite des Einstellrads aus.**
3. **Drücken Sie die Taste MENU oder die Mitte des Einstellrads, um den Wiedergabezoom zu beenden.**

**Tipp**

- Sie können ein wiedergegebenes Bild auch mithilfe von MENU vergrößern.
- Sie können die anfängliche Vergrößerung und die anfängliche Position von vergrößerten Bildern ändern, indem Sie MENU → ▶ (Wiedergabe) → [Vergrößerung] → [ Anf.faktor vergröß.] oder [ Anf.pos. vergröß.] wählen.
- Sie können das Bild auch durch Berühren des Monitors vergrößern. Verschieben Sie die vergrößerte Position durch Ziehen auf dem Monitor. Setzen Sie vorher [Berührungsmodus] auf [Ein].

**Verwandtes Thema**

- Anf.faktor vergröß.
- Anf.pos. vergröß.
- Berührungsmodus
- Touch-Bedienungsvorgänge auf dem Monitor

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Anf.faktor vergröß.

Damit wird die anfängliche Vergrößerungsskala bei der Wiedergabe von vergrößerten Bildern festgelegt.

1. **MENU → ▶ (Wiedergabe) → [Vergrößerung] → [ Anf.faktor vergröß.] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Standardfaktor:**
Zeigt ein Bild mit der Standardvergrößerung an.

**Voriger Faktor:**
Zeigt ein Bild mit der vorherigen Vergrößerung an. Die vorherige Vergrößerung bleibt auch nach dem Schließen des vergrößerten Bildschirms gespeichert.

**Verwandtes Thema**

- Vergrößern eines wiedergegebenen Bilds (Vergrößern)
- Anf.pos. vergröß.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Anf.pos. vergröß.

Damit legen Sie die anfängliche Position fest, wenn ein Bild bei der Wiedergabe vergrößert wird.

1. **MENU → ▶ (Wiedergabe) → [Vergrößerung] → [ Anf.pos. vergröß.] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Fokussierte Pos.:**
Vergrößert das Bild vom Fokuspunkt aus während der Aufnahme.
**Mitte:**
Vergrößert das Bild von der Mitte des Bildschirms aus.

**Verwandtes Thema**

- Vergrößern eines wiedergegebenen Bilds (Vergrößern)
- Anf.faktor vergröß.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

# Automatisches Drehen aufgezeichneter Bilder (Anzeige-Drehung)

Damit wählen Sie die Orientierung bei der Wiedergabe aufgenommener Bilder.

1. **MENU → ▶ (Wiedergabe) → [WiedergOption] → [Anzeige-Drehung] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Auto:**
Wenn Sie die Kamera drehen, erkennt die Kamera die vertikale und horizontale Richtung und zeigt das wiedergegebene Bild entsprechend der Orientierung an.

**Manuell:**
Vertikal aufgenommene Bilder werden vertikal angezeigt. Wenn Sie die Bildorientierung mithilfe der Funktion [Drehen] eingestellt haben, wird das Bild entsprechend angezeigt.

**Aus:**
Bilder werden immer im Querformat angezeigt.

**Hinweis**

- Im Hochformat aufgenommene Filme werden während der Filmwiedergabe im Querformat wiedergegeben.

**Verwandtes Thema**

- Drehen eines Bilds (Drehen)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Filmwiedergabe

Gibt die aufgenommenen Filme wieder.

1. **Wählen Sie den Steckplatz der wiederzugebenden Speicherkarte von MENU → ▶ (Wiedergabe) → [Wiedergabeziel] → [Wiedg.-Med.-Ausw.] aus.**

2. **Drücken Sie die Taste ▶ (Wiedergabe), um auf den Wiedergabemodus umzuschalten.**

3. **Wählen Sie den wiederzugebenden Film mithilfe des Einstellrads aus, und drücken Sie die Mitte des Einstellrads, um die Wiedergabe zu starten.**

## Während der Filmwiedergabe verfügbare Funktionen

Sie können Zeitlupenwiedergabe und Lautstärkeeinstellung usw. durchführen, indem Sie die untere Seite des Einstellrads drücken.

- ▶ : Wiedergabe
- ❚❚ : Pause
- ▶▶ : Vorspulen
- ◀◀ : Rückspulen
- ❚▶ : Zeitlupenwiedergabe vorwärts
- ◀❚ : Zeitlupenwiedergabe rückwärts
- ▶▶❚ : Nächste Filmdatei
- ❚◀◀ : Vorherige Filmdatei
- ❚❚▶ : Anzeige des nächsten Bilds
- ◀❚❚ : Anzeige des vorhergehenden Bilds
- : Fotoaufzeichnung
- : Lautstärkeeinstellung
- : Schließen des Bedienfelds

**Tipp**

- Das Produkt erzeugt die Bilddatenbankdatei auf einer Speicherkarte, um Bilder aufzuzeichnen und wiederzugeben. Ein Bild, das nicht in der Bilddatenbankdatei registriert ist, wird möglicherweise nicht korrekt wiedergegeben. Um mit anderen Geräten aufgenommene Bilder wiederzugeben, registrieren Sie diese Bilder mit Hilfe von MENU → / (Aufnahme) → [Medien] → [ Bild-DB wied.her.] in der Bilddatenbankdatei.
- Zeitlupenwiedergabe vorwärts und rückwärts sowie Anzeige des nächsten und vorherigen Bilds sind während der Pause verfügbar.
- Mit anderen Produkten aufgenommene Filmdateien sind eventuell nicht auf dieser Kamera abspielbar.
- Für Filme mit Shot Marks werden die Positionen der Shot Marks während der Filmwiedergabe auf dem Wiedergabebalken angezeigt. Zusätzlich wird das Shot Mark-Symbol auf dem Bildschirm angezeigt, wenn eine Szene, zu der eine Shot Mark hinzugefügt wurde, wiedergegeben wird.
- Sie können zu den Positionen von Shot Marks springen, indem Sie während der Pause das hintere Drehrad drehen.

**Hinweis**

- Selbst wenn Sie den Film im Hochformat aufnehmen, wird der Film auf dem Bildschirm der Kamera im Querformat angezeigt.

**Verwandtes Thema**

- Auswählen, welche Speicherkarte wiederzugeben ist (Wiedg.-Med.-Ausw.)
- Bild-DB wied.her. (Standbild/Film)
- Umschalten zwischen Standbildern und Filmen (Ansichtsmodus)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Lautstärkeeinst.

Damit stellen Sie die Lautstärke für Filmwiedergabe ein.

1. **MENU → (Einstellung) → [Sound-Option] → [Lautstärkeeinst.] → gewünschte Einstellung.**

### Einstellung der Lautstärke während der Wiedergabe

Drücken Sie während der Filmwiedergabe die untere Position des Einstellrads, um das Bedienfeld anzuzeigen, und stellen Sie dann die Lautstärke ein. Sie können die Lautstärke einstellen, während Sie den tatsächlichen Ton hören.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## 4ch-Audioüberw. (Film)

Damit legen Sie den Ton fest, der von dem an die Buchse (Kopfhörer) der Kamera angeschlossenen Gerät überwacht werden soll, wenn Sie den Filmton auf 4 Kanälen aufzeichnen oder den 4Kanal-Filmton wiedergeben.

1. **MENU → (Einstellung) → [Sound-Option] → [ 4ch-Audioüberw.] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**CH1/CH2:**
Der Ton von Kanal 1 wird zur Seite L (links) und von Kanal 2 zur Seite R (rechts) ausgegeben.

**CH3/CH4:**
Der Ton von Kanal 3 wird zur Seite L (links) und von Kanal 4 zur Seite R (rechts) ausgegeben.

**CH1+3/CH2+4:**
Der gemischte Ton von Kanal 1 und Kanal 3 wird zur Seite L (links), und der gemischte Ton von Kanal 2 und Kanal 4 wird zur Seite R (rechts) ausgegeben.

**CH1/CH1:**
Der Ton von Kanal 1 wird zur Seite L (links) und zur Seite R (rechts) ausgegeben.

**CH2/CH2:**
Der Ton von Kanal 2 wird zur Seite L (links) und zur Seite R (rechts) ausgegeben.

**Hinweis**

- Die Einstellungen von [ 4ch-Audioüberw.] werden während der Filmaufnahme aktiviert, wenn die XLR-Griffeinheit (nur mit ILME-FX30 geliefert) oder ein Zubehör für 4-Kanal-Tonaufnahme am Multi-Interface-Schuh der Kamera befestigt ist und die Kamera auf die Aufnahme von 4-Kanal-Ton eingestellt ist.
- Die Kamera kann keinen 4-Kanal-Ton an das an der Buchse (Kopfhörer) der Kamera angeschlossene Gerät ausgeben.
- Wenn Sie den Ton über die Lautsprecher der Kamera ausgeben, ändern sich die Kanäle auch je nach der Einstellung von [ 4ch-Audioüberw.].

### Verwandtes Thema

- SchuhAud

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Wiedergeben von Bildern mit einer Diaschau (Diaschau)

Bilder werden automatisch fortlaufend angezeigt.

1. **MENU → ▶ (Wiedergabe) → [Ansehen] → [Diaschau] → gewünschte Einstellung.**
2. **Wählen Sie [Eingabe].**

## Menüpostendetails

**Wiederholen:**
Wählen Sie [Ein], wobei Bilder in einer Endlosschleife wiedergegeben werden, oder [Aus], worauf das Produkt die Diaschau beendet, nachdem alle Bilder einmal wiedergegeben worden sind.

**Intervall:**
Wählen Sie das Anzeigeintervall für Bilder unter [1 Sek.], [3 Sek.], [5 Sek.], [10 Sek.] oder [30 Sek.] aus.

## So beenden Sie die Diaschau während der Wiedergabe

Drücken Sie die Taste MENU, um die Diaschau zu beenden. Die Diaschau kann nicht unterbrochen werden.

**Tipp**

- Während der Wiedergabe können Sie das nächste/vorherige Bild anzeigen, indem Sie die rechte/linke Seite des Einstellrads drücken.
- Sie können eine Diaschau nur aktivieren, wenn [Ansichtsmodus] auf [Datums-Ansicht] oder [Ordnerans. (Standbild)] gesetzt wird.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Kont. Wgb. f. Intv.

Fortlaufende Wiedergabe von Bildern, die mit Intervallaufnahmen aufgenommen wurden.
Sie können Filme von Standbildern erzeugen, die durch Intervallaufnahme mit Hilfe der Computer-Software Imaging Edge Desktop(Viewer) produziert wurden. Sie können auf der Kamera keine Filme aus Standbildern erstellen.

1. **MENU → ▶ (Wiedergabe) → [Ansehen] → [Kont. Wgb. f. Intv.].**
2. **Wählen Sie die Bildgruppe, die Sie wiedergeben möchten, und drücken Sie dann die Mitte des Einstellrads.**

**Tipp**

- Auf dem Wiedergabebildschirm können Sie die fortlaufende Wiedergabe starten, indem Sie die Nach-unten-Taste drücken, während ein Bild aus der Gruppe angezeigt wird.
- Sie können die Wiedergabe fortsetzen oder unterbrechen, indem Sie während der Wiedergabe die Nach-unten-Taste drücken.
- Sie können die Wiedergabegeschwindigkeit durch Drehen des vorderen/hinteren Drehrads oder des Einstellrads während der Wiedergabe ändern. Sie können die Wiedergabegeschwindigkeit auch ändern, indem Sie MENU → ▶ (Wiedergabe) → [Ansehen] → [WdgGeschw. Intv.] wählen.

**Verwandtes Thema**

- IntervAufn.-Funkt.
- WdgGeschw. Intv.
- Einführung in die Computer-Software (Imaging Edge Desktop/Catalyst)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## WdgGeschw. Intv.

Legt die Wiedergabegeschwindigkeit für Standbilder bei [Kont. Wgb. f. Intv.] fest.

1. **MENU → (Wiedergabe) → [Ansehen] → [WdgGeschw. Intv.] → gewünschte Einstellung.**

**Tipp**

- Sie können die Wiedergabegeschwindigkeit auch während [Kont. Wgb. f. Intv.] durch Drehen des vorderen/hinteren Drehrads oder des Einstellrads ändern.

**Verwandtes Thema**

- Kont. Wgb. f. Intv.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Wiedergeben von Bildern auf der Bildindex-Ansicht (Bildindex)

Im Wiedergabemodus können Sie mehrere Bilder gleichzeitig anzeigen.

1. **Schieben Sie den Hebel W/T (Zoom) zur Seite W, während das Bild wiedergegeben wird.**
2. **Wählen Sie das Bild aus, indem Sie die obere/untere/rechte/linke Seite des Einstellrads drücken oder das Einstellrad drehen.**

## So ändern Sie die Anzahl der anzuzeigenden Bilder

MENU → ▶ (Wiedergabe) → [WiedergOption] → [Bildindex] → gewünschte Einstellung.

## Menüpostendetails

**9 Bilder/25 Bilder**

## So schalten Sie auf Einzelbild-Wiedergabe zurück

Wählen Sie das gewünschte Bild aus, und drücken Sie die Mitte des Einstellrads.

## So zeigen Sie ein gewünschtes Bild schnell an

Wählen Sie den Balken auf der linken Seite der Bildindex-Ansicht mit dem Einstellrad an, und drücken Sie dann die obere/untere Seite des Einstellrads. Während der Balken ausgewählt ist, können Sie den Kalenderbildschirm oder den Ordnerauswahlbildschirm anzeigen, indem Sie die Mitte drücken. Darüber hinaus können Sie den Ansichtsmodus durch Auswählen eines Symbols wechseln.

**Verwandtes Thema**

- Umschalten zwischen Standbildern und Filmen (Ansichtsmodus)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Umschalten zwischen Standbildern und Filmen (Ansichtsmodus)

Der Ansichtsmodus (Bildanzeigeverfahren) wird festgelegt.

1. **MENU → ▶ (Wiedergabe) → [Wiedergabeziel] → [Ansichtsmodus] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Datums-Ansicht:**
Die Bilder werden nach Datum angezeigt.

**Ordnerans. (Standbild):**
Nur Standbilder werden angezeigt.

**Film-Ansicht:**
Nur Filme werden nach Datum angezeigt.

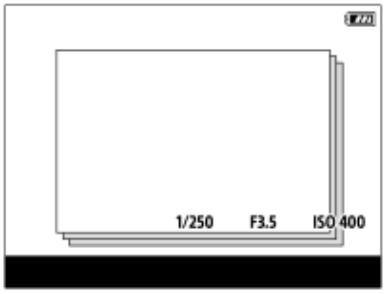
5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Als Gruppe anzeigen

Damit wird festgelegt, ob mit Intervallaufnahme aufgenommene Bilder als Gruppe anzuzeigen sind.

1. **MENU → ▶ (Wiedergabe) → [WiedergOption] → [Als Gruppe anzeigen] → gewünschte Einstellung.**




## Menüpostendetails

**Ein:**
Bilder werden als Gruppe angezeigt.
Um die Bilder in einer Gruppe wiederzugeben, wählen Sie die Gruppe aus, und drücken Sie auf die Mitte des Einstellrads.

**Aus:**
Bilder werden nicht als Gruppe angezeigt.

**Tipp**

- Die folgenden Bilder werden gruppiert.
  - Bei Einstellung von [IntervAufn.-Funkt.] aufgenommene Bilder (Bilder, die während einer Intervallaufnahmesitzung aufgenommen wurden, bilden eine Gruppe.)
- In der Bildindex-Ansicht wird das Symbol (Als Gruppe anzeigen) über der Gruppe angezeigt.

**Hinweis**

- Wenn Sie die Gruppe löschen, werden alle Bilder in der Gruppe gelöscht.

**Verwandtes Thema**

- IntervAufn.-Funkt.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## FokusrahmenAnz. (Wiedergabe)

Damit wird festgelegt, ob ein Fokusmessfeld um den Bereich, in dem die Kamera fokussiert, bei Wiedergabe eines Standbilds angezeigt wird oder nicht.

1. **MENU → [▶] (Wiedergabe) → [WiedergOption] → [▶ FokusrahmenAnz.] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Aus:**
Während der Wiedergabe wird kein Fokusmessfeld angezeigt.

**Ein:**
Während der Wiedergabe wird ein Fokusmessfeld in Grün angezeigt. Falls das Bild nicht scharf ist, wird das Fokusmessfeld in Weiß angezeigt.

**Tipp**

- Selbst wenn mehrere Fokusmessfelder zum Zeitpunkt der Aufnahme angezeigt werden, wird während der Wiedergabe nur dasjenige angezeigt, auf das die Kamera tatsächlich fokussiert hat.
- Selbst wenn ein Fokusmessfeld zum Zeitpunkt der Aufnahme um das Gesicht des Motivs angezeigt wird, erscheint das Fokusmessfeld während der Wiedergabe um das Auge, wenn ein Auge erkannt wird.

**Hinweis**

- Es wird kein Fokusmessfeld auf den folgenden Bildern angezeigt.
  - Mit Manuellfokus aufgenommene Standbilder
  - Filme
  - Mit [Fotoaufzeichnung] erzeugte Standbilder
- Das Fokusmessfeld wird nur auf dem Einzelbild-Wiedergabebildschirm angezeigt. Das Fokusmessfeld wird nicht auf der Bildindex-Ansicht oder auf vergrößerten Bildern angezeigt.
- Das Fokusmessfeld wird nicht während der Bildkontrolle angezeigt.
- Wenn Sie ein Bild mit einer anderen Komposition aufnehmen, nachdem Sie eine automatische Fokussierung durchgeführt haben, erscheint das Fokusmessfeld vom Motiv versetzt.
- Selbst wenn das Fokusmessfeld in Grün angezeigt wird, ist es möglicherweise nicht auf das Motiv fokussiert.
- Selbst wenn Sie die Fokussierrahmenanzeige während der Aufnahme mit Hilfe der Funktion [AF-Feld auto. lösch.] oder [AF-C BereichAnz.] ausschalten, wird der Fokussierrahmen während der Wiedergabe angezeigt, wenn [▶ FokusrahmenAnz.] auf [Ein] eingestellt ist.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Bild d. ang. Zeit anz.

Sie können Bilder wiedergeben, indem Sie Datum und Uhrzeit der Aufnahme angeben.

1. **MENU → ▶ (Wiedergabe) → [WiedergOption] → [Bild d. ang. Zeit anz.].**

2. **Stellen Sie Datum und Uhrzeit des wiederzugebenden Bildes mithilfe des Einstellrads ein, und drücken Sie dann die Mitte.**

   Das Bild, das an dem angegebenen Datum und zur angegebenen Uhrzeit aufgenommen wurde, wird wiedergegeben.

   - Falls keine Bilder vorhanden sind, die an dem angegebenen Datum und zur angegebenen Uhrzeit aufgenommen wurden, wird das Bild, das am nächstliegenden Datum und zur nächstliegenden Uhrzeit aufgenommen wurde, wiedergegeben.

**Hinweis**

- Wenn [Bild d. ang. Zeit anz.] durchgeführt wird, während Bilder in einer Gruppe wiedergegeben werden, wird das Bild, das am nächstliegenden Datum und zur nächstliegenden Uhrzeit in der Gruppe aufgenommen wurde, wiedergegeben.
- Für Filme werden Datum und Uhrzeit zu Beginn der Aufnahme als Datum und Uhrzeit der Aufnahme behandelt.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Einstellen der Methode für das Springen zwischen den Bildern (Bildsprung-Einstlg.)

Legt die Methode für das Springen zwischen den Wiedergabebildern jeweils für das vordere und hintere Einstellrad fest.

1. **MENU → [▶] (Wiedergabe) → [WiedergOption] → [Bildsprung-Einstlg.] → Wählen Sie das Drehrad aus, dessen Einstellung Sie ändern möchten, und wählen Sie dann die gewünschte Einstellung aus.**

### Menüpostendetails

**Nacheinander / Mit 10 Bildern / Mit 100 Bildern:**
Sprünge in Einheiten der angegebenen Anzahl von Bildern.

**Um 3 Minuten/Um 5 Minuten/Um 10 Minuten/Um 30 Minuten/Um 1 Stunden/Um 3 Stunden/Um 6 Stunden/Um 12 Stunden/Um 24 Stunden:**
Sprünge zwischen Bildern um die angegebene Zeiteinheit auf der Basis des Datums und der Uhrzeit der Bildaufnahme.

**Nur geschützte:**
Nur geschützte Bilder werden wiedergegeben.

**Nur Bewert.:**
Alle bewerteten Bilder werden wiedergegeben.

**Nur Bewert.( ★ ) - Nur Bewert.( ★★★★★ ):**
Nur Bilder, für die eine Bewertung ( ★ bis ★★★★★ ) angegeben worden ist, werden wiedergegeben.

**Nur o. Bewert.:**
Nur Bilder ohne Bewertung werden wiedergegeben.

**Nur Shot Mark:**
Damit wird das Bildsprungziel nur für Bilder mit Shot Marks festgelegt.

**Nur Shot Mark1/Nur Shot Mark2:**
Damit wird das Bildsprungziel nur für Bilder mit der angegebenen Shot Mark festgelegt.

**Keine Shot Mark:**
Damit wird das Bildsprungziel nur für Bilder ohne Shot Marks festgelegt.

**Nur Trennrahm.:**
Damit wird das Bildsprungziel nur für Trennrahmen festgelegt.

**BildNachTrennr.:**
Damit wird das Bildsprungziel nur für Bilder neben Trennrahmen festgelegt.

### So fügen Sie einem Film eine Shot Mark hinzu

Wenn Sie einem Film eine Shot Mark hinzufügen, können Sie sie als Markierung zum Auswählen, Übertragen oder Bearbeiten des Films verwenden.
Weisen Sie [Shot Mark1 hinzuf.] / [Shot Mark2 hinzuf.] mit Hilfe von [ BenKey/ReglEinst] der gewünschten Taste zu, und drücken Sie die Benutzertaste, während Sie einen Film aufzeichnen.

- Sie können eine Shot Mark auch während der Filmwiedergabe hinzufügen, indem Sie [Shot Mark1 hinzf./lö.] / [Shot Mark2 hinzf./lö.] mit Hilfe von [ ▶ BenutzerKeyEinst.] der gewünschten Taste zuweisen und die Benutzertaste drücken.

### So erzeugen Sie einen Trennrahmen

Wenn Sie einen Trennrahmen zwischen Aufnahmesitzungen erzeugen, können Sie ihn als Markierung beim Auswählen von Bildern verwenden.
Weisen Sie [Trennrahm. erstellen] mit Hilfe von [ BenKey/ReglEinst] im Voraus der gewünschten Taste zu, und drücken Sie die Benutzertaste, wenn Sie einen Trennrahmen erzeugen wollen.

**Hinweis**

- Wenn [Nacheinander], [Mit 10 Bildern] oder [Mit 100 Bildern] gewählt wird, wird eine Gruppe als ein Bild gezählt.

---

**Verwandtes Thema**

- Bewertung
- Schützen von aufgenommenen Bildern (Schützen)
- Zuweisen von häufig benutzten Funktionen zu Tasten und Drehrädern (BenKey/ReglEinst)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Schützen von aufgenommenen Bildern (Schützen)

Schützt aufgenommene Bilder gegen versehentliches Löschen. Das Zeichen (Schützen) wird auf geschützten Bildern angezeigt.

1. **MENU → (Wiedergabe) → [Auswahl/Notiz] → [Schützen] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Mehrere Bilder:**
Wendet den Schutz auf die ausgewählten Bilder an.
(1) Wählen Sie das zu schützende Bild aus, und drücken Sie dann die Mitte des Einstellrads. Das Zeichen (Häkchensymbol) erscheint im Kontrollkästchen. Um die Auswahl aufzuheben, drücken Sie erneut auf die Mitte, um das (Häkchensymbol) zu entfernen.
(2) Um weitere Bilder zu schützen, wiederholen Sie Schritt (1).
(3) MENU → [OK].

**Alle in diesem Ordner:**
Alle Bilder im ausgewählten Ordner werden geschützt.

**Alle in dies. Ordn. aufh.:**
Der Schutz aller Bilder im ausgewählten Ordner wird aufgehoben.

**Alle mit diesem Dat.:**
Alle Bilder mit dem ausgewählten Aufnahmedatum werden geschützt.

**Alle mit dies. Dat. aufh.:**
Der Schutz aller Bilder mit dem ausgewählten Aufnahmedatum wird aufgehoben.

**Alle Bld. in dies. Gruppe:**
Alle Bilder in der ausgewählten Gruppe werden geschützt.

**Alle Bld. d. Gruppe aufh.:**
Der Schutz aller Bilder in der ausgewählten Gruppe wird aufgehoben.

**Tipp**

- Wenn Sie [Schützen] mittels MENU → (Einstellung) → [Bedien.anpass.] → [ BenutzerKeyEinst.] der Taste Ihrer Wahl zuweisen, können Sie durch einfaches Drücken der Taste Bilder schützen oder den Schutz aufheben.
- Wenn Sie eine Gruppe in [Mehrere Bilder] auswählen, werden alle Bilder in der Gruppe geschützt. Um bestimmte Bilder innerhalb der Gruppe auszuwählen und zu schützen, führen Sie [Mehrere Bilder] aus, während Sie die Bilder innerhalb der Gruppe anzeigen.

**Hinweis**

- Die verfügbaren Menüposten sind je nach der Einstellung von [Ansichtsmodus] und dem ausgewählten Inhalt unterschiedlich.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Bewertung

Sie können aufgezeichneten Bildern Bewertungen auf einer Skala der Anzahl von Sternen ( ★ - ★★★★★ ) zuweisen, um das Auffinden von Bildern zu erleichtern.

1. **MENU → ▶ (Wiedergabe) → [Auswahl/Notiz] → [Bewertung].**

   Der Bildbewertungs-Auswahlbildschirm wird angezeigt.

2. **Drücken Sie die linke/rechte Seite des Einstellrads, um ein Bild anzuzeigen, dem Sie eine Bewertung zuweisen möchten, und drücken Sie dann die Mitte des Einstellrads.**

3. **Wählen Sie die Stufe der ★ (Bewertung) durch Drücken der linken/rechten Seite des Einstellrads aus, und drücken Sie dann die Mitte des Einstellrads.**

4. **Drücken Sie die Taste MENU, um den Bewertungs-Einstellbildschirm zu verlassen.**

### So legen Sie beim Aufnehmen von Standbildern Bewertungen fest

Weisen Sie [Bewertung( ★ ) hinzf] bis [Bewertung( ★★★★★ ) hinzf] den gewünschten Tasten mit Hilfe von [ BenKey/ReglEinst] im Voraus zu, und drücken Sie die Benutzertasten nach der Aufnahme eines Standbilds. Sie können die Bewertung für das zuletzt aufgenommene Standbild festlegen.

- Bei Filmaufnahmen können keine Bewertungen eingestellt werden.

**Tipp**

- Sie können während der Wiedergabe von Bildern auch mit der Benutzertaste Bewertungen zuweisen. Weisen Sie vorher die Funktion [Bewertung] mit [ ▶ BenutzerKeyEinst.] der gewünschten Taste zu, und drücken Sie dann während der Wiedergabe eines Bildes, dem Sie eine Bewertung zuweisen möchten, die Benutzertaste. Die Stufe der ★ (Bewertung) ändert sich mit jedem Drücken der Benutzertaste.
- Durch Angeben von Bewertungen mit der Funktion [Bildsprung-Einstlg.] können Sie das gewünschte Bild schnell auffinden.

**Verwandtes Thema**

- Zuweisen von häufig benutzten Funktionen zu Tasten und Drehrädern (BenKey/ReglEinst)
- Bewertung(Ben.Key)
- Einstellen der Methode für das Springen zwischen den Bildern (Bildsprung-Einstlg.)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Bewertung(Ben.Key)

Damit wird die verfügbare Stufe von ★ (Bewertung) festgelegt, wenn Sie Bilder mit der Taste, der Sie [Bewertung] mit Hilfe von [▶ BenutzerKeyEinst.] zugewiesen haben, bewerten (einstufen).

1. **MENU → ▶ (Wiedergabe) → [Auswahl/Notiz] → [Bewertung(Ben.Key)].**
2. **Fügen Sie ein ✓ (Häkchensymbol) zu der Anzahl von ★ (Bewertung) hinzu, die Sie aktivieren möchten.**

   Sie können die markierte Anzahl auswählen, wenn Sie [Bewertung] mit der Benutzertaste einstellen.

### Verwandtes Thema

- Bewertung
- Zuweisen von häufig benutzten Funktionen zu Tasten und Drehrädern (BenKey/ReglEinst)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Clipkennzeichnung

Während oder nach der Filmaufnahme können Sie Clips mit drei Arten von Markierungen versehen: OK/NG/KEEP. Die Flags dienen als Marker für die Auswahl und Bearbeitung während des Postproduktionsprozesses.
Diese Funktion kann verwendet werden, wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 5.00 oder später ist.

1. **MENU → [▶] (Wiedergabe) → [Auswahl/Notiz] → [Clipkennzeichnung].**

   Der Bildschirm zur Auswahl des Clip-Flag-Bildes wird angezeigt.

2. **Drücken Sie auf die linke/rechte Seite des Einstellrads, um ein Bild anzuzeigen, dem Sie ein Clip-Flag hinzufügen möchten, und drücken Sie dann auf die Mitte des Einstellrads.**

3. **Wählen Sie einen Clip-Flag-Typ aus, indem Sie auf die linke/rechte Seite des Einstellrads drücken, und drücken Sie dann auf die Mitte des Einstellrads.**

   Die Einstellungen für das Clip-Flag werden wie folgt wiederholt: OK → NG → KEEP → Kein Flag → OK.

4. **Drücken Sie die MENU-Taste, um den Bildschirm zum Einstellen des Clip-Flags zu verlassen.**

### So setzen Sie ein Clip-Flag mit einer Benutzertaste

Sie können [Clipkennzeichn. OK], [Clipkennzeichn. NG] oder [Clipkennzeich. KEEP] im Voraus mit [▶■ BenKey/ReglEinst] oder [▶ BenutzerKeyEinst.] der gewünschten Taste zuweisen. Anschließend können Sie ein Clip-Flag hinzufügen, indem Sie diese Taste während der Filmaufnahme oder -wiedergabe drücken.

- Um ein hinzugefügtes Clip-Flag zu entfernen, drücken Sie die Taste, der die Einstellung des Clip-Flags zugewiesen wurde, zweimal.
- Clip-Flags können überschrieben werden. Wenn Sie den Typ des Clip-Flags ändern möchten, drücken Sie die Taste, der Sie den zu ändernden Clip-Flag-Typ zugewiesen haben.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Drehen eines Bilds (Drehen)

Ein aufgenommenes Bild wird gegen den Uhrzeigersinn gedreht.

1. **Zeigen Sie das zu drehende Bild an, und wählen Sie dann MENU → ▶ (Wiedergabe) → [Bearbeiten] → [Drehen].**

2. **Drücken Sie die Mitte des Einstellrads.**

   Das Bild wird gegen den Uhrzeigersinn gedreht. Das Bild wird gedreht, wenn Sie die Mitte drücken.
   Wenn Sie das Bild einmal gedreht haben, bleibt es auch nach dem Ausschalten des Produkts gedreht.

**Hinweis**

- Selbst wenn Sie eine Filmdatei drehen, wird sie auf dem Monitor der Kamera horizontal wiedergegeben.
- Möglicherweise können Sie Bilder, die mit anderen Produkten aufgenommen wurden, nicht drehen.
- Wenn Sie gedrehte Bilder auf einem Computer betrachten, werden die Bilder je nach der Software in ihrer Original-Orientierung angezeigt.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Fotoaufzeichnung

Damit wird eine ausgewählte Szene in einem Film erfasst, die als Standbild gespeichert werden soll. Nehmen Sie zuerst einen Film auf, halten Sie dann den Film während der Wiedergabe an, um entscheidende Momente festzuhalten, die bei der Aufnahme von Standbildern dazu neigen, verpasst zu werden, und speichern Sie sie als Standbilder.

1. **Zeigen Sie den Film an, von dem Sie ein Standbild erfassen wollen.**
2. **MENU → ▶ (Wiedergabe) → [Bearbeiten] → [Fotoaufzeichnung].**
3. **Spielen Sie den Film ab, und halten Sie ihn an.**
4. **Suchen Sie die gewünschte Szene mithilfe von Vorwärts- und Rückwärts-Zeitlupenwiedergabe auf, wobei jeweils das nächste bzw. das vorherige Bild angezeigt wird, und stoppen Sie dann den Film.**
5. **Drücken Sie (Fotoaufzeichnung), um die ausgewählte Szene einzufangen.**

   Die Szene wird als Standbild gespeichert.

**Tipp**

- Mit [ JPEG/HEIFwechs] können Sie entweder JPEG oder HEIF als das Aufnahmedateiformat für Standbilder wählen.

**Verwandtes Thema**

- Filmaufnahme
- Filmwiedergabe
- JPEG/HEIFwechs (Fotoaufzeichnung)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

# JPEG/HEIFwechs (Fotoaufzeichnung)

Damit wechseln Sie das Dateiformat (JPEG / HEIF) für Standbilder, die mit [Fotoaufzeichnung] aufgenommen wurden.
Sie können JPEG-Dateien in verschiedenen Umgebungen betrachten und bearbeiten. Das HEIF-Format besitzt eine hohe Komprimierungseffizienz. Die Kamera kann mit hoher Bildqualität und kleinen Dateigrößen im Format HEIF aufnehmen. Je nach Computer oder Software ist es eventuell nicht möglich, HEIF-Dateien anzuzeigen oder zu bearbeiten. Darüber hinaus wird eine HEIF-kompatible Umgebung benötigt, um Standbilder im HEIF-Format wiederzugeben. Sie können hochwertige Standbilder genießen, indem Sie die Kamera und das Fernsehgerät über HDMI verbinden.

1. **MENU → ▶ (Wiedergabe) → [Bearbeiten] → [ JPEG/HEIFwechs] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**JPEG:**
Dient zum Umschalten des Dateiformats für aufgenommene Standbilder auf JPEG. Diese Einstellung gibt der Kompatibilität den Vorrang.

**HEIF(4:2:0):**
Dient zum Umschalten des Dateiformats für aufgenommene Standbilder auf HEIF 4:2:0 10-Bit. Diese Einstellung gibt der Bildqualität und der Komprimierungseffizienz den Vorrang.

**HEIF(4:2:2):**
Dient zum Umschalten des Dateiformats für aufgenommene Standbilder auf HEIF 4:2:2 10-Bit. Diese Einstellung gibt der Bildqualität den Vorrang.

**Hinweis**

- Mit dieser Kamera aufgezeichnete HEIF-Bilddateien können nicht auf anderen Kameras angezeigt werden, die das HEIF-Dateiformat nicht unterstützen. Achten Sie darauf, dass Sie HEIF-Bilddateien nicht versehentlich löschen, indem Sie die Speicherkarte formatieren oder die Dateien löschen.

**Verwandtes Thema**

- Fotoaufzeichnung

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

# Kopieren von Bildern von einer Speicherkarte zu einer anderen (Kopieren)

Sie können Bilder von einer Speicherkarte in einem Steckplatz, der mit [Wiedg.-Med.-Ausw.] gewählt wird, zu einer Speicherkarte in einem anderen Steckplatz kopieren.

1. **MENU → ▶ (Wiedergabe) → [Bearbeiten] → [Kopieren].**

   Der gesamte Inhalt unter einem Datum oder in einem Ordner, der gegenwärtig wiedergegeben wird, wird zu einer Speicherkarte in einem anderen Steckplatz kopiert.

**Tipp**

- Sie können die Art der anzuzeigenden Bilder auswählen, indem Sie MENU → ▶ (Wiedergabe) → [Wiedergabeziel] → [Ansichtsmodus] wählen.

**Hinweis**

- Wenn Sie Bilder einer Gruppe kopieren, werden die kopierten Bilder auf der Ziel-Speicherkarte nicht als Gruppe angezeigt.
- Wenn Sie geschützte Bilder kopieren, wird auf der Ziel-Speicherkarte der Schutz aufgehoben.
- Es kann lange dauern, wenn viele Bilder kopiert werden sollen. Verwenden Sie einen ausreichend aufgeladenen Akku.
- Um einen Film zu kopieren, muss die Zielspeicherkarte das Aufnahmeformat des Films unterstützen. Falls der Film nicht kopiert werden kann, erscheint eine Meldung auf dem Monitor der Kamera.

**Verwandtes Thema**

- Auswählen, welche Speicherkarte wiederzugeben ist (Wiedg.-Med.-Ausw.)
- Umschalten zwischen Standbildern und Filmen (Ansichtsmodus)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

# Löschen mehrerer ausgewählter Bilder (Löschen)

Sie können mehrere ausgewählte Bilder löschen. Nachdem ein Bild einmal gelöscht worden ist, kann es nicht wiederhergestellt werden. Bestätigen Sie zuvor das zu löschende Bild.

1. **MENU → ▶ (Wiedergabe) → [Löschen] → [Löschen] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Alle Bld. außer dies. Bild:**
Alle Bilder in der Gruppe außer der Auswahl werden gelöscht.

**Alle Bld. in dies. Gruppe:**
Alle Bilder in der ausgewählten Gruppe werden gelöscht.

**Mehrere Bilder:**
Löscht die ausgewählten Bilder.

(1) Wählen Sie die zu löschenden Bilder aus, und drücken Sie dann die Mitte des Einstellrads. Das Zeichen ✓ (Häkchensymbol) erscheint im Kontrollkästchen. Um die Auswahl aufzuheben, drücken Sie erneut auf die Mitte, um das ✓ (Häkchensymbol) zu entfernen.

(2) Um weitere Bilder zu löschen, wiederholen Sie Schritt (1).

(3) MENU → [OK].

**Alle in diesem Ordner:**
Alle Bilder im ausgewählten Ordner werden gelöscht.

**Alle mit diesem Dat.:**
Alle Bilder mit dem ausgewählten Aufnahmedatum werden gelöscht.

**Tipp**

- Führen Sie [Formatieren] durch, um alle Bilder, einschließlich geschützter Bilder, zu löschen.
- Um den gewünschten Ordner oder das gewünschte Datum anzuzeigen, wählen Sie den gewünschten Ordner oder das Datum während der Wiedergabe aus, indem Sie folgendes Verfahren durchführen: Schieben Sie den Hebel W/T (Zoom) zur Seite W → Wählen Sie den Balken auf der linken Seite mit dem Einstellrad aus. → Wählen Sie den gewünschten Ordner oder das Datum durch Drücken der oberen/unteren Seite des Einstellrads aus.
- Wenn Sie eine Gruppe in [Mehrere Bilder] auswählen, werden alle Bilder in der Gruppe gelöscht. Um bestimmte Bilder innerhalb der Gruppe auszuwählen und zu löschen, führen Sie [Mehrere Bilder] aus, während Sie die Bilder innerhalb der Gruppe anzeigen.

**Hinweis**

- Geschützte Bilder können nicht gelöscht werden.
- Die verfügbaren Menüposten sind je nach der Einstellung von [Ansichtsmodus] und dem ausgewählten Inhalt unterschiedlich.

**Verwandtes Thema**

- Als Gruppe anzeigen
- Verwendung der Löschtaste
- Formatieren

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Lö. zweim. Drück.

Damit wird festgelegt, ob das gegenwärtig wiedergegebene Bild durch zweimaliges Drücken der Taste (Löschen) in Folge gelöscht werden kann oder nicht.

1. **MENU → (Wiedergabe) → [Löschen] → [ Lö. zweim. Drück.] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Ein:**
Es ist möglich, das gegenwärtig wiedergegebene Bild durch zweimaliges Drücken der Taste (Löschen) zu löschen.

**Aus:**
Es ist nicht möglich, das gegenwärtig wiedergegebene Bild durch zweimaliges Drücken der Taste (Löschen) zu löschen.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Löschbestätigng

Sie können festlegen, ob [Löschen] oder [Abbrechen] als Standardeinstellung auf dem Löschungs-Bestätigungsbildschirm gewählt wird.

1. **MENU → ▶ (Wiedergabe) → [Löschen] → [Löschbestätigng] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**"Löschen" Vorg:**
[Löschen] wird als Standardeinstellung gewählt.
**"Abbruch" Vorg:**
[Abbrechen] wird als Standardeinstellung gewählt.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

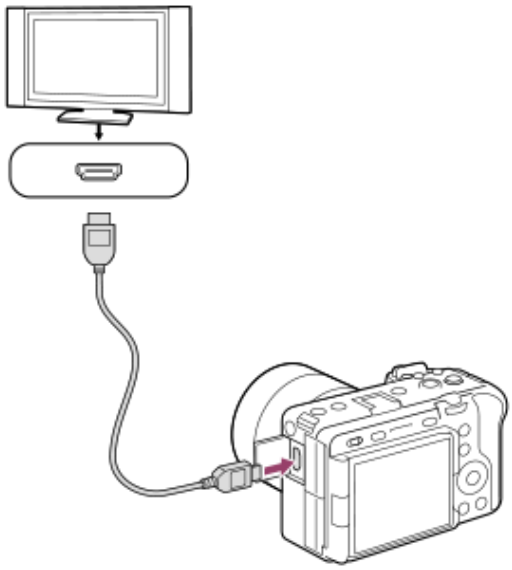
## Anzeigen von Bildern auf einem Fernsehgerät mit einem HDMI-Kabel

Um in diesem Produkt gespeicherte Bilder auf einem Fernsehgerät zu betrachten, benötigen Sie ein HDMI-Kabel (getrennt erhältlich) und ein Fernsehgerät mit einer HDMI-Buchse. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des kompatiblen Fernsehgerätes.

1. **Schalten Sie sowohl dieses Produkt als auch das Fernsehgerät aus.**

2. **Verbinden Sie die HDMI-Buchse dieses Produkts über ein HDMI-Kabel (getrennt erhältlich) mit der HDMI-Buchse des Fernsehgerätes.**

   Verwenden Sie ein HDMI-Kabel, das mit dem HDMI Typ-A-Anschluss des Produkts und der HDMI-Buchse des Fernsehgerätes kompatibel ist.



3. **Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und wechseln Sie den Eingang.**

4. **Schalten Sie dieses Produkt ein.**

   Die mit dem Produkt aufgenommenen Bilder werden auf dem Fernsehschirm angezeigt.

5. **Wählen Sie ein Bild aus, indem Sie die rechte/linke Seite des Einstellrads drücken.**

   - Der Monitor dieser Kamera leuchtet nicht auf dem Wiedergabebildschirm auf.
   - Falls der Wiedergabebildschirm nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste ▶ (Wiedergabe).

**Hinweis**

- Verbinden Sie dieses Produkt und ein anderes Gerät nicht über die Ausgangsbuchsen der beiden Geräte. Anderenfalls kann es zu einer Funktionsstörung kommen.
- Manche Geräte funktionieren eventuell nicht richtig, wenn sie mit diesem Produkt verbunden werden. Sie geben beispielsweise u. U. keine Video- oder Audiosignale aus.
- Verwenden Sie ein HDMI-Kabel mit dem HDMI-Logo oder ein Original-Sony-Kabel.

- Wenn [Time Code-Ausgabe] auf [Ein] gesetzt wird, wird das Bild möglicherweise nicht korrekt an das Fernsehgerät oder das Aufnahmegerät ausgegeben. Setzen Sie in solchen Fällen [Time Code-Ausgabe] auf [Aus].
- Falls Bilder nicht korrekt auf dem Fernsehschirm angezeigt werden, wählen Sie MENU → (Einstellung) → [Externe Ausgabe] → [ HDMI-Auflösung] → [2160p], [1080p] oder [1080i] entsprechend dem anzuschließenden Fernsehgerät.
- Wenn Sie den Film während der HDMI-Ausgabe von 4K- auf HD-Bildqualität oder umgekehrt umschalten oder die Bildfrequenz oder den Farbmodus des Films ändern, kann der Bildschirm dunkel werden. Dies ist keine Funktionsstörung.
- Falls das Produkt als Reaktion auf die Fernbedienung des Fernsehgerätes unerwünschte Operationen durchführt, wählen Sie MENU → (Einstellung) → [Externe Ausgabe] → [STRG FÜR HDMI] → [Aus].

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Formatieren

Wenn Sie eine Speicherkarte zum ersten Mal mit dieser Kamera verwenden, ist es für eine stabile Funktion der Speicherkarte ratsam, die Karte mit der Kamera zu formatieren. Beachten Sie, dass durch Formatieren alle Daten auf der Speicherkarte dauerhaft gelöscht werden und nicht wiederherstellbar sind. Speichern Sie wertvolle Daten auf einem Computer usw.

1. **MENU → / (Aufnahme) → [Medien] → [Formatieren] → gewünschter Speicherkarten-Steckplatz.**
2. **Wählen Sie [Eingabe]. (Schnellformatierung)**
   - Wenn Sie die Taste (Löschen) drücken, wird eine Meldung zur Durchführung einer Vollformatierung angezeigt. Sie können die Vollformatierung starten, indem Sie [Eingabe] wählen.

## Unterschied zwischen Schnellformatierung und Vollformatierung

Führen Sie eine Vollformatierung durch, wenn Sie das Gefühl haben, dass die Aufnahmegeschwindigkeit auf der Speicherkarte oder das Auslesen von der Speicherkarte zu langsam geworden ist, oder wenn Sie z. B. die Datenvollständig löschen möchten. Eine Vollformatierung dauert länger als eine Schnellformatierung, da alle Bereiche der Speicherkarte initialisiert werden.

**Tipp**

- Sie können den Bildschirm zum Formatieren der Speicherkarte auch anzeigen, indem Sie die Taste MENU und dann die Taste (Löschen) am Aufnahmebildschirm etwa zwei Sekunden lang gedrückt halten.
- Sie können die Vollformatierung abbrechen, bevor Sie abgeschlossen ist. Selbst wenn Sie die Vollformatierung zwischendurch abbrechen, werden die Daten gelöscht, so dass Sie die Speicherkarte im aktuellen Zustand verwenden können.

**Hinweis**

- Durch Formatieren werden alle Daten, einschließlich geschützter Bilder und registrierter Einstellungen (von M1 bis M4), permanent gelöscht.
- Die Zugriffslampe leuchtet während der Formatierung auf. Unterlassen Sie das Herausnehmen der Speicherkarte, während die Zugriffslampe leuchtet.
- Formatieren Sie die Speicherkarte auf dieser Kamera. Wenn Sie die Speicherkarte auf dem Computer formatieren, ist diese je nach der Formatierungsart eventuell nicht verwendbar.
- Die Formatierung kann je nach Speicherkarte einige Minuten dauern.
- Sie können eine Speicherkarte nicht formatieren, wenn die Akku-Restladung weniger als 1 % beträgt.

**Verwandtes Thema**

- Verwendbare Speicherkarten
- Hinweise zur Speicherkarte

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## AufnMedienEinst. (Standbild/Film): Aufn.-Medien (Standbild)

Damit wird der für die Aufzeichnung von Standbildern zu verwendende Speicherkarten-Steckplatz gewählt. In den Standardeinstellungen ist [Steckplatz 1] ausgewählt. Wenn Sie eine einzelne Speicherkarte verwenden möchten, ohne die Einstellung zu ändern, verwenden Sie Steckplatz 1.

1. **MENU → / (Aufnahme) → [Medien] → [ AufnMedienEinst.] → [ Aufn.-Medien] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Steckplatz 1:**
Standbilder werden auf der Speicherkarte in Steckplatz 1 aufgezeichnet.

**Steckplatz 2:**
Standbilder werden auf der Speicherkarte in Steckplatz 2 aufgezeichnet.

**Simultane Aufn.:**
Die Kamera nimmt Standbilder auf den Speicherkarten in Steckplatz 1 und Steckplatz 2 gleichzeitig auf.

**Aufn. sortieren:**
Standbilder mit unterschiedlichen Dateiformaten und Bildgrößen können durch Zuweisen zu unterschiedlichen Steckplätzen aufgezeichnet werden.
Stellen Sie das Dateiformat und die Bildgröße von Standbildern für jeden Steckplatz ein.

**Verwandtes Thema**

- AufnMedienEinst. (Standbild/Film): Aufn.-Medien (Film)
- AufnMedienEinst. (Standbild/Film): Auto. Med.-Wechsel
- Auswählen, welche Speicherkarte wiederzugeben ist (Wiedg.-Med.-Ausw.)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## AufnMedienEinst. (Standbild/Film): Aufn.-Medien (Film)

Damit wird der für die Aufzeichnung von Filmen zu verwendende Speicherkarten-Steckplatz gewählt. In den Standardeinstellungen ist [Steckplatz 1] ausgewählt. Wenn Sie eine einzelne Speicherkarte verwenden möchten, ohne die Einstellung zu ändern, verwenden Sie Steckplatz 1.

1. **MENU → / (Aufnahme) → [Medien] → [ AufnMedienEinst.] → [ Aufn.-Medien] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Steckplatz 1:**
Filme werden auf der Speicherkarte in Steckplatz 1 aufgezeichnet.

**Steckplatz 2:**
Filme werden auf der Speicherkarte in Steckplatz 2 aufgezeichnet.

**Simultane Aufn.:**
Filme werden auf den Speicherkarten in Steckplatz 1 und Steckplatz 2 gleichzeitig aufgezeichnet.

**Verwandtes Thema**

- AufnMedienEinst. (Standbild/Film): Aufn.-Medien (Standbild)
- AufnMedienEinst. (Standbild/Film): Auto. Med.-Wechsel
- Auswählen, welche Speicherkarte wiederzugeben ist (Wiedg.-Med.-Ausw.)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## AufnMedienEinst. (Standbild/Film): Auto. Med.-Wechsel

Wenn eine verwendete Speicherkarte voll wird oder Sie vergessen haben, eine Speicherkarte in einen Steckplatz einzusetzen, können Sie Bilder auf die andere Speicherkarte aufnehmen.

1. **MENU → / (Aufnahme) → [Medien] → [ AufnMedienEinst.] → [Auto. Med.-Wechsel] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

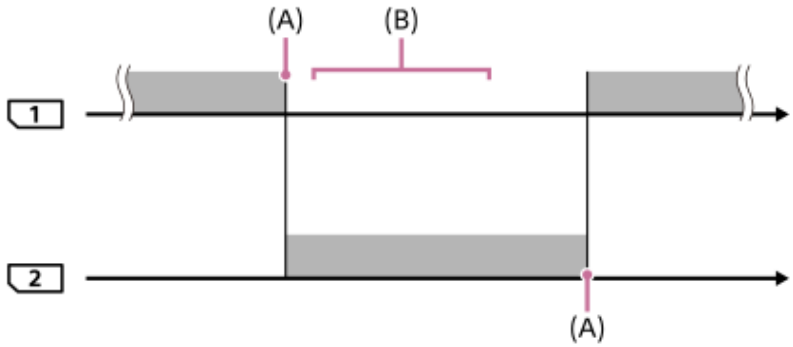
**Ein:**
Die Kamera beginnt automatisch mit der Aufzeichnung auf der anderen Speicherkarte, wenn eine verwendete Speicherkarte voll wird oder Sie vergessen haben, eine Speicherkarte einzusetzen.

**Aus:**
Die Kamera führt die Funktion [Auto. Med.-Wechsel] nicht aus.

### So wechselt die Kamera den verwendeten Speicherkarten-Steckplatz

**Bei Aufzeichnung von Standbildern und Filmen auf einer einzigen Speicherkarte:**
Wenn Bilder nicht auf der verwendeten Speicherkarte aufgezeichnet werden können, ändern sich die Einstellungen für [ Aufn.-Medien] und [ Aufn.-Medien] automatisch, und Bilder werden auf der anderen Speicherkarte aufgezeichnet.
Wenn die andere Speicherkarte nach dem Wechsel voll wird, beginnt die Kamera erneut mit der Aufnahme im vorherigen Steckplatz.

Beispiel: Wenn [ Aufn.-Medien] und [ Aufn.-Medien] unter [ AufnMedienEinst.] beide auf [Steckplatz 1] eingestellt sind



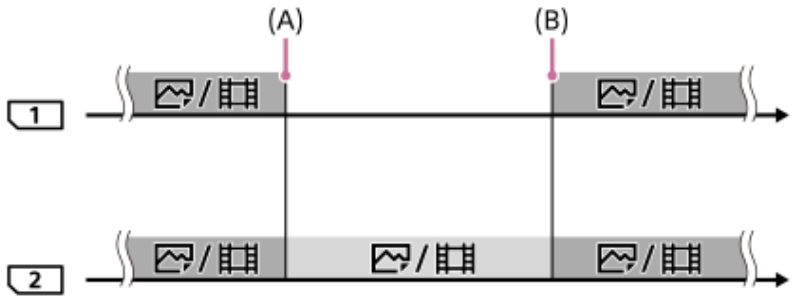

: Bilder werden aufgezeichnet
(A): Aufzeichnung ist auf der Speicherkarte nicht mehr möglich (aufgrund fehlender Kapazität usw.).
(B): Die Speicherkarte wird durch eine bespielbare ersetzt.

**Bei Aufzeichnung desselben Bildes auf zwei Speicherkarten gleichzeitig:**

- [ Aufn.-Medien] oder [ Aufn.-Medien] unter [ AufnMedienEinst.] ist auf [Simultane Aufn.] eingestellt.

Wenn eine der Speicherkarten voll wird, werden Bilder auf die andere Karte aufgezeichnet.
Wenn Sie die volle Speicherkarte durch eine bespielbare Speicherkarte ersetzen, ist die Kamera wieder in der Lage, Bilder mit der gewählten Einstellung gleichzeitig aufzuzeichnen.

Beispiel: [ Aufn.-Medien] und [ Aufn.-Medien] sind beide auf [Simultane Aufn.] eingestellt



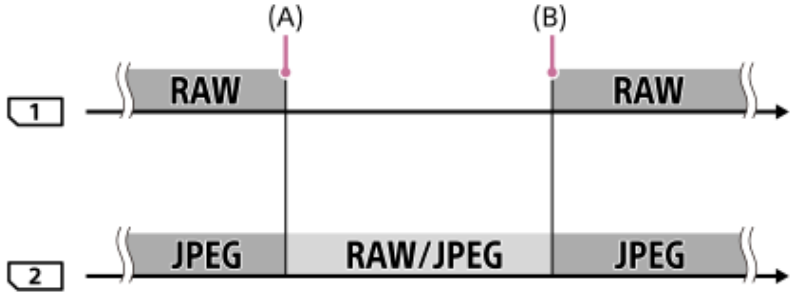

: Gleichzeitige Aufzeichnung ist verfügbar.
: Dasselbe Bild kann nicht gleichzeitig auf beiden Karten aufgezeichnet werden.
(A): Aufzeichnung ist auf der Speicherkarte nicht mehr möglich (aufgrund fehlender Kapazität usw.).
(B): Eine bespielbare Speicherkarte ist eingesetzt.

**Bei getrennter Aufzeichnung von Bildern auf zwei Speicherkarten in den Formaten RAW und JPEG/HEIF:**

- Bei Einstellung von [ Aufn.-Medien] unter [ AufnMedienEinst.] auf [Aufn. sortieren]

Wenn eine der beiden Speicherkarten voll wird, beginnt die Kamera mit der Aufzeichnung auf die andere Speicherkarte sowohl im Format RAW als auch im Format JPEG/HEIF.
Wenn Sie die volle Speicherkarte durch eine bespielbare Speicherkarte ersetzen, ist die Kamera wieder in der Lage, die beiden Bildtypen mit der gewählten Einstellung getrennt aufzuzeichnen.

Beispiel: Wenn [ Dateiformat] für Steckplatz 1 auf [RAW] und [ Dateiformat] für Steckplatz 2 auf [JPEG] eingestellt ist




: Bilder werden nach dem Dateiformat sortiert.
: Bilder können nicht sortiert werden.
(A): Aufzeichnung ist auf der Speicherkarte nicht mehr möglich (aufgrund fehlender Kapazität usw.).
(B): Eine bespielbare Speicherkarte ist eingesetzt.

**Tipp**

- Der Bilder werden auf der Speicherkarte des Steckplatzes aufgezeichnet, der auf dem Monitor mit einem Pfeilsymbol angezeigt wird. Nachdem die Kamera mit [Auto. Med.-Wechsel] den Steckplatz wechselt, ersetzen Sie die Speicherkarte im vorherigen Steckplatz durch eine bespielbare Speicherkarte.
- Wenn sowohl Standbilder als auch Filme auf einer einzigen Speicherkarte aufgezeichnet werden, ändern sich die Einstellungen für [ Aufn.-Medien] und [ Aufn.-Medien] automatisch, da der Steckplatz gewechselt wird. Wenn Sie vor dem Wechsel auf dem verwendeten Steckplatz aufzeichnen möchten, wählen Sie den gewünschten Steckplatz mit [ Aufn.-Medien]/[ Aufn.-Medien] aus.
- Wenn Sie mit den mit [ Aufn.-Medien] und [ Aufn.-Medien] gewählten Einstellungen aufzeichnen möchten, setzen Sie [Auto. Med.-Wechsel] auf [Aus].

**Verwandtes Thema**

- Verwendbare Speicherkarten

- Aufnehmbare Filmzeiten
- AufnMedienEinst. (Standbild/Film): Aufn.-Medien (Standbild)
- AufnMedienEinst. (Standbild/Film): Aufn.-Medien (Film)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Bild-DB wied.her. (Standbild/Film)

Falls Bilddateien auf einem Computer verarbeitet wurden, können Probleme in der Bilddatenbankdatei auftreten. In solchen Fällen werden die Bilder auf der Speicherkarte nicht auf diesem Produkt wiedergegeben. Außerdem werden die Bilder auf der Speicherkarte möglicherweise nicht korrekt wiedergegeben, wenn Sie eine Speicherkarte in der Kamera verwenden, nachdem Sie sie in einem anderen Gerät verwendet haben. Es kann zum Beispiel sein, dass die Bilder nicht als Gruppe angezeigt werden. Falls diese Probleme eintreten, reparieren Sie die Datei mithilfe von [ Bild-DB wied.her.].
Die auf der Speicherkarte aufgezeichneten Bilder werden bei dem Vorgang [ Bild-DB wied.her.] nicht gelöscht.

1. **MENU → / (Aufnahme) → [Medien] → [ Bild-DB wied.her.] → gewünschter Speicherkarten-Steckplatz → [Eingabe].**

**Hinweis**

- Falls der Akku äußerst erschöpft ist, können die Bilddatenbankdateien nicht repariert werden. Verwenden Sie einen ausreichend aufgeladenen Akku.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Medien-Info anz. (Standbild/Film)

Zeigt die Anzahl von Standbildern, die aufgenommen werden können, und die verbleibende Aufnahmezeit für Filme auf der Speicherkarte an.

1. **MENU → / (Aufnahme) → [Medien] → [ Medien-Info anz.] → gewünschter Speicherkarten-Steckplatz.**

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Datei/OrdnEinst.

Damit konfigurieren Sie die auf den Ordner- und Dateinamen des aufzunehmenden Standbilds bezogenen Einstellungen.

1 **MENU → (Aufnahme) → [Datei] → [Datei/OrdnEinst.] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Dateinummer:**
Damit stellen Sie ein, wie Dateinummern Standbildern zugewiesen werden.
[Serie]: Die Dateinummern werden für die einzelnen Ordner nicht zurückgesetzt.
[Rückstellen]: Die Dateinummern werden für jeden Ordner zurückgesetzt.

**Dateinamen einst.:**
Sie können die ersten drei Zeichen des Dateinamens angeben.

**Ordnername:**
Sie können einstellen, wie die Ordnernamen zugewiesen werden.
[Standardformat]: Ordner werden nach dem Muster „Ordnernummer + beliebige 5 Zeichen“ benannt. Beispiel: 100MSDCF
[Datumsformat]: Ordner werden mit „Ordnernummer + J (letzte Ziffer des Jahres)/MM/TT“ bezeichnet.
Beispiel: 10020405 (Ordnernummer: 100, Datum: 04/05/2022)

**Tipp**

- Die Einstellungen für [Dateinummer] und [Dateinamen einst.] werden auf Steckplatz 1 und Steckplatz 2 angewendet.
- Wenn [Dateinummer] auf [Serie] eingestellt ist, werden auf allen Speicherkarten in den Steckplätzen fortlaufende Dateinummern zugewiesen, selbst wenn Sie die Einstellung für [ AufnMedienEinst.] → [ Aufn.-Medien] zwischen Steckplatz 1 und 2 wechseln.
- Wenn [Ordnername] auf [Standardformat] eingestellt ist, können die letzten 5 Zeichen des Ordnernamens mit Hilfe von [Neuer Ordner] festgelegt werden. (Nur Großbuchstaben, Ziffern und Unterstriche können eingegeben werden.)

**Hinweis**

- Nur Großbuchstaben, Ziffern und Unterstriche können für [Dateinamen einst.] verwendet werden. Ein Unterstrich kann jedoch nicht als erstes Zeichen verwendet werden.
- Die drei unter [Dateinamen einst.] festgelegten Zeichen werden nur auf Dateien angewendet, die nach dem Festlegen der Einstellung aufgenommen wurden.

**Verwandtes Thema**

- Neuer Ordner
- Datei-Einstlg.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

# REC-Ordner wählen

Wenn [Ordnername] unter [Datei/OrdnEinst.] auf [Standardformat] eingestellt ist und 2 oder mehr Ordner vorhanden sind, können Sie den Ordner auf der Speicherkarte, auf der die Bilder aufgezeichnet werden sollen, auswählen.

1. **MENU → (Aufnahme) → [Datei] → [REC-Ordner wählen] → gewünschter Ordner.**

**Hinweis**

- Sie können den Ordner nicht auswählen, wenn [Ordnername] unter [Datei/OrdnEinst.] auf [Datumsformat] eingestellt ist.
- Wenn die Kamera für die Aufzeichnung von Bildern auf Speicherkarten in beiden Steckplätzen eingestellt ist, können Sie nur den gemeinsamen Ordner auf beiden Speicherkarten auswählen. Wenn kein gemeinsamer Ordner vorhanden ist, können Sie einen mithilfe von [Neuer Ordner] erzeugen.

**Verwandtes Thema**

- Datei/OrdnEinst.
- Neuer Ordner

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Neuer Ordner

Damit wird ein neuer Ordner für die Aufzeichnung von Standbildern auf der Speicherkarte angelegt. Ein neuer Ordner wird mit einer Nummer angelegt, die um eins höher als die höchste aktuell verwendete Ordnernummer ist. Bilder werden in dem neu erstellten Ordner aufgezeichnet.
Bis zu insgesamt 4 000 Bilder können in einem Ordner gespeichert werden. Bei Überschreitung der Ordnerkapazität wird u. U. automatisch ein neuer Ordner angelegt.

1. **MENU → (Aufnahme) → [Datei] → [Neuer Ordner].**

### Tipp

- Der Name des angelegten Ordners hängt von der Einstellung für [Ordername] ab.
  [Standardformat]: Im Ordnernamen „Ordnernummer + beliebige 5 Zeichen“ wird +1 der Ordnernummer hinzugefügt.
  Beispiel: 100MSDCF → 101MSDCF
  [Datumsformat]: Im Ordnernamen „Ordnernummer + Jahr/Monat/Tag (letzte Ziffer des Jahres und 4 Ziffern für Monat/Tag)“ wird +1 zur Ordnernummer hinzugefügt.
  Beispiel: 10040405 → 10140405
- Wenn [Ordername] auf [Standardformat] eingestellt ist, können die letzten 5 Zeichen des Ordnernamens mit Hilfe von [Neuer Ordner] festgelegt werden. (Nur Großbuchstaben, Ziffern und Unterstriche können eingegeben werden.)
- Sie können die letzten 5 Zeichen des Ordnernamens auch mit Hilfe von [Erzw. Dateinr.-Zurücks.] einstellen.

### Hinweis

- Wenn Sie eine Speicherkarte, die in anderen Geräten verwendet wurde, in das Produkt einsetzen und Bilder aufnehmen, kann u. U. automatisch ein neuer Ordner erstellt werden.
- Wenn die Kamera für die Aufnahme von Bildern auf Speicherkarten in beiden Steckplätzen eingestellt ist, wird ein neuer Ordner auf beiden Speicherkarten angelegt. Die neue Ordnernummer ist um eins größer als die größte vorhandene Ordnernummer auf den beiden Speicherkarten.
- Wenn die Kamera so eingestellt ist, dass Bilder auf Speicherkarten in beiden Steckplätzen aufzeichnet werden und ein Bild aufgenommen wird, wird u. U. automatisch ein neuer Ordner angelegt.
- Sie können den Ordnernamen nicht ändern, wenn [Ordername] unter [Datei/OrdnEinst.] auf [Datumsformat] eingestellt ist.

### Verwandtes Thema

- Datei/OrdnEinst.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

# Datei-Einstlg.

Konfigurieren Sie die Einstellungen für die Dateinamen von aufgenommenen Filmen.

1 **MENU → (Aufnahme) → [Datei] → [Datei-Einstlg.] → gewünschter Einstellungsposten.**

## Menüpostendetails

**Dateinummer:**
Damit können Sie festlegen, wie Dateinummern Filmen zugewiesen werden.

[Serie]: Die Dateinummern werden nicht zurückgesetzt, selbst wenn die Speicherkarte gewechselt wird.

[Rückstellen]: Die Dateinummer wird zurückgesetzt, wenn die Speicherkarte gewechselt wird.

**Serienzähler rücks.:**
Der verwendete Serienzähler wird zurückgesetzt, wenn [Dateinummer] auf [Serie] eingestellt wird.

**Dateinamenformat:**
Sie können das Format für Filmdateinamen festlegen. Sie können den Anfang des Dateinamens in die gewünschte Zeichenfolge ändern oder den Dateinamen auf das Format [Cam ID + Reel#] setzen.

[Standard]: Der Dateiname des aufgenommenen Films beginnt mit „C“. Beispiel: C0001

[Cam ID + Reel#]*: Der Dateiname des aufgezeichneten Films lautet „Kamera-ID+Rollennummer+Kameraposition+Dateinummer+Datum+Zufallszeichenfolge“. Beispiel: A001C001_230101AB

[Titel]: Der Dateiname des aufgenommenen Films lautet „Titel+Dateinummer“.
[Datum + Titel]: Der Dateiname des aufgenommenen Films lautet „Datum+Titel+Dateinummer“.
[Titel + Datum]: Der Dateiname des aufgenommenen Films lautet „Titel+Datum+Dateinummer“.

**Cam ID + Reel#-Einstlg.*:**
Legt die verschiedenen Teile des Dateinamens fest, wenn [Dateinamenformat] auf [Cam ID + Reel#] eingestellt ist.

[Kamera-ID]: Die ID der Kamera für die Aufnahme (A bis Z)

[Band-Nummer]: Die Rollennummer des Films (001-999)

[Kameraposition]: Die Kameraposition bei der Aufnahme (C/L/R). Wenn die Dateinummer 999 erreicht, ändert sich die aufgezeichnete Kameraposition, aber der Einstellungswert (C/L/R) ändert sich nicht. Beispiel: C999→D001

**Titelname-Einstlg.:**
Sie können den Titel festlegen, wenn [Dateinamenformat] auf [Titel], [Datum + Titel] oder [Titel + Datum] eingestellt ist.

* Wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver.2.00 oder höher ist

**Tipp**

- Die Einstellungen für [Dateinummer] und [Dateinamenformat] werden auf Steckplatz 1 und Steckplatz 2 angewendet.
- Wenn [Dateinummer] auf [Serie] eingestellt ist, werden auf allen Speicherkarten in den Steckplätzen fortlaufende Dateinummern zugewiesen, selbst wenn Sie die Einstellung für [ AufnMedienEinst.] → [ Aufn.-Medien] zwischen Steckplatz 1 und 2 wechseln.

**Hinweis**

- Wenn Sie [Titelname-Einstlg.] eingeben, sind die Anzahl/Typen der Zeichen, die eingegeben werden können, wie folgt.
  Die maximale Länge beträgt 37 Zeichen. Als Zeichentypen können Buchstaben, Ziffern und Sonderzeichen (. - _ @ ! # $ % + = ^ ~ ( ) , ; [ ]) eingegeben werden.
- Die mit [Titelname-Einstlg.] oder [Cam ID + Reel#-Einstlg.] angegebenen Titel werden nur auf Filme angewendet, die nach der Einstellung aufgezeichnet wurden.
- [Band-Nummer ] wird zurückgesetzt, wenn die Einstellung [Kamera-ID] geändert wurde. [Band-Nummer] wird nicht zurückgesetzt, selbst wenn Sie [Rückstellen] unter [Dateinummer] ausführen.
- Sie können nicht festlegen, wie Ordnernamen für Filmaufnahmen zugewiesen werden.
- Wenn Sie eine SDHC-Speicherkarte verwenden, wird [Dateinamenformat] auf [Standard] fixiert.

- Wenn Sie eine Speicherkarte, deren [Dateinamenformat] auf eine der folgenden Einstellungen gesetzt ist, in ein anderes Gerät einsetzen, funktioniert die Speicherkarte möglicherweise nicht ordnungsgemäß.
  - [Cam ID + Reel#]
  - [Titel]
  - [Datum + Titel]
  - [Titel + Datum]
- Wenn aufgrund des Löschens von Dateien usw. ungenutzte Nummern vorhanden sind, werden diese Nummern wieder verwendet, wenn die Filmdateinummer „9999“ erreicht ist.
- Wenn Sie [Dateinamenformat] auf [Cam ID + Reel#] setzen, verwenden Sie eine CFexpress Type A-Speicherkarte oder eine SDXC-Speicherkarte.

---

### Verwandtes Thema

- Datei/OrdnEinst.
- Dateinamen anz. (Film)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Dateinamen anz. (Film)

Legt fest, ob der Dateiname des Films während der Aufnahme angezeigt werden soll. Der Dateiname eines aufzunehmenden Films wird im Aufnahmebereitschaftsmodus angezeigt.
Diese Funktion kann verwendet werden, wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 2.00 oder später ist.

1. **MENU → (Einstellung) → [Anzeigeoption] → [ Dateinamen anz.] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Ein:**
Zeigt den Dateinamen auf dem Filmaufnahmebildschirm an.

**Aus:**
Zeigt den Dateinamen nicht auf dem Filmaufnahmebildschirm an.

**Verwandtes Thema**

- Datei-Einstlg.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# IPTC-Informationen

Sie können IPTC-Informationen* schreiben, wenn Sie Standbilder aufzeichnen. Erstellen und bearbeiten Sie IPTC-Informationen mithilfe von IPTC Metadata Preset (https://www.sony.net/iptc/help/), und schreiben Sie die Informationen zuvor auf eine Speicherkarte.

* IPTC-Informationen bestehen aus den Digitalbild-Metadatenattributen gemäß der Standardisierung durch International Press Telecommunications Council.

1. **MENU → (Aufnahme) → [Datei] → [IPTC-Informationen] → gewünschter Einstellungsposten.**

## Menüpostendetails

**IPTC-Infos schreiben:**
Damit wird festgelegt, ob IPTC-Informationen auf Standbilder geschrieben werden. ([Ein]/[Aus])

- Wenn Sie [Ein] wählen, erscheint das Symbol IPTC (IPTC) auf dem Aufnahmebildschirm.

**IPTC-Infos registr. :**
Registriert IPTC-Informationen von einer Speicherkarte auf die Kamera. Wählen Sie [Steckplatz 1] oder [Steckplatz 2] als die Speicherkarte, von der IPTC-Informationen auszulesen sind.

**Tipp**

- Wenn Sie Bilder wiedergeben, die IPTC-Informationen aufweisen, erscheint das Symbol IPTC (IPTC) auf dem Bildschirm.
- Einzelheiten zur Verwendung von IPTC Metadata Preset finden Sie auf der folgenden Support-Seite.
  https://www.sony.net/iptc/help/

**Hinweis**

- Jedes Mal, wenn Sie IPTC-Informationen registrieren, werden vorher in der Kamera registrierte Informationen überschrieben.
- IPTC-Informationen können nicht auf der Kamera bearbeitet oder überprüft werden.
- Um in der Kamera registrierte IPTC-Informationen zu löschen, setzen Sie die Kamera auf die Anfangseinstellungen zurück.
- Bevor Sie die Kamera verleihen oder an andere übergeben, sollten Sie die Kamera zurücksetzen, um die IPTC-Informationen zu löschen.

**Verwandtes Thema**

- Einstlg zurücksetzen

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

# Urheberrechtsinfos

Damit werden Copyright-Informationen auf die Standbilder geschrieben.

1. **MENU → (Aufnahme) → [Datei] → [Urheberrechtsinfos] → gewünschte Einstellung.**

2. **Wenn Sie [Fotografen einstellen] oder [Urheberrecht einst.] wählen, erscheint eine Tastatur auf dem Bildschirm. Geben Sie den gewünschten Namen ein.**

   Sie können nur alphanumerische Zeichen und Sonderzeichen für [Fotografen einstellen] und [Urheberrecht einst.] eingeben. Sie können bis zu 46 Buchstaben eingeben.

## Menüpostendetails

**Urheb.infos schreib.:**
Damit wird festgelegt, ob Copyright-Informationen geschrieben werden. ([Ein]/[Aus])

- Wenn Sie [Ein] wählen, erscheint das Symbol © (Copyright) auf dem Aufnahmebildschirm.

**Fotografen einstellen:**
Damit wird der Name des Fotografen festgelegt.

**Urheberrecht einst.:**
Damit wird der Name des Urheberrechtinhabers festgelegt.

**Urheber.infos anz.:**
Damit werden die aktuellen Copyright-Informationen angezeigt.

**Hinweis**

- Das Symbol © (Copyright) erscheint während der Wiedergabe von Bildern mit Copyright-Informationen.
- Bei der Eingabe von [Fotografen einstellen] und [Urheberrecht einst.] sind die Ziffern/Zeichentypen, die eingegeben werden können, wie folgt.
  Die maximale Länge beträgt 46 Zeichen. Es können Buchstaben des Alphabets, Zahlen und Symbole eingegeben werden.
- Um unerlaubten Gebrauch von [Urheberrechtsinfos] zu verhindern, löschen Sie unbedingt die Spalten [Fotografen einstellen] und [Urheberrecht einst.], bevor Sie Ihre Kamera verleihen oder aushändigen.
- Sony ist nicht haftbar für Probleme oder Schäden, die aus dem Gebrauch von [Urheberrechtsinfos] entstehen.

**Verwandtes Thema**

- Verwendung der Tastatur

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Seriennr. schreib. (Standbild/Film)

Schreibt beim Aufnehmen die Seriennummer der Kamera.

1. **MENU → / (Aufnahme) → [Datei] → [ Seriennr. schreib.] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Ein:**
Schreibt die Seriennummer der Kamera in das Bild.

**Aus:**
Die Seriennummer der Kamera wird nicht in das Bild geschrieben.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Wi-Fi-Verbindung

Damit wird festgelegt, ob die Wi-Fi-Funktion der Kamera verwendet werden soll.
Diese Funktion kann verwendet werden, wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 3.00 oder später ist.

1. **MENU → (Netzwerk) → [Wi-Fi] → [Wi-Fi-Verbindung] → gewünschte Einstellung.**
   - Setzen Sie diese Funktion auf [Ein], um nach verbindbaren Zugangspunkten zu suchen.

## Menüpostendetails

**Ein:**
Die Wi-Fi-Funktion wird verwendet.

**Aus:**
Die Wi-Fi-Funktion wird nicht verwendet.

**Hinweis**

- Der drahtlose Zugangspunkt bzw. der drahtlose Router, der die LAN-Verbindung weiterleitet, wird in dieser Anleitung als „Zugangspunkt“ bezeichnet.
- Diese Kamera kann sich mit einem Zugangspunkt mit den Sicherheitseinstellungen WPA3-SAE oder WPA2-PSK oder ohne Sicherheitseinstellungen verbinden. Um eine sichere WLAN-Verbindung zu gewährleisten, empfehlen wir dringend die Verwendung eines Zugangspunkts mit WPA3- oder WPA2-Sicherheitseinstellungen.
- Die Verbindung mit einem Zugangspunkt ohne Sicherheitseinstellungen kann zu Hacking, Zugriffen von böswilligen Dritten oder Angriffen auf Sicherheitslücken führen. Es sei denn, es gibt einen bestimmten Grund, empfehlen wir nicht, einen Zugangspunkt ohne Sicherheitseinstellungen zu verwenden.
- Bei Verwendung eines drahtlosen LANs ist es sehr wichtig, die richtigen Sicherheitseinstellungen vorzunehmen. Wenn ein Sicherheitsproblem auftritt, weil keine Sicherheitsvorkehrungen getroffen wurden oder aufgrund unvermeidlicher Umstände bei der Nutzung eines drahtlosen LAN, übernimmt Sony keine Verantwortung für den Verlust oder Schaden.

**Verwandtes Thema**

- WPS-Tastendruck
- Zugriffspkt.-Einstlg.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## WPS-Tastendruck

Wenn Ihr Zugangspunkt eine Taste Wi-Fi Protected Setup (WPS) besitzt, können Sie den Zugangspunkt bequem in diesem Produkt registrieren.
Um Einzelheiten über die verfügbaren Funktionen und Einstellungen Ihres Zugangspunkts zu erfahren, lesen Sie bitte die Gebrauchsanleitung des Zugangspunkts durch, oder wenden Sie sich an den Administrator des Zugangspunkts.
Stellen Sie [Wi-Fi-Verbindung] im Voraus auf [Ein] ein.

1. **MENU → (Netzwerk) → [Wi-Fi] → [WPS-Tastendruck].**
2. **Drücken Sie die Taste Wi-Fi Protected Setup (WPS) am Zugangspunkt, um die Verbindung herzustellen.**

**Hinweis**

- [WPS-Tastendruck] funktioniert nur, wenn die Sicherheitseinstellung Ihres Zugangspunkts auf WPA* oder WPA2 eingestellt ist und Ihr Zugangspunkt die Wi-Fi Protected Setup (WPS)-Tastenmethode unterstützt. Falls die Sicherheitseinstellung WEP* oder nur WPA3 ist oder Ihr Zugangspunkt die Wi-Fi Protected Setup (WPS)-Tastenmethode nicht unterstützt, führen Sie [Zugriffspkt.-Einstlg.] durch.
  * Wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 6.00 oder höher ist, werden drahtlose Verbindungen mit WEP oder WPA nicht unterstützt.
- Um eine sichere WLAN-Verbindung zu gewährleisten, empfehlen wir dringend die Verwendung eines Zugangspunkts mit WPA3- oder WPA2-Sicherheitseinstellungen.
- Die Verbindung mit einem Zugangspunkt ohne Sicherheitseinstellungen kann zu Hacking, Zugriffen von böswilligen Dritten oder Angriffen auf Sicherheitslücken führen. Es sei denn, es gibt einen bestimmten Grund, empfehlen wir nicht, einen Zugangspunkt ohne Sicherheitseinstellungen zu verwenden.
- Bei Verwendung eines drahtlosen LANs ist es sehr wichtig, die richtigen Sicherheitseinstellungen vorzunehmen. Wenn ein Sicherheitsproblem auftritt, weil keine Sicherheitsvorkehrungen getroffen wurden oder aufgrund unvermeidlicher Umstände bei der Nutzung eines drahtlosen LAN, übernimmt Sony keine Verantwortung für den Verlust oder Schaden.
- Je nach den Umgebungsbedingungen, wie z. B. der Art des Wandmaterials oder des Vorhandenseins von Hindernissen oder Funkwellen zwischen dem Produkt und dem Zugangspunkt, kommt u. U. keine Verbindung zustande, oder die Kommunikationsentfernung kann kürzer sein. Wechseln Sie in diesem Fall den Ort des Produkts, oder bringen Sie das Produkt näher an den Zugangspunkt heran.

### Verwandtes Thema

- Zugriffspkt.-Einstlg.

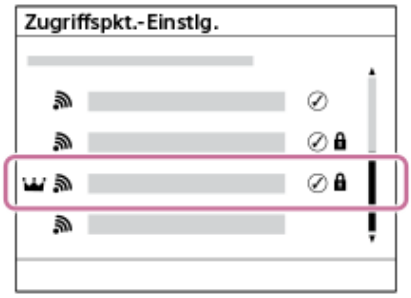
5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Zugriffspkt.-Einstlg.

Sie können Ihren Zugangspunkt manuell registrieren. Bevor Sie den Vorgang starten, überprüfen Sie den SSID-Namen des Zugangspunkts, das Sicherheitssystem und das Passwort. Bei manchen Geräten ist das Passwort eventuell vorgegeben. Um Einzelheiten zu erfahren, lesen Sie die Gebrauchsanleitung des Zugangspunkts durch, oder konsultieren Sie den Zugangspunkt-Administrator.
Stellen Sie [Wi-Fi-Verbindung] im Voraus auf [Ein] ein.

1. **MENU → (Netzwerk) → [Wi-Fi] → [Zugriffspkt.-Einstlg.].**

2. **Wählen Sie den zu registrierenden Zugangspunkt aus.**

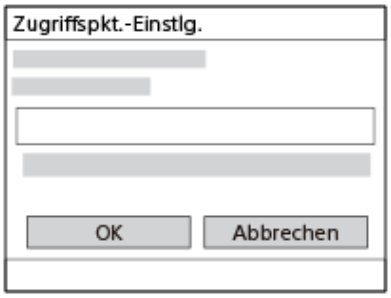



**Wenn der gewünschte Zugangspunkt auf dem Monitor angezeigt wird:** Wählen Sie den gewünschten Zugangspunkt aus.
**Wenn der gewünschte Zugangspunkt nicht auf dem Monitor angezeigt wird:** Wählen Sie [Manuelle Einstellung], und legen Sie den Zugangspunkt fest.*

- Wenn Sie [Manuelle Registrierung] wählen, geben Sie den SSID-Namen des Zugangspunkts ein, und wählen Sie dann das Sicherheitssystem aus.
  Die Standardsicherheitsmethode ist [WPA2].
- Wenn Sie [WPS PIN] wählen, können Sie den Zugangspunkt registrieren, indem Sie den auf der Kamera angezeigten PIN-Code in das verbundene Gerät eingeben.

* Wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 6.00 oder höher ist, werden drahtlose Verbindungen mit WEP oder WPA nicht unterstützt.

3. **Geben Sie das Passwort ein, und wählen Sie [OK].**




- Zugangspunkte ohne (Schlosssymbol) erfordern kein Passwort.
- Beachten Sie, dass Sie bei der Demaskierung Ihres Passworts das Risiko eingehen, dass Ihr Passwort an Dritte weitergegeben wird. Vergewissern Sie sich vor der Demaskierung, dass niemand in der Nähe ist.

4. **Wählen Sie [OK].**

## Sonstige Einstellungsposten

Je nach dem Status oder der Einstellmethode Ihres Zugangspunkts sind eventuell weitere Einstellungsposten vorhanden.
Wählen Sie für einen nicht registrierten Zugangspunkt die Taste [Detail] auf dem Passwort-Eingabebildschirm.
Drücken Sie für einen registrierten Zugangspunkt die rechte Seite des Einstellrads auf dem Zugangspunkt-Auswahlbildschirm.

**Bevorzugte Verbind.:**
Wählen Sie [Ein] oder [Aus].

**IP-Adresseneinstlg:**
Wählen Sie [Auto] oder [Manuell].

**IP-Adresse:**
Wenn Sie die IP-Adresse manuell eingeben, geben Sie die festgelegte Adresse ein.

**Subnetzmaske/Standardgateway/Primärer DNS-Server/Sekund. DNS-Server:**
Wenn Sie [IP-Adresseneinstlg] auf [Manuell] eingestellt haben, geben Sie jede Adresse entsprechend Ihrer Netzwerkumgebung ein.

**Tipp**

- Wenn Sie einen registrierten Zugangspunkt auswählen, wird [Bevorzugte Verbind.] für den Zugangspunkt auf [Ein] gesetzt, bevor Sie die Verbindungen mit diesem Zugangspunkt herstellen.
- Der priorisierte Zugangspunkt ist mit einem -Symbol (Krone) markiert.

**Hinweis**

- Bei manueller Einstellung eines Zugangspunkts oder einer IP-Adresse sind die Anzahl und die Zeichentypen, die eingegeben werden können, wie folgt.
  - SSID : Die maximale Länge beträgt 32 Zeichen. Als Zeichentypen können Buchstaben des Alphabets (Groß- und Kleinbuchstaben), Ziffern und Sonderzeichen eingegeben werden.
  - Passwort : Die Länge muss zwischen 8 und 64 Zeichen betragen. Als Zeichentypen können Buchstaben des Alphabets (Groß- und Kleinbuchstaben), Ziffern und Sonderzeichen eingegeben werden.
  - IP-Adresse / Subnetzmaske / Standardgateway / Primärer DNS-Server / Sekund. DNS-Server: Die maximale Länge beträgt 15 Zeichen. Die Zeichentypen, die eingegeben werden können, sind nur Ziffern und der Punkt (.).
- Sobald ein Zugangspunkt registriert ist, wird [Bevorzugte Verbind.] für den Zugangspunkt auf [Ein] gesetzt. Wenn Sie die bevorzugte Verbindung zu einem bestimmten Zugangspunkt stoppen wollen, setzen Sie [Bevorzugte Verbind.] für den Zugangspunkt auf [Aus].
- Wenn 2,4-GHz- und 5-GHz-Zugangspunkte mit derselben SSID und demselben Verschlüsselungsformat vorhanden sind, wird der Zugangspunkt mit dem stärkeren Funkfeld angezeigt.

---

**Verwandtes Thema**

- WPS-Tastendruck
- Verwendung der Tastatur

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Wi-Fi-Frequenzband (Modelle, die 5 GHz unterstützen)

Damit legen Sie das Frequenzband für Wi-Fi-Kommunikation fest. [5GHz] weist schnellere Kommunikationsgeschwindigkeiten und stabilere Datenübertragung als [2,4GHz] auf.
Die Einstellung [Wi-Fi-Frequenzband] gilt für eine Wi-Fi Direct-Verbindung mit einem Smartphone oder Computer, d. h. eine direkte Verbindung zur Kamera und nicht über einen Zugangspunkt.

1. **MENU → (Netzwerk) → [Wi-Fi] → [Wi-Fi-Frequenzband] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**2,4GHz/5GHz**

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Wi-Fi-Infos anzeigen

Zeigt Wi-Fi-Informationen für die Kamera an, wie z. B. die MAC-Adresse, IP-Adresse usw.

1. **MENU → (Netzwerk) → [Wi-Fi] → [Wi-Fi-Infos anzeigen].**

**Tipp**

- Andere Informationen als die MAC-Adresse werden angezeigt, wenn [Wi-Fi-Verbindung] auf [Ein] eingestellt ist.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## SSID/PW zurücks.

Dieses Produkt gibt Verbindungsinformationen an Geräte weiter, die die Erlaubnis haben, eine Verbindung herzustellen, wenn sie eine Wi-Fi Direct-Verbindung mit einem Smartphone oder einem Computer herstellen. Wenn Sie ändern möchten, welche Geräte eine Verbindungserlaubnis haben, nehmen Sie eine Rücksetzung der Verbindungsinformationen vor.

1. **MENU → (Netzwerk) → [Wi-Fi] → [SSID/PW zurücks.] → [OK].**

**Hinweis**

- Wenn Sie dieses Produkt mit einem Smartphone verbinden, nachdem Sie die Verbindungsinformationen zurückgesetzt haben, müssen Sie die Einstellungen für das Smartphone erneut vornehmen.
- Wenn Sie dieses Produkt mit einem Computer über Wi-Fi Direct verbinden, nachdem Sie die Verbindungsinformationen zurückgesetzt haben, müssen Sie die Einstellungen des Computers erneut vornehmen.

**Verwandtes Thema**

- Bedienung der Kamera über einen Computer (Fernb.-Aufn.-Funkt.)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Bluetooth-Einstellungen

Damit werden die Einstellungen zum Verbinden der Kamera mit einem Smartphone oder einer Bluetooth-Fernbedienung oder einem Aufnahmegriff über eine Bluetooth-Verbindung gesteuert.

1. **MENU → (Netzwerk) → [Bluetooth] → Wählen Sie einen Menüposten aus, und stellen Sie den gewünschten Parameter ein.**

## Menüpostendetails

**Bluetooth-Funktion:**
Damit wird festgelegt, ob die Bluetooth-Funktion der Kamera aktiviert wird oder nicht. ([Ein]/[Aus])

**Kopplung:**
Der Bildschirm zum Koppeln von Kamera und Smartphone oder Bluetooth-Fernbedienung wird angezeigt.

**Verw. gekopp. Gerät:**
Ermöglicht es Ihnen, die Kopplungsinformationen für Geräte, die mit der Kamera gekoppelt sind, zu überprüfen oder zu löschen.

**Bluetooth-Fernbed.:**
Damit wird festgelegt, ob eine mit Bluetooth kompatible Fernbedienung (getrennt erhältlich) verwendet werden soll oder nicht. ([Ein]/[Aus])

**Geräteadresse anz.:**
Zeigt die BD-Adresse der Kamera an.

**Hinweis**

- Wenn Sie eine Bluetooth-Verbindung herstellen, sollten Sie nur mit vertrauenswürdigen Geräten koppeln. Vermeiden Sie unerwünschte Kopplungsanforderungen oder Verbindungen zu unbekannten Geräten.
- Deaktivieren Sie die Bluetooth-Funktion, wenn Sie sie nicht verwenden.
- Überprüfen Sie Ihre gekoppelten Geräte regelmäßig, und löschen Sie unnötige Geräte.
- Nachdem Sie die Kopplungsinformationen für die Kamera von Ihrem Smartphone gelöscht haben, löschen Sie die Kopplungsinformationen für das Smartphone mithilfe von [Verw. gekopp. Gerät] von der Kamera.

**Verwandtes Thema**

- Bluetooth-Fernbed.
- Verb. währd. AUS (Smartphone)
- Koppeln der Kamera mit einem Smartphone (Smartph.Verbindung)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Bluetooth-Fernbed.

Sie können die Kamera mit einer Bluetooth-kompatiblen Fernbedienung (getrennt erhältlich) oder einem Aufnahmegriff (getrennt erhältlich) bedienen.

1. **Wählen Sie an der Kamera MENU → (Netzwerk) → [Bluetooth] → [Bluetooth-Funktion] → [Ein].**

2. **Wählen Sie an der Kamera MENU → (Netzwerk) → [Bluetooth] → [Bluetooth-Fernbed.] → [Ein].**
   - Falls gegenwärtig kein Bluetooth-Gerät mit der Kamera gekoppelt ist, erscheint der Bildschirm für Kopplung, wie in Schritt 3 beschrieben.

3. **Wählen Sie an der Kamera MENU → (Netzwerk) → [Bluetooth] → [Kopplung], um den Bildschirm für Kopplung anzuzeigen.**

4. **Führen Sie die Kopplung auf der Bluetooth-Fernbedienung durch.**
   - Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Gebrauchsanleitung der Bluetooth-Fernbedienung.

5. **Wählen Sie an der Kamera [OK] auf dem Bestätigungsbildschirm für die Bluetooth-Verbindung.**
   - Die Kopplung ist abgeschlossen, und Sie können die Kamera jetzt über die Bluetooth-Fernbedienung bedienen. Nachdem Sie das Gerät einmal gekoppelt haben, können Sie die Kamera und die Bluetooth-Fernbedienung in der Zukunft erneut koppeln, indem Sie [Bluetooth-Fernbed.] auf [Ein] setzen.

### Menüpostendetails

**Ein:**
Bedienung über die Bluetooth-Fernbedienung ist möglich.

**Aus:**
Bedienung über die Bluetooth-Fernbedienung ist nicht möglich.

### Symbole, die beim Anschließen an eine Bluetooth-Fernbedienung angezeigt werden

(Bluetooth-Verbindung verfügbar): Bluetooth-Verbindung mit der Bluetooth-Fernbedienung wird hergestellt.
(Bluetooth-Verbindung nicht verfügbar): Bluetooth-Verbindung mit der Bluetooth-Fernbedienung wird nicht hergestellt.

**Tipp**

- Die Bluetooth-Verbindung ist nur aktiv, solange Sie die Kamera über die Bluetooth-Fernbedienung bedienen.

**Hinweis**

- Wenn Sie die Kamera initialisieren, werden auch die Kopplungsinformationen gelöscht. Um die Bluetooth-Fernbedienung zu benutzen, führen Sie die Kopplung erneut durch.
- Falls die Bluetooth-Verbindung instabil ist, sorgen Sie dafür, dass sich zwischen der Kamera und der gekoppelten Bluetooth-Fernbedienung keine Hindernisse, wie z. B. Personen oder Metallgegenstände, befinden.
- Die folgenden Funktionen können nicht verwendet werden, wenn [Bluetooth-Fernbed.] auf [Ein] eingestellt ist.
  - Stromsparmodus
- Es kann jeweils nur eine Bluetooth-Fernbedienung an die Kamera angeschlossen werden.

- Falls die Funktion nicht ordnungsgemäß arbeitet, überprüfen Sie die folgenden Hinweise, und versuchen Sie dann die Kopplung erneut.
  - Bestätigen Sie, dass [Flugzeug-Modus] für die Kamera auf [Aus] eingestellt ist.
  - Falls die Funktion auch nach der Durchführung der obigen Vorgänge nicht richtig funktioniert, löschen Sie die Kopplungsinformationen für das Gerät, das Sie verbinden möchten, mit Hilfe von [Verw. gekopp. Gerät] an der Kamera.
- Wenn Sie eine Bluetooth-Verbindung herstellen, sollten Sie nur mit vertrauenswürdigen Geräten koppeln. Vermeiden Sie unerwünschte Kopplungsanforderungen oder Verbindungen zu unbekannten Geräten.
- Deaktivieren Sie die Bluetooth-Funktion, wenn Sie sie nicht verwenden.
- Überprüfen Sie Ihre gekoppelten Geräte regelmäßig, und löschen Sie unnötige Geräte.
- Nachdem Sie die Kopplungsinformationen für die Kamera von Ihrem Smartphone gelöscht haben, löschen Sie die Kopplungsinformationen für das Smartphone mithilfe von [Verw. gekopp. Gerät] von der Kamera.

---

**Verwandtes Thema**

- Bluetooth-Einstellungen

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Verkabeltes LAN (USB-LAN)

Konfiguriert ein verdrahtetes LAN. Sie können dieses Produkt über ein verkabeltes LAN an ein Netzwerk anschließen, indem Sie einen im Handel erhältlichen USB-LAN-Umwandlungsadapter an die USB Type-C-Buchse des Produkts anschließen.

1. **MENU → (Netzwerk) → [Verkabeltes LAN] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**LAN IP-AdressEinstlg:**
Damit wird festgelegt, ob die IP-Adresse für das verdrahtete LAN automatisch oder manuell konfiguriert wird. ([Auto]/[Manuell])

**Verk. LAN-Infos anz.:**
Zeigt Informationen für verdrahtetes LAN zu diesem Produkt an, wie z. B. die MAC- oder IP-Adresse.

**IP-Adresse:**
Wenn Sie die IP-Adresse manuell eingeben, geben Sie die festgelegte Adresse ein.

**Subnetzmaske/Standardgateway/Primärer DNS-Server/Sekund. DNS-Server:**
Wenn Sie [LAN IP-AdressEinstlg] auf [Manuell] eingestellt haben, geben Sie jede Adresse entsprechend Ihrer Netzwerkumgebung ein.

**Tipp**

- Wir empfehlen, einen Gigabit-Ethernet-Adapter für USB Type-C-Verbindungen zu verwenden.

**Hinweis**

- Wenn Sie eine Verbindung über ein kabelgebundenes LAN herstellen, verwenden Sie ein vertrauenswürdiges Netzwerk. Wir raten davon ab, unsichere öffentliche Netzwerke oder Netzwerke unbekannter Herkunft zu verwenden.
- Bei Nutzung eines nicht vertrauenswürdigen Netzwerks besteht das Risiko von DoS-Angriffen (Denial of Service) und Funktionsverlust. Wenn Sie etwas Ungewöhnliches bemerken, trennen Sie die Kamera sofort vom Netzwerk.
- Bei der Eingabe einer IP-Adresse in [LAN IP-AdressEinstlg] können folgende Anzahl/Typen von Zeichen eingegeben werden.
  - IP-Adresse / Subnetzmaske / Standardgateway / Primärer DNS-Server / Sekund. DNS-Server: Die maximale Länge beträgt 15 Zeichen. Die Zeichentypen, die eingegeben werden können, sind nur Ziffern und der Punkt (.).
- Es kann nicht garantiert werden, dass alle USB-LAN-Umwandlungsadapter einwandfrei funktionieren.

**Verwandtes Thema**

- Verwendung der Tastatur

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# USB-LAN/Tether

Sie können die Verbindung zum Netzwerk herstellen, indem Sie einen USB-LAN-Umwandlungsadapter an die Kamera anschließen oder eine Tethering-Verbindung auf Ihrem Smartphone verwenden, um sich mit dem Netzwerk zu verbinden. Diese Funktion kann verwendet werden, wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 3.00 oder später ist.

1. **MENU → (Netzwerk) → [USB-LAN/Tether] → gewünschte Verbindungsmethode.**
   - Um die Verbindung zum Netz zu trennen, wählen Sie [USB-LAN-Trennung] oder [Tethering-Trennung].

## Menüpostendetails

**USB-LAN-Verbindung:**
Die Verbindung mit dem Netzwerk erfolgt über einen USB-LAN-Umwandlungsadapter.

**Tethering-Verbind.:**
Die Verbindung mit dem Netzwerk erfolgt über die Tethering-Verbindung Ihres Smartphones.

**USB-LAN-Verb.Start** *
Legt fest, ob ein USB-LAN-Konvertierungsadapter automatisch erkannt und eine Verbindung zum Netzwerk hergestellt werden soll, wenn die Kamera eingeschaltet wird. ([Ein] / [Aus])

* Wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 6.00 oder höher ist.

**Hinweis**

- Wenn Sie einen USB-LAN-Umwandlungsadapter an die USB Type-C-Buchse der Kamera und ein anderes USB-Gerät an die Multi/Micro-USB-Buchse anschließen, kann die Kommunikation nicht über beide Buchsen gleichzeitig erfolgen. Infolgedessen kann die automatische Verbindung fehlschlagen, selbst wenn [USB-LAN-Verb.Start] auf [Ein] eingestellt ist.
- Wenn Sie eine Verbindung über USB-LAN herstellen, verwenden Sie ein vertrauenswürdiges Netzwerk. Wir raten davon ab, unsichere öffentliche Netzwerke oder Netzwerke unbekannter Herkunft zu verwenden.
- Bei Nutzung eines nicht vertrauenswürdigen Netzwerks besteht das Risiko von DoS-Angriffen (Denial of Service) und Funktionsverlust. Wenn Sie etwas Ungewöhnliches bemerken, trennen Sie die Kamera sofort vom Netzwerk.
- Verwenden Sie nur vertrauenswürdige Smartphones für Tethering. Wir raten davon ab, eine Verbindung zu Geräten unbekannter Herkunft herzustellen, die nicht sicher sind.

**Verwandtes Thema**

- Verkabeltes LAN (USB-LAN)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Flugzeug-Modus

Wenn Sie in ein Flugzeug usw. einsteigen, können Sie alle Drahtlosfunktionen, einschließlich Wi-Fi, vorübergehend deaktivieren.

1. **MENU → (Netzwerk) → [Netzwerkoption] → [Flugzeug-Modus] → gewünschte Einstellung.**

   Wenn Sie [Flugzeug-Modus] auf [Ein] setzen, wird ein Flugzeugsymbol auf dem Monitor angezeigt.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Gerätename bearb.

Sie können den Gerätenamen für die Wi-Fi Direct-, [Fernbed.-Aufn.]- oder Bluetooth-Verbindung ändern.

1. **MENU → (Netzwerk) → [Netzwerkoption] → [Gerätename bearb.].**
2. **Wählen Sie das Eingabefeld aus, und geben Sie dann den Gerätenamen ein → [OK].**

**Hinweis**

- Bei der Eingabe des Gerätenamens ist die Anzahl/Art der Zeichen, die eingegeben werden können, wie folgt begrenzt:
  Die maximale Länge beträgt 20 Zeichen. Als Zeichentypen können Buchstaben des Alphabets (Groß- und Kleinbuchstaben), Ziffern und Sonderzeichen eingegeben werden.

**Verwandtes Thema**

- WPS-Tastendruck
- Zugriffspkt.-Einstlg.
- Bedienung der Kamera über einen Computer (Fernb.-Aufn.-Funkt.)
- Verwendung der Tastatur

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Importieren eines Root-Zertifikats zur Kamera (Root-Zertif. import.)

Damit wird ein Root-Zertifikat importiert, das benötigt wird, um einen Server von einer Speicherkarte zu verifizieren.
Das Root-Zertifikat wird verwendet, um verschlüsselte Kommunikation während FTP-Transfers und Netzwerk-Streaming usw. auszuführen.
Das Root-Zertifikat wird in der Kamera gespeichert und kann aktualisiert werden.

1. **Speichern Sie ein Root-Zertifikat auf einer Speicherkarte.**
   - Speichern Sie das Zertifikat im Stammverzeichnis der Speicherkarte. Benennen Sie die Datei entsprechend der Funktion, die Sie benutzen werden, wie folgt.
     - [FTP-Funktion]: cacert.pem (PEM-Format)
     - [Streaming]: RTMPcert.pem (PEM-Format)
     - [Cloud-Verbindung u. weitere Funkt.]: sonycert
2. **Setzen Sie die Speicherkarte, auf der das Root-Zertifikat gespeichert worden ist, in den Steckplatz 1 der Kamera ein.**
3. **MENU → (Netzwerk) → [Netzwerkoption] → [Root-Zertif. import.] → Wählen Sie eine Funktion aus, die das Root-Zertifikat verwendet, und wählen Sie dann [OK].**
   - Das auf der Speicherkarte gespeicherte Root-Zertifikat wird von der Kamera gelesen, und dann wird das Root-Zertifikat in der Kamera aktualisiert.

## Menüpostendetails

**FTP-Funktion:**
Liest ein Root-Zertifikat, um den FTP-Server zu verifizieren.

**Streaming [*1]:**
Liest ein Root-Zertifikat, um den Verteilungsserver für das Netzwerk-Streaming zu überprüfen.

**Cloud-Verbindung u. weitere Funkt. [*1] [*2]:**
Liest ein Root-Zertifikat, um den Server für die Cloud-Verbindung oder andere Funktionen zu verifizieren.

- Sony stellt „sonycert“ für [Cloud-Verbindung u. weitere Funkt.] bei Bedarf bereit. Da das in dieser Funktion verwendete Zertifikat verschlüsselt ist, können Zertifikate im normalen PEM-Format nicht gelesen werden.

*1 Wenn die Version der Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 5.00 oder höher ist
*2 Die Cloud-Verbindung ist möglicherweise nur in bestimmten Ländern und Regionen verfügbar.

**Hinweis**

- Die Speicherkarte darf während der Lesevorgänge nicht von der Kamera entfernt werden.
- Wenn die Netzwerkeinstellungen zurückgesetzt werden, wird auch das Root-Zertifikat in der Kamera zurückgesetzt.
- Die maximale Größe eines Root-Zertifikats, das geladen werden kann, beträgt 1 MB pro Zertifikat.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

# ZugrAuthent.Einstlg.

Verschlüsselt die Kommunikation zwischen der Kamera und dem Gerät bei Fernaufnahmen oder Bildübertragungen.
Diese Funktion kann verwendet werden, wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 2.00 oder höher ist.

1. **MENU → (Netzwerk) → [Netzwerkoption] → [ZugrAuthent.Einstlg.] → gewünschter Einstellungsposten.**

## Menüpostendetails

**Zugriffsauthentif.:**
Damit legen Sie fest, ob die Kommunikation mit Zugriffsauthentifizierung verschlüsselt werden soll. ([Ein] / [Aus])

**Benutzer:**
Damit legen Sie den Benutzernamen für die Zugriffsauthentifizierung fest.

**Passwort:**
Damit legen Sie das Kennwort für die Zugriffsauthentifizierung fest.

**Passwort generieren:**
Erzeugt automatisch ein Passwort für die Zugriffsauthentifizierung.

**Hinweis**

- Wenn [Zugriffsauthentif.] auf [Aus]gesetzt ist, erfolgt die Kommunikation ohne SSH-Verbindungsauthentifizierung oder Verschlüsselung, so dass der Inhalt abgefangen werden kann oder unbeabsichtigte Dritte auf die Kamera zugreifen können.
  Wenn ein unbefugter Zugriff festgestellt wird, kann die Kamera die Kommunikation möglicherweise einstellen. In solchen Fällen sollten Sie die Verbindung von Anfang an wiederherstellen.
- Bevor Sie die Kamera an ein Smartphone oder einen Computer anschließen, stellen Sie sicher, dass [Zugriffsauthentif.] nicht versehentlich auf [Aus] eingestellt ist.
- Der Benutzername und das Passwort für [ZugrAuthent.Einstlg.] werden automatisch erzeugt und beim Kauf der Kamera festgelegt. Wenn Sie Ihren eigenen Benutzernamen und Ihr Passwort festlegen, achten Sie darauf, dass sie nicht von anderen abgefangen werden können.
- Legen Sie für das Passwort in [ZugrAuthent.Einstlg.] eine Zeichenfolge fest, die so lang ist, dass sie von anderen nur schwer erraten werden kann, und bewahren Sie sie sicher auf.
- Wenn Sie Ihr Passwort bei der Eingabe enttarnen, besteht die Gefahr, dass es einem Dritten bekannt wird. Vergewissern Sie sich vor der Demaskierung, dass niemand in der Nähe ist.
- Initialisieren Sie die Kamera, bevor Sie sie verleihen oder weitergeben.
- Die Anzahl/Typen der Zeichen, die für die folgenden Elemente eingegeben werden können, lauten wie folgt.
  - [Benutzer]: Die maximale Länge beträgt 16 Zeichen. Als Zeichentypen können Buchstaben des Alphabets (Groß- und Kleinbuchstaben), Ziffern und Sonderzeichen (! % . = _) eingegeben werden.
  - [Passwort]: Die Nummer muss zwischen 8 und 16 Zeichen lang sein. Als Zeichentypen können Buchstaben des Alphabets (Groß- und Kleinbuchstaben), Ziffern und Sonderzeichen (! % . = _ - + ,) eingegeben werden.

**Verwandtes Thema**

- ZugriffAuthent.-Infos
- Verwendung der Tastatur

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## ZugriffAuthent.-Infos

Zeigt die Informationen an, die erforderlich sind, wenn Sie die Kamera über die Zugriffsauthentifizierung mit einem Computer oder Smartphone verbinden.
Diese Funktion kann verwendet werden, wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 2.00 oder höher ist.

1. **MENU → (Netzwerk) → [Netzwerkoption] → [ZugriffAuthent.-Infos].**

   Die für die Verbindung erforderlichen Informationen wie Benutzername, Passwort, Adresse MAC und Fingerabdruck dieser Kamera werden angezeigt.

**Hinweis**

- Wenn Sie [ZugriffAuthent.-Infos] auf dem Bildschirm anzeigen, achten Sie darauf, dass niemand in der Nähe ist, um zu verhindern, dass die Informationen auf dem Bildschirm von anderen gesehen werden, und um die unbefugte Verwendung von Benutzernamen, Passwörtern und Fingerabdrücken zu verhindern.
- Initialisieren Sie die Kamera, bevor Sie sie verleihen oder weitergeben.

**Verwandtes Thema**

- ZugrAuthent.Einstlg.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

# Sicherheit(IPsec)

Verschlüsselt Daten, wenn Kamera und Computer über verdrahtetes LAN oder über eine Wi-Fi-Verbindung kommunizieren.
Diese Funktion kann nicht verwendet werden, wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 6.00 oder höher ist.
Für eine sichere Kommunikation setzen Sie [ZugrAuthent.Einstlg.] auf [Ein].

1. **MENU → (Netzwerk) → [Netzwerkoption] → [Sicherheit(IPsec)] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**IPsec:**
Damit wird festgelegt, ob die Funktion [Sicherheit(IPsec)] verwendet wird oder nicht. ([Ein]/[Aus])

**Ziel-IP-Adresse:**
Damit wird die IP-Adresse des Geräts festgelegt, das mithilfe der Funktion [Sicherheit(IPsec)] verbunden werden soll.

**Gemeins. Schlüssel:**
Damit wird der von der Funktion [Sicherheit(IPsec)] verwendete gemeinsame Schlüssel festgelegt.

**Hinweis**

- Verwenden Sie für [Gemeins. Schlüssel] mindestens acht und nicht mehr als 20 alphanumerische Zeichen oder Sonderzeichen.
- Beachten Sie bei der Eingabe des gemeinsamen Schlüssels, dass bei der Demaskierung des gemeinsamen Schlüssels die Gefahr besteht, dass er an Dritte weitergegeben wird. Vergewissern Sie sich vor der Demaskierung, dass niemand in der Nähe ist.
- Für die IPsec-Kommunikation muss das zu verbindende Gerät mit IPsec kompatibel sein.
  Je nach Gerät ist die Kommunikation ggf. nicht möglich, oder die Kommunikationsgeschwindigkeit kann langsam sein.
- Mit dieser Kamera funktioniert IPsec nur im Transportmodus und verwendet IKEv2.
  Die Algorithmen sind AES with 128-bit keys in CBC mode/Diffie-Hellman 3072-bit modp group/PRF-HMAC-SHA-256/HMAC-SHA-384-192.
  Die Authentifizierung läuft nach 24 Stunden ab.
- Verschlüsselte Kommunikation kann nur mit Geräten erfolgen, die richtig konfiguriert sind. Die Kommunikation mit anderen Geräten wird nicht verschlüsselt.
- Für Einzelheiten zur IPsec-Konfiguration wenden Sie sich bitte an den Netzwerkadministrator Ihres Geräts.
- Die Funktion [Sicherheit(IPsec)] kann nicht verwendet werden, wenn [Zugriffsauthentif.] unter [ZugrAuthent.Einstlg.] auf [Ein] eingestellt ist.
- Der Anfangswert von [Gemeins. Schlüssel] ist leer. Stellen Sie eine Zeichenfolge aus 8 bis 20 alphanumerischen Zeichen/Sonderzeichen ein. Wir empfehlen Ihnen, 16 oder mehr Zufallszeichen für [Gemeins. Schlüssel] zu verwenden, um zu verhindern, dass der Schlüssel von Dritten analysiert wird, und ihn regelmäßig zu ändern. Einige Sonderzeichen können nicht eingegeben werden, weil sie nicht verfügbar sind.
- Bei der Eingabe von [Ziel-IP-Adresse] beträgt die maximale Länge 46 Zeichen, und es können nur Zahlen und der Punkt (.) eingegeben werden.

### Verwandtes Thema

- Verwendung der Tastatur

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Wi-Fi Direct-Einstlg.

Damit ändern Sie die Wi-Fi Direct-Einstellung, um die Verbindungskompatibilität zu verbessern.
Diese Funktion kann verwendet werden, wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 5.00 oder später ist.

1. **MENU → (Netzwerk) → [Netzwerkoption] → [Wi-Fi Direct-Einstlg.] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Typ1 (Standard):**
Die Verbindung erfolgt über Wi-Fi Direct in einem Standardformat.
Es wird empfohlen, [Wi-Fi Direct-Einstlg.] normalerweise auf [Typ1 (Standard)] zu setzen.

**Typ2:**
Stellen Sie [Typ2] nur ein, falls Sie mit der Einstellung [Typ1 (Standard)] keine Verbindung über Wi-Fi Direct herstellen können.
Dadurch kann die Wi-Fi Direct-Verbindung verbessert werden.

**Hinweis**

- Falls Sie die Einstellung bei normaler Wi-Fi-Verbindung ändern, kann dies Verbindungen mit externen Geräten beeinträchtigen.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Netzw.einst. zurücks.

Alle Netzwerk-Einstellungen werden auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.

1. **MENU → (Netzwerk) → [Netzwerkoption] → [Netzw.einst. zurücks.] → [Eingabe].**

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## FTP-Übertrag.funkt.

Sie können Bildübertragung unter Verwendung eines FTP-Servers einrichten oder Bilder zu dem FTP-Server übertragen.
Grundkenntnisse von FTP-Servern sind erforderlich.
Einzelheiten dazu finden Sie in der „FTP-Hilfe“.
https://rd1.sony.net/help/di/ftp_2220/h_zz/

1. **MENU → (Netzwerk) → [FTP-Übertragung] → [FTP-Übertrag.funkt.] → gewünschte Einstellung.**

### Verwandtes Thema

- Importieren eines Root-Zertifikats zur Kamera (Root-Zertif. import.)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Monitor-Helligkeit

Damit stellen Sie die Helligkeit des Bildschirms ein.

1. **MENU → (Einstellung) → [Monitor] → [Monitor-Helligkeit] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Manuell:**
Damit können Sie die Helligkeit innerhalb eines Bereichs von –2 bis +2 anpassen.

**Sonnig:**
Die Helligkeit wird für Außenaufnahmen entsprechend angepasst.

**Hinweis**

- Die Einstellung [Sonnig] ist zu hell für Innenaufnahmen. Setzen Sie [Monitor-Helligkeit] auf [Manuell] für Innenaufnahmen.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Energiesp.-Startzeit

Damit wird der Zeitbetrag festgelegt, den die Kamera warten wird, bevor sie in den Stromsparmodus versetzt wird, wenn sie nicht benutzt wird (außer bei Stromversorgung über einen Computer oder ein Smartphone). Sie können die Aufnahme fortsetzen, indem Sie den Auslöser halb niederdrücken oder andere Bedienungsvorgänge durchführen.

1. **MENU → (Einstellung) → [LeistungEinstOpt] → [Energiesp.-Startzeit] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Aus/30 Minuten/5 Minuten/2 Minuten/1 Minute/10 Sek.**

**Hinweis**

- Schalten Sie das Produkt aus, wenn Sie es längere Zeit nicht benutzen.
- Wenn [Energiesp.-Startzeit] auf [Aus] oder [30 Minuten] eingestellt ist, wird der Stromverbrauch höher als gewöhnlich.
- Die Stromsparfunktion wird in den folgenden Situationen deaktiviert:
  - Bei Stromversorgung über USB von einem Computer oder einem anderen Gerät
  - Bei Wiedergabe einer Diaschau
  - Bei FTP-Transfers
  - Bei Filmaufnahmen
  - Bei Anschluss an einen Computer oder ein Fernsehgerät
  - Bei Einstellung von [Bluetooth-Fernbed.] auf [Ein]
  - Beim Streaming
  - Beim Hochladen von Bildern zu Creators' Cloud

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

# Autom. AUS Temp.

Damit wird die Temperatur der Kamera festgelegt, bei der sich die Kamera während der Aufnahme automatisch ausschaltet. Bei Einstellung auf [Hoch] können Sie weiter aufnehmen, selbst wenn die Temperatur der Kamera höher als normal wird.

1. **MENU → (Einstellung) → [LeistungEinstOpt] → [Autom. AUS Temp.] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Standard:**
Damit wird die Standardtemperatur festgelegt, bei der die Kamera sich ausschaltet.

**Hoch:**
Damit wird die Temperatur, bei der die Kamera sich ausschaltet, höher als [Standard] festgelegt.

## Hinweise zu Einstellung von [Autom. AUS Temp.] auf [Hoch]

- Fotografieren Sie nicht mit handgehaltener Kamera. Verwenden Sie ein Stativ.
- Wenn Sie die Kamera über lange Zeitspannen in der Hand gehalten benutzen, können Niedertemperatur-Verbrennungen verursacht werden.

## Daueraufnahmezeit für Filme bei Einstellung von [Autom. AUS Temp.] auf [Hoch]

Die für ununterbrochene Filmaufnahme verfügbare Zeitdauer ist wie folgt, wenn die Kamera mit den Standardeinstellungen aufzunehmen beginnt, nachdem die Stromversorgung eine Zeitlang ausgeschaltet war. Die folgenden Werte geben die ununterbrochene Zeit vom Aufnahmestart bis zum Aufnahmestopp an.

**Umgebungstemperatur: 25°C**
Daueraufnahmezeit für Filme (HD): Ca. 120 Minuten

Daueraufnahmezeit für Filme (4K): Ca. 60 Minuten

**Umgebungstemperatur: 40°C**
Daueraufnahmezeit für Filme (HD): Ca. 120 Minuten

Daueraufnahmezeit für Filme (4K): Ca. 60 Minuten

HD: XAVC S HD (59.94p 50M/50p 50M 4:2:0 8bit; wenn die Kamera nicht über Wi-Fi angeschlossen ist; wenn eine CFexpress Type A-Speicherkarte verwendet wird; wenn der Monitor aufgeklappt ist)
4K: XAVC S 4K (59.94p 150M/50p 150M 4:2:0 8bit; wenn die Kamera nicht über Wi-Fi angeschlossen ist; wenn eine CFexpress Type A-Speicherkarte verwendet wird; wenn der Monitor aufgeklappt ist)

**Hinweis**

- Selbst wenn [Autom. AUS Temp.] auf [Hoch] eingestellt wird, kann es sein, dass sich die verfügbare Aufnahmezeit für Filme je nach den Bedingungen oder der Temperatur der Kamera nicht ändert.

**Verwandtes Thema**

- Aufnehmbare Filmzeiten

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Lüfterregelung (Film)

Damit legen Sie die Regelverfahren für den Lüfter fest, der einen Anstieg der Kameratemperatur verhindert.

1. **MENU → (Einstellung) → [EinstlgOption] → [ Lüfterregelung] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Auto:**
Der Lüfter wird auf Basis der Innentemperatur der Kamera automatisch betrieben.

**Minimum:**
Der Lüfter wird bei gleichzeitiger Unterdrückung von Betriebsgeräuschen betrieben, sofern die Innentemperatur der Kamera eine bestimmte Temperatur nicht überschreitet.

**Aus bei Aufn.:**
Der Lüfter wird nicht während der Filmaufnahmen betrieben, sofern die Innentemperatur der Kamera eine bestimmte Temperatur nicht überschreitet. Der Lüfter rotiert mit maximaler Drehzahl, wenn nicht aufgenommen wird.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Anzeigequalität

Sie können die Anzeigequalität ändern.

1. **MENU → (Einstellung) → [Monitor] → [Anzeigequalität] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Hoch:**
Anzeige in hoher Qualität.
**Standard:**
Anzeige in Standard-Qualität.

**Hinweis**

- Bei Einstellung auf [Hoch] wird mehr Batteriestrom verbraucht als bei Einstellung auf [Standard].
- Mit zunehmender Temperatur der Kamera wird die Einstellung möglicherweise auf [Standard] fixiert.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# USB-Verbind.modus

Damit wählen Sie die USB-Verbindungsmethode, wenn die Kamera an einen Computer usw. angeschlossen wird.

1 **MENU → (Einstellung) → [USB] → [USB-Verbind.modus] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**AuswWennVerb.:**
Wählen Sie bei jedem Anschließen des USB-Kabels an die Kamera den gewünschten Modus unter den folgenden Modi aus. ([Live-Stream. (USB-Stream.)], [Bildübertragung (MSC)], [Bildübertragung (MTP)] oder [Fernbed.-Aufn.])

**USB-Stream.:**
USB-Streaming wird über den angeschlossenen Computer oder das Smartphone durchgeführt.

**MassSpei(MSC):**
Eine Massenspeicherverbindung wird hergestellt, wenn die Kamera an einen Computer usw. angeschlossen wird.
Wenn Sie die Kamera an einen Computer oder ein anderes USB-Gerät anschließen, wird die Kamera als Wechseldatenträger erkannt, und Sie können auf der Kamera befindliche Dateien übertragen.

**MTP:**
Es wird eine MTP-Verbindung zwischen der Kamera, einem Computer und anderen USB-Geräten hergestellt.
Wenn Sie die Kamera an einen Computer oder ein anderes USB-Gerät anschließen, wird die Kamera als Mediengerät erkannt, und Sie können auf der Kamera befindliche Standbilder/Filme übertragen.

- Die Speicherkarte in Speicherkarten-Steckplatz 1 ist das Verbindungsziel.

**Fernbed.-Aufn.:**
Bei dieser Option wird Imaging Edge Desktop (Remote) verwendet, um das Produkt über einen Computer zu steuern, einschließlich solcher Funktionen wie Aufnahme und Speicherung von Bildern auf dem Computer. Sie können auch Creators' App verwenden, um Bilder aus der Ferne aufzunehmen und sie über eine USB-Verbindung auf Ihr Smartphone zu übertragen.

**Verwandtes Thema**

- USB-Streaming (Film)
- Importieren von Bildern zum Computer
- Bedienung der Kamera über einen Computer (Fernb.-Aufn.-Funkt.)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## USB-LUN-Einstlg.

Erweitert die Kompatibilität durch Einschränken der Funktionen der USB-Verbindung.

1. **MENU → (Einstellung) → [USB] → [USB-LUN-Einstlg.] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Multi:**
Normalerweise wird [Multi] verwendet.

**Einzeln:**
Stellen Sie [USB-LUN-Einstlg.] nur dann auf [Einzeln] ein, wenn Sie keine Verbindung herstellen können.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

# USB-Stromzufuhr

Damit bestimmen Sie, ob die Stromversorgung über das USB-Kabel erfolgt, wenn das Produkt mit einem Computer oder einem USB-Gerät verbunden ist.

1. **MENU → (Einstellung) → [USB] → [USB-Stromzufuhr] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Ein:**
Die Stromversorgung erfolgt über das USB-Kabel, wenn das Produkt mit einem Computer usw. verbunden ist.

**Aus:**
Das Produkt wird nicht über ein USB-Kabel mit Strom versorgt, wenn es an einen Computer usw. angeschlossen ist. Wenn Sie einen Netzadapter verwenden, wird das Produkt auch dann mit Strom versorgt, wenn [Aus] ausgewählt ist.

## Während der Stromversorgung über ein USB-Kabel verfügbare Funktionen

Die folgende Tabelle gibt an, welche Funktionen während der Stromversorgung über ein USB-Kabel verfügbar/nicht verfügbar sind.

| Funktion | Verfügbar / nicht verfügbar |
|---|---|
| Bildaufnahme | Verfügbar |
| Bildwiedergabe | Verfügbar |
| Wi-Fi/Bluetooth-Verbindungen | Verfügbar |
| Laden des Akkus | Nicht verfügbar |
| Einschalten der Kamera, ohne dass ein Akku eingesetzt ist | Nicht verfügbar |

**Hinweis**

- Setzen Sie den Akku in das Produkt ein, um Strom über ein USB-Kabel zuzuführen.
- Dieses Produkt kann nicht über den Multi/Micro-USB-Anschluss mit Strom versorgt werden. Verwenden Sie die USB Type-C-Buchse.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## HDMI-Auflösung

Wenn Sie die Kamera über ein HDMI-Kabel (getrennt erhältlich) an ein Fernsehgerät anschließen, können Sie die am HDMI-Anschluss der Kamera auszugebende Auflösung während der Aufnahme oder Wiedergabe von Standbildern auswählen.

1. **MENU → (Einstellung) → [Externe Ausgabe] → [ HDMI-Auflösung] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Auto:**
Die Kamera erkennt die Auflösung des angeschlossenen Fernsehgerätes oder des Ausgabegerätes automatisch und stellt die Ausgangsauflösung entsprechend ein.

**2160p:**
Die Signalausgabe erfolgt in 2160p.

**1080p:**
Die Signalausgabe erfolgt in HD-Bildqualität (1080p).

**1080i:**
Die Signalausgabe erfolgt in HD-Bildqualität (1080i).

**Hinweis**

- Falls Bilder mit der Einstellung [Auto] nicht richtig angezeigt werden, wählen Sie [1080i], [1080p] oder [2160p] auf der Basis des angeschlossenen Fernsehgerätes.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# HDMI-AusgEinst. (Film)

Damit können Sie festlegen, dass Video- und Audiosignale während einer Filmaufnahme an einen externen Recorder/Player, der über HDMI angeschlossen ist, ausgegeben werden.
Verwenden Sie ein Premium Hochgeschwindigkeits-HDMI-Kabel (getrennt erhältlich) für die Ausgabe von 4K-Filmen oder RAW-Filmen.

1. **MENU → (Einstellung) → [Externe Ausgabe] → [ HDMI-AusgEinst.] → gewünschter Einstellungsposten.**

## Menüpostendetails

**AufnM whrd HDMIAusg:**
Damit wird festgelegt, ob Filme während der HDMI-Ausgabe auf der Speicherkarte der Kamera aufgezeichnet werden oder nicht.

[Ein]: Die Kamera zeichnet Filme auf der Speicherkarte der Kamera auf und gibt die Filme gleichzeitig an das über HDMI angeschlossene Gerät aus. Die Farbtiefe für den ausgegebenen Film basiert auf [Aufnahmeeinstlg] unter [ Filmeinstellungen].

[Aus(nur HDMI)]: Filme werden nicht auf der Speicherkarte der Kamera aufgezeichnet, und Filme werden nur an Geräte ausgegeben, die über HDMI angeschlossen sind.

**Ausgabeauflösung:**
Damit wird die Auflösung des Bilds festgelegt, das an ein anderes Gerät ausgegeben wird, das über HDMI angeschlossen ist, wenn [AufnM whrd HDMIAusg] auf [Ein] und [RAW-Ausgabe] auf [Aus] eingestellt ist. ([Auto] / [2160p] / [1080p] / [1080i])

**4K-AusEinst(nurHDMI):**
Damit werden Bildfrequenz und Farbtiefe des 4K-Films festgelegt, der an ein anderes Gerät ausgegeben wird, das über HDMI angeschlossen ist, wenn [AufnM whrd HDMIAusg] auf [Aus(nur HDMI)] und [RAW-Ausgabe] auf [Aus] eingestellt ist. ([59.94p 10bit] / [50p 10bit] / [29.97p 10bit] / [25p 10bit] / [23.98p 10bit] / [24.00p 10bit])

**RAW-Ausgabe:**
Damit wird festgelegt, ob RAW-Filme an ein anderes RAW-kompatibles Gerät, das über HDMI angeschlossen ist, ausgegeben werden oder nicht. ([Ein] / [Aus])

**RAW-Ausgabe-Einstlg:**
Damit wird die Bildfrequenz festgelegt, wenn RAW-Filme an ein anderes RAW-kompatibles Gerät ausgegeben werden, das über HDMI angeschlossen ist. ([59.94p] / [50p] / [29.97p] / [25p] / [23.98p] / [24.00p])

**Time Code-Ausgabe:**
Damit wird festgelegt, ob der Timecode und das User Bit an ein anderes Gerät, das über HDMI angeschlossen ist, ausgegeben werden oder nicht. ([Ein] / [Aus])

Timecode-Informationen werden als digitale Daten übertragen, nicht als Bild, das auf dem Bildschirm angezeigt wird. Das angeschlossene Gerät kann dann die digitalen Daten zur Erkennung der Zeitdaten verwenden.

**REC-Steuerung:**
Damit wird festgelegt, ob die Aufnahme auf dem externen Recorder/Player ferngesteuert gestartet oder gestoppt werden soll, wenn die Kamera an einen externen Recorder/Player angeschlossen wird. ([Ein] / [Aus])

**4ch-Audioausgang:**
Wenn Sie Audio auf 4 Kanälen aufnehmen, stellen Sie die Kombination von Audiokanälen ein, die an andere über HDMI angeschlossene Geräte ausgegeben werden.

[CH1/CH2]: Der Ton wird von Kanal 1 zur Seite L (links) und von Kanal 2 zur Seite R (rechts) ausgegeben.

[CH3/CH4]: Der Ton wird von Kanal 3 zur Seite L (links) und von Kanal 4 zur Seite R (rechts) ausgegeben.

**Tipp**

- Bei Einstellung von [REC-Steuerung] auf [Ein] wird STBY (STBY) angezeigt, wenn ein Aufnahmebefehl zum externen Recorder/Player gesendet werden kann, und REC (REC) wird angezeigt, wenn ein Aufnahmebefehl zum externen Recorder/Player gesendet wird.
- Selbst wenn Sie einen Film mit 4 Kanälen auf einem an den HDMI-Anschluss der Kamera angeschlossenen Gerät wiedergeben, wird der Ton mit der Einstellung [4ch-Audioausgang] ausgegeben.

- Wenn Sie RAW-Filme an ein anderes Gerät ausgeben, das über HDMI angeschlossen ist, setzen Sie [Log-Aufnahme] unter [Log-AufnEinstellung] auf eine andere Einstellung als [Aus]. Die Einstellung für [Farbskala] unter [Log-AufnEinstellung] wird auf RAW-Filme angewendet, die über HDMI ausgegeben werden.

**Hinweis**

- RAW-Filme können nicht auf der Speicherkarte der Kamera aufgezeichnet werden.
- Während Zeitlupen-/Zeitrafferaufnahme wird [AufnM whrd HDMIAusg] auf [Ein] und [RAW-Ausgabe] auf [Aus] verriegelt. Es ist nicht möglich, 4K-Filme nur zu einem über HDMI angeschlossenen Gerät auszugeben, ohne die Filme auf einer Speicherkarte aufzuzeichnen. Es ist auch nicht möglich, RAW-Filme auszugeben.
- Wenn [AufnM whrd HDMIAusg] auf [Aus(nur HDMI)] gesetzt wird oder die Kamera RAW-Filme ausgibt, wird [HDMI-Infoanzeige] vorübergehend auf [Aus] gesetzt.
- Wenn [AufnM whrd HDMIAusg] auf [Aus(nur HDMI)] gesetzt wird, rückt der Zähler nicht vor (die tatsächliche Aufnahmezeit wird nicht gezählt), während der Film auf einem externen Recorder/Player aufgezeichnet wird.
- Wenn [Log-Aufnahme] unter [Log-AufnEinstellung] auf [Aus] eingestellt ist, wird [RAW-Ausgabe] auf [Aus] verriegelt.
- Ungeachtet der Einstellung von [Ausgabeauflösung] hat die HDMI-Ausgabeauflösung in den folgenden Fällen den Wert 1080.*
  - Bei Einstellung von [Log-Aufnahme] unter [Log-AufnEinstellung] auf eine andere Option als [Aus].
  - Bei Einstellung von [ Fotoprofil] auf PPLUT1-PPLUT4.

  * Wenn jedoch [AufnM whrd HDMIAusg] auf [Aus(nur HDMI)] oder [RAW-Ausgabe] auf [Ein] eingestellt wird, werden Filme in 4K ausgegeben.
- [REC-Steuerung] kann mit externen Recordern/Playern verwendet werden, welche die Funktion [REC-Steuerung] unterstützen.
- Wenn [Time Code-Ausgabe] auf [Aus] gesetzt wird, kann [REC-Steuerung] nicht eingestellt werden.
- Selbst wenn (REC) angezeigt wird, funktioniert der externe Recorder/Player je nach den Einstellungen oder dem Status des Recorders/Players u. U. nicht richtig. Prüfen Sie vor dem Gebrauch nach, ob der externe Recorder/Player einwandfrei funktioniert.
- Wenn [Time Code-Ausgabe] auf [Ein] gesetzt wird, werden Bilder möglicherweise nicht korrekt an das Fernsehgerät oder das Aufnahmegerät ausgegeben. Stellen Sie in diesem Fall [Time Code-Ausgabe] auf [Aus] ein.
- Es ist nicht möglich, Audio auf 4 Kanälen an andere Geräte auszugeben, die über HDMI angeschlossen sind.
- Die Gamma-Funktion wird während der RAW-Ausgabe auf S-Log3 verriegelt.
- Während der Ausgabe von RAW-Filmen kann [Aktiv] für [ SteadyShot] nicht verwendet werden.

**Verwandtes Thema**

- Ausgabe von RAW-Filmen auf einen externen RAW-Rekorder

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## HDMI-Infoanzeige

Damit wählen Sie, ob Aufnahmeinformationen auf einem Fernsehgerät oder Monitorgerät angezeigt werden sollen oder nicht, wenn Kamera und Fernsehgerät usw. über ein HDMI-Kabel (getrennt erhältlich) verbunden sind.

1. **MENU → (Einstellung) → [Externe Ausgabe] → [HDMI-Infoanzeige] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Ein:**
Dient der Anzeige der Aufnahmeinformationen auf dem Fernsehgerät.

Das aufgenommene Bild und die Aufnahmeinformationen werden auf dem Fernsehgerät angezeigt, während auf dem Monitor der Kamera nichts angezeigt wird.

**Aus:**
Die Aufnahmeinformationen werden nicht auf dem Fernsehgerät angezeigt.

Auf dem Fernsehgerät wird nur das aufgenommene Bild angezeigt, während auf dem Monitor der Kamera das aufgenommene Bild und die Aufnahmeinformationen angezeigt werden.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# STRG FÜR HDMI

Wenn Sie dieses Produkt mit einem HDMI-Kabel (getrennt erhältlich) an ein Fernsehgerät anschließen, können Sie dieses Produkt bedienen, indem Sie die Fernbedienung des Fernsehgerätes auf das Fernsehgerät richten.

1. **MENU → (Einstellung) → [Externe Ausgabe] → [STRG FÜR HDMI] → gewünschte Einstellung.**

2. **Verbinden Sie dieses Produkt mit einem Fernsehgerät.**

   Der Eingang des Fernsehgerätes wird automatisch umgeschaltet, und Bilder auf diesem Produkt werden auf dem Fernsehschirm angezeigt.

   - Das Bedienungsverfahren unterscheidet sich je nach dem von Ihnen verwendeten Fernsehgerät. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Fernsehgerätes.

## Menüpostendetails

**Ein:**
Dieses Produkt kann über die Fernbedienung eines Fernsehgerätes bedient werden.

**Aus:**
Dieses Produkt kann nicht über die Fernbedienung eines Fernsehgerätes bedient werden.

**Hinweis**

- Wenn Sie dieses Produkt mit einem HDMI-Kabel an ein Fernsehgerät anschließen, sind die verfügbaren Menüposten begrenzt.
- Falls das Produkt als Reaktion auf die Fernbedienung des Fernsehgerätes unerwünschte Operationen durchführt, setzen Sie [STRG FÜR HDMI] auf [Aus].

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Sprache

Damit wird die Sprache für die Anzeige von Menüposten, Warnungen und Meldungen ausgewählt.

1. **MENU → (Einstellung) → [Gebiet/Datum] → [ Sprache] → gewünschte Sprache.**

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Gebiet/Dat./Uhrzeit

Sie können das Gebiet (in dem Sie die Kamera benutzen), die Sommerzeit ([Ein]/[Aus]), das Datumsanzeigeformat und das Datum und die Uhrzeit einstellen.
Der Bildschirm zur Einstellung von Gebiet/Datum/Uhrzeit wird automatisch angezeigt, wenn Sie Ihr Smartphone bei der Anfangseinstellung nicht registriert haben, oder wenn die interne wiederaufladbare Speicherschutzbatterie vollständig entladen ist. Wählen Sie dieses Menü, um Datum und Uhrzeit nach dem ersten Mal einzustellen.

1. **MENU → (Einstellung) → [Gebiet/Datum] → [Gebiet/Dat./Uhrzeit] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Gebietseinstellung:**
Damit wird das Gebiet eingestellt, in dem die Kamera verwendet wird.

**Sommerzeit:**
Damit wählen Sie Sommerzeit [Ein] / [Aus].

**Datum/Zeit:**
Einstellung von Datum und Uhrzeit.

**Datumsformat:**
Damit wählen Sie das Datumsanzeigeformat.

**Tipp**

- Um die interne wiederaufladbare Speicherschutzbatterie aufzuladen, setzen Sie einen aufgeladenen Akku ein, und lassen Sie das Produkt mindestens 24 Stunden lang mit ausgeschalteter Stromversorgung liegen.
- Wenn die Uhr nach jedem Laden des Akkus zurückgesetzt wird, ist möglicherweise die interne wiederaufladbare Speicherschutzbatterie erschöpft. Konsultieren Sie Ihre Kundendienststelle.

**Verwandtes Thema**

- Durchführen der Ersteinrichtung für die Kamera

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## NTSC/PAL-Auswahl

Mit dem Produkt aufgenommene Filme werden auf einem Fernsehgerät des Systems NTSC/PAL wiedergegeben.

1. **MENU → (Einstellung) → [Gebiet/Datum] → [NTSC/PAL-Auswahl] → [Eingabe]**

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Signaltöne

Damit können Sie festlegen, ob das Produkt Signaltöne abgibt oder nicht.

1. **MENU → (Einstellung) → [Sound-Option] → [Signaltöne] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Ein:Alle:**
Der Verschluss erzeugt Sounds, und Sounds werden erzeugt, wenn z. B. der korrekte Fokus durch halbes Niederdrücken des Auslösers erzielt wird.

**Ein:Nur E-Vrschl:**
Nur der Verschluss erzeugt Sounds. Es werden keine Sounds erzeugt, wenn durch halbes Niederdrücken des Auslösers usw. fokussiert wird.

**Aus:**
Es werden keine Geräusche erzeugt.

**Tipp**

- Wenn [ Lautlos-Modus] auf [Ein] eingestellt ist, wird [Signaltöne] auf [Aus] fixiert.

**Hinweis**

- Wenn [ Fokusmodus] auf [Nachführ-AF] eingestellt wird, gibt die Kamera keinen Piepton ab, wenn sie auf ein Motiv fokussiert.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# AUFN-Anzeige

Damit wird festgelegt, ob die Aufnahmelampen während der Filmaufnahme eingeschaltet werden.

1. **MENU → (Einstellung) → [EinstlgOption] → [AUFN-Anzeige] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Alle Ein:**
Alle Aufnahmelampen werden eingeschaltet.

**Nur vordere Aus:**
Die Aufnahmelampe auf der Vorderseite wird nicht eingeschaltet, aber die Aufnahmelampe auf der Rückseite und die Beleuchtung der Taste REC (Aufnahme) werden eingeschaltet.

**Alle Aus:**
Keine der Aufnahmelampen wird eingeschaltet.

**Tipp**

- Ändern Sie die Einstellungen der Aufnahmelampen, wenn in der Aufnahmerichtung ein Objekt, z. B. aus Glas, vorhanden ist, das Licht reflektiert.
- Die Taste REC (Aufnahme) an der Oberseite leuchtet zusammen mit der Aufnahmelampe auf der Rückseite auf.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Videolicht-Modus

Damit wird die Beleuchtungseinstellung für die LED-Leuchte HVL-LBPC (getrennt erhältlich) festgelegt.

1. **MENU → (Einstellung) → [EinstlgOption] → [Videolicht-Modus] → gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Stromverknüpf.:**
Die Videoleuchte wird synchron mit der ON/OFF-Schaltung dieser Kamera ein- und ausgeschaltet.

**AUFN.Verknüpf.:**
Die Videoleuchte wird synchron mit dem Starten/Stoppen der Filmaufnahme ein- und ausgeschaltet.

**AUFNVrk&STBY:**
Die Videoleuchte wird eingeschaltet, wenn die Filmaufnahme beginnt, und abgeblendet, wenn nicht aufgenommen wird (STBY).

**Auto:**
Die Videoleuchte wird bei Dunkelheit automatisch eingeschaltet.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Pixel-Mapping

Sie können den Bildsensor manuell optimieren (Pixel Mapping). Führen Sie [Pixel-Mapping] regelmäßig nach dem folgenden Verfahren durch. Wir empfehlen, den Vorgang einmal alle drei Tage durchzuführen.

1. **MENU → (Einstellung) → [EinstlgOption] → Wählen Sie [Pixel-Mapping].**

2. **Bringen Sie die Objektivkappe an.**
   - Bringen Sie unbedingt die Objektivkappe an.

3. **Wählen Sie [OK] auf dem Bestätigungsbildschirm.**

   Pixel Mapping wird durchgeführt.

   - Die Kamera kann während des Pixel-Mapping-Vorgangs nicht bedient werden.
   - Die Kamera wird nach Abschluss des Pixel-Mapping-Vorgangs neu gestartet.

### Tipp

- Wenn Sie die Kamera einschalten, wird gelegentlich eine Meldung zur Durchführung von Pixel Mapping angezeigt. Falls die Meldung angezeigt wird, führen Sie [Pixel-Mapping] durch.
- Falls Sie helle Flecken in einem aufgenommenen Bild auf dem Kameramonitor feststellen, sollten Sie [Pixel-Mapping] sofort durchführen.

### Hinweis

- Pixel Mapping kann nicht durchgeführt werden, wenn der Akku schwach ist.
- Falls [Pixel-Mapping] nicht regelmäßig durchgeführt wird, können helle Flecken in aufgenommenen Bildern erscheinen.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Version

Zeigt die Version der Software dieses Produkts an. Überprüfen Sie die Version, wenn Updates für die Software dieses Produkts herausgegeben werden, usw.
Zeigt auch die Version des Objektivs an, wenn ein Objektiv angebracht wird, das mit Firmware-Updates kompatibel ist.
Die Version des Mount-Adapters wird im Objektivbereich angezeigt, wenn ein mit Firmware-Updates kompatibler Mount-Adapter angebracht wird.

1. **MENU → (Einstellung) → [EinstlgOption] → [Version].**
   - Wenn die Kamera mit dem Internet verbunden ist, werden Softwareinformationen abgerufen. Wenn neue Software verfügbar ist, werden Informationen darüber angezeigt (wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 5.00 oder höher ist).

### Menüpostendetails

**Gehäuse:**
Zeigt die Firmware-Version des Kameragehäuses an.

**Objektiv:**
Zeigt die Firmware-Version des Objektivs an, wenn ein Objektiv angebracht ist, das Firmware-Updates unterstützt.

**Tipp**

- Sie können die heruntergeladenen Firmware-Daten auch auf einer Speicherkarte ablegen und die Speicherkarte verwenden, um die Firmware der Kamera zu aktualisieren.

**Hinweis**

- Die Aktualisierung kann nur durchgeführt werden, wenn der verbleibende Akkustand 51 % oder mehr beträgt. Verwenden Sie einen ausreichend aufgeladenen Akku.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Seriennr. anzeigen

Zeigt die Seriennummer der Kamera an.
Diese Funktion kann verwendet werden, wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 3.00 oder später ist.

1. **MENU → (Einstellung) → [EinstlgOption] → [Seriennr. anzeigen].**

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Datenschutzhinweis

Zeigt den Bildschirm für die Datenschutzbenachrichtigung an.
Diese Funktion kann verwendet werden, wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 6.00 oder später ist.

1. **MENU → (Einstellung) → [EinstlgOption] → [Datenschutzhinweis].**

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Bildschirmleser (nur für einige Modelle)

Damit stellen Sie die Funktion zum Vorlesen von Informationen, wie z. B. Text, auf dem Bildschirm ein.
Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn die Menüsprache bei Modellen für den Nordamerika-Markt auf Englisch eingestellt ist.
(Stand: Veröffentlichungsdatum)

1. **MENU → (Einstellung) → [Barrierefreiheit] → [Bildschirmleser] → Wählen Sie den einzustellenden Posten aus, und wählen Sie dann die gewünschte Einstellung.**

### Menüpostendetails

**Bildschirmleser:**
Damit bestimmen Sie, ob die Vorlesefunktion verwendet wird oder nicht. ([Ein]/[Aus])

**Geschwindigkeit:**
Damit können Sie die Vorlesegeschwindigkeit einstellen.

**Lautstärke:**
Damit können Sie die Vorleselautstärke einstellen.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Einstlg. speich./lad.

Sie können die Kameraeinstellungen auf einer Speicherkarte oder in der Cloud (C3 Portal) speichern oder von dort laden. Sie können auch Einstellungen von einer anderen Kamera desselben Modells laden.
Das Speichern/Laden einer Einstellungsdatei in die/aus der Cloud kann durchgeführt werden, wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 3.00 oder höher ist.
Für die Nutzung von C3 Portal ist ein Dienstleistungsvertrag erforderlich.

Wenn Sie die Cloud zum Speichern/Laden einer Einstellungsdatei verwenden möchten, verbinden Sie die Kamera zuvor mit der Smartphone-Anwendung Creators' App for enterprise.
Einzelheiten zu Creators' App for enterprise finden Sie auf der folgenden Website.
https://helpguide.sony.net/promobile/c3p_app/v1/en/index.html

1. **MENU → (Einstellung) → [Einst. rück./spei.] → [Einstlg. speich./lad.] → gewünschter Posten.**
   - Wenn Sie [Laden] oder [Speichern] durchführen, wählen Sie [Medium]/[Cloud(Privat)]/[Cloud(Freigabe)] als Ladequelle oder Speicherziel der Einstellungsdatei.

## Menüpostendetails

**Laden:**
Lädt Einstellungen von einer Speicherkarte oder aus der Cloud auf diese Kamera.

**Speichern:**
Speichert die aktuellen Einstellungen dieser Kamera auf einer Speicherkarte oder in der Cloud.

**Löschen:**
Löscht die auf einer Speicherkarte abgelegten Einstellungen.

## Einstellungen, die nicht gespeichert werden können

Die folgenden Einstellungsparameter können nicht mit der Funktion [Einstlg. speich./lad.] gespeichert werden. (Menüposten ohne Einstellungsparameter, wie z. B. [Fokusvergröß], sind nicht aufgeführt.)

**(Aufnahme)**
IPTC-Informationen
Urheberrechtsinfos

**(Belichtung/Farbe)**
Weißabgleich: Anpassung 1/Anpassung 2/Anpassung 3

**(Fokus)**
Gesichtsregistr.

**(Netzwerk)**
FTP-Übertrag.funkt. *
Netzw.-Streaming
Cloud-Verbindung
WPS-Tastendruck
Zugriffspkt.-Einstlg.
Wi-Fi-Frequenzband
IP-AdressEinstlg

Gerätename bearb.

Root-Zertif. import.

ZugrAuthent.Einstlg.

Sicherheit(IPsec)

* Sie können Einstellungen unter [FTP-Übertrag.funkt.] speichern oder laden, indem Sie MENU → (Netzwerk) → [FTP-Übertragung] → [FTP-Übertrag.funkt.] → [FTP-Einst speich/lad] wählen. Einzelheiten dazu finden Sie unter „FTP-Hilfe“.
https://rd1.sony.net/help/di/ftp_2220/h_zz/

### (Einstellung)

Sprache

Gebiet/Dat./Uhrzeit

**Hinweis**

- Sie können bis zu 10 Einstellungen pro Speicherkarte speichern. Wenn bereits 10 Einstellungen gespeichert worden sind, kann [Neu speichern] nicht durchgeführt werden. Löschen Sie vorhandene Einstellungen mit [Löschen], oder überschreiben Sie sie.
- Sie können bis zu 60 Einstellungen in C3 Portal speichern. Wenn bereits 60 Einstellungen gespeichert worden sind, kann [Neu speichern] nicht durchgeführt werden. Überschreiben Sie die vorhandenen Einstellungen oder löschen Sie sie mit C3 Portal.
- Nur Steckplatz 1 wird zum Speichern oder Laden von Daten verwendet. Der Zielsteckplatz für Speichern/Laden kann nicht geändert werden.
- Sie können keine Einstellungen von einer Kamera eines anderen Modells laden.
- Selbst wenn der Modellname derselbe ist, können die Einstellungen einer Kamera mit einer anderen Systemsoftware-Version nicht geladen werden.
- Sie können diese Funktion benutzen, um Einstellungen zu speichern, die unter [ MR KameraEinstSpei] registriert wurden. [Einstlg. speich./lad.] ist jedoch nicht verfügbar, wenn Sie den Aufnahmemodus auf [ MR KameraeinstAbruf] einstellen. Stellen Sie den Aufnahmemodus auf einen anderen Modus als MR ( MR KameraeinstAbruf) ein, bevor Sie diese Funktion benutzen.

---

**Verwandtes Thema**

- C3 Portal

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Einstlg zurücksetzen

Rückstellung des Produkts auf die Standardeinstellungen. Selbst wenn Sie [Einstlg zurücksetzen] durchführen, bleiben die aufgezeichneten Bilder erhalten.

1. **MENU → (Einstellung) → [Einst. rück./spei.] → [Einstlg zurücksetzen] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Kameraeinstlg. Reset:**
Dient der Rücksetzung der wichtigsten Aufnahme-Einstellungen auf die Vorgaben. Die Einstellwerte für Standbildaufnahme und Filmaufnahme werden initialisiert.

**Initialisieren:**
Dient der Rücksetzung aller Einstellungen auf die Vorgaben.

**Hinweis**

- Der Akku darf während der Rücksetzung nicht ausgeworfen werden.
- Wenn Sie [Initialisieren] ausführen, wird auch die Datenschutzvereinbarung initialisiert, so dass Sie der Datenschutzvereinbarung erneut zustimmen müssen, bevor Sie die Kamera verwenden.
- Die Einstellungen für [ Fotoprofil] werden nicht zurückgesetzt, selbst wenn [Kameraeinstlg. Reset] oder [Initialisieren] durchgeführt wird, außer den Einstellungen für PPLUT 1–4.
- Das Häkchen für [Fotoprofil] in [And. Einst. f. St/Film] wird nicht zurückgesetzt, wenn Sie entweder [Kameraeinstlg. Reset] oder [Initialisieren] durchführen.
- Die Sicherheits- und Netzwerkeinstellungen werden nicht gelöscht, wenn Sie [Kameraeinstlg. Reset] durchführen.
- Um die Sicherheits- und Netzwerkeinstellungen auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen, führen Sie entweder [Netzw.einst. zurücks.] oder [Initialisieren] durch. Doch selbst wenn Sie [Netzw.einst. zurücks.] bei Einstellung von [Flugzeug-Modus] auf [Ein] durchführen, wird [Flugzeug-Modus] nicht auf [Aus] zurückgesetzt.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Mit einem Smartphone (Creators' App) verfügbare Funktionen

Mithilfe der Smartphone-Applikation Creators' App können Sie ein Bild aufnehmen, während Sie die Kamera mit einem Smartphone steuern, oder Sie können die auf der Kamera aufgezeichneten Bilder zum Smartphone übertragen.
Laden Sie die Applikation Creators' App vom App Store Ihres Smartphones herunter, und installieren Sie sie. Wenn Creators' App bereits auf Ihrem Smartphone installiert ist, aktualisieren Sie die Applikation auf die neuste Version.
Einzelheiten zu Creators' App finden Sie auf der folgenden Website.
https://www.sony.net/ca/

**Tipp**

- Sie können Creators' App auch installieren, indem Sie den auf dem Bildschirm der Kamera angezeigten QR Code mit Ihrem Smartphone scannen.

**Hinweis**

- Abhängig von zukünftigen Versions-Upgrades bleibt eine Änderung der Bedienungsverfahren oder Monitoranzeigen vorbehalten.

## Unterstützte Smartphones

Die neuesten Informationen finden Sie auf der Support-Seite.
https://www.sony.net/ca/help/mobile/

- Einzelheiten zu den Bluetooth-Versionen, die mit Ihrem Smartphone kompatibel sind, finden Sie auf der Produkt-Website für Ihr Smartphone.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## C3 Portal

Sie können die Smartphone-Anwendung Creators' App for enterprise verwenden, um eine Einstellungsdatei und eine LUT-Datei aus der Cloud (C3 Portal) zu laden (wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 3.00 oder höher ist).
Für die Nutzung von C3 Portal ist ein Dienstleistungsvertrag erforderlich.

Laden Sie die Anwendung Creators' App for enterprise vom App Store Ihres Smartphones herunter, und installieren Sie sie.
Wenn Creators' App for enterprise bereits auf Ihrem Smartphone installiert ist, aktualisieren Sie die Applikation auf die neuste Version.
Einzelheiten zu Creators' App for enterprise finden Sie auf der folgenden Website.
https://helpguide.sony.net/promobile/c3p_app/v1/en/index.html

**Hinweis**

- C3 Portal und Creators' App for enterprise sind eventuell nur in bestimmten Ländern und Regionen verfügbar.

**Verwandtes Thema**

- BenLUTs verwalten
- Einstlg. speich./lad.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Monitor & Control

Monitor & Control ist eine Smartphone-Anwendung, die die für Filmaufnahmen erforderlichen Überwachungs- und Fernaufnahmefunktionen unterstützt.
Die Anwendung Monitor & Control bietet detaillierte Live-View- und Fernsteuerungsfunktionen, indem sie den Bildschirm Ihres Smartphones als Monitor für Filmaufnahmen verwendet (wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 3.00 oder höher ist).

Laden Sie die Anwendung Monitor & Control vom App Store Ihres Smartphones herunter, und installieren Sie sie. Wenn Monitor & Control bereits auf Ihrem Smartphone installiert ist, aktualisieren Sie die Applikation auf die neuste Version.
Einzelheiten zu Monitor & Control finden Sie auf der folgenden Website.
https://www.sony.net/ccmc/

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Koppeln der Kamera mit einem Smartphone (Smartph.Verbindung)

Damit wird die Kamera mit Ihrem Smartphone verbunden (Koppeln), um die Smartphone-Anwendung Creators' App zu benutzen.
Diese Funktion kann verwendet werden, wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 2.00 oder später ist.

Falls Sie die Kamera beim ersten Einschalten nicht mit Ihrem Smartphone verbunden haben, führen Sie das folgende Verfahren durch.
Im Folgenden wird das Verfahren zum Verbinden der Kamera mit Ihrem Smartphone beschrieben, wenn Sie Creators' App zum ersten Mal auf Ihrem Smartphone installieren.
: Am Smartphone durchgeführte Bedienungsvorgänge
: An der Kamera durchgeführte Bedienungsvorgänge

1. **: An der Kamera: Wählen Sie MENU → (Netzwerk) → [ Verb./FB-Aufn.] → [Smartph.Verbindung]**

2. **: Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, und setzen Sie [Bluetooth-Funktion] auf [Ein].**

   Es erscheint ein Bildschirm, auf dem Sie auf eine Verbindung mit der App warten.

   - Wenn [Bluetooth-Funktion] bereits auf [Ein] eingestellt ist, erscheint sofort der Bildschirm zum Warten auf eine Verbindung von der App.

3. **: Starten Sie Creators' App auf Ihrem Smartphone.**

4. **: Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Kamera mit Ihrem Smartphone zu koppeln.**

   - Wenn die Verbindung abgeschlossen ist, erscheint ein Menü zur Wahl einer Funktion für die Kamera auf dem Smartphone.

5. **: Auf dem Bildschirm des Smartphones: Wählen Sie die gewünschte Funktion aus.**

### Verbinden mit einem Smartphone über einen Wi-Fi-Zugangspunkt

Verbinden Sie nach dem Pairing in den Schritten 1 bis 4 die Kamera und das Smartphone mit demselben Wi-Fi-Zugangspunkt, indem Sie an der Kamera MENU → (Netzwerk) → [Wi-Fi] → [Wi-Fi-Verbindung] → [Ein] wählen. Folgen Sie anschließend den Anweisungen auf dem Smartphone-Bildschirm, um die Kamera mit dem Smartphone zu verbinden.

### Wenn Sie Creators' App mit anderen Kameras benutzt haben

Starten Sie Creators' App nach Schritt 2, öffnen Sie den Bildschirm [Kameras], wählen Sie die Taste (Kamera hinzufügen), und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Vorgang fortzusetzen.

### Informationen zu den Symbolen bei der Verbindung mit einem Smartphone

Bluetooth-Verbindung verfügbar/Bluetooth-Verbindung nicht verfügbar

Verbunden mit Wi-Fi (per Wi-Fi-Zugriffspunkt)

Getrennt von Wi-Fi (per Wi-Fi-Zugriffspunkt)

Wi-Fi Wi-Fi

Verbunden mit Wi-Fi/Getrennt von Wi-Fi (Wi-Fi Direct)

## Verbinden von Kamera und Smartphone ohne Kopplung

Wenn Sie eine Verbindung ohne Kopplung herstellen möchten, müssen Sie jedes Mal den WLAN-Verbindungsvorgang durchführen.

1. Wählen Sie an der Kamera MENU → (Netzwerk) → [ Verb./FB-Aufn.] → [Smartph.Verbindung].
2. Drücken Sie die Taste (Löschen) an der Kamera, um auf den SSID- und Passwortbildschirm umzuschalten.
3. Öffnen Sie den Wi-Fi-Einstellbildschirm auf Ihrem Smartphone.
4. Wählen Sie auf dem Wi-Fi-Einstellungsbildschirm auf Ihrem Smartphone die auf der Kamera angezeigte SSID aus, und geben Sie das Passwort ein.
5. Starten Sie Creators' App auf Ihrem Smartphone, und öffnen Sie den Bildschirm [Kameras].
6. Wählen Sie die Taste (Setup) in der oberen rechten Ecke des Bildschirms [Kameras], und wählen Sie dann [Nur über Wi-Fi verbinden].
7. Wählen Sie auf dem Bildschirm von Creators' App auf Ihrem Smartphone den Produktnamen der Kamera (ILME-FX30). Das Smartphone wird mit der Kamera verbunden.

**Hinweis**

- Um eine sichere WLAN-Verbindung zu gewährleisten, empfehlen wir dringend die Verwendung eines Zugangspunkts mit WPA3- oder WPA2-Sicherheitseinstellungen. Die Verbindung mit einem Zugangspunkt ohne Sicherheitseinstellungen kann zu Hacking, Zugriffen von böswilligen Dritten oder Angriffen auf Sicherheitslücken führen. Es sei denn, es gibt einen bestimmten Grund, empfehlen wir nicht, einen Zugangspunkt ohne Sicherheitseinstellungen zu verwenden.
- Wenn Sie eine Bluetooth-Verbindung herstellen, sollten Sie nur mit vertrauenswürdigen Geräten koppeln. Vermeiden Sie unerwünschte Kopplungsanforderungen oder Verbindungen zu unbekannten Geräten.
- Deaktivieren Sie die Bluetooth-Funktion, wenn Sie sie nicht verwenden.
- Überprüfen Sie Ihre gekoppelten Geräte regelmäßig, und löschen Sie unnötige Geräte.
- [Smartph.Verbindung] kann nicht ausgeführt werden, wenn [Flugzeug-Modus] auf [Ein] eingestellt ist.
- Bis zu 2 Geräte können gleichzeitig mittels Bluetooth-Kommunikation mit der Kamera verbunden werden.
- Funkstörungen können auftreten, da Bluetooth-Kommunikation und WLAN (2,4 GHz)-Kommunikation das gleiche Frequenzband benutzen. Falls Ihre WLAN-Verbindung instabil ist, kann sie durch Ausschalten der Bluetooth-Funktion des Smartphones verbessert werden.

**Verwandtes Thema**

- Mit einem Smartphone (Creators' App) verfügbare Funktionen
- Verwendung eines Smartphones als Fernbedienung
- Ausw. & senden (Übertragen zu einem Smartphone)
- Verb. währd. AUS (Smartphone)
- Lesen von Standortinformationen von einem Smartphone

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Verwendung eines Smartphones als Fernbedienung

Mit Creators' App können Sie Bilder aufnehmen, während Sie den Aufnahmebereich der Kamera auf dem Bildschirm des Smartphones überprüfen. Verbinden Sie die Kamera und das Smartphone unter Bezugnahme auf „Verwandtes Thema" unten auf dieser Seite. Einzelheiten zu den Funktionen, die über ein Smartphone bedient werden können, finden Sie auf der folgenden Website.
https://www.sony.net/ca/help/opr/

**Verwandtes Thema**

- Koppeln der Kamera mit einem Smartphone (Smartph.Verbindung)
- Fernb.-Aufn.einstlg

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Fernb.-Aufn.einstlg

Damit werden Einstellungen für Bilder konfiguriert, die beim Ausführen von Remote-Aufnahmen mit einem Smartphone oder Computer gespeichert wurden.

1 **MENU → (Netzwerk) → [ Verb./FB-Aufn.] → [Fernb.-Aufn.einstlg] → gewünschter Einstellungsposten.**

## Menüpostendetails

**Standb. Speicherziel:**
Damit legen Sie das Speicherziel fest. ([Nur Ziel]/[Ziel+Kamera]/[Nur Kamera])

**Speicherbild-Größe:**
Damit wählen Sie die Dateigröße für Bilder, die zum Smartphone oder Computer übertragen werden sollen, wenn [Standb. Speicherziel] auf [Ziel+Kamera] eingestellt ist. Die JPEG/HEIF-Datei in Originalgröße oder eine 2M entsprechende JPEG/HEIF-Datei kann übertragen werden. ([Original]/[2M])

**RAW+J Bild speich.:**
Damit wählen Sie den Dateityp für Bilder aus, die an das Smartphone oder den Computer übertragen werden sollen, wenn [Standb. Speicherziel] auf [Ziel+Kamera] und [ Dateiformat] auf [RAW & JPEG] eingestellt ist. ([RAW & JPEG]/[Nur JPEG]/[Nur RAW])

**RAW+H Bild speich.:**
Damit wählen Sie den Dateityp für Bilder aus, die an das Smartphone oder den Computer übertragen werden sollen, wenn [Standb. Speicherziel] auf [Ziel+Kamera] und [ Dateiformat] auf [RAW & HEIF] eingestellt ist. ([RAW & HEIF]/[Nur HEIF]/[Nur RAW])

**SpeichJPEG-Größe/SpeicherHEIF-Größe:**
Verwenden Sie diese Option, wenn Sie JPEG/HEIF-Bilder mit unterschiedlicher Bildqualität und Bildgröße auf Steckplatz 1 und Steckplatz 2 sortieren und speichern möchten, indem Sie [ Aufn.-Medien] auf [Aufn. sortieren] einstellen.
Damit wählen Sie zwischen den verschiedenen Größen des zu speichernden Bildes in Steckplatz 1 und Steckplatz 2, ob die größere oder kleinere Größe zum Smartphone oder Computer übertragen wird, wenn [Standb. Speicherziel] auf [Nur Ziel]/[Ziel+Kamera] eingestellt ist. ([Große Größe]/[Kleine Größe])

**Hinweis**

- Wenn eine nicht bespielbare Speicherkarte in die Kamera eingesetzt ist, können Sie keine Standbilder aufnehmen, selbst wenn [Standb. Speicherziel] auf [Nur Kamera] oder [Ziel+Kamera] eingestellt ist.
- Wenn [Nur Kamera] oder [Ziel+Kamera] für [Standb. Speicherziel] ausgewählt wird und keine Speicherkarte in die Kamera eingesetzt ist, wird der Verschluss nicht ausgelöst, selbst wenn [Auslösen ohne Karte] auf [Aktivieren] eingestellt ist.
- Während ein Standbild auf der Kamera wiedergegeben wird, können Sie keine Remote-Aufnahme mit einem Smartphone oder einem Computer durchführen.
- [RAW+J Bild speich.] und [RAW+H Bild speich.] können nur eingestellt werden, wenn [ Dateiformat] unter [Bildqualität-Einstlg.] auf [RAW & JPEG] oder [RAW & HEIF] eingestellt ist.

**Verwandtes Thema**

- Verwendung eines Smartphones als Fernbedienung
- AufnMedienEinst. (Standbild/Film): Aufn.-Medien (Standbild)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Ausw. & senden (Übertragen zu einem Smartphone)

Sie können Bilder auf ein Smartphone übertragen, indem Sie Bilder auf der Kamera auswählen.
Siehe „Koppeln der Kamera mit einem Smartphone (Smartph.Verbindung) “, um Kamera und Smartphone im Voraus zu koppeln.

Nachfolgend wird das Verfahren zum Übertragen des gegenwärtig auf der Kamera angezeigten Bildes beschrieben.

1. **MENU → (Netzwerk) → [ Verb./FB-Aufn.] → [ Ausw. & senden] → [Größe d. send. Bilds], [RAW+J/H Sendeziel], und [ Px Sendeziel] → gewünschte Einstellung.**

2. **Zeigen Sie das zu übertragende Bild auf dem Wiedergabebildschirm an.**

3. **MENU → (Netzwerk) → [ Verb./FB-Aufn.] → [ Ausw. & senden] → [ Senden] → [Dieses Bild].**

4. **Starten Sie Creators' App auf Ihrem Smartphone.**

   Eine Meldung, die angibt, dass die Übertragung gestartet wurde, wird angezeigt.

5. **Wählen Sie [OK] auf dem Smartphone.**

   Das Bild wird auf das Smartphone übertragen.

   - Auch während einer laufenden Übertragung können Sie die folgenden Vorgänge durchführen:*
     - Aufnehmen
     - Menüoperationen
     - Unterbrechen einer aktiven Übertragung
     - Fortsetzen oder Abbrechen einer unterbrochenen Übertragung
     - Planen von zusätzlichen Übertragungen
   - Das Symbol (übertragen) wird auf Bildern angezeigt, die übertragen worden sind.*
   - Sie können mehrere Bilder gleichzeitig übertragen, indem Sie eine andere Einstellung als [Dieses Bild] unter [ Senden] festlegen.

   * Wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 5.00 oder höher ist

### Menüpostendetails

**Senden:**
Damit werden Bilder ausgewählt und zu einem Smartphone übertragen. ([Dieses Bild]/[Alle Bld. in dies. Gruppe]/[Alle mit diesem Dat.]/[Filterbedingung hinzuf.]/[Manuelle Auswahl])

- Die angezeigten Optionen können je nach dem an der Kamera gewählten Ansichtsmodus unterschiedlich sein.
- Wenn Sie [Manuelle Auswahl] gewählt haben, wählen Sie die gewünschten Bilder durch Drücken der Mitte des Einstellrads aus, und drücken Sie dann MENU → [Eingabe].

**Größe d. send. Bilds:**
Damit wählen Sie die Dateigröße für Bilder, die auf das Smartphone übertragen werden sollen. Die JPEG/HEIF-Datei in Originalgröße oder eine 2M entsprechende JPEG/HEIF-Datei kann übertragen werden. ([Original]/[2M])

**RAW+J/H Sendeziel:**
Damit wählen Sie den Dateityp für Bilder, die zu einem Smartphone übertragen werden sollen, wenn die Bilder bei Einstellung von [ Dateiformat] unter [Bildqualität-Einstlg.] auf [RAW & JPEG] oder [RAW & HEIF] aufgenommen werden. ([JPEG &

HEIF]/[RAW]/[RAW+J & RAW+H])

**Px Sendeziel:**

Damit wird festgelegt, ob der Proxyfilm mit niedriger Bitrate oder der Originalfilm mit hoher Bitrate übertragen wird, wenn Sie einen Film zu einem Smartphone übertragen. ([Nur Proxy]/[Nur Original]/[Proxy & Original])

Wenn Sie [Nur Proxy] wählen, können Filme schneller übertragen werden als bei Übertragung der Originalfilme.

## So filtern Sie die zu übertragenden Bilder (Filterbedingung hinzuf.)

Die zu übertragenden Bilder können anhand der folgenden Bedingungen gefiltert werden:

- Zielgruppe: [Dieses Datum]/[Dieses Medium]
- Standbilder/Filme: [Alle]/[Nur Standbilder]/[Nur Filme]
- Zielbild(Bewertung): [ ★ ]-[ ★★★ ], [ ★OFF ]
- Zielfilm ( S ): [Alle]/[Nur Shot MarkFilm.]
- Zielbild (Geschützt): [Alle]/[Nur geschützte Bld.]
- Zielbild (Clipkennz.) *: [ OK ]/[ KP ]/[ NG ]/[ OFF ]
  - * Wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 6.00 oder höher ist.
- Übertragungsstatus *: [Alle]/[Nur nicht übertrag.]
  - * Bilder, die durch Auswählen auf dem Smartphone übertragen wurden, werden als noch nicht übertragen behandelt.

## Info zu den Übertragungssymbolen

In diesem Abschnitt werden die Symbole beschrieben, die angezeigt werden, falls die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 5.00 oder höher ist.

- Symbole des aktuellen Übertragungsstatus
  (Übertragung): Bilder werden zu Ihrem Smartphone übertragen.
  (Übertragungsfehler)*: Die Verbindung ist verloren gegangen, während Bilder durch Bedienen der Kamera zum Smartphone übertragen wurden. Sie können die Details des Fehlers überprüfen, indem Sie das Menü [ Ausw. & senden] öffnen.
  - * Falls beim Übertragen von Bildern mit dem Smartphone ein Übertragungsfehler auftritt, wird dieses Symbol nicht angezeigt.
- Übertragungsstatussymbole auf wiedergegebenen Bildern
  (Übertragung): Das gegenwärtig wiedergegebene Bild wird zu Ihrem Smartphone übertragen.
  (Übertragen)*: Das Bild, das gerade wiedergegeben wird, wurde auf das Smartphone übertragen.
  - * Bei Bildern, die durch Auswählen auf dem Smartphone übertragen werden, wird dieses Symbol nicht angezeigt.

**Tipp**

- Selbst wenn eine Übertragung aufgrund eines Netzwerkfehlers unterbrochen wird, können Sie die Übertragung einfach von der Kamera aus fortsetzen, sobald die Verbindung wiederhergestellt ist, und die verbleibenden Bilder werden übertragen.

**Hinweis**

- Vom Smartphone initiierte Übertragungen können auf der Kamera nicht angehalten oder abgebrochen werden.
- Während der Übertragung von Bildern durch Bedienen Ihres Smartphones können Sie zusätzliche Übertragungen von der Kamera planen, aber es kann eine Weile dauern, bis die Übertragungen beginnen.
- Selbst wenn Sie die Übertragung vorzeitig abbrechen, bleiben die bereits übertragenen Bilder erhalten.
- Falls die Kamera während einer Übertragung ausgeschaltet, neu gestartet oder getrennt wird, wird die Übertragung angehalten.
- Je nach Smartphone wird der übertragene Film eventuell nicht korrekt wiedergegeben. Es kann zum Beispiel sein, dass der Film nicht ruckfrei wiedergegeben wird, oder dass keine Tonwiedergabe erfolgt.
- Je nach dem Format des Standbilds, des Films, des Zeitlupenfilms oder Zeitrafferfilms ist die Wiedergabe auf einem Smartphone eventuell nicht möglich.
- Wenn [Flugzeug-Modus] auf [Ein] eingestellt ist, können Sie dieses Produkt nicht mit dem Smartphone verbinden. Setzen Sie [Flugzeug-Modus] auf [Aus].
- Wenn Sie eine Bluetooth-Verbindung herstellen, sollten Sie nur mit vertrauenswürdigen Geräten koppeln. Vermeiden Sie unerwünschte Kopplungsanforderungen oder Verbindungen zu unbekannten Geräten.

- Deaktivieren Sie die Bluetooth-Funktion, wenn Sie sie nicht verwenden.
- Überprüfen Sie Ihre gekoppelten Geräte regelmäßig, und löschen Sie unnötige Geräte.
- Nachdem Sie die Kopplungsinformationen für die Kamera von Ihrem Smartphone gelöscht haben, löschen Sie die Kopplungsinformationen für das Smartphone mithilfe von [Verw. gekopp. Gerät] von der Kamera.

**Verwandtes Thema**

- Mit einem Smartphone (Creators' App) verfügbare Funktionen
- Koppeln der Kamera mit einem Smartphone (Smartph.Verbindung)
- Flugzeug-Modus

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## ÜbertrStat. rücks. (Übertragen zu einem Smartphone)

Sie können den Übertragungsstatus von Bildern, die zu Ihrem Smartphone übertragen worden sind, zurücksetzen. Benutzen Sie diese Funktion, wenn Sie bereits übertragene Bilder erneut übertragen wollen. Die übertragenen Bilder werden nicht gelöscht, selbst wenn Sie den Übertragungsstatus zurücksetzen.

1. **MENU → (Netzwerk) → [ Verb./FB-Aufn.] → [ ÜbertrStat. rücks.].**
   - Wenn Sie [OK] auf dem Bestätigungsbildschirm drücken, werden alle Bilder, die zu Ihrem Smartphone übertragen worden sind, zu nicht übertragenen Bildern.

**Tipp**

- Falls gerade Bilder übertragen werden oder die Übertragung geplant ist, können Sie [ ÜbertrStat. rücks.] nicht ausführen. Warten Sie, bis alle Übertragungen abgeschlossen sind, bevor Sie eine Rücksetzung vornehmen.

**Verwandtes Thema**

- Ausw. & senden (Übertragen zu einem Smartphone)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Verb. währd. AUS (Smartphone)

Damit wird festgelegt, ob Bluetooth-Verbindungen mit einem Smartphone bei ausgeschalteter Kamera akzeptiert werden oder nicht. Wenn [ Verb. währd. AUS] auf [Ein] eingestellt ist, können Sie über die Bedienung des Smartphones die Speicherkarte der Kamera nach Bildern durchsuchen und Bilder von der Kamera zu einem Smartphone übertragen.

1. **MENU → (Netzwerk) → [ Verb./FB-Aufn.] → [ Verb. währd. AUS] → gewünschte Einstellung.**

## Menüpostendetails

**Ein :**
Bei ausgeschalteter Kamera werden Bluetooth-Verbindungen mit einem Smartphone akzeptiert.
Der Akku wird allmählich entladen, während die Kamera ausgeschaltet ist. Wenn Sie [ Verb. währd. AUS] nicht verwenden möchten, schalten Sie die Funktion aus.

**Aus :**
Bei ausgeschalteter Kamera werden Bluetooth-Verbindungen mit einem Smartphone nicht akzeptiert.

## So durchsuchen/übertragen Sie Bilder auf dem Smartphone

Siehe „Koppeln der Kamera mit einem Smartphone (Smartph.Verbindung) “, um Kamera und Smartphone im Voraus zu koppeln.

1. Setzen Sie [ Verb. währd. AUS] auf [Ein].
2. Schalten Sie die Kamera aus.
3. Starten Sie Creators’ App auf dem Smartphone.
4. Wählen Sie [Import] auf dem Bildschirm [Kameras] unter Creators’ App.
   - Die auf der Speicherkarte der Kamera gespeicherten Bilder können angezeigt werden und sind für die Übertragung bereit.

**Hinweis**

- Wenn das Smartphone eine bestimmte Zeitlang nicht bedient wird, wird die Bluetooth-Verbindung deaktiviert. Wählen Sie auf dem Smartphone erneut [Import].
- Wenn die Kamera eingeschaltet wird, wechselt siezum Aufnahmebildschirm, und die Verbindung mit dem Smartphone wird beendet.
- [ Verb. währd. AUS] wird auf [Aus] gesetzt, falls Sie die Kopplung von Kamera und Smartphone abbrechen oder die Kopplung fehlschlägt.
- Falls die Funktion nicht ordnungsgemäß arbeitet, überprüfen Sie die folgenden Hinweise, und versuchen Sie dann die Kopplung erneut.
  - Stellen Sie sicher, dass die Kamera entweder nicht mit einem anderen Gerät oder nur mit einem Gerät unter Verwendung von Bluetooth-Kommunikation verbunden ist. (Bis zu zwei Geräte können gleichzeitig mit der Kamera verbunden werden.)
  - Bestätigen Sie, dass [Flugzeug-Modus] für die Kamera auf [Aus] eingestellt ist.
  - Falls die Funktion auch nach der Durchführung der obigen Vorgänge nicht richtig funktioniert, löschen Sie die Kopplungsinformationen für das Gerät, das Sie verbinden möchten, mit Hilfe von [Verw. gekopp. Gerät] an der Kamera.
- Wenn Sie eine Bluetooth-Verbindung herstellen, sollten Sie nur mit vertrauenswürdigen Geräten koppeln. Vermeiden Sie unerwünschte Kopplungsanforderungen oder Verbindungen zu unbekannten Geräten.
- Deaktivieren Sie die Bluetooth-Funktion, wenn Sie sie nicht verwenden.
- Überprüfen Sie Ihre gekoppelten Geräte regelmäßig, und löschen Sie unnötige Geräte.
- Nachdem Sie die Kopplungsinformationen für die Kamera von Ihrem Smartphone gelöscht haben, löschen Sie die Kopplungsinformationen für das Smartphone mithilfe von [Verw. gekopp. Gerät] von der Kamera.

**Verwandtes Thema**

- Mit einem Smartphone (Creators' App) verfügbare Funktionen
- Koppeln der Kamera mit einem Smartphone (Smartph.Verbindung)
- Ausw. & senden (Übertragen zu einem Smartphone)
- Bluetooth-Einstellungen

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Lesen von Standortinformationen von einem Smartphone

Sie können die Applikation Creators' App benutzen, um Standortinformationen von einem Smartphone abzurufen, das mittels Bluetooth-Kommunikation mit Ihrer Kamera verbunden ist. Sie können die abgerufenen Standortinformationen beim Aufnehmen von Bildern aufzeichnen.
Siehe „Koppeln der Kamera mit einem Smartphone (Smartph.Verbindung) “, um Kamera und Smartphone im Voraus zu koppeln.

1. **Starten Sie Creators' App auf Ihrem Smartphone, öffnen Sie den Bildschirm [Kameras], und tippen Sie auf [Einstellung] → [Standortinfos-Verknüpfung].**

2. **Aktivieren Sie [Standortinfos-Verknüpfung] auf dem [Standortinfos-Verknüpfung]-Einstellbildschirm von Creators' App.**
   - (Symbol für das Abrufen von Standortinformationen) wird auf dem Monitor der Kamera angezeigt. Die von Ihrem Smartphone mittels GPS usw. erhaltenen Standortinformationen werden beim Aufnehmen von Bildern aufgezeichnet.
   - Wenn Sie [Autom. Zeitkorrektur] oder [Autom. Ber.einstlg] auf einem verbundenen Smartphone aktivieren, korrigiert die Kamera automatisch die Datumseinstellung oder Gebietseinstellung unter Verwendung von Informationen vom Smartphone.

## Beim Abrufen der Standortinformationen angezeigte Symbole

(Abrufen von Standortinformationen): Die Kamera ruft die Standortinformationen ab.
(Standortinformationen können nicht abgerufen werden): Die Kamera kann keine Standortinformationen abrufen.

### Tipp

- Standortinformationen können verknüpft werden, wenn Creators' App auf Ihrem Smartphone läuft, selbst wenn der Monitor des Smartphones ausgeschaltet ist. Wenn die Kamera jedoch eine Zeitlang ausgeschaltet war, können die Standortinformationen beim Wiedereinschalten der Kamera nicht sofort verknüpft werden. In diesem Fall werden die Standortinformationen sofort verknüpft, wenn Sie den Bildschirm Creators' App auf dem Smartphone öffnen.
- Wenn Creators' App nicht läuft, z. B. wenn das Smartphone neu gestartet wird, starten Sie Creators' App, um die Verknüpfung der Standortinformationen fortzusetzen.
- Falls die Standortinformationen-Verknüpfungsfunktion nicht einwandfrei funktioniert, lesen Sie die folgenden Hinweise durch, und führen Sie die Kopplung erneut durch.
  - Bestätigen Sie, dass die Bluetooth-Funktion Ihres Smartphones aktiviert ist.
  - Stellen Sie sicher, dass die Kamera entweder nicht mit einem anderen Gerät oder nur mit einem Gerät unter Verwendung von Bluetooth-Kommunikation verbunden ist. (Bis zu zwei Geräte können gleichzeitig mit der Kamera verbunden werden.)
  - Bestätigen Sie, dass [Flugzeug-Modus] für die Kamera auf [Aus] eingestellt ist.
  - Löschen Sie die in Creators' App registrierten Kopplungsinformationen für die Kamera.
  - Löschen Sie die Kopplungsinformationen für die Kamera, die in den Bluetooth-Einstellungen auf Ihrem Smartphone registriert ist.
  - Löschen Sie die Kopplungsinformationen für Ihr Smartphone, das unter [Verw. gekopp. Gerät] auf der Kamera registriert ist.

### Hinweis

- Falls Sie mit dieser Kamera aufgenommene Standbilder oder Filme im Internet veröffentlichen oder freigeben, während die Standortinformationen mit Creators' App verknüpft sind, kann der Aufnahmeort unbeabsichtigt an Dritte weitergegeben werden. Schalten Sie in diesem Fall [Standortinfos-Verknüpfung] in Creators' App aus, bevor Sie die Bilder aufnehmen.
- Wenn Sie die Kamera initialisieren, werden auch die Kopplungsinformationen gelöscht. Bevor Sie die Kopplung erneut durchführen, löschen Sie zunächst die Kopplungsinformationen für die Kamera, die in den Bluetooth-Einstellungen des Smartphones und in Creators' App registriert sind.
- Die Standortinformationen werden nicht aufgezeichnet, wenn sie nicht abgerufen werden können, z. B. wenn die Bluetooth-Verbindung getrennt ist.

- Die Kamera kann mit bis zu 15 Bluetooth-Geräten gekoppelt werden, aber sie kann die Standortinformationen nur mit denjenigen eines einzigen Smartphones verknüpfen. Wenn Sie die Standortinformationen mit denen eines anderen Smartphones verknüpfen wollen, schalten Sie die Funktion [Standortinfos-Verknüpfung] unter [Einstellung] in Creators' App auf dem bereits verknüpften Smartphone aus.
- Falls die Bluetooth-Verbindung instabil ist, sorgen Sie dafür, dass sich zwischen der Kamera und dem gekoppelten Smartphone keine Hindernisse befinden (z. B. Personen oder Metallgegenstände).
- Die Kommunikationsentfernung für die Bluetooth-Verbindung oder Wi-Fi kann je nach den Benutzungsbedingungen variieren.

**Verwandtes Thema**

- Mit einem Smartphone (Creators' App) verfügbare Funktionen
- Koppeln der Kamera mit einem Smartphone (Smartph.Verbindung)
- Bluetooth-Einstellungen

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Empfohlene Computerumgebung

Sie können die Computer-Betriebsanforderungen für die Software unter der folgenden URL überprüfen:
https://www.sony.net/pcenv/

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Anschließen der Kamera an einen Computer

1. **Setzen Sie einen ausreichend aufgeladenen Akku in die Kamera ein.**

2. **Schalten Sie die Kamera und den Computer ein.**

3. **(Einstellung) → [USB] → Setzen Sie [USB-Verbind.modus] auf [MassSpei(MSC)].**

4. **Verbinden Sie den USB Type-C-Anschluss an der Kamera über ein USB-Kabel mit dem Computer.**
   - Wenn Sie die Kamera zum ersten Mal an den Computer anschließen, wird möglicherweise das Verfahren zum Erkennen der Kamera automatisch auf dem Computer gestartet. Warten Sie, bis das Verfahren beendet ist.
   - Wenn Sie die Kamera bei Einstellung von [USB-Stromzufuhr] auf [Ein] mit dem USB-Kabel an Ihren Computer anschließen, erfolgt die Stromversorgung über Ihren Computer. (Standardeinstellung: [Ein])
   - Verwenden Sie ein Kabel, das dem USB-Standard entspricht.
   - Verwenden Sie einen mit SuperSpeed USB 10Gbps (USB 3.2) kompatiblen Computer und das USB-Kabel (mitgeliefert) für schnellere Datenübertragung.

**Hinweis**

- Unterlassen Sie Ein-/Ausschalten, Neustart oder Wecken des Computers zur Fortsetzung des Betriebs aus dem Schlafmodus heraus, wenn eine USB-Verbindung zwischen dem Computer und der Kamera hergestellt worden ist. Anderenfalls kann es zu einer Funktionsstörung kommen. Trennen Sie die Kamera vom Computer, bevor Sie den Computer ein- bzw. ausschalten, neu starten oder aus dem Ruhezustand aufwecken.

**Verwandtes Thema**

- Seiten
- USB-Verbind.modus
- USB-LUN-Einstlg.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Trennen der Kamera vom Computer

Führen Sie die folgenden Vorgänge am Computer aus, bevor Sie die Kamera vom Computer trennen.

1. **Klicken Sie auf (Hardware sicher entfernen und Medium auswerfen) in der Taskleiste.**

2. **Klicken Sie auf die angezeigte Meldung.**

   Die folgenden Funktionen sind möglich, nachdem Sie die obigen Schritte ausgeführt haben.
   - Abtrennen des USB-Kabels.
   - Entfernen einer Speicherkarte.
   - Ausschalten der Kamera.

**Hinweis**

- Bei Mac-Computern ziehen Sie das Symbol der Speicherkarte oder des Laufwerks zum Papierkorb-Symbol. Die Kamera wird vom Computer getrennt.
- Auf einigen Computern wird das Trennungssymbol möglicherweise nicht angezeigt. In diesem Fall können Sie die obigen Schritte überspringen.
- Trennen Sie nicht das USB-Kabel von der Kamera, während die Zugriffslampe leuchtet. Anderenfalls können die Daten beschädigt werden.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Einführung in die Computer-Software (Imaging Edge Desktop/Catalyst)

## Imaging Edge Desktop

Imaging Edge Desktop ist eine Software-Suite, die Funktionen, wie z. B. von einem Computer aus ferngesteuerte Aufnahme und Einstellen oder Entwickeln von mit der Kamera aufgenommenen RAW-Bildern, enthält.

Einzelheiten zur Benutzung von Imaging Edge Desktop finden Sie auf der Support-Seite.
https://www.sony.net/disoft/help/

**Installieren von Imaging Edge Desktop auf Ihrem Computer**
Laden Sie die Software von der folgenden URL herunter, und installieren Sie sie dann:
https://www.sony.net/disoft/d/

## Catalyst Browse (kostenlose Software)/Catalyst Prepare (bezahlte Software)

Catalyst Browse ist eine Software für die Vorschau von Clips. Mit Catalyst Browse können Sie aufgezeichnete XAVC S/XAVC HS-Clips in einer Vorschau anzeigen, Medien-Metadaten betrachten und bearbeiten, die Bildstabilisierung* unter Verwendung von Metadaten anwenden, die Farbkalibrierung anwenden, Dateien auf die lokale Festplatte kopieren oder in verschiedene Formate umcodieren usw.
Catalyst Prepare ergänzt die Funktionen von Catalyst Browse, um es Ihnen zu ermöglichen, Clips mithilfe von Bins zu organisieren, grundlegende Zeitleistenbearbeitung mit Storyboards durchzuführen usw.

* Angaben zu den Nutzungsbedingungen der Bildstabilisierungsfunktion entnehmen Sie bitte der Support-Seite.

**Installieren von Catalyst Browse/Catalyst Prepare auf Ihrem Computer**
Laden Sie die Software von der folgenden URL herunter, und installieren Sie sie dann:
https://www.sony.net/catalyst/

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

# Importieren von Bildern zum Computer

Sie können Bilder von der Kamera zu einem Computer importieren, indem Sie die Kamera über ein USB-Kabel mit dem Computer verbinden, oder indem Sie die Speicherkarte der Kamera in den Computer einsetzen.
Öffnen Sie auf dem Computer den Ordner der Karte, in dem die zu importierenden Bilder gespeichert sind, und kopieren Sie dann die Bilder zum Computer.

**Beispiel: Ordnerstruktur während der USB-Massenspeicherverbindung**

- SD-Karte

- CFexpress Type A-Speicherkarte

DCIM: Standbilder
CLIP: Filme
SUB: Proxy-Filme

**Hinweis**

- Unterlassen Sie jegliche Bearbeitung oder sonstige Verarbeitung von Filmdateien/Ordnern vom angeschlossenen Computer aus. Filmdateien können beschädigt oder nicht abspielbar werden. Unterlassen Sie das Löschen von Filmen auf der Speicherkarte vom Computer aus. Sony kann nicht für Folgen, die sich aus solchen Handlungen vom Computer aus ergeben, haftbar gemacht werden.
- Wenn Sie Bilder löschen oder andere Vorgänge vom angeschlossenen Computer aus durchführen, kann die Bilddatenbankdatei beschädigt werden. Reparieren Sie in diesem Fall die Bilddatenbankdatei.
- Bei der MTP-Verbindung ist die Ordnerstruktur anders.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

# Bedienung der Kamera über einen Computer (Fernb.-Aufn.-Funkt.)

Hierbei wird die Kamera über eine Wi-Fi- oder USB-Verbindung usw. von einem Computer aus gesteuert, zum Beispiel zum Aufnehmen und Speichern von Bildern auf dem Computer.
Wenn Kamera und Smartphone verbunden sind, können Sie die Kamera nicht über einen Computer steuern. Vergewissern Sie sich zuvor, dass die Kamera nicht mit einem Smartphone verbunden ist.
Einzelheiten zu [Fernb.-Aufn.-Funkt.] finden Sie unter der folgenden URL:
https://support.d-imaging.sony.co.jp/app/imagingedge/l/instruction/4_1_connection/index.php

Im Folgenden wird beschrieben, wie Sie die Kamera über eine Wi-Fi-Verbindung über einen Wi-Fi-Zugangspunkt mit Ihrem Computer verbinden. Wenn Sie eine andere Verbindungsmethode verwenden möchten, lesen Sie bitte unter „So verbinden Sie die Kamera und den Computer mit einer anderen Methode als einem Wi-Fi-Zugangspunkt“ nach.

1. **Wählen Sie MENU → (Netzwerk) → [Wi-Fi] → [Wi-Fi-Verbindung] → [Ein], um die Kamera mit dem Wi-Fi-Zugangspunkt zu verbinden.**
   - Verbinden Sie den Computer mit demselben Wi-Fi-Zugangspunkt.
2. **Wählen Sie MENU → (Netzwerk) → [ Verb./FB-Aufn.] → [Fernb.-Aufn.-Funkt.] → [Fernbed.-Aufn.] → [Ein].**
3. **Wählen Sie [ZugriffAuthent.-Infos], um Informationen wie den Benutzernamen, das Passwort und den Fingerabdruck anzuzeigen.**
   - Sie können die Informationen überprüfen, indem Sie MENU → (Netzwerk) → [Netzwerkoption] → [ZugriffAuthent.-Infos] wählen.
4. **Starten Sie Imaging Edge Desktop (Remote) auf dem Computer, geben Sie die Zugangsdaten ein, und bestätigen Sie sie.**

   Sie können die Kamera nun mit Imaging Edge Desktop (Remote) bedienen.

## Menüpostendetails

**Fernbed.-Aufn.:**
Damit wird festgelegt, ob die Remote-Aufnahmefunktion verwendet werden soll oder nicht. ([Ein] / [Aus])

**Kopplung:**
Wenn Sie eine Verbindung über einen Wi-Fi-Zugangspunkt herstellen, ohne die Funktion [Zugriffsauthentif.] zu verwenden, koppeln Sie die Kamera mit dem Computer.

**Wi-Fi Direct-Infos:**
Zeigt Informationen zum Verbinden des Computers und der Kamera über Wi-Fi Direct an.

## So verbinden Sie die Kamera und den Computer mit einer anderen Methode als einem Wi-Fi-Zugangspunkt

**Bei Verbindung über Wi-Fi Direct**
Benutzen Sie die Kamera als Zugangspunkt, und verbinden Sie den Computer direkt über Wi-Fi mit der Kamera.
Wählen Sie MENU → (Netzwerk) → [ Verb./FB-Aufn.] → [Fernb.-Aufn.-Funkt.] → [Wi-Fi Direct-Infos], um die Wi-Fi-Verbindungsinformationen (SSID und Passwort) für die Kamera anzuzeigen. Verbinden Sie Computer und Kamera mithilfe der auf der Kamera angezeigten Wi-Fi-Verbindungsinformationen.
**Bei Verbindung über ein USB-Kabel**
Verbinden Sie den USB Type-C-Anschluss an der Kamera über das USB-Kabel (mitgeliefert) mit dem Computer.
Wählen Sie dann [Fernbed.-Aufn.] auf dem Bildschirm der Kamera.

### Tipp

- In [Fernb.-Aufn.einstlg] unter [ Verb./FB-Aufn.] können Sie das Speicherziel und das Speicherformat von Standbildern für Fernaufnahmen festlegen.
- Wenn [Zugriffsauthentif.] auf [Aus] eingestellt ist und Sie eine Verbindung über einen Wi-Fi-Zugangspunkt herstellen, müssen Sie die Kamera mit dem Computer koppeln. Wählen Sie MENU → (Netzwerk) → [ Verb./FB-Aufn.] → [Fernb.-Aufn.-Funkt.] → [Kopplung] nach Schritt 1, und koppeln Sie dann die Kamera und den Computer mit Imaging Edge Desktop (Remote) auf dem Computer. Beim Initialisieren der Kamera werden die Kopplungsinformationen gelöscht.

### Hinweis

- Um eine sichere WLAN-Verbindung zu gewährleisten, empfehlen wir dringend die Verwendung eines Zugangspunkts mit WPA3- oder WPA2-Sicherheitseinstellungen. Die Verbindung mit einem Zugangspunkt ohne Sicherheitseinstellungen kann zu Hacking, Zugriffen von böswilligen Dritten oder Angriffen auf Sicherheitslücken führen. Es sei denn, es gibt einen bestimmten Grund, empfehlen wir nicht, einen Zugangspunkt ohne Sicherheitseinstellungen zu verwenden.
- Wenn Sie [Zugriffsauthentif.] auf [Aus] setzen, erfolgt die Kommunikation ohne Authentifizierung oder Verschlüsselung über die SSH-Verbindung. Dies kann dazu führen, dass der Inhalt abgefangen wird oder ein unbefugter Dritter auf die Kamera zugreifen kann. Wenn Sie die Remote-Aufnahmefunktion verwenden, empfehlen wir, [Zugriffsauthentif.] auf [Ein] zu setzen.

---

### Verwandtes Thema

- Einführung in die Computer-Software (Imaging Edge Desktop/Catalyst)
- Fernb.-Aufn.einstlg

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Fernb.-Aufn.einstlg

Damit werden Einstellungen für Bilder konfiguriert, die beim Ausführen von Remote-Aufnahmen mit einem Smartphone oder Computer gespeichert wurden.

1 **MENU → (Netzwerk) → [ Verb./FB-Aufn.] → [Fernb.-Aufn.einstlg] → gewünschter Einstellungsposten.**

## Menüpostendetails

**Standb. Speicherziel:**
Damit legen Sie das Speicherziel fest. ([Nur Ziel]/[Ziel+Kamera]/[Nur Kamera])

**Speicherbild-Größe:**
Damit wählen Sie die Dateigröße für Bilder, die zum Smartphone oder Computer übertragen werden sollen, wenn [Standb. Speicherziel] auf [Ziel+Kamera] eingestellt ist. Die JPEG/HEIF-Datei in Originalgröße oder eine 2M entsprechende JPEG/HEIF-Datei kann übertragen werden. ([Original]/[2M])

**RAW+J Bild speich.:**
Damit wählen Sie den Dateityp für Bilder aus, die an das Smartphone oder den Computer übertragen werden sollen, wenn [Standb. Speicherziel] auf [Ziel+Kamera] und [ Dateiformat] auf [RAW & JPEG] eingestellt ist. ([RAW & JPEG]/[Nur JPEG]/[Nur RAW])

**RAW+H Bild speich.:**
Damit wählen Sie den Dateityp für Bilder aus, die an das Smartphone oder den Computer übertragen werden sollen, wenn [Standb. Speicherziel] auf [Ziel+Kamera] und [ Dateiformat] auf [RAW & HEIF] eingestellt ist. ([RAW & HEIF]/[Nur HEIF]/[Nur RAW])

**SpeichJPEG-Größe/SpeicherHEIF-Größe:**
Verwenden Sie diese Option, wenn Sie JPEG/HEIF-Bilder mit unterschiedlicher Bildqualität und Bildgröße auf Steckplatz 1 und Steckplatz 2 sortieren und speichern möchten, indem Sie [ Aufn.-Medien] auf [Aufn. sortieren] einstellen.
Damit wählen Sie zwischen den verschiedenen Größen des zu speichernden Bildes in Steckplatz 1 und Steckplatz 2, ob die größere oder kleinere Größe zum Smartphone oder Computer übertragen wird, wenn [Standb. Speicherziel] auf [Nur Ziel]/[Ziel+Kamera] eingestellt ist. ([Große Größe]/[Kleine Größe])

**Hinweis**

- Wenn eine nicht bespielbare Speicherkarte in die Kamera eingesetzt ist, können Sie keine Standbilder aufnehmen, selbst wenn [Standb. Speicherziel] auf [Nur Kamera] oder [Ziel+Kamera] eingestellt ist.
- Wenn [Nur Kamera] oder [Ziel+Kamera] für [Standb. Speicherziel] ausgewählt wird und keine Speicherkarte in die Kamera eingesetzt ist, wird der Verschluss nicht ausgelöst, selbst wenn [Auslösen ohne Karte] auf [Aktivieren] eingestellt ist.
- Während ein Standbild auf der Kamera wiedergegeben wird, können Sie keine Remote-Aufnahme mit einem Smartphone oder einem Computer durchführen.
- [RAW+J Bild speich.] und [RAW+H Bild speich.] können nur eingestellt werden, wenn [ Dateiformat] unter [Bildqualität-Einstlg.] auf [RAW & JPEG] oder [RAW & HEIF] eingestellt ist.

**Verwandtes Thema**

- Verwendung eines Smartphones als Fernbedienung
- AufnMedienEinst. (Standbild/Film): Aufn.-Medien (Standbild)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## USB-Streaming (Film)

Sie können einen Computer usw. an die Kamera anschließen und die Video- und Audiofunktion der Kamera für Livestreaming oder Web-Conferencing-Dienste benutzen. Wählen Sie MENU → (Einstellung) → [USB] → [USB-Verbind.modus] → [AuswWennVerb.] oder [USB-Stream.] im Voraus.

1. **MENU → (Netzwerk) → [Streaming] → [ USB-Streaming] → Stellen Sie [Ausgabe Aufl./Bildfreq.] und [Filmaufn. whrd. Stream.] ein.**

2. **Verbinden Sie die Kamera über ein USB-Kabel mit einem Computer oder einem anderen Gerät.**

   [Streaming:Standby] erscheint auf dem Kamerabildschirm, und die Kamera schaltet in den Streaming-Bereitschaftszustand um.

   - Falls [USB-Verbind.modus] auf [AuswWennVerb.] eingestellt ist, wählen Sie [Live-Stream. (USB-Stream.)] auf dem Auswahlbildschirm für den USB-Verbindungsmodus.
   - Verwenden Sie ein Kabel oder einen Adapter, der zu der Buchse des anzuschließenden Gerätes passt.

3. **Starten Sie das Streaming über Ihren Livestream/Web-Conferencing-Service.**

   [Streaming:Ausg.] erscheint auf dem Kamerabildschirm.

   - Um das USB-Streaming zu beenden, schalten Sie die Kamera aus, oder ziehen Sie das USB-Kabel ab.

### Menüpostendetails

**Ausgabe Aufl./Bildfreq.:**
Damit werden die Auflösung und die Bildfrequenz des Videos festgelegt.
([4K(2160p)14.99p]/[4K(2160p)12.5p]/[HD(1080p)59.94p]/[HD(1080p) 50p]/[HD(1080p)29.97p]/[HD(1080p) 25p]/[HD(720p)29.97p]/[HD(720p) 25p])

**Filmaufn. whrd. Stream.:**
Damit wird festgelegt, ob die Aufzeichnung des Videos auf das Aufnahmemedium während des Streamings aktiviert wird oder nicht. ([Aktivieren]/[Deaktivieren])

**Tipp**

- Wenn Sie die Verschlusszeit, ISO-Empfindlichkeit usw. dem Drehrad oder Einstellrad zuweisen oder im Funktionsmenü registrieren, können Sie diese Werte auch während des USB-Streamings einstellen.
- Das Format der Streaming-Daten ist wie folgt.
  - Videoformat: MJPEG* oder YUV420
    * Wenn die Auflösung auf HD (720p) eingestellt ist, ist nur MJPEG verfügbar.
  - Audioformat: PCM, 48 kHz, 16-Bit, 2 Kanäle
- Während des USB-Streamings wird die Kamera über den Computer mit Strom versorgt. Wenn Sie möglichst wenig Computerstrom verbrauchen wollen, setzen Sie [USB-Stromzufuhr] auf [Aus].
- Wenn Sie ein externes Mikrofon benutzen, können Sie Abweichungen zwischen Ihrer Stimme und den Bewegungen Ihres Mundes minimieren, indem Sie das Mikrofon an die Buchse (Mikrofon) der Kamera anschließen.

**Hinweis**

- Während des USB-Streamings ist die Kamera immer auf den Filmaufnahmemodus eingestellt, unabhängig vom Aufnahmemodus vor Beginn des Streamings.
- Während USB-Streaming läuft, können Sie Folgendes nicht tun.
  - Übergang zum Wiedergabebildschirm
  - Netzwerkfunktionen (Remote-Aufnahme, FTP-Übertragung, Fernsteuerung über ein Smartphone, Bluetooth usw.)
- Die folgenden Funktionen sind bei laufendem USB-Streaming deaktiviert.
  - Fotoprofil
  - Energiesp.-Startzeit
- Wenn Sie die Kamera an ein Gerät anschließen, das den USB 2.0-Standard verwendet, werden Auflösung und Bildrate des Streaming-Videos auf HD(720p)29.97p/HD (720p) 25p eingestellt.
- Falls Sie die Einstellungen für [ Dateiformat] oder [Ausgabe Aufl./Bildfreq.]/[Filmaufn. whrd. Stream.] unter [ USB-Streaming] während des USB-Streamings ändern, kann der Streaming-Bildschirm in den Pausenzustand versetzt werden. Abhängig vom Livestream-Dienst müssen Sie unter Umständen auch das Streaming von einer Anwendung fortsetzen.
- Abhängig von der Umgebungstemperatur, der Einstellung für die Ausgabebildqualität beim Streaming, der Einstellung für die Filmaufnahme während des Streamings, der Verbindungsumgebung von Wi-Fi und den Nutzungsbedingungen vor dem Start des Streamings kann die Innentemperatur der Kamera ansteigen und die für das Streaming verfügbare Zeit kürzer werden.

---

### Verwandtes Thema

- USB-Verbind.modus

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Creators’ Cloud

Creators’ Cloud ist eine Cloud-Lösung, die Produktionsanwendungen und -dienste integriert.
Creators’ Cloud bietet Dienstleistungen und Anwendungen für Urheber verschiedener Produktionen.

Die Verfügbarkeit von Creators’ Cloud und die unterstützten Dienste sind je nach Land/Region unterschiedlich.
Einzelheiten zu Creators’ Cloud und zum Support-Status der einzelnen Dienste finden Sie auf der folgenden Website.
https://www.sony.net/cc/

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Erstellen eines Kontos für Creators' Cloud und Verknüpfen Ihrer Kamera mit dem Konto (Cloud-Verbindung)

Erstellen Sie ein Konto für den Cloud-Service Creators' Cloud und verknüpfen Sie Ihre Kamera über Creators' App auf Ihrem Smartphone mit dem Konto.
Diese Funktion kann verwendet werden, wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 4.00 oder später ist.

**Hinweis**

- Diese Funktion ist möglicherweise nur in bestimmten Ländern und Regionen verfügbar.
  Informationen zu Ländern/Regionen, in denen der Dienst unterstützt wird, finden Sie auf der folgenden Website.
  https://creatorscloud.sony.net/catalog/servicearea.html

: Am Smartphone durchgeführte Bedienungsvorgänge
: An der Kamera durchgeführte Bedienungsvorgänge

## Vorbereitungen im Voraus

- Erstellen Sie ein Konto für Creators' Cloud.
  Befolgen Sie die Anweisungen in der Smartphone-Anwendung Creators' App, um ein Konto für Creators' Cloud zu erstellen.
- Koppeln Sie die Kamera und das Smartphone.
  Detaillierte Anweisungen finden Sie unter „Koppeln der Kamera mit einem Smartphone (Smartph.Verbindung) ".
- Stellen Sie [Wi-Fi-Verbindung] und [Bluetooth-Funktion] auf [Ein] an der Kamera ein.

## Verknüpfen der Kamera mit dem Konto

1. Schalten Sie die Kamera in den Aufnahmemodus.
2. Starten Sie Creators' App auf Ihrem Smartphone, und öffnen Sie dann den Bildschirm [Kameras].
3. Wählen Sie [Cloud-Funktion], und folgen Sie dann den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einrichtung zu starten.
4. Wenn Sie den Zugangspunkt registrieren, wählen Sie den verwendeten Zugangspunkt aus, geben Sie das Passwort ein, und wählen Sie dann [OK].
   Die Einstellungen für den Zugangspunkt (SSID und Passwort) werden in die Kamera geladen.
   - Falls der zu verwendende Zugangspunkt bereits in der Kamera registriert ist, wählen Sie [Überspringen], und gehen Sie zu Schritt 5 über.
5. Wählen Sie [Verknüpfung starten] auf dem Smartphone-Bildschirm.
   - Die Kamera und das Konto werden miteinander verknüpft. Folgen Sie dann den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einstellungen für das Hochladen von Bildern zu konfigurieren.
   - Die Kamera kann möglicherweise nicht mit dem Konto verknüpft werden, wenn bereits Kontoinformationen auf der Kamera oder Kamerainformationen in Creators' Cloud vorhanden sind. Entfernen Sie die Konto- und Kamerainformationen, bevor Sie die Kamera mit dem Konto verknüpfen.

**Hinweis**

- Die Kamera wird möglicherweise nicht richtig mit dem Konto verknüpft, wenn der Vorgang abgebrochen wird, die Kamera ausgeschaltet wird oder ein Netzwerkfehler usw. während des Vorgangs auftritt. Vergewissern Sie sich in diesem Fall, dass die Kontoinformationen auf der Kamera oder die Kamerainformationen in Creators' Cloud korrekt sind. Falls die Informationen nicht korrekt sind, entfernen Sie die Informationen, und verknüpfen Sie die Kamera erneut mit dem Konto.

- Die Verknüpfung der Kamera mit dem Konto oder die Verbindung mit Creators' Cloud kann fehlschlagen, wenn die Zeiteinstellung der Kamera nicht korrekt ist. Vergewissern Sie sich, dass die Zeiteinstellung korrekt ist.

### Anschließen der Kamera an Creators' Cloud

1. MENU → (Netzwerk) → [Creators' Cloud] → [Cloud-Verbindung] → [Ein].

## So laden Sie Bilder von der Kamera zu Creators' Cloud hoch

Sobald die Kamera mit dem Konto für Creators' Cloud verknüpft wurde und [Cloud-Upload] unter Creators' App aktiviert ist, können Sie eine Verbindung zum Server herstellen und Bilder hochladen, indem Sie einfach [Cloud-Verbindung] auf [Ein] setzen.
Neu aufgenommene Bilder werden hochgeladen, wenn Sie die Kamera das nächste Mal einschalten und eine Verbindung zu Creators' Cloud herstellen. Schalten Sie die Kamera zu dem Zeitpunkt ein, an dem Sie hochladen möchten.
Einzelheiten finden Sie auf der folgenden Website.
https://www.sony.net/ca/help/opr/

## So heben Sie die Verknüpfung der Kamera mit Creators' Cloud auf

Sie müssen die Verknüpfung der Kamera mit dem Konto sowohl auf der Kamera als auch in Creators' Cloud aufheben.
**Bedienungsvorgänge an der Kamera:**

1. MENU → (Netzwerk) → [Creators' Cloud] → [Cloud-Informationen].
2. Wählen Sie [Detail] unter [Kontoinfos].
3. Wählen Sie [Kontoinfos löschen].
4. Überprüfen Sie die auf dem Bildschirm angezeigte Meldung, und wählen Sie [OK].
   Die Informationen für das Konto werden von der Kamera entfernt.

**Bedienungsvorgänge in Creators' Cloud:**

1. Öffnen Sie den Bildschirm [Kameras] in Creators' App.
2. Wählen Sie [Cloud-Funktion] → [Verknüpfung trennen].
   Die Informationen für die Kamera werden aus dem Konto entfernt.

**Tipp**

- Sie können auch die folgenden Vorgänge unter Creators' Cloud Web (https://www.sony.net/capp/) durchführen.
  - Erstellen eines Kontos für Creators' Cloud
  - Entfernen der Kamerainformationen von Creators' Cloud

**Hinweis**

- Um eine sichere WLAN-Verbindung zu gewährleisten, empfehlen wir dringend die Verwendung eines Zugangspunkts mit WPA3- oder WPA2-Sicherheitseinstellungen. Die Verbindung mit einem Zugangspunkt ohne Sicherheitseinstellungen kann zu Hacking, Zugriffen von böswilligen Dritten oder Angriffen auf Sicherheitslücken führen. Es sei denn, es gibt einen bestimmten Grund, empfehlen wir nicht, einen Zugangspunkt ohne Sicherheitseinstellungen zu verwenden.

**Verwandtes Thema**

- Koppeln der Kamera mit einem Smartphone (Smartph.Verbindung)
- Anzeigen von Cloud-Verbindungsinformationen (Cloud-Informationen)
- Hinweise zur Verwendung des Cloud-Dienstes (Creators' Cloud)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Anzeigen von Cloud-Verbindungsinformationen (Cloud-Informationen)

Zeigt Informationen über die Kamera und das Creators' Cloud-Verknüpfungskonto sowie die Cloud-Verbindung an.
Diese Funktion kann verwendet werden, wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 4.00 oder später ist.

**Hinweis**

- Diese Funktion ist möglicherweise nur in bestimmten Ländern und Regionen verfügbar.
  Informationen zu Ländern/Regionen, in denen der Dienst unterstützt wird, finden Sie auf der folgenden Website.
  https://creatorscloud.sony.net/catalog/servicearea.html

1. **MENU → (Netzwerk) → [Creators' Cloud] → [Cloud-Informationen].**

## Details zum angezeigten Posten

**Kontoinfos:**
Zeigt detaillierte Informationen über das verknüpfte Konto an, wenn [Detail] ausgewählt wird.
Wenn Sie [Kontoinfos löschen] auf dem angezeigten Bildschirm auswählen, werden die Kontoinformationen von der Kamera entfernt.
Wenn Sie die Creators' Cloud-Kontoinformationen von der Kamera löschen, müssen Sie auch die Kamerainformationen von Creators' Cloud löschen.

**Fehlerinfos:**
Zeigt Fehlerdetails an, wenn ein Netzwerkverbindungsfehler auftritt.

**SSID:**
Die SSID des verbundenen Zugangspunkts wird angezeigt.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

# Hinweise zur Verwendung des Cloud-Dienstes (Creators' Cloud)

Vergewissern Sie sich vor dem Verleihen oder Übertragen der Kamera, dass die Verknüpfungsinformationen der Kamera und die Upload-Einstellungen geeignet sind, um Schäden zu vermeiden, wie z. B. das Hochladen der Inhalte der Kamera auf Creators' Cloud eines unbeabsichtigten Dritten. Falls die Einstellungen nicht geeignet sind, führen Sie unbedingt die folgenden Vorgänge durch.

- Wenn Sie die Kamera weitergeben oder verleihen wollen: Initialisieren Sie die Kamera, oder heben Sie die Verknüpfung mit Creators' Cloud an der Kamera auf. Heben Sie außerdem die Kameraverknüpfung in Creators' Cloud auf.
- Wenn die Kamera an Sie weitergegeben wird oder Sie die Kamera ausleihen: Initialisieren Sie die Kamera, oder heben Sie die Verknüpfung mit Creators' Cloud an der Kamera auf.

Beachten Sie, dass der Creators' Cloud möglicherweise nur in bestimmten Ländern und Regionen verfügbar ist.

## Hinweise zur Netzwerkumgebung

Die folgenden Netzwerkumgebungen können die Verwendung von Creators' Cloud beeinträchtigen.

- Verbindung zu einem Netzwerk über einen Proxyserver
- Konfigurieren einer Firewall für Ihr Netzwerk
  Wenn eine Firewall konfiguriert ist, öffnen Sie die folgenden ausgehenden Ports in den Firewall-Einstellungen.
  - TCP-Quellport 32768-60999, Zielport 443
  - TCP-Quellport 32768-60999, Zielport 80
  - UDP-Quellport 32768-60999, Zielport 53
  - UDP-Quellport 32768-60999, Zielport 443
  - UDP-Quellport 32768-60999, Zielport 32768-60999

- Der TCP-Zielport 80 wird unverschlüsselt verwendet, um Widerrufsdaten abzuholen, die für die Überprüfung des Zielservers bei der Verbindung mit dem Server erforderlich sind. Es werden jedoch keine persönlichen Daten gesendet.
- Der UDP-Zielport 53 wird unverschlüsselt verwendet, um die Informationen zu erhalten, die für die Überprüfung der Serveradresse im Internet erforderlich sind, wenn eine Verbindung zum Server hergestellt wird. Es werden jedoch keine persönlichen Daten gesendet.

**Verwandtes Thema**

- Erstellen eines Kontos für Creators' Cloud und Verknüpfen Ihrer Kamera mit dem Konto (Cloud-Verbindung)
- Anzeigen von Cloud-Verbindungsinformationen (Cloud-Informationen)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Mit dem Multi-Interface-Schuh kompatibles Audio-Zubehör

Wenn Sie Filme mit einem Audiozubehör (getrennt erhältlich) aufnehmen, das am Multi-Interface-Schuh der Kamera angeschlossen ist, wird ein analoger oder digitaler Ton über den Multi-Interface-Schuh aufgenommen.
Wenn Sie Audiozubehör benutzen, das die digitale Audio-Schnittstelle unterstützt, werden die Tonsignale in einem digitalen Format übertragen. Dies ermöglicht Ihnen Aufnahmen mit einem breiteren Spektrum an Tonqualität, wie z. B.:

- Hochwertige Tonaufnahme mit weniger Qualitätseinbußen
- 4-Kanal- oder 24-Bit-Tonaufnahme

Die aufnehmbare Tonqualität ist je nach dem Audiozubehör unterschiedlich. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Gebrauchsanleitung des Audiozubehörs.

**Tipp**

- Sie können die Audio-Einstellungen für Audiozubehör, das die digitale Audio-Schnittstelle unterstützt, mit [ SchuhAud] ändern.

**Hinweis**

- Filme, die mit 24-Bit-Ton aufgenommen wurden, werden auf Geräten oder Software, die nicht mit 24-Bit-Ton kompatibel sind, möglicherweise nicht normal wiedergegeben, was zu unerwartet hoher Lautstärke oder Tonausfall führt.

**Verwandtes Thema**

- SchuhAud
- HDMI-AusgEinst. (Film)
- 4ch-Audioüberw. (Film)
- Tonausgabe-Timing
- Audioaufnahme

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Mount-Adapter

Der Mount-Adapter (getrennt erhältlich) ermöglicht den Anschluss von A-Mount-Objektiven (getrennt erhältlich) an dieses Produkt.
Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Gebrauchsanleitung des Mount-Adapters.

**Hinweis**

- Der Mount-Adapter oder Autofokus kann eventuell nicht mit bestimmten Objektiven benutzt werden.
- Während der Filmaufnahme werden u. U. die Betriebsgeräusche des Objektivs und des Produkts aufgenommen.
  Sie können den Ton ausschalten, indem Sie MENU → (Aufnahme) → [Audioaufnahme] → [Audioaufnahme] → [Aus] wählen.
- Unter Umständen kann die Fokussierung in Abhängigkeit vom verwendeten Objektiv oder Motiv lange dauern oder schwierig sein.

**Verwandtes Thema**

- Mount-Adapter LA-EA3/LA-EA5
- Mount-Adapter LA-EA4

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Mount-Adapter LA-EA3/LA-EA5

Wenn Sie den Mount-Adapter LA-EA3 (getrennt erhältlich) oder LA-EA5 (getrennt erhältlich) verwenden, sind die folgenden Funktionen verfügbar.

**Autofokus:**
LA-EA3: Nur verfügbar mit SAM/SSM-Objektiv
LA-EA5: Verfügbar mit A-Bajonett-AF-Objektiven * (Bei Objektiven außer SAM und SSM erfolgt der Autofokusantrieb mit dem Autofokusadapter LA-EA5.)

* Bei einigen Objektiven und Telekonvertern von Minolta/Konica Minolta ist kein Autofokus verfügbar.

**AF-System:**
Phasenerkenn. AF
**AF/MF-Auswahl:**
Kann mithilfe des Funktionsschalters am Objektiv geändert werden.
**Fokusmodus:**
Einzelbild-AF/Autom. AF/Nachführ-AF/Direkte manuelle Fokussierung (Direkt. Manuelf.)/Manuellfokus

- Wenn Sie einen Mount-Adapter im Filmmodus verwenden, stellen Sie die Blende und den Fokus manuell ein.

**Verfügbares Fokusfeld:**
[Breit]/[Feld]/[Mitte-Fix]/[Spot]/[Erweiterter Spot]/[Tracking]
**SteadyShot:**
Im Gehäuse

**Verwandtes Thema**

- Mount-Adapter
- Mount-Adapter LA-EA4

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Mount-Adapter LA-EA4

Wenn Sie den LA-EA4 Mount-Adapter (getrennt erhältlich) verwenden, sind die folgenden Funktionen verfügbar.

**Autofokus:**
Nicht verfügbar.

- Nur der manuelle Fokussiermodus wird unterstützt.

**SteadyShot:**
Im Gehäuse

**Verwandtes Thema**

- Mount-Adapter
- Mount-Adapter LA-EA3/LA-EA5

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

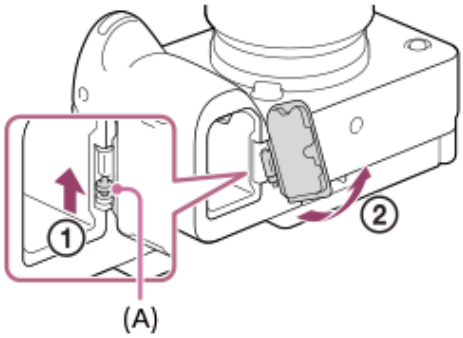
Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Multi-Akku-Adaptersatz

Sie können den Multi-Akku-Adaptersatz (getrennt erhältlich) mit dieser Kamera verwenden, um über lange Zeitspannen zu fotografieren. Um den Multi-Akku-Adaptersatz zu verwenden, entfernen Sie den Akkudeckel der Kamera.
Einzelheiten entnehmen Sie bitte auch der Bedienungsanleitung des Multi-Akku-Adaptersatzes.

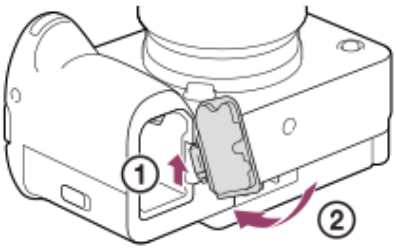
## So entfernen Sie den Akkudeckel

Ziehen Sie den Akkudeckel-Entriegelungshebel **(A)** in Pfeilrichtung, und entfernen Sie dann den Akkudeckel.




## So bringen Sie den Akkudeckel an

Führen Sie den Schaft auf einer Seite des Akkudeckels an der Befestigungsseite ein, und drücken Sie dann den Akkudeckel hinein, indem Sie den Schaft an der gegenüberliegenden Seite anbringen.




**Hinweis**

- Wenn die Einsteckplatte des Multi-Akku-Adaptersatzes in der Kamera eingesteckt ist, darf der Akku-Verriegelungshebel der Kamera nicht verschoben werden. In diesem Fall wird die Einsteckplatte aus der Kamera ausgeworfen.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Akku-Nutzungsdauer und Zahl der aufnehmbaren Bilder

## Anzahl der aufnehmbaren Standbilder

Ca. 570 Bilder

## Akku-Nutzungsdauer beim Aufnehmen von Filmen

| | |
|---|---|
| Tatsächliche Filmaufnahme | Ca. 115 Min. |
| Daueraufnahme von Filmen | ca. 175 Min. |

- Die obigen Schätzungswerte für Akku-Nutzungsdauer und Anzahl von aufnehmbaren Bildern gelten für einen voll aufgeladenen Akku. Die Akku-Nutzungsdauer und die Anzahl der Bilder kann je nach den Benutzungsbedingungen abnehmen.
- Die Akku-Nutzungsdauer und die Anzahl der aufnehmbaren Bilder sind Schätzungswerte auf der Basis der Aufnahme mit den Standardeinstellungen unter den folgenden Bedingungen:
  - Verwendung des Akkus bei einer Umgebungstemperatur von 25 °C.
  - Verwendung einer Sony CFexpress Type A-Speicherkarte (getrennt erhältlich)
  - Verwendung eines E PZ 18-105mm F4 G OSS-Objektivs (getrennt erhältlich)
- Die Anzahl der aufnehmbaren Standbilder basiert auf dem CIPA-Standard und gilt für Aufnahmen unter den folgenden Bedingungen:
  (CIPA: Camera & Imaging Products Association)
  - Alle 30 Sekunden wird ein Bild aufgenommen.
  - Die Kamera wird nach jeweils zehn Aufnahmen ein- und ausgeschaltet.
- Die Minutenzahlen für Filmaufnahme basieren auf dem CIPA-Standard und gelten für Aufnahme unter den folgenden Bedingungen:
  - Die Bildqualität wird auf XAVC S HD 59.94p 50M /50p 50M 4:2:0 8bit eingestellt.
  - Tatsächliche Aufnahme (Filme): Akku-Nutzungsdauer basierend auf wiederholter Durchführung von Aufnahme, Zoomen, Aufnahmebereitschaft, Ein-/Ausschalten usw.
  - Daueraufnahme (Filme): Es werden keine anderen Vorgänge als das Starten und Beenden der Aufnahme durchgeführt.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

# Anzahl der aufnehmbaren Bilder

Wenn Sie eine Speicherkarte in die Kamera einsetzen und die Kamera einschalten, wird die Anzahl der aufnehmbaren Bilder (bei Fortsetzung der Aufnahme mit den aktuellen Einstellungen) auf dem Bildschirm angezeigt.

**Hinweis**

- Auf jeder Speicherkarte können maximal 40 000 Standbilder aufgezeichnet werden. Falls die Anzahl der aufgezeichneten Bilder die Obergrenze erreicht, ersetzen Sie die Speicherkarte.
- Wenn „0“ (die Anzahl der aufzeichenbaren Bilder) in Orange blinkt, ist die Speicherkarte voll oder die Anzahl der aufgezeichneten Bilder übersteigt die Anzahl, die über die Datenbankdatei verwaltet werden kann. Ersetzen Sie die Speicherkarte durch eine andere, oder löschen Sie Bilder auf der gegenwärtigen Speicherkarte. Wenn Sie Bilder von einer Speicherkarte auf einen Computer usw. übertragen, wird die Anzahl der aufnehmbaren Bilder möglicherweise als „0“ angezeigt. In diesem Fall können Sie möglicherweise Bilder aufnehmen, indem Sie [ Bild-DB wied.her.] ausführen.
- Wenn „NO CARD“ in Orange blinkt, bedeutet dies, dass keine Speicherkarte eingesetzt worden ist. Setzen Sie eine Speicherkarte ein.

## Anzahl der auf einer Speicherkarte speicherbaren Bilder

Die nachstehende Tabelle gibt die ungefähre Anzahl von Bildern an, die auf einer mit dieser Kamera formatierten Speicherkarte aufgenommen werden kann.
Die angezeigten Werte gelten unter den folgenden Bedingungen:

- Verwendung einer Sony-Speicherkarte
- [Seitenverhält.] ist auf [3:2] und [JPEG-Bildgröße]/[HEIF-Bildgröße] ist auf [L: 26M] eingestellt. *1

Die Werte können je nach den Aufnahmebedingungen und der Art der verwendeten Speicherkarte unterschiedlich sein.

(Einheit: Bilder)

| JPEG-Qualität/HEIF-Qualität/ Dateiformat | SD-Speicherkarte | | CFexpress Type A-Speicherkarte | |
|---|---|---|---|---|
| | 64 GB | 128 GB | 80 GB | 160 GB |
| JPEG Gering | 13 000 | 26 000 | 15 000 | 30 000 |
| JPEG Standard | 9 200 | 18 000 | 10 000 | 21 000 |
| JPEG Fein | 6 500 | 13 000 | 7 500 | 15 000 |
| JPEG Extrafein | 3 200 | 6 500 | 3 800 | 7 600 |
| HEIF Gering | 17 000 | 34 000 | 20 000 | 38 000 |
| HEIF Standard | 13 000 | 26 000 | 15 000 | 30 000 |
| HEIF Fein | 9 000 | 19 000 | 11 000 | 22 000 |
| HEIF Extrafein | 6 900 | 13 000 | 8 100 | 16 000 |
| RAW & JPEG *2 | 1 300 | 2 700 | 1 500 | 3 100 |
| RAW & HEIF *2 | 1 400 | 2 900 | 1 700 | 3 400 |
| RAW | 1 700 | 3 400 | 2 000 | 4 000 |

*1 Wenn [Seitenverhält.] auf eine andere Option als [3:2] eingestellt ist, können Sie mehr Bilder als die in der Tabelle oben angegebene Anzahl aufnehmen. (außer bei Wahl von [RAW])

*2 JPEG-Bildqualität bei Wahl von [RAW & JPEG]: [Fein]
HEIF-Bildqualität bei Wahl von [RAW & HEIF]: [Fein]

**Hinweis**

- Selbst wenn die Anzahl der aufnehmbaren Bilder höher als 9 999 ist, erscheint „9999“.

---

### Verwandtes Thema

- Verwendbare Speicherkarten

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Aufnehmbare Filmzeiten

Die nachstehende Tabelle zeigt die ungefähren Gesamtaufnahmezeiten bei Verwendung einer mit dieser Kamera formatierten Speicherkarte. Die Werte können je nach den Aufnahmebedingungen und der Art der verwendeten Speicherkarte unterschiedlich sein.

(h (Stunde), min (Minute))

| Dateiformat | AufnBildfrequenz | Aufnahmeeinstlg | SD-Speicherkarte | | CFexpress Type A-Speicherkarte | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 64 GB | 128 GB | 80 GB | 160 GB |
| XAVC HS 4K | 59.94p/50p | 200M | 30 min | 1 h 10 min | 40 min | 1 h 20 min |
| | | 150M | 45 min | 1 h 30 min | 50 min | 1 h 40 min |
| | | 100M | 1 h | 2 h 10 min | 1 h 15 min | 2 h 30 min |
| | | 75M | 1 h 20 min | 2 h 50 min | 1 h 35 min | 3 h 10 min |
| | | 45M | 2 h | 4 h 10 min | 2 h 20 min | 4 h 50 min |
| XAVC S 4K | 59.94p/50p | 200M | 30 min | 1 h 10 min | 40 min | 1 h 20 min |
| | | 150M | 45 min | 1 h 30 min | 50 min | 1 h 40 min |
| XAVC S HD | 59.94p/50p | 50M | 1 h 50 min | 3 h 50 min | 2 h 10 min | 4 h 30 min |
| | | 25M | 3 h | 6 h 10 min | 3 h 30 min | 7 h 10 min |
| XAVC S-I 4K | 59.94p | 600M | 10 min | 25 min | 10 min | 25 min |
| | 50p | 500M | 10 min | 30 min | 15 min | 35 min |
| XAVC S-I HD | 59.94p | 222M | 30 min | 1 h 5 min | 35 min | 1 h 15 min |
| | 50p | 185M | 35 min | 1 h 15 min | 40 min | 1 h 30 min |
| XAVC S-I DCI 4K* | 59.94p | 600M | 10 min | 25 min | 10 min | 25 min |
| | 50p | 500M | 10 min | 25 min | 10 min | 25 min |

Aufnahmezeiten bei Einstellung von [ Px Proxy-Aufnahme] auf [Aus].

* Wenn die Version der Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 2.00 oder höher ist

- Die angegebenen Zeiten sind verfügbare Aufnahmezeiten bei Verwendung einer Sony-Speicherkarte.
- Die für die Filmaufnahme verfügbare Zeit hängt von dem Dateiformat/den Aufnahmeeinstellungen für Filme, von der Speicherkarte, der Umgebungstemperatur, der Wi-Fi-Netzwerkumgebung, dem Zustand der Kamera vor Beginn der Aufnahme und dem Ladezustand des Akkus ab.
  Die maximale ununterbrochene Aufnahmezeit für eine einzelne Filmaufnahmesitzung beträgt ungefähr 13 Stunden (eine produktspezifische Grenze).

**Hinweis**

- Die verfügbare Filmaufnahmezeit ist unterschiedlich, weil die Kamera mit VBR (Variable Bit-Rate) aufnimmt. Bei diesem Verfahren wird die Bildqualität abhängig von der Aufnahmeszene automatisch justiert. Wenn Sie schnell bewegte Motive aufnehmen, ist das Bild klarer,

aber die verfügbare Aufnahmezeit wird kürzer, weil für die Aufnahme mehr Speicherplatz erforderlich ist. Die Aufnahmezeit hängt ebenfalls von den Aufnahmebedingungen, dem Motiv oder der Einstellung von Bildqualität/Bildgröße ab.

## Hinweise zu fortlaufender Filmaufnahme

- Qualitativ hochwertige Filmaufnahme und Serienaufnahme mit hoher Geschwindigkeit erfordern einen hohen Leistungsbedarf. Daher steigt bei fortgesetzter Aufnahme die Innentemperatur der Kamera, besonders die des Bildsensors. In solchen Fällen schaltet sich die Kamera automatisch aus, da die Oberfläche der Kamera auf eine hohe Temperatur erwärmt wird, die die Qualität der Bilder beeinträchtigen oder den internen Mechanismus der Kamera belasten kann.
- Die für ununterbrochene Filmaufnahme verfügbare Zeitdauer, wenn die Kamera mit den Standardeinstellungen aufnimmt, nachdem die Stromversorgung eine Zeitlang ausgeschaltet wurde, ist wie folgt. Die Werte geben die ununterbrochene Zeit vom Aufnahmestart bis zum Aufnahmestopp an.

### Bei Einstellung von [Autom. AUS Temp.] auf [Standard]

| Dateiformat | XAVC S HD | XAVC S 4K |
|---|---|---|
| Umgebungstemperatur: 25 °C | Ca. 120 Minuten | Ca. 30 Minuten |
| Umgebungstemperatur: 40 °C | Ca. 120 Minuten | Ca. 30 Minuten |

### Bei Einstellung von [Autom. AUS Temp.] auf [Hoch]

| Dateiformat | XAVC S HD | XAVC S 4K |
|---|---|---|
| Umgebungstemperatur: 25 °C | Ca. 120 Minuten | Ca. 60 Minuten |
| Umgebungstemperatur: 40 °C | Ca. 120 Minuten | Ca. 60 Minuten |

XAVC S HD: 59.94p 50M/50p 50M 4:2:0 8bit; wenn die Kamera nicht über Wi-Fi verbunden ist; wenn eine CFexpress Type A-Speicherkarte verwendet wird; wenn der Monitor ausgeklappt ist
XAVC S 4K: 59.94p 150M/50p 150M 4:2:0 8bit; wenn die Kamera nicht über Wi-Fi verbunden ist; wenn eine CFexpress Type A-Speicherkarte verwendet wird; wenn der Monitor ausgeklappt ist

- Die für Filmaufnahme verfügbare Zeitdauer hängt von der Temperatur, dem Dateiformat/der Aufnahme-Einstellung für Filme, der Wi-Fi-Netzwerkumgebung oder dem Zustand der Kamera vor dem Aufnahmebeginn ab. Wenn Sie nach dem Einschalten der Kamera den Bildausschnitt häufig ändern oder viele Bilder aufnehmen, steigt die Innentemperatur der Kamera, so dass die verfügbare Aufnahmezeit verkürzt wird.
- Falls (Überhitzungs-Warnsymbol) erscheint, ist die Temperatur der Kamera angestiegen.
- Falls die Kamera die Filmaufnahme wegen hoher Temperatur abbricht, lassen Sie die Kamera eine Zeitlang ausgeschaltet liegen. Setzen Sie die Aufnahme fort, nachdem die Innentemperatur der Kamera vollkommen gesunken ist.
- Wenn Sie die folgenden Punkte beachten, ist Filmaufnahme über längere Zeitspannen möglich.
  - Halten Sie die Kamera von direktem Sonnenlicht fern.
  - Schalten Sie die Kamera aus, wenn sie nicht benutzt wird.

**Verwandtes Thema**

- Verwendbare Speicherkarten
- Akku-Nutzungsdauer und Zahl der aufnehmbaren Bilder

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Liste der Symbole auf dem Bildschirm für Filmaufnahme

Die angezeigten Inhalte und ihre Positionen in den Abbildungen sind lediglich Richtlinien und können von der tatsächlichen Anzeige abweichen. Außerdem kann der angezeigte Inhalt je nach der Version der Systemsoftware (Firmware) Ihrer Kamera unterschiedlich sein.
Die Beschreibungen finden Sie unter den aufgeführten Symbolen.

1. **Grundlegende Kameraeinstellungen**

1 2
Audiopegel

OFF
Audioaufnahme Aus

AF-C MF
Fokussiermodus

C D
Klarbild-Zoom/Digitalzoom

**STBY REC**
Filmaufnahme-Bereitschaft/Filmaufnahme im Gange

**1:00:12**
Tatsächliche Filmaufnahmezeit (Stunden: Minuten: Sekunden)

**4K HD D-4K**
Dateiformat von Filmen

**119.88p 100p 59.94p 50p 29.97p 25p 23.98p 24.00p**
Bildfrequenz von Filmen

**Fixed-59.94 fps / 15 fps (59.94p)**
Bildrate von Filmen (wenn [Fixe/Variable Ausw.] unter [FPS] auf [Fix] / [Variabel] eingestellt ist)

1 2 1 2
Speicherkarte für Aufzeichnung / Keine Speicherkarte für Aufzeichnung

**KEINE KARTE**
Es ist keine Speicherkarte eingesetzt

1 2 1 2 1 2 1 2
Annäherung an die Obergrenze für das Wiederbeschreiben der Speicherkarte / Obergrenze für das Wiederbeschreiben der Speicherkarte erreicht

**1h 30m**
Filmaufnahmezeiten

3
Schreiben von Daten/Verbleibende noch zu schreibende Bilderzahl

100%
Akku-Restladung

Warnanzeige für Akku-Restzeit

USB-Stromversorgung

2. **Belichtung und andere Einstellungen**

**1/250 A 1/250 180.0**

Verschlusszeit/Verschlusswinkel

**F3.5 A F3.5**

Blendenwert

M.M.

Belichtungskorrektur/Manuelle Messung

**ISO400 A ISO 400**

ISO-Empfindlichkeit

**800EI / 6.0E / L**

Belichtungsindex/Basis-ISO

AWB AWB AWB -1 0 +1 +2 AWB K **7500K A5 G5**

Weißabgleich (Automatik, Vorwahl, Unterwasser-Automatik, Benutzerdefiniert, Farbtemperatur, Farbfilter)

AWB L

AE-Speicher/AWB-Speicher

3. **Sonstige Einstellungen (werden während Aufnahmebereitschaft angezeigt)**

P A S M F S&Q P S&Q A S&Q S S&Q M S&Q F

Aufnahmemodus

MR1 M S&Q M2 S

Aufnahmemodus ( MR KameraeinstAbruf)

Stativerkennung

REC STBY

REC-Steuerung

EXT 4K EXT RAW EXT DCI 4K

4K/RAW/DCI 4K externer Ausgang

**EXT-LK**

Externer Verriegelungszustand des Timecodes

**00:00:00.00**

Timecode (Stunden: Minuten: Sekunden. Bilder)

**00 00 00 00**

User Bit

**Punkt-Fokus**

Durchführen von [Punkt-Fokus]

**x4 Zeitlupe x4 Zeitraffer**

Zeitlupen-/Zeitrafferskala während Zeitlupen-/Zeitrafferaufnahme

**S-log3 s709 709(800%) User1 LUT OFF**

LUT

Assist S-Log3 Assist HLG 709 Assist HLG 2020

Gamma-AnzHilfeTyp

Starten/Stoppen der Netzwerk-Streaming-Ausgabe

**Hoch / Standard / Niedrig / HD (1080p) 59.94p 9.0M**

Einstellung der Bildqualität für die Netzwerk-Streaming-Ausgabe

**Streaming : Standby / Ausg. / Verbindet... / VerbindFehl. / Nicht verb.**

Netzwerk-Streaming-Status

**4K(2160p) 14.99p / 4K(2160p) 12.5p / HD(1080p) 59.94p / HD(1080p) 50p / HD(1080p) 29.97p / HD(1080p) 25p / HD(720p) 29.97p / HD(720p) 25p**

USB-Streaming-Ausgabeformat

**Streaming : Standby / Streaming : Ausg.**

USB-Streaming-Status

● **Tracking-Abbruch**

Führungsanzeige zum Nachführen

● **Fokus abbrechen**

Führungsanzeige für Fokussierungsabbruch

48khz/16bit 2ch 48khz/24bit 2ch 48khz/24bit 4ch

Audioformat

Av Tv ISO

Führungsanzeige für Drehräder

OFF

Touch-Funktion im Aufnahmemodus (Touch-Fokus/Touch-Tracking/aus)

Fokus abbrechen

Tracking-Abbruch

Fernaufnahme (verbunden) / Fernaufnahme (Verbindungsfehler)

Verbunden mit der Cloud/Kommunikation mit der Cloud/Cloud-Verbindungsfehler

FTP FTP FTP FTP

Verbindung mit FTP / FTP-Kommunikation läuft / Fehler in der FTP-Verbindung

Übertragen zum Smartphone / Übertragungsfehler

Flugzeug-Modus

Verbunden mit Wi-Fi (über einen Wi-Fi-Zugangspunkt)

Getrennt von Wi-Fi (über einen Wi-Fi-Zugangspunkt)

Wi-Fi Wi-Fi

Verbunden mit Wi-Fi/Getrennt von Wi-Fi (Wi-Fi Direct)

LAN LAN

Verbunden mit LAN/Getrennt von LAN (bei Verwendung eines USB-LAN-Umwandlungsadapters)

Bluetooth-Verbindung verfügbar/Bluetooth-Verbindung nicht verfügbar

Fernbedienung

Standortinformationen werden abgerufen / Standortinformationen können nicht abgerufen werden

STD L

Messmodus

D-R OFF DRO AUTO

DynamikberOpti.

Histogramm

Digitale Wasserwaage

Überhitzungswarnung

FULL ERROR

Datenbankdatei voll / Fehler in der Datenbankdatei

ERROR

Warnung bei Lüfter-Funktionsstörung

---

**Verwandtes Thema**

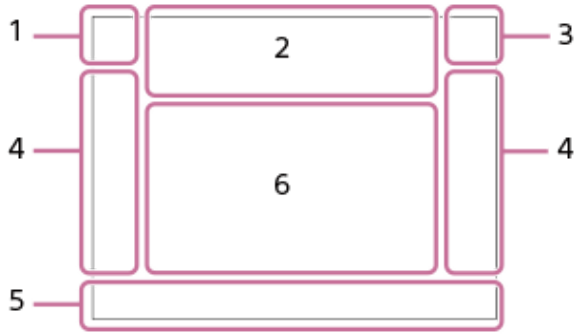
- Liste der Symbole auf dem Bildschirm für Standbildaufnahme
- Liste der Symbole auf dem Wiedergabebildschirm

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Liste der Symbole auf dem Bildschirm für Standbildaufnahme

Die angezeigten Inhalte und ihre Positionen in den Abbildungen sind lediglich Richtlinien und können von der tatsächlichen Anzeige abweichen. Außerdem kann der angezeigte Inhalt je nach der Version der Systemsoftware (Firmware) Ihrer Kamera unterschiedlich sein.
Die Beschreibungen finden Sie unter den aufgeführten Symbolen.




1. **Aufnahmemodus/Szenenerkennung**
   iP P* A S M
   Aufnahmemodus
   M1 P
   Aufnahmemodus ( MR KameraeinstAbruf)
   Szenenerkennungssymbole
2. **Kamera-Einstellungen**
   1 2 1 2
   Speicherkarte für Aufzeichnung / Keine Speicherkarte für Aufzeichnung
   **KEINE KARTE**
   Es ist keine Speicherkarte eingesetzt
   Annäherung an die Obergrenze für das Wiederbeschreiben der Speicherkarte / Obergrenze für das Wiederbeschreiben der Speicherkarte erreicht
   **100**
   Verfügbare Restbildzahl
   3
   Schreiben von Daten/Verbleibende noch zu schreibende Bilderzahl
   **26M / 23M / 22M / 17M / 13M / 11M / 8.5M / 6.4M / 5.7M / 5.4M / 4.3M**
   Bildgröße von Standbildern
   **RAW**
   RAW-Aufnahme
   **J-X.FINE J-FINE J-STD J-LIGHT H-X.FINE H-FINE H-STD H-LIGHT**
   JPEG-Qualität / HEIF-Qualität
   **4:2:2**
   Farbabtastung für HEIF
   VIEW
   Alle Einstlg. Aus
   OFF ON ON
   SteadyShot aus/ein, Verwacklungswarnung
   8mm 8mm
   SteadyShot-Brennweiten-/Verwacklungswarnung

Nur opt. Zoom /Klarbild-Zoom/Digitalzoom

Fernaufnahme (verbunden) / Fernaufnahme (Verbindungsfehler)

Helle Überwachung

Lautlos-Modus

Fernbedienung

Verbunden mit der Cloud/Kommunikation mit der Cloud/Cloud-Verbindungsfehler

Verbindung mit FTP / FTP-Kommunikation läuft / Fehler in der FTP-Verbindung

Übertragen zum Smartphone / Übertragungsfehler

Verbunden mit Wi-Fi (über einen Wi-Fi-Zugangspunkt)

Getrennt von Wi-Fi (über einen Wi-Fi-Zugangspunkt)

Verbunden mit Wi-Fi/Getrennt von Wi-Fi (Wi-Fi Direct)

Verbunden mit LAN/Getrennt von LAN (bei Verwendung eines USB-LAN-Umwandlungsadapters)

Schreiben von Copyright-Informationen [Ein]

Schreiben von IPTC-Information [Ein]

Touch-Funktion im Aufnahmemodus (Touch-Fokus/Touch-Tracking/Touch-Auslöser/aus)

Fokus abbrechen

Tracking-Abbruch

Bluetooth-Verbindung verfügbar/Bluetooth-Verbindung nicht verfügbar

Standortinformationen werden abgerufen / Standortinformationen können nicht abgerufen werden

Flugzeug-Modus

Überhitzungswarnung

Datenbankdatei voll / Fehler in der Datenbankdatei

Stativerkennung

3. **Akku**

Akku-Restladung

Warnanzeige für Akku-Restzeit

USB-Stromversorgung

4. **Aufnahme-Einstellungen**

Bildfolgemodus

AF-S AF-A AF-C DMF MF
Fokussiermodus

Fokusfeld

Messmodus

AWB 7500K A5 G5
Weißabgleich (Automatik, Vorwahl, Unterwasser-Automatik, Benutzerdefiniert, Farbtemperatur, Farbfilter)

DynamikberOpti.

Kreativer Look

Ges/AugPri b. AF/ Ges/AugMotvErk

PP1 – PP11
Fotoprofil

[ 1. Zoomgesch. STBY ] unter [ ZoomhebGeschw]

5. **Fokusanzeige/Belichtungseinstellungen**

Fokusanzeige

**1/250**
Verschlusszeit

**F3.5**
Blendenwert

Belichtungskorrektur/Manuelle Messung

**ISO400 ISO AUTO**
ISO-Empfindlichkeit

AE-Speicher/AWB-Speicher

6. **Führungen/Sonstiges**

**Tracking-Abbruch**
Führungsanzeige zum Nachführen

**Fokus abbrechen**
Führungsanzeige für Fokussierungsabbruch

Führungsanzeige für Drehräder

Belichtungsreihenanzeige

Spotmesskreis

Histogramm

Digitale Wasserwaage

---

**Verwandtes Thema**

- Liste der Symbole auf dem Bildschirm für Filmaufnahme
- Liste der Symbole auf dem Wiedergabebildschirm

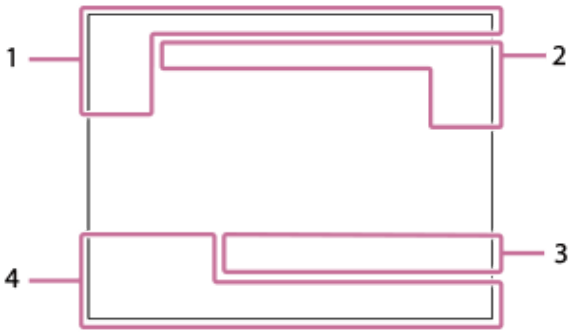
5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

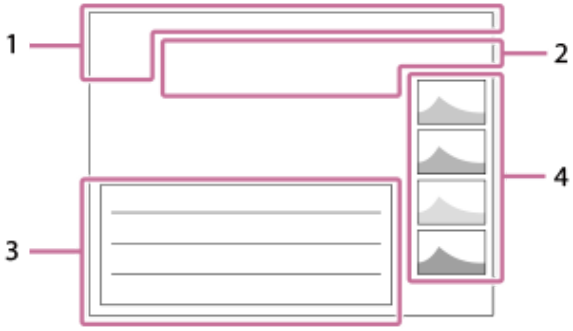
## Liste der Symbole auf dem Wiedergabebildschirm

Die angezeigten Inhalte und ihre Positionen in den Abbildungen sind lediglich Richtlinien und können von der tatsächlichen Anzeige abweichen. Außerdem kann der angezeigte Inhalt je nach der Version der Systemsoftware (Firmware) Ihrer Kamera unterschiedlich sein.
Die Beschreibungen finden Sie unter den aufgeführten Symbolen.

**Einzelbild-Wiedergabe**




**Histogrammanzeige**




1. **Grundlegende Informationen**

   1 2
   Wiedergabemedium

   IPTC
   IPTC-Informationen

   ★
   Bewertung

   OK NG KP
   Clipkennzeichnung

   Schützen

   **3/7**
   Dateinummer/Anzahl der Bilder im Ansichtsmodus

   Akku-Restladung

   Als Gruppe anzeigen

   Px
   Inklusive Proxyfilm

   S
   Inklusive Shot Mark

FTP-Transferstatus

Smartphone-Übertragungsstatus (bei Verwendung von [ Ausw. & senden])

2. **Kamera-Einstellungen**

Verbunden mit der Cloud/Kommunikation mit der Cloud/Cloud-Verbindungsfehler

FTP

Verbindung mit FTP / FTP-Kommunikation läuft / Fehler in der FTP-Verbindung

Übertragen zum Smartphone / Übertragungsfehler

Verbunden mit Wi-Fi (über einen Wi-Fi-Zugangspunkt)

Getrennt von Wi-Fi (über einen Wi-Fi-Zugangspunkt)

Wi-Fi

Verbunden mit Wi-Fi/Getrennt von Wi-Fi (Wi-Fi Direct)

LAN

Verbunden mit LAN/Getrennt von LAN (bei Verwendung eines USB-LAN-Umwandlungsadapters)

Bluetooth-Verbindung verfügbar/Bluetooth-Verbindung nicht verfügbar

Flugzeug-Modus

Überhitzungswarnung

FULL ERROR

Datenbankdatei voll / Fehler in der Datenbankdatei

3. **Aufnahme-Einstellungen**

3:2 4:3 16:9 1:1

Seitenverhältnis

**26M / 23M / 22M / 17M / 13M / 11M / 8.5M / 6.4M / 5.7M / 5.4M / 4.3M**

Bildgröße von Standbildern

**RAW**

RAW-Aufnahme

**J-X.FINE J-FINE J-STD J-LIGHT H-X.FINE H-FINE H-STD H-LIGHT**

JPEG-Qualität/HEIF-Qualität

**4:2:2**

Farbabtastung für HEIF

**XAVC HS 4K XAVC S 4K XAVC S HD XAVC S-I 4K XAVC S-I HD XAVC S-I DCI 4K**

Dateiformat von Filmen

**119.88p 100p 59.94p 50p 29.97p 25p 23.98p 24.00p**

Bildfrequenz von Filmen

600 500 300 280 250 240 222 200 185 150 140 111 100 93 89
75 60 50 45 30 25 16

Aufnahmeeinstellung von Filmen

**1/250**

Verschlusszeit

**F3.5**

Blendenwert

**ISO400**

ISO-Empfindlichkeit

**P A S M**

Belichtungsmodus

Belichtungskorrektur

Messmodus

**35mm**

Objektiv-Brennweite

ST PT NT VV VV2 FL IN SH BW SE

Kreativer Look

AWB AWB AWB −1 0 +1 +2 **7500K A5 G5**

Weißabgleich (Auto, Voreinstellung, Unterwasser-Auto, Farbtemperatur, Farbfilter)

D-R OFF DRO AUTO

DynamikberOpti.

**HLG**

HDR-Aufnahme (Hybrid Log-Gamma)

©

Copyright-Daten existieren für Bild

4. **Bildinformationen**

Daten zu geographischer Breite/Länge

**2022-1-1 10:37:00PM**

Aufnahmedatum

**100-0003**

Ordnernummer - Dateinummer

**C0003**

Filmdateinummer

Histogramm (Luminanz/R/G/B)

---

**Verwandtes Thema**

- Liste der Symbole auf dem Bildschirm für Filmaufnahme
- Liste der Symbole auf dem Bildschirm für Standbildaufnahme

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Liste der Standardeinstellungswerte

Die Standardeinstellwerte für jeden Menüposten zum Zeitpunkt des Kaufs sind in der folgenden Tabelle aufgeführt.
Der Inhalt des auf dem Bildschirm angezeigten Menüs ist je nach Aufnahmemodus unterschiedlich. Einzelheiten entnehmen Sie bitte „Suchen von Funktionen über MENU“.

### So setzen Sie Einstellungen auf die Standardwerte zurück

Wählen Sie MENU → (Einstellung) → [Einst. rück./spei.] → [Einstlg zurücksetzen] → [Kameraeinstlg. Reset] oder [Initialisieren] → [Eingabe].
Die Posten, die mittels [Kameraeinstlg. Reset] zurückgesetzt werden können, sind begrenzt. Siehe die folgenden Tabellen.
Wenn Sie [Initialisieren] wählen, werden alle Einstellungen der Kamera auf die Standardwerte zurückgesetzt.

### / (Aufnahme)

| MENU-Posten | Standardeinstellwert | Rücksetzbar mittels [Kameraeinstlg. Reset] |
|---|---|---|
| JPEG/HEIFwechs. | JPEG | ✓ |
| Bildqualität-Einstlg. ( Dateiformat) | JPEG/HEIF | ✓ |
| Bildqualität-Einstlg. (JPEG-Qualität/HEIF-Qualität) | Fein | ✓ |
| Bildqualität-Einstlg. (JPEG-Bildgröße/HEIF-Bildgröße) (bei Einstellung von [Seitenverhält.] auf [3:2]) | L: 26M | ✓ |
| Bildqualität-Einstlg. (JPEG-Bildgröße/HEIF-Bildgröße) (bei Einstellung von [Seitenverhält.] auf [4:3]) | L: 23M | ✓ |
| Bildqualität-Einstlg. (JPEG-Bildgröße/HEIF-Bildgröße) (bei Einstellung von [Seitenverhält.] auf [16:9]) | L: 22M | ✓ |
| Bildqualität-Einstlg. (JPEG-Bildgröße/HEIF-Bildgröße) (bei Einstellung von [Seitenverhält.] auf [1:1]) | L: 17M | ✓ |
| Seitenverhält. | 3:2 | ✓ |
| Dateiformat | XAVC S HD | ✓ |
| Filmeinstellungen (AufnBildfrequenz) (bei Einstellung von [ Dateiformat] auf [XAVC HS 4K]) | 59.94p/50p | ✓ |
| Filmeinstellungen (AufnBildfrequenz) (bei Einstellung von [ Dateiformat] auf [XAVC S 4K]) | 59.94p/50p | ✓ |
| Filmeinstellungen (AufnBildfrequenz) (bei Einstellung von [ Dateiformat] auf [XAVC S HD]) | 59.94p/50p | ✓ |
| Filmeinstellungen (AufnBildfrequenz) (bei Einstellung von [ Dateiformat] auf [XAVC S-I 4K]) | 59.94p/50p | ✓ |
| Filmeinstellungen (AufnBildfrequenz) (bei Einstellung von [ Dateiformat] auf [XAVC S-I HD]) | 59.94p/50p | ✓ |
| Filmeinstellungen (AufnBildfrequenz) (bei Einstellung von [ Dateiformat] auf [XAVC S-I DCI 4K]) | 24.00p | ✓ |

| MENU-Posten | Standardeinstellwert | Rücksetzbar mittels [Kameraeinstlg. Reset] |
|---|---|---|
| ▶■ Filmeinstellungen (Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶■ Dateiformat] auf [XAVC HS 4K], und bei Einstellung von [AufnBildfrequenz] auf [59.94p]/[50p]) | 45M 4:2:0 10bit | ✓ |
| ▶■ Filmeinstellungen (Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶■ Dateiformat] auf [XAVC HS 4K], und bei Einstellung von [AufnBildfrequenz] auf [23.98p]) | 50M 4:2:0 10bit | ✓ |
| ▶■ Filmeinstellungen (Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶■ Dateiformat] auf [XAVC HS 4K], und bei Einstellung von [AufnBildfrequenz] auf [119.88p]/[100p]) | 200M 4:2:0 10bit | ✓ |
| ▶■ Filmeinstellungen (Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶■ Dateiformat] auf [XAVC S 4K], und bei Einstellung von [AufnBildfrequenz] auf [59.94p]/[50p]) | 150M 4:2:0 8bit | ✓ |
| ▶■ Filmeinstellungen (Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶■ Dateiformat] auf [XAVC S 4K], und bei Einstellung von [AufnBildfrequenz] auf [29.97p]/[25p]) | 60M 4:2:0 8bit | ✓ |
| ▶■ Filmeinstellungen (Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶■ Dateiformat] auf [XAVC S 4K], und bei Einstellung von [AufnBildfrequenz] auf [23.98p]) | 60M 4:2:0 8bit | ✓ |
| ▶■ Filmeinstellungen (Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶■ Dateiformat] auf [XAVC S 4K], und bei Einstellung von [AufnBildfrequenz] auf [119.88p]/[100p]) | 200M 4:2:0 8bit | ✓ |
| ▶■ Filmeinstellungen (Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶■ Dateiformat] auf [XAVC S HD], und bei Einstellung von [AufnBildfrequenz] auf [59.94p]/[50p]) | 50M 4:2:0 8bit | ✓ |
| ▶■ Filmeinstellungen (Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶■ Dateiformat] auf [XAVC S HD], und bei Einstellung von [AufnBildfrequenz] auf [29.97p]/[25p]) | 50M 4:2:0 8bit | ✓ |
| ▶■ Filmeinstellungen (Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶■ Dateiformat] auf [XAVC S HD], und bei Einstellung von [AufnBildfrequenz] auf [23.98p]) | 50M 4:2:0 8bit | ✓ |
| ▶■ Filmeinstellungen (Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶■ Dateiformat] auf [XAVC S HD], und bei Einstellung von [AufnBildfrequenz] auf [119.88p]/[100p]) | 60M 4:2:0 8bit | ✓ |
| ▶■ Filmeinstellungen (Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶■ Dateiformat] auf [XAVC S-I 4K], und bei Einstellung von [AufnBildfrequenz] auf [59.94p]/[50p]) | 600M 4:2:2 10bit/500M 4:2:2 10bit | ✓ |
| ▶■ Filmeinstellungen (Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶■ Dateiformat] auf [XAVC S-I 4K], und bei Einstellung von [AufnBildfrequenz] auf [29.97p]/[25p]) | 300M 4:2:2 10bit/250M 4:2:2 10bit | ✓ |
| ▶■ Filmeinstellungen (Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶■ Dateiformat] auf [XAVC S-I 4K], und bei Einstellung von [AufnBildfrequenz] auf [23.98p]) | 240M 4:2:2 10bit | ✓ |
| ▶■ Filmeinstellungen (Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶■ Dateiformat] auf [XAVC S-I HD], und bei Einstellung von [AufnBildfrequenz] auf [59.94p]/[50p]) | 222M 4:2:2 10bit/185M 4:2:2 10bit | ✓ |

| MENU-Posten | Standardeinstellwert | Rücksetzbar mittels [Kameraeinstlg. Reset] |
|---|---|---|
| ▶ Filmeinstellungen (Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶ Dateiformat] auf [XAVC S-I HD], und bei Einstellung von [AufnBildfrequenz] auf [29.97p]/[25p]) | 111M 4:2:2 10bit/93M 4:2:2 10bit | ✓ |
| ▶ Filmeinstellungen (Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶ Dateiformat] auf [XAVC S-I HD], und bei Einstellung von [AufnBildfrequenz] auf [23.98p]) | 89M 4:2:2 10bit | ✓ |
| ▶ Filmeinstellungen (Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶ Dateiformat] auf [XAVC S-I DCI 4K], und bei Einstellung von [AufnBildfrequenz] auf [59.94p]/[50p]) | 600M 4:2:2 10bit/500M 4:2:2 10bit | ✓ |
| ▶ Filmeinstellungen (Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶ Dateiformat] auf [XAVC S-I DCI 4K], und bei Einstellung von [AufnBildfrequenz] auf [29.97p]/[25p]) | 300M 4:2:2 10bit/250M 4:2:2 10bit | ✓ |
| ▶ Filmeinstellungen (Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶ Dateiformat] auf [XAVC S-I DCI 4K], und bei Einstellung von [AufnBildfrequenz] auf [23.98p]) | 240M 4:2:2 10bit | ✓ |
| ▶ Filmeinstellungen (Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶ Dateiformat] auf [XAVC S-I DCI 4K], und bei Einstellung von [AufnBildfrequenz] auf [24.00p]) | 240M 4:2:2 10bit | ✓ |
| S&Q Zeitl.&-rafferEinst. ( S&Q AufnBildfrequenz) (bei Einstellung von [▶ Dateiformat] auf [XAVC HS 4K]) | 59.94p/50p | ✓ |
| S&Q Zeitl.&-rafferEinst. ( S&Q AufnBildfrequenz) (bei Einstellung von [▶ Dateiformat] auf [XAVC S 4K]) | 59.94p/50p | ✓ |
| S&Q Zeitl.&-rafferEinst. ( S&Q AufnBildfrequenz) (bei Einstellung von [▶ Dateiformat] auf [XAVC S HD]) | 59.94p/50p | ✓ |
| S&Q Zeitl.&-rafferEinst. ( S&Q AufnBildfrequenz) (bei Einstellung von [▶ Dateiformat] auf [XAVC S-I 4K]) | 59.94p/50p | ✓ |
| S&Q Zeitl.&-rafferEinst. ( S&Q AufnBildfrequenz) (bei Einstellung von [▶ Dateiformat] auf [XAVC S-I HD]) | 59.94p/50p | ✓ |
| S&Q Zeitl.&-rafferEinst. ( S&Q AufnBildfrequenz) (bei Einstellung von [▶ Dateiformat] auf [XAVC S-I DCI 4K]) | 24.00p | ✓ |
| S&Q Zeitl.&-rafferEinst. ( S&Q Bildfrequenz) (bei Einstellung von [▶ Dateiformat] auf ein anderes Format als [XAVC S-I DCI 4K]) | 120fps/100fps | ✓ |
| S&Q Zeitl.&-rafferEinst. ( S&Q Bildfrequenz) (bei Einstellung von [▶ Dateiformat] auf [XAVC S-I DCI 4K]) | 24fps | ✓ |
| S&Q Zeitl.&-rafferEinst. ( S&Q Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶ Dateiformat] auf [XAVC HS 4K], und bei Einstellung von [S&Q AufnBildfrequenz] auf [59.94p]/[50p]) | 45M 4:2:0 10bit | ✓ |
| S&Q Zeitl.&-rafferEinst. ( S&Q Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶ Dateiformat] auf [XAVC HS 4K], und bei Einstellung von [S&Q AufnBildfrequenz] auf [23.98p]) | 50M 4:2:0 10bit | ✓ |
| S&Q Zeitl.&-rafferEinst. ( S&Q Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶ Dateiformat] auf [XAVC HS 4K], und bei Einstellung von [S&Q AufnBildfrequenz] auf [119.88p]/[100p]) | 200M 4:2:0 10bit | ✓ |

| MENU-Posten | Standardeinstellwert | Rücksetzbar mittels [Kameraeinstlg. Reset] |
|---|---|---|
| S&Q Zeitl.&-rafferEinst. ( S&Q Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶ Dateiformat] auf [XAVC S 4K], und bei Einstellung von [ S&Q AufnBildfrequenz] auf [59.94p]/[50p]) | 150M 4:2:0 8bit | ✓ |
| S&Q Zeitl.&-rafferEinst. ( S&Q Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶ Dateiformat] auf [XAVC S 4K], und bei Einstellung von [ S&Q AufnBildfrequenz] auf [29.97p]/[25p]) | 60M 4:2:0 8bit | ✓ |
| S&Q Zeitl.&-rafferEinst. ( S&Q Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶ Dateiformat] auf [XAVC S 4K], und bei Einstellung von [ S&Q AufnBildfrequenz] auf [23.98p]) | 60M 4:2:0 8bit | ✓ |
| S&Q Zeitl.&-rafferEinst. ( S&Q Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶ Dateiformat] auf [XAVC S 4K], und bei Einstellung von [ S&Q AufnBildfrequenz] auf [119.88p]/[100p]) | 200M 4:2:0 8bit | ✓ |
| S&Q Zeitl.&-rafferEinst. ( S&Q Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶ Dateiformat] auf [XAVC S HD], und bei Einstellung von [ S&Q AufnBildfrequenz] auf [59.94p]/[50p]) | 50M 4:2:0 8bit | ✓ |
| S&Q Zeitl.&-rafferEinst. ( S&Q Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶ Dateiformat] auf [XAVC S HD], und bei Einstellung von [ S&Q AufnBildfrequenz] auf [29.97p]/[25p]) | 50M 4:2:0 8bit | ✓ |
| S&Q Zeitl.&-rafferEinst. ( S&Q Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶ Dateiformat] auf [XAVC S HD], und bei Einstellung von [ S&Q AufnBildfrequenz] auf [23.98p]) | 50M 4:2:0 8bit | ✓ |
| S&Q Zeitl.&-rafferEinst. ( S&Q Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶ Dateiformat] auf [XAVC S HD], und bei Einstellung von [ S&Q AufnBildfrequenz] auf [119.88p]/[100p]) | 60M 4:2:0 8bit | ✓ |
| S&Q Zeitl.&-rafferEinst. ( S&Q Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶ Dateiformat] auf [XAVC S-I 4K], und bei Einstellung von [ S&Q AufnBildfrequenz] auf [59.94p]/[50p]) | 600M 4:2:2 10bit/500M 4:2:2 10bit | ✓ |
| S&Q Zeitl.&-rafferEinst. ( S&Q Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶ Dateiformat] auf [XAVC S-I 4K], und bei Einstellung von [ S&Q AufnBildfrequenz] auf [29.97p]/[25p]) | 300M 4:2:2 10bit/250M 4:2:2 10bit | ✓ |
| S&Q Zeitl.&-rafferEinst. ( S&Q Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶ Dateiformat] auf [XAVC S-I 4K], und bei Einstellung von [ S&Q AufnBildfrequenz] auf [23.98p]) | 240M 4:2:2 10bit | ✓ |
| S&Q Zeitl.&-rafferEinst. ( S&Q Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶ Dateiformat] auf [XAVC S-I HD], und bei Einstellung von [ S&Q AufnBildfrequenz] auf [59.94p]/[50p]) | 222M 4:2:2 10bit/185M 4:2:2 10bit | ✓ |
| S&Q Zeitl.&-rafferEinst. ( S&Q Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶ Dateiformat] auf [XAVC S-I HD], und bei Einstellung von [ S&Q AufnBildfrequenz] auf [29.97p]/[25p]) | 111M 4:2:2 10bit/93M 4:2:2 10bit | ✓ |
| S&Q Zeitl.&-rafferEinst. ( S&Q Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶ Dateiformat] auf [XAVC S-I HD], und bei Einstellung von [ S&Q AufnBildfrequenz] auf [23.98p]) | 89M 4:2:2 10bit | ✓ |
| S&Q Zeitl.&-rafferEinst. ( S&Q Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [▶ Dateiformat] auf [XAVC S-I DCI 4K], und bei Einstellung von [ S&Q AufnBildfrequenz] auf [59.94p]/[50p]) | 600M 4:2:2 10bit/500M 4:2:2 10bit | ✓ |

| MENU-Posten | Standardeinstellwert | Rücksetzbar mittels [Kameraeinstlg. Reset] |
|---|---|---|
| S&Q Zeitl.&-rafferEinst. ( S&Q Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [ Dateiformat] auf [XAVC S-I DCI 4K], und bei Einstellung von [ S&Q AufnBildfrequenz] auf [29.97p]/[25p]) | 300M 4:2:2 10bit/250M 4:2:2 10bit | ✓ |
| S&Q Zeitl.&-rafferEinst. ( S&Q Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [ Dateiformat] auf [XAVC S-I DCI 4K], und bei Einstellung von [ S&Q AufnBildfrequenz] auf [23.98p]) | 240M 4:2:2 10bit | ✓ |
| S&Q Zeitl.&-rafferEinst. ( S&Q Aufnahmeeinstlg) (bei Einstellung von [ Dateiformat] auf [XAVC S-I DCI 4K], und bei Einstellung von [ S&Q AufnBildfrequenz] auf [24.00p]) | 240M 4:2:2 10bit | ✓ |
| FPS (Fixe/Variable Ausw.) | Fix | ✓ |
| FPS (FPS-Auswahl) (Wenn [ Dateiformat] auf [XAVC HS 4K] eingestellt ist) | 120fps | ✓ |
| FPS (FPS-Auswahl) (Wenn [ Dateiformat] auf [XAVC S 4K] eingestellt ist) | 120fps | ✓ |
| FPS (FPS-Auswahl) (Wenn [ Dateiformat] auf [XAVC S HD] eingestellt ist) | 240fps | ✓ |
| FPS (FPS-Auswahl) (Wenn [ Dateiformat] auf [XAVC S-I 4K] eingestellt ist) | 120fps | ✓ |
| FPS (FPS-Auswahl) (Wenn [ Dateiformat] auf [XAVC S-I HD] eingestellt ist) | 240fps | ✓ |
| FPS (FPS-Auswahl) (bei Einstellung von [ Dateiformat] auf [XAVC S-I DCI 4K] und [AufnBildfrequenz] auf [24.00p]) | 24fps | ✓ |
| S&Q Modus-Einstlg. | Zeitl.&rafferMod | ✓ |
| Log-AufnEinstellung (Log-Aufnahme) | Aus | ✓ |
| Log-AufnEinstellung (Farbskala) | S-Gamut3.Cine/S-Log3 | ✓ |
| Log-AufnEinstellung (LUT-Datei einbetten) | Ein | ✓ |
| Px Proxy-Einstlg. ( Px Proxy-Aufnahme) | Aus | ✓ |
| Px Proxy-Einstlg. ( Px ProxyDateiformat) | XAVC S HD | ✓ |
| Px Proxy-Einstlg. ( Px ProxyAufnEinstlg.) (bei Einstellung von [ Px ProxyDateiformat] auf [XAVC HS HD]) | 9M 4:2:0 10bit | ✓ |
| Px Proxy-Einstlg. ( Px ProxyAufnEinstlg.) (bei Einstellung von [ Px ProxyDateiformat] auf [XAVC S HD]) | 6M 4:2:0 8bit | ✓ |
| Hohe ISO-RM | Normal | ✓ |
| HLG-Standbilder | Aus | ✓ |
| Farbraum | sRGB | ✓ |
| Objektivkomp. (Schattenaufhellung) | Auto | – |
| Objektivkomp. (Farbabweich.korrek.) | Auto | – |
| Objektivkomp. (Verzeichnungskorr.) | Aus | – |
| Objektivkomp. (Komp. der Atmung) | Aus | ✓ |

| MENU-Posten | Standardeinstellwert | Rücksetzbar mittels [Kameraeinstlg. Reset] |
|---|---|---|
| Formatieren | — | — |
| AufnMedienEinst. ( Aufn.-Medien) | Steckplatz 1 | — |
| AufnMedienEinst. ( Aufn.-Medien) | Steckplatz 1 | — |
| AufnMedienEinst. (Auto. Med.-Wechsel) | Aus | — |
| Bild-DB wied.her.*<br>* Dieser Posten wird nicht zurückgesetzt, selbst wenn Sie [Kameraeinstlg. Reset] oder [Initialisieren] wählen. | — | — |
| Medien-Info anz. | — | — |
| Datei/OrdnEinst. (Dateinummer) | Serie | — |
| Datei/OrdnEinst. (Dateinamen einst.) | DSC | — |
| Datei/OrdnEinst. (Ordnername) | Standardformat | — |
| REC-Ordner wählen | — | — |
| Neuer Ordner | — | — |
| IPTC-Informationen (IPTC-Infos schreiben) | Aus | — |
| IPTC-Informationen (IPTC-Infos registr.) | — | — |
| Urheberrechtsinfos (Urheb.infos schreib.) | Aus | — |
| Urheberrechtsinfos (Fotografen einstellen) | — | — |
| Urheberrechtsinfos (Urheberrecht einst.) | — | — |
| Urheberrechtsinfos (Urheber.infos anz.) | — | — |
| Seriennr. schreib. | Aus | — |
| Datei-Einstlg. (Dateinummer) | Serie | — |
| Datei-Einstlg. (Serienzähler rücks.) | — | — |
| Datei-Einstlg. (Dateinamenformat) | Standard | — |
| Datei-Einstlg. (Cam ID + Reel#-Einstlg.) | — | — |
| Datei-Einstlg. (Titelname-Einstlg.) | C | — |
| Belicht.modus | Man. Belichtung | ✓ |
| S&Q Belicht.modus | Man. Belichtung | ✓ |
| BelichtungRglTyp | FlexBelichtungM | — |
| MR KameraeinstAbruf | — | — |
| MR KameraEinstSpei | — | — |
| MR Medien-Ausw. | Steckplatz 1 | ✓ |
| BenutzAufnEinst reg. | — | — |
| Bildfolgemodus | Einzelaufnahme | ✓ |

| MENU-Posten | Standardeinstellwert | Rücksetzbar mittels [Kameraeinstlg. Reset] |
|---|---|---|
| Belicht.reiheEinstlg. (Selbst. whrd. Reihe) | Aus | ✓ |
| Belicht.reiheEinstlg. (Reihenfolge) | 0→-→+ | ✓ |
| IntervAufn.-Funkt. (Intervallaufnahme) | Aus | ✓ |
| IntervAufn.-Funkt. (Aufnahmestartzeit) | 1 Sek. | ✓ |
| IntervAufn.-Funkt. (Aufnahmeintervall) | 3 Sek. | ✓ |
| IntervAufn.-Funkt. (Anzahl der Aufn.) | 30 | ✓ |
| IntervAufn.-Funkt. (AE-Verf.empfindl.) | Mittel | ✓ |
| IntervAufn.-Funkt. (Aufn.interv.-Prior.) | Aus | ✓ |
| Lautlos-Modus | Aus | ✓ |
| Ausl. o. Objektiv | Aktivieren | – |
| Auslösen ohne Karte | Aktivieren | – |
| Anti-Flacker-Einstlg ( Variabler Verschl.) | Aus | ✓ |
| Anti-Flacker-Einstlg ( VarVerschl.-Einst.) | — | – |
| Audioaufnahme | Ein | ✓ |
| Tonaufnahmepegel | 26 | ✓ |
| Tonausgabe-Timing | Live | ✓ |
| Windgeräuschreduz. | Auto | ✓ |
| SchuhAud | 48khz/16bit 2ch | ✓ |
| Time Code Preset | 00:00:00.00 | – |
| User Bit Preset | 00 00 00 00 | – |
| Time Code Format | DF | – |
| Time Code Run | Rec Run | – |
| Time Code Make | Preset | – |
| User Bit Time Rec | Aus | – |
| SteadyShot | Ein | ✓ |
| SteadyShot | Standard | ✓ |
| SteadyShot-Anp. | Auto | ✓ |
| Brennweite (bei Einstellung von [ SteadyShot-Anp.] auf [Manuell]) | 8mm | ✓ |
| Zoom-Bereich | Nur opt. Zoom | – |
| [ ZoomhebGeschw] ( 1. Zoomgesch. STBY ) | 3 | ✓ |
| [ ZoomhebGeschw] ( 2. Zoomgesch. STBY ) | 8 (Schnell) | ✓ |
| [ ZoomhebGeschw] ( 1. Zoomgesch. REC ) | 3 | ✓ |

| MENU-Posten | Standardeinstellwert | Rücksetzbar mittels [Kameraeinstlg. Reset] |
|---|---|---|
| [ ZoomhebGeschw] ( 2. Zoomgesch. REC ) | 8 (Schnell) | ✓ |
| BenKey Z-Gschw (FixeGeschw STBY ) | 3 | ✓ |
| BenKey Z-Gschw (FixeGeschw REC ) | 3 | ✓ |
| Fernb. Z.-Geschw ( GeschwindigkTyp) | Variabel | ✓ |
| Fernb. Z.-Geschw ( FixeGeschw STBY ) | 3 | ✓ |
| Fernb. Z.-Geschw ( FixeGeschw REC ) | 3 | ✓ |
| Gitterlinienanz. | Aus | — |
| Gitterlinientyp | 3x3 Raster | — |
| AnzEinst. Live-View (Anzeige Live-View) | Alle Einstlg. Ein | — |
| AnzEinst. Live-View (BildfrNiedrLimit) | Aus | ✓ |
| BetAnz. bei AUFN | Ein | ✓ |
| Markierungsanz. | Aus | — |
| FadenkreuzMark. | Aus | — |
| Formatmarkier. | Aus | — |
| Sichere Zone | Aus | — |
| Hilfsrahmen | Aus | — |
| Rahmung-Einstlg. (Rahmung) | Aus | ✓ |
| Rahmung-Einstlg. (Aufn./Streaming) | Voll | ✓ |
| Rahmung-Einstlg. (HDMI) | Zuschneiden | ✓ |

## (Belichtung/Farbe)

| MENU-Posten | Standardeinstellwert | Rücksetzbar mittels [Kameraeinstlg. Reset] |
|---|---|---|
| Verschlussmodus | Geschwindigkeit | ✓ |
| Auto. Lang.belich. | Ein | ✓ |
| ISO | ISO 125 | ✓ |
| ISO-BereichGrenz | — | — |
| ISO AUTO Min. VS | Standard | ✓ |
| Base ISO | ISO 800 | ✓ |
| Base ISO-Schalter EI | 1600EI | ✓ |
| Belichtungsindex (bei Einstellung von [Base ISO] auf [ISO 800]) | 800EI / 6.0E | ✓ |
| Belichtungsindex (bei Einstellung von [Base ISO] auf [ISO 2500]) | 2500EI / 6.0E | ✓ |

| MENU-Posten | Standardeinstellwert | Rücksetzbar mittels [Kameraeinstlg. Reset] |
|---|---|---|
| Auto/M. WslEinst (Av-Auto/Ma. Wsl) | Manuell | ✓ |
| Auto/M. WslEinst (Tv-Auto/Ma. Wsl) | Manuell | ✓ |
| Auto/M. WslEinst (ISO-Auto/Man.) | Manuell | ✓ |
| ND-Filter | — | ✓ |
| Belichtungskorr. | ±0.0 | ✓ |
| Belicht.stufe | 0,3 EV | — |
| Belicht.StrdEinst. ( Multi) | ±0 | — |
| Belicht.StrdEinst. ( Mitte) | ±0 | — |
| Belicht.StrdEinst. ( Spot) | ±0 | — |
| Belicht.StrdEinst. ( GesBildsDschnitt) | ±0 | — |
| Belicht.StrdEinst. ( Highlight) | ±0 | — |
| Messmodus | Multi | ✓ |
| Ges. b. MultiMess | Ein | ✓ |
| Spot-Mess.punkt | Mitte | ✓ |
| AEL mit Auslöser | Auto | — |
| Weißabgleich | Auto | ✓ |
| PriorEinst b. AWB | Standard | ✓ |
| Ausl. AWB-Sperr | Aus | — |
| Stoßfreier WB | 1 (Schnell) | ✓ |
| DynamikberOpti. | Dynamikber.optimierung: Auto | ✓ |
| Kreativer Look | ST | ✓ |
| Fotoprofil | PP11 | ✓ |
| LUT auswählen | s709 | ✓ |
| BenLUTs verwalten | — | — |
| Zebra-Anzeige | Aus | — |
| Zebra-Stufe | 70 | — |

## AF MF (Fokus)

| MENU-Posten | Standardeinstellwert | Rücksetzbar mittels [Kameraeinstlg. Reset] |
|---|---|---|
| Fokusmodus | Autom. AF | ✓ |
| PriorEinstlg bei AF-S | AusgewGewicht | — |
| PriorEinst. bei AF-C | AusgewGewicht | — |

| MENU-Posten | Standardeinstellwert | Rücksetzbar mittels [Kameraeinstlg. Reset] |
|---|---|---|
| AF-Verfolg.empf. | 3(Standard) | ✓ |
| AF b. Auslösung | Ein | — |
| Vor-AF | Aus | — |
| AF-ÜbergGschw. | 5 | ✓ |
| AF-MotVerEmpfl. | 5(Reakt.fähig) | ✓ |
| AF-Hilfe | Aus | ✓ |
| Fokusfeld | Breit | ✓ |
| Fokusfeldgrenze | — | ✓ |
| V/H AF-F.wechs. | Aus | ✓ |
| Fokusrahm.Farbe | Weiß | — |
| AF-Feld-Registr. | Aus | — |
| Reg. AF-Feld lö. | — | — |
| AF-Feld auto. lösch. | Aus | — |
| Feldanz. whrd Track. | Aus | — |
| AF-C BereichAnz. | Ein | — |
| Phasenerk.bereich | Aus | — |
| Zirk. d. Fokuspkt. | Nicht zirkulieren | — |
| AF-RahBewMeng | Standard | ✓ |
| Ges/AugPri b. AF | Ein | ✓ |
| Ges/AugMotvErk | Mensch | ✓ |
| MotvErkEinst wsl. | — | ✓ |
| Re/Li Auge ausw. | Auto | ✓ |
| Ges/AugRahAnz | Aus | ✓ |
| Gesichtsregistr. | — | — |
| Reg. GesichtPrior. | Ein | ✓ |
| Fokuskarte | Aus | ✓ |
| AutoVergr. bei MF | Ein | — |
| Fokusvergröß | — | — |
| Fokusvergröß.zeit | Unbegrenzt | — |
| Anf.Fokusvergr. | x1,0 | — |
| AF bei Fokusvergr | Ein | — |
| Anf.-Fokusvergr. | x1,0 | — |
| Kantenanheb.anz. | Aus | — |

| MENU-Posten | Standardeinstellwert | Rücksetzbar mittels [Kameraeinstlg. Reset] |
|---|---|---|
| Kantenanh.stufe | Mittel | — |
| Kantenanh.farbe | Weiß | — |

## (Wiedergabe)

Um die Posten für [Wiedergabe] auf die Standardwerte zurückzusetzen, wählen Sie [Initialisieren]. Diese Posten werden nicht auf die Standardwerte zurückgesetzt, selbst wenn Sie [Kameraeinstlg. Reset] wählen.

| MENU-Posten | Standardeinstellwert |
|---|---|
| Wiedg.-Med.-Ausw. | Steckplatz 1 |
| Ansichtsmodus | Datums-Ansicht |
| Vergrößern | — |
| Anf.faktor vergröß. | Standardfaktor |
| Anf.pos. vergröß. | Fokussierte Pos. |
| Schützen | — |
| Bewertung | — |
| Bewertung(Ben.Key) | — |
| Clipkennzeichnung | — |
| Löschen | — |
| Lö. zweim. Drück. | Aus |
| Löschbestätigng | "Abbruch" Vorg |
| Drehen | — |
| Kopieren | — |
| Fotoaufzeichnung | — |
| JPEG/HEIFwechs | JPEG |
| Kont. Wgb. f. Intv. | — |
| WdgGeschw. Intv. | 5 |
| Diaschau (Wiederholen) | Aus |
| Diaschau (Intervall) | 3 Sek. |
| Bildindex | 9 Bilder |
| Als Gruppe anzeigen | Aus |
| Anzeige-Drehung | Auto |
| FokusrahmenAnz. | Aus |
| Bild d. ang. Zeit anz. | — |
| Bildsprung-Einstlg. ( Regler vorn) | Nacheinander |
| Bildsprung-Einstlg. ( Regler hinten) | Nacheinander |

## (Netzwerk)

Um die Posten für [Netzwerk] auf die Standardwerte zurückzusetzen, wählen Sie [Initialisieren] oder [Netzw.einst. zurücks.]. Diese Posten werden nicht auf die Standardwerte zurückgesetzt, selbst wenn Sie [Kameraeinstlg. Reset] wählen.

| MENU-Posten | Standardeinstellwert |
|---|---|
| Smartph.Verbindung | — |
| Fernb.-Aufn.-Funkt. (Fernbed.-Aufn.) | Aus |
| Fernb.-Aufn.-Funkt. (Kopplung) | — |
| Fernb.-Aufn.-Funkt. (Wi-Fi Direct-Infos) | — |
| Ausw. & senden ( Senden) | — |
| Ausw. & senden (Größe d. send. Bilds) | 2M |
| Ausw. & senden (RAW+J/H Sendeziel) | JPEG & HEIF |
| Ausw. & senden ( Px Sendeziel) | Nur Proxy |
| ÜbertrStat. rücks. | — |
| Verb. währd. AUS | Aus |
| Fernb.-Aufn.einstlg (Standb. Speicherziel) | Ziel+Kamera |
| Fernb.-Aufn.einstlg (Speicherbild-Größe) | 2M |
| Fernb.-Aufn.einstlg (RAW+J Bild speich.) | Nur JPEG |
| Fernb.-Aufn.einstlg (RAW+H Bild speich.) | Nur HEIF |
| Fernb.-Aufn.einstlg (SpeichJPEG-Größe) | Große Größe |
| Fernb.-Aufn.einstlg (SpeicherHEIF-Größe) | Große Größe |
| FTP-Übertrag.funkt. (FTP-Funktion) | Aus |
| FTP-Übertrag.funkt. ( Server-Einstellung) | Server 1 |
| FTP-Übertrag.funkt. (FTP-Einst speich/lad) | — |
| FTP-Übertrag.funkt. ([Zielgruppe] unter [FTP-Übertragung]) | Dieses Datum |
| FTP-Übertrag.funkt. ([Standbilder/Filme] unter [FTP-Übertragung]) | Alle |
| FTP-Übertrag.funkt. ([Zielbild(Bewertung)] unter [FTP-Übertragung]) | Alle |
| FTP-Übertrag.funkt. ([Zielfilm ( S )] unter [FTP-Übertragung]) | Alle |
| FTP-Übertrag.funkt. ([Zielbild (Geschützt)] unter [FTP-Übertragung]) | Alle |
| FTP-Übertrag.funkt. ([Zielbild (Clipkennz.)] unter [FTP-Übertragung]) | Alle |
| FTP-Übertrag.funkt. ([Übertragungsstatus] unter [FTP-Übertragung]) | Alle |
| FTP-Übertrag.funkt. (FTP-Fehlerinfos anz.) | — |
| FTP-Übertrag.funkt. (FTP-Ergebnis anz.) | — |
| FTP-Übertrag.funkt. (Autom. FTP-Übertrag.) | Aus |
| FTP-Übertrag.funkt. (Automatisches FTP-Ziel) | Standbild |
| FTP-Übertrag.funkt. (RAW+J/H ÜbertragZiel) | JPEG & HEIF |

| MENU-Posten | Standardeinstellwert |
|---|---|
| FTP-Übertrag.funkt. (Zu übertr. JPEG-Gr.) | Große Größe |
| FTP-Übertrag.funkt. (Zu übertr. HEIF-Gr.) | Große Größe |
| FTP-Übertrag.funkt. ( Px Übertragungsziel) | Nur Proxy |
| FTP-Übertrag.funkt. (FTP-Strom sparen) | Aus |
| Netzw.-Streaming (Streaming) | Aus |
| Netzw.-Streaming (Stream.-VerbFehl.-Anz.) | — |
| Netzw.-Streaming (AusgBildquali.-Einst.) | Standard/HD (1080p)/59.94p/50p / — |
| Netzw.-Streaming (Anz. der Ausgabeinfos) | — |
| Netzw.-Streaming (Filmaufn. whrd. Stream.) | Deaktivieren |
| Netzw.-Streaming (Betonte Ausgabe-Anz.) | Ein |
| Netzw.-Streaming (RootZertifikat-Fehler) | Nicht verbinden |
| USB-Streaming (Ausgabe Aufl./Bildfreq.) | HD(1080p)29.97p/HD(1080p) 25p |
| USB-Streaming (Filmaufn. whrd. Stream.) | Deaktivieren |
| Cloud-Verbindung * | Aus |
| Cloud-Informationen * | — |
| Wi-Fi-Verbindung | Aus |
| WPS-Tastendruck | — |
| Zugriffspkt.-Einstlg. | — |
| Wi-Fi-Frequenzband | 2,4GHz |
| Wi-Fi-Infos anzeigen | — |
| SSID/PW zurücks. | — |
| Bluetooth-Funktion | Aus |
| Kopplung | — |
| Verw. gekopp. Gerät | — |
| Bluetooth-Fernbed. | Aus |
| Geräteadresse anz. | — |
| LAN IP-AdressEinstlg | Auto |
| Verk. LAN-Infos anz. | — |
| USB-LAN-Verbindung | — |
| USB-LAN-Trennung | — |
| Tethering-Verbind. | — |
| Tethering-Trennung | — |
| USB-LAN-Verb.Start | Aus |

| MENU-Posten | Standardeinstellwert |
|---|---|
| Flugzeug-Modus | Aus |
| Gerätename bearb. | — |
| Root-Zertif. import. | — |
| ZugrAuthent.Einstlg. (Zugriffsauthentif.) | Ein |
| ZugrAuthent.Einstlg. (Benutzer) | — |
| ZugrAuthent.Einstlg. (Passwort) | — |
| ZugrAuthent.Einstlg. (Passwort generieren) | — |
| ZugriffAuthent.-Infos | — |
| Sicherheit(IPsec) (IPsec) | Aus |
| Sicherheit(IPsec) (Ziel-IP-Adresse) | — |
| Sicherheit(IPsec) (Gemeins. Schlüssel) | — |
| Wi-Fi Direct-Einstlg. | Typ1 (Standard) |
| Netzw.einst. zurücks. | — |

* Nur in bestimmten Ländern und Regionen verfügbar

## (Einstellung)

Um die Posten für [Einstellung] auf die Standardwerte zurückzusetzen, wählen Sie [Initialisieren]. Diese Posten werden nicht auf die Standardwerte zurückgesetzt, selbst wenn Sie [Kameraeinstlg. Reset] wählen.

| MENU-Posten | Standardeinstellwert |
|---|---|
| Sprache | — |
| Gebiet/Dat./Uhrzeit (Gebietseinstellung) | — |
| Gebiet/Dat./Uhrzeit (Sommerzeit) | Aus |
| Gebiet/Dat./Uhrzeit (Datum/Zeit) | — |
| Gebiet/Dat./Uhrzeit (Datumsformat) | — |
| NTSC/PAL-Auswahl | — |
| Einstlg zurücksetzen | — |
| Einstlg. speich./lad. | — |
| BenKey/ReglEinst ( Regler vorn) | Benutzer( ) befolg. |
| BenKey/ReglEinst ( Regler hinten) | Benutzer( ) befolg. |
| BenKey/ReglEinst (Steuerrad) | Benutzer( ) befolg. |
| BenKey/ReglEinst (Benutzerdef. Taste 1) | Benutzer( ) befolg. |
| BenKey/ReglEinst (Benutzerdef. Taste 2) | Benutzer( ) befolg. |
| BenKey/ReglEinst (Benutzerdef. Taste 3) | Benutzer( ) befolg. |
| BenKey/ReglEinst (Benutzerdef. Taste 4) | Benutzer( ) befolg. |

| MENU-Posten | Standardeinstellwert |
|---|---|
| BenKey/ReglEinst (Benutzerdef. Taste 5) | Benutzer( ) befolg. |
| BenKey/ReglEinst (Benutzerdef. Taste 6) | Benutzer( ) befolg. |
| BenKey/ReglEinst (MultiSLK-Mitteltaste) | Benutzer( ) befolg. |
| BenKey/ReglEinst (Funkt. d. Mitteltaste) | Benutzer( ) befolg. |
| BenKey/ReglEinst (Funkt. der Linkstaste) | Benutzer( ) befolg. |
| BenKey/ReglEinst (Funkt. d. Rechtstaste) | Benutzer( ) befolg. |
| BenKey/ReglEinst (Unten-Taste) | Benutzer( ) befolg. |
| BenKey/ReglEinst (MOVIE-Taste) | Filmaufnahme |
| BenKey/ReglEinst (Taste Fokus halten) | Benutzer( ) befolg. |
| BenKey/ReglEinst ( Regler vorn) | Blende |
| BenKey/ReglEinst ( Regler hinten) | ISO/EI |
| BenKey/ReglEinst (Steuerrad) | Verschlusszeit |
| BenKey/ReglEinst (Benutzerdef. Taste 1) | L. Dr. Av Auto/Man. |
| BenKey/ReglEinst (Benutzerdef. Taste 2) | Weißabgleich |
| BenKey/ReglEinst (Benutzerdef. Taste 3) | L. Dr. ISO Auto/Man. |
| BenKey/ReglEinst (Benutzerdef. Taste 4) | Nicht festgelegt |
| BenKey/ReglEinst (Benutzerdef. Taste 5) | Fokusvergrößerung |
| BenKey/ReglEinst (Benutzerdef. Taste 6) | Filmaufnahme |
| BenKey/ReglEinst (MultiSLK-Mitteltaste) | Fokus-Standard |
| BenKey/ReglEinst (Funkt. d. Mitteltaste) | Nicht festgelegt |
| BenKey/ReglEinst (Funkt. der Linkstaste) | Zebra-Anz.-Auswahl |
| BenKey/ReglEinst (Funkt. d. Rechtstaste) | KantAnh.anz.-Ausw. |
| BenKey/ReglEinst (Unten-Taste) | L. Dr. Tv Auto/Man. |
| BenKey/ReglEinst (MOVIE-Taste) | Filmaufnahme |
| BenKey/ReglEinst (Taste Fokus halten) | Fokus halten |
| BenutzerKeyEinst. (Benutzerdef. Taste 1) | Ben.( / ) befolg. |
| BenutzerKeyEinst. (Benutzerdef. Taste 2) | Ben.( / ) befolg. |
| BenutzerKeyEinst. (Benutzerdef. Taste 3) | Ben.( / ) befolg. |
| BenutzerKeyEinst. (Benutzerdef. Taste 5) | Ben.( / ) befolg. |
| BenutzerKeyEinst. (Benutzerdef. Taste 6) | Ben.( / ) befolg. |
| BenutzerKeyEinst. (MOVIE-Taste) | Ben.( / ) befolg. |
| BenutzerKeyEinst. (Funkt. d. Fn-Taste) | Nicht festgelegt |
| Fn-Menü-Einstlg. | — |

| MENU-Posten | Standardeinstellwert |
|---|---|
| And. Einst. f. St/Film | — |
| Start (unten links) | Blende |
| DISP(BildsAnz)Einst | — |
| REC mit Auslöser | Aus |
| Zoomring-Drehricht. | Li.(W)/Re.(T) |
| BenKey/ReglEinst | — |
| BenKey/ReglEinst | — |
| Mein ReglerEinstlg. | — |
| Av/Tv-Drehrichtung | Normal |
| Bedienelem. sperren | Aus |
| Berührungsmodus | Ein |
| Nach oben wischen | Fn-Menü öffnen |
| BerührFkt whrd Aufn | Touch-Tracking |
| Bildschirmleser (Bildschirmleser) | Aus |
| Bildschirmleser (Geschwindigkeit) | Standard |
| Bildschirmleser (Lautstärke) | 7 |
| Monitor-Helligkeit | Manuell |
| Anzeigequalität | Standard |
| MonitorSpiegelricht. | Auto |
| TC/UB-Anz.einstlg | TC |
| GammaAnzeigehilfe | Aus |
| Gamma-AnzHilfeTyp | Auto |
| LUT anzeigen | Ein |
| Entstauchen-Anz. | Aus |
| Verbl. Aufn.-Anz. | Nicht angezeigt |
| Bildkontrolle | Aus |
| Dateinamen anz. | Ein |
| Energiesp.-Startzeit | 5 Minuten |
| Autom. AUS Temp. | Standard |
| Lautstärkeeinst. | 7 |
| 4ch-Audioüberw. | CH1/CH2 |
| Signaltöne | Ein |
| USB-Verbind.modus | AuswWennVerb. |

| MENU-Posten | Standardeinstellwert |
|---|---|
| USB-LUN-Einstlg. | Multi |
| USB-Stromzufuhr | Ein |
| HDMI-Auflösung | Auto |
| HDMI-AusgEinst. (AufnM whrd HDMIAusg) | Ein |
| HDMI-AusgEinst. (Ausgabeauflösung) | Auto |
| HDMI-AusgEinst. (4K-AusEinst(nurHDMI)) | 59.94p 10bit/50p 10bit |
| HDMI-AusgEinst. (RAW-Ausgabe) | Aus |
| HDMI-AusgEinst. (RAW-Ausgabe-Einstlg) | 59.94p/50p |
| HDMI-AusgEinst. (Time Code-Ausgabe) | Aus |
| HDMI-AusgEinst. (REC-Steuerung) | Aus |
| HDMI-AusgEinst. (4ch-Audioausgang) | CH1/CH2 |
| HDMI-Infoanzeige | Ein |
| STRG FÜR HDMI | Ein |
| Videolicht-Modus | Stromverknüpf. |
| AUFN-Anzeige | Alle Ein |
| Lüfterregelung | Auto |
| Sensor-Reinigung | — |
| Pixel-Mapping | — |
| Version | — |
| Seriennr. anzeigen | — |
| Datenschutzhinweis | — |

## ☆ (Mein Menü)

Um die Posten für [Mein Menü] auf die Standardwerte zurückzusetzen, wählen Sie [Initialisieren] oder [Alles löschen]. Diese Posten werden nicht auf die Standardwerte zurückgesetzt, selbst wenn Sie [Kameraeinstlg. Reset] wählen.

| MENU-Posten | Standardeinstellwert |
|---|---|
| Einheit hinzufügen | — |
| Einheit sortieren | — |
| Einheit löschen | — |
| Seite löschen | — |
| Alles löschen | — |
| Von Mein Menü anz. | Aus |

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

# Technische Daten

## Kamera

### [System]

**Kameratyp**
Digitalkamera mit Wechselobjektiv

**Objektiv**
Sony-E-Bajonett-Objektiv

### [Bildsensor]

**Bildformat**
APS-C-Format (23,3 mm × 15,5 mm), CMOS-Bildsensor

**Effektive Pixelzahl der Kamera**
Standbild: ca. 26 000 000 Pixel
Film: ca. 20 100 000 Pixel

**Gesamtpixelzahl der Kamera**
Ca. 27 000 000 Pixel

### [SteadyShot]

**System**
Bildstabilisierung mit Sensorverschiebung in der Kamera

### [Staubschutz]

**System**
Antistatische Beschichtung auf optischem Filter und Bildsensor-Verschiebungsmechanismus

### [Autofokussystem]

**Erkennungssystem**
Phasenerkennungssystem/Kontrasterkennungssystem

**Empfindlichkeitsbereich**
–3 EV bis +20 EV (bei ISO 100-Entsprechung, F2,0)

### [Monitor]

**LCD-Monitor**
7,5 cm (3,0-Typ) TFT-Ansteuerung, Touchpanel

**Gesamtzahl der Bildpunkte**
2 359 296 Punkte

### [Belichtungssteuerung]

**Messmethode**
1 200-Zonen-Mehrfeldmessung

**Messbereich**
–3 EV bis +20 EV (bei ISO 100-Entsprechung mit F2,0-Objektiv)

### ISO-Empfindlichkeit (empfohlener Belichtungsindex)

Standbilder: ISO 100 bis ISO 32 000 (Erweiterte ISO-Einstellung: Minimum ISO 50, Maximum ISO 102 400), [ISO AUTO] (ISO 100 bis ISO 6 400, Maximum/Minimum kann eingestellt werden.)*

Filme: ISO 100 bis ISO 32 000-Entsprechung, [ISO AUTO] (ISO 100 bis ISO 6 400-Entsprechung, Maximum/Minimum kann eingestellt werden.)*

* Bei Einstellung von [ Fotoprofil] auf [Aus]

### Belichtungskorrektur

±5,0 EV (umschaltbar zwischen 1/3- und 1/2-EV-Schritten)

## [Verschluss]

### Typ

Elektronischer Verschluss

### Verschlusszeitbereich

Standbilder: 1/8 000 Sekunde bis 30 Sekunden

Filme: 1/8 000 Sekunde bis 1/4 Sekunde (1/3-EV-Stufe)

- Im AUTO-Modus
  60p-kompatible Geräte: bis zu 1/60 Sekunde (bis zu 1/30 Sekunde im Langverschlusszeit-Automatikmodus)
  50p-kompatible Geräte: bis zu 1/50 Sekunde (bis zu 1/25 Sekunde im Langverschlusszeit-Automatikmodus)
- Bei Einstellung von [Verschlussmodus] auf [Winkel]
  5,6° bis 64F (5,6° bis 360°, wenn [AufnBildfrequenz] auf [119.88p]/[100p] eingestellt ist, oder wenn Zeitlupen-/Zeitrafferfilme aufgenommen werden)

## [Aufnahmeformat]

### Dateiformat

JPEG (konform mit DCF Ver. 2.0, Exif Ver. 2.32 und MPF Baseline), HEIF (MPEG-A MIAF-konform), RAW (konform mit dem Sony ARW 5.0-Format)

### Film (XAVC HS-Format)

XAVC Ver. 2.1: MP4-Format-konform

Video: MPEG-H HEVC/H.265

Audio: LPCM 2ch (48 kHz 16-Bit), LPCM 4ch (48 kHz 24-Bit)*1, LPCM 2ch (48 kHz 24-Bit)*1, MPEG-4 AAC-LC 2ch*2

### Film (XAVC S-Format)

XAVC Ver. 2.1: MP4-Format-konform

Video: MPEG-4 AVC/H.264

Audio: LPCM 2ch (48 kHz 16-Bit), LPCM 4ch (48 kHz 24-Bit)*1, LPCM 2ch (48 kHz 24-Bit)*1, MPEG-4 AAC-LC 2ch*2

*1 Bei Verwendung der XLR-Griffeinheit (nur mit ILME-FX30 geliefert) oder bei Verwendung von Zubehör, das 4-Kanal-Ausgabe und 24 Bit mit dem Multi-Interface-Schuh unterstützen kann

*2 Proxy-Filme

## [Speichermedium]

CFexpress Type A-Speicherkarten, SD-Karten

## [Steckplatz]

### SLOT 1/SLOT 2

Steckplatz für CFexpress Type A-Speicherkarten, SD-Karten (kompatibel mit UHS-I und UHS-II)

Unterstützt Operationen zwischen zwei Speicherkarten.

## [Eingänge/Ausgänge]

### USB Type-C-Buchse

SuperSpeed USB 10 Gbps (USB 3.2)

Kompatibel mit USB Power Delivery

### Multi/Micro-USB-Anschluss*

Hi-Speed USB (USB 2.0)

* Unterstützt Micro-USB-kompatible Geräte.

**HDMI**
HDMI-Typ A-Buchse
**Buchse (Mikrofon)**
Ø 3,5-mm-Stereo-Minibuchse
**Buchse (Kopfhörer)**
Ø 3,5-mm-Stereo-Minibuchse

## [Stromversorgung, Allgemeines]

**Nenneingangsleistung**
7,2 V

**Stromverbrauch**
Bei Verwendung eines Objektivs E PZ 18-105mm F4 G OSS
Ca. 3,5 W (bei Aufnahme von Standbildern)/ca. 5,6 W (während der Aufnahme von Filmen)

**Betriebstemperatur**
0 °C bis 40 °C
**Lagertemperatur**
–20 °C bis 55 °C
**Abmessungen (B/H/T) (ca.)**
129,7 × 77,8 × 84,5 mm
**Gewicht (ca.)**
646 g (inklusive Akku, SD-Karte)

**Mikrofon**
Stereo
**Lautsprecher**
Mono
**Exif-Druck**
Kompatibel
**PRINT Image Matching III**
Kompatibel

## [Umwelt und Energieeinsparung]

**Stromverbrauch (Aus-Zustand)**
Nicht verfügbar
**Stromverbrauch (Standby-Modus/Stromsparmodus)**
0,5 W
**Stromverbrauch (Netzwerk-Standby-Modus)**
2,0 W (Bluetooth) / 2,0 W (alle Anschlüsse und Netzwerke angeschlossen)
**Stromsparmodus aktiviert**
Innerhalb von 20 Minuten (Standard)
**Netzwerk-Standby-Modus aktiviert**
Innerhalb von 20 Minuten (Standard)

## [Drahtloses LAN]

**WW878474 (siehe Typenschild an der Unterseite der Kamera)**
**Unterstütztes Format**
IEEE 802.11 a/b/g/n/ac
**Frequenzband**
2,4 GHz/5 GHz
**Sicherheit**
WEP*/WPA-PSK*/WPA2-PSK/WPA3-SAE
* Wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 6.00 oder höher ist, werden drahtlose Verbindungen mit WEP oder WPA nicht unterstützt.

**Verbindungsmethode**
Wi-Fi Protected Setup™ (WPS)/Manuell
**Zugangsmethode**
Infrastruktur-Modus

**WW679215 (siehe Typenschild an der Unterseite der Kamera)**
**Unterstütztes Format**
IEEE 802.11 b/g/n
**Frequenzband**
2,4 GHz
**Sicherheit**
WEP*/WPA-PSK*/WPA2-PSK/WPA3-SAE
* Wenn die Systemsoftware (Firmware) der Kamera Ver. 6.00 oder höher ist, werden drahtlose Verbindungen mit WEP oder WPA nicht unterstützt.

**Verbindungsmethode**
Wi-Fi Protected Setup™ (WPS)/Manuell
**Zugangsmethode**
Infrastruktur-Modus

## [Bluetooth-Kommunikation]

Bluetooth-Standard Ver. 5,0

**Frequenzband**
2,4 GHz

## XLR-Griff (nur ILME-FX30)

**Buchse INPUT1/INPUT2**
3-polig XLR/TRS, weiblicher Typ
**Buchse INPUT3**
Ø 3,5-mm-Stereo-Minibuchse
**Gewicht (ca.)**
305 g

## Netzteil AC-UUD12/AC-UUE12/AC-UUE12 T (in manchen Ländern/Regionen mitgeliefert)

**Nenneingangsleistung**
100 – 240 V ∿, 50/60 Hz, 0,2 A
**Nennausgangsleistung**
5 V ⎓, 1,5 A

## Akku NP-FZ100

**Nennspannung**
7,2 V ⎓

## Empfohlenes USB-PD-kompatibles Netzteil

**Eingang**
100 – 240 V ∿, 50/60 Hz
**Ausgang**
9 V ⎓ / 2 A oder mehr, 15 V ⎓ / 2 A oder mehr

Änderungen von Design und technischen Daten vorbehalten.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Markenzeichen

- XAVC S und XAVC S sind Markenzeichen der Sony Group Corporation.
- XAVC HS und XAVC HS sind Markenzeichen der Sony Group Corporation.
- Mac ist ein Markenzeichen von Apple Inc., das in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern registriert ist.
- USB Type-C® und USB-C® sind eingetragene Markenzeichen von USB Implementers Forum.
- Die Begriffe HDMI™, HDMI High-Definition Multimedia Interface, HDMI-Aufmachung (HDMI Trade Dress) und die HDMI-Logos sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing Administrator, Inc.
- Microsoft und Windows sind eingetragene Markenzeichen oder Markenzeichen der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder in anderen Ländern.
- Das SDXC-Logo ist ein Markenzeichen von SD-3C, LLC.
- CFexpress™ ist ein von der CompactFlash Association lizensiertes Markenzeichen.
- Wi-Fi, das Wi-Fi-Logo und Wi-Fi Protected Setup sind eingetragene Markenzeichen bzw. Markenzeichen der Wi-Fi Alliance.
- Der Bluetooth®-Schriftzug und die Logos sind eingetragene Markenzeichen im Besitz von Bluetooth SIG, Inc. und jeder Gebrauch dieser Zeichen durch die Sony Group Corporation und ihre Tochtergesellschaften erfolgt unter Lizenz.
- QR Code ist ein Markenzeichen der Denso Wave Inc.
- Außerdem sind die in dieser Anleitung verwendeten System- und Produktbezeichnungen im Allgemeinen Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen ihrer jeweiligen Entwickler oder Hersteller. Die Zeichen ™ oder ® werden jedoch nicht in allen Fällen in dieser Anleitung verwendet.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

# Lizenz

## Hinweise zur Lizenz

Dieses Produkt enthält Software-Pakete, die auf der Basis von Lizenzvereinbarungen mit den Besitzern dieser Software benutzt werden. Nach den Anforderungen der Urheberrechtsinhaber dieser Software-Applikationen sind wir verpflichtet, Sie über Folgendes zu informieren. Lizenzen (in Englisch) sind im internen Speicher Ihres Produkts aufgezeichnet. Stellen Sie eine Massenspeicherverbindung zwischen dem Produkt und einem Computer her, um die Lizenzen im Ordner „PMHOME“ - „LICENSE“ zu lesen.

DIESES PRODUKT IST UNTER DER AVC-PATENT-PORTFOLIO-LIZENZ FÜR DEN PRIVATEN GEBRAUCH EINES VERBRAUCHERS ODER SONSTIGEN GEBRAUCH LIZENZIERT, IN DEM ES KEINE BEZAHLUNG ERHÄLT FÜR
(i) VERSCHLÜSSELUNG VON VIDEODATEN IN ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEM AVC-STANDARD („AVC VIDEO“) UND/ODER
(ii) DAS ENTSCHLÜSSELN VON AVC-VIDEODATEN, DIE VON EINEM VERBRAUCHER IM PRIVATEN RAHMEN VERSCHLÜSSELT WURDEN UND/ODER VON EINEM VIDEO-ANBIETER STAMMEN, DER ÜBER EINE LIZENZ ZUM ANBIETEN VON AVC-VIDEOS VERFÜGT.
FÜR EINEN ANDEREN ZWECK WIRD KEINE LIZENZ ERTEILT ODER IMPLIZIT GEWÄHRT. WEITERE INFORMATIONEN, EINSCHLIESSLICH HINSICHTLICH WERBE-, INTERNER UND KOMMERZIELLER ZWECKE UND LIZENZEN, SIND BEI MPEG LA, L.L.C. ERHÄLTLICH.
SIEHE https://www.via-la.com/

Geschützt durch einen oder mehrere Ansprüche aus den HEVC-Patenten, die auf patentlist.accessadvance.com aufgeführt sind.

### Info zu Software, die der GNU GPL/LGPL unterliegt

Die in diesem Produkt enthaltene Software enthält urheberrechtlich geschützte Software, die unter GPLv2 und anderen Lizenzen lizenziert ist, die Zugriff auf den Quellcode erfordern können. Eine Kopie des entsprechenden Quellcodes, wie er unter GPLv2 (und anderen Lizenzen) gefordert wird, finden Sie unter https://www.sony.net/Products/Linux/.

Sie können den Quellcode gemäß GPLv2 auf einem physischen Medium von uns für einen Zeitraum von drei Jahren nach unserer letzten Lieferung dieses Produkts erhalten, indem Sie einen Antrag über das Formular unter https://www.sony.net/Products/Linux/ stellen.
Dieses Angebot gilt für jeden, der diese Informationen erhalten hat.

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

Digitalkamera mit Wechselobjektiv
ILME-FX30

## Fehlerbehebung

Falls Probleme mit dem Produkt auftreten, probieren Sie die folgenden Lösungen aus.

1. **Nehmen Sie den Akku heraus, setzen Sie ihn nach einer Minute wieder ein, und schalten Sie das Produkt ein.**
2. **Initialisieren Sie die Einstellungen.**
3. **Konsultieren Sie Ihren Händler oder eine lokale autorisierte Kundendienststelle. Zusätzliche Informationen zu diesem Produkt und Antworten zu häufig gestellten Fragen können Sie auf unserer Kundendienst-Website finden. https://www.sony.net/**

### Verwandtes Thema

- Einstlg zurücksetzen

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation

## Warnmeldungen

**Gebiet/Datum/Zeit einstellen.**

- Stellen Sie Gebiet, Datum und Uhrzeit ein. Wenn Sie das Produkt längere Zeit nicht verwendet haben, laden Sie die interne wiederaufladbare Speicherschutzbatterie auf.

**Energiestand niedrig.**

- Die Bildkopierfunktion oder die Bildsensor-Reinigungsfunktion arbeitet nicht, weil die Akku-Restladung zu niedrig ist. Laden Sie den Akku auf, oder verwenden Sie für die Stromversorgung das Netzteil.

**Speicherkarte nicht verwendbar. Formatieren?**

- Die Speicherkarte wurde auf einem Computer formatiert und das Dateiformat verändert. Wählen Sie [Eingabe], und formatieren Sie dann die Speicherkarte. Sie können die Speicherkarte wieder verwenden, aber alle darauf gespeicherten Daten werden gelöscht. Der Formatiervorgang kann einige Zeit beanspruchen. Falls die Meldung noch immer angezeigt wird, wechseln Sie die Speicherkarte.

**Speicherkartenfehler**

- Eine inkompatible Speicherkarte ist eingesetzt.
- Formatierung fehlgeschlagen. Formatieren Sie die Speicherkarte erneut.

**Speicherkarte kann nicht gele- sen werden. Karte neu einsetzen.**

- Eine inkompatible Speicherkarte ist eingesetzt.
- Die Speicherkarte ist beschädigt.
- Die Kontakte der Speicherkarte sind verschmutzt.

**Speicherkarte gesperrt.**

- Sie verwenden eine Speicherkarte mit Schreibschutzschieber oder Löschschutzschalter, der sich in der Stellung LOCK befindet. Stellen Sie den Schieber auf die Aufnahmeposition.

**Verschluss kann nicht geöffnet werden, da keine Speicherkarte eingesteckt ist.**

- Es ist keine Speicherkarte in den unter [ Aufn.-Medien] oder [ Aufn.-Medien] ausgewählten Speicherkarten-Steckplatz eingesetzt.
- Um den Verschluss auszulösen, ohne eine Speicherkarte in die Kamera einzusetzen, setzen Sie [Auslösen ohne Karte] auf [Aktivieren]. In diesem Fall werden Bilder nicht gespeichert.

**Mit dieser Speicherkarte ist evtl. keine normale Aufnahme und Wiedergabe möglich.**

- Eine inkompatible Speicherkarte ist eingesetzt.

**Nicht darstellbar.**

- Bilder, die mit anderen Produkten aufgenommen oder mit einem Computer verändert wurden, werden u. U. nicht angezeigt.
- Eine Bearbeitung auf dem Computer, wie z. B. Löschen der Bilddateien, kann Unstimmigkeiten in den Bilddatenbankdateien verursachen. Reparieren Sie die Bilddatenbankdateien.

**Prüfen, ob ein Objektiv montiert ist. Für ein nicht unterstütztes Objektiv "Ausl. ohne Objektiv" im Menü auf "Aktivieren" einstellen.**

- Das Objektiv ist nicht richtig oder gar nicht angebracht. Falls die Meldung erscheint, wenn ein Objektiv angebracht ist, befestigen Sie das Objektiv erneut. Sollte die Meldung häufig erscheinen, überprüfen Sie, ob die Kontakte des Objektivs und des Produkts sauber sind oder nicht.
- Wenn Sie das Produkt an einem astronomischen Teleskop oder einem ähnlichen Instrument anbringen oder ein nicht unterstütztes Objektiv verwenden, setzen Sie [ Ausl. o. Objektiv] auf [Aktivieren].

**Kamera zu warm. Abkühlen lassen.**

- Das Produkt ist aufgrund von Daueraufnahmen heiß geworden. Schalten Sie die Stromversorgung aus, lassen Sie das Produkt abkühlen, und warten Sie, bis es wieder aufnahmebereit ist.

(Überhitzungswarnung)

- Sie haben über eine längere Zeit Bilder aufgenommen. Die Temperatur in der Kamera ist gestiegen.

FULL (Datenbankdateifehler)

- Die Anzahl der Bilder überschreitet den Wert, für den Datenverwaltung in einer Datenbankdatei durch das Produkt möglich ist.

ERROR (Datenbankdateifehler)

- Registrierung in der Datenbankdatei ist nicht möglich. Importieren Sie alle Bilder zu einem Computer, und stellen Sie die Speicherkarte wieder her.

**Bilddatenbankdateifehler**

- Es liegt ein Fehler in der Bilddatenbankdatei vor. Wählen Sie MENU → / (Aufnahme) → [Medien] → [ Bild-DB wied.her.].

**Systemfehler**
**Kamerafehler. Aus- und dann wieder einschalten.**

- Nehmen Sie den Akku heraus, und setzen Sie ihn wieder ein. Sollte die Meldung häufig erscheinen, wenden Sie sich an Ihre örtliche autorisierte Sony-Kundendienststelle.

**Vergrößerung nicht möglich.**
**Bilddrehung nicht möglich.**

- Mit anderen Produkten aufgenommene Bilder können möglicherweise nicht vergrößert oder gedreht werden.

**Keine weiteren Ordner möglich.**

- Ein Ordner in der Speicherkarte weist „999“ als die ersten drei Ziffern auf. Sie können keine weiteren Ordner auf dieser Kamera erstellen.

ERROR (Warnung für Lüfterstörung)
**Der Lüfter weist eine Fehlfunktion auf. Bitte wenden Sie sich an einen Reparaturdienst.**

- Es liegt eine Funktionsstörung des Lüfters vor. Konsultieren Sie eine örtliche autorisierte Sony-Kundendienststelle.

---

**Verwandtes Thema**

- Hinweise zur Speicherkarte
- Durchführen der Ersteinrichtung für die Kamera
- Formatieren
- Auslösen ohne Karte
- Ausl. o. Objektiv (Standbild/Film)
- Bild-DB wied.her. (Standbild/Film)

5-043-036-66(1) Copyright 2022 Sony Corporation